

Statistisches Jahrbuch  
für das  
**Königreich Bayern.**

---

Herausgegeben  
vom  
K. Statistischen Bureau.

---

**Achter Jahrgang.**  
**1905.**

Mit einem Anhang: Die Veröffentlichungen des K. Bayer. Statistischen Bureau's.



**München 1905.**

J. Lindauersche Buchhandlung (Schöpping).  
Druck der G. Franz'schen Hofbuchdruckerei (G. Emil Mayer).

# Inhalt.

## I. Staatsgebiet.

	Seite
1. Geographisch-physikalische Gestaltung . . . . .	1
2. Politische Einteilung . . . . .	3

## II. Bevölkerung.

### A. Stand der Bevölkerung.

1. Entwicklung des Bevölkerungsstandes seit dem Jahre 1818.	
a. Im Königreich . . . . .	16
b. In den Regierungsbezirken . . . . .	17
c. Berechnete mittlere Bevölkerung . . . . .	18
d. Mittlere Bevölkerung der Verwaltungsbezirke . . . . .	19
2. Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.	
a. Ortsanwesende Bevölkerung nach Regierungsbezirken und Gemeindegruppen . . . . .	20
b. Verteilung der Bevölkerung nach Ortsgrößenklassen . . . . .	
1. Grundzahlen . . . . .	21
2. Berechnungen . . . . .	22
c. Die Bevölkerung nach dem Familienstand . . . . .	22
d. Die Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis . . . . .	
1. Ausscheidung nach vier Bekenntnisgruppen . . . . .	23
2. Ausscheidung nach den einzelnen Bekenntnissen . . . . .	23
e. Entwicklung der 32 größeren Städte seit 1871 . . . . .	24
f. Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit . . . . .	
1. Deutsche und Ausländer . . . . .	26
2. Ausscheidung nach Heimatstaaten . . . . .	26
g. Die Bevölkerung nach dem Alter . . . . .	
1. Die Bevölkerung des Königreichs nach einzelnen Lebensjahren . . . . .	27
2. Die Bevölkerung des Königreichs nach 5 jährigen Altersgruppen . . . . .	29
3. Einige besonders wichtige Altersgruppen . . . . .	29
4. Die Bevölkerung der Regierungsbezirke nach Altersgruppen . . . . .	30
h. Die Bevölkerung nach der Gebürtigkeit . . . . .	31
i. Blinde und Taubstumme . . . . .	31

## B. Bewegung der Bevölkerung.

Seite

<b>1. Rückblicke und allgemeine Übersichten.</b>	32
a. Bevölkerungsbewegung im Königreiche seit 1845	34
b. Die Bevölkerungsbewegung in Stadt und Land seit 1881	35
c. Sterblichkeit nach Altersgruppen	
<b>2. Bevölkerungsbewegung 1903 und 1904.</b>	36
a. Bevölkerungsbewegung in den Regierungsbezirken	57
b. Bevölkerungsbewegung in den 50 größten Gemeinden { 1903 . . . . . 1904 . . . . .	38
<b>3. Die Geburten.</b>	
a. Lebend- und Totgeborene	39
b. Ehelich Geborene	39
c. Unehelich Geborene	4
d. Verhältnis der Lebend- und Tot-, Ehelich- und Unehelich-Geborenen	0
<b>4. Sterbefälle (ohne Totgeborene).</b>	
a. Die Sterbefälle nach Geschlecht und Familienstand	4
b. Die Sterbefälle nach dem Alter	42
<b>5. Eheschließungen.</b>	
a. Die Eheschließungen nach dem Alter der Eheschließenden	43
b. Die Eheschließungen nach dem Religionsbekenntnisse der Eheschließenden	44
c. Die Eheschließungen nach dem Familienstand der Eheschließenden	45

## III. Landwirtschaft.

<b>1. Die Ergebnisse der land- und forstwirtschaftlichen Anbauerhebung im Jahre 1900.</b>	
a. Art der Bodenbenützung im allgemeinen	46
b. Hauptnutzung auf Acker- und Gartenland	48
c. Berechnungen	
1. für die Bodenbenützung im allgemeinen	50
2. für Acker- und Gartenland insbesondere	50
<b>2. Ernte-Ertrag (außer Hopfen und Wein).</b>	
a. Ertrag an Körnern, Knollen und Samen	52
b. Ertrag an Stroh und Heu	54
<b>3. Anbau und Ernte von Hopfen</b>	56
<b>4. Anbau und Ernte von Wein</b>	56
<b>5. Anbau und Ernte von Tabak</b>	57
<b>6. Hagelschäden</b>	57
<b>7. Viehzählungsergebnisse.</b>	
a. Zahl der Viehstücke am 1. Dezember 1904	58
b. Federvieh und Bienenstöcke am 1. Dezember 1900	59
c. Viehhaltungen nach Zahl der Tiere und nach Tierarten	6
d. Viehdichtigkeit nach dem Stande vom 1. Dezember 1904	0
	1

<b>8. Ergebnisse der Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900</b>	61
<b>9. Durchschnittliche Getreidepreise.</b>	
a. Jahresdurchschnittspreise an den wichtigeren Schrankenorten 1904	62
b. Monatliche Durchschnittspreise für das Königreich 1904	62
c. Durchschnittliche Getreidepreise für den Doppelzentner 1815—1904	63
<b>10. Durchschnittspreise für Vieh mittlerer Art und Güte</b>	64
<b>11. Landwirtschaftliches Vereinswesen.</b>	
a. Zahl, Mitglieder und Vermögen der Vereine	65
b. Die landwirtschaftlichen Spezialvereine nach ihrer Art	65
<b>12. Landeskultur und Flurbereinigung.</b>	
a. Ausgeführte Kulturunternehmungen auf Grund der Gesetze vom 28. Mai 1852 über Bewässerung und Entwässerungsunternehmungen zum Zwecke der Bodenkultur und über die Benützung des Wassers	66
b. Ausgeführte Entwässerungen mittels Tonröhrendrainagen	66
c. Sonstige Kulturunternehmungen	67
d. Von den kulturtechnischen Kreisbureaus ausgeführte Unternehmungen	67
e. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt	68
f. Wirksamkeit der Flurbereinigungskommission	68
<b>13. Gestüts- und Körwesen. Viehmärkte.</b>	
a. Zuchthengste und Deckergebnisse	69
b. Körung der Zuchthengste und Prämiiierung	69
c. Körung der Zuchtstiere	70
d. Verkehr auf den Viehmärkten	70
<b>14. Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen.</b>	
a. Zahl und Fläche im allgemeinen	71
b. Größenklassen	71
<b>15. Güterzertrümmerungen und gewerbsmäßige Güterhändler.</b>	
a. Güterzertrümmerungen	72
b. Gewerbsmäßige Güterhändler	72
<b>16. Waldwirtschaft.</b>	
a. Die forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 14. Juni 1895.	
1. Größenklassen der forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Art des bewirtschafteten Landes	73
2. Größenklassen der forstwirtschaftlichen Betriebe nach Regierungsbezirken	74
b. Aus den Ergebnissen der Anbauerhebung vom Jahre 1900: Waldbestand und Holztertrag nach Besitzarten	75
c. Abtrieb von Privatwaldungen und private Aufforstungen	75
d. Brände in Staatswaldungen seit 1877	76
<b>17. Dem Fideikommißverband unterstellter Grundbesitz 1904</b>	76

## IV. Bergwerke, Salinen und Hütten.

1. Gesamtentwicklung seit 1861 . . . . .	77
2. Bergbau . . . . .	78
3. Salinen und Hütten . . . . .	79
4. Steine und Erden . . . . .	80
5. Die Knappschaftsvereine.	
a. Vereine und Mitglieder . . . . .	81
b. Invaliden, Witwen, Waisen und Kranke . . . . .	81
c. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen . . . . .	81

## V. Gewerbe, Handel, Industrie, Verkehr.

1. Die Bewegung der Gewerbe.	
a. Im Jahre 1904 . . . . .	82
b. In den letzten zehn Jahren . . . . .	84
c. Bewegung im Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe mit und ohne Ausschank von Branntwein und im Branntweinausschank allein . . . . .	86
d. Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus . . . . .	86
e. Ausschank nichtgeistiger Getränke . . . . .	87
f. Ausschank eigener Erzeugnisse und Flaschenbierhandel . . . . .	86
2. Gewerbebetrieb im Umherziehen.	
a. Gemäß § 44 der Gewerbeordnung ausgestellte Legitimationskarten . . . . .	83
b. Gemäß § 55 Ziffer 1—3 der Gewerbeordnung erteilte Wandergewerbescheine . . . . .	88
c. Gemäß § 55 Ziffer 1—3 der Gewerbeordnung ausgedehnte Wandergewerbescheine . . . . .	89
3. Die Dampfkesselüberwachung im Jahre 1904 . . . . .	89
4. Tätigkeit der Fabriken- und Gewerbe-Inspektoren 1904.	
a. Die der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen . . . . .	90
b. Zahl der Revisionen und Arbeiter in sämtlichen z. Z. der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen . . . . .	91
c. Die ermittelten Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung der jugendlichen Arbeiter und Arbeiterinnen . . . . .	92
d. Die in Fabriken und diesen gleichstehenden Anlagen beschäftigten Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeiter . . . . .	93
5. Tätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter.	
a. Zentralstellen für Arbeitsnachweis . . . . .	94
b. Sonstige dem Verbands bayerischer Arbeitsnachweise angehörige Arbeitsämter . . . . .	99
c. Gesamttätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter . . . . .	99
6. Arbeitseinstellungen . . . . .	100
7. Tätigkeit der Eichenstalten . . . . .	101
8. Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchsgegenstände.	
a. In einigen größeren Städten 1904 und 1903 . . . . .	102
b. Im Königreich für die letzten zehn Jahre . . . . .	104
9. Bierproduktion. Aus- und Einfuhr.	
a. Zahl der Brauer, Malzverbrauch überhaupt . . . . .	105
b. Braun- und Weißbierbrauer . . . . .	105

	Seite
c. Malzverbrauch und Biererzeugung . . . . .	106
d. Aus- und Einfuhr von Bier; Gesamtbeträge . . . . .	106
e. Aus- und Einfuhr von Bier; Richtung . . . . .	107

## 10. Branntwein-Produktion.

a. Zahl der betriebenen Brennereien und Größe der Alkoholproduktion . . . . .	107
b. Betriebsgrößen nach der Produktion; Menge des verarbeiteten Materials . . . . .	107

## II. Verkehr.

### A. Eisenbahnen. I. Staats-Eisenbahnen.

a. Entwicklung seit 1851/52.	
1. Bahnlänge, Bestand der Betriebsmittel . . . . .	108
2. Personen- und Güterverkehr . . . . .	108
3. Finanzielle Ergebnisse und Bauaufwand . . . . .	109
b. Anlagen und Betriebsmittel . . . . .	109
c. Zahl und Besoldung der Beamten und Bediensteten . . . . .	110
d. Verwendung des Einnahmen-Überschusses . . . . .	110
e. Bahn- und kassenärztlicher Dienst . . . . .	111
f. Unfälle . . . . .	111
g. Statistik der Güterbewegung.	
1. Nach Warengattungen . . . . .	112
2. Nach Verkehrsbezirken . . . . .	114

### II. Pfälzische Eisenbahnen.

a. Anlagekapital und Betriebsmittel . . . . .	115
b. Verkehrsergebnisse . . . . .	115
c. Finanzielle Verhältnisse . . . . .	115
d. Güterbewegung auf den pfälzischen Bahnen . . . . .	116

### III. Privatbahnen.

Baukosten, Betriebsmittel, Verkehr und finanzielle Ergebnisse . . . . .	117
---	-----

#### B. Post.

a. Personal und dessen Besoldung . . . . .	117
b. Poststallhaltungen, Betriebsmittel, Postverbindungen, Postillone und Postboten . . . . .	118
c. Briefpostverkehr . . . . .	118
d. Paketpostverkehr . . . . .	118
e. Einnahmen und Ausgaben (einschließlich derer aus dem Telegraphen- und Telephonverkehr) . . . . .	119

#### C. Telegraphen- und Telephonbetrieb.

1. Telegraphenbetrieb . . . . .	119
2. Telephonbetrieb . . . . .	119

D. Ludwig-Donau-Main-Kanal . . . . .	120
--------------------------------------	-----

E. Bodensee-Dampfschiff-Fahrt . . . . .	120
---	-----

#### F. Unterhaltung der Staatsstraßen und der öffentlichen Flußläufe.

1. Staatsstraßen und vom Staate unterhaltene Flußstrecken . . . . .	121
2. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffentlichen Flußläufe sowie für Neubauten . . . . .	121
3. Pegelstände an den öffentlichen Flußläufen . . . . .	122
4. Aufwand für Distriktsstraßen . . . . .	123

	Seite						
<b>G. Zahl der Schiffe in Bayern nach dem Stand vom 31. Dez. 1902 . . . .</b>	<b>123</b>						
<b>H. Verkehr auf den Wasserstraßen.</b>							
a. Verkehr mit Flößen im Jahre 1904 . . . . .	124						
b. Verkehr mit Dampf- und Segelschiffen 1904 . . . . .	124						
<b>13. Eingetragene Genossenschaften.</b>							
I. Die eingetragenen Genossenschaften nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens in den Jahren 1902 und 1903 . . . . .	126						
II. Die Verteilung der eingetragenen Genossenschaften auf die Regierungsbezirke im Jahre 1903 . . . . .	128						
III. Verbandszugehörigkeit (Revisionsverhältnis) der eingetragenen Genossenschaften im Jahre 1903 . . . . .	130						
IV. Die Zentralgenossenschaften am 31. Dezember 1903 . . . . .	132						
<b>14. Privatbanken und Kreditinstitute.</b>							
a. Aktiva und Passiva . . . . .	134						
b. Einnahmen und Ausgaben; Reinertrag . . . . .	136						
c. Darlehensgewährung auf Hypotheken . . . . .	138						
<b>15. Hypothekenverkehr in Bayern r. d. Rh.</b>							
a. Gesamtübersicht der Eintragungen und Löschungen nach Regierungsbezirken . . . . .	141						
b. Eintragungen und Löschungen nach der Art der Hypotheken	<table border="0" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr> <td style="font-size: 2em; vertical-align: middle;">{</td> <td style="padding-left: 5px;">1. im Jahre 1903</td> <td style="text-align: right; padding-left: 10px;">142</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="padding-left: 5px;">2. im Jahre 1904</td> <td style="text-align: right; padding-left: 10px;">144</td> </tr> </table>	{	1. im Jahre 1903	142		2. im Jahre 1904	144
{	1. im Jahre 1903	142					
	2. im Jahre 1904	144					
c. Eintragungen in den Regierungsbezirken nach der Art der Hypotheken . . . . .	146						
<b>16. Sparkassen.</b>							
a. Entwicklung des Sparkassenwesens seit 1869 . . . . .	148						
b. Zahl der Sparkassen und Einleger . . . . .	149						
c. Neueinlagen, Rückzahlungen und Gesamteinlagen . . . . .	149						
d. Verhältnis der Einlagen zu den Einlegern und zur Einwohnerzahl. Verzinsung der Einlagen . . . . .	150						
e. Verwaltungsergebnisse . . . . .	150						
f. Anlage der Aktivkapitalien und Reservefonds . . . . .	151						

## VI. Versicherungswesen.

### A. Soziale Versicherung.

#### 1. Krankenversicherung.

a. Zahl der Kassen und der Versicherten . . . . .	152
b. Berechnungen . . . . .	153
c. Erkrankungsfälle und Krankheitstage . . . . .	154
d. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen . . . . .	155

#### 2. Unfallversicherung.

a. Gewerbliche Unfallversicherung.	
1. Allgemeine Verhältnisse . . . . .	156
2. Verletzungen und deren Folgen . . . . .	157
3. Entschädigungen . . . . .	158
b. Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung.	
1. Allgemeine Verhältnisse . . . . .	159
2. Verletzungen und deren Folgen . . . . .	160
3. Entschädigungen . . . . .	161

c. Rechtsprechung der in Bayern bestehenden Schiedsgerichte in Unfallsachen. Rekurse gegen Entscheidungen dieser Schiedsgerichte . . . . .	162
---	-----

### 3. Invalidenversicherung.

a. Hauptergebnisse der Versicherungsanstalten . . . . .	163
b. Durchschnittliche Höhe der Renten . . . . .	163
c. Rentenzugang in den Jahren 1902 und 1903 nach Altersgruppen . . . . .	164
d. Beitragserrstattungen . . . . .	164
e. Finanzielle Ergebnisse. α) Einnahmen. Beitragsmarken . . . . .	165
β) Ausgaben . . . . .	165
f. Vermögensstand der Versicherungsanstalten . . . . .	166
g. Rechtsprechung . . . . .	166

## B. Elementar- und Vieh-Versicherung.

### 1. Immobilier-Brandversicherung. Geschäftsergebnisse der Staatl. Brandversicherungsanstalt.

a. Versicherungssumme.	
1. Im Königreich . . . . .	167
2. In den Regierungsbezirken . . . . .	167
b. Versicherte Gebäude . . . . .	168
c. Brandentschädigung und Brandfälle . . . . .	168
d. Rechnungsergebnisse . . . . .	168

### 2. Mobiliarbrandversicherung . . . . . 169

### 3. Hagelversicherung. Geschäftsergebnisse der Staatl. Hagelversicherungsanstalt.

1. Allgemeine Verhältnisse . . . . .	169
2. Versicherungssumme und versicherte Personen in den Regierungsbezirken . . . . .	170
3. Rechnungsergebnisse . . . . .	170
4. Übersicht über die Hagelschäden im Königreich seit 1895 . . . . .	170

### 4. Viehversicherung. Geschäftsergebnisse der Landesanstalten für Vieh- und Pferdeversicherung.

1. Allgemeine Übersicht a. Orts-Viehversicherungs-Vereine . . . . .	171
b. Pferdeversicherungs-Vereine . . . . .	171
2. Ausscheidung nach Tierarten . . . . .	172
3. Ermittelte Schadensursachen . . . . .	172

## VII. Finanzwesen.

### A. Staatshaushalt.

1. Einnahmen und Ausgaben seit 1825/26 . . . . .	173
2. Einnahmen und Ausgaben im einzelnen . . . . .	174
3. Staatsschulden . . . . .	177
4. Steuern.	
a. Direkte Steuern seit 1837/38.	
1. Bruttoerträge . . . . .	178
2. Verhältnis der direkten Steuern unter einander . . . . .	178
b. Grundsteuer.	
Steuersoll und Zahl der Pflichtigen am Schlusse des Jahres 1900 . . . . .	179



c. Haussteueranlage für 1900.	
1. Zahl der besteuerten Gemeinden und Gebäude, sowie Steuerbetrag nach Regierungsbezirken . . . . .	180
2. Zahl der Pflichtigen und Steuerbetrag nach Gruppen der Gemeinden . . . . .	180
d. Einkommensteuer. Anlage für die Steuerperiode 1904/1907.	
1. Ausscheidung nach der Höhe des versteuerten Einkommens . . . . .	181
2. Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden . . . . .	182
3. Ausscheidung nach der Quelle des Einkommens . . . . .	183
4. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen . . . . .	183
e. Kapitalrentensteuer.	
1. Ausscheidung nach Rentenklassen.	
α. Für die früheren Steuerperioden . . . . .	184
β. Für die Steuerperiode 1904/1905 . . . . .	184
2. Ausscheidung der Kapitalrentensteuer-Ergebnisse nach Gruppen der Gemeinden . . . . .	185
3. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen 1904/1905 . . . . .	186
f. Gewerbesteuer. Anlage für die Steuerperiode 1904/1905.	
1. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen . . . . .	186
2. Ausscheidung nach den Abteilungen des Gewerbesteuertarifs . . . . .	187
3. Ausscheidung der Gewerbesteuer-Ergebnisse nach Gemeindegruppen . . . . .	188
g. Steuerbefreiungen und Ermäßigungen bezw. Minderungen	
A. Einkommensteuer (1904/1907) . . . . .	189
B. Kapitalrentensteuer (1904/1905) . . . . .	189
C. Gewerbesteuer (1904/1905) . . . . .	189
h. Berufungen und Beschwerden gegen die Einkommen-, Kapitalrenten- und Gewerbesteueranlagen für 1900/1903 bezw. 1902/1903 . . . . .	190
i. Hausiersteuer. Anlage für 1903 . . . . .	191
<b>5. Kopfanteil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabeposten, Rückständen und Nachlässen . . . . .</b>	<b>191</b>
<b>6. Malzaufschlag.</b>	
a. Gesamtzahlen . . . . .	192
b. Zahl und Malzverbrauch der Brauer nach dem Aufschlagsatz . . . . .	192
c. Malzaufschlag nach dem Aufschlagsatz . . . . .	192
<b>7. Branntweinsteuer.</b>	
a. Gesamteinnahmen . . . . .	193
b. Maischbottich- und Materialsteuer, Verbrauchsabgabe, Brennsteuer . . . . .	193
c. Steuerfreie Niederlegung und Steuerbefreiung des Branntweins . . . . .	194
<b>8. Gebühr für das Halten von Hunden . . . . .</b>	<b>194</b>
<b>9. Erträge der gewerblichen und wirtschaftlichen Betriebe des Staates . . . . .</b>	<b>195</b>
<b>10. Ergebnisse der Bewirtschaftung der Staatswäldungen.</b>	
a. Finanzielle Verhältnisse	
1. Einnahmen und Ausgaben . . . . .	196
2. Einige Einnahmen insbesondere . . . . .	196
3. Einige Ausgaben insbesondere . . . . .	196
b. Ergebnisse der Holzverwertung . . . . .	197
c. Forstverbesserungen in den Staatswäldungen . . . . .	197

II. Geschäftsergebnisse der Kgl. Bank . . . . .	198
---	-----

**B. Kreishaushalt.**

1. Ausgaben und Einnahmen der Kreis-Gemeinden . . . . .	200
2. Kreisumlagen . . . . .	200

**C. Distriktshaushalt.**

1. Ausgaben und Einnahmen der Distriktsgemeinden . . . . .	202
2. Distriktsumlagen . . . . .	202

**D. Gemeindehaushalt.**

**1. Gemeindeumlagen.**

a. Entwicklung im Königreich seit 1876 . . . . .	204
b. Entwicklung in den Regierungsbezirken seit 1894 . . . . .	205
c. Umlagen im Jahre 1903 insbesondere	
1. Grundzahlen . . . . .	205
2. Verhältnis der Umlagen zum Staatssteuersoll und zur Einwohnerzahl . . . . .	206
3. Gemeinden mit und ohne Umlagen-Erhebung, dann nach Umlagestufen . . . . .	203
4. Gemeinden nach Umlagestufen und Einwohnerzahl . . . . .	207
5. Gemeinden nach dem Verhältnis der Umlagen zur Einwohnerzahl . . . . .	208

2. Einnahmen der Gemeinden aus Verbrauchssteuern und Zöllen . . . . .	209
---	-----

**3. Gemeindevermögen und Gemeindeschulden.**

a. Gesamtvermögen und Renten . . . . .	210
b. Rentierendes und nichtrentierendes Vermögen insbesondere . . . . .	211
c. Gemeindeschulden und Vermögensabgleichung . . . . .	212

**VIII. Öffentliche Fürsorge.**

**A. Öffentliche Armenpflege.**

**1. Gemeindliche Armenpflege.**

a. Entwicklung seit 1871 . . . . .	213
b. Zahl der Unterstützten und Unterstützungsaufwand in den Regierungsbezirken	
1. Grundzahlen . . . . .	214
2. Berechnungen . . . . .	215
c. Zahl der Unterstützten und Unterstützungsaufwand nach Größengruppen der Gemeinden . . . . .	215
d. Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Armenpflegen . . . . .	216
e. Gemeindliche Zuschüsse zur Deckung des Ausfalls der Armenkassen	
1. Zahl der Gemeinden nach der Höhe der Zuschüsse . . . . .	217
2. Zahl der Gemeinden nach dem Verhältnis der Zuschüsse zum Gesamtsteuersoll . . . . .	217
f. Gemeindliche Armen- und Wohltätigkeitsanstalten . . . . .	218
g. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohltätigkeitsanstalten . . . . .	219
h. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohltätigkeitsstiftungen . . . . .	220

**2. Leistungen der Distriktsgemeinden für Armenzwecke.**

a. Aufwand und Distriktsarmenfonds . . . . .	221
b. Distriktive Anstalten und Einrichtungen . . . . .	221

	Seite
3. Leistungen der Kreisgemeinden für Armenzwecke . . . . .	222
4. Zahl und Vermögen aller Wohltätigkeitsstiftungen . . . . .	222

### B. Privatwohlthätigkeit.

1. Wohlthätigkeitsanstalten . . . . .	223
2. Wohlthätigkeitsvereine . . . . .	224

### C. Die Verpflegungsstationen.

1. Allgemeines . . . . .	226
2. Die Verpflegungsfälle . . . . .	226
3. Durchschnittsgeldwert der einzelnen Unterstützungen . . . . .	227
4. Beruf und Staatsangehörigkeit der verpflegten Personen . . . . .	228
5. Rechnungsergebnisse der Verpflegungsstationen . . . . .	228

### D. Die Zwangserziehung.

1. Anfall und Erledigung von Zwangserziehungssachen bei den Vormundschaftsgerichten im Jahre 1904 . . . . .	230
2. Die bei den Distriktverwaltungsbehörden anhängigen Zwangserziehungsfälle . . . . .	230
3. Die Arten der Unterbringung der der Zwangserziehung unterworfenen Minderjährigen nach Altersklassen . . . . .	232
4. Persönliche Verhältnisse der durch rechtskräftigen vormundschaftlichen Beschluß der Zwangserziehung unterworfenen Minderjährigen z. Z. der Anordnung der Zwangserziehung . . . . .	232

## IX. Kirchliche Verhältnisse.

### A. Katholische Kirche.

1. Seelsorgestellten und Kleriker . . . . .	234
2. Ordenshäuser und Ordensmitglieder . . . . .	234

### B. Protestantische Kirche . . . . . 234

### C. Kultusstiftungen.

1. Zugänge und Abgänge. Gesamtbestand . . . . .	235
2. Ausscheidung des Gesamtbestandes nach Konfessionen . . . . .	235

## X. Unterrichtswesen.

### 1a. Volksschulen.

a. Zahl der Schulen . . . . .	236
b. Zahl der Klassen . . . . .	236
c. Zahl der Lehrkräfte . . . . .	237
d. Verteilung der Lehrkräfte. Schulgeld . . . . .	237
e. Zahl der Schulkinder . . . . .	237

f. Schulversäumnisse. Entlassungen vor vollendeter Schulpflicht. Sterbefälle . . . . .	238
g. Sonntagsschulen . . . . .	
h. Ausgaben der Gemeinden. (bezw. Schulsprengel) für Schulzwecke . . . . .	239
<b>1b. Anstalten für Blinde, Taubstumme und krüppelhafte Kinder . . . . .</b>	<b>240</b>
<b>2. Fortbildungsschulen.</b>	
a. Gewerbliche Fortbildungsschulen.	
1. Schulen, Schüler, Lehrer und Geldausgaben . . . . .	241
2. Geldzuschüsse . . . . .	241
b. Landwirtschaftliche Winterschulen, Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen und Waldbauschulen.	
1. Zahl und Geldausgaben . . . . .	242
2. Geldzuschüsse für die landwirtschaftlichen Winterschulen und landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen . . . . .	243
<b>3. Mittelschulen.</b>	
a. Schulen, Klassen und Abteilungen, Lehrkräfte . . . . .	244
b. Zahl und Konfession der Schüler . . . . .	247
c. Beruf der Eltern der Schüler . . . . .	250
<b>4. Dem kaufmännischen Unterricht dienende Schulen insbesondere . . . . .</b>	<b>253</b>
<b>5. Hochschulen.</b>	
a. Lehrpersonal, Vorlesungen, Kollegiengeld . . . . .	254
b. Studierende, Promotionen, Schlußprüfungen . . . . .	255
c. Beruf der Eltern der Studierenden . . . . .	257
d. Heimat der Studierenden sämtlicher bayerischen Hochschulen	
1. in den Jahren 1899/00 bis 1903/04 nach Heimatstaaten . . . . .	259
2. im Studienjahr 1903/04 nach Hochschulen . . . . .	260
<b>6. Unterrichtsstiftungen . . . . .</b>	<b>260</b>

## XI. Medizinal- und Veterinärwesen.

### A. Heilpersonal.

<b>1. Approbationen der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker . . . . .</b>	<b>261</b>
<b>2. Stand des Heilpersonals am 31. Dezember 1904 . . . . .</b>	<b>261</b>

### B. Medizinalwesen.

<b>1. Sterblichkeit nach Todesursachen . . . . .</b>	<b>262</b>
<b>2. Sterblichkeit infolge von Infektionskrankheiten . . . . .</b>	<b>263</b>
<b>3. Kindersterblichkeit.</b>	
a. Nach Geschlecht und Ehelichkeit . . . . .	264
b. Kindersterblichkeit nach Krankheitsformen . . . . .	265
<b>4. Tödliche Verunglückungen . . . . .</b>	<b>265</b>
<b>5. Selbstmorde.</b>	
a. Zahl, Geschlecht und Alter der Selbstmörder . . . . .	266
b. Zahl, Geschlecht, Religionsbekenntnis und Beruf der Selbstmörder seit 1895 bzw. 1876 . . . . .	266

	Seite
<b>6. Morbidität in den Heilanstalten.</b>	
A. Allgemeine Anstalten . . . . .	267
B. Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke	268
C. Augenheilanstalten . . . . .	269
D. Endbindungsanstalten . . . . .	269
<b>7. Auftreten und Behandlung der Geisteskrankheiten.</b>	
a. Bewegung in den Kreisirrenanstalten . . . . .	270
b. Verwaltungsergebnisse der Kreisirrenanstalten . . . . .	270
<b>8. Tätigkeit der Untersuchungs-Anstalten für Nahrungs- und Genußmittel</b> . . . . .	271
<b>9. Ergebnisse der Schutzpockenimpfung</b> . . . . .	272
<b>10. Tätigkeit des Wasserversorgungs-Bureaus</b> . . . . .	274

### C. Veterinärwesen.

<b>4. Verbreitung von Tierseuchen.</b>	
a. Rotz und Influenza der Pferde . . . . .	275
b. Milzbrand und Rauschbrand . . . . .	275
c. Maul- und Klauenseuche . . . . .	276
d. Bläschenausschlag und Räude. Tollwut der Hunde . . . . .	276
e. Rotlauf der Schweine; Schweineseuche einschl. Schweinepest; Geflügelcholera, ab 1903 einschl. Hühnerpest . . . . .	277
<b>2. Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von Tierseuchen</b> . . . . .	277
<b>3. Vorkommen der Tuberkulose bei den in Schlachthöfen untersuchten Tieren</b> . . . . .	278
<b>4. Zusammenstellung der Ergebnisse der Fleischschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische</b> . . . . .	279
<b>5. Zusammenstellung der Schlachttiere, bei denen die Schlachtvieh- und Fleischschau im Inlande vorgenommen wurde</b> . . . . .	279

## XII. Rechtspflege.

<b>A. Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes</b> . . . . .	280
<b>B. Zivil- und Strafrechtspflege; Gefängniswesen.</b>	
<b>1. Gerichtsbezirke.</b>	
1. Bevölkerung der Gerichtsbezirke . . . . .	282
2. Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte . . . . .	282
<b>II. Bürgerliche Rechtssachen.</b>	
<b>I. Geschäftsaufgabe der K. Amtsgerichte.</b>	
a. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Konkurse.	
1. Anhängig gewordene Sachen und Konkurse . . . . .	283
2. Mündliche Verhandlungen . . . . .	283
b. Freiwillige Gerichtsbarkeit, Rechtshilfverfahren, Hinterlegungs- und Gerichtsvollzieherwesen.	
1. Vormundschafts- und Nachlaßsachen . . . . .	284
2. Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte, Registersachen . . . . .	285
3. Rechtshilfesachen, Hinterlegungs- und Gerichtsvollzieherwesen . . . . .	285

<b>2. Geschäftsaufgabe der K. Landgerichte.</b>	
a. Anhängig gewordene Sachen . . . . .	286
b. Mündliche Verhandlungen . . . . .	286
<b>3. Geschäftsaufgabe der K. Oberlandesgerichte</b>	287
<b>4. Geschäftsaufgabe des K. Obersten Landesgerichtes</b>	287
<b>III. Geschäftsstatistik der Strafgerichte.</b>	
<b>I. Geschäftsaufgabe der K. Amtsgerichte.</b>	
a. Strafsachen mit Ausnahme der Forstrügesachen.	
1. Strafanzeigen und Strafbefehle . . . . .	288
2. Privatklagesachen . . . . .	288
3. Anklagesachen . . . . .	289
4. Hauptverhandlungen . . . . .	289
b. Forstrügesachen . . . . .	290
<b>2. Geschäftsaufgabe der K. Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz, dann der Schwurgerichte.</b>	
a. Vorverfahren und Voruntersuchungen . . . . .	290
b. Hauptverfahren und Hauptverhandlungen . . . . .	291
c. Berufungs- und Beschwerdesachen; Wiederaufnahmeverfahren . . . . .	291
<b>IV. Kriminalstatistik.</b>	
a. Rechtskräftige Verurteilungen wegen Verbrechen und Vergehen.	
1. Gruppen der Verbrechen und Vergehen . . . . .	292
2. Einzelne Verbrechen und Vergehen . . . . .	294
3. Einzelne Verbrechen und Vergehen nach Regierungsbezirken . . . . .	295
b. Rechtskräftige Verurteilungen wegen Uebertretungen . . . . .	296
c. Uebersicht der rechtskräftig abgeurteilten Personen und der erkannten Strafen.	
1. Aburteilungen wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (mit Ausschluß der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle) . . . . .	297
2. Aburteilungen wegen Uebertretungen und im Forstrügeverfahren . . . . .	297
d. Die Kriminalität der Jugendlichen insbesondere . . . . .	298
<b>V. Vollzug der Freiheitsstrafen.</b>	
a. Gefangenestand in den Gerichtsgefängnissen . . . . .	298
b. Gefangenestand in den Strafanstalten . . . . .	299
c. Gesundheitsverhältnisse in den Strafanstalten . . . . .	299
<b>VI. Anwendung des bedingten Strafaufschubs</b>	300
<b>VII. Korrektionelle Nachhaft.</b>	
a. Einschaffungen in die Korrektionsanstalten . . . . .	300
b. Bewegung des Gefangenstandes in den Korrektionsanstalten nach Monaten . . . . .	300
c. Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen nach dem Stand am Jahresschluß . . . . .	301
d. Gefangenestand und Beschäftigung in den Arbeitshäusern . . . . .	301
<b>VIII. Gendarmerie</b>	302
<b>IX. Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst</b>	302
<b>X. Tätigkeit der Gewerbegerichte</b>	303

**XIII. Militärwesen.**

1. Etatsstärke des bayerischen Heeres für die Etatsjahre 1903 und 1904 . . . . .	304
2. Ausgaben für das bayerische Heer . . . . .	305
3. Militärbildungsanstalten . . . . .	306
4. Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäftes . . . . .	306
5. Schulbildung der Rekruten aus Bayern . . . . .	306
6. Krankenstand der Mannschaften nach den Ursachen der Erkrankung . . . . .	307
7. Selbstmorde und tödliche Unglücksfälle unter den Mannschaften . . . . .	307

**XIV. Wahlen.**

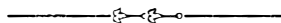
1. Die Bevölkerung der 48 Reichstagswahlkreise 1895 und 1900 . . . . .	308
2. Reichstagswahlen 1903.	
a. Wahlberechtigte und Stimmenzahl bei den ersten Wahlen . . . . .	308
b. Wahlergebnisse in den einzelnen Regierungsbezirken . . . . .	309
c. Wahlergebnisse in den einzelnen 48 Wahlkreisen 1903 . . . . .	310
3. Landtagswahlen 1905.	
a. Wahlbezirke und Wahlberechtigte . . . . .	311
b. Wahlbeteiligung bei der Urwahl . . . . .	311
c. Ergebnis der Urwahlen.	
1. Parteistellung der hauptsächlichen Wahlmännerkandidaten . . . . .	311
2. Stimmenzahl der hauptsächlichen Wahlmännerkandidaten . . . . .	312
3. Verhältniszahlen . . . . .	312
4. Parteistellung der gewählten Wahlmänner . . . . .	313
5. Stimmenzahl der gewählten Wahlmänner . . . . .	313
6. Verhältniszahlen . . . . .	313
d. Abgeordnetenwahl . . . . .	314
1. Parteistellung der gewählten Abgeordneten . . . . .	314
2. Verhältniszahlen . . . . .	314

**XV. Meteorologie.**

1. Luftdruck und Lufttemperatur . . . . .	315
2. Feuchtigkeit und Niederschläge . . . . .	315
3. Schneeverhältnisse 1903/1904 . . . . .	316
4. Gewittertage und Gewittermeldungen . . . . .	316
5. Hageltage und Hagelmeldungen . . . . .	317
6. Mittlere Windgeschwindigkeit 1903 und 1904 . . . . .	317

**Anhang.**

Die Veröffentlichungen des Kgl. Bayer. Statistischen Bureaus . . . . .	318 ff.
--	---------



# I. Staatsgebiet.

## I. Geographisch-physikalische Gestaltung.

Geographische Lage. Das Königreich Bayern wird durch zwei ungleich große Gebiete gebildet, welche durch Teile von Württemberg, Baden und Hessen getrennt sind. Die geringste Entfernung zwischen beiden beträgt ca. 47 km. Der östliche Teil — Bayern rechts des Rheins — liegt zwischen 9° 01' und 13° 50' östlicher Länge von Greenwich, dann 47° 16' und 50° 34' nördlicher Breite, umfaßt 69941,9 qkm und wird von Oesterreich, Württemberg, Baden, Hessen, Preußen, S.-Meiningen, S.-Weimar, S.-Coburg-Gotha, Reuß j. L. und vom Königreich Sachsen umgrenzt. Der höchste Punkt des rechtsrheinischen Bayern ist die Zugspitze, 2963 m, der niedrigste Punkt der Wasserspiegel des Mains beim Uebertritt nach Hessen bei Kahl unterhalb Aschaffenburg, 100 m. Der westliche Teil — die Pfalz — liegt zwischen 7° 04' und 8° 30' östlicher Länge von Greenwich, dann 48° 58' und 49° 49' nördlicher Breite, umfaßt 5928,0 qkm und wird von Baden, Elsaß-Lothringen, Preußen und Hessen umgrenzt. In der Pfalz ist der höchste Punkt der Donnersberg, 687 m, der niedrigste Punkt der Rheinwasserspiegel unterhalb Frankenthal, 86 m. Das Gesamtgebiet umfaßt 75869,9 qkm (1377,95 □ Meilen). Umgeschlossen von demselben sind die Enklaven Königsberg i. Fr., Erlsdorf und Nassach, sämtlich zu S.-Coburg-Gotha gehörig, mit zusammen 43,2 qkm und 1182 Einwohnern, ferner Ostheim, zu S.-Weimar gehörig, mit 60,5 qkm und 3638 Einwohnern.

Die Länge der Landesgrenzen beträgt im ganzen 3013 km, wovon 2531 auf die Grenzen des diesrheinischen Bayern (einschließlich der Grenzstrecken gegen die oben bezeichneten Enklaven) und 482 auf die Grenzen der Rheinpfalz treffen. Von den Grenzstrecken Bayerns rechts des Rheins entfallen auf die Grenze gegen Oesterreich 1041, den Bodensee 17\*), Württemberg 591, Baden 170, Hessen 84, Preußen 153, Sachsen-Meiningen 178, Sachsen-Weimar 23, Sachsen-Coburg-Gotha 81, Reuß j. L. 49 und Sachsen 32 km. Die Grenzen gegen die Enklaven betragen zusammen 112 km (42 km gegen Königsberg i. Fr., 6 gegen Erlsdorf, 14 gegen Nassach und 50 gegen Ostheim). Von den Grenzen der Pfalz treffen auf den Grenzzug gegen Baden 88, Elsaß-Lothringen 125, Preußen 189 und Hessen 80 km.

\*) Hiervon treffen 4 km auf die Seegrenze der Stadt Lindau.



## Höhenlage der größeren Städte (in m über der Nordsee).

München	Regens-	Speyer (Bahnhof)	104
Hauptbahnhof . 521	burg (Bahnhof)	Kempten . . .	695
Marienplatz . . 516	Bamberg . . .	Passau . . .	302
Sternwarte . . . 528	Hof . . . . .	Neustadt a.H.,	142
Nürnberg (Bahnhof)	Pirmasens . . .	Ansbach . . .	408
Augsburg . . . . 489	Bayreuth . . .	Straubing . . .	326
Würzburg . . . . 181	Erlangen . . .	Frankenthal „	95
Ludwigs-	Ingolstadt . . .	Landau . . . .	141
hafen a. Rh. „ . . 94	Aschaffenburg „	Schweinfurt „	218
Fürth . . . . . 296	Amberg . . . .		
Kaiserslautern „	Landshut . . . .		
249	392		

Orographische und hydrographische Verhältnisse. In Bezug auf seine Höhenzüge zerfällt das rechtsrheinische Bayern in zwei durch das Donautal getrennte Teile. Der südliche Teil gehört dem Alpengebiete an, der nördliche zur Region des mitteldeutschen Berglandes. Die Alpen, soweit sie auf Bayerischem Gebiete liegen, gliedern sich in drei Gruppen, die Allgäuer Alpen zwischen Bodensee und Lech (Mädelegabel 2645 m, Hochvogel 2593 m, Hoher Ifen 2230 m), die Bayerischen Alpen im engeren Sinne zwischen Lech und Inn (Zugspitze 2963 m, östliche Karwendelspitze 2538 m, Wendelstein 1837 m) und die Salzburger Alpen zwischen Inn und Salzach (Watzmann 2713 m, Hoher Göll 2522 m, Untersberg (Berchtesgadener Hochthron) 1973 m). Dem Gebirge ist die Schwäbisch-Bayerische Hochebene, im Mittel 500 m über der Nordsee in dreifacher Abstufung vorgelagert, von denen die oberste zahlreiche Seebecken (Chiemsee 192 qkm, Starnbergersee 57 qkm, Ammersee 45,4 qkm), die mittlere mehrfache ausgedehnte Moore aufweist. — Im nördlichen Teile bildet der Böhmerwald die alte Landesgrenze gegen Böhmen (Arber 1457 m, Rachel 1452 m); von ihm durch Regen und Ilz getrennt streift bis an das Flußbett der Donau der Bayerische Wald (Dreitannenriegel 1093 m, Hirschenstein 1091 m). An die Ausläufer des Böhmerwaldes schließt sich nach Nordwesten, durch eine mäßige Einsenkung getrennt, der Zentralstock des Fichtelgebirges (Schneeberg 1051 m, Ochsenkopf 1023 m, Waldstein 878 m). Der Frankenwald, vom Fichtelgebirge nordwestlich streichend, durchzieht Bayern nur in seinem südlichen Teile (Döbra 794 m). Das Maintal begleiten von Bamberg abwärts nördlich die Haßberge (Bramberg 496 m), südlich der Steigerwald (Scheinberg 498 m). In die Mainschleife Lohr-Aschaffenburg ist nördlich der Spessart eingebettet (Geiersberg 585 m) und den nördlichsten Teil Unterfrankens füllt die hohe Rhön aus (Kreuzberg 928 m). Das weite Gebiet zwischen Donau und Main durchzieht von der Wörnitz bis gegen die Ausläufer des Fichtelgebirges hin bogenförmig der Fränkische Jura (Hesselberg 689 m, Moritzberg 597 m).

In der Pfalz schließt sich an das breite ebene Rheintal das weinreiche Haardtgebirge (Donnersberg 687 m, Kalmit 673 m, Eschkopf 610 m), welches nach Osten ziemlich steil zur Ebene abfällt, gegen Westen aber, den weniger fruchtbaren Westrich bildend, nur ganz langsam sich abdacht.

In Bezug auf seine Wasserläufe gehört Bayern hauptsächlich den Stromgebieten der Donau und des Rheines an. In geringem Maße kommt auch das Stromgebiet der Elbe in Betracht, der die Eger und die sächsische Saale zufließen. Den Hauptfluß des Landes bildet die Donau, welche das Ostland von Ulm bis Passau mit mäßiger Ausbiegung nach Norden in einer Länge von 387 km durchströmt. Von ihren Seitenflüssen sind zu erwähnen, südlich: Iller (147 km), Günz, Mindel, Lech (in Bayern 167 km) mit Wertach, Paar, Laber, Isar (i. B. 263 km) mit Loisach und Amper, Vils, Inn (i. B. 218 km) mit Salzach; nördlich: Wörnitz (100 km), Altmühl (230 km), Naab (145 km), Regen (167 km) und Ilz. Als Nebenfluß des Rheins durchströmt der Main in großen Windungen das nördliche Bayern (Länge in Bayern 490 km, Luftentfernung zwischen Quelle und Austrittspunkt 200 km), von Süden die Regnitz\*) und von Norden die fränkische Saale (112 km) aufnehmend. Die Pfalz wird an der Ostgrenze auf eine Länge von 86 km vom Rhein berührt, dem auch sämtliche Quellflüsse teils unmittelbar (Lauter, Queich, Speyer) teils (Glan, Blies) durch Vermittelung der Nahe und Saar zuströmen.

Klimatische und Meteorologische Verhältnisse. Das Königreich Bayern zeigt, zumal bei Mitberücksichtigung der Rheinpfalz, innerhalb seiner Grenzen größere klimatische Unterschiede, als sich nach seiner Flächenerstreckung erwarten läßt. Die Bodengestaltung hat hierbei den wesentlichsten Einfluß auf die Lufteigenheiten der einzelnen Gegenden. Beim Fortschreiten von Norden nach Süden wäre an sich eine Zunahme der mittleren Temperatur zu erwarten. Dieselbe wird jedoch mehr als aufgehoben durch die gegen Süden im allgemeinen wachsende Erhebung über das Meeresniveau und zeigt alle Unterbrechungen und Umkehrungen, welche auch diese aufweist. Demgemäß ist das Bild der Temperaturverteilung im Jahresmittel (und zwar auch im Sommer) ein Spiegelbild der Höhenschichtenkarte. Die tägliche wie die jährliche Temperaturschwankung nimmt beim Fortschreiten gegen Osten wesentlich zu, so daß die Pfalz mit einer geringen Schwankung noch dem Bereiche eines maritimen Klimas nahe liegt, während die Ostgrenze Bayerns erheblich rauhere Witterung und einen ausgesprochenen Uebergang zum Kontinental-klima erkennen läßt.

## 2. Politische Einteilung.

An der Spitze der gesamten Staatsverwaltung stehen die K. Staatsministerien des Königlichen Hauses und des Aeußern, der Justiz, des Innern, des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, der Finanzen, für Verkehrsangelegenheiten und das K. Kriegsministerium.

1. Dem K. Staatsministerium des Königlichen Hauses und des Aeußern unterstehen nach dem Stande vom 29. Oktober 1905 das Geheime Hausarchiv und das Geheime Staatsarchiv, 9 Gesandtschaften, 4 Generalkonsulate und 4 Konsulate sowie das K. Oberbergamt\*\*) in

\*) Die Arbeiten bezüglich der Längenbestimmung sind z. Z. noch nicht abgeschlossen.

\*\*) Das K. Oberbergamt gehörte früher zum K. Staatsministerium des Innern, seit 1. Januar 1905 zum K. Staatsministerium des Königl. Hauses und des Aeußern.

München mit den 3 Berginspektionen in München, Bayreuth und Zweibrücken. Bei der Bayerischen Staatsregierung sind beglaubigt 18 Gesandtschaften, von welchen 10 ihren Wohnsitz in München und 8 ihren Wohnsitz in Berlin haben. Die Zahl der in Bayern domizilierenden und sonst für Bayern bestellten Generalkonsuln, Konsuln, Agenten usw. beträgt 73.

2. Im Geschäftsbereiche des K. Staatsministeriums der Justiz bestehen zunächst die ordentlichen Gerichte, an deren Spitze das Oberste Landesgericht mit einem Generalstaatsanwalt, einem Disziplinarhof und einem Gerichtshof für Kompetenzkonflikte, dann 5 Oberlandesgerichte mit je einem Oberstaatsanwalt und einer Disziplinarkammer.

Ueber Sitz, Flächeninhalt (in qkm) und Einwohnerzahl (nach der Zählung vom 1. Dezember 1900) der Oberlandesgerichte, sowie über die Zahl der Land- und Amtsgerichte, Notariate, Rechtsanwälte und der Gerichtsvollzieher (nach dem Stande vom 15. Juni 1905) gibt die folgende Uebersicht Auskunft:

Oberlandesgericht	Fläche (qkm)	Volkszählung am 1. Dez. 1900	Landgerichte	Schwurgerichte	Amtsgerichte	Notariate	Rechtsanwälte	Gerichtsvollzieher
München . .	23 304	1 758 132	7	2	60	83	464	90
Zweibrücken .	5 928	831 673	4	1	30	65	99	46
Bamberg . .	14 983	1 233 309	6	2	68	79	147	81
Nürnberg . .	16 628	1 338 810	6	2	60	70	169	79
Augsburg . .	15 027	1 014 123	5	1	49	61	120	58
Königreich .	75 870	6 176 057	28	8	267	358	999	354

Was im einzelnen die Landgerichte anlangt, so unterstehen: dem Oberlandesgericht München die Landgerichte München I (mit Schwurgericht) und II, Traunstein, Deggendorf, Landshut, Passau, Straubing (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Zweibrücken: die Landgerichte Frankenthal, Kaiserslautern, Landau, Zweibrücken (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Bamberg: die Landgerichte Bamberg, Bayreuth (mit Schwurgericht); Hof, Aschaffenburg, Schweinfurt, Würzburg (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Nürnberg: die Landgerichte Amberg (mit Schwurgericht), Regensburg, Weiden, Ansbach, Fürth, Nürnberg (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Augsburg: die Landgerichte Augsburg (mit Schwurgericht), Kempten, Memmingen, Neuburg a. D., Eichstätt.

Als Strafanstalten bestehen außer den am Sitze der Amts- und Landgerichte errichteten Gerichtsgefängnissen 5 Zuchthäuser (Ebrach, Kaisheim und Plassenburg für männliche Zuchthaussträflinge, dann Wasserburg und Würzburg für weibliche Zuchthaussträflinge), 8 Gefängnisanstalten (Amberg, Laufen, Lichtenau, Niederschönenfeld, Nürnberg

„Zellengefängnis“, St. Georgen-Bayreuth und Zweibrücken, sämtliche für männliche Gefängnissträflinge, dann Sulzbach für weibliche Gefängnissträflinge), die Strafanstalt Kaiserslautern für männliche Zuchthausgefängene und für weibliche Gefängnissträflinge und die Strafanstalt Straubing für männliche Zuchthausgefängene und Gefängnissträflinge.

3. Im Geschäftsbereiche des K. Staatsministeriums des Innern bestehen nach dem Stande vom 1. Juli 1905 folgende Zentralstellen, bezw. dem Ministerium unmittelbar untergeordnete Behörden: die Oberste Baubehörde, der Obermedizinalausschuß, 3 Medizinalkomiteen und 3 staatliche Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel in München, Würzburg und Erlangen, die Statistische Zentralkommission mit dem Statistischen Bureau, die Normaleichungskommission mit 97 Bezirkseichämtern, 14 Gas-eichämtern, 16 Präzisionseichämtern und 93 organisierten gemeindlichen Faßeichanstalten, die Landeskultur-Rentenkommission, die Flurbereinigungs-Kommission, der Verwaltungsgerichtshof, das Allgemeine Reichsarchiv mit 8 Kreisarchiven, die Landesgestütsverwaltung mit 5 Land- und 2 Stamm-gestüten, die Versicherungskammer mit 51 Inspektionsbezirken, das Wasser-versorgungsbureau, die Zentralimpfanstalt, das Landesversicherungsamt, das Hydrotechnische Bureau, die Agrikulturbotanische Anstalt, die Moorkultur-anstalt, 1 Landesinspektor für Tierzucht, 1 Landesinspektor für Weinbau, 1 Konsulent für Milchwirtschaft, 1 Konsulent für Obst- und Gartenbau.

Für die innere Verwaltung ist das Land eingeteilt in 8 Regierungsbezirke mit je einer Kreisregierung, Kammer des Innern. Diesen unterstehen als untere Verwaltungsbehörden im rechtsrheinischen Bayern die Magistrate der Unmittelbaren Städte, die Polizeidirektion München und die Bezirksämter, in der Pfalz die Bezirksämter. Der Bauverwaltung gehören als Vollzugsbehörden für das Hochbaufach die K. Landbauämter, für das Ingenieurfach die K. Straßen- und Flußbauämter nebst den Sektionen für Wildbachverbauung an. Im übrigen wird auf folgende Uebersicht Bezug genommen:

Kreis- regierung	Fläche qkm*)	Volkszähl am 1. Dez. 1900*)	Un- mittel- bare Städte*)	Bezirks- ämter	Mittel- bare Ge- meinden )	Ort- schaften )	Land- u. Stra- ßen- u. Fluß- Bauämter	
Oberbayern .	16 725	1 323 888	6	27	1 228	12 881	5	5
Niederbayern	10 744	677 706	4	22	954	11 730	3	3
Pfalz	5 928	831 678	—	16	708	1 661	2	2
Oberpfalz . .	9 665	554 321	3	19	1 084	5 315	3	3
Oberfranken	6 999	608 122	5	19	981	3 534	3	2
Mittelfranken	7 583	815 895	9	16	999	3 009	4	2
Unterfranken	8 402	650 766	4	22	994	1 826	3	3
Schwaben .	9 824	713 681	11	20	1 006	4 322	4	4
Königreich	75 870	6 176 057	42	161	7 954	44 278	27	24

Für die Zwecke der Medizinalverwaltung sind 8 Kreismedizinal-ausschüsse gebildet und 8 Kreismedizinalräte, 28 Landgerichtsärzte, 165 Bezirksärzte und 104 bezirksärztliche Stellvertreter aufgestellt. In ähnlicher Weise ist der amtstierärztliche Dienst mit 8 Kreistierärzten, 162 staatlichen und 33\*\*) städtischen Bezirkstierärzten organisiert.

\*) Nach dem Stande vom 16. Oktober 1905 mit Berücksichtigung der infolge Territorial-  
veränderung eingetretenen Verschiebung.

\*\*) Nach dem Stande vom 1. September 1905.

Den Kreisregierungen unterstehen ferner 11 Kreisirrenanstalten, 13 Stiftungsadministrationen, die Arbeitshäuser Rebdorf, St. Georgen-Bayreuth und Kaiserslautern, die Staatserziehungsanstalt Speyer, die Kreis-Kranken- und -Pflegeanstalt Frankenthal, das Oberpflegamt des Julius-Spitals in Würzburg und die Kreisentbindungsanstalten Regensburg und Würzburg; sowie die Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel in Speyer (Kreisanstalt). Ferner bestehen noch 3 städtische Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel in Nürnberg, Fürth und Regensburg.

4. Dem K. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten unterstehen nach dem Stande vom 28. Oktober 1905: der Oberste Schulrat, die Akademie der Wissenschaften, die Meteorologische Zentralstation, das Generalkonservatorium der Wissenschaftlichen Sammlungen des Staats, die Hof- und Staatsbibliothek mit 11 Oeffentlichen Bibliotheken in den Kreisen, die Akademie der Bildenden Künste, die Zentral-Gemäldegalerie mit den Filial-Galerien, die K. Vasensammlung, die K. Graphische Sammlung, das National-Museum in München, das Generalkonservatorium der Kunstdenkmale und Altertümer Bayerns, das Germanische Museum in Nürnberg, die 3 Universitäten München, Würzburg und Erlangen, die Technische Hochschule in München, die Forstliche Hochschule in Aschaffenburg, 6 Lyzeen (Freising, Passau, Regensburg, Bamberg, Augsburg und Dillingen), die Tierärztliche Hochschule in München, die Akademie der Tonkunst in München, 45 Gymnasien, 30 Progymnasien, 9 Lateinschulen, 4 Realgymnasien, 4 Industrieschulen, 55 Realschulen, 8 Baugewerkschulen, 4 Mechanische Fachschulen, 3 Webschulen, 6 Schnitzschulen, 1 keramische Fachschule, 4 Handelsschulen, 1 Geigenbauschule, 1 Korbflechtschule, 1 Fachschule für Glasindustrie und Holzschnitzerei, 3Steinhauerschulen, 1 Stickereifachschule, 2 Klöppelschulen, 2 Schifferschulen, die Musikschule in Würzburg, 2 Kunstgewerbeschulen, 6 vollständige Lehrer- und 2 Lehrerinnenbildungsanstalten, 6 Lehrerseminare, 29 Präparandenschulen, 4 Hebammenschulen, die Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weißenstephan, 2 Landwirtschaftsschulen, 5 Ackerbauschulen, 39 Landwirtschaftliche Winterschulen, darunter 36 mit 38 staatlich angestellten Wanderlehrern als Landwirtschaftslehrern\*), 1 Gartenbauschule, 1 Garten-, Wein- und Obstbauschule, 2 Wein- und Obstbauschulen, 1 Molkereischule, 7 Hufbeschlagschulen, die Zentralturnlehrerbildungsanstalt in München, das Georgianum, das Maximilianeum, das Max-Joseph-Stift in München, das Adelige Julianum in Würzburg, 13 männliche und 2 weibliche staatliche Erziehungsanstalten und Seminarien, das Zentral-Taubstummeninstitut in München, 5 Kreis-Taubstummen-Institute, das Zentral-Blinden-Institut in München, ein Kreis-Blinden-Institut, die Zentralanstalt für Erziehung und Bildung krüppelhafter Kinder in München, endlich 725 Fortbildungsschulen, darunter 424 landwirtschaftliche, und 7481 Volksschulen.

Hinsichtlich der Kirchlichen Einteilung sind für die Katholische Kirche in Bayern zwei Kirchenprovinzen gebildet, das Erzbistum München-Freising (38 Dekanate (Stadtkommissariate) und 402 Pfarreien) mit den Suffraganbistümern Augsburg (40 Dek. und 892 Pf.), Passau (19 Dek.

\*) Außerdem 1 staatlich angestellter landwirtschaftlicher Wanderlehrer an einer anderen Anstalt.

und 216 Pf.) und Regensburg (32 Dek. und 470 Pf.), dann das Erzbistum Bamberg (21 Dek. und 193 Pf.) mit den Suffraganbistümern Würzburg (31 Dek. und 439 Pf.), Eichstätt (18 Dek. und 206 Pf.) und Speyer (12 Dek. und 231 Pf.).

Für die Protestantische Kirche ist errichtet das Protestantische Oberkonsistorium in München mit 1 direkt unterstellten Dekanat (8 Pfarreien mit 15 Pfarrstellen), dann mit den Konsistorien Ansbach (33 Dek. und 506 Pf. mit 536 Pfarrstellen) und Bayreuth (30 Dek. und 347 Pf. mit 372 Pfarrstellen), ferner das Unmittelbare Konsistorium in Speyer (16 Dek. und 233 Pf. mit 255 Pfarrstellen).

5. Dem Geschäftsbereiche des K. Staatsministeriums der Finanzen, welchem die Ministerialforstabteilung eingegliedert und die Zentralstaatskasse unmittelbar unterstellt ist, gehören nach dem Stande vom 28. Oktober 1905 die nachstehenden Zentralstellen und Behörden an: der Oberste Rechnungshof, die Rechnungskammer, die Generalbergwerks- und Salinen-Administration mit 2 Bergämtern, 3 Hüttenämtern, 1 Berg- und Hüttenamt, 2 Hüttenverwaltungen, 2 Grubenverwaltungen und 4 Hauptsalzämtern, die Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern mit 27 Hauptzollämtern, 42 Nebenzollämtern I, 57 Nebenzollämtern II und 470 Aufschlageinnehmereien, sowie 4 Salzsteuerämtern, das Hauptmünzamt, die Staatsschuldentilgungskommission mit der Staatsschuldentilgungshauptkasse, der Eisenbahnbautationshauptkasse und der Grundrentenablösungskasse, das Katasterbureau mit der Messungsbehörde München (Stadt), die K. Forstliche Versuchsanstalt und die K. Bank mit 1 Bankdirektion, 1 Hauptbank und 19 Filialbanken.

Des weitem unterstehen dem K. Finanzministerium die 8 Kreisregierungen, Kammern der Finanzen, mit 8 Regierungsforstabteilungen und 8 Kreiskassen. Den Regierungsfinanzkammern wieder sind unterstellt die Rentämter (Oberbayern 33, Niederbayern 22, Pfalz 25, Oberpfalz 23, Oberfranken 27, Mittelfranken 29, Unterfranken 29, Schwaben 31, zusammen 219), die Forstämter (Oberbayern 63, Niederbayern 31, Pfalz 60, Oberpfalz 43, Oberfranken 46, Mittelfranken 42, Unterfranken 64, Schwaben 36, zusammen 385), die Messungsbehörden (Oberbayern 21, Niederbayern 16, Pfalz 21, Oberpfalz 12, Oberfranken 12, Mittelfranken 11, Unterfranken 14, Schwaben 16, zusammen 123). Außerdem sind den Regierungsfinanzkammern der betreffenden Kreise unterstellt: das Hofbräuamt München, das Fischmeisteramt Chiemsee und die Weinbauinspektion Würzburg, die Badekommissariate bzw. Verwaltungen der K. Bäder Kissingen, Brückenau, Steben, Reichenhall und Bocklet; ferner in 5 Kreisen je 1 mit einem Forstamte verbundene Waldbauschule.

6. Dem K. Staatsministerium für Verkehrsangelegenheiten sind als Zentralstellen untergeordnet die Generaldirektion der K. Staatseisenbahnen und die Generaldirektion der K. Posten und Telegraphen.

Der Generaldirektion der K. Staatseisenbahnen unterstehen nach dem Stande vom 1. Januar 1905: 10 Eisenbahnbetriebsdirektionen, denen wiederum die in der folgenden Uebersicht verzeichneten Bahn- und Güterstationen untergeordnet sind.

Direktionsbezirk	Güter-Stationen	Bahnhöfen					
		I. Klasse	II. Klasse	III. Klasse	IV. Klasse	V. Klasse	Insgesamt
Augsburg . . . .	3	4	15	21	19	12	71
Bamberg . . . . .	3	11	28	12	28	9	88
Ingolstadt . . . .	1	3	15	17	16	18	69
Kempten . . . . .	2	6	19	13	25	10	73
München . . . . .	3	9	30	23	16	4	82
Nürnberg . . . . .	3	10	26	20	27	7	90
Regensburg . . . .	3	7	16	26	28	21	98
Rosenheim . . . . .	3	9	20	12	19	10	70
Weiden . . . . .	5	9	19	22	28	11	89
Würzburg . . . . .	4	5	18	25	17	15	80
Königreich . . . .	30	73	206	191	223	117	810

Außerdem unterstehen der K. Generaldirektion unmittelbar fünf Zentralwerkstätten, drei Zentralmagazinsverwaltungen, fünf Eisenbahnbausektionen, ein Kanalamt, das Betriebsamt der Bodensee-Dampfschiffahrt, zwei Imprägnieranstalten.

Der Generaldirektion der K. Posten und Telegraphen sind als äußere Vollzugs- und Aufsichtsbehörden 8 Oberpostämter unmittelbar untergeordnet. Den Oberpostämtern sind zur Wahrnehmung des Betriebsdienstes die Post-, Telegraphen- und Telephonanstalten, sowie die Hilfsanstalten derselben unterstellt.

Einteilung und Stand (vom 1. Oktober 1905) dieser äußeren Betriebsstellen zeigt folgende Uebersicht:

Oberpost- ämter	Postdienststellen							Tele- graphen- dienst- stellen	Tele- phon- dienst- stellen	
	Zu- sammen	Postämter			Post- ants- Zweig- dienst- stellen	Post- agen- turen	Post- hif- stellen			Post- ställe
		I.	II.	III.						
Augsburg .	1 015	8	23	50	13	452	344	125	604	502
Bamberg .	562	4	11	45	8	244	167	83	346	232
Landshut .	713	2	9	54	13	324	155	156	406	328
München .	574	11	41	46	16	241	122	97	455	396
Nürnberg .	635	9	16	51	7	247	207	98	366	253
Regensburg	675	4	8	50	6	300	170	137	368	241
Speyer . .	866	8	12	54	11	360	317	104	531	379
Würzburg .	838	6	8	41	6	349	352	76	499	362
Königreich	5 878	52	128	391	80	2 517	1 834	876	3 575	2 693

Außerdem bestehen 9 Saisonämter.

Von den Postämtern I. Klasse sind 4 (in Augsburg, München, Nürnberg und Würzburg) als Bahnpostämter (für den Postbetriebsdienst in den Eisenbahnzügen) eingerichtet.

Unter den Postagenturen befinden sich 331, bei denen der Dienst von dem Personale der Staatseisenbahnverwaltung mitbesorgt wird.

Von den Postställen sind 285 mit Postanstalten vereinigt und 5 ohne ärarialische Dienstleistung (Relaispostställe).

Die Telegraphen- und Telephondienststellen sind, ausgenommen die 3 selbständigen Ämter I. Klasse (Telegraphenämter in München und Nürnberg und Telephonamt in München) und deren (3) Zweigdienststellen sowie 9 sonstige Telegraphen- und 2 Telephonanstalten, mit Post-, bzw. Staatsbahn- oder Privatbahndienststellen vereinigt. Zu den Telephondienststellen gehören außer dem genannten Telephonamt 353 Umschalte- und 2339 öffentliche Telephonstellen.

7. Dem K. Kriegsministerium als der Obersten Kommando- und Verwaltungsbehörde in Heeresangelegenheiten sind unmittelbar untergeordnet: der Generalstab, die Generalinspektion der Armee, die Generalkommandos, die Obersten Waffenbehörden und Inspektionen, die Artillerie- und Train-Depot-Direktion, die Militärschießschule, der Operationskurs für Militärärzte, die Intendantur der Militärischen Institute, die General-Militärkasse und (in persönlicher und disziplinärer Beziehung) das Gendarmerie-Korps. Im übrigen sind Einteilung und Standorte der K. Bayerischen Armee aus der nachstehenden, den Stand vom 1. Oktober 1905 bezeichnenden Uebersicht zu ersehen:



### Einteilung und Standorte der Kriegs- General-Inspektion Generalkommando des

**Leibgarde der Hartschiere** München.  
**Generalstab, Kriegsarchiv,** Topographisches Bureau, Armee-Bibliothek, Armee-Museum München.

**Inspektion der Kavallerie,** Equitations-Anstalt, Militär-Lehrschmiede München.

**Fußartillerie-Brigade** München. Fuß-Artillerie-Regimenter. Feuerwerkspersonal. Oberfeuerwerkerschule München.

**Inspektion des Ingenieur-Korps und der Festungen,** München.

Fortifikationen: Ingolstadt, Gernersheim. Außerdem unterstellt: die drei Pionier-Bataillone, das Eisenbahn-Bataillon, die Luftschiffer-Abteilung und die Telegraphen-Kompagnie in personeller und technischer Beziehung.

**Inspektion der Militär-Bildungs-Anstalten** München. Kriegsakademie, Artillerie- u. Ingenieur-Schule, Kriegs-Schule, Kadetten-Korps München.

**Inspektion der Technischen Institute** München. Gewehrfabrik Amberg. Geschützgießerei und Geschößfabrik Ingolstadt. Artillerie-Werkstätten München. Hauptlaboratorium Ingolstadt. Pulverfabrik Ebenhausen bei Ingolstadt. Waffen-Prüfungs-Anstalten bei der Gewehrfabrik Amberg sowie bei den Artillerie-Depots München, Gernersheim.

**Artillerie- und Train-Depot-Direktion** München. Artillerie-Depots: Augsburg (Nebendepot Lechfeld), Fürth, Gernersheim, Ingolstadt (Nebendepot Neu-Ulm), München, Landau, Würzburg. Train-Depots: München, Fürth (Nebendepot Ingolstadt), Würzburg.

#### 2. Division, Stab Augsburg.

3. Infanterie-Brigade, Stab Augsburg.

3. Infanterie-Regiment: Stab, I., II., III. Btl. Augsburg.

1. Maschinengewehr-Abteilung Augsburg. (Dem III. Btl. 3. I. R. angegliedert).

Wach-Kommando (im Wechsel mit 12. und 15. I. R.) Kaisheim.

20. Infanterie-Regiment: Stab, I., III. Btl. Lindau. II. Btl. Kempten.

Bezirks-Kommandos: Weilheim, Augsburg, Landshut.

4. Infanterie-Brigade, Stab Neu-Ulm.

12. Infanterie-Regiment: Stab, I., II., III. Btl. Neu-Ulm.

Wach-Kommando (im Wechsel mit 3. und 15. I. R.) Kaisheim.

15. Infanterie-Regiment: Stab I., II., III. Btl. Neuburg a. D.

Wach-Kommando (im Wechsel mit 3. und 12. I. R.) Kaisheim.

Bezirks-Kommandos: Kempten, Mindelheim, Dillingen.

2. Kavallerie-Brigade, Stab Augsburg.

2. Chevaulegers-Regiment: Dillingen.

4. Chevaulegers-Regiment: Stab, vier Esk. Augsburg. 1 Esk. Neu-Ulm.

#### 1. Division, Stab München.

1. Infanterie-Brigade, Stab München.

Infant.-Leib-Regiment: Stab, I., II., III. Btl. München.

Wach-Kommando Fürstenried.

1. Infanterie-Regiment: Stab, I., II., III. Btl. München.

Wach-Kommando (im Wechsel mit 2. I. R.) Laufen.

Bezirks-Kommandos: I München, II München.

2. Infanterie-Brigade, Stab München.

2. Infanterie-Regiment: Stab, I., II., III. Btl. München.

Wach-Kommando (im Wechsel mit 1. I. R.) Laufen.

16. Infanterie-Regiment: Stab, II., III. Btl. Passau. I. Btl. Landshut.

1. Jäger-Bataillon Straubing.

Bezirks-Kommandos: Rosenheim, Wasserburg, Passau.

1. Kavallerie-Brigade, Stab München.

1. Schweres Reiter-Regiment München.

2. Schweres Reiter-Regiment Landshut.

### K. Bayerischen Armee am 1. Oktober 1905.

**Ministerium** } München.  
**der Armee (unbesetzt)** }

#### I. Armee-Korps. München.

2. Feld-Artillerie-Brigade, Stab München.

4. Feld-Artillerie-Regim.: Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.) Augsburg.

9. Feld-Artillerie-Regim.: Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.) Landsberg.

1. Feld-Artillerie-Brigade, Stab München.

1. Feld-Artillerie-Regim.: Stab, I. Abt. (3f.), II. Abt. (2 f.) München.

7. Feld-Artillerie-Regim.: Stab, I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (2 f.) München.

1. Train-Bataillon:

Stab, 1., 2., 3. Kompagnie . . . . . München.

1. Fuß-Artillerie-Regiment:

Stab, II. Btl. (5. Komp. mit Bespannungs-Abteilung, 6., 7. Komp.) . . . . . Ingolstadt  
I. Btl. (1., 2., 3. Komp.) . . . . . Neu-Ulm  
Detachment (Stab, 4., 8. Komp.) . . . . . München.

Luftschiffer-Abteilung: München.

Eisenbahn-Bataillon: Stab, 1., 2., 3. Komp. München.

3. Pionier-Bataillon: Stab, 1., 2., 3. Komp. München.

Telegraphen-Kompagnie (mit Kavall.-Telegr.-Schule) München.

Kommandanturen:

München und Lechfeld (Tr.-Ueb.-Pl.).

Garnison-Kommando . . . . . Augsburg.  
Außerdem unterstellt: Militärschieß-Schule in Ingolstadt (in Mobilmachungs-Angelegenheiten).  
Equitations-Anstalt)

**Bekleidungs-Amt** München. (der Korps-Intendantur nach Maßgabe des § 5 der Bekleidungs-Dienst-Anweisung unterstellt).

**Sanitäts-Amt** München. Garnison-Lazarette (in Bezug auf den gesamten ärztlichen und pharmazeutischen Dienst): Augsburg, Dillingen, Kempten, Landsberg, Landshut, Lechfeld, Lindau, München, Neuburg a. D., Neu-Ulm, Passau, Straubing.

**Korps-Intendantur** München. Garnison-Verwaltungen: Augsburg, Dillingen, Freising, Kempten, Landsberg, Landshut, Lechfeld, Lindau, München, Neuburg a. D., Neu-Ulm, Passau, Straubing.

**Korps-Zahlungsstelle** München. Intendantur der 1. Div. München. Intendantur der 2. Div. Augsburg.

Garnison-Verwaltungen: Augsburg, Dillingen, Freising, Kempten, Landsberg, Landshut, Lechfeld, Lindau, München, Neuburg a. D., Neu-Ulm, Passau, Straubing. Garnison-Lazarette des Korps-Bezirks (in ökonomischer Beziehung). Militär-Bauämter: München II, München III, Augsburg I, Augsburg II, München I untersteht der Intendantur der militärischen Institute.

Garnison-Verwaltungen: Augsburg, Dillingen, Freising, Kempten, Landsberg, Landshut, Lechfeld, Lindau, München, Neuburg a. D., Neu-Ulm, Passau, Straubing. Garnison-Lazarette des Korps-Bezirks (in ökonomischer Beziehung). Militär-Bauämter: München II, München III, Augsburg I, Augsburg II, München I untersteht der Intendantur der militärischen Institute.

Korps-Zahlungsstelle München. Intendantur der 1. Div. München. Intendantur der 2. Div. Augsburg. Proviantämter: Augsburg, Dillingen, Straubing, Landshut, Lechfeld, München, Neu-Ulm, Schleißheim. In den übrigen Standorten sind die Magazin-Verwaltungs-Geschäfte den betreffenden Garnison-Verwaltungen übertragen.

Korps-Zahlungsstelle München. Intendantur der 1. Div. München. Intendantur der 2. Div. Augsburg. Proviantämter: Augsburg, Dillingen, Straubing, Landshut, Lechfeld, München, Neu-Ulm, Schleißheim. In den übrigen Standorten sind die Magazin-Verwaltungs-Geschäfte den betreffenden Garnison-Verwaltungen übertragen.

**Militär-Schießschule** Augsburg.

**Inspektion der Unteroffiziers-Schule** München, Unteroffiziersschule Fürstenfeldbruck.

**Inspektion der Militärischen Strafanstalten** Ingolstadt. Militärische Strafanstalten auf Oberhaus, Arbeiter-Abteilung Ingolstadt.

**Remonte-Inspektion** München. Remonte-Depots: Benediktbeuern, Fürstenfeld, Schleißheim, Schwaiganger. Remonten-Anstalt: Neumarkt i. Oberpf.

**Operationskurs für Militär-Aerzte,** München

**Intendantur der Militärischen Institute** München.

**General-Militär-Kasse, Militär-Pensionskasse, Militär-Fondskasse** München.

**Senat für das Bayerische Heer beim Reichsmilitärgericht (III), Berlin.**

Ober - Kriegsgerichte: beim Generalkommando I., II., III. Armee - Korps. Kriegsgerichte: bei der 1., 2., 3., 4., 5., 6. Division; außerdem bei der 8. Infanterie-Brigade Metz und beim Festungs-Gouvernement Ingolstadt.

**Gendarmerie-Korps** (untersteht dem Kriegsministerium in personeller und disziplinärer Beziehung):

Korps-Kommando München. (8 Kompagnien, davon je 1 für jeden Regierungsbezirk in der Kreishauptstadt).

**Invaliden-Institute:** Halb-invaliden - Abteilungen (dem betreffenden Bezirks-Kommando zugeteilt): Wasserburg, Würzburg, Nürnberg.

**Einteilung und Standorte der  
Kriegs-  
General-Inspektion  
Generalkommando des**

**4. Division, Stab Würzburg.**

7. Infant.-Brigade, Stab Würzburg.
5. Infanterie - Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Bamberg.  
Wach-Kommando Ebrach.
9. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Würzburg.
- Bezirks-Kommandos:  
Würzburg, Kitzingen, Bamberg.
8. Infant. - Brigade, Stab Metz.
4. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Metz.
8. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Metz.
- Bezirks-Kommandos:  
— — —

**4. Kavallerie-Brigade.**  
Stab Bamberg.

1. Ulanen-Regiment Bamberg.
2. Ulanen-Regiment Ansbach.

**3. Division, Stab Landau.**

5. Infant.-Brigade, Stab Zweibrücken.
22. Infanterie - Regiment:  
Stab, I., II. Btl. Zweibrücken.
23. Infanterie - Regiment:  
Stab, I. Btl. Landau.  
II. Btl. Saargemünd.
2. Jäger-Bataillon Aschaffenburg.
- Bezirks-Kommandos:  
Zweibrücken, Aschaffenburg,  
Kissingen.
6. Infant.-Brigade, Stab Landau.
17. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Germersheim.
18. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Landau.  
Wach-Kommando Kaiserslautern.
- Bezirks-Kommandos:  
Landau, Ludwigshafen a. Rh.,  
Kaiserslautern.

**3. Kavallerie-Brigade, Stab Dieuze.**

3. Chevaulegers-Regiment Dieuze.
5. Chevaulegers-Regiment:  
Stab, vier Esk. Saargemünd.  
1 Esk. Zweibrücken.

**K. Bayerischen Armee am 1. Oktober 1905.**

**Ministerium  
der Armee (unbesetzt)** } München.

**II. Armee-Korps. Würzburg.****4. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Würzburg.**

2. Feld-Artillerie-Regiment:  
Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.)  
Würzburg.
11. Feld-Artillerie-Regiment:  
Stab, I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (2 f.)  
Würzburg.

**3. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Landau.**

5. Feld-Artillerie-Regiment:  
Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.),  
R. (2 r.) Landau.
12. Feld-Artillerie-Regiment:  
Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.)  
Landau.

**2. Train-Bataillon:**

- Stab, 1., 2. Kompagnie . . . . . Würzburg
3. Kompagnie . . . . . Germersheim.

**2. Fuß-Artillerie-Regiment:**

- Stab, I., III. Btl. . . . . Metz
- II. Btl. . . . . Germersheim.

**2. Pionier-Bataillon:**

- Stab, 1., 2., 3., 4. Kompagnie . . . . . Speyer.
- Festungs-Kommandantur . . . . . Germersheim.
- Garnison-Kommando . . . . . Würzburg.
- Kommandantur . . . . . Hammelburg (Tr.-Üeb.-Pl.).

**Bekleidungs-Amt  
Würzburg.**

(der Korps-Intendantur  
nach Maßgabe des § 5  
der Bekleidungs-Dienst-  
Anweisung unterstellt)

**Sanitäts-Amt Würz-  
burg.**

Garnison-Lazarette  
(in Bezug auf den ge-  
samten ärztlichen und  
pharmazeutischen  
Dienst):  
Ansbach, Aschaffenburg,  
Bamberg,  
Germersheim, Lan-  
dau, Speyer, Würz-  
burg, Zweibrücken,  
Ortslazarett Ham-  
melburg.

**Korps-Intendantur . . . . Würzburg.**

Garnison - Verwal-  
tungen: Ansbach,  
Aschaffenburg, Bam-  
berg, Germersheim,  
Hammelburg, Lan-  
dau, Speyer, Würz-  
burg, Zweibrücken.

Garnison - Lazarette  
des Korps - Bezirks  
(in ökonomischer Be-  
ziehung).

Militär - Bauämter:  
Würzburg I, Würz-  
burg II, Landau.

Korps-Zahlungsstelle  
Würzburg.

Intendantur der 3. Di-  
vision Landau.

Intendantur der 4. Di-  
vision Würzburg.

Proviantämter:  
Ansbach, Bamberg,  
Germersheim, Lan-  
dau, Würzburg.

In den übrigen Stand-  
orten sind die Magazin-  
Verwaltungs - Geschäfte  
den betreffenden Garni-  
son-Verwaltungen über-  
tragen.

## Einteilung und Standorte der

**Kriegs-**

General-Inspektion

Generalkommando des

**6. Division, Stab Regensburg.**

11. Infant.-Brigade, Stab Ingolstadt.

10. Infanterie-Regiment:

Stab, I., II., III. Btl. Ingolstadt.

13. Infanterie-Regiment:

Stab, I., II., III. Btl. Ingolstadt.

Bezirks-Kommandos:

Ingolstadt, Gunzenhausen,  
Ansbach.

12. Infant.-Brigade, Stab Regensburg.

6. Infanterie-Regiment:

Stab, I., II., III. Btl. Amberg.

11. Infanterie-Regiment:

Stab I., II., III. Btl. Regensburg.

Bezirks-Kommandos:

Amberg, Regensburg, Straubing,  
Vilshofen.**5. Division, Stab Nürnberg.**

9. Infant.-Brigade, Stab Nürnberg.

14. Infanterie-Regiment:

Stab, I., II., III. Btl. Nürnberg.

21. Infanterie-Regiment:

Stab, I. Btl. Fürth.

II. Btl. Sulzbach.

III. Btl. Eichstätt.

Bezirks-Kommandos:

Nürnberg, Erlangen.

10. Infant.-Brigade, Stab Bayreuth.

7. Infanterie-Regiment:

Stab, I., II., III. Btl. Bayreuth.

Wach-Kommando Plassenburg.

19. Infanterie-Regiment:

Stab, I., II., III. Btl. Erlangen.

Wach-Kommando Lichtenau.

Bezirks-Kommandos:

Bayreuth, Hof, Weiden.

**5. Kavallerie-Brigade, Stab Nürnberg.**

1. Chevaulegers-Regiment:

Stab, fünf Esk. Nürnberg.

6. Chevaulegers-Regiment:

Stab, vier Esk. Bayreuth, 1 Esk.  
Neumarkt i. O.

7. Chevaulegers-Regiment:

Stab, drei Esk. Straubing.

**K. Bayerischen Armee am 1. Oktober 1905.****Ministerium**

der Armee (unbesetzt)

} München.

**III. Armee-Korps. Nürnberg.**

6. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Nürnberg.

3. Feld-Artillerie-Regiment:

Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.)  
München.

8. Feld-Artillerie-Regiment:

Stab, I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (2 f.)  
Nürnberg.

5. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Fürth.

6. Feld-Artillerie-Regiment:

Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.) Fürth.

10. Feld-Artillerie-Regiment:

Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.)  
Erlangen.

## 3. Train-Bataillon:

Stab, 2. Kompagnie . . . . . Fürth.

1. Kompagnie . . . . . Ingolstadt.

## 1. Pionier-Bataillon:

Stab, 1., 2., 3., 4. Kompagnie . . . . . Ingolstadt.

Arbeiter-Abteilung . . . . . Ingolstadt.

Festungs-Gouvernement . . . . . Ingolstadt.

Garnison-Kommando . . . . . Nürnberg.

**Sanitäts-Amt Nürnberg.**Garnison-Lazarette (in Bezug  
auf den gesamten ärztlichen und  
pharmazeutischen Dienst):Amberg, Bayreuth, Eich-  
stätt, Erlangen, Fürth,  
Ingolstadt, Nürnberg, Re-  
gensburg, Sulzbach.**Korps-Intendantur . . . . . Nürnberg.**Garnison-Verwaltungen:  
Amberg, Bayreuth, Eich-  
stätt, Erlangen, Fürth,  
Ingolstadt, Nürnberg,  
Regensburg, Sulzbach.Garnison-Lazarette des  
Korps-Bezirks (in ökonomischer  
Beziehung).Militär-Bauämter: Nürnberg,  
Bayreuth, Ingolstadt I,  
Ingolstadt II untersteht  
der Intendantur der mili-  
tärischen Institute.Korps-Zahlungsstelle Nürn-  
berg.Intendantur der 5. Division  
Nürnberg.Intendantur der 6. Division  
Regensburg.Proviantämter: Bayreuth,  
Erlangen, Fürth, Ingol-  
stadt, Nürnberg.In den übrigen Standorten  
sind die Magazin-Verwaltungs-  
Geschäfte den betreffenden  
Garnison-Verwaltungen über-  
tragen.

## II. Bevölkerung.

### A. Stand der Bevölkerung.

#### I. Entwicklung des Bevölkerungsstandes seit dem Jahre 1818.

##### a. Im Königreich.

Zählungs- Jahr	Die Bevölkerung <sup>1)</sup> nach dem Gebietsstande					
	des Zählungsjahres			des Jahres 1900		
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	Zu-, (-) Abnahme gegenüber der letzten Zählung	
					Grundzahl	jährlich <sup>0/10<sup>2)</sup></sup>
1818	.	.	3 707 966	3 680 671	.	.
1827	.	.	4 044 569	4 012 045	331 374	0,96
1830	.	.	4 133 760	4 102 029	89 984	0,74
1834	2 070 721	2 176 057	4 246 778	4 215 074	113 045	0,68
1837	2 107 632	2 207 837	4 315 469	4 283 486	68 412	0,54
1840	2 131 676	2 239 301	4 370 977	4 339 210	55 724	0,43
1843	2 167 190	2 273 137	4 440 327	4 408 293	69 083	0,53
1846	2 202 474	2 302 400	4 504 874	4 473 219	64 926	0,49
1849	2 204 980	2 315 771	4 520 751	4 484 996	11 777	0,09
1852	2 234 092	2 325 360	4 559 452	4 522 393	37 397	0,28
1855	2 229 225	2 312 331	4 541 556	4 507 764	-14 629	-0,11
1858	2 276 481	2 339 267	4 615 748	4 582 123	74 359	0,55
1861	2 314 528	2 375 309	4 689 837	4 657 323	75 200	0,54
1864	2 381 173	2 426 267	4 807 440	4 774 515	117 192	0,83
1867	2 373 703	2 450 718	4 824 421	4 824 421	49 906	0,35
1871 <sup>A 3)</sup>	.	.	4 874 328	4 874 328	49 907	0,26
1871 <sup>B 3)</sup>	2 368 558	2 494 892	4 863 450	4 863 450	.	.
1875	2 451 612	2 570 778	5 022 390	5 022 390	158 940	0,80
1880	2 578 910	2 705 868	5 284 778	5 284 778	262 388	1,02
1885	2 639 242	2 780 957	5 420 199	5 420 199	135 421	0,51
1890	2 731 120	2 863 862	5 594 982	5 594 982	174 783	0,63
1895	2 846 637	2 971 857	5 818 544	5 818 544	223 562	0,78
1900	3 028 100	3 147 957	6 176 057	6 176 057	357 513	1,22

1) Bis 1830 ist die Wohnbevölkerung, 1834 mit 1867 die Zollabrechnungsbevölkerung, 1871A die dieser fast gleichkommende Wohnbevölkerung, 1871B mit 1900 die ortsanwesende Bevölkerung gezählt. Zum Zwecke der Zollabrechnung wird bei den Volkszählungen auch die Bevölkerung der „Zollanschlüsse“, d. i. der österreichischen Gemeinden Jungholz (Tirol) und Mittelberg (Vorarlberg) erhoben; im Jahre 1900 wurden in diesen beiden Gemeinden zusammen 1392 Personen ermittelt. — 1846 begann die namentliche Zählung.

2) Berechnet für die mittlere Bevölkerung jeder Zählungsperiode.

3) Einschließlich 11 424 (11 277 m. 147 w.) Militärpersonen in Frankreich.

b. In den Regierungsbezirken.

Zählungs-Jahr	Volkszählung nach dem Gebietsstande des Jahres											
	1900			1900			1900			1900		
	der Zählung	insgesamt	% jährl. Zu- od. (-) Abnahme	der Zählung	insgesamt	% jährl. Zu- od. (-) Abnahme	der Zählung	insgesamt	% jährl. Zu- od. (-) Abnahme	der Zählung	insgesamt	% jährl. Zu- od. (-) Abnahme
	Oberbayern			Niederbayern			Pfalz			Oberpfalz		
1818	585 467	573 247	.	450 895	453 833	.	446 168	446 168	.	403 481	397 629	.
1827	637 299	625 209	0,96	483 741	486 695	0,78	517 081	517 081	1,64	432 165	426 248	0,77
1830	649 354	635 237	0,53	500 263	503 349	1,12	537 858	537 858	1,31	433 882	432 867	0,51
1834	667 906	653 712	0,72	508 106	511 000	0,38	554 932	554 932	0,78	444 270	443 651	0,61
1837	684 405	670 423	0,84	515 117	518 154	0,46	565 345	565 345	0,62	491 608	449 193	0,41
1840	690 492	676 882	0,32	522 118	524 977	0,44	579 120	579 120	0,80	457 608	457 073	0,58
1843	694 344	680 881	0,20	535 499	537 823	0,86	595 193	595 193	0,91	463 187	462 908	0,42
1846	705 544	691 677	0,52	543 709	546 159	0,51	608 470	608 470	0,74	467 606	467 080	0,30
1849	715 238	701 337	0,46	545 261	547 764	0,10	616 370	616 370	0,43	468 923	469 657	0,18
1852	734 831	720 572	0,90	549 596	552 178	0,27	611 476	611 476	-0,27	468 479	469 474	-0,01
1855	744 151	734 274	0,63	554 013	553 396	0,08	587 334	587 334	-1,34	471 906	473 710	0,30
1858	757 989	748 223	0,63	567 001	566 358	0,77	595 129	595 129	0,44	479 341	478 644	0,35
1861	779 991	770 218	0,97	575 338	574 669	0,49	608 069	608 069	0,72	485 895	485 408	0,47
1864	818 485	808 835	1,63	583 959	583 285	0,50	625 157	625 157	0,92	490 292	489 828	0,30
1867	827 669	819 159	0,42	594 511	593 833	0,60	626 066	626 066	0,05	491 295	490 773	0,06
1871A*	841 877	833 201	0,42	602 853	602 195	0,35	624 619	624 619	-0,06	496 311	496 277	0,28
1871B*	841 707	833 091	.	603 789	603 118	.	615 035	615 035	.	497 861	497 851	.
1875	894 160	885 906	1,54	622 357	621 668	0,76	641 254	641 254	1,04	503 761	503 375	0,28
1880	951 977	951 977	1,44	646 947	646 947	0,80	677 281	677 281	1,09	528 564	528 134	0,36
1885	1 006 761	1 006 761	1,12	660 802	660 802	0,42	696 375	696 375	0,56	537 990	537 552	0,35
1890	1 103 160	1 103 160	1,83	664 798	664 798	0,12	728 339	728 339	0,90	537 954	537 544	-0,00
1895	1 186 950	1 186 950	1,46	673 523	673 523	0,26	765 991	765 991	1,01	546 834	546 402	0,33
1900	1 323 888	1 323 888	2,30	678 192	678 192	0,14	831 678	831 678	1,72	553 841	553 841	0,97
	Oberfranken			Mittelfranken			Unterfranken			Schwaben		
1818	394 954	399 013	.	437 838	441 568	.	501 212	477 709	.	487 951	491 504	.
1827	437 473	441 757	1,13	476 316	480 587	0,94	542 475	514 115	0,32	518 019	520 353	0,68
1830	449 793	454 055	0,92	489 244	488 403	0,54	556 444	529 051	0,95	516 922	521 209	0,05
1834	467 614	471 860	0,96	502 659	501 565	0,67	574 195	546 862	0,83	527 096	531 492	0,49
1837	480 230	484 462	0,88	507 604	506 503	0,33	579 473	551 847	0,30	533 687	537 559	0,38
1840	486 222	490 576	0,42	511 937	510 561	0,27	579 279	552 193	0,02	544 201	547 828	0,63
1843	496 783	501 120	0,72	518 478	516 837	0,40	587 897	560 577	0,50	548 956	552 954	0,31
1846	501 163	505 624	0,30	527 866	526 523	0,62	592 080	565 225	0,28	558 436	562 461	0,57
1849	498 943	502 259	-0,22	527 430	525 304	-0,08	587 402	557 063	-0,48	561 184	565 242	0,16
1852	499 709	502 914	0,04	533 830	531 061	0,26	595 748	564 508	0,44	565 783	570 210	0,29
1855	499 913	499 438	-0,23	533 587	532 400	0,08	589 076	555 759	-0,52	561 576	571 453	0,07
1858	509 770	509 275	0,65	537 492	538 832	0,40	598 534	565 404	0,57	570 492	580 258	0,51
1861	516 743	516 237	0,45	545 285	546 441	0,47	601 758	569 750	0,26	576 758	586 531	0,36
1864	527 647	527 141	0,70	562 826	563 964	1,05	617 819	585 400	0,30	581 255	590 905	0,25
1867	535 060	535 060	0,50	579 688	580 888	0,99	584 972	584 972	-0,02	583 990	593 670	0,16
1871A*	541 914	541 914	0,32	584 130	584 862	0,17	587 847	587 847	0,12	583 353	592 029	-0,07
1871B*	541 063	541 063	.	583 666	584 347	.	586 132	586 132	.	582 773	591 389	.
1875	554 935	554 935	0,63	607 084	603 159	1,00	596 929	596 929	0,46	601 910	610 164	0,78
1880	575 357	575 357	0,72	643 817	644 247	1,15	626 305	626 305	0,96	634 530	634 530	0,78
1885	576 703	576 703	0,05	671 966	672 404	0,85	619 436	619 436	-0,22	650 166	650 166	0,49
1890	573 320	573 320	-0,12	700 606	701 016	0,83	618 489	618 489	-0,03	668 316	668 316	0,55
1895	586 061	586 061	0,44	737 181	737 613	1,02	632 588	632 588	0,45	689 416	689 416	0,62
1900	608 116	608 116	0,75	815 895	815 895	2,02	650 766	650 766	0,57	713 681	713 681	0,70

\* Ausschließlich der Okkupationsarmee.

## c. Berechnete mittlere Bevölkerung.

Mittlere Bevölkerung*) des Königreiches nach dem jeweiligen Gebietsstande							
Jahre	männlich	weiblich	zusammen	Jahre	männlich	weiblich	zusammen
1828	1 988 135	2 089 922	4 078 057	1866	2 362 545	2 466 193	4 828 738
1829	2 002 540	2 104 676	4 107 216	1867	2 336 638	2 477 903	4 814 541
1830	2 015 242	2 117 874	4 133 116	1868	2 370 778	2 450 905	4 821 683
1831	2 030 019	2 133 841	4 163 860	1869	2 369 630	2 464 744	4 834 374
1832	2 043 254	2 147 937	4 191 191	1870	2 369 968	2 481 498	4 851 466
1833	2 055 321	2 159 719	4 215 040	1871	2 364 673	2 493 429	4 858 102
1834	2 066 865	2 171 440	4 238 305	1872	2 367 449	2 502 998	4 870 447
1835	2 079 586	2 183 709	4 263 295	1873	2 387 696	2 519 147	4 906 843
1836	2 094 450	2 196 758	4 291 208	1874	2 412 173	2 538 684	4 950 857
1837	2 104 820	2 205 806	4 310 626	1875	2 439 892	2 561 172	5 001 064
1838	2 111 670	2 213 591	4 325 261	1876	2 468 900	2 587 900	5 056 800
1839	2 120 039	2 224 717	4 344 756	1877	2 497 500	2 618 100	5 115 600
1840	2 128 802	2 235 545	4 364 347	1878	2 524 300	2 647 000	5 171 300
1841	2 138 588	2 246 045	4 384 633	1879	2 549 700	2 674 000	5 223 700
1842	2 150 734	2 257 309	4 408 043	1880	2 571 700	2 697 700	5 269 400
1843	2 162 516	2 268 320	4 430 836	1881	2 587 700	2 716 600	5 304 300
1844	2 171 598	2 276 492	4 448 090	1882	2 599 600	2 732 300	5 331 900
1845	2 182 260	2 285 149	4 467 409	1883	2 609 100	2 744 900	5 354 000
1846	2 195 992	2 296 994	4 492 986	1884	2 619 900	2 758 400	5 378 300
1847	2 201 998	2 304 088	4 506 086	1885	2 634 200	2 774 600	5 408 800
1848	2 199 540	2 304 798	4 504 338	1886	2 651 300	2 791 700	5 443 000
1849	2 201 688	2 310 100	4 511 788	1887	2 670 100	2 809 200	5 479 300
1850	2 211 900	2 318 694	4 530 594	1888	2 686 600	2 824 600	5 511 200
1851	2 222 806	2 323 419	4 546 225	1889	2 704 800	2 841 200	5 546 000
1852	2 230 764	2 325 245	4 556 009	1890	2 724 400	2 858 200	5 582 600
1853	2 233 609	2 322 829	4 556 438	1891	2 743 300	2 874 400	5 617 700
1854	2 233 218	2 319 109	4 552 327	1892	2 762 800	2 891 900	5 654 700
1855	2 231 828	2 315 310	4 547 138	1893	2 783 500	2 910 800	5 694 300
1856	2 238 700	2 317 812	4 556 512	1894	2 808 000	2 934 100	5 742 100
1857	2 254 727	2 327 139	4 581 866	1895	2 835 500	2 960 800	5 796 300
1858	2 270 008	2 335 961	4 605 969	1896	2 868 600	2 993 200	5 861 800
1859	2 293 016	2 335 321	4 628 337	1897	2 904 900	3 028 900	5 933 800
1860	2 327 618	2 329 166	4 656 784	1898	2 940 900	3 064 100	6 005 000
1861	2 361 672	2 322 101	4 683 773	1899	2 978 600	3 100 400	6 079 000
1862	2 376 469	2 333 644	4 710 113	1900	3 014 600	3 135 000	6 149 600
1863	2 377 700	2 369 868	4 747 568	1901	3 053 100	3 172 000	6 225 100
1864	2 380 257	2 408 050	4 788 307	1902	3 096 400	3 213 100	6 309 500
1865	2 374 793	2 439 910	4 814 703	1903	3 136 300	3 251 200	6 387 500
				1904	3 175 100	3 288 200	6 463 300

\*) Die mittlere Bevölkerung wird berechnet auf Grund der durchschnittlichen jährlichen Zunahme (des „Geburtenüberschusses“) bzw. Abnahme und (seit 1872) der überseeischen Auswanderung; die auf diese Weise gefundenen Zahlen weichen von der wirklichen Bevölkerungsziffer mehr oder weniger ab.

## d. Mittlere Bevölkerung der Verwaltungsbezirke.

Regierungs- bezirk	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904		
								männl.	weibl.	zus.
A. Unmittelbare Städte.										
Oberbayern	489300	507300	529700	550700	569100	587700	605700	307200	315500	622700
Niederbayern	61400	62200	63000	63800	64600	65600	66600	33500	33900	67400
Oberpfalz	63600	64800	66100	67100	68200	69400	76700	39000	38700	77700
Oberfranken	113100	115400	117700	120000	122500	126400	129000	63300	68200	131500
Mittelfranken	305300	323300	367900	384500	400100	413900	426600	220800	217400	438200
Unterfranken	109500	111800	114000	116300	121000	128100	135100	66400	70600	137000
Schwaben	165900	168300	170800	173000	175500	178400	181200	90900	92900	183800
Die 13 größ. Städted. Pfalz	1308100	1353100	1429200	1475400	1521000	1569500	1620900	821100	837200	1658300
	228000	236400	245100	259100	267900	276500	284900	149900	143200	293100
Summe	1536101	1589500	1674300	1734500	1788900	1846000	1905800	971000	980400	1951400
B. Bezirksämter.										
Oberbayern	740500	749500	755400	761800	770500	780700	790300	397500	405100	802600
Niederbayern	615800	615500	615700	615200	615600	617900	620000	302400	318700	621100
Pfalz (ohne die 13gr. Städte)	557100	561700	566900	567000	572500	578500	584200	289300	300800	590100
Oberpfalz	487100	487800	488400	487400	488300	490900	486400	235800	251700	487500
Oberfranken	480300	482500	484600	486600	489000	490400	492600	241300	252900	494200
Mittelfranken	456100	453500	424600	424300	424700	426500	427500	203700	221500	428200
Unterfranken	529100	530600	532000	533200	533300	532100	530400	259600	275000	534600
Schwaben	531800	534100	537100	539600	542400	546500	550300	271500	282100	533600
Summe	4397800	4415500	4404700	4415100	4436300	4463500	4481700	2204100	2307800	4511900
C. Gesamtbevölkerung. (A + B).										
Oberbayern	1229800	1256800	1285100	1312500	1339600	1363400	1393000	701700	720600	1425300
Niederbayern	677200	678000	678700	679000	680200	683500	686600	335900	352600	688500
Pfalz . . .	785100	798100	812000	826100	840400	855000	869100	439200	444000	883200
Oberpfalz	550700	552600	554500	554500	556500	560300	563100	274800	290400	565200
Oberfranken	593400	597900	602300	603600	611500	616800	621600	304600	321100	625700
Mittelfranken	761400	776800	792500	808500	824800	840400	854100	427500	438900	866400
Unterfranken	638600	642400	646000	649500	654300	660200	665500	326000	345600	671600
Schwaben	697700	702400	707900	712600	717900	724900	731500	362400	375000	737400
Königreich	5933900	6005600	6079000	6149600	6225200	6309500	6387500	3175100	3283200	6463300

## 2. Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.

## a. Ortsanwesende Bevölkerung nach Regierungsbezirken und Gemeindegruppen.

Regierungs- bezirk	Gemeinde- gruppen	Ortsanwesende Bevölkerung			Es treffen auf			
		über- haupt	männlich	weiblich	1 qkm Ein- wohner	je 1000 Ein- wohner überhaupt		je 1000 männ- liche Einwohner weibliche
						männ- liche	weib- liche	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Oberbayern	Unm. Städte	559 297	275 424	283 873	2 897	492	508	1 031
	Bezirksämter	764 591	378 727	385 864	46	495	505	1 019
	zusammen	1 323 888	654 151	669 737	79	494	506	1 024
Niederbayern	Unm. Städte	64 092	31 841	32 251	1 621	497	503	1 013
	Bezirksämter	614 100	298 304	315 796	57	486	514	1 059
	zusammen	678 192	330 145	348 047	63	487	513	1 054
Oberpfalz	Unm. Städte	67 468	34 017	33 451	1 831	504	496	983
	Bezirksämter	486 373	234 615	251 758	51	482	518	1 073
	zusammen	553 841	268 632	285 209	57	485	515	1 062
Oberfranken	Unm. Städte	121 010	59 047	61 963	1 498	488	512	1 049
	Bezirksämter	487 106	237 591	249 515	70	488	512	1 050
	zusammen	608 116	296 638	311 478	87	488	512	1 050
Mittelfranken	Unm. Städte	391 873	196 323	195 550	2 252	501	499	996
	Bezirksämter	424 022	204 262	219 760	57	482	518	1 076
	zusammen	815 895	400 585	415 310	108	491	509	1 037
Unterfranken	Unm. Städte	117 383	56 911	60 472	1 122	485	515	1 063
	Bezirksämter	533 383	258 438	274 945	64	485	515	1 064
	zusammen	650 766	315 349	335 417	77	485	515	1 064
Schwaben	Unm. Städte	173 756	85 934	87 772	1 101	495	505	1 021
	Bezirksämter	539 925	263 843	276 082	56	489	511	1 046
	zusammen	713 681	349 827	363 854	73	490	510	1 040
Bayern r. d. Rh.	Unm. Städte	1 494 879	739 547	755 332	1 900	495	505	1 021
	Bezirksämter	3 849 500	1 875 780	1 973 720	56	487	513	1 052
	zusammen	5 344 379	2 615 327	2 729 052	76	489	511	1 043
Pfalz		831 678	412 773	418 905	140	496	504	1 015
Königreich 1900		6 176 057	3 028 100	3 147 957	81	490	510	1 040
1895		5 818 544	2 846 637	2 971 857	77	489	511	1 044
1890		5 594 982	2 731 120	2 863 862	74	488	512	1 049
1885		5 420 199	2 639 242	2 780 957	71	487	513	1 054
1880		5 294 778	2 578 910	2 705 868	70	488	512	1 049
1875		5 022 390	2 451 612	2 570 778	66	488	512	1 049
1871		4 863 450	2 368 553	2 494 892	64	487	513	1 053

\*) Einschließlich der Okkupationsarmee in Frankreich.



## b. Verteilung der Bevölkerung nach Ortsgrößenklassen.

## 1. Grundzahlen.

Regierungs- bezirk	Zahl					Bevölkerung				
	der Gemeinden nach der Zählung von									
	1900	1895	1890	1885	1880	1900	1895	1890	1885	1880
a) Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern.										
Oberbayern . . .	1 184	1 196	1 201	1 204	1 207	6 124 21	6 058 20	6 030 29	5 922 11	5 819 90
Niederbayern . . .	932	934	936	935	938	5 561 01	5 636 77	5 630 57	5 600 87	5 559 87
Pfalz . . . . .	651	655	660	661	662	4 323 73	4 297 77	4 301 35	4 299 97	4 338 25
Oberpfalz . . . . .	1 067	1 068	1 070	1 070	1 072	4 139 81	4 199 10	4 194 43	4 264 01	4 261 09
Oberfranken . . . . .	962	965	965	966	966	4 166 73	4 200 97	4 228 05	4 339 29	4 444 98
Mittelfranken . . . . .	987	994	993	995	997	3 803 98	3 909 15	3 892 35	4 043 90	4 028 91
Unterfranken . . . . .	972	975	977	977	975	4 681 83	4 700 14	4 720 24	4 785 27	4 843 87
Schwaben . . . . .	978	981	985	986	987	4 476 90	4 500 38	4 525 55	4 538 23	4 487 58
Königreich	7 733	7 768	7 787	7 794	7 804	3 728 020	3 750 518	3 752 263	3 785 615	3 778 445
b) Gemeinden mit 2 000—5 000 Einwohnern.										
Oberbayern . . .	42	36	31	30	28	125 853	108 472	91 073	86 032	79 007
Niederbayern . . .	21	18	17	18	15	57 999	49 655	46 140	46 932	39 519
Pfalz . . . . .	42	38	36	37	37	123 748	105 431	105 095	106 256	107 090
Oberpfalz . . . . .	13	13	15	16	15	39 320	36 610	44 915	48 774	48 285
Oberfranken . . . . .	18	16	16	15	16	57 583	50 719	47 293	43 387	47 290
Mittelfranken . . . . .	14	19	21	19	16	48 197	60 290	64 995	59 258	48 744
Unterfranken . . . . .	24	21	19	20	22	65 200	56 480	51 817	53 860	59 185
Schwaben . . . . .	29	25	21	21	21	86 395	73 008	61 158	61 139	61 758
Königreich	203	186	176	176	170	604 295	540 665	512 486	505 638	490 878
c) Gemeinden mit 5 000—20 000 Einwohnern.										
Oberbayern . . .	7	5	6	7	7	63 475	44 695	58 464	66 537	60 957
Niederbayern . . .	3	3	4	4	4	42 355	39 638	55 601	53 033	51 441
Pfalz . . . . .	11	13	10	11	11	114 217	125 603	101 805	107 631	110 043
Oberpfalz . . . . .	5	5	4	3	2	33 072	28 643	35 662	26 722	19 654
Oberfranken . . . . .	4	3	3	3	2	29 869	21 056	18 396	16 550	10 913
Mittelfranken . . . . .	5	7	6	6	7	49 122	55 972	60 580	57 939	61 600
Unterfranken . . . . .	3	3	3	3	3	41 884	37 347	33 609	32 072	31 719
Schwaben . . . . .	10	10	10	9	8	99 226	84 204	78 994	69 299	62 606
Königreich	48	49	46	46	44	464 220	437 163	443 111	429 783	408 933
d) Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern.										
Oberbayern . . .	2	2	1	1	1	522 139	427 963	350 594	261 981	230 023
Niederbayern . . .	1	1	—	—	—	21 737	20 553	—	—	—
Pfalz . . . . .	4	3	3	2	1	161 340	105 175	91 304	52 491	26 323
Oberpfalz . . . . .	2	2	1	1	1	67 468	61 671	37 934	36 093	34 516
Oberfranken . . . . .	3	3	3	3	3	103 991	94 189	84 826	77 337	72 656
Mittelfranken . . . . .	3	3	2	2	2	338 178	230 004	185 796	150 346	130 582
Unterfranken . . . . .	1	1	1	1	1	75 499	68 747	61 039	55 010	51 014
Schwaben . . . . .	1	1	1	1	1	89 170	81 896	75 629	65 905	61 408
Königreich	17	16	12	11	10	1 379 522	1 090 195	887 122	699 163	606 522

## 2. Berechnungen.

Regierungs- bezirk	Von je 100 Einwohnern des Regierungsbezirkes treffen nach der Zählung von										
	1900	1895	1890	1885	1880	1900	1895	1890	1880		
	Einwohner auf Gemeinden										
	mit weniger als 2000 Einwohnern					mit 2000—5000 Einwohnern					
Oberbayern	46,3	51,1	54,7	58,9	61,1	9,5	9,1	8,2	8,5	8,3	
Niederbayern	82,0	83,7	84,7	84,9	85,9	8,6	7,4	6,9	7,1	6,1	
Pfalz	52,0	56,1	59,1	61,7	64,1	14,9	13,8	14,4	15,3	15,8	
Oberpfalz	74,7	76,8	78,0	79,2	80,7	7,1	6,7	8,3	9,1	9,1	
Oberfranken	68,5	71,7	73,7	76,2	77,3	9,5	8,6	8,3	7,5	8,2	
Mittelfranken	46,6	53,0	55,6	60,2	62,5	5,9	8,2	9,3	8,8	7,6	
Unterfranken	72,0	74,3	76,3	77,2	77,4	10,0	8,9	8,4	8,7	9,4	
Schwaben	62,3	65,3	67,7	69,8	70,8	12,1	10,6	9,2	9,4	9,7	
Königreich	60,4	64,5	67,1	69,9	71,5	9,8	9,3	9,1	9,3	9,3	
Regierungs- bezirk	mit 5000—20000 Einwohnern					mit 20000 und mehr Einwohnern					
	Oberbayern	4,8	3,8	5,3	6,6	6,4	39,4	36,0	31,8	26,0	24,2
	Niederbayern	6,2	5,9	8,4	8,0	8,0	3,2	3,0	—	—	—
	Pfalz	13,7	16,4	14,0	15,5	16,2	19,4	13,7	12,5	7,5	3,9
Oberpfalz	6,0	5,2	6,6	5,0	3,7	12,2	11,3	7,1	6,7	6,5	
Oberfranken	4,9	3,6	3,2	2,9	1,9	17,1	16,1	14,8	13,4	12,6	
Mittelfranken	6,0	7,6	8,6	8,6	9,6	41,5	31,2	26,5	22,4	20,3	
Unterfranken	6,4	5,9	5,4	5,2	5,1	11,6	10,9	9,9	8,9	8,1	
Schwaben	12,6	12,2	11,8	10,7	9,8	12,5	11,9	11,3	10,1	9,7	
Königreich	7,5	7,5	7,9	7,9	7,7	22,3	18,7	15,9	12,9	11,5	

## c. Die Bevölkerung nach dem Familienstand.

Regierungs- bezirk	Zahl der				Auf 100 Einwohner treffen			
	Ledigen	Verhei- rateten	Verwit- Geschie- weten denen		Ledige	Ver- hei- ratet	Ver- wit- wete	Ge- schie- dene
Oberbayern	817 447	432 064	72 306	2 071	61,74	32,6	5,46	0,16
Niederbayern	429 976	212 422	35 397	397	63,40	—	5,22	0,06
Pfalz	500 986	283 079	46 792	821	60,2	31,82	5,62	0,10
Oberpfalz	340 837	181 285	31 460	259	61,54	—	5,68	0,05
Oberfranken	362 416	208 746	36 575	379	59,60	31,82	6,62	0,06
Mittelfranken	482 039	285 968	46 692	1 196	59,08	32,4	5,73	0,15
Unterfranken	392 114	218 010	40 380	—	60,25	32,5	6,21	0,04
Schwaben	439 577	232 035	41 442	—	61,59	32,52	5,81	0,08
Königreich								
1900	37 653 92	2 053 659	351 044	5 962	60,97	33,25	5,68	0,10
1895	35 69 641	1 9073 56	3374 38	4 109	61,35	32,78	5,80	0,07
1890	3 443 063	18 247 03	3235 50	3 666	61,54	32,61	5,78	0,07
1885	33 251 78	1 783 502	3079 33	3 586	61,35	32,90	5,68	0,07
1880	32 22 550	1 765 821	2932 99	3 108	60,98	33,41	5,55	0,06
1875	30 29 357	1 710 541	2794 23	3 069	60,32	34,06	5,56	0,06
1871*)	3 007 480	1 586 510	265 695	3 615	61,84	32,62	5,46	0,08

\*) Bei 124 männlichen und 26 weiblichen Personen war der Familienstand nicht zu ermitteln.

## d. Die Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis.

## 1. Ausscheidung nach vier Bekenntnisgruppen.

Regierungs- bezirk	Katho- liken	Prote- stanten und Re- formierte	Israeliten	Sonstige	Unter 100 Einwohnern sind			
					Katho- liken	Prote- stanten	Israe- liten	Son- stige
Oberbayern	1 221 750	88 838	9 076	4 221	92,28	6,71	0,69	0,32
Niederbayern	671 678	5 952	291	268	99,04	0,88	0,04	0,04
Pfalz . . .	364 915	451 723	10 108	4 932	43,88	54,31	1,22	0,59
Oberpfalz . .	506 618	45 458	1 472	293	91,47	8,21	0,27	0,05
Oberfranken	256 917	347 444	3 322	433	42,25	57,13	0,55	0,07
Mittelfranken	206 193	593 719	13 111	2 872	25,27	72,77	1,61	0,35
Unterfranken	519 812	116 674	13 641	639	79,88	17,93	2,09	0,10
Schwaben . .	609 250	99 398	3 904	1 129	85,27	13,03	0,54	0,16
<b>Königreich</b>								
<b>1900</b>	4 357 133	1 749 206	54 928	14 790	70,55	28,32	0,99	0,24
<b>1895</b>	4 112 623	1 642 348	53 750	9 823	70,68	28,22	0,93	0,17
<b>1890</b>	3 959 077	1 571 863	53 885	10 157*)	70,75	28,05	0,96	0,23
<b>1885</b>	3 839 168	1 521 114	53 697	6 220	70,84	28,06	0,99	0,11
<b>1880</b>	3 748 032	1 477 312	53 526	5 903	70,92	27,96	1,01	0,11
<b>1875</b>	3 573 142	1 392 120	51 335	5 793	71,14	27,78	1,02	0,11

\*) Bis 1885 wurden die Altkatholiken den Katholiken beigezählt.

## 2. Ausscheidung nach den einzelnen Bekenntnissen.

Bekenntnis	1875	1880	1885	1890	1895	1900
a) Christen						
Katholiken . . . . .	3 573 142	3 748 032	3 839 168	3 959 077	4 112 623	4 357 133
Altkatholiken*) . . . . .				3 625	2 955	5 430
Protestanten . . . . .	1 389 070	1 474 761	1 518 248	1 569 176	1 640 133	1 739 695
Reformierte . . . . .	3 050	2 551	2 866	2 687	2 215	9 511
Anglikaner . . . . .	55	82	77	84	83	251
Griechen . . . . .	149	216	272	239	304	557
Irvingianer . . . . .	303	379	400	355	40	88
Mennoniten . . . . .	3 642	3 775	3 416	3 456	3 249	3 170
Wiedertäufer . . . . .	118	45	103	124	98	26
Methodisten . . . . .	127	169	540	741	851	1 296
Freireligiöse . . . . .	795	819	717	877	1 149	1 797
Übrige Christen . . . . .	150	176	158	145	651	1 037
Summe a	4 970 601	5 231 005	5 365 965	5 540 586	5 764 351	6 119 991
b) Israeliten . . . . .	51 335	53 526	53 697	53 885	53 750	54 928
c) Sonstige Bekenner . . . . .	3	4	9	22	35	89
d) Ohne Bekenntnis und ohne Angabe . . . . .	451	243	528	489	408	1 049
Summe b mit d	51 789	53 773	54 234	54 396	54 193	56 066
Gesamtbevölkerung:	5 022 390	5 284 778	5 420 199	5 594 982	5 818 544	6 176 057

\*) Siehe Anmerkung zu obiger Tabelle 1.

## e) Entwicklung der

Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern*)	Einwohnerzahl bei der Zählung des Jahres						
	1871	1875	1880	1885	1890	1895	1900
München . . . . .	169 693	198 829	230 023	261 981	350 594	407 307	499 932
Nürnberg . . . . .	83 214	91 018	99 519	114 891	142 590	162 386	261 081
Augsburg . . . . .	51 220	57 213	61 408	65 905	75 629	81 896	89 170
Würzburg . . . . .	40 005	44 975	51 014	55 010	61 039	68 747	75 499
Ludwigshafen a. Rh.	7 874	12 093	15 012	21 042	33 216	39 799	61 914
Fürth . . . . .	24 577	27 360	31 063	35 455	43 206	46 726	54 144
Kaiserslautern . . .	17 896	22 669	26 323	31 449	37 047	40 828	48 310
Regensburg . . . . .	29 185	31 504	34 516	36 093	37 934	41 471	45 429
Bamberg . . . . .	25 738	26 951	29 587	31 521	35 815	38 940	41 823
Hof . . . . .	16 010	18 268	20 997	22 257	24 455	27 556	32 781
Pirmasens . . . . .	8 563	10 136	12 039	14 938	21 041	24 548	30 195
Bayreuth . . . . .	17 841	19 180	22 072	23 559	24 556	27 693	29 387
Erlangen . . . . .	12 510	13 597	14 876	15 828	17 559	20 892	22 953
Ingolstadt . . . . .	13 157	14 485	15 251	16 388	17 646	20 656	22 207
Amberg . . . . .	11 688	13 380	14 583	15 812	19 126	20 200	22 039
Landshut . . . . .	14 140	14 780	17 225	17 873	18 862	20 553	21 737
Speyer . . . . .	13 223	14 321	15 589	16 238	17 587	19 044	20 921
Kempton . . . . .	11 223	12 682	13 872	14 363	15 760	17 353	18 864
Aschaffenburg . . .	9 212	10 843	12 152	12 393	13 630	15 831	18 093
Passau . . . . .	13 379	14 752	15 365	15 583	16 633	17 516	18 003
Neustadt a. H. . . .	9 320	10 222	11 411	12 255	15 016	15 994	17 795
Ansbach . . . . .	12 636	13 299	14 195	13 935	14 258	15 883	17 563
Straubing . . . . .	11 150	11 590	12 625	13 210	13 856	15 595	17 541
Frankenthal . . . .	7 021	7 907	9 043	10 907	13 008	14 445	16 899
Landau . . . . .	6 921	7 579	8 749	9 393	11 136	13 617	15 824
Schweinfurt . . . .	10 325	11 233	12 601	12 502	12 472	13 514	15 302
Rosenheim . . . . .	5 779	7 501	8 397	9 257	10 090	12 196	14 246
Lechhausen . . . . .	5 645	6 724	7 469	8 250	10 365	11 093	14 172
St. Ingbert . . . . .	8 434	9 220	9 811	10 321	10 847	12 278	14 050
Zweibrücken . . . .	8 395	9 248	10 382	10 665	11 204	12 000	13 716
Memmingen . . . . .	7 209	7 762	8 406	8 688	9 600	9 972	10 889
Freising . . . . .	7 783	8 253	8 850	9 125	9 486	9 750	10 090

\*) Die Reihenfolge der 32 Städte ist nach der Einwohnerzahl vom 1. Dezember 1900

## 32 größeren Städte seit 1871.

Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	Gegenüber der vorhergehenden Zählung betrug die Zunahme der Einwohner . . . %					
	1875	1880	1885	1890	1895	1900
München	17,2	15,7	13,9	33,8	16,2	22,7
Nürnberg	9,4	9,3	15,5	24,1	13,9	60,8
Augsburg	11,7	7,3	7,3	14,8	8,3	8,9
Würzburg	12,4	13,4	7,8	11,0	12,6	9,3
Ludwigshafen a. Rh.	53,6	24,1	40,2	57,9	19,3	55,6
Fürth	11,3	13,5	14,1	21,9	8,1	15,9
Kaiserslautern	26,7	16,1	19,5	17,3	10,2	18,3
Regensburg	7,9	9,6	4,6	5,1	9,3	9,5
Bamberg	4,7	9,8	6,5	13,6	8,7	7,4
Hof	14,1	14,9	6,0	9,9	12,7	19,0
Pirmasens	18,4	18,8	24,1	40,3	16,7	23,0
Bayreuth	7,5	15,1	6,7	4,2	12,9	6,1
Erlangen	8,7	9,3	6,4	10,9	19,0	9,9
Ingolstadt	10,1	5,3	7,5	7,7	17,1	7,5
Amberg	14,5	9,0	8,4	21,0	5,6	9,1
Landshut	4,5	16,5	3,8	5,5	9,0	5,8
Speyer	8,3	8,9	4,2	8,3	8,8	9,9
Kempton	13,0	9,4	3,6	9,7	10,1	8,7
Aschaffenburg	17,7	12,1	2,0	10,0	16,1	14,3
Passau	10,3	4,2	1,4	6,7	5,3	2,8
Neustadt a. H.	9,7	11,6	7,4	22,5	6,5	11,3
Ansbach	5,2	6,7	-1,8	2,3	11,4	10,6
Straubing	3,9	8,9	4,6	4,9	12,6	12,5
Frankenthal	12,6	14,4	20,6	19,3	11,0	17,0
Landau	9,5	15,4	7,4	18,5	22,3	16,2
Schweinfurt	8,8	12,2	-0,8	-0,2	8,4	13,2
Rosenheim	29,8	11,9	10,2	9,0	20,9	16,8
Lechhausen	19,1	11,1	10,5	25,6	7,0	27,8
St. Ingbert	9,3	6,4	5,2	5,1	13,2	14,4
Zweibrücken	10,2	12,3	2,7	5,1	7,1	14,3
Memmingen	7,7	8,3	3,4	10,5	3,9	9,2
Freising	6,0	7,2	3,1	4,0	2,8	3,5

geordnet.

## f. Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit.

## 1. Deutsche und Ausländer.

Regierungsbezirk	Deutsche		Ausländer	Unter 100 Einwohnern sind		
	Bayern	Nichtbayern		Deutsche		Ausländer
				Bayern	Nichtbayern	
Oberbayern . . .	1 236 098	40 272	47 518	93,4	3,0	3,6
Niederbayern . . .	661 907	2 386	13 899	97,6	0,4	2,0
Pfalz . . . . .	775 451	51 599	4 628	93,2	6,2	0,6
Oberpfalz . . . . .	540 251	3 420	10 170	97,6	0,6	1,8
Oberfranken . . . . .	591 994	10 780	5 342	97,3	1,8	0,9
Mittelfranken . . . . .	783 638	23 546	8 711	96,0	2,9	1,1
Unterfranken . . . . .	628 063	20 409	2 291	96,5	3,1	0,4
Schwaben . . . . .	670 351	29 136	14 191	93,9	4,1	2,0
<b>Königreich</b>						
<b>1900</b>	5 887 753	181 548	106 756	95,3	3,0	1,7
<b>1895</b>	5 575 032	163 113	80 399	95,8	2,8	1,4
<b>1890</b>	5 386 695	133 974	74 313	96,3	2,4	1,3
<b>1885</b>	5 251 136	107 021	62 042	96,9	2,0	1,1
<b>1880</b>	5 144 538	83 975	56 265	97,3	1,6	1,1
<b>1875</b>	4 906 059*)	63 141	53 190	97,7	1,2	1,1

\*) Einschließlich 60 Personen mit unermittelter Staatsangehörigkeit.

## 2. Ausscheidung nach Heimatstaaten.

Heimatstaat	1880	1885	1890	1895	1900
<b>A. Deutsches Reich:</b>					
Bayern . . . . .	5 144 538	5 251 136	5 386 695	5 575 032	5 887 753
Preußen . . . . .	21 520	28 997	38 509	47 873	55 450
Sachsen . . . . .	5 206	7 185	9 018	12 110	13 733
Württemberg . . . . .	29 594	35 419	42 963	50 918	54 743
Baden . . . . .	11 270	15 001	19 336	22 955	25 575
Hessen . . . . .	6 903	9 055	10 700	12 392	13 535
Weimar . . . . .	935	1 101	1 145	1 553	1 649
Meiningen . . . . .	2 556	2 801	3 116	3 720	3 582
Coburg-Gotha . . . . .	1 911	2 299	2 399	2 885	2 754
Elsaß-Lothringen . . . . .	1 153	1 453	2 271	2 773	3 685
Uebrige deutsche Staaten . . . . .	2 927	3 710	4 517	5 934	*6 842
<b>Summe A</b>	<b>5 228 513</b>	<b>5 358 157</b>	<b>5 520 669</b>	<b>5 738 145</b>	<b>6 069 301</b>
<b>B. Ausland:</b>					
Oesterreich-Ungarn . . . . .	46 959	51 381	61 425	65 629	85 773
Schweiz . . . . .	3 787	4 421	5 127	5 350	6 121
Italien . . . . .	1 543	1 598	2 761	3 346	7 417
Großbritannien . . . . .	528	641	692	708	877
Frankreich . . . . .	438	448	384	509	562
Rußland . . . . .	551	658	635	960	1 634
V. St. v. Nord-Amerika . . . . .	1 573	1 383	1 558	1 457	2 270
Sonstiges Ausland . . . . .	886	1 512	1 731	2 440	2 102
<b>Summe B</b>	<b>56 265</b>	<b>62 042</b>	<b>74 313</b>	<b>80 399</b>	<b>106 756</b>
<b>Gesamtbevölkerung</b>	<b>5 284 778</b>	<b>5 420 199</b>	<b>5 594 982</b>	<b>5 818 544</b>	<b>6 176 057</b>

\*) Darunter 31 Samoaner und 1 Deutsch-Ostafrikaner.

## g. Die Bevölkerung nach dem Alter.

## 1. Die Bevölkerung des Königreichs nach einzelnen Lebensjahren.

Geburtsjahr (30. Nov. 1. Dez.)	Lebens- jahr	Zahl der in nebenbezeichnetem Lebensjahre stehenden Personen						Berechnet auf 100 Personen jeden Lebens- jahres	
		männlich		weiblich		Zusammen		männl.	weibl.
		überhaupt	$\frac{0}{100}$ (*) <sup>1)</sup>	überhaupt	$\frac{0}{100}$ (*) <sup>2)</sup>	überhaupt	$\frac{0}{100}$ (*) <sup>3)</sup>		
1900/1899	1.	87 289	28,8	86 803	27,6	174 092	28,2	50,1	49,9
1899/98	2.	77 370	25,6	78 432	24,9	155 802	25,2	49,7	50,3
98/97	3.	75 854	25,1	76 867	24,4	152 721	24,7	49,7	50,3
97/96	4.	74 567	24,6	74 717	23,7	149 284	24,2	49,9	50,1
96/95	5.	74 466	24,6	75 131	23,9	149 597	24,2	49,8	50,2
1895/94	6.	70 618	23,3	72 013	22,9	142 631	23,1	49,5	50,5
94/93	7.	68 647	22,7	69 106	22,0	137 753	22,3	49,8	50,2
93/92	8.	66 806	22,1	67 485	21,4	134 291	21,8	49,7	50,3
92/91	9.	66 317	21,9	66 699	21,2	133 016	21,5	49,9	50,1
91/90	10.	65 682	21,7	65 916	20,9	131 598	21,3	49,9	50,1
1890/89	11.	62 250	20,6	62 575	19,9	124 825	20,2	49,9	50,1
89/88	12.	61 199	20,2	62 204	19,8	123 403	20,0	49,6	50,4
88/87	13.	60 994	20,1	62 584	19,9	123 578	20,0	49,4	50,6
87/86	14.	60 421	20,0	61 457	19,5	121 878	19,7	49,6	50,4
86/85	15.	58 802	19,4	60 204	19,1	119 006	19,3	49,4	50,6
1885/84	16.	59 402	19,6	60 405	19,2	119 807	19,4	49,6	50,4
84/83	17.	58 887	19,4	59 923	19,0	118 810	19,2	49,6	50,4
83/82	18.	56 033	18,5	57 322	18,2	113 355	18,4	49,4	50,6
82/81	19.	56 669	18,7	58 349	18,5	115 018	18,6	49,3	50,7
81/80	20.	56 004	18,5	56 388	17,9	112 392	18,2	49,8	50,2
1880/79	21.	55 474	18,3	56 280	17,9	111 754	18,1	49,6	50,4
79/78	22.	54 804	18,1	56 671	18,0	111 475	18,1	49,2	50,8
78/77	23.	55 639	18,4	57 006	18,1	112 645	18,2	49,4	50,6
77/76	24.	54 949	18,1	56 117	17,8	111 066	18,0	49,5	50,5
76/75	25.	56 489	18,7	56 762	18,0	113 251	18,3	49,9	50,1
1875/74	26.	53 797	17,8	54 937	17,5	108 734	17,6	49,5	50,5
74/73	27.	51 286	16,9	52 410	16,7	103 696	16,8	49,5	50,5
73/72	28.	50 068	16,5	50 697	16,1	100 765	16,3	49,7	50,3
72/71	29.	48 186	15,9	49 894	15,9	98 080	15,9	49,1	50,9
71/70	30.	42 342	14,0	42 570	13,5	84 912	13,3	49,9	50,1
1870/69	31.	46 382	15,3	46 546	14,8	92 928	15,1	49,9	50,1
69/68	32.	45 082	14,9	45 974	14,6	91 056	14,7	49,5	50,5
68/67	33.	42 562	14,1	43 512	13,8	86 074	13,9	49,5	50,5
67/66	34.	40 578	13,4	41 776	13,3	82 354	13,3	49,3	50,7
66/65	35.	40 451	13,4	40 786	13,0	81 237	13,2	49,3	50,7
1865/64	36.	36 617	12,1	37 917	12,0	74 534	12,1	49,1	50,9
64/63	37.	37 345	12,3	38 812	12,3	76 157	12,3	49,0	51,0
63/62	38.	36 766	12,1	37 897	12,0	74 663	12,1	49,2	50,8
62/61	39.	34 470	11,4	35 443	11,3	69 913	11,3	49,3	50,7
61/60	40.	31 844	10,5	32 412	10,3	64 256	10,4	49,6	50,4
1860/59	41.	34 797	11,5	36 184	11,5	70 981	11,5	49,0	51,0
59/58	42.	33 096	10,9	34 647	11,0	67 743	11,0	48,9	51,1
58/57	43.	31 807	10,5	33 884	10,8	65 691	10,6	48,4	51,6
57/56	44.	31 875	10,5	33 080	10,5	64 955	10,5	49,1	50,9
56/55	45.	30 826	10,2	32 923	10,5	63 749	10,3	48,4	51,6
1855/54	46.	28 554	9,4	29 908	9,5	58 462	9,5	48,8	51,2
54/53	47.	29 479	9,7	31 688	10,1	61 167	9,9	48,2	51,8
53/52	48.	28 521	9,4	29 452	9,4	57 973	9,4	49,2	50,8
52/51	49.	27 329	9,0	29 660	9,4	56 989	9,2	48,0	52,0
51/50	50.	27 826	9,2	29 256	9,3	57 082	9,2	48,7	51,3

\*) Berechnet auf 1000 Einwohner der 1) männlichen, 2) weiblichen, 3) Gesamtbevölkerung.

(Fortsetzung von Seite 27.)

Geburtsjahr (30. Nov. 1. Dez.)	Lebensjahr	Zahl der in nebenbezeichneten Lebensjahre stehenden Personen						Berechnet auf 100 Personen in jedem Lebens- jahre	
		männlich		weiblich		zusammen		männl.	weibl.
		überhaupt	%	überhaupt	%	überhaupt	%		
1850/49	51.	27 703	9,2	30 499	9,7	58 202	9,4	47,6	52,4
49/48	52.	28 781	9,5	30 533	9,7	59 316	9,6	48,5	51,5
48/47	53.	24 841	8,2	29 049	9,2	53 890	8,7	46,1	53,9
47/46	54.	24 015	7,9	26 413	8,4	50 428	8,3	47,6	52,4
46/45	55.	24 116	8,0	26 837	8,5	50 953	8,3	47,3	52,7
1845/44	56.	25 335	8,4	28 781	9,1	54 116	8,8	46,3	53,7
44/43	57.	22 475	7,4	25 717	8,2	48 192	7,8	46,6	53,4
43/42	58.	22 872	7,6	25 275	8,0	48 147	7,8	47,5	52,5
42/41	59.	23 613	7,8	27 222	8,6	50 835	8,2	46,5	53,5
41/40	60.	20 641	6,8	21 882	7,0	42 523	6,9	48,5	51,5
1840/39	61.	21 266	7,0	24 025	7,6	45 291	7,3	47,0	53,0
39/38	62.	19 630	6,5	21 583	6,9	41 213	6,7	47,6	52,4
38/37	63.	18 462	6,1	20 588	6,5	39 050	6,3	47,3	52,7
37/36	64.	16 889	5,6	19 382	6,2	36 271	5,9	46,6	53,4
36/35	65.	16 779	5,5	19 604	6,2	36 383	5,9	46,1	53,9
1835/34	66.	16 617	5,5	19 084	6,1	35 701	5,8	46,5	53,5
34/33	67.	14 712	4,9	17 021	5,4	31 733	5,1	46,4	53,6
33/32	68.	13 751	4,5	15 577	5,0	29 328	4,8	46,9	53,1
32/31	69.	12 875	4,3	14 899	4,7	27 774	4,5	46,4	53,6
31/30	70.	11 491	3,8	12 770	4,1	24 261	3,9	47,4	52,6
1830/29	71.	10 897	3,6	13 079	4,2	23 976	3,9	45,4	54,6
29/28	72.	9 560	3,2	10 758	3,4	20 318	3,3	47,0	53,0
28/27	73.	9 082	3,0	10 552	3,4	19 634	3,2	46,3	53,7
27/26	74.	8 258	2,7	9 772	3,1	18 030	2,9	45,8	54,2
26/25	75.	7 360	2,4	8 868	2,8	16 228	2,6	45,4	54,6
1825/24	76.	6 492	2,1	8 037	2,6	14 529	2,4	44,7	55,3
24/23	77.	5 890	1,9	7 350	2,3	13 240	2,1	44,5	55,5
23/22	78.	5 012	1,7	6 228	2,0	11 240	1,8	44,6	55,4
22/21	79.	4 320	1,4	5 423	1,7	9 743	1,6	44,3	55,7
21/20	80.	3 631	1,2	4 672	1,5	8 303	1,4	43,7	56,3
1820/19	81.	3 294	1,1	4 160	1,3	7 454	1,2	44,2	55,8
19/18	82.	2 671	0,9	3 227	1,0	5 898	1,0	45,3	54,7
18/17	83.	1 896	0,6	2 296	0,7	4 192	0,7	45,2	54,8
17/16	84.	1 440	0,5	1 813	0,6	3 253	0,5	44,3	55,7
16/15	85.	1 199	0,4	1 515	0,5	2 714	0,4	44,2	55,8
1815/14	86.	850	0,3	1 090	0,3	1 940	0,3	43,8	56,2
14/13	87.	551	0,2	773	0,2	1 324	0,2	41,6	58,4
13/12	88.	403	0,1	568	0,2	971	0,2	41,5	58,5
12/11	89.	311	0,1	452	0,1	763	0,1	40,3	59,7
11/10	90.	227	0,1	322	0,1	549	0,1	41,3	58,7
1810/09	91.	167	0,1	220	0,1	387	0,1	43,2	56,8
09/08	92.	76	0,0	131	0,0	207	0,0	36,7	63,3
08/07	93.	54	0,0	74	0,0	128	0,0	42,2	57,8
07/06	94.	38	0,0	63	0,0	101	0,0	37,6	62,4
06/05	95.	17	0,0	35	0,0	52	0,0	32,7	67,3
1805/04	96.	6	0,0	25	0,0	31	0,0	19,4	80,6
04/03	97.	7	0,0	15	0,0	22	0,0	31,8	68,2
03/02	98.	3	0,0	4	0,0	7	0,0	42,9	57,1
02/01	99.	1	0,0	4	0,0	5	0,0	20,0	80,0
01/00	100.	4	0,0	7	0,0	11	0,0	36,4	63,6
1800/1799	101.	1	0,0	—	—	1	0,0	100,0	—
1900/1799	1.—101.	3 028 100	1 000	3 147 957	1 000	6 176 057	1 000	49,0	51,0

2. Die Bevölkerung des Königreichs nach 5jähr. Altersgruppen.

Geburtsjahre (30. Nov. 1. Dez.)	Lebens- jahr	Zahl der in nebenbezeichneten Lebensjahren stehenden Personen.						Berechnet auf 100 Personen jeder Alters- gruppe	
		männlich		weiblich		zusammen		männl.	weibl.
		überhaupt	$\frac{0}{100}$ *)	überhaupt	$\frac{0}{100}$ *)	überhaupt	$\frac{0}{100}$ *)		
<b>1900/1895</b>	1. mit 5.	389 546	123,6	391 950	124,5	781 496	126,5	49,8	50,2
<b>1895/90</b>	6. „ 10.	338 070	111,6	341 219	108,4	679 289	110,0	49,8	50,2
<b>90/85</b>	11. „ 15.	303 666	100,3	309 024	98,3	612 690	99,2	49,6	50,4
<b>85/80</b>	16. „ 20.	286 995	94,8	292 387	92,9	579 382	93,8	49,5	50,5
<b>80/75</b>	21. „ 25.	277 355	91,6	282 836	89,9	560 191	90,7	49,5	50,5
<b>1875/70</b>	26. „ 30.	245 679	81,1	250 508	79,6	496 187	80,4	49,5	50,5
<b>70/65</b>	31. „ 35.	215 055	71,0	218 594	69,4	433 649	70,2	49,6	50,4
<b>65/60</b>	36. „ 40.	177 042	58,5	182 481	58,0	359 523	58,2	49,2	50,8
<b>60/55</b>	41. „ 45.	162 401	53,6	170 718	54,2	333 119	53,9	48,8	51,2
<b>55/50</b>	46. „ 50.	141 709	46,8	149 964	47,6	291 673	47,2	48,6	51,4
<b>1850/45</b>	51. „ 55.	129 456	42,8	143 333	45,5	272 789	44,2	47,5	52,5
<b>45/40</b>	56. „ 60.	114 936	38,0	128 877	40,9	243 813	39,5	47,1	52,9
<b>40/35</b>	61. „ 65.	93 026	30,7	105 182	33,4	198 208	32,1	46,9	53,1
<b>35/30</b>	66. „ 70.	69 446	22,9	79 351	25,2	148 797	24,1	46,7	53,3
<b>30/25</b>	71. „ 75.	45 157	14,9	53 029	16,9	98 186	15,9	46,0	54,0
<b>1825/20</b>	76. „ 80.	25 345	8,4	31 710	10,1	57 055	9,2	44,4	55,6
<b>20/15</b>	81. „ 85.	10 500	3,5	13 011	4,1	23 511	3,8	44,7	55,3
<b>15/10</b>	86. „ 90.	2 342	0,8	3 205	1,0	5 547	0,9	42,2	57,8
<b>10/05</b>	91. „ 95.	352	0,1	523	0,2	875	0,2	40,2	59,8
<b>05/1800</b>	96. „ 100.	21	0,0	55	0,0	76	0,0	27,6	72,4
<b>1800/1795</b>	101.	1	0,0	—	—	1	0,0	100,0	—
<b>1900/1799</b>	1.—101.	3 028 100	1 000	3 147 957	1 000	6 176 057	1 000	49,0	51,0

\*) Berechnet auf 1000 Einwohner der 1) männlichen, 2) weiblichen, 3) Gesamtbevölkerung.

3. Einige besonders wichtige Altersgruppen.  
(Volkszählung vom 1. Dezember 1900).

Zahl der Personen im Alter der . . .	männlich	weiblich	zusammen	In Prozent der Bevölkerung		
				männl.	weibl.	ges.
Minderjährigkeit d. i. von der Geburt b. z. vollendeten 21. Lebensjahr . . . . .	1 373 751	1 390 860	2 764 611	45,4	44,2	44,8
Volljährigkeit d. i. vom vollendeten 21. Lebens- jahre ab . . . . .	1 654 349	1 757 097	3 411 446	54,6	55,8	55,2
Strafmündigkeit a) vom vollend. 12. Lebensj. ab b) hierunter Pers. v. vollend. 18. Lebensj. ab	2 177 035	2 290 009	4 467 044	71,9	72,7	72,3
Invalidenversicherungspflicht	1 822 496	1 928 114	3 750 610	60,2	61,2	60,7
a) vom vollend. 16. Lebensjahre ab . . . . .	1 937 416	2 045 359	3 982 775	64,0	65,0	64,5
b) hierunter Personen vom vollendeten 16. bis zum vollendeten 70. Lebensjahr . . . . .	1 853 698	1 943 826	3 797 524	61,2	61,8	61,5
Wahlberechtigung für den Reichstag, vom vollendeten 25. Lebensjahr ab . . . . .	1 432 463	—	—	47,3	—	23,2
Ehemündigkeit, Männer mit 21 u. mehr Jahren Frauen mit 16 und mehr Jahren . . . . .	1 654 349	—	3 699 703	54,6	65,0	59,9
Gebärfähigkeit, Frauen mit 17 bis unter 50 Jahren . . . . .	—	1 427 160	—	—	45,3	—
Wehrpflicht*), vom vollend. 17. bis zum vollend. 45. Lebensjahre, Geburtsjahre 1883—1856	1 248 422	—	—	41,2	—	20,2
Dienstpflicht*) a) im stehenden Heere, Geburts- jahre 1880—1874 . . . . .	382 867	—	—	12,6	—	6,2
b) in der Land- bzw. Seewehr, Geburts- jahre 1873—1863 . . . . .	476 233	—	—	15,7	—	7,7

\*) Vergl. Statistik des deutschen Reiches Band 150 I. Teil Seite 97\*.



## 4. Die Bevölkerung der Regierungsbezirke nach Altersgruppen.

Regierungsbezirk	Bevölkerung im ganzen	Zahl der Personen im									
		1. mit 5.	6. mit 10.	11. mit 15.	16. mit 20.	21. mit 30.	31. mit 40.	41. mit 50.	51. mit 60.	61. mit 70.	71. oder ein höh.
		Lebensjahre									
<b>Grandzahlen</b>											
Oberb.	1323888	155606	132889	115717	121200	254533	189311	140204	105962	69915	38551
Niederb.	678192	87973	78323	72718	64307	98409	80038	68513	57936	42576	27099
Pfalz	831678	117640	98055	88161	82629	146472	101953	75385	64091	39097	18195
Oberpf.	553841	72696	64995	59073	51644	84140	64755	55883	48405	33698	18552
Oberfrk.	608116	79104	69731	61474	55634	98343	76377	60619	53323	36075	17436
Mittelfr.	815895	99994	85773	78765	76990	152417	109600	82527	66100	42434	21265
Unterfr.	650766	81784	72968	65863	59688	104542	81666	66873	57697	39958	19727
Schwab.	713681	86699	76555	70919	67290	117492	89472	74783	63088	42952	24426
Königr.											
1900	6176057	781496	679289	612690	579382	1056378	793172	624792	516602	347005	185251
1895	5818544	715567	614826	600335	584923	960915	723086	603746	504207	329224	181715
1890*)	5594932	672019	612814	614333	540512	861795	693004	611083	482576	329320	177526
1885	5420199	662486	626831	572710	499779	803243	677698	601771	465655	335532	174164
1880	5284778	685541	587463	529718	451879	791449	695699	582340	467918	330661	162110
1875	5022390	621280	538230	465606	434603	769020	688614	559797	473004	321790	150446
1871	4863450	575041	490834	449115	414634	781858	664707	556967	469418	319758	141118
<b>Berechnet auf 100 Einwohner eines Regierungsbezirkes</b>											
Oberb.	100	11,75	10,04	8,74	9,15	19,23	14,30	10,59	8,00	5,23	2,91
Niederb.	100	12,97	11,55	10,72	9,48	14,51	11,81	10,10	8,54	6,32	4,00
Pfalz	100	14,15	11,79	10,60	9,94	17,61	12,26	9,06	7,70	4,70	2,19
Oberpf.	100	13,13	11,74	10,67	9,32	15,19	11,69	10,09	8,74	6,08	3,35
Oberfrk.	100	13,01	11,47	10,11	9,15	16,17	12,56	9,97	8,76	5,93	2,87
Mittelfr.	100	12,26	10,51	9,65	9,44	18,68	13,43	10,12	8,10	5,20	2,61
Unterfr.	100	12,57	11,21	10,12	9,17	16,06	12,55	10,28	8,37	6,14	3,03
Schwaben	100	12,15	10,73	9,94	9,43	16,46	12,53	10,48	8,84	6,02	3,42
Königr.											
1900	100	12,65	11,00	9,92	9,38	17,12	12,84	10,11	8,36	5,62	3,00
1895	100	12,30	10,57	10,32	10,05	16,51	12,43	10,37	8,67	5,66	3,12
1890*)	100	12,01	10,95	10,98	9,66	15,43	12,39	10,92	8,62	5,89	3,15
1885	100	12,22	11,57	10,57	9,22	14,83	12,50	11,10	8,59	6,19	3,22
1880	100	12,97	11,19	10,02	8,55	14,98	13,16	11,02	8,85	6,26	3,07
1875	100	12,37	10,72	9,27	8,65	15,31	13,71	11,15	9,42	6,41	2,99
1871	100	11,82	10,09	9,24	8,53	16,08	13,67	11,45	9,65	6,57	2,90

\*) Bis 1890 nach Geburtsjahren, von 1895 an nach Lebensjahren.

h. Die Bevölkerung nach der Gebürtigkeit.

Regierungs- bezirk	Es sind geboren von							
	der bayer. Gesamtbevölkerung				je 100 Einw. des Königreichs			
	in Süd- bayern*)	in Nord- bayern**)	in der Rhein- pfalz	außer- halb Bayerns	in Süd- bayern	in Nord- bayern	in der Rhein- pfalz	außer- halb Bayerns
Oberbayern . . . . .	1 170 313	58 282	6 772	88 521	88,40	4,40	0,51	6,69
Niederbayern . . . . .	657 775	4 953	622	14 842	96,99	0,73	0,09	2,19
Pfalz . . . . .	5 483	7 705	758 494	59 991	0,66	0,93	91,20	7,21
Oberpfalz . . . . .	523 389	17 772	692	11 988	94,50	3,21	0,13	2,16
Oberfranken . . . . .	13 189	576 557	1 002	17 368	2,17	94,81	0,16	2,86
Mittelfranken . . . . .	55 497	722 060	2 444	35 894	6,80	88,50	0,30	4,40
Unterfranken . . . . .	9 534	608 188	2 475	30 569	1,46	93,46	0,38	4,70
Schwaben . . . . .	647 456	18 171	1 568	46 486	90,72	2,55	0,72	6,51
<b>Königreich 1900</b>	<b>3 082 641</b>	<b>2 013 688</b>	<b>774 069</b>	<b>305 659</b>	<b>49,91</b>	<b>32,61</b>	<b>12,53</b>	<b>4,95</b>
<b>1895</b>		5 870 398				95,05		
<b>1890***)</b>		5 572 113		246 431		95,76		4,24
<b>1885***)</b>		5 372 549		222 242		96,03		3,97
<b>1880</b>		5 228 197		191 939		96,47		3,53
<b>1871***)</b>		5 107 021		177 757		96,64		3,36
		4 740 185		122 391		97,48		2,52

\*) Oberbayern, Niederbayern, Oberpfalz und Schwaben; \*\*) Ober-, Mittel- und Unterfranken; \*\*\*) Bei den Zählungen 1871, 1885 und 1890 war für 874 bzw. 63 und 191 Personen die Gebürtigkeit nicht zu ermitteln; 1875 wurde die Gebürtigkeit nicht aufbereitet.

i. Blinde und Taubstumme.<sup>1)</sup>

Regierungs- bezirk	1900			1871	1900			1871
	Unmittel- bare Städte	Bezirks- ämter	zu- sammen		Unmittel- bare Städte	Bezirks- ämter	zu- sammen	
	Blinde				Taubstumme			
Oberbayern	300	437	737	839	291	630	921	550
Niederbayern . . . . .	40	351	391	443	110	463	573	487
Pfalz . . . . .		382	382	396		677	677	539
Oberpfalz . . . . .	44	252	296	312	96	482	578	454
Oberfranken . . . . .	59	258	317	444	148	614	762	704
Mittelfranken . . . . .	228	209	437	541	266	493	759	552
Unterfranken . . . . .	106	269	375	490	157	421	578	676
Schwaben . . . . .	121	388	509	533	249	397	646	419
<b>Königreich</b>	<b>898</b>	<b>2 546</b>	<b>2)3 444</b>	<b>3)3 998</b>	<b>1 317</b>	<b>4 177</b>	<b>2)5 494</b>	<b>3)4 381</b>

1) Außerdem fanden Zählungen von Blinden und Taubstummen in den Jahren 1840 und 1858 statt, welche sich jedoch nur auf die amtsbekanntesten Personen erstreckten.  
 2) Hierunter befinden sich 30 Personen, welche zugleich blind und taubstumm sind.  
 3) " " " 23 " " " " " " " " " "

Anmerkung. Zwei weitere Tabellen, auf denen die „Haushaltungen nach ihrer Größe“ und die „Wohngebäude“ dargestellt sind, befinden sich im Jahrbuch 1903 S. 30.

## B. Bewegung der

I. Rückblicke und  
a. Bevölkerungsbewegung

Jahre *)	Eheschließungen	Geborene			Unehelich Geborene	Gestorbene			Totgeborene	Geburtenüberschuß
		überhaupt	Knaben	Mädchen		überhaupt	männlich	weiblich		
einschließlich der Totgeborenen										
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
1845/50	29 409	157 778	81 351	76 427	32 387	128 343	65 352	62 991	4 840	29 435
1850/55	28 297	153 100	78 819	74 281	31 932	132 563	67 707	64 856	4 727	20 537
1855/60	30 113	161 513	83 197	78 316	36 867	131 332	67 016	64 316	5 178	30 181
1860/65	37 983	175 021	90 180	84 841	40 139	143 395	73 676	69 719	5 739	31 626
1865/70	45 043	190 975	98 395	92 580	37 027	154 259	80 186	74 073	6 482	36 716
1871/75	46 515	204 219	105 210	99 009	28 153	163 913	85 373	78 540	6 821	40 306
1876/80	37 795	217 018	111 737	105 281	27 990	161 436	84 486	76 950	7 447	55 532
1881/85	36 511	208 517	107 255	101 262	28 396	160 459	83 144	77 315	6 992	48 058
1886/90	38 418	204 841	105 332	99 509	28 717	158 926	82 054	76 872	6 698	45 915
1891/95	42 117	213 556	110 035	103 521	30 100	157 692	81 523	76 169	6 717	55 864
1896/1900	48 314	227 107	116 952	110 155	31 110	152 230	79 497	72 733	6 804	74 877
1876	42 012	223 190	115 481	107 709	28 738	162 057	85 064	76 993	7 908	61 133
1877	39 372	220 722	113 384	107 338	28 560	162 177	85 494	76 683	7 512	58 545
1878	37 565	216 171	111 110	105 061	27 463	160 968	84 134	76 834	7 587	55 203
1879	35 067	215 281	110 844	104 437	27 743	162 479	85 129	77 350	7 220	52 802
1880	34 958	209 724	107 865	101 859	27 445	159 499	82 607	76 892	7 010	50 225
1881	35 538	211 205	108 635	102 570	28 479	159 118	82 724	76 394	6 861	52 087
1882	37 801	209 264	107 468	101 796	28 530	160 217	82 966	77 251	7 050	49 047
1883	35 985	203 910	105 062	98 848	27 011	161 769	83 609	78 160	6 858	42 141
1884	36 733	211 565	108 824	102 741	29 338	161 027	83 271	77 756	7 237	50 538
1885	36 496	206 644	106 286	100 358	28 624	160 164	83 150	77 014	6 954	46 480
1886	37 325	206 710	106 266	100 444	28 807	160 962	83 228	77 734	6 809	45 748
1887	37 436	206 658	106 220	100 438	28 587	158 047	81 746	76 301	6 926	48 611
1888	37 809	203 405	104 220	99 185	28 538	162 204	83 471	78 733	6 611	41 201
1889	39 515	205 950	105 975	99 975	29 116	154 364	79 832	74 532	6 708	51 586
1890	40 004	201 484	103 978	97 506	28 536	159 055	81 996	77 059	6 437	42 429
1891	41 400	212 172	109 443	102 729	29 894	160 433	82 469	77 964	6 719	51 739
1892	41 683	210 177	108 540	101 637	29 619	160 300	82 537	77 763	6 728	49 877
1893	41 605	216 640	111 857	104 783	30 581	162 055	83 759	78 296	6 601	54 585
1894	42 623	213 026	109 525	103 501	30 617	152 949	79 620	73 329	6 631	60 077
1895	43 273	215 763	110 810	104 953	29 790	152 721	79 229	73 492	6 908	63 042
1896	45 258	222 533	114 545	107 988	31 754	142 939	74 979	67 960	6 881	79 594
1897	46 481	222 991	115 009	107 982	31 082	141 409	79 250	72 159	6 784	71 582
1898	48 464	225 952	116 138	109 814	30 751	149 351	77 848	71 503	6 673	76 601
1899	50 783	230 969	118 736	112 233	31 267	154 165	80 064	74 101	6 805	76 804
1900	50 585	233 092	120 334	112 758	30 696	163 287	85 342	77 945	6 879	69 805
1901	49 247	238 584	123 220	115 364	30 816	150 482	78 646	71 836	7 108	88 102
1902	47 552	239 457	123 428	116 029	30 563	149 697	77 795	71 902	7 075	89 760
1903	47 479	232 012	119 200	112 812	28 937	155 228	80 297	74 931	6 763	76 784
1904	48 984	237 026	122 271	114 755	29 923	151 760	78 877	72 883	6 583	85 266

\*) Die Zahlen für die Jahrfünfte bezeichnen den jährlichen Durchschnitt. Nach-  
Bis 1870 ist nach Verwaltungsjahren (Oktober—Oktober), von da ab nach Kalenderjahren

## Bevölkerung.

allgemeine Uebersichten.  
im Königreiche seit 1845.

Eheschließungen	Auf 1000 Einwohner (s. Seite 18) treffen						Auf 100 weibliche		Unter 100		Jahre*)
	Geborene	Gestorbene (gleich.Geschlechts)			mehrer Geborene als Gestorbene	Geborene	Gestorbene	Geborenen sind			
		überhaupt	männlich	weiblich		treffen männliche	unehelich	totgeborene			
	einschließlich Totgeborene						Geborene	Gestorbene	unehelich	totgeborene	
12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	
6,5	34,9	28,4	29,7	27,3	6,5	106,4	103,7	20,53	3,06	1845/50	
6,2	33,7	29,2	30,4	28,0	4,5	106,1	104,4	20,86	3,09	1850/55	
6,5	35,1	28,5	29,4	27,7	6,6	106,2	104,2	22,83	3,21	1855/60	
8,0	36,9	30,2	31,1	29,3	6,7	106,3	105,7	22,93	3,23	1860/65	
9,3	39,5	31,9	33,9	29,9	7,6	106,3	108,3	19,39	3,39	1865/70	
9,4	41,4	33,2	35,5	31,1	8,2	106,2	108,7	13,79	3,34	1871/75	
7,3	42,0	31,2	33,5	29,1	10,8	106,1	109,8	12,90	3,43	1876/80	
6,8	38,9	29,9	31,8	28,2	9,0	105,8	107,5	13,62	3,35	1881/85	
7,0	37,1	28,8	30,5	27,2	8,3	105,9	106,7	14,02	3,27	1886/90	
7,4	37,4	27,6	29,2	26,1	9,8	106,3	107,0	14,09	3,14	1891/95	
8,0	37,8	25,3	27,0	23,7	12,5	106,2	109,3	13,70	3,00	1896/1900	
8,3	44,2	32,1	34,5	29,8	12,1	107,2	110,5	12,87	3,54	1876	
7,7	43,1	31,7	34,2	29,3	11,4	105,6	111,4	12,94	3,40	1877	
7,3	41,8	31,1	33,3	29,0	10,7	105,8	109,5	12,70	3,51	1878	
6,7	41,2	31,1	33,4	28,9	10,1	106,1	110,1	12,89	3,35	1879	
6,6	39,8	30,3	32,1	28,5	9,5	107,8	107,4	13,09	3,34	1880	
6,7	39,8	30,0	32,0	28,1	9,8	105,9	108,2	13,48	3,25	1881	
7,1	39,3	30,1	31,9	28,3	9,2	105,5	107,3	13,63	3,37	1882	
6,7	38,1	30,2	31,7	28,5	7,9	106,3	107,0	13,25	3,36	1883	
6,8	39,3	29,9	31,8	28,2	9,4	105,9	107,1	13,87	3,42	1884	
6,8	38,2	29,6	31,6	27,8	8,6	105,9	107,9	13,85	3,37	1885	
6,9	38,0	29,6	31,4	27,8	8,4	105,7	107,1	13,94	3,29	1886	
6,8	37,7	28,8	30,6	27,2	8,9	105,7	107,1	13,83	3,35	1887	
6,9	36,9	29,4	31,1	27,9	7,5	105,1	106,0	14,03	3,25	1888	
7,1	37,1	27,8	29,5	26,2	9,3	106,0	107,1	14,14	3,26	1889	
7,2	36,1	28,5	30,1	27,0	7,6	106,6	106,4	14,16	3,19	1890	
7,4	37,8	28,6	30,1	27,1	9,2	106,5	105,7	14,09	3,17	1891	
7,4	37,2	28,4	29,9	26,9	8,8	106,7	106,1	14,09	3,20	1892	
7,3	38,0	28,4	30,1	26,9	9,6	106,7	106,9	14,12	3,05	1893	
7,4	37,1	26,6	28,4	25,0	10,5	105,8	108,5	14,37	3,11	1894	
7,5	37,2	26,3	28,0	24,8	10,9	105,6	107,8	13,81	3,20	1895	
7,7	38,0	24,4	26,2	22,7	13,6	106,1	110,3	14,06	3,21	1896	
7,8	37,6	25,5	27,3	23,8	12,1	106,5	109,8	13,94	3,04	1897	
8,1	37,7	24,9	26,5	23,4	12,8	105,8	108,9	13,61	2,95	1898	
8,4	38,0	25,4	26,9	23,9	12,6	105,8	108,0	13,54	2,95	1899	
8,2	37,9	26,6	28,3	24,9	11,3	106,7	109,5	13,17	2,95	1900	
7,9	38,3	24,2	25,8	22,6	14,1	106,8	109,5	12,92	2,98	1901	
7,5	37,9	23,7	25,1	23,4	14,2	106,4	108,2	12,76	2,95	1902	
7,4	36,3	24,3	25,6	23,0	12,0	105,7	107,2	12,47	2,91	1903	
7,6	36,7	23,5	24,8	22,2	13,2	106,5	108,2	12,62	2,78	1904	

weisungen für die einzelnen Jahre von 1825/26 bis 1875 siehe im Jahrbuch 1897 S. 44 ff.  
gerechnet.

## b. Die Bevölkerungsbewegung in Stadt und Land seit 1881.

Jahr	Mittlere Bevölkerung in Tausenden	Zahl der				Auf 1000 Einwohner (Sp. 2) treffen			
		Eheschließungen	Geborenen	Gestorbenen	Mehrgeborenen	Eheschließungen	Geborene	Gestorbene	Mehrgeborene
			einschließlich der Totgeborenen				einschließlich der Totgeborenen		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
in den unmittelbaren Städten.									
1881	890,8	5 810	30 648	26 018	4 630	6,5	34,4	29,2	5,2
82	906,5	7 083	30 544	25 864	4 680	7,8	33,7	28,5	5,2
83	921,5	6 478	29 607	26 278	3 329	7,0	32,1	28,5	3,6
84	936,5	6 428	30 755	26 384	4 371	6,9	32,8	28,2	4,6
85	952,5	6 813	30 192	26 297	3 895	7,2	31,7	27,6	4,1
1886	974,7	7 281	30 897	27 902	2 995	7,5	31,7	28,6	3,1
87	1 003,3	7 819	31 938	27 667	4 271	7,8	31,8	27,6	4,2
88	1 032,4	8 330	32 549	27 895	4 654	8,1	31,5	27,0	4,5
89	1 062,6	8 895	34 798	28 868	5 930	8,4	32,8	27,2	5,6
90	1 093,8	9 465	36 233	29 937	6 296	8,7	33,1	27,4	5,7
1891	1 122,5	9 977	39 558	31 099	8 459	8,9	35,2	27,7	7,5
92	1 148,5	9 562	39 583	31 122	8 461	8,8	34,5	27,1	7,4
93	1 174,9	9 914	40 636	31 744	8 892	8,4	34,6	27,0	7,6
94	1 202,7	10 569	40 775	30 630	10 145	8,8	33,9	25,5	8,4
95	1 231,7	10 811	41 887	31 339	10 548	8,8	34,0	25,4	8,6
1896	1 267,0	11 487	44 076	29 596	14 480	9,1	34,8	23,4	11,4
97	1 308,1	12 292	45 714	32 195	13 519	9,4	34,9	24,6	10,8
98	1 353,1	13 493	47 269	32 778	14 491	10,0	34,9	24,2	10,7
99	1 429,2	14 892	51 497	34 855	16 642	10,4	36,0	24,4	11,6
1900	1 475,4	15 413	53 472	38 518	14 954	10,4	36,2	26,1	10,1
1901	1 521,0	14 529	55 142	34 792	20 350	9,6	36,3	22,9	13,4
02	1 569,5	13 525	54 599	34 908	19 691	8,6	34,8	22,2	12,6
03	1 620,8	13 341	52 428	35 944	16 484	8,2	32,3	22,2	10,1
04	1 658,9	13 911	52 922	36 347	16 575	8,4	31,9	21,9	10,0
in den übrigen Gemeinden.									
1881	4 413,5	29 728	180 301	133 043	47 258	6,7	40,8	30,1	10,7
82	4 425,3	30 718	178 683	134 336	44 347	6,9	40,4	30,4	10,0
83	4 432,4	29 507	174 277	135 487	38 790	6,7	39,8	30,6	8,7
84	4 441,7	30 305	180 772	134 631	46 141	6,8	40,7	30,3	10,4
85	4 456,3	29 683	176 408	133 849	42 559	6,7	39,6	30,0	9,6
1886	4 468,3	30 043	175 755	133 039	42 716	6,7	39,3	29,8	9,5
87	4 476,0	29 617	174 693	130 373	44 320	6,6	39,0	29,1	9,9
88	4 478,7	29 479	170 803	134 298	36 505	6,6	38,1	30,0	8,1
89	4 483,3	30 620	171 110	125 477	45 633	6,8	38,2	28,0	10,2
90	4 488,8	30 539	165 204	129 105	36 099	6,8	36,8	28,8	8,0
1891	4 495,2	31 423	172 598	129 329	43 269	7,0	38,4	28,8	9,6
92	4 506,2	32 121	170 567	129 173	41 394	7,1	37,9	28,7	9,2
93	4 519,4	31 691	175 974	130 307	45 667	7,0	38,9	28,8	10,1
94	4 539,4	32 054	172 231	122 317	49 914	7,1	37,9	26,9	11,0
95	4 564,6	32 462	173 876	121 382	52 494	7,1	38,1	26,6	11,5
1896	4 594,9	33 771	178 457	113 343	65 114	7,3	38,8	24,6	14,2
97	4 625,8	34 189	177 277	119 214	58 063	7,4	38,3	25,8	12,5
98	4 651,9	34 971	178 683	116 573	62 110	7,5	38,4	25,1	13,3
99	4 649,8	35 891	179 472	119 310	60 162	7,7	38,6	25,7	12,9
1900	4 674,3	35 172	179 620	124 769	54 851	7,5	38,4	26,7	11,7
1901	4 704,2	34 718	183 442	115 690	67 752	7,4	39,0	24,6	14,4
02	4 740,0	34 027	184 858	114 789	70 069	7,2	39,0	24,2	14,8
03	4 766,7	34 138	179 584	119 284	60 300	7,2	37,7	25,0	12,7
04	4 805,1	35 073	184 104	115 413	68 691	7,3	38,3	24,0	14,3

c. Sterblichkeit nach Altersgruppen.

Lebensjahr	Zahl der in den nebenbezeichneten Lebensjahren bzw. Altersgruppen durchschnittlich jährlich im Königreiche verstorbenen Personen					
	in den Jahren					
	1903			1904		
	ind.unmittelbar. Städten	in d. übrigen Gemeinden	im ganzen	ind.unmittelbar. Städten	in d. übrigen Gemeinden	im ganzen
a. Grundzahlen						
0 bis unter 1 . . . . .	12 271	44 104	56 375	12 447	42 614	55 061
1 " " 2 . . . . .	2 052	6 093	8 145	2 004	5 201	7 205
2 " " 3 . . . . .	683	1 882	2 565	649	1 813	2 462
3 " " 4 . . . . .	368	1 124	1 492	351	1 024	1 375
4 " " 5 . . . . .	240	763	1 003	195	680	875
5 " " 10 . . . . .	558	1 897	2 455	526	1 841	2 367
10 " " 20 . . . . .	866	2 743	3 609	904	2 812	3 716
20 " " 30 . . . . .	1 918	4 467	6 385	1 898	4 297	6 195
30 " " 40 . . . . .	2 064	4 650	6 714	2 111	4 608	6 719
40 " " 50 . . . . .	2 285	5 223	7 508	2 305	5 143	7 448
50 " " 60 . . . . .	2 854	8 064	10 918	2 892	7 864	10 756
60 " " 70 . . . . .	3 550	13 088	16 638	3 576	13 007	16 583
70 " " 80 . . . . .	3 126	13 800	16 926	3 444	13 363	16 807
80 " " 90 . . . . .	1 294	6 002	7 296	1 283	5 863	7 146
90 und darüber . . . . .	89	346	435	86	372	458
unermittelt . . . . .	—	1	1	—	4	4
Summe	34 218	114 247	148 465	34 671	110 506	145 177
b. auf je 100 Gestorbene						
0 bis unter 1 . . . . .	35,9	38,6	38,0	35,9	38,6	37,9
1 " " 2 . . . . .	6,0	5,3	5,5	5,8	4,7	5,0
2 " " 3 . . . . .	2,0	1,6	1,7	1,9	1,6	1,7
3 " " 4 . . . . .	1,1	1,0	1,0	1,0	0,9	1,0
4 " " 5 . . . . .	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6
5 " " 10 . . . . .	1,6	1,7	1,6	1,5	1,7	1,6
10 " " 20 . . . . .	2,5	2,4	2,4	2,6	2,5	2,6
20 " " 30 . . . . .	5,6	3,9	4,3	5,5	3,9	4,3
30 " " 40 . . . . .	6,0	4,1	4,5	6,1	4,2	4,6
40 " " 50 . . . . .	6,7	4,6	5,1	6,7	4,7	5,1
50 " " 60 . . . . .	8,3	7,0	7,4	8,3	7,1	7,4
60 " " 70 . . . . .	10,4	11,5	11,2	10,3	11,8	11,4
70 " " 80 . . . . .	9,1	12,1	11,4	9,9	12,1	11,6
80 " " 90 . . . . .	3,8	5,2	4,9	3,7	5,3	4,9
90 und darüber . . . . .	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3
unermittelt . . . . .	—	0,0	0,0	—	0,0	0,0
Summe	100	100	100	100	100	100

## 2. Bevölkerungsbewegung 1903 und 1904.

### a. Bevölkerungsbewegung in den Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirk	Ehe- schlie- ßungen	Geborene			Gestorbene			Geburten- Überschuß		
		einschließlich der Totgeborenen <sup>1)</sup>						männl.	weibl.	zus.
		männl.	weiblich	zus.	männl.	weibl.	zus.			
<b>Grundzahlen</b>										
Oberbayern .	10 367	25 902	24 563	50 465	17 761	16 305	34 066	8 141	8 258	16 399
<i>hierv. München</i>	4 756	9 090	8 525	17 615	5 818	5 506	11 324	3 272	3 019	6 291
Niederbayern	4 293	14 202	13 590	27 792	10 564	9 938	20 502	3 638	3 652	7 290
Pfalz . . . . .	7 197	16 685	15 954	32 639	8 873	8 300	17 173	7 812	7 654	15 466
Oberpfalz . . . .	3 837	11 736	10 976	22 712	8 650	8 092	16 742	3 086	2 884	5 970
Oberfranken	4 654	10 724	10 240	20 964	6 939	6 424	13 363	3 785	3 816	7 601
Mittelfranken	7 105	15 381	14 261	29 642	10 777	9 977	20 754	4 604	4 284	8 888
<i>hierv. Nürnberg</i>	2 630	5 291	5 052	10 343	3 410	3 086	6 496	1 881	1 966	3 847
Unterfranken	4 943	11 548	10 972	22 520	7 601	7 513	15 114	3 947	3 459	7 406
Schwaben . . . .	5 083	13 022	12 256	25 278	9 132	8 382	17 514	3 890	3 874	7 764
<b>Königr. 1903</b>	<b>47 479</b>	<b>119 200</b>	<b>112 812</b>	<b>232 012</b>	<b>80 297</b>	<b>74 931</b>	<b>155 228</b>	<b>38 903</b>	<b>37 881</b>	<b>76 784</b>
Oberbayern .	10 635	25 969	24 439	50 408	17 571	15 910	33 481	8 398	8 529	16 927
<i>hierv. München</i>	4 852	9 001	8 343	17 344	5 952	5 436	11 388	3 049	2 907	5 956
Niederbayern	4 511	14 827	13 719	28 546	9 937	9 099	19 036	4 890	4 620	9 510
Pfalz . . . . .	7 421	17 244	16 161	33 405	9 176	8 449	17 625	8 068	7 712	15 780
Oberpfalz . . . .	3 895	12 306	11 304	23 610	8 358	7 618	15 976	3 948	3 686	7 634
Oberfranken	4 687	10 881	10 517	21 398	6 646	6 420	13 066	4 235	4 097	8 332
Mittelfranken	7 410	15 753	14 955	30 708	10 673	9 767	20 440	5 080	5 188	10 268
<i>hierv. Nürnberg</i>	2 830	5 435	5 138	10 573	3 422	3 086	6 508	2 013	2 052	4 065
Unterfranken	5 190	11 860	11 208	23 068	7 258	6 999	14 257	4 602	4 209	8 811
Schwaben . . . .	5 235	13 431	12 452	25 883	9 258	8 621	17 879	4 173	3 831	8 004
<b>Königr. 1904</b>	<b>48 984</b>	<b>122 271</b>	<b>114 755</b>	<b>237 026</b>	<b>78 877</b>	<b>72 883</b>	<b>151 760</b>	<b>43 394</b>	<b>41 872</b>	<b>85 266</b>
berechnet auf 1000 Einwohner <sup>2)</sup> gleichen Geschlechtes:										
Oberbayern .	7,4	37,5	34,8	36,1	25,7	23,1	24,4	11,8	11,7	11,7
<i>hierv. München</i>	8,8	34,2	30,7	32,5	21,9	19,8	20,9	12,3	10,9	11,6
Niederbayern	6,3	42,5	38,6	40,5	31,6	28,2	29,9	10,9	10,4	10,6
Pfalz . . . . .	8,3	38,6	36,5	37,6	20,5	19,0	19,8	18,1	17,5	17,8
Oberpfalz . . . .	6,8	42,9	37,9	40,3	31,6	27,9	29,7	11,3	10,0	10,6
Oberfranken	7,5	35,4	32,1	33,7	22,9	20,1	21,5	12,5	12,0	12,2
Mittelfranken	8,3	36,5	32,9	34,7	25,6	23,0	24,3	10,9	9,9	10,4
<i>hierv. Nürnberg</i>	9,1	36,5	35,3	35,9	23,5	21,6	22,5	13,0	13,7	13,4
Unterfranken	7,4	35,8	32,0	33,8	23,6	21,9	22,7	12,2	10,1	11,1
Schwaben . . . .	6,9	36,2	32,9	34,5	25,4	22,5	23,9	10,2	10,4	10,6
<b>Königr. 1903</b>	<b>7,4</b>	<b>38,0</b>	<b>34,7</b>	<b>36,3</b>	<b>25,6</b>	<b>23,0</b>	<b>24,3</b>	<b>12,4</b>	<b>11,7</b>	<b>12,0</b>
Oberbayern .	7,5	36,8	33,9	35,4	24,9	22,1	23,5	11,9	11,8	11,9
<i>hierv. München</i>	8,7	33,0	29,2	31,1	21,8	19,0	20,4	11,2	10,2	10,7
Niederbayern	6,6	44,1	38,9	41,4	29,6	25,8	27,6	14,5	13,1	13,8
Pfalz . . . . .	8,4	39,3	36,4	37,8	20,9	19,0	19,9	18,4	17,4	17,9
Oberpfalz . . . .	6,9	44,8	38,9	41,8	30,4	26,2	28,3	14,4	12,7	13,5
Oberfranken	7,5	35,7	32,8	34,2	21,8	20,0	20,9	13,9	12,8	13,3
Mittelfranken	8,6	36,8	34,1	35,4	24,9	22,3	23,6	11,9	11,8	11,8
<i>hierv. Nürnberg</i>	9,5	36,2	34,8	35,5	22,8	20,9	21,9	13,4	13,9	13,6
Unterfranken	7,7	36,4	32,4	34,3	22,3	20,2	21,2	14,1	12,2	13,1
Schwaben . . . .	7,1	37,1	33,2	35,1	25,6	23,0	24,2	11,5	10,2	10,9
<b>Königr. 1904</b>	<b>7,6</b>	<b>38,5</b>	<b>34,9</b>	<b>36,7</b>	<b>24,8</b>	<b>22,2</b>	<b>23,5</b>	<b>13,7</b>	<b>12,7</b>	<b>13,2</b>

<sup>1)</sup> Die Gestorbenen ausschließlich der Totgeborenen siehe Seite 41.

<sup>2)</sup> Einwohnerzahl Seite 19.

## b. Bevölkerungsbewegung in den 50 größten Gemeinden 1903.

Städte, geordnet nach der Einwohnerzahl am 1. Dez. 1900	Mittlere Bevöl- kerung	Ehe- schlie- ßungen	Geborene			Gestorbene			Ge- burten- über- schuß	Auf 1000 Ein- wohner treffen			
			einschließlich der Totgeborenen							Ehe- schlie- ßungen	Ge- borene	Ge- storbene	Gebur- ten- über- schuß
			männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen					
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
München . . .	542,8	4756	9090	8525	17615	5818	5506	11324	6291	8,8	32,5	20,9	11,6
Nürnberg . . .	288,1	2630	5291	5052	10343	3410	3086	6496	3847	9,1	35,9	22,5	13,4
Augsburg . . .	93,5	763	1386	1357	2743	1021	923	1944	799	8,2	29,3	20,8	8,5
Würzburg . . .	79,8	639	1270	1171	2441	997	911	1908	533	8,0	30,6	23,9	6,7
Ludwigshafena.Rh.	71,1	718	1699	1605	3304	805	640	1445	1859	10,1	46,5	20,3	26,2
Fürth . . .	58,0	564	1136	1068	2204	742	711	1453	751	9,7	38,0	25,1	12,9
Kaiserslautern	51,7	487	907	905	1812	423	427	850	962	9,4	35,0	16,4	18,6
Regensburg . . .	47,5	391	753	680	1433	597	620	1217	216	8,2	30,2	25,6	4,6
Bamberg . . .	43,7	358	724	647	1371	413	446	859	512	8,2	31,4	17,7	11,7
Hof . . . . .	35,4	241	610	585	1195	355	303	658	537	6,8	33,8	18,6	15,2
Pirmasens . . .	32,9	255	688	697	1385	397	345	742	643	7,8	42,1	22,6	19,5
Bayreuth . . .	30,7	233	413	414	827	307	286	593	234	7,6	26,9	19,3	7,6
Erlangen . . .	24,8	177	442	374	816	293	302	595	221	7,1	32,9	24,0	8,9
Ingolstadt . . .	23,6	130	418	411	829	276	249	525	304	5,5	35,1	22,2	12,9
Amberg . . .	22,9	171	411	408	819	371	343	714	105	7,5	35,8	31,2	4,6
Landshut . . .	22,7	155	346	356	702	259	277	536	166	6,8	30,9	23,6	7,3
Speyer . . . .	21,9	175	336	390	726	217	239	456	270	8,0	33,1	20,8	12,3
Kempten . . .	19,9	162	286	280	566	204	205	409	157	8,1	28,4	20,5	7,9
Aschaffenburg	30,1	178	424	380	804	209	193	402	402	5,9	26,8	13,4	13,4
Passau . . . .	18,4	100	220	204	424	220	219	439	-15	5,4	23,0	23,8	-0,8
Neustadt a. H.	18,6	197	282	296	578	180	171	351	227	10,6	31,1	18,9	12,2
Ansbach . . .	18,5	127	243	260	503	252	205	457	46	6,9	27,2	24,7	2,5
Straubing . . .	18,5	120	294	273	567	336	272	608	-41	6,5	30,6	32,8	-2,2
Frankenthal . .	18,1	117	301	323	624	188	231	419	205	6,5	34,5	23,2	11,3
Landau . . . .	17,1	120	201	162	363	124	100	224	139	7,0	21,2	13,1	8,1
Schweinfurt . .	16,3	164	302	292	594	170	191	361	233	10,1	36,4	22,1	14,3
Rosenheim . . .	15,5	96	275	277	552	190	166	356	196	6,2	35,6	23,0	12,6
Lechhausen . .	15,4	153	432	385	817	279	254	533	284	9,9	53,0	34,6	18,4
St. Ingbert . .	14,9	129	319	319	638	150	147	297	341	8,7	42,3	19,9	22,9
Zweibrücken . .	14,3	87	181	204	385	114	98	212	173	6,0	26,5	14,6	11,9
Memmingen . .	11,3	111	192	187	379	146	115	261	118	9,8	33,5	23,1	10,4
Freising . . . .	10,4	58	161	188	349	169	149	318	31	5,6	33,6	30,6	3,0
Weiden . . . .	11,4	78	247	262	509	130	106	236	273	6,8	44,6	20,7	23,9
Kulmbach . . .	11,2	49	171	162	333	123	109	232	101	4,4	29,7	20,7	9,0
Schwabach . . .	9,8	101	172	163	335	117	116	233	102	10,3	34,2	23,8	10,4
Neu-Ulm . . . .	9,7	50	169	136	305	94	72	166	139	5,2	31,4	17,1	14,3
Kitzingen . . .	8,8	63	142	114	256	97	68	165	91	7,2	29,1	18,8	10,3
Kaufbeuren . .	8,6	74	117	108	225	131	104	235	-10	8,6	26,2	27,3	1,1
Nördlingen . . .	8,4	53	121	97	218	90	93	183	35	6,3	26,0	21,8	4,2
Neuburg a. D.	8,3	37	80	95	175	101	78	179	-4	4,5	21,1	21,6	-0,5
Rothenburgo.T.	8,2	63	122	128	250	103	99	207	43	8,3	30,5	25,2	5,3
Eichstätt . . .	7,8	45	115	100	215	112	99	211	4	5,8	27,6	27,0	0,5
Oberhausen . .	8,0	75	173	192	367	147	132	279	88	9,4	45,9	34,9	11,0
Forchheim . . .	8,0	70	180	150	330	78	89	167	163	8,8	41,3	20,9	20,4
Selb . . . . .	7,7	63	122	134	256	83	83	166	90	8,2	33,3	21,6	11,7
Pasing . . . . .	8,8	62	176	164	340	133	111	244	96	7,0	38,6	27,0	10,9
Pfersee . . . .	7,6	75	205	174	379	127	97	224	155	9,9	49,9	29,5	20,4
Traunstein . . .	7,2	38	121	107	228	80	75	155	73	5,3	31,7	21,5	10,2
Deggendorf . .	6,9	35	85	88	173	123	147	270	-9	5,1	25,1	39,1	-14,0
Weißenburg i.B.	6,7	58	128	101	229	82	75	157	72	8,7	34,2	23,4	10,8
Summe	1901,7	15856	32681	31150	63831	21588	20033	41671	22160	8,3	33,6	21,9	11,7

## b. Bevölkerungsbewegung in den 50 größten Gemeinden 1904.

Städte, geordnet nach der Einwohnerzahl am 1. Dez. 1900	Mittlere Bevöl- kerung	Ehe- schlie- ßungen	Geborene			Gestorbene			Ge- burten- über- schuß	Auf 1000 Ein- wohner treffen			
			einschließlich der Totgeborenen							Ehe- schlie- ßungen	Ge- borene	Ge- storbene	Gebur- ten- über- schuß
			männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen					
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
München . . .	558,5	4852	9001	8343	17344	5952	5436	11388	5956	8,7	31,1	20,4	10,7
Nürnberg . . .	297,5	2830	5435	5138	10573	3422	3086	6508	4065	9,5	35,5	21,9	13,6
Augsburg . . .	94,9	801	1465	1285	2750	1147	1106	2253	497	8,4	28,9	23,7	5,2
Würzburg . . .	81,3	709	1253	1236	2489	909	893	1802	687	8,7	30,6	22,2	8,4
Ludwigshafen . . .	74,7	763	1757	1645	3402	884	750	1634	1768	10,2	45,5	21,9	23,6
Fürth . . .	59,0	598	1242	1111	2353	758	732	1490	863	10,1	39,9	25,3	14,6
Kaiserslautern . . .	53,0	478	952	910	1862	506	453	959	903	9,0	35,1	18,1	17,0
Regensburg*) . . .	48,3	399	779	711	1490	657	622	1279	211	8,3	30,8	26,5	4,3
Bamberg . . .	44,4	378	671	665	1336	451	433	884	452	8,5	30,1	19,9	10,2
Hof . . .	36,3	270	674	631	1305	309	332	641	664	7,4	36,0	17,7	18,9
Pirmasens . . .	33,9	293	810	722	1532	345	286	631	901	8,6	45,2	18,6	26,6
Bayreuth . . .	31,2	207	441	406	847	289	299	588	259	6,6	27,1	18,8	8,3
Erlangen . . .	25,3	151	467	395	862	377	318	695	167	6,0	34,1	27,5	6,6
Ingolstadt . . .	24,1	120	359	362	721	240	227	467	254	5,0	29,9	19,1	10,5
Amberg . . .	23,2	189	456	407	863	353	284	637	226	8,1	37,2	27,5	9,7
Landshut . . .	23,0	166	367	367	734	292	276	568	166	7,2	31,9	24,7	7,2
Speyer . . .	22,2	212	343	298	641	231	248	479	162	9,5	28,9	21,6	7,3
Kempten . . .	20,3	186	304	302	606	255	243	498	108	9,2	29,2	24,5	5,3
Aschaffenburg . . .	30,1	199	403	419	822	197	205	402	420	6,6	27,3	13,4	13,9
Passau . . .	18,6	115	239	231	470	207	195	402	68	6,2	25,3	21,6	3,7
Neustadt a. H. . .	18,9	210	315	336	651	193	181	374	277	11,1	34,4	19,8	14,6
Ansbach . . .	18,8	126	255	274	529	219	214	433	96	6,7	28,1	23,0	5,1
Straubing . . .	18,9	140	316	296	612	336	255	591	21	7,4	32,4	31,3	1,1
Frankenthal . . .	18,5	135	352	285	637	218	183	401	236	7,3	34,4	21,7	12,7
Landau . . .	17,6	119	175	187	362	112	118	230	132	6,8	20,6	13,1	7,5
Schweinfurt . . .	16,7	155	287	231	568	179	148	327	241	9,3	34,0	19,6	14,4
Rosenheim . . .	16,0	102	280	250	530	160	162	322	208	6,4	33,1	20,1	13,0
Lechhausen . . .	15,9	151	409	427	836	331	258	589	247	9,5	52,6	37,1	15,5
St. Ingbert . . .	15,1	139	349	358	707	190	160	350	357	9,2	46,8	23,7	20,6
Zweibrücken . . .	14,8	109	178	162	340	123	111	234	106	7,4	23,0	15,8	7,2
Memmingen . . .	11,5	90	211	177	388	165	122	287	101	7,8	33,7	24,9	8,8
Freising . . .	10,5	70	175	183	358	143	131	274	84	6,7	34,1	26,1	8,1
Weiden . . .	11,9	80	235	225	460	116	117	233	227	6,7	38,7	19,6	19,1
Kulmbach . . .	11,4	57	165	174	339	101	89	190	149	5,0	29,7	16,6	13,1
Schwabach . . .	10,0	79	171	158	329	143	131	274	55	7,9	32,9	27,4	5,5
Neu-Ulm . . .	9,9	70	151	146	297	80	72	152	145	7,1	30,0	15,4	14,6
Kitzingen . . .	8,5	74	105	137	242	99	93	192	50	8,3	27,2	21,6	5,6
Kaufbeuren . . .	8,7	56	136	123	259	134	125	259	—	6,4	29,8	29,8	—
Nördlingen . . .	8,4	44	99	100	199	90	88	178	21	5,2	23,7	21,2	2,5
Neuburg a. D. . .	8,3	51	84	80	164	91	96	187	-23	6,1	19,7	22,5	2,6
Rothenburg o. T. . .	8,3	72	139	124	263	122	124	246	17	8,7	31,7	29,6	2,1
Eichstätt . . .	7,9	47	117	122	239	97	114	211	28	5,9	30,2	26,7	3,5
Oberhausen . . .	8,1	86	180	183	363	154	166	320	43	10,6	44,8	39,5	5,3
Forchheim . . .	8,2	61	174	161	335	124	94	218	117	7,4	40,9	26,6	14,3
Selb . . .	7,9	76	159	134	293	71	71	142	151	9,6	37,1	18,0	19,1
Pasing . . .	9,4	58	134	154	338	141	119	260	78	6,2	36,0	27,7	8,3
Pfersee . . .	7,8	93	209	181	390	117	110	227	163	12,6	50,0	29,1	20,9
Traunstein . . .	7,4	39	114	95	209	71	61	132	77	5,3	28,2	17,8	10,4
Deggendorf . . .	7,0	46	91	100	194	132	151	283	-89	6,6	27,7	40,4	-12,7
Weißenburg i. B. . .	6,8	62	100	104	204	68	88	156	48	9,1	31,0	22,9	7,1
Summe	1949,8	16618	33530	31501	64637	22101	20376	42477	22160	8,5	33,2	21,8	11,4

\*) In den Spalten 2 mit 10 sind die Zahlen der am 1. Januar 1904 der Stadt Regensburg einverleibten Gemeinde Karthaus-Prüll mitenthalten.



## 3. Die Geburten.

## a. Lebend- und Totgeborene.

Regierungs- bezirk	Geborene								
	überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern . . . . .	25 902	24 563	50 465	25 036	23 861	48 897	866	702	1 568
<i>hierv. München</i>	9 090	8 525	17 615	8 758	8 250	17 008	332	275	607
Niederbayern . . . . .	14 202	13 590	27 792	13 806	13 252	27 058	396	338	734
Pfalz . . . . .	16 685	15 954	32 639	16 117	15 512	31 629	568	442	1 010
Oberpfalz . . . . .	11 736	10 976	22 712	11 377	10 715	22 092	359	261	620
Oberfranken . . . . .	10 724	10 240	20 964	10 382	9 980	20 362	342	260	602
Mittelfranken . . . . .	15 381	14 261	29 642	14 739	13 850	28 589	642	411	1 053
<i>hierv. Nürnberg</i>	5 291	5 052	10 343	5 031	4 895	9 926	260	157	417
Unterfranken . . . . .	11 548	10 972	22 520	11 286	10 751	22 037	262	221	483
Schwaben . . . . .	13 022	12 256	25 278	12 627	11 958	24 585	395	298	693
<b>Königreich 1903</b>	<b>119 200</b>	<b>112 812</b>	<b>232 012</b>	<b>115 370</b>	<b>109 879</b>	<b>225 249</b>	<b>3 830</b>	<b>2 933</b>	<b>6 763</b>
Oberbayern . . . . .	25 969	24 439	50 408	25 099	23 816	48 915	870	623	1 493
<i>hierv. München</i>	9 001	8 343	17 344	8 651	8 100	16 751	350	243	593
Niederbayern . . . . .	14 827	13 719	28 546	14 404	13 390	27 794	423	329	752
Pfalz . . . . .	17 244	16 161	33 405	16 696	15 704	32 400	548	457	1 005
Oberpfalz . . . . .	12 306	11 304	23 610	11 952	11 042	22 994	354	262	616
Oberfranken . . . . .	10 881	10 517	21 398	10 568	10 251	20 819	313	266	579
Mittelfranken . . . . .	15 753	14 955	30 708	15 152	14 529	29 681	601	426	1 027
<i>hierv. Nürnberg</i>	5 435	5 138	10 573	5 219	4 961	10 180	216	177	393
Unterfranken . . . . .	11 860	11 208	23 068	11 580	10 979	22 559	280	229	509
Schwaben . . . . .	13 431	12 452	25 883	13 095	12 186	25 281	336	266	602
<b>Königreich 1904</b>	<b>122 271</b>	<b>114 755</b>	<b>237 026</b>	<b>118 546</b>	<b>111 897</b>	<b>230 443</b>	<b>3 725</b>	<b>2 858</b>	<b>6 583</b>

## b. Ehelich Geborene.

Regierungs- bezirk	Ehelich Geborene								
	überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern . . . . .	21 105	20 017	41 122	20 447	19 503	39 950	658	514	1 172
<i>hierv. München</i>	6 783	6 353	13 136	6 550	6 180	12 730	233	173	406
Niederbayern . . . . .	12 051	11 428	23 479	11 717	11 147	22 864	334	281	615
Pfalz . . . . .	15 764	15 057	30 821	15 234	14 640	29 874	530	417	947
Oberpfalz . . . . .	10 542	9 845	20 387	10 215	9 613	19 828	327	232	559
Oberfranken . . . . .	9 685	9 144	18 829	9 373	8 913	18 286	312	231	543
Mittelfranken . . . . .	12 960	12 048	25 008	12 424	11 717	24 141	536	331	867
<i>hierv. Nürnberg</i>	4 403	4 175	8 578	4 191	4 059	8 250	212	116	328
Unterfranken . . . . .	10 721	10 236	20 957	10 434	10 040	20 524	237	196	433
Schwaben . . . . .	11 597	10 875	22 472	11 255	10 617	21 872	342	258	600
<b>Königreich 1903</b>	<b>104 425</b>	<b>98 650</b>	<b>203 075</b>	<b>101 149</b>	<b>96 190</b>	<b>197 339</b>	<b>3 276</b>	<b>2 460</b>	<b>5 736</b>
Oberbayern . . . . .	21 022	19 867	40 889	20 373	19 399	39 772	649	468	1 117
<i>hierv. München</i>	6 694	6 205	12 899	6 476	6 049	12 525	218	156	374
Niederbayern . . . . .	12 483	11 502	23 985	12 138	11 225	23 363	345	277	622
Pfalz . . . . .	16 261	15 286	31 547	15 748	14 852	30 600	513	434	947
Oberpfalz . . . . .	11 031	10 139	21 170	10 723	9 908	20 631	308	231	539
Oberfranken . . . . .	9 690	9 434	19 124	9 419	9 200	18 619	271	234	505
Mittelfranken . . . . .	13 241	12 574	25 815	12 739	12 213	24 952	502	361	863
<i>hierv. Nürnberg</i>	4 468	4 225	8 693	4 296	4 080	8 385	172	136	308
Unterfranken . . . . .	11 065	10 490	21 555	10 805	10 290	21 095	260	200	460
Schwaben . . . . .	11 939	11 079	23 018	11 636	10 851	22 487	303	228	531
<b>Königreich 1904</b>	<b>106 732</b>	<b>100 371</b>	<b>207 103</b>	<b>103 581</b>	<b>97 934</b>	<b>201 519</b>	<b>3 151</b>	<b>2 433</b>	<b>5 584</b>

II. Bevölkerung.  
c. Unehelich Geborene.

Regierungs- bezirk	Unehelich Geborene								
	überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
Oberbayern . .	4 797	4 546	9 343	4 589	4 358	8 947	208	188	396
<i>hierv. München</i>	2 307	2 172	4 479	2 208	2 070	4 278	99	102	201
Niederbayern . .	2 151	2 162	4 313	2 089	2 105	4 194	62	57	119
Pfalz . . . . .	921	897	1 818	833	872	1 755	38	25	63
Oberpfalz . . . .	1 194	1 131	2 325	1 162	1 102	2 264	32	29	61
Oberfranken . . .	1 039	1 096	2 135	1 009	1 067	2 076	30	29	59
Mittelfranken . .	2 421	2 213	4 634	2 315	2 133	4 448	106	80	186
<i>hierv. Nürnberg</i>	888	877	1 765	840	836	1 676	48	41	89
Unterfranken . .	827	736	1 563	802	711	1 513	25	25	50
Schwaben . . . .	1 425	1 381	2 806	1 372	1 341	2 713	53	40	93
<b>Königreich 1903</b>	<b>14 775</b>	<b>14 162</b>	<b>28 937</b>	<b>14 221</b>	<b>13 689</b>	<b>27 910</b>	<b>554</b>	<b>473</b>	<b>1 027</b>
Oberbayern . .	4 947	4 572	9 519	4 726	4 417	9 143	221	155	376
<i>hierv. München</i>	2 307	2 138	4 445	2 175	2 051	4 226	132	87	219
Niederbayern . .	2 344	2 217	4 561	2 266	2 165	4 431	78	52	130
Pfalz . . . . .	983	875	1 858	948	852	1 800	35	23	58
Oberpfalz . . . .	1 275	1 165	2 440	1 229	1 134	2 363	46	31	77
Oberfranken . . .	1 191	1 083	2 274	1 149	1 051	2 200	42	32	74
Mittelfranken . .	2 512	2 381	4 893	2 413	2 316	4 729	99	65	164
<i>hierv. Nürnberg</i>	967	913	1 880	923	872	1 795	44	41	85
Unterfranken . .	795	718	1 513	775	639	1 464	20	29	49
Schwaben . . . .	1 492	1 373	2 865	1 459	1 335	2 794	33	38	71
<b>Königreich 1904</b>	<b>15 539</b>	<b>14 384</b>	<b>29 923</b>	<b>14 965</b>	<b>13 959</b>	<b>28 924</b>	<b>574</b>	<b>425</b>	<b>999</b>

d. Verhältnis der Lebend- und Tot-, Ehelich- und Unehelich-Geborenen.

Regierungs- bezirk	Von 100							
	Geborenen überhaupt				Ehel. Geborenen		Unehel. Geborenen	
	waren							
	Lebendgeb.	Totgeb.	Eheliche	Uneheliche	Lebendgeb.	Totgeb.	Lebendgeb.	Totgeb.
Oberbayern . .	96,9	3,1	81,5	18,5	97,1	2,9	95,8	4,2
<i>hierv. München</i>	96,6	3,4	74,6	25,4	96,9	3,1	95,5	4,5
Niederbayern . .	97,4	2,6	84,5	15,5	97,4	2,6	97,2	2,8
Pfalz . . . . .	96,9	3,1	94,4	5,6	96,9	3,1	96,5	3,5
Oberpfalz . . . .	97,3	2,7	89,8	10,2	97,3	2,7	97,4	2,6
Oberfranken . . .	97,1	2,9	89,8	10,2	97,1	2,9	97,2	2,8
Mittelfranken . .	96,4	3,6	84,4	15,6	96,5	3,5	96,0	4,0
<i>hierv. Nürnberg</i>	96,0	4,0	82,9	17,1	96,2	3,8	95,0	5,0
Unterfranken . .	97,9	2,1	93,1	6,9	97,9	2,1	96,8	3,2
Schwaben . . . .	97,3	2,7	88,9	11,1	97,3	2,7	96,7	3,3
<b>Königreich 1903</b>	<b>97,1</b>	<b>2,9</b>	<b>87,5</b>	<b>12,5</b>	<b>97,2</b>	<b>2,8</b>	<b>96,5</b>	<b>3,5</b>
Oberbayern . .	97,0	3,0	81,1	18,9	97,3	2,7	96,1	3,9
<i>hierv. München</i>	96,6	3,4	74,4	25,6	97,1	2,9	95,1	4,9
Niederbayern . .	97,4	2,6	84,0	16,0	97,4	2,6	97,1	2,9
Pfalz . . . . .	97,0	3,0	94,4	5,6	97,0	3,0	96,9	3,1
Oberpfalz . . . .	97,4	2,6	89,7	10,3	97,5	2,5	96,8	3,2
Oberfranken . . .	97,3	2,7	89,4	10,6	97,4	2,6	96,7	3,3
Mittelfranken . .	96,7	3,3	84,1	15,9	96,7	3,3	96,6	3,4
<i>hierv. Nürnberg</i>	96,3	3,7	82,2	17,8	96,5	3,5	95,5	4,5
Unterfranken . .	97,8	2,2	93,4	6,6	97,9	2,1	96,8	3,2
Schwaben . . . .	97,7	2,3	88,9	11,1	97,7	2,3	97,5	2,5
<b>Königreich 1904</b>	<b>97,2</b>	<b>2,8</b>	<b>87,4</b>	<b>12,6</b>	<b>97,3</b>	<b>2,7</b>	<b>96,7</b>	<b>3,3</b>

## 4. Sterbefälle (ohne Totgeborene).

## a. Die Sterbefälle nach Geschlecht und Familienstand.

Regierungs- bezirk	Zahl der Gestorbenen											
	überhaupt				männlich				weiblich			
	ins- gesamt	ledig	verhei- ratet	verwit., ge- schie- d.	insge- samt	ledig	verhei- ratet	ver- wit., ge- schie- d.	insge- samt	ledig	verhei- ratet	verwit., ge- schie- d.
Grundzahlen												
Oberbayern	32 498	20 580	7 256	4 662	16 895	10 994	4 238	1 663	15 603	9 586	3 018	2 999
<i>hierv. Münch.</i>	10 717	6 557	2 651	1 509	5 486	3 442	1 615	429	5 231	3 115	1 036	1 080
Niederbay.	19 768	13 163	3 885	2 720	10 168	6 957	2 122	1 089	9 600	6 206	1 763	1 631
Pfalz . . .	16 163	9 192	4 194	2 777	8 305	4 917	2 388	1 000	7 858	4 275	1 806	1 777
Oberpfalz .	16 122	10 520	3 384	2 218	8 291	5 568	1 874	849	7 831	4 952	1 510	1 369
Oberfranken	12 761	6 885	3 432	2 444	6 597	3 642	1 965	990	6 164	3 243	1 467	1 454
Mittelfrank.	19 701	11 850	4 765	3 086	10 135	6 305	2 685	1 145	9 566	5 545	2 080	1 941
<i>hierv. Nürnberg.</i>	6 079	4 153	1 228	698	3 150	2 222	708	220	2 929	1 931	520	478
Unterfrank.	14 631	8 116	3 764	2 751	7 339	4 155	2 058	1 126	7 292	3 961	1 706	1 625
Schwaben .	16 821	9 930	4 036	2 855	8 737	5 331	2 352	1 054	8 084	4 599	1 684	1 801
<b>Königr. 1903</b>	<b>148 465</b>	<b>90 236</b>	<b>34 716</b>	<b>23 513</b>	<b>76 467</b>	<b>47 869</b>	<b>19 682</b>	<b>8 916</b>	<b>71 998</b>	<b>42 367</b>	<b>15 034</b>	<b>14 597</b>
Oberbayern	31 988	20 040	7 271	4 677	16 701	10 777	4 264	1 660	15 287	9 263	3 007	3 017
<i>hierv. Münch.</i>	10 795	6 491	2 774	1 530	5 602	3 481	1 680	441	5 193	3 010	1 094	1 089
Niederbay.	18 284	11 955	3 766	2 563	9 514	6 406	2 068	1 040	8 770	5 549	1 698	1 523
Pfalz . . .	16 620	9 582	4 179	2 859	8 628	5 170	2 343	1 115	7 992	4 412	1 836	1 744
Oberpfalz .	15 360	9 925	3 213	2 222	8 004	5 351	1 792	861	7 356	4 574	1 421	1 361
Oberfranken	12 487	6 542	3 495	2 450	6 333	3 421	2 004	908	6 154	3 121	1 491	1 542
Mittelfrank.	19 413	11 574	4 742	3 097	10 072	6 173	2 793	1 106	9 341	5 401	1 949	1 991
<i>hierv. Nürnberg.</i>	6 115	4 081	1 319	715	3 206	2 185	805	216	2 909	1 896	514	499
Unterfrank.	13 748	7 412	3 725	2 611	6 978	3 841	2 041	1 096	6 770	3 571	1 684	1 515
Schwaben .	17 277	10 298	4 088	2 891	8 922	5 514	2 326	1 082	8 355	4 784	1 762	1 809
<b>Königr. 1904</b>	<b>145 177</b>	<b>87 328</b>	<b>34 479</b>	<b>23 370</b>	<b>75 152</b>	<b>46 653</b>	<b>19 631</b>	<b>8 863</b>	<b>70 025</b>	<b>40 675</b>	<b>14 848</b>	<b>14 502</b>
berechnet auf 100												
	Gestorbene überhaupt				männliche Gestorbene				weibliche Gestorbene			
Oberbayern	100	63,3	22,3	14,4	100	65,1	25,1	9,8	100	61,4	19,4	19,2
<i>hierv. Münch.</i>	100	61,2	24,7	14,1	100	62,8	29,4	7,8	100	59,6	19,8	20,6
Niederbay.	100	66,6	19,6	13,8	100	68,4	20,9	10,7	100	64,6	18,4	17,0
Pfalz . . .	100	56,9	25,9	17,2	100	59,2	28,8	12,0	100	54,4	23,0	22,6
Oberpfalz .	100	65,2	21,0	13,8	100	67,2	22,6	10,2	100	63,2	19,3	17,5
Oberfranken	100	54,0	26,9	19,1	100	55,2	29,8	15,0	100	52,6	23,8	23,6
Mittelfrank.	100	60,1	24,2	15,7	100	62,2	26,5	11,3	100	58,0	21,7	20,3
<i>hierv. Nürnberg.</i>	100	68,3	20,2	11,5	100	70,5	22,5	7,0	100	65,9	17,8	16,3
Unterfrank.	100	55,5	25,7	18,8	100	56,6	28,0	15,4	100	54,3	23,4	22,3
Schwaben .	100	59,0	24,0	17,0	100	61,0	26,9	12,1	100	56,9	20,8	22,3
<b>Königr. 1903</b>	<b>100</b>	<b>60,8</b>	<b>23,4</b>	<b>15,8</b>	<b>100</b>	<b>62,6</b>	<b>25,7</b>	<b>11,7</b>	<b>100</b>	<b>58,8</b>	<b>20,9</b>	<b>20,3</b>
Oberbayern	100	62,7	22,7	14,6	100	64,5	25,5	10,0	100	60,6	19,7	19,7
<i>hierv. Münch.</i>	100	60,1	25,7	14,2	100	62,1	30,0	7,9	100	57,9	21,1	21,0
Niederbay.	100	65,4	20,6	14,0	100	67,3	21,8	10,9	100	63,3	19,3	17,4
Pfalz . . .	100	57,7	25,1	17,2	100	59,9	27,2	12,9	100	55,2	23,0	21,8
Oberpfalz .	100	64,6	20,9	14,5	100	66,8	22,4	10,8	100	62,2	19,3	18,5
Oberfranken	100	52,4	28,0	19,6	100	54,0	31,7	14,3	100	50,7	24,2	25,1
Mittelfrank.	100	59,5	24,4	16,0	100	61,3	27,7	11,0	100	57,8	20,9	21,3
<i>hierv. Nürnberg.</i>	100	66,7	21,6	11,7	100	68,2	25,1	6,7	100	65,2	17,7	17,1
Unterfrank.	100	58,9	27,1	19,0	100	55,0	29,8	15,7	100	52,7	24,9	22,4
Schwaben .	100	59,6	23,7	16,7	100	61,8	26,1	12,1	100	57,3	21,1	21,6
<b>Königr. 1904</b>	<b>100</b>	<b>60,2</b>	<b>23,7</b>	<b>16,1</b>	<b>100</b>	<b>62,1</b>	<b>26,1</b>	<b>11,8</b>	<b>100</b>	<b>58,1</b>	<b>21,2</b>	<b>20,7</b>

## b. Die Sterbefälle nach dem Alter.

Regierungs- bezirk	Gestorbene im Alter von										Gestor- bene ohne Alters- angabe
	0 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 70	70 bis unter 80	80 bis unter 90	90 u. da- rüber	
	Jahren										
Grundzahlen											
Oberbayern .	16 395	715	1 396	1 568	1 764	2 392	3 258	3 502	1 423	85	—
<i>hierv. München</i>	5 075	258	616	701	787	972	1 032	877	371	28	—
Niederbayern	10 608	398	663	673	789	1 091	1 849	2 401	1 203	92	1
Pfalz . . . .	7 388	541	922	816	861	1 403	1 907	1 585	696	44	—
Oberpfalz . .	8 784	353	600	611	657	1 000	1 597	1 714	757	49	—
Oberfranken	5 206	347	600	617	656	1 085	1 858	1 693	674	25	—
Mittelfranken	9 876	426	853	982	1 078	1 462	2 175	1 982	818	49	—
<i>hierv. Nürnberg</i>	3 597	148	303	367	330	374	468	360	125	7	—
Unterfranken	6 086	394	663	681	864	1 191	1 984	1 937	792	39	—
Schwaben . .	7 692	435	688	766	839	1 294	2 010	2 112	933	52	—
<b>Königr. 1903</b>	<b>72 035</b>	<b>3 609</b>	<b>6 385</b>	<b>6 714</b>	<b>7 508</b>	<b>10 918</b>	<b>16 638</b>	<b>16 926</b>	<b>7 296</b>	<b>435</b>	<b>1</b>
Oberbayern .	15 804	778	1 426	1 579	1 759	2 357	3 198	3 500	1 492	94	1
<i>hierv. München</i>	4 953	257	649	719	838	970	1 066	959	353	31	—
Niederbayern	9 530	414	645	674	818	996	1 787	2 218	1 120	82	—
Pfalz . . . .	7 740	581	868	825	897	1 335	1 993	1 599	727	55	—
Oberpfalz . .	8 242	335	511	572	667	978	1 620	1 649	730	55	1
Oberfranken	4 937	335	565	616	693	1 113	1 904	1 681	612	31	—
Mittelfranken	9 589	432	857	988	1 022	1 451	2 140	2 079	800	55	—
<i>hierv. Nürnberg</i>	3 534	120	319	356	326	433	491	409	124	3	—
Unterfranken	5 475	410	638	722	743	1 218	1 938	1 835	732	36	1
Schwaben . .	8 028	431	685	743	849	1 308	2 003	2 246	933	50	1
<b>Königr. 1904</b>	<b>69 345</b>	<b>3 716</b>	<b>6 195</b>	<b>6 719</b>	<b>7 448</b>	<b>10 756</b>	<b>16 583</b>	<b>16 807</b>	<b>7 146</b>	<b>458</b>	<b>4</b>
berechnet auf 100 Gestorbene											
Oberbayern	50,4	2,2	4,3	4,8	5,4	7,4	10,0	10,8	4,4	0,3	—
<i>hierv. München</i>	47,4	2,4	5,7	6,5	7,3	9,1	9,6	8,2	3,5	0,3	—
Niederbayern	53,7	2,0	3,4	3,4	4,0	5,5	9,3	12,1	6,1	0,5	0,0
Pfalz . . . .	45,7	3,3	5,7	5,1	5,3	8,7	11,8	9,8	4,3	0,3	—
Oberpfalz . .	54,5	2,2	3,7	3,8	4,1	6,2	9,9	10,6	4,7	0,3	—
Oberfranken	40,8	2,7	4,7	4,8	5,1	8,5	14,6	13,3	5,3	0,2	—
Mittelfranken	50,1	2,2	4,3	5,0	5,5	7,4	11,0	10,1	4,2	0,2	—
<i>hierv. Nürnberg</i>	59,2	2,4	5,0	6,0	5,4	6,2	7,7	5,9	2,1	0,1	—
Unterfranken	41,6	2,7	4,5	4,7	5,9	8,1	13,6	13,2	5,4	0,3	—
Schwaben . .	45,7	2,6	4,1	4,6	5,0	7,7	11,9	12,6	5,5	0,3	—
<b>Königr. 1903</b>	<b>48,5</b>	<b>2,4</b>	<b>4,3</b>	<b>4,5</b>	<b>5,1</b>	<b>7,4</b>	<b>11,2</b>	<b>11,4</b>	<b>4,9</b>	<b>0,3</b>	<b>0,0</b>
Oberbayern .	49,4	2,4	4,5	4,9	5,5	7,4	10,0	10,9	4,7	0,3	0,0
<i>hierv. München</i>	45,9	2,4	6,0	6,6	7,7	9,0	9,9	8,9	3,3	0,3	—
Niederbayern	52,1	2,3	3,5	3,7	4,5	5,4	9,8	12,1	6,1	0,5	—
Pfalz . . . .	46,6	3,5	5,2	5,0	5,4	8,0	12,0	9,6	4,4	0,3	—
Oberpfalz . .	53,7	2,2	3,3	3,7	4,3	6,4	10,5	10,7	4,8	0,4	0,0
Oberfranken	39,5	2,7	4,5	4,9	5,6	8,9	15,2	13,5	4,9	0,3	—
Mittelfranken	49 4	2,2	4,4	5,1	5,3	7,5	11,0	10,7	4,1	0,3	—
<i>hierv. Nürnberg</i>	57,8	2,0	5,2	5,8	5,3	7,1	8,0	6,7	2,0	0,1	—
Unterfranken	39,8	3,0	4,6	5,3	5,4	8,9	14,1	13,3	5,3	0,3	0,0
Schwaben . .	46,5	2,5	3,9	4,3	4,9	7,6	11,6	13,0	5,4	0,3	0,0
<b>Königr. 1904</b>	<b>47,8</b>	<b>2,6</b>	<b>4,3</b>	<b>4,6</b>	<b>5,1</b>	<b>7,4</b>	<b>11,4</b>	<b>11,6</b>	<b>4,9</b>	<b>0,3</b>	<b>0,0</b>

5. Eheschließungen.

a. Die Eheschließungen nach dem Alter der Eheschließenden.

Regierungs- bezirk	Von den eheschließenden														
	Männern							Frauen							
	standen in einem Alter von . . . . Jahren														
	20 und dar- unt.	21 mit 25	26 mit 30	31 mit 40	41 mit 50	51 mit 60	61 und dar- über	20 und dar- unter	21 mit 25	26 mit 30	31 mit 40	41 mit 50	51 mit 60	61 und dar- über	
<b>Grundzahlen</b>															
Oberbayern	10	2 753	4 002	2 600	661	244	97	919	4 231	2 970	1 686	420	120	21	
<i>hierv. München</i>	5	1 342	1 883	1 093	290	105	38	466	2 032	1 288	720	194	51	5	
Niederbayern	5	1 169	1 515	1 116	303	117	68	459	1 615	1 224	728	192	60	15	
Pfalz . . . . .	7	3 506	2 489	943	153	81	18	1 238	4 130	1 267	450	84	25	3	
Oberpfalz . . . .	6	1 225	1 392	861	227	83	43	358	1 678	1 080	540	139	32	10	
Oberfranken . . .	4	1 976	1 556	851	158	88	21	550	2 271	1 180	498	125	29	1	
Mittelfranken	3	2 476	2 718	1 388	346	134	40	658	3 269	2 017	898	196	55	12	
<i>hierv. Nürnberg</i>	2	998	1 014	439	129	37	11	285	1 283	673	293	72	19	5	
Unterfranken	4	1 644	1 981	1 030	187	77	20	464	2 329	1 453	586	86	21	4	
Schwaben . . . .	2	1 233	2 053	1 367	291	96	41	338	2 170	1 592	752	169	51	11	
<b>Königreich 1903</b>	<b>41</b>	<b>15 982</b>	<b>17 706</b>	<b>10 156</b>	<b>2 326</b>	<b>920</b>	<b>348</b>	<b>4 984</b>	<b>21 693</b>	<b>12 783</b>	<b>6 138</b>	<b>1 411</b>	<b>393</b>	<b>77</b>	
Oberbayern	5	2 693	4 190	2 724	671	255	97	920	4 245	3 194	1 710	447	105	14	
<i>hierv. München</i>	2	1 286	1 904	1 205	287	131	37	467	1 954	1 372	801	205	52	1	
Niederbayern	2	1 120	1 678	1 239	303	103	66	490	1 718	1 276	792	172	49	14	
Pfalz . . . . .	2	3 714	2 568	866	173	75	23	1 217	4 324	1 332	422	92	29	5	
Oberpfalz . . . .	5	1 230	1 471	812	234	98	45	427	1 645	1 110	534	120	49	10	
Oberfranken . . .	7	1 920	1 647	857	167	61	28	572	2 342	1 167	477	110	16	3	
Mittelfranken	1	2 548	2 829	1 537	325	132	38	751	3 362	2 149	887	211	43	7	
<i>hierv. Nürnberg</i>	—	1 090	1 075	500	111	44	10	337	1 355	712	334	74	17	1	
Unterfranken	1	1 720	2 172	1 007	198	68	24	456	2 553	1 486	577	90	23	5	
Schwaben . . . .	2	1 256	2 098	1 419	298	128	34	363	2 205	1 627	817	173	39	11	
<b>Königreich 1904</b>	<b>25</b>	<b>16 201</b>	<b>18 653</b>	<b>10 461</b>	<b>2 369</b>	<b>920</b>	<b>355</b>	<b>5 196</b>	<b>22 894</b>	<b>13 341</b>	<b>6 216</b>	<b>1 415</b>	<b>353</b>	<b>69</b>	
<b>berechnet auf 100 eheschließende</b>															
		Männer							Frauen						
Oberbayern	0,1	26,6	38,6	25,1	6,4	2,3	0,9	8,9	40,8	28,6	16,3	4,0	1,2	0,2	
<i>hierv. München</i>	0,1	28,2	39,6	23,0	6,1	2,2	0,8	9,8	42,7	27,1	15,1	4,1	1,1	0,1	
Niederbayern	0,1	27,2	35,3	26,0	7,1	2,7	1,6	10,7	37,6	28,5	17,0	4,5	1,4	0,3	
Pfalz . . . . .	0,1	48,7	34,6	13,1	2,1	1,1	0,3	17,2	57,4	17,6	6,3	1,2	0,3	0,0	
Oberpfalz . . . .	0,2	31,9	36,3	22,4	5,9	2,2	1,1	9,3	43,7	28,2	14,1	3,6	0,8	0,3	
Oberfranken . . .	0,1	42,5	33,4	18,3	3,4	1,9	0,4	11,8	48,8	25,4	10,7	2,7	0,6	0,0	
Mittelfranken	0,0	34,8	38,3	19,5	4,9	1,9	0,6	9,3	46,0	28,4	12,6	2,7	0,8	0,2	
<i>hierv. Nürnberg</i>	0,1	37,9	38,6	16,7	4,9	1,4	0,4	10,8	48,8	25,6	11,2	2,7	0,7	0,2	
Unterfranken	0,1	33,3	40,1	20,8	3,8	1,5	0,4	9,4	47,1	29,4	11,9	1,7	0,4	0,1	
Schwaben . . . .	0,0	24,3	40,4	26,9	5,7	1,9	0,8	6,7	42,7	31,3	14,8	3,3	1,0	0,2	
<b>Königreich 1903</b>	<b>0,1</b>	<b>33,7</b>	<b>37,3</b>	<b>21,4</b>	<b>4,9</b>	<b>1,9</b>	<b>0,7</b>	<b>10,5</b>	<b>45,7</b>	<b>26,9</b>	<b>12,9</b>	<b>3,0</b>	<b>0,8</b>	<b>0,2</b>	
Oberbayern	0,1	25,3	39,4	25,6	6,3	2,4	0,9	8,7	39,9	30,0	16,1	4,2	1,0	0,1	
<i>hierv. München</i>	0,1	26,5	39,2	24,8	5,9	2,7	0,8	9,6	40,3	28,3	16,5	4,2	1,1	0,0	
Niederbayern	0,0	24,8	37,2	27,5	6,7	2,3	1,5	10,9	38,1	28,3	17,5	3,8	1,1	0,3	
Pfalz . . . . .	0,0	50,1	34,6	11,7	2,3	1,0	0,3	16,4	58,3	17,9	5,7	1,2	0,4	0,1	
Oberpfalz . . . .	0,1	31,6	37,8	20,8	6,0	2,5	1,2	11,0	42,2	28,5	13,7	3,1	1,3	0,2	
Oberfranken . . .	0,1	41,0	35,1	18,3	3,6	1,3	0,6	12,2	50,0	24,9	10,2	2,3	0,3	0,1	
Mittelfranken	0,0	34,4	38,2	20,7	4,4	1,8	0,5	10,1	45,4	29,0	12,0	2,8	0,6	0,1	
<i>hierv. Nürnberg</i>	0,0	38,5	38,0	17,7	3,9	1,6	0,3	11,9	47,9	25,2	11,8	2,6	0,6	0,0	
Unterfranken	0,0	33,1	41,9	19,4	3,8	1,3	0,5	8,8	49,2	28,6	11,1	1,7	0,5	0,1	
Schwaben . . . .	0,0	24,0	40,1	27,1	5,7	2,4	0,7	6,9	42,1	31,1	15,6	3,7	0,5	0,2	
<b>Königreich 1904</b>	<b>0,1</b>	<b>33,1</b>	<b>38,1</b>	<b>21,3</b>	<b>4,8</b>	<b>1,9</b>	<b>0,7</b>	<b>10,6</b>	<b>45,7</b>	<b>27,2</b>	<b>12,7</b>	<b>2,9</b>	<b>0,7</b>	<b>0,2</b>	

## b. Die Eheschließungen nach dem Religionsbekenntnisse der Eheschließenden.

Regierungs- bezirk	Ehe- schlie- ßun- gen über- haupt	Ungemischte Ehen					Gemischte Ehen						
		ins- gesamt	hiervon zwischen				ins- gesamt	hiervon zwischen					
			Katho- liken	Prote- stanten	Israe- liten	Son- stigen )		katholischen	protestan- tischen		sonstigen )		
									prot.	sonst. )	kath.	sonst. )	kath.
Männern und													
Frauen													
<b>Grundzahlen</b>													
Oberbayern .	10 367	9 455	9 088	315	43	9	912	305	12	570	2	16	6
<i>hierv. München</i>	4 756	4 006	3 709	249	41	7	750	262	11	457	1	14	5
Niederbayern	4 293	4 243	4 216	26	1	—	50	11	—	33	—	1	—
Pfalz . . . .	7 197	5 990	2 600	3 308	73	9	1 207	595	8	574	13	3	14
Oberpfalz . .	3 837	3 726	3 450	266	9	1	111	46	—	63	1	—	1
Oberfranken	4 654	4 318	1 818	2 472	28	—	336	193	—	142	1	—	1
Mittelfranken	7 105	5 873	1 344	4 429	96	4	1 232	678	4	513	14	10	13
<i>hierv. Nürnberg</i>	2 630	1 847	530	1 277	37	3	783	421	3	331	10	7	11
Unterfranken	4 943	4 605	3 761	706	137	1	338	153	—	183	1	—	1
Schwaben . .	5 083	4 724	4 120	569	26	9	359	141	4	196	5	5	8
<b>Königr. 1903</b>	<b>47 479</b>	<b>42 934</b>	<b>30 397</b>	<b>12 091</b>	<b>413</b>	<b>33</b>	<b>4 545</b>	<b>2 123</b>	<b>28</b>	<b>2 279</b>	<b>37</b>	<b>35</b>	<b>43</b>
Oberbayern .	10 635	9 726	9 349	314	54	9	909	325	11	530	6	24	13
<i>hierv. München</i>	4 852	4 079	3 754	262	54	9	773	286	10	438	5	23	11
Niederbayern	4 511	4 445	4 431	12	2	—	66	11	—	54	1	—	—
Pfalz . . . .	7 421	6 158	2 562	3 486	97	13	1 263	632	4	587	16	3	21
Oberpfalz . .	3 895	3 776	3 502	260	13	1	119	46	—	71	2	—	—
Oberfranken	4 687	4 317	1 782	2 507	28	—	370	197	—	169	1	—	3
Mittelfranken	7 410	6 094	1 424	4 575	91	4	1 316	695	3	583	6	5	24
<i>hierv. Nürnberg</i>	2 830	1 963	563	1 362	34	4	857	450	2	396	5	4	10
Unterfranken	5 190	4 851	3 994	722	134	1	339	139	—	195	3	2	—
Schwaben . .	5 235	4 842	4 288	525	26	3	393	161	2	212	5	5	8
<b>Königr. 1904</b>	<b>48 984</b>	<b>44 209</b>	<b>31 334</b>	<b>12 401</b>	<b>445</b>	<b>31</b>	<b>4 775</b>	<b>2 206</b>	<b>20</b>	<b>2 401</b>	<b>40</b>	<b>39</b>	<b>69</b>
berechnet auf 100 Eheschließungen													
Oberbayern .	100	91,20	87,66	3,04	0,41	0,09	8,80	2,9	0,12	5,50	0,02	0,15	0,06
<i>hierv. München</i>	100	84,23	77,99	5,23	0,86	0,15	15,77	5,51	0,23	9,61	0,02	0,29	0,11
Niederbayern	100	98,84	98,21	0,61	0,02	—	1,16	0,26	—	0,88	—	—	—
Pfalz . . . .	100	83,23	36,13	45,96	1,01	0,13	16,77	8,27	0,11	7,98	0,13	0,04	0,19
Oberpfalz . .	100	97,11	89,91	6,93	0,24	0,03	2,89	1,19	—	1,64	0,03	—	0,03
Oberfranken	100	92,78	39,06	53,12	0,60	—	7,22	4,15	—	3,05	0,02	—	—
Mittelfranken	100	82,66	18,91	62,34	1,35	0,06	17,34	9,54	0,06	7,22	0,20	0,14	0,18
<i>hierv. Nürnberg</i>	100	70,23	20,15	48,56	1,41	0,11	29,77	16,01	0,11	12,58	0,38	0,27	0,42
Unterfranken	100	93,16	76,09	14,28	2,77	0,02	6,84	3,10	—	3,70	0,02	—	0,02
Schwaben . .	100	92,94	81,08	11,19	0,51	0,18	7,06	2,77	0,08	3,85	0,10	0,10	0,16
<b>Königr. 1903</b>	<b>100</b>	<b>90,43</b>	<b>64,02</b>	<b>25,47</b>	<b>0,87</b>	<b>0,07</b>	<b>9,57</b>	<b>4,47</b>	<b>0,06</b>	<b>4,80</b>	<b>0,08</b>	<b>0,07</b>	<b>0,09</b>
Oberbayern .	100	91,45	87,91	2,95	0,51	0,08	8,55	3,06	0,10	4,98	0,06	0,23	0,12
<i>hierv. München</i>	100	84,07	77,37	5,40	1,11	0,19	15,93	5,89	0,21	9,03	0,10	0,47	0,23
Niederbayern	100	98,54	98,23	0,27	0,04	—	1,46	0,24	—	1,20	0,02	—	—
Pfalz . . . .	100	86,98	34,52	46,97	1,31	0,18	17,02	8,52	0,05	7,91	0,22	0,04	0,28
Oberpfalz . .	100	96,94	89,91	6,67	0,33	0,03	3,06	1,18	—	1,83	0,05	—	—
Oberfranken	100	92,11	38,02	53,49	0,60	—	7,89	4,20	—	3,61	0,02	—	0,06
Mittelfranken	100	82,24	19,22	61,74	1,23	0,05	17,76	9,38	0,04	7,87	0,08	0,07	0,32
<i>hierv. Nürnberg</i>	100	69,26	19,89	43,13	1,20	0,14	30,64	15,90	0,07	13,99	0,18	0,14	0,36
Unterfranken	100	93,47	76,96	13,91	2,58	0,02	6,53	2,68	—	3,75	0,06	0,04	—
Schwaben . .	100	92,49	81,91	10,03	0,49	0,06	7,51	3,07	0,04	4,05	0,10	0,10	0,15
<b>Königr. 1904</b>	<b>100</b>	<b>90,25</b>	<b>63,96</b>	<b>25,32</b>	<b>0,91</b>	<b>0,06</b>	<b>9,75</b>	<b>4,51</b>	<b>0,01</b>	<b>4,90</b>	<b>0,08</b>	<b>0,08</b>	<b>0,14</b>

\*) Einschließlich der Altkatholiken, Reformierten und Unierten.

†) Einschließlich der Bekennerinnen einer andren, von der des Mannes abweichenden Religion.

## c. Die Eheschließungen nach dem Familienstand der Eheschließenden.

Regierungs- bezirk	Eheschließungen zwischen								
	Junggesellen und			Witvern und			Geschiedenen Männern und		
	Jung- frauen	Witven	geschied. Frauen	Jung- frauen	Witven	geschied. Frauen	Jung- frauen	Witven	geschied. Frauen
	nach Grundzahlen								
Oberbayern . .	8 602	505	64	833	240	11	85	18	9
<i>hierv. München</i>	4 013	201	60	297	83	10	69	14	9
Niederbayern .	3 553	195	2	416	124	—	2	—	1
Pfalz . . . . .	6 402	169	17	413	132	20	29	11	4
Oberpfalz . . .	3 160	151	1	419	101	1	3	—	1
Oberfranken . .	4 044	140	6	373	69	6	13	3	—
Mittelfranken .	5 990	267	31	592	144	19	43	14	5
<i>hierv. Nürnberg</i>	2 240	92	16	182	54	9	23	10	4
Unterfranken .	4 275	151	3	445	62	—	7	—	—
Schwaben . . .	4 232	235	9	464	123	1	15	4	—
<b>Königreich 1903</b>	<b>40 258</b>	<b>1 813</b>	<b>133</b>	<b>3 955</b>	<b>995</b>	<b>58</b>	<b>197</b>	<b>50</b>	<b>20</b>
Oberbayern . .	8 838	470	76	877	251	11	75	18	19
<i>hierv. München</i>	4 032	203	65	328	113	10	68	15	18
Niederbayern .	3 745	208	1	437	119	—	—	—	1
Pfalz . . . . .	6 661	132	25	422	124	14	21	17	5
Oberpfalz . . .	3 215	153	4	415	104	—	3	—	1
Oberfranken . .	4 100	128	2	362	78	6	8	3	—
Mittelfranken .	6 246	260	41	628	158	10	46	14	7
<i>hierv. Nürnberg</i>	2 423	94	21	191	51	7	28	10	5
Unterfranken .	4 561	157	6	398	60	2	5	1	—
Schwaben . . .	4 413	204	9	470	120	4	12	2	1
<b>Königreich 1904</b>	<b>41 779</b>	<b>1 712</b>	<b>164</b>	<b>4 009</b>	<b>1 014</b>	<b>47</b>	<b>170</b>	<b>55</b>	<b>34</b>
	berechnet auf 100 Eheschließungen								
Oberbayern . .	82,97	4,87	0,62	8,04	2,31	0,11	0,82	0,17	0,09
<i>hierv. München</i>	84,38	4,23	1,26	6,24	1,75	0,21	1,45	0,29	0,19
Niederbayern .	82,76	4,54	0,05	9,69	2,89	—	0,05	—	0,02
Pfalz . . . . .	88,95	2,35	0,24	5,74	1,83	0,28	0,40	0,15	0,06
Oberpfalz . . .	82,35	3,93	0,03	10,92	2,63	0,03	0,08	—	0,03
Oberfranken . .	86,89	3,01	0,13	8,02	1,48	0,13	0,28	0,06	—
Mittelfranken .	84,31	3,76	0,43	8,33	2,03	0,27	0,60	0,20	0,07
<i>hierv. Nürnberg</i>	85,17	3,50	0,61	6,92	2,05	0,84	0,88	0,38	0,15
Unterfranken .	86,49	3,06	0,06	9,00	1,25	—	0,14	—	—
Schwaben . . .	83,26	4,62	0,18	9,18	2,42	0,02	0,29	0,08	—
<b>Königreich 1903</b>	<b>84,79</b>	<b>3,82</b>	<b>0,28</b>	<b>8,33</b>	<b>2,10</b>	<b>0,12</b>	<b>0,41</b>	<b>0,11</b>	<b>0,04</b>
Oberbayern . .	83,10	4,42	0,71	8,25	2,36	0,10	0,71	0,17	0,18
<i>hierv. München</i>	83,10	4,18	1,34	6,76	2,33	0,21	1,40	0,31	0,37
Niederbayern .	83,02	4,61	0,02	9,69	2,64	—	—	—	0,02
Pfalz . . . . .	89,76	1,78	0,34	5,68	1,67	0,19	0,28	0,23	0,07
Oberpfalz . . .	82,54	3,93	0,10	10,65	2,67	—	0,08	—	0,03
Oberfranken . .	87,48	2,73	0,04	7,72	1,67	0,13	0,17	0,06	—
Mittelfranken .	84,29	3,51	0,55	8,48	2,13	0,14	0,62	0,19	0,09
<i>hierv. Nürnberg</i>	85,62	3,32	0,74	6,75	1,80	0,25	0,99	0,35	0,18
Unterfranken .	87,88	3,02	0,11	7,67	1,16	0,04	0,10	0,02	—
Schwaben . . .	84,30	3,90	0,17	8,98	2,29	0,07	0,23	0,04	0,02
<b>Königreich 1904</b>	<b>85,29</b>	<b>3,50</b>	<b>0,33</b>	<b>8,18</b>	<b>2,07</b>	<b>0,10</b>	<b>0,55</b>	<b>0,11</b>	<b>0,07</b>







c. Berech-

1. Von je 100 ha Fläche (S. 47 Sp. 13) entfallen

Regierungsbezirk	Ackerland	Gartenland	Wiesen	Weiden und Hutungen	Weinberge und Weingärten	Landwirtschaftlich benützte Fläche (Spalte 2 m. 6)
1	2	3	4	5	6	7
Oberbayern . . . . .	31,55	1,27	22,64	3,82	—	59,28
Niederbayern . . . . .	43,58	1,29	18,14	1,38	—	64,39
Pfalz . . . . .	42,58	0,76	9,20	0,44	2,70	55,68
Oberpfalz . . . . .	39,29	0,75	12,96	3,90	0,01	56,91
Oberfranken . . . . .	41,95	0,84	15,29	2,43	—	60,51
Mittelfranken . . . . .	45,08	0,86	12,89	3,03	0,07	61,93
Unterfranken . . . . .	46,07	0,62	8,80	1,49	0,97	57,95
Schwaben . . . . .	32,77	1,04	26,93	9,07	0,01	69,82
Königreich 1900	39,18	0,98	17,09	3,44	0,33	61,02
1893	39,34	0,97	16,83	3,55	0,31	61,10
1883	39,28	0,94	16,82	3,13	0,31	60,48
1878	40,00	0,47	16,43	3,10	0,31	60,31
1863	41,02	0,95	16,21	3,47	0,30	61,95

2. Von je 100 ha Acker- und Gartenland (S. 49 Sp. 48)

Regierungsbezirk	Getreide und Hülsenfrüchte					
	überhaupt	darunter				
		Weizen	Spelz	Roggen	Gerste	Hafer
1	2	3	4	5	6	7
Oberbayern . . . . .	64,05	11,76	1,66	18,48	8,15	22,23
Niederbayern . . . . .	64,47	14,92	—	18,94	13,00	15,26
Pfalz . . . . .	51,85	6,33	0,95	19,62	10,85	11,88
Oberpfalz . . . . .	62,92	12,13	0,23	23,11	10,52	15,44
Oberfranken . . . . .	59,60	6,94	0,11	21,72	15,21	13,07
Mittelfranken . . . . .	59,76	11,50	1,80	18,38	11,33	13,30
Unterfranken . . . . .	56,96	9,88	0,41	14,27	15,02	11,81
Schwaben . . . . .	63,62	4,42	16,12	10,95	12,80	17,85
Königreich 1900	61,06	10,30	2,43	18,18	11,89	15,52
1893	60,44	10,59	2,70	18,13	11,58	14,73
1883	59,77	10,57	3,04	17,74	11,53	14,74
1878	58,64	9,73	3,13	18,84	10,44	14,32
1863	59,84	9,36	4,26	18,97	10,92	14,56

Regierungsbezirk	noch Handelsgewächse		Futterdar-		
	darunter		überhaupt	dar-	
	Hopfen	Tabak		Klee	Luzerne
14	15	16	17	18	
Oberbayern . . . . .	0,66	—	12,81	11,57	0,09
Niederbayern . . . . .	1,01	—	11,40	11,09	0,05
Pfalz . . . . .	0,05	0,58	11,15	6,29	3,66
Oberpfalz . . . . .	0,35	—	6,72	6,53	0,04
Oberfranken . . . . .	0,78	—	9,62	8,40	0,40
Mittelfranken . . . . .	3,19	0,10	7,92	6,26	1,55
Unterfranken . . . . .	0,07	—	14,83	7,33	6,13
Schwaben . . . . .	0,05	—	11,85	10,44	0,16
Königreich 1900	0,73	0,06	10,97	8,79	1,36
1893	0,86	0,07	10,51	8,57	1,17
1883	0,88	0,16	10,49	8,68	0,99
1878	0,76	0,13	10,14	8,17	1,23
1863	0,57	0,17	9,39	—	—

nungen.

auf folgende Benützungsarten:

Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume	Oed- und Unland	Wegeland, Friedhöfe, Gewässer, Parks u. s. w.	Weder land- noch forstwirtschaftl. benützt (Spalte 9, 10, 11)	Gesamtfläche (Spalte 7, 8 und 12)
8	9	10	11	12	13
30,02	0,63	5,24	4,83	10,70	100,00
31,31	0,67	0,93	2,70	4,30	100,00
39,03	0,83	1,11	3,35	5,29	100,00
37,12	0,53	2,36	3,08	5,97	100,00
34,72	0,61	1,24	2,92	4,77	100,00
33,25	0,81	1,11	2,90	4,82	100,00
37,20	0,59	1,52	2,74	4,85	100,00
23,47	0,64	3,13	2,94	6,71	100,00
32,51	0,65	2,47	3,35	6,47	100,00
33,06	0,61	1,99	3,24	5,84	100,00
33,02	0,58	2,65	3,27	6,50	100,00
32,98	0,59	2,86	3,26	6,71	100,00
32,11	0,51	2,41	3,02	5,94	100,00

entfallen auf folgende Benützungsarten:

Regierungsbezirk	Hackfrüchte und Gemüse				Handelsgewächse	
	überhaupt	darunter			überhaupt	darunter
		Kartoffeln	Zucker- und Runkelrüben	Kraut- und Feldkohl		
8	9	10	11	12	13	
Oberbayern . . . . .	7,32	5,74	0,97	0,39	1,02	0,25
Niederbayern . . . . .	10,27	7,37	1,48	1,14	1,46	0,35
Pfalz . . . . .	29,74	23,01	5,35	0,28	0,87	0,02
Oberpfalz . . . . .	17,65	12,71	1,10	2,75	0,98	0,56
Oberfranken . . . . .	20,40	14,86	1,74	1,19	1,26	0,32
Mittelfranken . . . . .	15,04	11,03	1,32	0,99	3,55	0,20
Unterfranken . . . . .	20,22	12,87	5,95	0,49	0,37	0,06
Schwaben . . . . .	9,83	7,35	1,41	0,49	0,46	0,33
Königreich 1900	15,09	10,95	2,21	0,97	1,23	0,27
1893	14,23	10,35	1,96	1,01	1,48	0,42
1883	13,35	9,83	1,66	1,06	1,70	0,51
1878	12,19	9,18	1,43	0,88	1,76	0,71
1863	10,53	8,42	—	—	2,68	1,44

Regierungsbezirk	pflanzen unter		Alle Früchte zusammen (Sp. 2, 8, 12, 16)	Brache	Ackerweide	Haus- und Obstgärten	Acker- und Gartenland zusammen (Sp. 21, 22, 23, 24)
	Esparette	Seradella, Spörgel, Grassaat aller Art					
	19	20	21	22	23	24	25
Oberbayern . . . . .	0,11	1,01	85,20	9,75	1,17	3,88	100,00
Niederbayern . . . . .	—	0,25	87,60	8,61	0,91	2,88	100,00
Pfalz . . . . .	0,70	0,37	93,61	4,42	0,22	1,75	100,00
Oberpfalz . . . . .	0,01	0,11	88,22	8,78	1,14	1,86	100,00
Oberfranken . . . . .	0,43	0,35	90,88	3,51	1,64	1,97	100,00
Mittelfranken . . . . .	0,20	0,18	86,27	11,65	0,20	1,88	100,00
Unterfranken . . . . .	0,86	0,41	92,43	5,83	0,42	1,32	100,00
Schwaben . . . . .	0,09	1,10	85,76	9,43	1,73	3,08	100,00
Königreich 1900	0,27	0,49	83,35	8,26	0,94	2,45	100,00
1893	0,32	0,45	86,66	9,66	1,29	2,39	100,00
1883	0,31	0,50	85,31	11,13	1,22	2,34	100,00
1878	0,38	0,31	82,73	13,37	2,72	1,18	100,00
1863	—	—	82,44	15,29	—	2,27	100,00

## 2. Ernte-Ertrag (außer

Aus der Zeitschrift des

a) Ertrag an Körnern,

Fruchtart	Jahr	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Oberpfalz
a) Ertragsmenge					
Winter- } Weizen	1904	941 375	1 072 381	213 187	390 891
	1903	926 362	960 684	247 112	482 152
Sommer- } Weizen	1904	37 025	15 719	6 605	100 641
	1903	41 529	21 704	9 068	125 415
Winterspelz . . . . .	1904	147 514	504*)	21 874	9 806
	1903	105 446	16	23 141	13 131
Winter- } Roggen	1904	1 554 823	1 352 788	1 042 488	1 242 085
	1903	1 460 514	1 319 284	1 162 552	1 348 927
Sommer- } Roggen	1904	107 354	90 495	3 817	72 913
	1903	124 721	103 149	5 432	87 168
Sommergerste . . . . .	1904	645 639	994 201	587 199	523 703
	1903	726 090	1 064 887	733 882	620 089
Haber . . . . .	1904	1 881 372	1 258 537	587 143	821 551
	1903	2 103 079	1 099 851	645 861	967 745
Kartoffeln (Gesamt- ertrag) . . . . .	1904	2 900 782	3 972 300	8 325 235	4 461 804
	1903	3 959 188	4 866 085	8 047 314	7 288 552
Winterreps . . . . .	1904	2 079	2 166	4 108	224
	1903	2 257	2 120	4 471	440
b) im Durch					
Winter- } Weizen	1904	15,8	16,1	16,9	12,5
	1903	15,7	14,7	19,7	15,3
Sommer- } Weizen	1904	13,4	14,0	12,4	9,5
	1903	13,2	14,9	14,5	11,2
Winterspelz . . . . .	1904	17,3	16,8	17,0	9,5
	1903	13,5	16,0	17,6	16,6
Winter- } Roggen	1904	16,5	16,0	19,2	14,6
	1903	15,8	15,7	21,7	16,0
Sommer- } Roggen	1904	12,8	11,9	13,4	10,8
	1903	13,4	13,2	15,6	12,7
Sommergerste . . . . .	1904	15,5	16,5	20,8	13,3
	1903	16,9	17,0	25,1	15,6
Haber . . . . .	1904	14,9	16,1	19,1	12,9
	1903	16,5	14,0	20,8	15,2
Kartoffeln . . . . .	1904	86	103	145	86
	1903	117	128	139	143
Winterreps . . . . .	1904	17,5	14,6	14,7	16,0
	1903	16,0	16,1	14,5	16,3

\*) Anbaufläche bloß 1 bezw. 30 ha.

## Hopfen und Wein).

K. Statist. Bureaus.

Knollen und Samen.

	Oberfranken	Mittel- franken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
überhaupt (dz).					
	241 378	591 854	410 742	202 600	4 064 408
	299 819	633 979	483 979	199 512	4 238 599
	21 456	31 325	82 085	9 887	304 743
	25 783	40 348	101 167	22 997	383 011
	6 104	107 125	39 078	916 600	1 248 605
	4 012	94 766	20 484	851 026	1 112 022
	935 356	1 049 646	953 624	500 538	8 631 348
	992 416	1 088 709	1 038 613	475 366	8 936 411
	71 812	39 419	11 487	71 371	468 668
	81 857	44 162	13 758	97 025	557 272
	695 670	702 581	957 794	615 968	5 722 755
	749 375	761 333	1 044 596	717 872	6 418 124
	568 878	671 261	788 850	843 876	7 421 468
	625 187	739 232	747 658	1 044 206	7 972 819
	4 376 915	5 173 246	7 326 901	2 252 976	38 790 159
	5 864 384	6 398 159	8 073 034	2 722 419	47 219 135
	654	1 222	6 326	1 204	17 933
	689	1 199	5 489	1 249	17 914
schnitt pro ha (dz).					
	14,3	16,6	14,3	15,3	15,4
	17,0	17,9	16,5	15,9	16,1
	9,9	12,4	14,9	12,6	11,7
	11,3	14,8	16,5	15,5	13,4
	15,2	15,3	15,5	17,1	16,8
	17,0	17,8	16,6	16,7	16,5
	16,0	17,3	16,2	16,6	16,4
	16,9	18,0	19,0	16,2	17,2
	10,3	11,6	10,8	11,3	11,6
	11,5	12,5	12,9	14,7	13,1
	15,4	17,7	16,4	15,3	16,2
	16,4	19,0	17,5	17,4	17,8
	14,2	14,1	15,8	14,1	15,0
	15,4	15,8	14,8	17,4	16,0
	97	127	140	86	112
	129	160	154	105	137
	15,2	14,4	14,5	10,7	14,5
	14,7	15,2	14,4	11,0	14,6

## b) Ertrag an Stroh

Fruchtart	Jahr	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Oberpfalz
a) Ertragsmenge					
Winter- Sommer- Weizen	1904	1 882 310	2 305 849	342 568	775 522
	1903	2 185 720	2 015 329	378 173	874 351
Winterspelz . . . . .	1904	281 467	930	29 559	19 558
	1903	235 650	26	36 261	16 573
Winter- Sommer- Roggen	1904	3 634 043	3 089 894	1 907 434	2 538 834
	1903	3 876 758	2 972 810	1 889 657	2 549 211
Sommergerste . . . . .	1904	310 737	162 498	6 168	145 287
	1903	265 446	195 922	7 992	176 042
Haber . . . . .	1904	992 716	1 608 991	689 381	750 866
	1903	1 436 360	1 698 328	842 068	792 368
Klee . . . . .	1904	3 179 943	2 270 921	700 840	1 235 089
	1903	4 088 489	1 995 223	736 542	1 364 210
Luzerne . . . . .	1904	3 385 950	2 603 455	940 689	1 029 669
	1903	3 342 994	2 607 617	881 988	1 341 087
Wiesen . . . . .	1904	28 074	3 839	538 079	8 521
	1903	30 394	8 179	567 703	9 685
Wiesen . . . . .	1904	20 836 890	8 825 703	2 841 681	4 420 725
	1903	22 107 019	9 635 550	2 728 586	5 479 865
b) im Durch					
Winter- Sommer- Weizen	1904	32	35	27	25
	1903	37	31	30	28
Winterspelz . . . . .	1904	20	23	28	17
	1903	26	27	21	16
Winter- Sommer- Roggen	1904	33	31	28	19
	1903	30	26	28	21
Sommergerste . . . . .	1904	39	37	35	30
	1903	42	35	35	30
Haber . . . . .	1904	37	21	22	21
	1903	29	25	23	26
Klee . . . . .	1904	24	27	24	19
	1903	33	27	29	20
Luzerne . . . . .	1904	25	29	23	19
	1903	32	25	24	21
Wiesen . . . . .	1904	53	51	56	39
	1903	56	52	58	52
Wiesen . . . . .	1904	54	48	61	39
	1903	61	54	62	56
Wiesen . . . . .	1904	56	45	53	35
	1903	59	50	51	44

## und Heu.

	Oberfranken	Mittel- franken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
überhaupt (dz).					
	420 679	1 061 825	800 952	345 758	7 935 463
	449 863	1 092 978	813 684	391 184	8 201 282
	32 427	58 145	127 093	18 081	507 524
	41 766	68 307	154 091	38 142	617 380
	7 404	208 308	55 851	1 730 098	2 333 175
	4 499	159 880	29 903	1 477 240	1 960 032
	1 761 910	2 132 984	2 193 516	990 426	18 249 041
	1 776 636	2 201 714	2 133 467	1 032 680	18 432 933
	126 833	77 326	22 403	119 383	970 635
	145 142	60 749	28 029	181 252	1 060 574
	731 816	801 963	1 136 314	849 829	7 561 876
	820 922	980 657	1 142 312	923 544	8 536 559
	698 452	867 918	1 034 161	1 456 053	11 443 377
	788 099	1 002 479	870 812	1 681 555	12 527 409
	952 668	914 735	1 345 175	2 017 261	13 189 602
	1 193 028	1 038 832	1 345 919	1 759 824	13 511 289
	59 289	276 924	1 496 290	50 941	2 461 957
	76 379	364 142	1 319 398	45 861	2 421 741
	3 909 041	4 834 336	3 658 215	13 633 002	63 009 593
	4 483 757	5 360 807	3 645 165	14 816 227	68 256 976
schnitt pro ha (dz).					
	25	30	28	26	30
	25	31	28	31	31
	15	23	23	23	20
	18	25	25	26	21
	18	30	22	32	31
	19	30	24	29	29
	30	35	37	33	35
	30	36	37	35	35
	18	23	21	20	24
	20	17	26	27	25
	16	20	19	21	21
	18	22	19	22	24
	17	18	21	24	23
	19	21	17	28	25
	38	43	50	55	49
	48	49	51	54	53
	43	50	66	55	61
	57	70	60	55	61
	37	50	51	51	49
	42	55	51	56	53

### 3. Anbau und Ernte von Hopfen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

a) Nachweisung für die Hopfengemeinden,

d. i. Gemeinden mit mindestens 5 ha Anbaufläche, nach Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirk	Anbaufläche				Geschätzter Ertrag			
	insgesamt		davon im Berichtsjahr neu angelegt		im ganzen		im Durchschnitt von 1 ha	
	ha				dz.			
	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903
Oberbayern .	3 979,6	3 778,7	230,6	156,3	24 354	21 821	6,1	5,8
Niederbayern	5 249,5	5 003,6	243,6	161,1	32 739	29 128	6,2	5,8
Pfalz . . . .	105,4	99,8	6,4	2,5	737	730	7,0	7,3
Oberpfalz . .	1 088,1	1 076,9	45,3	34,3	4 245	3 785	3,9	3,5
Oberfranken .	1 981,4	1 920,6	87,4	95,5	7 982	8 399	4,0	4,4
Mittelfranken	10 644,7	10 337,6	620,1	471,8	39 843	42 307	3,7	4,1
Unterfranken	106,0	105,5	1,3	3,0	597	198	5,6	1,9
Schwaben . .	26,5	30,5	—	—	179	60	6,8	2,0
Königreich	23 181,2	22 358,2	1 234,7	924,5	110 676	106 428	4,8	4,8

b) Nachweisung für sämtliche Gemeinden des Königreichs.

Betrag der	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895
Anbaufläche(ha)	24 374	23 566	23 441	23 975	23 635	22 251	24 861	25 164	25 302	26 233
Gesamternte (dz.)	116 336	111 442	135 903	49 463	112 294	111 778	131 036	133 970	134 922	157 092
Durchschnittl. Ernte von 1 ha (dz.)	4,8	4,7	5,8	2,1	4,8	5,0	5,3	5,3	5,3	6,0

### 4. Anbau und Ernte von Wein.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

a) Nachweisung für die Weinbaugemeinden, d. i. Gemeinden mit mindestens 5 ha Rebfläche, nach den in die Erhebung einbezogenen Regierungsbezirken im Jahre 1904\*.)

Regierungsbezirk	Im Ertrag stehende Reben- fläche	Mostertrag		Wert		Qualität
		im ganzen	im Durchschnitt von 1 ha	im ganzen	von 1 ha	
	ha	hl	fl	fl	Note	
Pfalz . . . . .	15 190,6	643 995	42,4	14 526 338	22,6	I,8
Mittelfranken . .	435,4	9 976	22,9	321 010	32,2	I,7
Unterfranken . .	6 035,9	165 523	27,3	4 772 148	28,8	I,4
Schwaben . . . .	97,4	4 385	45,0	132 411	30,2	I,1
Zusammen	21 779,3	823 879	37,8	19 751 907	24,0	I,7

b) Nachweisung für sämtliche Gemeinden des Königreichs.\*)

Betrag der	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895
im Ertrag stehende Rebenfläche (ha)	22288	22128	22189	22520	22341	21814				
Wert. Most- ernte							292441	521524	1288578	390224
überhaupt							13,3	24,6	60,8	18,4
pro hl							8144034	13266329	24371889	15759399
pro hl							27,3	25,4	18,9	40,4
Qualität (Note)							IV,0	III,1	III,1	I,4

\* In die Ernteerhebung wurden im Jahre 1902 erstmals nur die „Weinbaugemeinden“ und zwar in den vier Regierungsbezirken Pfalz, Mittelfranken, Unterfranken und Schwaben einbezogen. Die Weinbauflächen ermittelung erstreckte sich jedoch auf sämtliche weinbautreibenden Gemeinden des Königreichs.

## 5. Anbau und Ernte von Tabak.

Aus den Vierteljahrsheften des Kaiserl. Statist. Amtes.

Erntejahr	Zahl der Tabakpflanzler	Tabak-Anbaufläche		Ertrag angetrockneten Tabak-Blättern		Brutto-Geldertrag der Tabakernte nach Abzug der Steuer		Mittelpreis einschl. Steuer einer Tonne trockener Blätter
		überhaupt	durchschnittlich auf 1 Pflanzler	überhaupt	durchschnittlich auf 1 Hektar	überhaupt	durchschnittlich auf 1 Hektar	
1894	11 001	2 778	25,25	5 777	2,08	2 812	1 012	847
1895	13 836	3 650	26,38	7 120	1,35	2 579	707	722
1896	12 733	3 418	26,84	6 592	1,33	3 005	879	816
1897	13 038	3 426	26,27	7 009	2,05	2 433	710	707
1898	10 220	2 541	25,08	4 668	1,84	1 625	639	703
1899	7 911	2 005	25,34	3 660	1,33	1 581	788	792
1900	7 535	1 908	25,32	4 150	2,18	2 197	1 152	889
1901	8 995	2 381	26,47	5 057	2,12	2 483	1 043	851
1902	9 755	2 622	26,88	5 425	2,07	2 456	937	813
1903	10 024	2 693	26,87	4 985	1,85	2 247	834	811

## 6. Hagelschäden.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

Regierungsbezirk	Zahl der geschädigten			Verursachter Schaden		Geschädigt wurden von 100		
	Gemeinden	Hektare landwirtschaftlich benutzte Fläche	landwirtschaftl. Anwesen	überhaupt	berechnet auf 1 ha <sup>1)</sup>	Gemeinden	Hektar landwirtschaftlich benutzte Fläche <sup>2)</sup>	landwirtschaftl. Anwesen <sup>3)</sup>
				M	M			
Oberbayern . . .	107	8 009	1 896	517 788	64,7	9	0,81	2,1
Niederbayern . . .	95	5 361	1 238	396 997	74,1	10	0,77	1,5
Pfalz . . . . .	73	7 043	5 256	494 024	70,1	10	2,13	5,0
Oberpfalz . . . . .	162	12 847	3 120	604 729	47,1	15	2,34	4,8
Oberfranken . . . . .	75	5 531	1 332	112 695	20,4	8	1,31	1,9
Mittelfranken . . . . .	99	8 504	2 794	541 966	63,7	10	1,81	4,0
Unterfranken . . . . .	78	8 630	3 771	522 569	60,6	8	1,77	3,9
Schwaben . . . . .	111	7 538	3 183	454 517	60,3	11	1,10	3,8
Königreich								
1904	800	634 63	22 590	3 645 285	57,4	10	1,37	3,4
1903	1 791	307 502	70 439	20 951 554	68,1	22	6,64	10,6
1902	1 281	183 613	38 475	9 703 105	52,8	16	3,97	5,8
1901	1 673	181 360	51 244	9 195 290	50,7	21	3,92	7,7
1900	1 571	227 424	61 942	17 004 652	74,8	20	4,91	9,3
1899	741	50 953	15 424	2 279 962	44,7	9	1,17	2,8
1898	1 321	134 367	35 920	7 459 156	55,5	16	3,09	5,4
1897	1 097	108 899	28 340	6 509 104	59,8	14	2,50	4,3
1896	1 487	167 248	41 528	10 150 738	60,7	19	3,85	6,2
1895	866	77 419	20 257	4 690 456	60,6	11	1,78	3,1
Durchschnitt								
1895/1904	1 263	150 225	38 616	9 158 930	58,5	16	3,32	5,8

1) berechnet auf 1 ha Hagelfläche.

2) Von 1904 an wird die am 1. Juni jeden Jahres ermittelte „Anbaufläche“ der Berechnung zugrunde gelegt. „Landwirtschaftlich benutzte Fläche“ siehe Seite 47 und für die vorhergehenden Jahre Jahrbuch 1903 Seite 53 Sp. 17 + 18 + 19.

3) Siehe Jahrbuch 1903 Seite 52 Sp. 1.

## 7. Viehzählungsergebnisse.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.  
a. Zahl der Viehstücke am 1. Dezember 1904.

Regierungsbezirk und Gemeindegruppen		Pferde	Maul- tiere und Maul- esel*)	Esel*)	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen
Ober- bayern	Unm. Städte	12 942	—	—	7 666	4 931	6 265	695
	Bez.-Aemter	107 248	—	—	724 138	144 553	259 832	15 016
	zusammen	120 190	—	—	731 804	149 484	266 097	15 711
Nieder- bayern	Unm. Städte	2 328	—	—	3 520	310	2 567	211
	Bez.-Aemter	77 197	—	—	594 929	62 119	334 858	18 287
	zusammen	79 525	—	—	598 449	62 429	337 425	18 498
Pfalz		40 748	—	—	255 415	15 800	174 967	62 143
Oberpfalz	Unm. Städte	1 631	—	—	2 501	731	2 256	706
	Bez.-Aemter	18 649	—	—	370 446	48 114	191 292	20 996
	zusammen	20 280	—	—	372 947	48 845	193 548	21 702
Ober- franken	Unm. Städte	3 238	—	—	4 286	740	2 604	1 363
	Bez.-Aemter	9 863	—	—	285 135	38 181	147 851	51 112
	zusammen	13 101	—	—	289 421	38 921	150 455	52 475
Mittel- franken	Unm. Städte	8 663	—	—	8 155	5 136	6 891	2 511
	Bez.-Aemter	27 558	—	—	330 728	148 303	225 880	39 058
	zusammen	36 221	—	—	338 883	153 439	232 771	41 569
Unter- franken	Unm. Städte	3 059	—	—	3 345	2 022	3 877	1 340
	Bez.-Aemter	25 047	—	—	334 254	99 769	290 649	61 429
	zusammen	28 106	—	—	337 599	101 791	294 526	62 769
Schwaben	Unm. Städte	5 781	—	—	8 327	8 759	4 851	773
	Bez.-Aemter	56 996	—	—	573 042	100 631	203 007	9 014
	zusammen	62 777	—	—	581 369	109 390	207 858	9 787
König- reich 1904	Unm. Städte	37 642	—	—	37 800	22 629	29 311	7 599
	Bez.-Aemter	363 306	—	—	3 468 087	657 470	1 828 336	277 055
	zusammen	400 948	—	—	3 505 887	680 099	1 857 647	284 654
<b>1900</b>		386 642	133	187	3 469 163	760 428	1 757 156	274 575
<b>1897</b>		376 757	.	.	3 419 421	905 916	1 412 579	.
<b>1892</b>		369 035	62	128	3 337 978	968 414	1 358 744	268 471
<b>1883</b>		356 316	83	152	3 037 098	1 178 270	1 038 344	220 818
<b>1873</b>		350 867	.	.	3 066 263	1 342 190	872 098	193 881

\*) In die Erhebung 1904 nicht einbezogen.

b. Federvieh und Bienenstöcke am 1. Dezember 1900.

Regierungsbezirk und Gemeindegruppen	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Bienenstöcke	
Oberbayern	Unm. Städte	11 173	3 931	29 557	447	156	1 667
	Bez.-Aemter	41 867	21 876	1 511 972	3 632	1 296	91 637
	zusammen	53 040	25 807	1 541 529	4 079	1 452	93 304
Niederbayern	Unm. Städte	531	323	10 840	158	11	401
	Bez.-Aemter	112 413	20 980	1 447 866	2 512	920	50 076
	zusammen	112 944	21 303	1 458 706	2 670	931	50 477
Pfalz . . . . .	11 70 36	22 504	744 914	2 095	411	29 035	
Oberpfalz	Unm. Städte	2 406	298	7 232	71	43	451
	Bez.-Aemter	138 932	9 532	955 775	1 664	614	44 870
	zusammen	141 338	9 830	963 007	1 735	657	45 321
Oberfranken	Unm. Städte	4 016	971	21 479	310	28	1 031
	Bez.-Aemter	128 243	9 033	639 197	1 294	422	34 448
	zusammen	132 259	10 004	660 676	1 604	450	35 509
Mittelfranken	Unm. Städte	5 045	1 792	36 537	337	56	1 860
	Bez.-Aemter	111 375	10 852	768 677	943	288	38 894
	zusammen	116 420	12 644	805 214	1 280	344	40 754
Unterfranken	Unm. Städte	1 405	718	13 437	75	67	672
	Bez.-Aemter	129 513	18 689	886 732	1 417	356	37 379
	zusammen	130 918	19 407	900 169	1 492	423	38 051
Schwaben	Unm. Städte	2 349	1 647	21 952	257	65	2 075
	Bez.-Aemter	71 942	40 134	951 065	2 303	878	57 822
	zusammen	74 291	41 781	973 017	2 560	943	59 897
Königreich 1900	Unm. Städte	26 925	9 680	141 034	1 655	426	8 187
	Bez.-Aemter	851 321	153 600	7 906 198	15 860	5 185	384 211
	zusammen	878 246	163 280	8 047 232	17 515	5 611	392 398
1888	999 218	296 744	5 727 167				



## c. Viehhaltungen nach Zahl der Tiere und nach Tierarten.

(Viehzählung vom 1. Dezember 1904).

Regierungsbezirk	Viehhaltungen mit nur einer Art von Tieren	a) Viehhaltungen, welche nur Tiere einer Art besitzen														
		nur Pferde			nur Schweine			nur Rindvieh			nur Schafe			nur Ziegen		
		Viehhaltungen mit		Zahl dieser Pferde	Viehhaltungen mit		Zahl dieser Schweine	Viehhaltungen mit		Zahl dieser Rindviehstücke	Viehhaltungen mit		Zahl dieser Schafe	Viehhaltungen mit		Zahl dieser Ziegen
		nur 1 Pferd	2 u. mehr Pferden		nur 1 Schwein	2 u. mehr Schweinen		nur 1 Stück Rindvieh	2 u. mehr Stück Rindvieh		nur 1 Schaf	2 u. mehr Schafen		nur 1 Ziege	2 u. mehr Ziegen	
Oberbay.	24774	1348	2245	14227	789	1211	9681	2104	14916	84271	17 117	9754	529	1498	4668	
Niederb.	11828	365	355	2539	1036	969	4068	1717	5307	22079	6 19	655	820	1234	3745	
Pfalz	27407	727	722	4879	4206	3991	15300	2263	5645	19545	18 57	3245	2851	6927	19766	
Oberpfalz	14690	206	289	1732	391	401	1516	2136	7176	29944	10 17	410	1119	2945	8533	
Oberfr.	13542	213	479	3210	757	670	2644	782	2820	10419	13 39	1027	2484	5285	15402	
Mittelfr.	8050	693	986	7791	476	639	2629	398	1053	4199	11 133	8016	896	2765	8444	
Unterfr.	13256	337	467	2873	1183	1490	5613	824	2692	9553	7 120	19221	1781	4355	12447	
Schwaben	17633	550	823	5544	1408	1390	12186	646	11040	60452	11 131	19746	502	1132	3501	
Königreich	131180	4439	6366	42795	10246	10761	53637	10870	50649	240462	93 633	62074	10982	26141	76506	

Regierungsbezirk	Viehhaltungen mit		b) Viehhaltungen und Tierarten									
			Pferde und Rindvieh			Pferde, Schweine und Rindvieh			Schweine und Rindvieh			
	s. nur einer Art von Tieren	b. verschiedenen Tierarten	Viehhaltungen	Pferde	Rindvieh	Viehhaltungen	Pferde	Schweine	Rindvieh	Viehhaltungen	Schweine	Rindvieh
Oberbay.	24 774	65 432	6 487	19 630	80 891	17 798	58 185	113 236	258415	27 360	76 966	159513
Niederb.	11 828	69 561	699	1 561	4 977	17 823	56 679	161 026	259236	36 561	103 589	189272
Pfalz	27 407	63 565	1 328	2 450	6 126	13 282	25 079	56 372	93439	23 857	53 746	87119
Oberpfalz	14 690	48 944	455	962	3 983	5 781	12 573	47 189	76682	30 738	96 778	184096
Oberfr.	13 542	52 433	322	670	1 846	2 630	4 917	13 485	28493	26 513	76 143	140506
Mittelfr.	8 050	57 252	530	1 079	3 241	6 378	13 553	45 868	68584	25 300	84 750	119413
Unterfr.	13 256	71 764	511	928	2 420	7 383	14 443	56 159	66284	31 194	111 566	141239
Schwaben	17 633	56 847	4 551	8 467	51 664	17 076	41 612	89 802	243257	29 323	80 917	180752
Königreich	131 180	485 798	14 883	35 747	155 148	58 151	227 041	583 137	1 094 390	230 846	684 455	1 201 910

Regierungsbezirk	b) Viehhaltungen und Tierarten									
	Pferde oder Rindvieh und Schafe				Andere Arten von Viehhaltungen mit je mehreren Tiergattungen					
	Viehhaltungen	Pferde	Rindvieh	Schafe	Viehhaltungen	Pferde	Schweine	Rindvieh	Schafe	Ziegen
Oberbay.	545	101	4 444	4 860	13 242	28 047	66 214	144 270	134 870	11 043
Niederb.	127	5	696	969	14 351	18 741	68 742	122 189	60 805	14 753
Pfalz	83	19	255	218	25 015	8 321	49 549	48 931	12 337	42 377
Oberpfalz	79	5	449	459	11 891	5 008	48 065	77 793	47 976	13 169
Oberfr.	48	15	156	499	22 920	4 289	58 183	108 001	37 395	37 073
Mittelfr.	45	20	104	1 200	24 999	13 778	99 524	143 342	144 223	33 125
Unterfr.	79	6	347	348	32 597	9 856	121 188	117 756	82 222	50 322
Schwaben	115	17	588	2 439	5 782	7 137	24 953	44 656	87 205	6 286
Königreich	1 121	188	7 039	10 992	150 797	95 177	536 418	806 938	607 033	208 148

d. Viehdichtigkeit nach dem Stande vom 1. Dezember 1904.

Regierungs- bezirk	Auf 1000 Einwohner des Erhebungsjahres*) treffen				Auf 1 qkm treffen			
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine
Oberbayern . .	84,3	513,5	104,9	186,7	7,2	43,8	8,9	15,9
Niederbayern .	115,5	869,1	90,7	490,0	7,4	55,7	5,8	31,4
Pfalz . . . . .	46,1	289,2	17,9	198,1	6,9	43,1	2,7	29,5
Oberpfalz . . .	35,9	659,8	86,4	342,4	2,1	38,6	5,1	20,0
Oberfranken . .	20,9	462,6	62,2	240,5	1,9	41,4	5,6	21,5
Mittelfranken .	41,8	391,1	177,1	268,7	4,8	44,7	20,2	30,7
Unterfranken .	41,8	502,6	151,6	438,5	3,3	40,2	12,1	35,1
Schwaben . . .	85,1	788,4	148,3	281,9	6,4	59,2	11,1	21,2
<b>Königreich</b>								
Dezember 1904	62,0	542,4	105,2	287,4	5,3	46,2	9,0	24,5
„ 1900	62,6	561,7	123,1	284,5	5,1	45,7	10,0	23,2
„ 1897	63,2	573,6	152,0	236,9	5,0	45,1	11,9	18,6
„ 1892	64,9	587,2	170,4	239,0	4,9	44,0	12,7	17,9
Januar 1883	66,4	566,0	219,6	193,5	4,7	40,0	15,5	13,7
„ 1873	70,9	619,7	271,2	176,2	4,6	40,4	17,7	11,5

\*) Unter Zugrundelegung der Volkszählungsergebnisse vom 1. Dezember 1900 bezw. der interpolierten Bevölkerungsziffer für die Jahre 1897—1873.

8. Ergebnisse der Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

Baum- gattung	Gemeinde- gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
Apfel- bäume	Unm. Städte	28880	15427	—	17525	32317	48133	55832	44001	242115
	Bez.-Aemter	1043944	727915	647397	395454	492048	670636	1643700	712196	6333290
	zusammen	1072824	743342	647397	412979	524365	718769	1699532	756197	6575405
Birn- bäume	Unm. Städte	13624	7672	—	9734	17479	24764	23661	19798	116732
	Bez.-Aemter	528789	457055	537838	267082	286423	379123	516921	358728	3331959
	zusammen	542413	464727	537838	276816	303902	403887	540582	378526	3448691
Zwet- schen- u. Pflaumen- bäume	Unm. Städte	8964	13161	—	9139	29139	62144	42438	19315	184300
	Bez.-Aemter	1383504	1481776	1493676	777733	1203432	1204694	2395519	612153	10557487
	zusammen	1392468	1494937	1493676	786872	1237571	1266838	2437957	631468	10741787
Kirsch- bäume	Unm. Städte	3720	2564	—	2579	7677	11660	9104	4641	41945
	Bez.-Aemter	196539	243198	281065	109424	281510	199331	314498	132477	1758042
	zusammen	200259	245762	281065	112003	289187	210991	323602	137118	1799987
Obstbäume überhaupt	1900	3207964	2948768	2959976	1588670	2355025	2600485	5001673	1903309	22565870
	1878	2348687	2284267	1820872	902931	1596388	1615097	3030574	1121561	14720377

## 9. Durchschnittliche Getreidepreise.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## a. Jahresdurchschnittspreise an den wichtigeren Schrankenorten 1904.

Schrankenorte	Weizen		Roggen		Gerste		Haber		Kern	
	dz	hl	dz	hl	dz	hl	dz	hl	dz	hl
Mark										
München . . .	18,72		13,50		14,98		14,06			
Freising . . .	18,12	14,28	13,74	9,27		9,50		6,13		
Erding . . .	17,98	14,25	12,86	9,31	15,00	10,30	12,86	6,35		
Rosenheim . . .	18,54		13,58		14,94		12,88			
Ingolstadt . . .		13,96		9,27		10,49			6,11	
Landshut . . .	17,78	13,90	14,00	8,87		10,30	12,48	6,13		
Straubing . . .		14,32		9,09		9,18		6,28		
Kusel . . .	17,64		13,46		15,90		13,70			
Kaiserslautern . . .					14,00		13,86			
Parsberg . . .		13,26		9,03		10,55		6,12		
Bamberg . . .	17,92		12,72				12,70			
Eichstätt . . .	17,42		13,02		15,09		13,90			
Weißenburg i.B. . .	17,58		13,62		15,54		14,02			
Schweinfurt . . .	17,68		12,86		16,90		13,32			
Königshofen im Grabfeld . . .	17,86		13,12		17,22		13,30			
Augsburg . . .	18,54		12,90		15,78		12,90		17,86	
Nördlingen . . .	17,90		13,38		16,02		13,68		17,64	
Lauingen . . .	17,52		13,36		17,08		13,00		17,54	
Memmingen . . .			14,06		16,04		13,62		17,86	

## b. Monatliche Durchschnittspreise für das Königreich 1904.

Monate	Weizen		Roggen		Gerste		Haber		Kern	
	dz	hl	dz	hl	dz	hl	dz	hl	dz	hl
Mark										
Januar . . .	16,54	12,46	13,20	9,02	14,22	8,64	12,40	5,60	16,40	
Februar . . .	16,98	13,28	13,66	9,09	13,90	8,62	12,58	5,96	17,76	
März . . .	17,54	13,94	13,74	9,36	14,02	8,77	13,36	6,11	17,92	
April . . .	17,44	11,62	13,56	9,03	13,94	8,84	13,18	6,09	17,60	
Mai . . .	17,08	11,46	12,72	8,62	13,36	8,95	12,84	5,94	17,22	
Juni . . .	17,04	13,01	12,64	8,27	13,08		12,92	5,80	16,94	
Juli . . .	17,31	13,31	12,16	8,16	12,10	8,43	13,18	6,10	16,94	
August . . .	18,08	13,78	13,02	8,86	16,48	10,59	13,72	6,40	17,20	
September . . .	18,76	15,19	14,04	10,66	17,18	10,94	14,26	6,77	18,02	
Oktober . . .	18,34	14,77	13,50	9,63	17,00	11,02	14,02	6,61	18,46	
November . . .	18,92	14,86	13,24	8,86	16,80	10,94	14,02	6,22	18,14	
Dezember . . .	19,02	15,03	13,12	9,38	17,10	11,15	14,28	6,55	18,22	
Jahr 1904 . . .	18,06	14,03	13,28	9,14	16,08	10,36	13,50	6,25	17,58	
1903 . . .	16,72	12,74	14,64	10,10	14,54	8,67	13,56	6,32	16,52	
1902 . . .	17,32	13,21	14,72	10,38	14,80	9,02	15,98	6,98	16,94	12,29
1901 . . .	17,62	13,37	14,96	10,72	15,90	10,02	15,14	6,82	17,16	
1900 . . .	16,60	12,81	15,44	10,48	15,88	10,09	14,02	6,57	16,54	
1899 . . .	17,00	12,97	15,58	10,88	16,68	10,82	14,64	6,91	16,94	
1898 . . .	19,86	15,08	16,66	11,70	17,20	10,98	15,40	7,06	19,96	
1897 . . .	18,86	13,69	15,08	10,32	17,58	10,37	15,26	6,81	19,14	
1896 . . .	16,70	12,29	14,58	10,19	15,68	9,74	14,90	6,69	17,30	
1895 . . .	15,10	11,42	12,94	9,24	15,56	9,36	12,32	5,77	15,34	

## c. Durchschnittliche Getreidepreise für den Doppelzentner 1815—1904.

Jahr*)	Weizen	Roggen	Gerste	Haber	Jahr*)	Weizen	Roggen	Gerste	Haber
	Mark					Mark			
1815	17,30	14,16	11,32	10,42	1859	14,88	10,66	12,81	11,30
1816	28,34	25,66	19,52	12,00	1860	19,74	13,42	16,24	11,38
1817	49,58	43,18	40,34	32,76	1861	21,30	14,90	15,85	10,50
1818	22,22	18,16	16,58	12,34	1862	21,30	16,26	15,79	10,57
1819	13,08	9,00	8,32	8,12	1863	19,82	13,58	13,64	10,67
1820	12,02	7,32	6,48	8,12	1864	19,56	12,56	13,56	12,41
1821	13,12	7,78	7,16	6,88	1865	15,96	11,92	12,87	10,86
1822	12,64	9,76	8,68	6,14	1866	16,28	11,90	12,54	9,09
1823	11,66	8,68	8,10	8,06	1867	23,14	17,56	18,08	11,43
1824	10,34	6,28	5,96	5,88	1868	23,26	18,66	18,27	12,03
1825	9,80	7,48	6,74	6,48	1869	18,96	13,78	15,50	13,04
1826	8,44	7,00	6,84	5,92	1870	20,98	14,72	14,70	14,68
1827	10,70	7,82	7,94	6,52	1871	24,26	16,72	15,82	14,74
1828	16,16	11,70	10,18	7,34	1872	26,44	18,36	17,04	12,28
1829	15,40	10,92	9,84	7,14	1873	29,58	21,86	21,94	14,94
1830	13,92	10,68	8,24	7,70	1874	26,56	22,34	19,66	18,42
1831	17,48	11,92	9,82	9,08	1875	21,66	16,86	18,06	16,34
1832	18,54	14,08	12,78	10,06	1876	23,48	17,56	18,46	17,30
1833	11,78	9,30	8,54	8,60	1877	25,52	18,70	19,14	15,98
1834	11,92	9,00	8,62	8,60	1878	22,96	16,04	16,92	13,26
1835	11,38	8,34	9,22	8,74	1879	22,56	15,94	17,04	12,92
1836	10,90	7,34	8,96	8,04	1880	24,58	20,00	16,72	13,48
1837	11,92	8,00	9,56	7,80	1881	24,88	20,90	17,98	14,64
1838	15,22	10,98	10,64	9,16	1882	23,40	17,92	15,26	13,90
1839	16,92	12,26	13,48	8,80	1883	21,14	15,18	15,52	12,02
1840	15,84	11,28	11,42	8,10	1884	19,78	16,08	16,22	13,44
1841	16,06	9,40	8,04	7,56	1885	18,62	15,60	15,46	13,76
1842	16,50	9,84	9,90	9,30	1886	19,06	14,38	15,16	12,48
1843	18,20	15,10	13,80	13,24	1887	18,70	14,18	15,98	11,96
1844	19,04	14,94	14,72	10,38	1888	19,76	15,36	15,32	14,28
1845	17,86	16,24	14,96	10,26	1889	20,32	15,92	16,36	14,02
1846	24,88	21,18	18,80	13,20	1890	21,68	17,38	17,48	16,76
1847	28,42	23,02	20,34	13,94	1891	23,50	20,38	17,02	15,16
1848	16,38	10,86	10,10	8,84	1892	20,44	17,30	16,22	13,60
1849	13,14	8,06	8,26	7,80	1893	16,68	14,02	16,24	16,16
1850	12,88	8,46	8,56	6,16	1894	14,20	12,06	13,32	13,54
1851	17,40	13,14	12,44	9,20	1895	15,10	12,94	15,56	12,82
1852	20,58	19,06	15,12	10,74	1896	16,70	14,58	15,68	14,90
1853	22,40	18,80	16,68	11,46	1897	18,86	15,08	17,58	15,26
1854	30,16	25,18	20,56	15,04	1898	19,86	16,66	17,20	15,40
1855	27,68	22,60	17,70	12,56	1899	17,00	15,58	16,68	14,64
1856	23,54	18,36	16,36	9,82	1900	16,60	15,44	15,88	14,02
1857	23,58	16,04	14,15	9,75	1901	17,62	14,96	15,90	15,14
1858	17,78	12,42	12,74	11,18	1902	17,32	14,72	14,80	15,98
					1903	16,72	14,64	14,54	13,56
					1904	18,06	13,28	16,08	13,50

\*) Die Preise für die Jahre 1815 mit 1835 und von 1869 ab beziehen sich auf die Durchschnitte für das Königreich; erstere sind aus Seuffert, Statistik des Getreidehandels, letztere aus der „Zeitschrift“ entnommen. Die Preise für die Jahre 1836—1868 sind Schranntenpreise von München nach den Mitteilungen des Städtischen Statistischen Amtes XI. Bd. 4. H. S. 350.

**10. Durchschnittspreise für Vieh mittlerer Art und Güte**  
nach Doppelzentnern in Schlachtgewicht für die Jahre 1900 bis 1904.

Teils aus den „Vierteljahresheften zur Statistik des Deutschen Reichs“,  
teils nach unmittelbaren Berichten.

Schlacht-		1904	1903	1902	1901	1900
Ort	Vieh	in Mark				
München	Ochsen . . . . .	140,6	137,9	133,8	120	124
	Schweine . . . . .	105,8	107,8	126,2	124	118
	Kälber . . . . .	89,9	89,8	85,5	108	104
	Hammel . . . . .	80,6	85,7	80,6	88	88
Augsburg	Ochsen . . . . .	142	139	136	132	.
	Schweine . . . . .	109	109	126	119	.
	Kälber . . . . .	112	110	106	106	.
	Hammel . . . . .	100	96	96	96	.
Regensburg	Ochsen . . . . .	139	136	129	125	125
	Schweine . . . . .	112	106	105	102	102
	Kälber . . . . .	108	106	105	105	105
	Hammel . . . . .	108	104	102	102	102
Nürnberg	Ochsen . . . . .	131,7	134,2	128,6	61*	63*
	Schweine . . . . .	105,4	107,9	121,3	117	106
	Kälber . . . . .	111,7	111,2	104,6	98,0	102,5
	Hammel . . . . .	—	101,2	93,8	89,3	94,8
Würzburg	Ochsen . . . . .	144,2	137,8	133,1	128,7	127,8
	Schweine . . . . .	105,7	106,3	124,2	115,7	99,6
	Kälber . . . . .	114,4	110,9	106,4	97,4	98,8
	Hammel . . . . .	115,1	115,4	106,8	95,6	93,6
Ludwigshafen a. Rh.	Ochsen . . . . .	150	146	139	133	130
	Schweine . . . . .	108	116	134	115	100
	Kälber . . . . .	165	165	160	150	145
	Hammel . . . . .	115	115	110	115	120

\*) Preis für Lebendgewicht.

## II. Landwirtschaftliches Vereinswesen.

Nach amtlichen Erhebungen.

## a. Zahl, Mitglieder und Vermögen der Vereine.

Regierungsbezirk	Landwirtschaftlicher Hauptverein		Landwirtschaftliche Spezialvereine			
	Bezirksvereine	Mitglieder	Vereine	Mitglieder	Vermögen	
					überhaupt <i>M.</i>	hierunter Immobilien <i>M.</i>
Oberbayern . . . . .	40	18 104	1 009	70 031	1 853 039	658 406
Niederbayern . . . . .	29	11 757	956	47 627	1 074 419	267 956
Pfalz . . . . .	15	7 768	1 551	122 179	1 822 238	451 702
Oberpfalz . . . . .	28	9 970	587	35 694	342 510	87 063
Oberfranken . . . . .	28	9 361	1 214	59 417	1 134 657	90 141
Mittelfranken . . . . .	26	9 930	1 423	80 152	1 759 210	294 996
Unterfranken . . . . .	35	9 771	1 450	88 192	1 737 393	196 793
Schwaben . . . . .	34	13 000	1 072	83 336	1 399 613	407 624
<b>Königreich</b>						
<b>1902</b>	235	89 661	9 262	586 628	11 123 079	2 454 681
<b>1899</b>	233	79 258	6 132	403 763	8 166 386	1 775 215
<b>1896</b>	233	71 113	4 332	329 876	6 064 409	794 672
<b>1893</b>	227	64 377	3 134	232 844	4 790 163	690 169

## b. Die landwirtschaftlichen Spezialvereine nach ihrer Art.

Art der Vereine	Zahl				Mitgliederstand			
	der Vereine in den Jahren							
	1893	1896	1899	1902	1893	1896	1899	1902
Pferdezucht-Vereine . . . . .	27	33	33	36	4 524	5 937	6 727	8 260
Rindviehzucht-Vereine . . . . .	418	489	731	930	23 070	25 291	34 784	42 214
Geflügelzucht-Vereine . . . . .	84	106	130	177	10 323	15 606	14 868	15 781
Bienenzucht-Vereine . . . . .	305	323	374	471	20 001	17 563	18 488	26 710
Molkerei-Vereine . . . . .	31	57	143	362	3 012	4 121	11 790	21 218
Fischerei-Vereine . . . . .	85	95	107	122	6 479	8 098	8 242	9 547
Hopfenbau-Vereine . . . . .	14	12	11	13	2 324	2 562	931	1 041
Weinbau-Vereine . . . . .	4	5	14	34	771	1 053	1 152	2 524
Obst- und Gartenbau-Vereine . . . . .	362	430	593	939	28 722	31 432	40 185	54 458
Dreschmaschinen-Genossenschaften . . . . .	402	431	531	683	8 242	8 799	12 478	16 052
Viehversicherungs-Vereine . . . . .	430	649	1 300	2 304	30 695	41 952	73 190	119 805
Kredit-, Darlehens-, Spar- und Vorschuß-Vereine . . . . .	705	1 344	1 735	2 545	56 015	104 448	147 196	212 441
Konsumvereine . . . . .	183	208	233	338	19 823	23 067	23 259	36 848
Landwirtschaftliche Lese- und Orts-Vereine . . . . .	26	24	19	14	1 105	1 040	951	697
Sonstige Vereine . . . . .	58	126	178	294	17 738	38 907	9 522	19 032
<b>Summe</b>	<b>3 134</b>	<b>4 332</b>	<b>6 132</b>	<b>9 262</b>	<b>232 844</b>	<b>329 876</b>	<b>403 763</b>	<b>586 628</b>

## 12. Landeskultur und Flurbereinigung.

Nach amtlichen Mitteilungen.

a. Ausgeführte Kulturunternehmungen auf Grund der Gesetze vom 28. Mai 1852 über Bewässerung und Entwässerungsunternehmungen zum Zwecke der Bodenkultur und über die Benützung des Wassers.

Regierungsbezirk	Zahl der		Flächeninhalt des in die Kultur einbezogenen Areals			Gesamtkosten <i>M</i>
	Unternehmungen	Genossenschaftsmitglieder	Entwässerung ha	Be- wässerung ha	Ent- u. Be- wässerung ha	
Oberbayern . . . .	12	492	872,86	—	—	44 806,00
Niederbayern . . . .	6	186	221,75	—	29,28	6 802,10
Pfalz . . . . .	1	175	65,55	—	—	2 500,00
Oberpfalz . . . . .	3	147	98,81	—	—	12 900,00
Oberfranken . . . .	45	380	231,51	1,43	137,32	116 534,00
Mittelfranken . . . .	23	194	85,62	34,12	1,00	27 700,00
Unterfranken . . . .	24	763	123,57	2,04	87,22	29 808,30
Schwaben . . . . .	4	151	135,60	—	—	12 461,00
Königreich 1904	118	2 488	1 835,27	37,59	254,82	253 511,40
1903	94	2 494	2 383,69	31,32	207,50	580 265,85
1902	91	2 012	2 904,48	81,05	165,86	272 819,31
1901	71	2 036	1 697,94	45,87	612,51	200 777,70
1900	84	2 555	2 244,59	87,58	241,44	195 502,72
1899	72	2 207	2 279,60	64,64	70,22	197 905,12
Durchschn. jährlich 1889—1898	56	1 677	1 813,22	119,80	162,86	141 838,84
1870—1888	60	1 412	1 104,83	143,41	106,49	114 755,54
1852—1870	34	727		2 057		57 806,89

## b. Ausgeführte Entwässerungen mittelst Tonröhrendrainagen.

Regierungsbezirk	Flächeninhalt des drainierten Areals			Gesamtkosten der Anlagen	
	Ackerland ha	Wiesland ha	im ganzen ha	überhaupt <i>M</i>	durchsch. auf 1 ha <i>M</i>
Oberbayern . . . .	18,98	160,02	179,00	57 046,00	319
Niederbayern . . . .	2,50	38,38	40,88	9 125,00	223
Pfalz . . . . .	16,39	19,86	31,75	13 456,00	424
Oberpfalz . . . . .	60,80	75,34	136,14	31 541,85	232
Oberfranken . . . .	117,35	151,69	269,04	75 524,17	281
Mittelfranken . . . .	103,43	92,27	195,70	40 320,10	206
Unterfranken . . . .	9,00	27,00	36,00	7 950,96	221
Schwaben . . . . .	47,76	125,49	173,25	62 733,00	362
Königreich 1804	376,21	685,55	1 061,76	297 702,08	280
1903	491,02	425,77	916,79	224 439,96	245
1902	480,07	406,62	886,69	226 500,25	255
1901	412,32	344,87	757,19	195 483,21	258
1900	349,86	442,40	792,26	183 586,06	232
1899	608,07	436,10	1 044,17	261 171,76	250
Durchschn. jährlich 1889—1898	461,15	282,48	743,63	149 371,84	201
1870—1888	310,96	236,12	547,08	93 753,11	171
1852—1870			433,44	60 258,56	139

c. Sonstige Kulturunternehmungen.

Regierungsbezirk	Zahl der		Flächennutzung des in die Kultur einbezogenen Areals			Gesamtkosten M.
	Unternehmungen	Genossenschaftsmitglieder	Entwässerung ha	Bewässerung ha	Ent- u. Bewässerung ha	
Oberbayern . . . . .	47	158	365,78	2,56	1,25	42 681,04
Niederbayern . . . . .	30	40	41,92	20,69	43,22	22 853,00
Pfalz . . . . .	13	113	6,73	25,58	29,45	18 559,00
Oberpfalz . . . . .	46	90	47,59	42,87	107,78	17 102,00
Oberfranken . . . . .	77	97	20,84	18,72	18,32	20 012,00
Mittelfranken . . . . .	36	36	65,63	11,65	—	26 036,00
Unterfranken . . . . .	22	67	16,45	—	37,95	24 403,00
Schwaben . . . . .	34	1 390	1 369,19	0,68	—	54 496,00
<b>Königreich 1904</b>	305	1 991	1 934,03	122,25	237,97	226 142,04
<b>1903</b>	349	1 315	1 188,56	217,61	123,56	369 835,35
<b>Durchschnitt 1893/1902</b>	316	1 197	2 632,72	102,48	164,20	193 219,00

d. Von den kulturtechnischen Kreishureaus ausgeführte Unternehmungen.\*)

Regierungsbezirk	Unternehmungen		Kulturfläche ha	Gesamtkosten M.	Wert-erhöhung durch die Kultur M.	Unternehmungen		Kulturfläche ha	Gesamtkosten M.	Wert-erhöhung durch die Kultur M.
	insgesamt	hiervon genossen-schaftlich				insgesamt	hiervon genossen-schaftlich			
Entwässerung						Bewässerung				
Oberbayern	169	27	3 378,89	221 130	1 892 930	—	—	—	—	—
Niederbayern	27	6	129,97	18 838	52 500	14	3	61,56	13 121	36 000
Pfalz . . . . .	26	6	138,63	17 921	150 000	6	3	97,58	6 905	40 000
Oberpfalz . . . . .	94	6	284,57	49 026	97 351	19	—	27,29	3 126	6 215
Oberfranken	222	27	435,22	120 157	391 702	27	8	107,50	35 651	214 998
Mittelfranken	134	8	244,75	56 470	293 800	17	5	30,02	15 920	29 800
Unterfranken	26	18	120,68	19 668	75 425	4	1	26,81	3 385	24 129
Schwaben . . . . .	211	14	2 549,27	322 809	921 984	1	—	0,68	300	760
<b>Königreich 1904</b>	909	112	7 281,98	826 019	3 875 692	88	20	351,44	78 408	351 902
<b>1903</b>	810	120	7 271,22	1 022 836	1 980 661	96	11	181,57	78 883	208 716
<b>Durchschnitt 1893/1902</b>	5 44	64	5 396,89	420 238	1 859 177	50	8	196,75	57 916	178 390
Entwässerung und Bewässerung zugleich						Sonstige Kulturunternehmungen				
Oberbayern	1	—	1,25	4 950	2 400	15	5	66,13	25 411	22 070
Niederbayern	8	—	52,30	8 105	40 000	3	—	1,88	3 500	—
Pfalz . . . . .	10	1	159,37	30 017	59 000	—	—	—	—	—
Oberpfalz . . . . .	17	5	365,77	84 320	122 650	13	—	12,22	4 200	4 650
Oberfranken	27	15	204,82	79 650	347 055	45	16	34,25	44 710	4 000
Mittelfranken	4	—	15,24	5 160	22 810	8	—	1,65	3 965	2 500
Unterfranken	12	6	230,98	30 342	207 882	20	6	—	19 296	28 944
Schwaben . . . . .	1	1	10,42	4 000	—	16	—	145,14	13 552,70	51 700
<b>Königreich 1904</b>	80	28	1 040,65	246 544	801 787	120	27	261,27	114 634,70	113 864
<b>1903</b>	75	16	719,48	158 549	549 165	129	33	533,10	114 819,00	150 355
<b>Durchschnitt 1893/1902</b>	47	11	429,05	75 809	279 654	65	10	1266,50	133 736,00	243 442

\*) Hierunter sind auch die am Jahreschlusse noch in Ausführung begriffenen Unternehmungen eingerechnet.



e. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt.  
Nach deren Geschäftsbericht.

Regierungs- bezirk	Zahl der		Betrag der bewilligten Darlehen (in Mark)						Durch- schnittl. auf einen Be- lehnten
	be- willig- ten Dar- lehen	Be- leh- ten	im ganzen	hiervon für					
				Be- und Ent- wässer- ung	Wasser- ver- sorgung	Fluß- kor- rekti- on, Ufer- schutz	Anlage von Wegen	Flur- bereini- gung	
Oberbayern . . .	30	380	957 516	51 684	769 800	41 032	50 000	—	2 520
Niederbayern . .	19	274	173 054	11 854	56 000	—	103 400	1 400	632
Pfalz . . . . .	23	23	575 420	40 620	508 300	—	14 500	7 000	25 018
Oberpfalz . . . .	25	119	244 544	17 244	166 700	3 700	55 000	—	2 055
Oberfranken . . .	38	270	183 757	61 757	105 900	1 100	15 000	—	681
Mittelfranken . .	15	98	201 420	8 620	192 000	—	—	—	2 055
Unterfranken . .	15	15	166 990	350	141 000	—	24 200	800	11 133
Schwaben . . . .	32	126	468 529	78 529	346 500	7 500	30 000	6 000	3 718
<b>Königreich</b>									
<b>1904</b>	197	1 305	2 971 230	270 658	2 286 200	53 332	292 100	15 200	2 277
<b>1903</b>	185	1 771	2 163 003	185 557	1 801 500	65 209	72 000	27 587	1 221
<b>1902</b>	172	1 693	2 108 892	224 207	1 712 350	59 920	53 608	22 187	1 246
<b>1901</b>	148	858	2 576 196	189 973	2 186 270	57 295	118 903	18 000	3 003
<b>1900</b>	100	949	1 631 276	96 013	1 368 180	31 613	107 800	12 800	1 719
<b>1899</b>	96	788	1 141 931	158 367	852 664	39 150	71 600	—	1 449
<b>1898</b>	96	946	788 605	148 010	491 900	60 695	69 550	—	834
<b>1897</b>	71	1 055	489 038	160 127	260 853	24 540	28 200	—	464
<b>1896</b>	50	365	569 989	104 969	375 000	45 970	22 000	—	1 561
<b>1895</b>	50	555	233 289	132 415	63 586	14 840	12 000	—	429
<b>Durchschnitt 1895/1904</b>	117	1 029	1 467 345	167 030	1 140 350	45 356	84 777	9 577	1 420

Von den im Jahre 1904 bewilligten Darlehen entfallen 2703 572 *M.* auf 124 Kommunalverbände, — 195 643 *M.* auf 56 andere Vereinigungen (Genossenschaften etc.) und 72 015 *M.* auf 17 sonstige Unternehmer.

f. Wirksamkeit der Flurbereinigungskommission.  
Nach deren Geschäftsbericht.

Jahrgang	Durch rechtskräftigen Entscheid ab- geschlossene Unter- nehmungen			Zahl Größe der beteiligten		Durch- führung (Zahl der Fälle)		Aus dem Flur- bereinigungs- fonds gewährte Zuschüsse		Erzielte Mehrwerte nach Schätzung der Flur- bereini- gungs-Aus- schüsse <i>M.</i>
	im ganzen	Zu- sam- men- leg- ungen	Feld- weg- regulie- rungen	Grund- eigen- tümer	Grund- flächen ha	frei- willig	mit Zwang	im ganzen <i>M.</i>	hiervon nicht rück- zahlbar <i>M.</i>	
<b>1904</b>	43	17	26	2 705	2 971	42	1	42 865	20 977	636 030
<b>1903</b>	17	9	8	1 335	3 682	17	—	59 464	29 195	1 064 413
<b>1902</b>	42	16	26	2 956	3 960	42	—	50 510	24 790	1 017 951
<b>1901</b>	45	13	32	3 619	3 952	44	1	65 583	32 280	1 162 125
<b>1900</b>	27	20	7	1 963	4 881	26	1	68 959	34 190	1 295 062
<b>1899</b>	35	6	29	1 807	1 264	34	1	10 644	5 143	317 987
<b>1898</b>	22	8	14	1 538	2 450	22	—	29 821	14 817	462 513
<b>1897</b>	36	5	31	1 799	2 170	36	—	26 268	13 318	675 181
<b>1896</b>	30	9	21	1 886	1 079	30	—	12 982	6 590	306 246
<b>1895</b>	18	9	9	1 532	2 081	17	1	22 479	11 106	613 979
<b>Durchschnitt 1895/1904</b>	31	11	20	2 114	2 849	31	1	38 958	19 241	755 149

## 13. Gestüts- und Körwesen. Viehmärkte.

Nach amtlichen Berichten.

## a. Zuchthengste und Deckergebnisse.

Regierungs- bezirk	Zahl der vor- handenen Hengste			Zahl der gedeckten Stuten			Ermittelte Deckergebnisse				
	im K. Stamm- und Land- gestüt	bei Privat- be- schälern	zu- sammen	im K. Stamm- und Land- gestüt	bei Privat- be- schälern	zu- sammen	Stuten		Hengst- fohlen	Stut- fohlen	Fohlen über- haupt
							trächtig	gält			
Oberbayern . . .	118	151	269	5 585	9 855	15 440	9 513	5 299	4 327	4 321	8 648
Niederbayern . . .	143	105	248	7 425	5 440	12 865	7 020	5 592	3 108	3 570	6 678
Pfalz . . . . .	54	10	64	2 147	607	2 754	1 539	1 215	726	794	1 520
Oberpfalz . . . . .	31	10	41	1 223	345	1 568	807	671	368	430	798
Oberfranken . . . . .	10	—	10	445	—	445	172	273	78	94	172
Mittelfranken . . . . .	45	10	55	1 899	513	2 412	1 302	1 040	631	656	1 287
Unterfranken . . . . .	14	11	25	731	394	1 125	492	546	234	244	478
Schwaben . . . . .	96	77	173	4 787	4 527	9 314	5 049	4 048	2 350	2 442	4 792
Königreich 1903	511	374	885	24 242	21 681	45 923	25 894	18 684	11 822	12 551	24 373
1902	519	365	884	24 643	21 976	46 619	26 464	19 043	11 969	12 527	24 496
1901	504	358	862	24 401	22 274	46 675	26 914	18 273	12 633	13 418	26 051
1900	510	359	869	24 714	21 899	46 613	26 593	17 994	12 564	13 281	25 845
1899	509	370	879	25 567	21 819	47 386	27 424	18 423	12 388	13 253	25 641
1898	524	369	893	25 358	21 198	46 556	26 451	19 111	12 100	12 607	24 707
1897	531	353	884	24 399	20 403	44 802	23 874	19 718	10 686	11 407	22 093
1896	523	341	864	26 594	20 638	47 232	26 450	19 639	12 111	13 124	25 235
1895	489	315	804	26 170	18 747	44 917	23 996	19 432	11 152	11 756	22 908
1894	472	308	780	23 539	17 840	41 379	23 509	16 448	10 700	11 444	22 144

## b. Körung der Zuchthengste und Prämierung.

Regierungs- bezirk	Bei der Körung			Prämierte Hengste		Prämierte Stuten und Fohlen		Gesamttrag der Prämien	
	vorge- führte	an- gekörte	ab- gekörte	Zahl	Prämien M.	Zahl	Prämien M.	über- haupt M.	hiervon aus Kreis- mitteln M.
Oberbayern . . .	223	160	63	74	22 800	295	12 995	35 795	15 600
Niederbayern . . .	134	109	25	44	10 250	180	8 570	18 820	6 250
Pfalz . . . . .	10	10	—	9	1 600	131	6 080	7 680	—
Oberpfalz . . . . .	10	10	—	9	2 250	93	4 680	6 930	500
Oberfranken . . . . .	—	—	—	—	—	66	3 205	3 205	—
Mittelfranken . . . . .	15	11	4	9	2 550	187	8 800	11 350	—
Unterfranken . . . . .	12	12	—	9	3 000	43	1 965	4 965	—
Schwaben . . . . .	93	75	18	25	6 200	195	8 735	14 935	3 000
Königreich 1903	497	377	110	119	48 650	1 190	55 030	103 680	25 350
1902	473	369	104	177	47 850	1 260	60 585	108 435	24 500
1901	487	378	109	174	47 750	1 134	54 875	102 625	25 300
1900	473	370	103	177	47 900	1 258	62 975	110 875	24 500
1899	481	374	107	172	47 600	1 152	53 760	101 360	24 900
1898	477	373	104	168	45 850	1 104	54 540	100 390	22 900
1897	483	369	114	149	39 900	1 166	56 960	96 860	16 600
1896	457	343	114	144	38 750	1 160	56 115	94 865	16 500
1895	429	321	108	139	38 150	1 145	51 210	89 360	16 500
1894	449	318	131	142	38 300	1 155	50 710	89 010	16 300

## c. Körung der Zuchtstiere.

Regierungsbezirk	Zahl der zur Körung vorgeführten Zuchtstiere	Zahl der ange- körnten Zucht- stiere	Von den angekörnten Stieren werden gehalten		Von den angekörnten Stieren sind	
			von Ge- meinden u. Genossen- schaften	von Privaten	besserer Qualität	minderer Qualität
Oberbayern . . . . .	7 871	7 212	1 139	6 073	5 174	2 038
Niederbayern . . . . .	5 162	4 760	561	4 199	2 822	1 938
Pfalz . . . . .	2 666	2 531	2 051	480	1 869	662
Oberpfalz . . . . .	2 639	2 414	1 294	1 120	1 445	969
Oberfranken . . . . .	1 837	1 695	712	983	1 320	375
Mittelfranken . . . . .	2 800	2 689	1 102	1 587	1 985	704
Unterfranken . . . . .	2 723	2 543	1 725	818	2 003	540
Schwaben . . . . .	6 400	5 686	1 822	3 864	3 227	2 459
<b>Königreich</b>						
<b>1904</b>	32 098	29 530	10 406	19 124	19 845	9 685
<b>1903</b>	31 279	28 783	9 501	19 282	19 540	9 243
<b>1902</b>	32 107	29 478	10 556	18 922	19 795	9 683
<b>1901</b>	32 411	29 326	10 024	19 302	19 613	9 713
<b>1900</b>	33 236	30 253	10 830	19 423	19 978	10 275
<b>1899</b>	31 441	28 610	10 925	17 685	19 303	9 307
<b>1898</b>	31 453	28 748	10 689	18 059	19 319	9 429
<b>1897</b>	32 469	29 221	11 309	17 912	19 206	10 015
<b>1896</b>	32 383	29 569	11 109	18 460	19 871	9 698
<b>1895</b>	31 635	28 805	11 533	17 272	19 384	9 421

## d. Verkehr auf den Viehmärkten.\*)

Regierungsbezirk	Zahl der Markt- orte	Zahl der abge- haltenen Märkte	Zahl der aufgetriebenen			Zahl der verkauften		
			Pferde	Rinder	sonstigen Tiere	Pferde	Rinder	sonstigen Tiere
Oberbayern . . . . .	106	1 359	29 367	511 405	545 778	6 274	362 880	448 013
<i>hiervon München</i>	1	298	5 520	320 430	386 589	1 958	320 430	386 589
Niederbayern . . . . .	57	950	9 880	123 535	87 776	4 636	49 440	56 160
Pfalz . . . . .	24	268	1 240	23 033	38 789	275	7 950	21 023
Oberpfalz . . . . .	56	1 174	197	112 755	143 171	4	50 977	123 059
Oberfranken . . . . .	30	571	616	90 873	95 471	279	50 874	59 867
Mittelfranken . . . . .	27	960	1 505	87 456	366 461	524	74 008	343 615
<i>hiervon Nürnberg</i>	1	156	697	60 804	218 493	74	60 804	218 493
Unterfranken . . . . .	38	1 445	2 043	87 205	418 928	1 030	92 311	298 486
Schwaben . . . . .	68	1 274	8 232	114 724	312 149	2 036	63 734	263 552
<b>Königreich</b>								
<b>1904</b>	406	8 001	53 080	1 150 986	2 008 523	15 058	752 174	1 613 775
<b>1903</b>	404	7 679	53 800	1 194 789	1 967 804	15 986	763 173	1 736 071
<b>1902</b>	422	7 554	56 103	1 266 566	1 764 175	15 976	809 056	1 439 023
<b>1901</b>	439	7 792	59 533	1 261 436	1 846 233	18 070	763 378	1 530 455
<b>1900</b>	459	7 806	57 070	1 219 514	1 915 382	16 457	760 086	1 589 106
<b>1899</b>	427	6 470	54 459	1 076 127	1 646 460	16 351	703 225	1 326 871
<b>1898</b>	436	7 182	55 726	1 226 590	1 588 268	10 014	406 778	966 249
<b>1897</b>	426	7 019	53 165	1 138 062	1 425 268	10 425	320 586	636 928
<b>1896</b>	414	7 294	53 012	1 081 436	1 598 745	9 329	526 637	664 498
<b>1895</b>	402	7 844	51 830	1 115 239	1 605 761	10 199	598 241	1 162 273

\*) Für mehrere Marktorte war der Auftrieb und Verkauf nicht zu ermitteln.

14. Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen.

Nach amtlichen Erhebungen.

a. Zahl und Fläche im allgemeinen.

Regierungsbezirk	Gemeinden mit Zwangsveräußerungen	Zahl		Fläche (in ha)		Durchschnittliche Größe eines zwangsveräußerten Anwesens ha	Außer Bewirtschaftung standen	
		der zwangsveräußerten Anwesen					Anwesen	Fläche in ha
		überhaupt	in %	überhaupt	Auf je 10000 ha landwirtschaftlicher Fläche			
Oberbay.	99	117	22,9	1 337	10	11,4	18	119
Niederb.	83	90	17,6	790	8	8,8	20	140
Pfalz	32	43	8,4	98	3	2,3	1	1
Oberpfalz	66	69	13,5	992	13	14,4	22	107
Oberfr.	25	27	5,3	212	4	7,9	5	27
Mittelfr.	44	52	10,2	311	5	6,0	4	21
Unterfr.	43	45	8,8	140	2	3,1	7	29
Schwaben	62	68	13,3	514	7	7,6	8	63
<b>Königr.</b>								
1904	454	511	100	4 394	7	8,6	85	507
1903	536	618	100	5 669	10	9,2	83	387
1902	648	738	100	6 173	10	9,5	100	540
1901	708	836	100	7 192	12	8,6	135	774
1900	732	863	100	7 116	12	8,2	181	999
1899	810	976	100	8 967	15	9,2	184	1 005
1898	981	1 248	100	10 395	17	8,3	213	1 339
1897	974	1 280	100	11 318	19	8,8	198	1 385
1896	906	1 148	100	9 149	15	8,0	186	973
1895	883	1 086	100	8 618	14	7,9	145	658

b. Größenklassen.

Regierungsbezirk	Zahl				Größe				Von 10 000 Anwesen der Größenklasse			
	der zwangsveräußerten landwirtschaftlichen Anwesen								der Größenklasse			
	mit einer Fläche von				mit einer Fläche von				unter 5 ha		20 bis 50 ha	
	unter 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 ha u. darüber	unter 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 ha u. darüber	unter 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 ha u. darüber
Oberbay.	53	45	14	5	100	402	406	429	13	12	12	36
Niederb.	46	32	11	1	92	316	292	90	10	11	13	12
Pfalz	36	7	—	—	35	63	—	—	4	4	—	—
Oberpfalz	30	29	6	4	60	282	193	457	9	12	10	117
Oberfr.	13	10	4	—	26	86	100	—	3	4	13	—
Mittelfr.	33	15	3	1	52	130	65	64	8	6	7	62
Unterfr.	37	8	—	—	65	75	—	—	6	3	—	—
Schwaben	38	27	2	1	78	266	51	119	9	8	4	20
<b>Königreich</b>												
1904	286	173	40	12	508	1 620	1 107	1 159	7	8	10	32
1903	368	174	62	14	677	1 642	1 823	1 527	9	8	15	37
1902	407	254	66	11	767	2 380	1 759	1 267	10	12	16	29
1901	445	297	80	14	849	2 945	2 334	1 064	11	14	19	37
1900	456	312	81	14	917	2 968	2 281	950	11	14	20	37
1899	525	353	84	14	1 003	3 472	2 369	2 123	13	16	20	37
1898	675	460	97	16	1 572	4 753	2 926	1 144	17	21	24	43
1897	681	453	128	18	1 455	4 470	3 783	1 610	17	21	31	48
1896	645	384	105	14	1 265	3 728	2 993	1 163	16	18	25	37
1895	652	344	72	18	1 362	3 458	2 186	1 612	16	16	18	48

## 15. Güterzertrümmerungen und gewerbsmäßige Güterhändler.

Besondere Erhebung.

## a. Güterzertrümmerungen.

Jahr bzw. Regierungs- bezirk	Zahl		Fläche (ha)		Durchschnittliche Fläche (ha) eines zertrümmerten Anwesens	
	der zertrümmerten Anwesen				überhaupt	bei gewerbsm. Zertrümmerung
	überhaupt	dav. gewerbs- mäßig	überhaupt	dav. gewerbs- mäßig		
<b>1. Nachweisung für das Königreich und einzelne Jahre (1. April bis 31. März).</b>						
<b>1894/95</b>	907	601	13 390, <sup>40</sup>	9 375, <sup>07</sup>	14, <sup>8</sup>	15, <sup>8</sup>
<b>1895/96</b>	811	560	12 339, <sup>77</sup>	9 495, <sup>00</sup>	15, <sup>2</sup>	17, <sup>0</sup>
<b>1896/97</b>	888	656	14 246, <sup>28</sup>	11 576, <sup>97</sup>	15, <sup>9</sup>	17, <sup>7</sup>
<b>1897/98</b>	1 206	811	18 061, <sup>51</sup>	13 270, <sup>39</sup>	15, <sup>0</sup>	16, <sup>4</sup>
<b>1898/99</b>	683	375	9 174, <sup>25</sup>	5 716, <sup>13</sup>	13, <sup>4</sup>	15, <sup>2</sup>
<b>1899/1900</b>	830	574	11 865, <sup>22</sup>	8 798, <sup>15</sup>	14, <sup>3</sup>	15, <sup>3</sup>
<b>1900/01</b>	549	380	8 605, <sup>75</sup>	6 450, <sup>47</sup>	15, <sup>7</sup>	17, <sup>0</sup>
<b>1901/02</b>	895	611	14 113, <sup>87</sup>	10 797, <sup>53</sup>	15, <sup>8</sup>	17, <sup>7</sup>
<b>1902/03</b>	911 <sup>*)</sup>	655	14 566, <sup>98</sup>	11 575, <sup>13</sup>	16, <sup>0</sup>	17, <sup>7</sup>
<b>1903/04</b>	1 078 <sup>*)</sup>	798	17 067, <sup>45</sup>	13 854, <sup>45</sup>	15, <sup>8</sup>	17, <sup>4</sup>
<b>1894/1904</b>	8 758	6 021	133 430, <sup>98</sup>	100 909, <sup>29</sup>	15, <sup>2</sup>	16, <sup>8</sup>
<b>2. Summe der Jahre 1894—1904 nach Regierungsbezirken.</b>						
Oberbayern . . . . .	1 797	1 385	32 926, <sup>70</sup>	26 452, <sup>22</sup>	18, <sup>3</sup>	19, <sup>1</sup>
Niederbayern . . . . .	1 228	924	26 620, <sup>73</sup>	21 205, <sup>16</sup>	21, <sup>7</sup>	22, <sup>9</sup>
Pfalz . . . . .	23	2	252, <sup>52</sup>	57, <sup>68</sup>	11, <sup>0</sup>	28, <sup>8</sup>
Oberpfalz . . . . .	1 042	743	19 543, <sup>71</sup>	14 956, <sup>59</sup>	18, <sup>8</sup>	20, <sup>1</sup>
Oberfranken . . . . .	580	331	6 940, <sup>21</sup>	4 286, <sup>37</sup>	12, <sup>0</sup>	12, <sup>9</sup>
Mittelfranken . . . . .	1 472	1 079	19 064, <sup>24</sup>	14 855, <sup>30</sup>	13, <sup>0</sup>	13, <sup>8</sup>
Unterfranken . . . . .	590	250	5 499, <sup>89</sup>	2 868, <sup>97</sup>	9, <sup>3</sup>	11, <sup>5</sup>
Schwaben . . . . .	2 026	1 307	22 582, <sup>58</sup>	16 227, <sup>00</sup>	11, <sup>1</sup>	12, <sup>4</sup>
<b>Königreich . . . . .</b>	<b>8 758</b>	<b>6 021</b>	<b>133 430,<sup>98</sup></b>	<b>100 909,<sup>29</sup></b>	<b>15,<sup>8</sup></b>	<b>16,<sup>8</sup></b>
*) Hiervon wurden durch landwirtschaftliche Darlehenskassen zertrümmert: im Jahre 1902/03 58 Anwesen mit 558, <sup>68</sup> ha Gesamtfläche, „ „ 1903/04 90 „ „ 876, <sup>41</sup> „ „						

## b. Gewerbsmäßige Güterhändler.

Jahr	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
<b>1. Zahl der eingetragenen Güterhändler.</b>									
<b>1894/95</b>	137	86	11	88	33	125	25	180	685
<b>1895/96</b>	135	94	11	99	28	106	28	180	681
<b>1896/97</b>	137	88	14	112	28	111	29	166	685
<b>1897/98</b>	137	78	11	104	24	126	31	204	715
<b>1898/99</b>	124	73	11	72	30	115	38	164	627
<b>1899/1900</b>	81	67	12	100	27	117	34	120	558
<b>1900/01</b>	83	61	10	79	31	121	31	141	557
<b>1901/02</b>	85	64	11	84	39	128	33	133	577
<b>1902/03</b>	108	95	10	81	39	130	34	125	622
<b>1903/04</b>	132	120	15	90	40	174	26	148	745
<b>2. Zahl der Kontrollen der Geschäftsbücher.</b>									
<b>1901/02</b>	62	82	12	33	44	123	29	116	501
<b>1902/03</b>	141	102	9	82	39	159	40	148	720
<b>1903/04</b>	191	139	15	78	39	178	42	133	815

## 16. Waldwirtschaft.

## a. Die forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung am 14. Juni 1895.

## 1. Größenklassen der forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Art des bewirtschafteten Landes.

Regierungs- bezirk bzw. Größen- klassen	Forstwirtschaftliche Betriebe überhaupt								Staats- und Kronforstbetrie- besbes.	
	Zahl				Bewirtschaftete Fläche (in ha)				Zahl	forst- wirtsch. benutzte Fläche (in ha)
	ins- ge- samt	mit	ohne	ins- gesamt	hiervon					
		landwirt- schaftlich benutzte(r) Fläche				forstwirt- schaftlich benutzt	landwirt- schaftlich	Oed- und Unland		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Oberbayern .	49 464	48 681	783	1 357 216	537 966	718 937	74 819	25 494	67	265 491
Niederbayern	44 900	44 483	417	881 363	306 712	556 246	9 578	8 827	26	65 742
Pfalz . . . .	19 952	19 555	397	305 413	182 799	116 277	2 315	4 022	54	116 158
Oberpfalz . .	38 480	38 060	420	786 671	330 877	421 844	23 231	10 719	46	118 120
Oberfranken .	33 121	32 553	568	563 312	231 127	312 980	11 332	7 873	50	94 469
Mittelfranken	33 571	32 791	780	600 402	248 398	332 569	12 291	7 144	45	83 842
Unterfranken	31 735	31 052	683	549 436	291 584	239 778	9 728	8 346	52	100 941
Schwaben . .	30 023	28 840	1 183	615 029	223 184	332 930	51 124	7 791	38	81 410
<b>Betriebe</b>										
mit unter 1 ha	99 587	98 070	1 517	624 131	42 852	549 175	21 461	10 643	1	0,0
1 bis unter 2	53 791	53 227	564	527 698	75 588	427 360	17 801	6 949	1	1,5
2 „ „ 10	102 203	101 133	1 070	1 912 123	407 128	1 424 220	56 982	23 793	3	15
10 „ „ 20	17 558	17 203	355	639 716	220 393	390 315	21 109	7 899	2	32
20 „ „ 100	6 534	5 767	767	447 311	224 070	194 556	19 624	9 061	12	644
100 „ „ 200	563	284	279	102 539	78 735	16 289	4 038	3 477	7	954
200 „ „ 500	436	185	251	168 053	137 979	16 554	9 003	4 517	15	4 924
500 „ „ 1000	193	72	121	148 881	136 147	7 364	3 778	1 592	22	17 136
1000 „ „ 2000	161	32	129	262 756	249 398	4 065	6 577	2 716	107	165 631
2000 „ „ 5000	197	40	157	641 613	607 402	1 631	23 479	9 101	185	563 880
5000 ha und darüber	23	2	21	184 021	172 955	32	10 566	468	23	172 955
<b>Königreich</b>	281 246	276 015	5 231	5 658 842	2 352 647	3 031 561	194 418	80 216	378	926 173

2. Größenklassen der forstwirtschaftlichen Betriebe nach Regierungsbezirken.

Re- gierungs- bezirk	• Größenklassen der forstwirtschaftlich benutzten Flächen									
	unter 1	1 bis unter 2	2 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 100	100 bis unter 200	200 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 und darüber	zu- sam- men
	Hektar									
	<b>a. Zahl der Betriebe. α) Grundzahlen.</b>									
Oberbayern	11 157	9 600	22 655	4 117	1 702	84	56	23	70	49 464
Niederbay.	10 370	8 454	19 553	4 917	1 484	48	35	14	25	44 900
Pfalz . .	14 989	2 732	1 732	111	202	67	53	23	43	19 952
Oberpfalz	8 746	7 354	17 182	3 780	1 277	30	38	21	52	38 480
Oberfrank.	10 074	6 806	14 048	1 665	397	38	31	19	43	33 121
Mittelfrank.	9 201	7 680	14 218	1 700	608	63	40	19	42	33 571
Unterfrank.	23 243	3 813	3 542	371	403	139	122	42	60	31 735
Schwaben	11 807	7 352	9 273	897	461	94	61	32	46	30 023
Königreich	99 587	53 791	102 203	17 558	6 534	563	436	193	381	281 246
	<b>β) berechnet auf 100 Betriebe.</b>									
Oberbayern	22,6	19,4	45,8	8,8	3,5	0,2	0,1	0,0	0,1	100,0
Niederbay.	23,1	18,8	43,5	11,0	3,8	0,1	0,1	0,0	0,1	100,0
Pfalz . .	75,1	13,7	8,7	0,6	1,0	0,3	0,3	0,1	0,2	100,0
Oberpfalz	22,7	19,1	44,7	9,8	3,3	0,1	0,1	0,1	0,1	100,0
Oberfrank.	30,4	20,6	42,4	5,0	1,2	0,1	0,1	0,1	0,1	100,0
Mittelfrank.	27,4	22,9	42,3	5,1	1,8	0,2	0,1	0,1	0,1	100,0
Unterfrank.	73,2	12,0	11,2	1,2	1,3	0,4	0,1	0,1	0,2	100,0
Schwaben	39,3	24,5	30,9	3,0	1,5	0,3	0,2	0,1	0,2	100,0
Königreich	35,5	19,1	36,3	6,2	2,3	0,2	0,2	0,1	0,1	100,0
	<b>b. Größe der forstwirtschaftlichen Fläche (ha). α) Grundzahlen.</b>									
Oberbayern	5 813	13 750	75 267	47 728	71 092	11 446	18 363	16 324	278 183	537 966
Niederbay.	5 157	11 758	90 222	55 390	49 170	6 521	11 208	9 505	67 781	306 712
Pfalz . .	4 933	3 615	4 147	1 486	10 312	10 292	17 668	16 597	113 749	182 799
Oberpfalz	4 407	10 366	66 374	50 819	33 942	4 056	12 686	14 871	133 356	330 877
Oberfrank.	4 984	9 631	62 073	25 490	9 638	5 182	9 530	13 167	91 432	231 127
Mittelfrank.	4 577	10 858	62 265	22 443	21 208	8 888	12 648	14 347	91 164	248 398
Unterfrank.	7 290	5 447	13 880	5 094	14 470	19 849	37 081	29 756	158 717	291 584
Schwaben	5 691	10 163	32 900	11 943	14 238	12 501	18 795	21 580	95 373	223 184
Königreich	42 852	75 588	407 128	220 393	224 070	78 735	137 979	136 147	1 029 755	2 352 647
	<b>β) berechnet auf 100 ha der gesamten forstwirtschaftlichen Flächen.</b>									
Oberbayern	1,1	2,6	14,0	8,9	13,2	2,1	3,4	3,0	51,7	100,0
Niederbay.	1,7	3,8	29,4	18,1	16,0	2,1	3,7	3,1	22,1	100,0
Pfalz . .	2,7	2,0	2,3	0,8	5,6	5,6	9,7	9,1	62,2	100,0
Oberpfalz	1,3	3,1	20,1	15,4	10,3	1,2	3,8	4,5	40,3	100,0
Oberfrank.	2,2	4,2	26,8	11,0	4,2	2,2	4,1	5,7	39,6	100,0
Mittelfrank.	1,8	4,4	25,1	9,0	8,5	3,6	5,1	5,8	36,7	100,0
Unterfrank.	2,5	1,9	4,8	1,7	5,0	6,8	12,7	10,2	54,4	100,0
Schwaben	2,6	4,6	14,6	5,4	6,4	5,6	8,4	9,7	42,7	100,0
Königreich	1,8	3,2	17,3	9,4	9,5	3,3	5,9	5,8	43,8	100,0

## b. Aus den Ergebnissen der Anbauerhebung vom Jahre 1900:

## Waldbestand und Holzertrag nach Besitzarten.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

Regierungs- bezirk bzw. Ertragsart	Kron- forsten	Staats- forsten (auch Staats- anteils- forsten)	Ge- meinde- forsten	Stif- tungs- forsten	Genossen- schafts- forsten	Privatwaldungen		Forsten überhaupt
						zu Fidei- kommissen gehörig	andere	
a) Flächen in Hektaren.								
Oberbayern .	68,4	192 368,2	10 858,7	7 350,1	402,6	23 517,3	267 510,4	502 075,7
Niederbayern	38,0	65 045,6	2 666,1	4 120,6	58,4	17 588,9	247 224,9	336 742,5
Pfalz . . .	24,7	114 407,2	85 181,6	1 077,2	350,2	14,1	30 292,2	231 347,2
Oberpfalz .	92,0	119 563,2	8 624,4	7 988,9	182,3	12 914,4	208 899,2	358 264,4
Oberfranken	80,3	93 902,9	11 230,8	3 529,2	2 315,8	12 085,5	119 813,5	242 958,0
Mittelfranken	823,9	80 088,8	35 202,3	4 389,0	1 364,7	10 799,6	119 441,3	252 109,6
Unterfranken	3,8	100 095,4	114 780,6	8 239,2	11 109,2	28 124,5	50 174,6	312 527,3
Schwaben .	568,2	69 965,6	39 009,6	9 786,4	4 232,3	25 683,3	81 283,2	230 528,6
Königreich	1 699,3	835 436,9	307 554,1	46 480,6	20 015,5	130 727,6	1 124 639,3	2 466 553,3
b) Holzertrag in Festmetern.								
Nutzholz . .	4 414,9	1 739 521,2	361 100,8	99 965,5	24 576,8	286 082,5	1 819 305,1	4 334 966,8
Brennholz .	2 983,4	1 545 735,8	475 142,8	99 684,2	28 296,8	244 706,6	1 455 785,4	3 852 335,0
Stock- u. Reisholz	536,9	129 443,8	62 673,9	10 110,7	4 067,3	27 384,8	250 258,4	484 475,8
Eichenlohe .	2,6	1 101,3	4 587,0	160,8	516,7	380,4	6 033,2	12 782,0
Weidenruten	—	146,4	141,0	—	—	44,6	2 037,8	2 369,8

## c. Abtrieb von Privatwaldungen und private Aufforstungen (ha).

Nach Mitteilung des K. Ministeriums des Innern.

Regierungs- bezirk	Flächen der abgeholzten Hoch- waldungen	Aufforstungen			Die Auffor- stungen betragen gegenüber den Abholzungen		
		abgeholzter Waldfächen	von bisher nicht zur Waldwirt- schaft benützten Flächen	Gesamt- zahl			
					mehr	weniger	
Oberbayern . . .	1 442	1 537	175	1 712	270	—	
Niederbayern . . .	1 678	1 853	134	1 987	309	—	
Pfalz . . . . .	201	162	61	223	22	—	
Oberpfalz . . . .	1 103	1 035	139	1 174	71	—	
Oberfranken . . .	473	519	172	691	218	—	
Mittelfranken . . .	596	486	88	574	—	22	
Unterfranken . . .	321	366	80	446	125	—	
Schwaben . . . .	720	863	152	1 015	295	—	
1. Juni 1903 — 31. Mai 1904	6 534	6 821	1 001	7 822	1 310	22	
1. Juni 1902 — 31. Mai 1903	5 562	7 273	1 108	8 381	+ 1 288	—	
1. Jan. 1901 — 31. Mai 1902	5 759	8 526	1 411	9 937	4 178	—	
1900	5 962	5 463	1 114	6 577	615	—	
1899	6 643	5 673	1 179	6 852	209	—	
1898	6 272	4 541	1 047	5 588	—	684	
1897	6 551	4 172	1 134	5 806	—	1 245	
1. Jan. 1897 — 31. Mai 1904	43 283	42 469	7 994	50 463	9 109	1 929	
						+ 7 180	



## d. Brände in Staatswaldungen seit 1877.

Nach amtlichen Berichten.

Jahre	Zahl	Fläche in ha	Örtlichkeit				Mutmaßliche Ursache					Materialschaden*)	Kosten (Baraus- lagen des Arars)	1 ha Brand- fläche trifft auf ... ha Staats- waldfläche
			Hochwald	Mittelwald	Niederwald	Torfmoore, Filze, Mäser u. dergl.	Blitzschlag, Funken von Lokomotiven	Fahrlässigkeit, Spielerei	Böswillige Brand- stiftung	Unbekannt	Mark			
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	
<b>1877—1881</b>	345	317,3	306	9	18	12	10	250	48	37	23 730	1 860	14 645	
1882	82	62,7	73	2	6	1	4	61	10	7	5 603	1 135	14 910	
1883	82	84,2	72	4	6	—	1	60	15	6	7 235	668	11 090	
1884	105	146,1	97	3	2	3	1	78	21	5	6 630	529	6 394	
1885	135	111,2	120	5	9	1	—	95	34	6	8 880	989	8 412	
1886	65	46,8	58	1	2	4	—	54	9	2	3 781	399	19 985	
1887	95	38,4	90	1	2	2	4	63	24	4	3 071	954	24 408	
1888	64	31,1	47	6	6	5	2	45	16	1	4 404	377	30 104	
1889	20	6,2	17	1	—	2	1	13	6	—	1 134	94	151 579	
1890	66	46,4	54	—	7	5	6	49	8	3	3 897	232	20 185	
1891	112	123,7	89	2	8	13	14	86	11	1	17 615	2 186	7 574	
1892	222	237,2	194	5	9	14	17	168	31	6	50 650	2 874	3 954	
1893	285	388,1	247	10	18	10	19	201	52	13	83 827	4 501	2 421	
1894	71	55,2	61	1	5	4	10	51	10	—	6 743	710	17 098	
1895	77	45,0	68	4	3	2	6	48	19	4	2 274	638	20 879	
1896	69	57,7	59	4	4	2	3	55	9	2	10 465	438	16 284	
1897	43	34,7	38	1	2	2	2	25	12	4	1 646	205	27 100	
1898	47	46,8	39	2	—	6	5	36	4	2	700	560	20 167	
1899	115	130,1	103	3	5	4	25	82	8	—	17 910	1 549	7 229	
1900	107	154,7	93	5	5	4	12	78	15	2	12 688	1 642	6 080	
1901	105	114,2	94	4	5	2	13	81	9	2	19 322	1 116	8 241	
1902	63	38,0	54	2	2	5	7	47	9	—	6 718	263	24 765	
1903	107	97,3	94	2	5	6	6	85	13	3	18 459	1 628	9 680	

\*) Inbegriffen Kulturkosten und Zuwachsverlust.

## 17. Dem Fideikommißverband unterstellter Grundbesitz 1904.\*)

Regierungs- bezirk	Zahl der Fidei- kommissen	Gesamt- grundbesitz der Fidei- kommissen ha	davon		Verhältnis des Fideikommiß- besitzes zum Großgrundbesitz über 100 ha**), hinsichtlich	
			Wald- besitz ha	sonstige nutzbare Flächen ha	der Zahl der Betriebe	des Areals
Oberbayern . .	35	34 632	.	.	0,18	0,58
Niederbayern .	23	19 437	.	.	0,34	0,85
Pfalz . . . . .	—	—	.	.	—	—
Oberpfalz . . .	16	29 792	.	.	0,21	1,44
Oberfranken . .	21	19 520	.	.	0,78	3,12
Mittelfranken .	17	12 354	.	.	0,52	0,95
Unterfranken .	30	23 830	.	.	0,28	0,65
Schwaben . . .	24	31 482	.	.	0,30	1,13
Königreich . . .	166	171 047	95 152	75 895	0,27	0,86

\*) Einschließlich der standesherrlichen und Lehenfideikommissen, sowie der Familienstammgüter mit fideikommissarischem Charakter.

\*\*) Nach Maßgabe der landwirtschaftlichen Betriebsstatistik vom Jahre 1895.

## IV. Bergwerke, Salinen und Hütten.

Nach Mitteilungen des K. Oberbergamts.

## I. Gesamtentwicklung seit 1861.

Be- triebs- jahr	Zahl der		Produktion		Zahl der		Produktion	
	be- triebenen Werke <sup>1)</sup>	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark	be- triebenen Werke <sup>1)</sup>	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark
	I. Bergbau der vorbehaltenen Mineralien <sup>2)</sup>				II. Salinen und Hütten			
1861	794	4 201	343 672	2 684 806	158	6 155	119 029	20 376 609
62	743	4 050	340 453	2 613 893	147	6 086	128 665	21 685 841
63	682	4 254	379 554	2 759 943	160	6 773	133 130	22 956 331
64	669	4 647	401 015	3 097 049	163	5 572	137 968	16 805 504
65	700	4 400	453 155	3 756 898	139	4 821	145 933	16 882 668
1866	671	3 900	435 068	3 386 132	136	4 354	136 751	16 364 786
67	625	3 747	446 272	3 466 694	103	3 916	129 364	15 539 402
68	654	4 076	470 247	3 321 247	107	4 140	151 498	17 030 638
69	217	3 979	502 689	3 890 751	72	3 972	172 871	21 226 334
70	265	4 370	512 910	4 436 299	82	4 138	167 837	20 988 129
1871	263	4 538	560 442	5 176 462	93	4 951	200 044	29 098 545
72	331	5 061	586 364	5 984 342	93	5 294	213 182	44 314 117
73	332	5 256	619 245	7 146 805	93	5 286	216 823	46 487 631
74	291	5 465	647 534	7 076 667	97	5 185	205 107	33 916 024
75	313	5 240	638 014	6 081 043	106	5 548	200 150	30 420 381
1876	315	5 120	664 916	5 624 940	103	4 867	176 972	25 309 327
77	307	4 884	633 425	5 241 903	98	4 964	168 550	21 034 383
78	370	4 939	659 329	4 997 972	103	5 051	172 419	20 316 145
79	63	3 903	574 226	4 561 534	100	4 750	171 270	19 227 744
80	71	4 249	620 914	5 125 210	106	5 309	181 255	21 555 877
1881	69	3 851	589 209	4 846 969	103	5 163	189 923	21 438 974
82	61	3 851	587 222	4 886 696	103	5 435	200 540	22 898 931
83	73	3 810	590 807	5 065 403	99	5 755	219 131	23 449 776
84	81	4 019	649 628	5 378 277	98	5 711	226 581	22 776 672
85	77	4 116	702 999	5 600 204	103	5 840	221 378	21 042 380
1886	68	4 243	686 343	5 830 132	99	5 731	197 262	18 761 263
87	64	4 457	759 351	6 315 494	97	5 842	218 589	21 913 804
88	76	5 009	825 879	7 087 007	101	6 245	238 758	24 003 433
89	70	5 300	915 598	8 401 973	104	6 880	276 068	29 237 044
90	80	5 382	906 411	8 760 988	107	7 501	297 224	34 323 824
1891	83	5 643	919 081	8 749 652	109	7 389	312 056	32 152 386
92	80	5 850	877 680	7 996 168	109	7 174	312 227	30 640 116
93	73	5 893	973 127	8 712 120	108	7 529	288 919	27 702 171
94	72	5 815	968 692	8 560 412	107	7 795	313 606	29 241 756
95	68	6 298	1 078 489	9 367 209	115	8 306	333 968	32 046 240
1896	76	6 564	1 100 068	9 385 797	108	8 533	355 240	35 663 198
97	71	6 883	1 132 267	9 914 687	109	8 907	387 420	39 819 688
98	77	7 222	1 178 301	10 686 230	108	9 685	494 076	47 127 338
99	65	7 311	1 225 456	11 560 604	108	10 578	538 763	53 358 676
1900	72	7 995	1 294 867	13 601 308	108	10 293	531 501	56 491 851
1901	65	8 312	1 274 377	14 093 148	108	9 633	459 915	46 828 225
1902	47	8 384	1 289 501	13 449 735	123	10 285	531 248	49 711 185
1903	54	8 873	1 399 742	14 553 799	115	10 548	558 584	51 373 814
1904	55	9 036	1 411 978	15 413 686	136	11 555	599 666	56 336 136

<sup>1)</sup> Von 1879 an: nur betriebene, vorher: vorhandene Werke. <sup>2)</sup> Vgl. Berggesetz v. 20. März 1869 Art. 1.

## 2. Bergbau. \*)

Be- triebs- jahr	Zahl der		Produktion		Zahl der		Produktion	
	be- triebenen Werke	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark	be- triebenen Werke	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark
1900	a) Stein- und Pechkohlen.				b) Braunkohlen.			
	14	6 757	1078 837	12 609 218	10	194	34 171	140 501
1901	a) Staatswerke:				.	.	.	.
	3	1 988	302 589	3 835 583				
1902	3	2 045	307 260	3 580 362	.	.	.	.
1903	3	2 119	349 536	4 023 203	.	.	.	.
1904	3	2 132	360 547	4 179 490	.	.	.	.
1901	b) Privatwerke:				7	159	24 439	94 171
	10	5 130	784 561	9 378 279				
1902	10	5 320	794 971	8 972 053	8	135	26 429	100 295
1903	12	5 701	860 904	9 640 996	7	130	23 599	87 397
1904	11	5 615	842 052	9 442 048	7	263	42 470	138 875
1900	e) Eisenerze.				d) Steinsalz.			
	34	772	178 441	799 970	1	133	1 298	26 249
1901	a) Staatswerke:				1	100	1 319	24 837
	1	259	34 747	309 248				
1902	1	276	44 400	347 400	1	105	832	15 666
1903	1	280	45 700	349 600	1	92	879	16 560
1904	1	280	45 343	345 000	1	120	1 139	21 454
1901	b) Privatwerke:				.	.	.	.
	35	583	124 073	418 309				
1902	21	461	112 975	399 586	.	.	.	.
1903	26	505	116 800	407 254	.	.	.	.
1904	29	569	134 999	1 242 019	.	.	.	.
1900	e) Sonstige vorbehaltene Mineralien.**)				f) Graphit.			
	13	139	2 120	25 370	144	576	9 248	546 480
1901	a) Staatswerke:				.	.	.	.
	1	38	2 269	29 681				
1902	1	36	2 235	30 773	.	.	.	.
1903	1	38	1 924	25 189	.	.	.	.
1904	1	42	2 842	39 535	.	.	.	.
1901	b) Privatwerke:				68	286	4 435	231 742
	1	2	380	3 040				
1902	1	2	400	3 600	69	164	5 023	173 930
1903	1	2	400	3 600	41	128	3 719	148 784
1904	2	15	535	5 265	75	242	3 784	168 581

\*) Vergl. Berggesetz vom 20. März 1869 Art. 1.

\*\*) Wo die Zahl der Werke und der Arbeiter nicht angegeben ist, war sie nicht erhältlich.

## 3. Salinen und Hütten.

Be- triebs- jahr	Zahl der		Produktion		Zahl der		Produktion	
	be- triebenen Werke	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark	be- triebenen Werke	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark
	a) Kochsalz.				b) Roheisen und Gußwaren aus Erzen.			
1900	6	227	46 293	1 931 187	3	454	82 327	4 456 795
	a) Staatswerke:							
1901	5	236	41 047	1 831 791	1	81	8 950	595 712
1902	5	236	41 059	1 831 485	1	99	24 410	1 375 800
1903	5	213	41 636	1 866 743	1	86	26 629	1 245 200
1904	5	229	42 880	1 923 776	1	101	28 251	1 489 675
	b) Privatwerke:							
1901	1	5	170	5 542	2	343	63 197	3 206 333
1902	1	5	171	5 559	2	361	58 768	2 978 304
1903	1	5	146	4 698	3	341	63 581	3 033 390
1904	1	4	168	6 392	3	298	63 989	3 574 268
	c) Gußwaren aus Roheisen.				d) Stabeisen, Schwarzblech, Eisendraht.			
1900	80	6 164	89 692	18 914 416	11	1 271	65 744	10 512 935
	a) Staatswerke:							
1901	5	356	6 158	1 213 779	3	9	204	45 587
1902	5	375	5 797	1 057 215	3	8	164	39 701
1903	5	330	6 138	1 112 467	2	74	217	63 640
1904	5	437	7 429	1 364 146	.	.	.	.
	b) Privatwerke:							
1901	75	5 213	70 034	14 935 204	7	1 245	42 434	5 727 011
1902	89	5 689	76 078	15 295 847	7	1 229	55 929	6 609 652
1903	83	5 827	83 666	16 266 976	6	1 323	57 700	6 592 958
1904	101	6 636	100 596	19 609 594	7	1 313	55 608	6 420 289
	e) Stahl.				f) Vitriol und Potée.			
1900	3	1 823	121 064	15 467 880	2	47	549	137 673
	a) Staatswerke:							
1901	.	.	.	.	1	44	590	150 452
1902	.	.	.	.	1	43	661	166 436
1903	.	.	.	.	.	.	.	.
1904	.	.	.	.	1	53	813	237 479
	b) Privatwerke:							
1901	3	1 815	109 464	14 379 378	.	.	.	.
1902	3	1 676	115 354	13 322 637	.	.	.	.
1903	3	1 746	127 141	13 835 542	2	52	814	206 720
1904	4	1 846	125 483	13 698 302	1	—	80	2 400

## 4. Steine und Erden.

Be- triebs- jahr	Zahl dre		Pro duktion		Za hlder		Prod uktion	
	be- triebenen Werke	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark	be- triebenen Werke	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark
1900	a) Porzellanerde.				b) Tonerde.			
	13	210	58 795	273 097	130	652	187 501	1 854 756
	a) Staatswerke nicht vertreten.							
	b) Privatwerke:							
1901	14	79	35 450	116 561	104	550	143 028	1 074 202
1902	11	107	92 073	215 252	115	653	198 882	1 215 981
1903	9	145	88 140	169 790	113	608	173 919	1 387 765
1904	8	147	95 160	95 160	100	651	173 126	1 209 926
1900	c) Schiefer.				d) Ocker und Farberde.			
	9	124	1 904	85 830	29	105	11 504	100 314
	a) Staatswerke nicht vertreten.							
	b) Privatwerke:							
1901	4	64	1 024	48 482	29	121	84 929	409 540
1902	6	72	1 210	58 320	25	113	13 947	139 311
1903	6	136	2 074	89 642	33	146	19 486	223 913
1904	5	84	1 486	75 434	41	119	19 107	110 419
1900	e) Gips.				f) Basalt.			
	11	163	35 484	68 797	17	1 199	397 062	1 022 242
	a) Staatswerke:							
1901	.	.	.	.	1	54	17 000	17 000
1902	.	.	.	.	1	54	31 750	63 500
1903	.	.	.	.	1	60	30 550	54 990
1904	.	.	.	.	1	60	35 830	64 500
	b) Privatwerke:							
1901	14	21	3 581	23 564	17	1 176	397 921	642 030
1902	22	63	31 701	53 496	14	999	657 584	1 357 189
1903	21	90	30 894	80 443	11	943	603 565	1 177 634
1904	14	40	22 766	72 719	15	1 044	677 857	1 175 922
1900	g) Granit.				h) Quarzsand.			
	75	2 528	209 350	2 299 535	10	46	42 671	80 185
	a) Staatswerke nicht vertreten.							
	b) Privatwerke:							
1901	.	.	168 573	1 974 831	.	.	37 710	43 154
1902	163	3 742	252 901	2 510 176	24	115	109 432	185 143
1903	151	3 620	255 494	2 128 478	25	132	155 921	222 406
1904	181	3 848	325 923	2 050 807	36	285	274 346	412 933

## 5. Die Knappschaftsvereine.

## a. Vereine und Mitglieder.

Jahr	Zahl der							Durchschnittl. Alter der gestorbenen ständigen Mitglieder
	Vereine	Spitäler	Krankenzimmer	ständigen	unständigen	gestorbenen	invalid gewordenen	
								Jahre
1895	43	7	3	4 594	3 801	73	100	50
1896	43	8	3	4 671	3 821	66	112	48
1897	43	8	3	5 137	3 992	84	123	40
1898	43	8	2	5 310	3 935	80	123	36
1899	43	7	3	5 490	3 984	72	109	44
1900	43	7	3	5 625	4 579	64	97	46
1901	43	7	6	5 846	4 353	58	100	46
1902	30	7	8	6 064	4 514	80	147	46
1903	28	7	11	6 447	4 442	84	191	39
1904	27	7	11	6 708	4 289	71	194	36

## b. Invaliden, Witwen, Waisen und Kranke.

Jahr	Zahl der							Krankheitskosten auf 1 Mitglied (M)
	Invaliden	Witwen	Waisen	Kranken	Krankheitsfälle	Krankheitstage		
						überhaupt	auf 1 Krankheitsfall	
am Schlusse des Jahres								
1895	722	1 022	398	136	5 034	68 753	13,6	26
1896	739	1 056	444	139	5 200	64 687	12,4	26
1897	797	1 093	457	156	5 779	69 990	12,1	26
1898	838	1 111	449	148	5 762	71 758	12,4	26
1899	861	1 156	517	163	6 039	69 063	11,4	27
1900	867	1 170	546	161	6 806	77 563	11,4	27
1901	896	1 161	543	191	6 770	82 213	12,1	27
1902	949	1 177	543	286	6 448	82 158	12,7	27
1903	1 037	1 221	611	281	7 327	97 195	13,8	27
1904	1 132	1 226	669	281	7 692	104 186	14,0	27

## c. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen.

Jahr	Einnahmen (M)			Ausgaben (M)			Reinvermögen (M)
	insgesamt	hiervon Beiträge der		insgesamt	hiervon auf		
		Mitglieder	Werkbesitzer		Krankenversorgung	Pension	
1895	882 702	314 015	228 566	807 921	214 845	274 567	3 616 663
1896	926 540	329 994	239 830	824 725	218 443	286 606	3 814 596
1897	799 984	355 813	268 192	580 378	240 951	307 805	3 505 392
1898	876 062	384 286	294 344	624 763	244 295	332 722	3 689 049
1899	895 633	399 745	309 837	638 131	243 136	352 421	3 923 867
1900	1 167 530	437 629	336 869	998 138	272 433	367 479	4 803 232
1901	975 096	302 455	243 597	975 096	319 313	383 282	5 103 220
1902	1 021 876	311 324	248 027	1 021 876	360 515	411 402	5 430 368
1903	1 168 943	333 895	284 254	1 168 943	403 849	457 979	5 779 093
1904	1 084 618	331 605	283 043	1 084 618	473 043	508 821	6 030 832

V. Gewerbe, Handel,  
I. Die Bewegung  
Aus der Zeitschrift  
a. Im Jahre

Table with 21 columns (I-XXI) and multiple rows for regions: Oberbayern, München, Niederb., Pfalz, Oberpfalz, Oberfrank., Mittelfr., Nürnberg, Unterfr., Schwaben, Königreich. Sub-sections include Neuangemeldete, Abgemeldete, and Mehrung und Minderung (-).

Industrie, Verkehr.  
der Gewerbe.  
des K. Statist. Bureau.  
1904.

Table with 40 columns (XIV-XXI) and multiple rows for industrial and trade sectors: XIV. Industrie der Bekleidung u. Reinigung, XV. Baugewerbe, XVI. Polygraphische Gewerbe, XVII. Künstler, Musik, Theater u. s. w., XVIII. Handelsgewerbe, XIX. Versicherungsgewerbe, XX. Verkehrsvererbe, XXI. Beherbergung und Erquickung, Im ganzen.

b. In den

Table with columns for year (Jahr) and 21 industrial categories (I. Kunst- und Handwerks-Gärtnerei to XXII. Im ganzen).

Angemeldete

Table showing registered enterprises from 1895 to 1904, with a summary row for the period 1895/1904.

Abgemeldete

Table showing unregistered enterprises from 1895 to 1904, with a summary row for the period 1895/1904.

Mehrung und Minderung (-)

Table showing percentage increases and decreases for the years 1895 to 1904.

letzten 10 Jahren.

Table with columns for 14 industrial categories (XIV. Industrie der Bekleidung u. Reinigung to XXI. Beherbergung und Erquickung) and a final 'Im ganzen' category.

Gewerbebetriebe.

Table showing the number of enterprises in each of the 14 categories from 1895 to 1904, with summary rows.

Gewerbebetriebe.

Table showing the number of enterprises in each of the 14 categories from 1895 to 1904, with summary rows.

der Gewerbebetriebe.

Table showing percentage increases and decreases for the years 1895 to 1904 across the 14 categories.



c. Bewegung im Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe mit und ohne

Regierungsbezirk	Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1903	Im Jahre 1904 errichtete Betriebe	Im Jahre 1904 eingegangene Betriebe
<i>hiervon München</i> . . . . .	2 150	53	45
Niederbayern . . . . .	3 987	40	35
Pfalz . . . . .	5 921	91	114
Oberpfalz . . . . .	3 312	37	13
Oberfranken . . . . .	3 902	86	46
Mittelfranken . . . . .	6 202	113	69
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	1 666	71	35
Unterfranken . . . . .	3 893	54	31
Schwaben . . . . .	4 082	46	32
<b>Königreich 1904</b>	<b>38 647</b>	<b>593</b>	<b>421</b>

d. Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus.

Regierungsbezirk	Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1903	Im Jahre 1904 errichtete Betriebe	Im Jahre 1904 eingegangene Betriebe	Gegen das Jahr 1903		Sohn waren am Schlusse des Jahres 1904 vorhanden	auf 1000 Einwohner	Zahl d. abgewiesenen Gesuche	
				Meh-rung der Betriebe	Minde-rung der Betriebe			in I. In-stanz	in II. In-stanz
<i>hiervon München</i> . . . . .	516	51	22	29	—	545	1,0	54	—
Niederbayern . . . . .	193	31	9	22	—	215	0,3	—	—
Pfalz . . . . .	771	16	18	5	7	769	0,9	2	—
Oberpfalz . . . . .	234	4	9	3	8	229	0,4	2	1
Oberfranken . . . . .	223	20	2	20	2	241	0,4	7	—
Mittelfranken . . . . .	643	21	33	4	16	631	0,7	94	8
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	163	11	9	2	—	165	0,6	53	7
Unterfranken . . . . .	230	18	2	18	2	246	0,4	1	—
Schwaben . . . . .	228	5	4	4	3	229	0,3	5	1
<b>Königreich 1904</b>	<b>3 376</b>	<b>171</b>	<b>101</b>	<b>110</b>	<b>40</b>	<b>3 446</b>	<b>0,5</b>	<b>172</b>	<b>10</b>

f. Ausschank eigener Erzeugnisse

Regierungsbezirk	Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1903				Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1904			
	Ausschank an				Ausschank an			
	Bier	Wein	Branntwein (Pfalz)	Flaschen-bierhandel	Bier	Wein	Branntwein (Pfalz)	Flaschen-bierhandel
Oberbayern . . . . .	246	1	—	1 177	244	1	—	1 206
<i>hiervon München</i> . . . . .	—	—	—	550	—	—	—	560
Niederbayern . . . . .	373	—	—	284	367	—	—	302
Pfalz . . . . .	35	356	182	480	33	410	180	484
Oberpfalz . . . . .	1 522	3	—	129	1 503	3	—	132
Oberfranken . . . . .	914	1	—	244	902	1	—	247
Mittelfranken . . . . .	259	—	—	200	259	—	—	212
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	1	—	—	43	1	—	—	49
Unterfranken . . . . .	119	258	—	168	118	329	—	183
Schwaben . . . . .	136	25	—	581	138	23	—	638
<b>Königreich 1904</b>	<b>3 604</b>	<b>644</b>	<b>182</b>	<b>3 263</b>	<b>3 564</b>	<b>767</b>	<b>180</b>	<b>3 404</b>

\*) Da vom Jahre 1904 an die Erhebung in anderer Weise erfolgt, als früher, so kann

Ausschank von Branntwein und im Branntweinausschank allein. \*)

Gegen das Jahr 1903		Sohn waren am Schlusse des Jahres 1904 vorhanden	auf 1000 Einwohner	Zahl der abgewiesenen Gesuche	
Meh-rung der Betriebe	Minde-rung der Betriebe			in I. In-stanz	in II. In-stanz
61	16	7 393	5,2	142	17
11	3	2 158	3,9	73	—
25	20	3 992	5,8	31	20
39	62	5 893	6,7	76	27
32	8	3 336	5,9	56	21
67	27	3 942	6,3	85	18
71	27	6 246	7,2	68	21
44	8	1 702	5,7	41	5
40	17	3 916	5,8	34	23
29	15	4 096	5,6	44	23
<b>564</b>	<b>192</b>	<b>38 819</b>	<b>6,0</b>	<b>536</b>	<b>170</b>

e. Ausschank nichtgeistiger Getränke.

Regierungsbezirk	Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1903	Im Jahre 1904 errichtete Betriebe	Im Jahre 1904 eingegangene Betriebe	Gegen das Jahr 1903		Sohn waren am Schlusse des Jahres 1904 vorhanden	auf 1000 Einwohner	Zahl d. abgewiesenen Gesuche	
				Meh-rung der Betriebe	Minde-rung der Betriebe			in I. In-stanz	in II. In-stanz
<i>hiervon München</i> . . . . .	365	31	38	—	7	358	6,4	12	—
Niederbayern . . . . .	25	8	3	6	1	30	0,4	—	—
Pfalz . . . . .	77	15	3	13	1	89	1,0	3	—
Oberpfalz . . . . .	34	5	1	5	1	38	0,7	1	—
Oberfranken . . . . .	34	8	1	8	1	41	0,7	2	—
Mittelfranken . . . . .	121	15	5	10	—	131	1,5	5	—
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	80	9	5	4	—	84	2,8	4	—
Unterfranken . . . . .	33	8	1	7	—	40	0,6	—	—
Schwaben . . . . .	17	1	—	1	—	18	0,2	—	—
<b>Königreich 1904</b>	<b>824</b>	<b>104</b>	<b>55</b>	<b>62</b>	<b>13</b>	<b>873</b>	<b>1,4</b>	<b>25</b>	<b>2</b>

und Flaschenbierhandel.

Meh-rung der Betriebe gegen 1903				Minde-rung der Betriebe gegen 1903			
Ausschank an				Ausschank an			
Bier	Wein	Branntwein (Pfalz)	Flaschen-bier-handel	Bier	Wein	Branntwein (Pfalz)	Flaschen-bier-handel
4	—	—	45	6	—	—	16
—	—	—	10	—	—	—	—
4	—	—	37	10	—	—	19
—	54	2	22	2	—	4	18
6	—	—	6	25	—	—	3
7	—	—	14	19	—	—	11
1	—	—	16	1	—	—	4
—	—	—	6	—	—	—	—
—	72	—	22	1	1	—	7
2	—	—	60	—	2	—	3
<b>24</b>	<b>126</b>	<b>2</b>	<b>222</b>	<b>64</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>81</b>

ein Rückblick auf die früheren Jahre nicht gegeben werden.

## 2. Gewerbebetrieb im Umherziehen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## a. Gemäß § 44 der Gewerbeordnung ausgestellte Legitimationskarten.

Regierungs- bezirk	Legitimationskarten wurden ausgestellt im Jahre									
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895
Oberbayern . . .	3 961	3 866	3 279	2 654	2 599	2 453	2 887	2 617	2 346	2 038
Niederbayern . .	414	379	320	297	305	330	403	335	174	190
Pfalz . . . . .	3 470	3 374	3 455	3 383	3 294	3 225	3 451	3 495	3 541	3 449
Oberpfalz . . . .	911	865	914	652	348	483	576	721	544	641
Oberfranken . . .	1 707	1 597	1 401	1 256	1 314	1 221	1 243	1 359	1 139	1 026
Mittelfranken . .	5 959	5 786	5 634	5 062	4 965	4 481	4 187	4 125	3 670	3 183
Unterfranken . . .	3 375	3 265	3 137	2 997	2 623	2 817	2 925	3 037	2 672	2 657
Schwaben . . . . .	2 516	2 349	2 137	1 965	1 860	1 702	1 572	1 640	1 705	1 727
Königreich	22 313	21 481	20 277	18 266	17 308	16 712	17 244	17 329	15 791	14 911

## b. Gemäß § 55 Ziff. 1—3 der Gewerbeordnung erteilte Wandergewerbebescheine.

Regierungs- bezirk	Wandergewerbebescheine zum Gewerbebetriebe wurden erteilt					Zugelassene Begleiter			
	auf					über- haupt	hiervon für Aus- länder	über- haupt	hiervon für Aus- länder
	1 Ort	1 Ver- waltungs- bezirk	1 Re- gierungs- bezirk	mehrere Re- gierungs- bezirke	das König- reich				
Oberbayern . . .	46	1 338	1 197	243	961	3 785	185	949	83
<i>hierv. München</i>	2	5	293	90	93	483	1	69	1
Niederbayern . .	39	781	668	245	879	2 612	90	490	4
Pfalz . . . . .	15	496	1 201	89	283	2 084	12	337	2
Oberpfalz . . . .	52	346	286	144	511	1 339	43	265	2
Oberfranken . . .	40	447	585	124	494	1 690	36	218	1
Mittelfranken . .	44	371	628	205	425	1 673	66	269	5
<i>hierv. Nürnberg</i>	—	4	103	39	61	207	1	7	—
Unterfranken . .	6	506	544	149	695	1 900	9	163	—
Schwaben . . . . .	37	594	957	204	762	2 554	125	461	19
Königreich									
1904	279	4 879	6 066	1 403	5 010	17 637	566	3 152	116
1903	373	4 924	6 039	1 331	5 083	17 750	545	2 487	62
1902	357	4 692	5 751	1 255	5 268	17 353	581	2 275	77
1901	397	4 884	5 347	1 160	5 080	16 868	731	2 129	51
1900	410	4 774	5 279	1 166	5 321	16 950	592	2 080	51
1899	387	5 006	5 389	1 072	5 496	17 350	656	1 846	68
1898	378	5 259	5 614	1 025	5 633	17 909	635	1 848	81
1897	329	5 238	5 632	957	5 787	17 943	538	1 869	55
1896	424	5 323	5 404	1 038	5 824	18 013	704	2 037	78
1895	415	5 411	5 381	1 009	5 921	18 137	624	2 055	90
Durchschnitt 1895/1904	375	5 039	5 593	1 142	5 442	17 591	617	2 178	73

## c. Gemäß § 55 Ziff. 1—3 der Gewerbeordnung ausgedehnte Wandergewerbescheine.

Regierungs- bezirk	Wandergewerbescheine zum Gewerbebetriebe wurden ausgedehnt							Zugelassene Begleiter	
	auf							über- haupt	hiervon für Ausländer
	1 Ort	1 Ver- waltungs- bezirk	1 Re- gierungs- bezirk	mehrere Regierungs- bezirke	das König- reich	überhaupt	hiervon für Ausländer		
Oberbayern . . .	2	479	183	21	2	687	380	296	126
<i>hierv. München</i>	1	4	18	2	—	25	—	—	—
Niederbayern . .	4	97	78	46	9	234	111	43	17
Pfalz . . . . .	4	48	196	7	2	257	7	15	—
Oberpfalz . . . .	5	40	82	32	2	161	52	15	1
Oberfranken . . .	4	125	138	18	3	288	115	29	8
Mittelfranken . .	20	349	143	120	3	635	126	440	39
<i>hierv. Nürnberg</i>	—	96	23	5	—	124	37	68	2
Unterfranken . .	5	46	180	34	11	276	15	25	2
Schwaben . . . .	1	127	150	40	6	324	111	87	26
<b>Königreich</b>									
<b>1904</b>	45	1 311	1 150	318	38	2 862	917	950	219
<b>1903</b>	66	1 540	1 062	446	62	3 176	914	1 152	316
<b>1902</b>	58	1 214	974	292	115	2 653	1 038	897	235
<b>1901</b>	68	1 638	946	352	48	3 052	1 459	922	317
<b>1900</b>	36	1 324	886	375	61	2 682	1 006	811	292
<b>1899</b>	110	1 474	880	302	63	2 829	1 306	980	338
<b>1898</b>	358	1 215	850	259	106	2 788	1 273	1 201	352
<b>1897</b>	153	1 203	852	302	86	2 596	1 058	957	333
<b>1896</b>	138	1 539	964	304	122	3 067	1 289	737	253
<b>1895</b>	65	1 250	953	239	222	2 729	1 364	469	173
<b>Durchschnitt 1895/1904</b>	109	1 371	952	319	92	2 843	1 162	908	283

## 3. Die Dampfkesselüberwachung im Jahre 1904.

Regierungs- bezirk	Neuange- stellte Dampf- kessel	Am Schlusse des Betriebs- jahres waren vorhanden					Am Schlusse des Jahres betrug die		Zahl der		
		fest- stehende Dampf- kessel	beweg- liche Dampf- kessel	Schiffs- kessel	Summe der Dampf- kessel	Dampf- maschi- nen	Heizfläche aller Dampf- kessel qm	Leistungs- fähigkeit aller Dampf- maschinen in Pferdestärken	Druck- proben	Revi- sionen	angelegten Expositionen
Oberbayern	189	1 762	1 237	22	3 021	2 704	85 714	65 063	399	4 278	—
Niederbayern	88	711	798	7	1 516	1 431	24 459	18 425	168	2 039	—
Pfalz . . . . .	154	1 593	363	10	1 966	1 955	103 988	91 267	570	3 671	—
Oberpfalz . . . .	86	719	330	6	1 055	990	28 880	29 292	104	1 463	—
Oberfranken . . .	100	1 047	332	2	1 381	1 144	56 290	53 019	116	1 863	—
Mittelfranken . .	113	1 370	464	—	1 834	1 409	56 709	45 847	259	2 398	—
Unterfranken . .	72	799	396	29	1 224	1 061	34 839	26 009	124	1 553	—
Schwaben . . . . .	97	1 123	333	2	1 458	1 159	57 573	52 429	150	2 373	—
<b>Königreich</b>											
<b>1904</b>	899	9 124	4 253	78	13 455	11 853	448 452	381 351	1 890	19 638	—
<b>1903</b>	785	8 998	4 053	78	13 129	11 440	436 914	365 110	2 116	18 868	—
<b>1902</b>	737	8 380	3 447	77	11 904	10 382	419 807	351 790	2 165	17 617	1

## 4. Tätigkeit der Fabriken- und Gewerbe-Inspektoren 1904.

Nach deren Jahresberichten.

## a. Die der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen.

Gewerbegruppen und Regierungsbezirke	Fabriken			Handwerksbetriebe			Sämtliche Betriebe		
	Zahl der Anlagen		Durchschnittliche Gesamt- arbeiter- zahl	Zahl der Anlagen		Durchschnittliche Gesamt- arbeiter- zahl	Zahl der Anlagen		Durchschnittliche Gesamt- arbeiter- zahl
	insgesamt	mit über 5 Ge- hilfen		insgesamt	mit über 5 Ge- hilfen		insgesamt	mit über 5 Ge- hilfen	
nach Gewerbegruppen									
III. Bergbau u. s. w. . . . .	50	46	5 775	49	24	386	99	70	6 161
IV. Steine und Erden . . . . .	2 386	1 965	74 201	3 563	493	11 224	5 949	2 458	85 425
V. Metallverarbeitung . . . . .	521	476	32 399	10 588	752	24 651	11 109	1 228	57 055
VI. Maschinen, Werkzeuge u. s. w. . . . .	558	400	44 216	3 710	254	8 095	4 268	654	52 311
VII. Chemische Industrie . . . . .	191	138	18 193	203	19	837	394	157	19 030
VIII. Forstwirtsch. Nebenprodukte u.s.w.	166	105	3 524	252	6	463	418	111	3 987
IX. Textilindustrie . . . . .	345	318	53 103	1 574	80	3 142	1 919	398	56 245
X. Papier-Industrie . . . . .	257	235	13 084	709	95	2 176	966	330	15 260
XI. Leder-Industrie . . . . .	109	95	4 029	2 565	111	5 154	2 674	206	9 183
XII. Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	828	724	26 708	10 909	742	24 541	11 737	1 466	51 249
XIII. Nahrungs- und Genussmittel . . . . .	1 416	1 065	31 299	21 679	549	38 418	23 095	1 614	69 717
XIV. Bekleidung u. Reinigung . . . . .	378	341	17 748	17 331	600	31 886	17 709	941	49 634
XV. Baugewerbe . . . . .	258	244	12 532	10 371	2 405	63 330	10 629	2 649	75 862
XVI. Polygraphische Gewerbe . . . . .	188	185	11 154	944	250	4 133	1 132	435	15 287
Sonstige Industriezweige . . . . .	24	20	441	8 929	663	23 854	8 953	683	24 295
nach Regierungsbezirken									
Oberbayern . . . . .	1 232	1 108	51 619	22 663	2 060	69 062	23 895	3 168	120 681
Niederbayern . . . . .	844	661	19 798	11 121	320	20 525	11 965	981	40 323
Pfalz . . . . .	1 290	1 102	70 434	9 868	742	24 676	11 158	1 844	95 110
Oberpfalz . . . . .	637	507	24 882	5 455	314	12 638	6 092	821	37 520
Oberfranken . . . . .	1 108	858	49 835	7 367	410	16 022	8 475	1 263	65 857
Mittelfranken . . . . .	1 252	1 052	66 260	14 646	1 632	42 883	15 898	2 684	109 143
Unterfranken . . . . .	701	534	22 074	8 646	682	23 069	9 347	1 266	45 143
Schwaben . . . . .	611	485	43 504	13 610	883	33 415	14 221	1 368	76 919
Königreich									
<b>1904</b>	7 675	6 357	348 406	93 376	7 043	242 290	101 051	13 400	590 696
<b>1903</b>	7 643	6 297	339 314	89 576	6 408	232 504	97 219	12 705	571 818
<b>1902</b>	7 321	6 095	323 581	90 024	6 543	236 110	97 345	12 638	559 691
<b>1901</b>	7 431	6 000	324 128	85 150	6 053	220 074	92 581	12 053	544 202
<b>1900</b>	8 225	6 363	330 690	92 970	5 758	232 258	101 195	12 121	562 948

## b. Zahl der Revisionen und Arbeiter in sämtlichen zur Zeit der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen.

Gewerbegruppen und Regierungsbezirke	Gesamtzahl der Revisionen			Zahl der revidierten Anlagen			Zahl der in den revidierten Anlagen beschäftigten Arbeiter				
							darunter Revisionen		einmal		männlich
	in der Nacht	an Sonn- und Feiertagen	einmal	zweimal	drei- und mehrmal	jugendlich	erwachsen	jugendlich	erwachsen		
										revidierten Anlagen	revidierten Anlagen
nach Gewerbegruppen											
III. Bergbau u. s. w. . . . .	31	—	1	31	—	—	109	4 156	2	210	4 477
IV. Steine und Erden . . . . .	2 505	27	31	2 213	135	7	4 076	44 609	1 258	7 763	57 706
V. Metallverarbeitung . . . . .	1 306	14	8	1 231	36	1	2 041	16 626	709	6 484	25 860
VI. Maschinen u. s. w. . . . .	748	16	9	700	19	3	1 851	30 830	96	1 574	34 351
VII. Chemische Industrie . . . . .	219	6	6	160	19	6	526	12 587	214	2 913	16 240
VIII. Forstwirtschaftliche Nebenprodukte . . . . .	124	8	5	118	3	—	36	1 747	37	241	2 061
IX. Textilindustrie . . . . .	773	5	10	624	57	11	1 834	19 772	2 730	24 827	49 163
X. Papierindustrie . . . . .	328	4	14	278	22	2	362	6 630	575	3 665	11 232
XI. Lederindustrie . . . . .	214	—	—	189	4	4	213	2 425	84	876	3 598
XII. Holz- und Schnitz- stoffe . . . . .	2 079	4	10	1 980	48	1	1 519	19 226	434	2 954	24 133
XIII. Nahrungs- und Ge- nußmittel . . . . .	3 576	24	141	3 410	68	10	933	19 634	846	5 439	26 852
XIV. Bekleidung und Reinigung . . . . .	1 010	4	40	947	27	3	800	6 871	1 223	5 757	14 651
XV. Baugewerbe . . . . .	788	—	3	740	12	8	472	12 978	1	239	13 690
XVI. Polygraphische Ge- werbe . . . . .	412	3	3	385	12	1	623	5 351	144	2 612	8 730
Sonstige Industrie- zweige . . . . .	566	3	6	556	5	—	72	885	46	937	1 940
nach Regierungsbezirken											
Oberbayern . . . . .	3 027	28	56	2 900	49	9	1 685	29 866	315	6 532	38 393
Niederbayern . . . . .	1 402	19	44	1 296	41	8	1 221	13 797	174	2 080	17 272
Pfalz . . . . .	2 007	9	29	1 850	73	3	4 464	47 561	2 675	10 897	65 597
Oberpfalz . . . . .	1 177	—	17	1 086	41	3	977	15 459	381	3 585	20 402
Oberfranken . . . . .	1 201	11	21	1 036	47	6	2 023	21 293	1 757	11 298	36 371
Mittelfranken . . . . .	1 831	18	37	1 684	66	5	2 026	32 479	1 422	14 829	50 756
Unterfranken . . . . .	1 495	18	23	1 267	86	17	1 156	16 429	560	3 125	21 270
Schwaben . . . . .	2 539	15	55	2 393	64	6	1 915	27 443	1 115	14 145	44 618
Königreich											
<b>1904</b>	14 679	118	287	13 562	467	57	15 467	204 327	8 399	66 491	294 684
<b>1903</b>	10 587	90	197	9 528	437	57	14 866	200 572	7 766	63 071	286 275
<b>1902</b>	10 659	66	222	9 791	385	30	13 127	168 456	6 787	55 688	244 055
<b>1901</b>	11 107	58	207	10 264	356	42	13 190	171 456	6 932	56 621	248 199
<b>1900</b>	11 101	66	152	10 019	451	50	14 894	183 539	6 700	56 668	261 801

## c. Die ermittelten Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung der jugendlichen Arbeiter und Arbeiterinnen.

Gewerbegruppen und Regierungsbezirke	Zuwiderhandlungen geg. die Bestimm. über die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern									Zahl der Anlagen, in denen Zuwiderhandlungen ermittelt wurden gegen die Schutzbestimmungen für:	
	jugendlichen Arbeitern				Arbeiterinnen					weibliche	jugendliche
	im ganzen	hiervon betr. insbes.			im ganzen	hiervon betr. insbes.					
		Anzeigen, Verzeichnisse, Aushänge	Dauer der Beschäftigung	Pausen		Anzeigen, Aushänge	Dauer der Beschäftigung	Beschäftigung an Sonn- und Festtags-Vorabenden			
	Anzahl der Fälle oder der gesetzwidrig beschäftigten Personen									Arbeiter	
	nach Gewerbegruppen										
III. Bergbau u. s. w. . . . .	18	2	6	—	176	5	32	73	11	9	
IV. Steine und Erden . . . . .	2 561	658	1 077	147	1 340	192	307	662	201	609	
V. Metallverarbeitung . . . . .	285	59	75	68	287	29	18	169	35	124	
VI. Maschinen, Werkzeuge u. s. w. . . . .	288	79	55	79	92	10	8	21	11	117	
VII. Chemische Industrie . . . . .	21	3	—	11	90	9	—	81	10	12	
VIII. Forstwirtschaftliche Nebenprodukte u. s. w. . . . .	25	3	11	6	15	2	2	11	4	7	
IX. Textilindustrie . . . . .	227	27	21	155	323	23	232	66	33	47	
X. Papier-Industrie . . . . .	114	29	47	19	172	19	53	38	28	44	
XI. Leder-Industrie . . . . .	49	11	13	11	79	6	—	2	8	18	
XII. Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	474	112	104	62	190	53	14	121	62	221	
XIII. Nahrungs- und Genussmittel . . . . .	970	322	153	13	266	33	10	195	40	600	
XIV. Bekleidung und Reinigung . . . . .	658	142	133	118	996	181	171	623	212	324	
XV. Baugewerbe . . . . .	118	12	4	6	—	—	—	—	—	44	
XVI. Polygraphische Gewerbe . . . . .	227	94	11	45	79	32	6	35	30	109	
Sonstige Industriezweige . . . . .	51	17	12	2	95	48	40	7	177	24	
	nach Regierungsbezirken										
Oberbayern . . . . .	1 106	237	406	75	1 455	119	268	747	215	385	
Niederbayern . . . . .	862	255	352	29	536	125	138	178	103	243	
Pfalz . . . . .	702	262	189	73	234	80	16	133	139	396	
Oberpfalz . . . . .	257	33	98	66	121	18	14	76	29	127	
Oberfranken . . . . .	614	117	175	218	674	69	257	346	82	141	
Mittelfranken . . . . .	670	135	216	151	567	120	92	256	135	272	
Unterfranken . . . . .	547	150	130	77	309	49	88	172	85	249	
Schwaben . . . . .	1 328	381	156	53	304	62	20	196	74	496	
Königreich											
1904	6 086	1 570	1 722	742	4 200	642	893	2 104	862	2 309	
1903	5 532	1 381	1 420	684	1 878	344	431	905	514	2 243	
1902	4 068	873	1 257	600	1 444	276	422	601	357	1 686	
1901	4 779	848	1 439	894	1 580	202	364	789	262	1 759	
1900	4 493	832	1 789	454	2 540	270	938	1 091	353	1 389	

## d. Die in Fabriken und diesen gleichstehenden Anlagen beschäftigten Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeiter.

Gewerbegruppen und Regierungsbezirke	Zahl der									
	Fabriken etc. mit		Arbeiterinnen über 16 Jahre und zwar			jungen Leute von 14-16 Jahren		Kinder unter 14 Jahren		sämt- lichen jugend- lichen Ar- beiter (Sp. 7-10)
	Ar- beite- rinnen über 16 Jahre	ju- gendl. Ar- beitern	von 16-21 Jahren	über 21 Jahre	insge- samt	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
nach Gewerbegruppen										
III. Bergbau u. s. w. . . . .	33	29	114	316	430	158	25	12	6	201
IV. Steine und Erden . . . . .	803	1 299	3 010	6 630	9 640	4 593	1 265	614	158	6 630
V. Metallverarbeitung . . . . .	407	804	2 210	7 577	9 787	2 433	822	188	78	3 521
VI. Maschinen, Werk- zeuge u. s. w. . . . .	113	646	372	1 650	2 022	2 508	197	129	10	2 844
VII. Chemische Industrie . . . . .	117	52	799	3 037	3 836	493	228	8	9	738
VIII. Forstwirtschaftliche Nebenprodukte u. s. w. . . . .	51	37	134	360	494	51	45	10	8	114
IX. Textilindustrie . . . . .	347	280	7 906	19 334	27 240	1 763	2 735	214	209	4 921
X. Papier-Industrie . . . . .	220	255	1 314	2 906	4 220	375	548	35	46	1 004
XI. Leder-Industrie . . . . .	72	63	169	771	940	179	87	17	1	284
XII. Holz- und Schnitz- stoffe . . . . .	442	987	1 245	3 115	4 360	1 963	470	191	47	2 671
XIII. Nahrungs- u. Genuß- mittel . . . . .	490	967	2 420	4 373	6 793	1 403	778	90	99	2 370
XIV. Bekleidung und Rei- nigung . . . . .	2 749	1 790	5 476	6 514	11 990	1 026	2 650	196	183	4 055
XV. Baugewerbe . . . . .	48	180	8	288	296	631	2	52	—	685
XVI. Polygraphische Ge- werbe . . . . .	306	462	1 089	2 821	3 910	979	320	76	17	1 392
Sonstige Industrie- zweige . . . . .	16	15	15	64	79	73	8	19	—	100
nach Regierungsbezirken										
Oberbayern . . . . .	1 558	1 514	2 955	8 731	11 686	2 469	932	191	72	3 664
Niederbayern . . . . .	635	823	752	1 943	2 695	1 419	379	156	14	1 968
Pfalz . . . . .	813	1 420	6 137	5 928	12 065	4 805	2 763	428	180	8 176
Oberpfalz . . . . .	399	425	1 273	3 092	4 365	1 219	469	54	36	1 778
Oberfranken . . . . .	532	811	4 988	8 255	13 243	2 583	1 878	459	292	5 212
Mittelfranken . . . . .	1 428	1 406	4 670	17 093	21 763	2 897	1 818	313	151	5 179
Unterfranken . . . . .	333	626	1 559	1 674	3 233	1 391	562	75	53	2 081
Schwaben . . . . .	521	841	3 947	13 040	16 937	1 845	1 379	175	73	3 472
Königreich										
1904	6 219	7 866	26 281	59 756	86 037	18 628	10 180	1 851	871	31 530
1903	3 693	6 022	24 861	52 907	77 768	18 593	8 197	1 928	825	29 548
1902	3 477	5 849	22 712	49 670	72 382	17 675	7 855	1 698	710	27 938
1901	3 413	8 999	23 453	48 190	71 643	22 449	7 780	2 318	840	33 387
1900	3 373	7 638	21 924	49 178	71 102	20 911	7 834	2 689	762	32 196

## 5. Tätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter. \*)

Nach amtlichen Berichten.

## a. Zentralstellen für Arbeitsnachweis.

Monat und Jahr	Stellen-Angebote			Stellen-Gesuche (Arbeitsuchende)			Besetzte Stellen			Von 100 offenen Stellen wurden besetzt	Von 100 Arbeit-suchern fanden Be-schäfti-gung
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
<b>I. Gesamtverkehr.</b>											
Arbeitsamt München.											
Januar	1 654	2 858	4 512	2 584	2 414	4 998	1 484	1 622	3 106	68,8	62,0
Februar	2 017	2 872	4 889	2 957	2 461	5 418	1 784	1 611	3 395	69,4	62,7
März	2 530	3 412	5 942	2 813	2 601	5 414	2 044	1 882	3 926	66,1	72,5
April	2 861	3 380	6 241	2 845	2 660	5 505	2 338	2 008	4 346	69,6	78,9
Mai	2 901	2 916	5 817	2 933	2 536	5 469	2 234	1 722	3 956	68,0	72,3
Juni	2 944	2 853	5 797	3 063	2 307	5 370	2 314	1 710	4 024	69,4	74,9
Juli	3 193	2 851	6 044	3 259	2 397	5 656	2 640	1 719	4 359	72,1	77,1
August	2 881	2 926	5 807	3 010	2 669	5 679	2 516	1 850	4 368	75,2	76,9
September	2 926	3 086	6 012	3 015	2 966	5 981	2 596	1 994	4 590	76,3	76,7
Oktober	2 645	2 784	5 429	3 002	3 767	6 769	2 430	2 169	4 599	84,7	67,9
November	1 956	2 027	3 983	2 569	2 739	5 308	1 805	1 629	3 434	86,2	64,7
Dezember	1 671	1 944	3 615	2 508	1 683	4 191	1 495	1 226	2 721	76,9	64,9
<b>1904</b>	30 179	33 909	64 088	34 558	31 200	65 758	25 680	21 142	46 822	73,1	71,2
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	2 764	1 146	3 910	2 374	602	2 976	2 259	547	2 806	71,8	94,3
<b>1903</b>	26 253	30 357	56 610	35 599	29 849	65 448	22 109	20 063	42 172	74,5	64,4
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	2 481	1 048	3 529	2 231	627	2 858	2 056	497	2 553	72,3	89,3
Arbeitsamt Straubing.											
Januar	122	82	204	194	102	296	91	40	131	64,2	44,3
Februar	135	93	228	193	90	288	90	50	140	61,4	48,6
März	180	95	275	192	102	291	99	50	149	54,2	50,5
April	193	97	290	214	93	307	116	50	166	57,2	54,1
Mai	224	95	319	270	76	346	149	42	191	59,9	55,2
Juni	188	59	247	208	61	269	143	39	182	73,7	67,6
Juli	213	72	285	196	67	263	152	40	192	67,4	73,0
August	243	80	323	263	80	343	170	49	219	67,8	63,8
September	174	78	252	198	86	284	147	55	202	80,2	71,1
Oktober	194	85	279	233	97	330	152	70	222	79,6	67,3
November	142	40	182	194	48	242	118	35	153	84,1	63,2
Dezember	154	47	201	193	40	233	135	25	160	79,6	68,7
<b>1904</b>	2 162	923	3 085	2 553	942	3 495	1 562	545	2 107	68,3	60,3
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	347	208	555	424	143	567	251	120	371	66,8	65,4
<b>1903</b>	1 771	842	2 613	2 490	1 009	3 499	1 172	435	1 607	61,5	45,9
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	312	182	494	407	118	525	187	75	262	53,0	50,0

\*) Ausschließlich der Facharbeitsnachweise.



## Fortsetzung von Seite 91.

Monat und Jahr	Stellen-Angebote			Stellen-Gesuche (Arbeitsuchende)			Besetzte Stellen			Von 100 offenen Stellen wurden besetzt	Von 100 Arbeit-suchern fanden Be-schäfti-gung
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
<b>Arbeitsamt Kaiserslautern.</b>											
Januar . . .	282	22	304	663	20	683	223	16	239	78,6	35,0
Februar . . .	339	27	366	689	21	710	251	15	266	72,7	37,5
März . . .	401	21	422	637	17	654	301	14	315	74,6	48,2
April . . .	547	33	580	715	27	742	389	24	413	71,2	55,7
Mai . . .	446	37	483	617	21	638	343	18	361	74,7	56,6
Juni . . .	480	39	519	601	27	628	354	24	378	72,8	60,2
Juli . . .	507	25	532	622	23	645	380	18	398	74,8	61,7
August . . .	546	31	577	657	24	681	414	22	436	75,6	64,0
September .	501	31	532	617	31	648	380	20	400	75,2	61,7
Oktober . . .	465	41	506	649	30	679	354	24	378	74,7	55,7
November . .	352	31	383	675	28	703	306	20	326	85,1	46,4
Dezember . .	329	31	360	638	27	715	296	22	318	88,3	44,5
<b>1904</b>	5 195	369	5 564	7 830	296	8 126	3 991	237	4 228	76,0	52,0
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	260	—	260	296	—	296	199	—	199	76,5	67,2
<b>1903</b>	5 057	348	5 405	8 423	274	8 697	3 986	228	4 214	78,0	48,5
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	287	—	287	330	—	330	220	—	220	76,7	66,7
<b>Arbeitsamt Regensburg.</b>											
Januar . . .	121	112	233	172	131	303	67	49	116	49,8	38,3
Februar . . .	106	128	234	179	147	326	56	50	106	45,3	32,5
März . . .	165	176	341	196	167	363	73	79	152	44,6	41,9
April . . .	196	167	363	198	135	333	78	60	138	38,0	41,4
Mai . . .	203	139	342	211	89	300	79	32	111	32,5	37,0
Juni . . .	188	119	307	241	95	336	86	38	124	40,4	37,0
Juli . . .	256	129	385	204	89	293	133	44	177	46,0	60,4
August . . .	337	163	500	253	159	412	140	80	220	44,0	53,4
September .	250	172	422	346	189	535	156	68	224	53,0	41,9
Oktober . . .	230	112	342	264	129	393	151	48	199	58,2	50,6
November . .	146	72	218	207	97	304	102	36	138	63,3	45,4
Dezember . .	139	52	191	158	43	201	99	18	117	61,3	58,2
<b>1904</b>	2 337	1 541	3 878	2 629	1 470	4 099	1 220	602	1 822	47,0	44,4
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	392	168	560	370	114	484	138	73	211	37,6	43,6
<b>1903</b>	1 832	1 348	3 230	2 279	1 304	3 583	1 033	495	1 528	47,3	42,6
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	228	104	332	253	49	302	108	19	127	38,3	42,1

Fortsetzung von Seite 95.

Monat und Jahr	Stellen-Angebote			Stellen-Gesuche (Arbeitsuchende)			Besetzte Stellen			Von 100 offenen Stellen wurden besetzt	Von 100 Arbeit- suchern fanden Be- schäfti- gung
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
<b>Arbeitsamt Bamberg.</b>											
Januar . .	116	95	211	207	67	274	101	55	156	73,9	57,0
Februar . .	93	131	224	186	48	234	80	54	134	59,8	57,3
März . . .	186	146	332	148	82	230	153	76	229	69,0	99,5
April . . .	154	106	260	153	92	245	105	73	178	68,5	72,7
Mai . . . .	119	148	267	153	76	229	106	68	174	65,2	76,0
Juni . . . .	175	167	342	126	115	241	114	102	216	63,2	89,6
Juli . . . .	265	82	347	153	72	225	142	79	221	63,7	98,2
August . . .	132	139	271	153	92	245	119	67	186	68,6	76,0
September .	135	181	316	142	120	262	111	103	214	67,7	81,7
Oktober . .	146	102	248	143	75	218	115	89	204	82,3	93,6
November .	123	90	213	225	67	292	122	70	192	90,1	65,8
Dezember .	104	111	215	182	88	270	101	79	180	83,7	66,7
<b>1904</b>	1 748	1 493	3 246	1 971	994	2 965	1 369	915	2 284	70,4	77,0
, Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	100	51	151	52	9	61	50	10	60	39,7	98,4
<b>1903</b>	1 760	1 452	3 212	2 164	933	3 097	1 347	836	2 183	68,0	70,5
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	120	57	177	77	10	87	69	10	79	44,6	90,8
<b>Arbeitsamt Nürnberg.</b>											
Januar . .	603	532	1 140	717	428	1 145	522	372	894	78,4	78,1
Februar . .	592	600	1 192	663	420	1 083	545	417	962	80,7	88,8
März . . .	931	926	1 857	787	480	1 267	794	495	1 289	69,4	101,7
April . . .	1 308	603	1 911	1 115	419	1 534	1 094	394	1 488	77,9	97,0
Mai . . . .	1 002	567	1 569	991	424	1 415	1 006	397	1 403	89,4	99,2
Juni . . . .	1 254	747	2 001	1 088	403	1 491	1 038	407	1 445	72,2	96,9
Juli . . . .	1 113	516	1 629	1 006	379	1 385	1 002	397	1 399	85,9	101,0
August . . .	1 100	499	1 599	981	432	1 413	968	398	1 366	85,4	96,7
September .	1 114	710	1 824	1 121	416	1 537	1 114	390	1 504	82,5	97,8
Oktober . .	1 067	512	1 579	1 037	323	1 360	1 019	324	1 343	85,1	98,8
November .	712	367	1 079	769	349	1 118	726	288	1 014	94,0	90,7
Dezember .	545	497	1 042	517	249	766	531	279	810	77,7	105,7
<b>1904</b>	11 346	7 076	18 422	10 792	4 722	15 514	10 359	4 558	14 917	81,0	96,2
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	152	27	179	128	7	135	132	10	142	79,3	105,2
<b>1903</b>	9 239	6 804	16 043	11 128	4 657	15 785	8 542	4 525	13 067	81,4	82,8
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	253	35	288	122	10	132	212	21	263	91,3	199,2

Fortsetzung von Seite 96.

Monat und Jahr	Stellen-Angebote			Stellen-Gesuche (Arbeitsuchende)			Besetzte Stellen			Von 100 offenen Stellen wurden besetzt	Von 100 Arbeit-suchern fanden Be-schäftigung
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
<b>Arbeitsamt Würzburg.</b>											
Januar . . .	227	194	421	194	162	356	164	153	317	75,3	89,0
Februar . . .	230	305	535	211	183	394	171	170	341	63,7	86,5
März . . .	331	467	798	224	251	475	204	224	428	53,6	90,1
April . . .	338	274	612	264	197	461	233	183	416	68,0	90,2
Mai . . .	474	198	672	223	174	397	212	150	362	53,9	91,2
Juni . . .	564	338	902	233	194	427	218	193	411	45,6	96,3
Juli . . .	472	198	670	292	140	432	280	137	417	62,2	96,5
August . . .	396	320	716	240	156	396	233	134	367	51,3	92,7
September . . .	436	401	837	267	267	534	238	254	492	58,8	92,1
Oktober . . .	535	302	837	356	291	650	334	271	605	72,3	93,1
November . . .	276	218	494	192	194	386	180	172	352	71,3	91,2
Dezember . . .	158	187	345	109	118	227	103	129	232	67,2	102,2
<b>1904</b>	4 437	3 402	7 839	2 805	2 330	5 135	2 570	2 170	4 740	60,5	92,3
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	897	161	1 058	580	55	635	535	53	588	55,6	92,6
<b>1903</b>	4 194	3 139	7 333	3 779	2 112	5 891	2 843	1 955	4 798	65,4	81,4
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	662	112	774	556	40	596	438	39	477	61,6	80,0
<b>Arbeitsamt Augsburg.</b>											
Januar . . .	561	503	1 064	997	467	1 464	513	222	735	69,1	50,2
Februar . . .	440	547	987	537	494	1 031	408	267	675	68,4	65,5
März . . .	345	562	907	215	510	725	303	290	593	65,4	81,8
April . . .	315	624	939	272	529	801	282	270	552	58,8	69,0
Mai . . .	310	527	837	318	482	800	270	254	524	62,6	65,5
Juni . . .	337	545	882	399	463	862	286	233	519	58,3	60,2
Juli . . .	396	530	926	440	446	886	346	203	549	59,3	62,0
August . . .	355	520	875	406	593	999	312	254	566	64,7	56,7
September . . .	416	498	914	505	642	1 147	389	266	655	71,7	57,1
Oktober . . .	403	373	776	468	540	1 008	382	214	596	76,8	59,1
November . . .	643	276	919	670	423	1 093	633	166	799	86,9	73,1
Dezember . . .	388	224	612	417	241	658	386	101	487	79,6	74,0
<b>1904</b>	4 909	5 729	10 638	5 644	5 830	11 474	4 510	2 740	7 250	68,2	67,2
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	244	175	419	232	34	266	185	16	201	48,0	75,6
<b>1903</b>	4 418	5 757	10 175	5 725	5 809	11 534	3 568	3 042	6 610	64,9	57,4
Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:											
	560	181	741	592	28	620	351	20	371	50,1	59,8

Fortsetzung von Seite 97.

Monat und Jahr	Stellen-Angebote			Stellen-Gesuche (Arbeitsuchende)			Besetzte Stellen			Von 100 offenen Stellen wurden besetzt	Von 100 Arbeit-suchern fanden Be-schäfti-gung
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
<b>Z u s a m m e n z u g.</b>											
Januar . .	3 691	4 398	8 089	5 728	3 791	9 519	3 165	2 529	5 694	70,4	59,8
Februar . .	3 952	4 703	8 655	5 620	3 864	9 484	3 385	2 634	6 019	69,5	63,5
März . . .	5 069	5 805	10 874	5 212	4 210	9 422	3 971	3 110	7 081	65,1	75,2
April . . .	5 912	5 284	11 196	5 776	4 152	9 928	4 635	3 062	7 697	68,7	77,5
Mai . . . .	5 679	4 627	10 306	5 716	3 878	9 594	4 399	2 683	7 082	68,7	73,8
Juni . . . .	6 130	4 867	10 997	5 959	3 665	9 624	4 553	2 746	7 299	66,4	75,8
Juli . . . .	6 415	4 403	10 818	6 172	3 613	9 785	5 075	2 637	7 712	71,8	78,8
August . .	5 990	4 678	10 668	5 963	4 205	10 168	4 872	2 854	7 726	72,4	75,8
September	5 952	5 157	11 109	6 211	4 717	10 928	5 131	3 150	8 281	74,5	75,8
Oktober . .	5 685	4 311	9 996	6 152	5 255	11 407	4 937	3 209	8 146	81,5	71,4
November	4 350	3 121	7 471	5 501	3 945	9 446	3 992	2 416	6 408	85,8	67,8
Dezember	3 488	3 093	6 581	4 772	2 489	7 261	3 146	1 879	5 025	76,4	69,2
<b>1904</b>	62 313	54 447	116 760	68 782	47 784	116 566	51 261	32 909	84 170	72,1	72,2
	Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:										
	5 156	1 936	7 092	4 456	964	5 420	3 749	829	4 578	64,6	84,5
<b>1903</b>	54 574	50 047	104 621	71 587	45 947	117 534	44 600	31 579	76 179	72,8	65,8
	Hiervon treffen auf landwirtsch. Arbeitsvermittlung:										
	4 903	1 719	6 622	4 568	882	5 450	3 671	681	4 352	65,7	79,9
<b>II. Interlokaler Verkehr (in dem Gesamtverkehr — Ziff. I — mitenthalten).</b>											
München . .	8 444	3 967	12 411	5 536	3 940	9 476	6 565	1 862	8 427	67,9	—
Straubing .	1 409	413	1 822	2 188	557	2 745	867	180	1 047	57,5	—
Kaiserslautern	1 829	34	1 863	3 845	12	3 857	1 193	11	1 204	61,4	—
Regensburg	1 186	373	1 559	1 947	721	2 668	457	82	539	34,6	—
Bamberg . .	390	324	714	1 074	389	1 463	197	159	356	49,9	—
Nürnberg .	682	223	905	57	61	118	457	29	486	53,7	—
Würzburg	2 317	586	2 903	1 061	215	1 276	991	196	1 187	40,9	—
Augsburg	1 534	1 241	2 775	2 399	1 573	3 972	1 353	233	1 586	57,2	—
<b>1904</b>	17 791	7 161	24 952	18 107	7 468	25 575	12 080	2 752	14 832	59,2	—
<b>1903</b>	17 039	6 458	23 497	17 513	7 144	24 657	12 182	2 698	14 880	63,3	—

**b. Sonstige, dem Verbands bayerischer Arbeitsnachweise angehörige  
Arbeitsämter.)\***

Monat und Jahr	Stellen-Angebote			Stellen-Gesuche (Arbeitssuchende)			Besetzte Stellen			Von 100 offenen Stellen wurden besetzt	Von 100 Arbeits- suchern fanden Be- schäfti- gung
	no.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
<b>I. Gesamtverkehr.</b>											
Januar . . .	940	692	1 632	1 557	636	2 193	573	301	874	53,6	39,9
Februar . . .	1 399	832	2 231	1 946	659	2 605	827	369	1 196	53,6	45,0
März . . .	1 819	920	2 739	1 950	600	2 550	926	333	1 259	46,0	49,4
April . . .	2 466	794	3 260	2 235	646	2 881	1 442	340	1 782	54,7	61,9
Mai . . .	2 469	862	3 331	2 345	705	3 050	1 342	380	1 722	51,7	56,5
Juni . . .	2 498	847	3 345	2 440	567	3 007	1 472	378	1 850	55,3	61,5
Juli . . .	2 409	703	3 112	2 270	530	2 800	1 356	324	1 680	54,0	60,0
August . . .	2 272	1 003	3 275	2 256	800	3 056	1 344	527	1 871	57,1	61,2
September . . .	1 869	795	2 664	2 005	649	2 654	1 170	412	1 582	59,4	59,6
Oktober . . .	1 765	614	2 379	2 089	587	2 676	1 163	322	1 485	62,4	55,5
November . . .	1 326	484	1 810	1 885	536	2 421	939	284	1 223	67,6	50,5
Dezember . . .	917	417	1 334	1 488	363	1 851	632	190	822	61,6	44,4
<b>1904</b>	22 149	8 963	31 112	24 466	7 278	31 744	13 186	4 160	17 346	59,03	54,6
<b>1903</b>	15 614	6 481	22 095	22 251	5 531	27 782	9 306	2 871	12 177	55,1	43,3
<b>II. Interlokaler (auswärtiger) Verkehr.</b>											
Januar . . .	344	229	573	819	202	1 021	175	66	241	42,1	23,6
Februar . . .	499	233	732	997	241	1 238	248	77	325	44,4	26,3
März . . .	747	253	1 000	1 051	225	1 276	332	66	398	40,0	31,2
April . . .	884	175	1 059	1 191	161	1 352	480	64	544	51,4	40,2
Mai . . .	1 219	296	1 515	1 393	287	1 680	515	97	612	40,4	36,4
Juni . . .	1 156	275	1 431	1 589	179	1 768	525	98	623	43,5	35,2
Juli . . .	999	262	1 261	1 640	262	1 902	525	90	615	48,8	32,3
August . . .	1 260	219	1 479	1 423	241	1 664	782	76	858	53,0	51,6
September . . .	823	198	1 021	1 323	235	1 558	438	88	526	51,5	33,8
Oktober . . .	699	178	877	1 317	226	1 543	405	74	479	54,6	31,0
November . . .	622	155	777	1 116	198	1 314	398	71	469	60,4	35,7
Dezember . . .	428	131	559	818	141	959	256	49	305	54,6	31,8
<b>1904</b>	9 600	2 604	12 204	14 677	2 598	17 275	5 079	916	5 995	48,8	34,7
<b>1903</b>	6 709	2 069	8 778	13 464	1 931	15 395	3 525	630	4 155	47,3	27,0

**c. Gesamttätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter.**

(Summe a und b).

<b>1904</b>	84 462	63 410	147 872	93 248	35 062	148 310	64 447	37 069	101 516	68,7	68,4
<b>1903</b>	70 188	56 528	126 716	93 838	51 478	145 316	53 906	34 450	88 356	69,7	60,8

\*) 53 im Jahre 1903 und 1904.

## 6. Arbeitseinstellungen. Nach amtlichen Berichten.

Gewerbegruppe, Regierungsbezirk, Zweck und Jahr der Arbeitseinstellung	Zahl der		Zahl	Betei- ligte Ar- beiter	Zahl	Betei- ligte Ar- beiter	Zahl	Betei- ligte Ar- beiter
	Ar- beits- ein- stel- lungen	aus- stän- digen Arbeiter						
	der Arbeitseinstellungen							
mit vollem mit teilweisem ohne								
Erfolg								
<b>I. Nach betroffenen Gewerben</b>								
IV. Steine und Erden . . . . .	17	1 112	6	24,3	5	363	6	506
V. Metallverarbeitung . . . . .	20	953	6	26,0	6	552	8	141
VI. Maschinen und Instrumente . . . . .	9	468	1	22	6	410	2	36
VII. Chemische Industrie . . . . .	4	1 056	—	—	2	1 023	2	33
IX. Textilindustrie . . . . .	1	36	—	—	—	—	1	36
X. Papierindustrie . . . . .	5	239	—	—	1	79	4	160
XI. Lederindustrie . . . . .	6	133	—	—	—	—	6	133
XII. Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	34	1 131	11	348	11	516	12	267
XIII. Nahrungs- und Genußmittel . . . . .	7	119	1	7	4	72	2	40
XIV. Bekleidung und Reinigung . . . . .	8	1 176	3	267	4	899	1	10
XV. Baugewerbe . . . . .	37	4 552	6	172	18	3 715	13	665
XVIII. Handelsgewerbe . . . . .	2	40	2	40	—	—	—	—
XX. Verkehrsgewerbe . . . . .	2	70	1	58	1	12	—	—
<b>II. Nach dem Orte der Arbeitseinstellung</b>								
Oberbayern . . . . .	30	2 767	7	491	14	2 024	9	252
<i>hiervon München</i> . . . . .	28	2 646	7	491	14	2 024	7	131
Niederbayern . . . . .	1	102	—	—	1	102	—	—
Pfalz . . . . .	17	617	5	261	3	160	9	196
Oberpfalz . . . . .	2	140	—	—	—	—	2	140
Oberfranken . . . . .	7	538	1	8	2	82	4	448
Mittelfranken . . . . .	85	6 222	22	592	34	4 994	29	636
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	62	5 020	18	553	22	4 024	22	443
Unterfranken . . . . .	5	556	1	22	1	216	3	318
Schwaben . . . . .	5	143	1	43	3	63	1	37
<b>III. Nach dem Zwecke der Arbeitseinstellung</b>								
<b>a. Verbesserung von</b>								
1. Arbeitslohn . . . . .	85	7 300	20	870	37	5 184	28	1 246
2. Arbeitszeit . . . . .	4	165	2	125	—	—	2	40
3. Arbeitslohn und Arbeitszeit . . . . .	23	16-2	2	74	16	1 426	5	182
4. Andere Bedingungen . . . . .	8	796	2	50	1	684	5	62
Summe	120	9 943	26	1 119	54	7 294	40	1 530
%	100,0	100,0	21,7	11,2	45,0	73,4	33,3	15,4
<b>b. Hintanhaltung d. Verschlechterung v.</b>								
1. Arbeitslohn . . . . .	8	375	2	24	2	209	4	142
2. Arbeitszeit . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Arbeitslohn und Arbeitszeit . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Andere Bedingungen . . . . .	24	767	9	274	2	138	13	355
Summe	32	1 142	11	298	4	347	17	497
%	100,0	100,0	34,4	26,1	12,5	39,4	53,1	43,5
<b>IV. Gesamtzahlen.</b>								
<b>1904</b>	152	11 085	37	1 417	58	7 641	57	2 027
%	100,0	100,0	24,3	12,8	38,2	68,9	37,5	18,3
<b>1903</b>	85	9 518	13	631	27	1 701	45	7 186
<b>1902</b>	57	2 825	9	583	24	1 257	24	985
<b>1901</b>	83	3 542	18	768	23	1 477	42	1 297
<b>1900</b>	96	6 916	14	888	24	1 431	58	4 597
<b>1899</b>	92	8 177	25	2 849	38	3 151	29	2 177
<b>1898</b>	49	5 887	11	632	26	4 300	12	955
<b>1897</b>	25	1 804	3	555	10	647	12	602
<b>1896</b>	35	4 256	4	103	21	3 671	10	482
<b>1895</b>	37	3 580	3	234	14	1 305	20	2 041
<b>1904/1895</b>	711	57 590	137	8 660	265	26 581	309	22 349
%	100,0	100,0	19,3	15,0	37,3	46,5	43,4	38,8

## 7. Tätigkeit der Eichanstalten.

Nach Mitteilungen der K. Normal-Eichungskommission.

Regierungs- bezirk	Stückzahl der geeichten Gegenstände								Eingehobene Gebühren der	
	Längen- maße	Flüssig- keits- maße	Hohl- maße für trockene Gegen- stände	Handels- gewichte	Handels- wagen	Prä- zisions- und Gold- münz- Gewichte	Sonstige Meß- werk- zeuge*)	Fässer	Eich- ämter	ge- meind- lichen Faß- Eich- an- stalten
									M	M
Oberbayern .	9 461	80 317	7 504	363 426	46 562	8 682	26 452	510 851	79 674	99 261
Niederbayern	6 066	28 912	3 920	139 047	20 140	3 326	1 175	35 477	31 307	765
Pfalz . . .	6 311	104 094	161	243 459	43 243	5 940	4 582	123 911	72 707	20 711
Oberpfalz	4 959	25 398	3 076	138 752	16 008	3 463	1 216	32 867	30 795	—
Oberfranken	3 849	28 571	1 993	121 423	21 012	1 786	1 888	181 803	75 063	2 241
Mittelfranken	4 662	60 172	3 741	248 445	33 696	5 461	6 911	145 074	65 888	18 375
Unterfranken	4 617	32 378	2 775	137 060	27 501	3 336	3 111	115 800	57 724	6 805
Schwaben .	7 818	52 356	5 339	243 480	32 029	5 611	2 888	93 658	65 576	1 276
<b>Königreich</b>										
<b>1904</b>	47 743	412 198	28 509	1 635 092	240 191	37 605	48 223	1 239 441	478 734	149 434
<b>1903</b>	47 932	403 483	22 795	1 546 039	235 493	19 011	32 243	1 210 582	452 850	145 005
<b>1902</b>	45 497	403 699	29 652	1 538 978	229 526	19 330	38 274	1 252 851	453 634	148 651
<b>1901</b>	43 022	398 033	24 638	1 477 370	227 072	37 543	27 776	1 174 774	430 503	142 725
<b>1900</b>	46 326	400 193	34 590	1 504 179	224 050	17 638	26 643	1 225 536	439 914	146 514
<b>1899</b>	42 875	416 014	26 033	1 433 528	219 948	16 036	15 616	1 165 475	420 080	135 607
<b>1898</b>	41 025	393 069	37 254	1 447 839	216 838	36 776	14 829	1 120 867	406 199	134 560
<b>1897</b>	46 257	383 646	25 760	1 413 540	213 277	17 456	12 393	1 095 963	381 486	132 363
<b>1896</b>	43 884	392 921	40 371	1 448 393	213 092	16 224	10 699	1 059 780	377 296	129 333
<b>1895</b>	38 053	381 121	27 798	1 315 818	210 885	39 481	13 076	1 004 244	343 599	126 864
<b>Durchschnitt</b>										
<b>1895/1904</b>	44 261	398 438	29 740	1 476 078	223 037	25 710	23 977	1 154 951	413 430	139 111

\*) Maße für Brennmaterialien, Präzisions-Maßstäbe und -Wagen sowie Gasmesser.

## 8. Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchsgegenstände.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

a. In einigen größeren Städten 1904 und 1903.

Gegenstand	München		Rosenheim		Landshut		Kaiserslautern		Regensburg	
	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903
Preis in Pfennigen.										
Sommerbier . . . . . Liter	26	26	24	24	24	24	26	26	24	24
Winterbier . . . . . „	24	24	24	24	22	22	26	26	24	24
Gemischtes Brot . . . 1/2 kg	14	14	14	14	17	18	13	13	.	.
Roggenbrot . . . . . „ „	16	16	16	16	15	15	12	12	17	17
Weizenbrot . . . . . „ „	31	31	23	23	21	21	20	22	22	22
Roggenmehl										
gewöhnliches . . . „ „	15	15	13	13	14	15	13	14	12	12
feines . . . . . „ „	17	17	15	15	15	17	14	14	16	16
Weizenmehl										
gewöhnliches . . . „ „	18	18	16	16	19	21	15	15	10	10
feines . . . . . „ „	22	22	21	23	25	25	19	19	20	20
Hammelfleisch . . . „ „	64	68	51	50	56	55	70	66	70	68
Kalbfleisch . . . . . „ „	67	68	77	75	69	68	71	70	70	68
Ochsenfleisch . . . . . „ „	69	72	77	70	70	70	71	70	68	71
Schweinefleisch . . . „ „	70	73	75	75	68	68	64	68	69	72
Butter . . . . . „ „	103	107	110	105	113	114	113	116	101	98
Schmalz . . . . . „ „	105	106	114	117	100	100	76	80	112	109
Margarine . . . . . „ „	70	68	62	60	75	77	73	.	62	.
Enten . . . . . Stück	225	268	255	250	227	223	232	225	215	236
Gänse in Federn . . . „	347	377	.	.	310	298	334	335	355	364
Hühner . . . . . „	145	125	145	140	118	102	168	150	138	121
Tauben . . . . . „	52	51	44	45	39	40	56	52	45	41
Hechte . . . . . 1/2 kg	132	130	100	100	119	120	96	96	118	117
Karpfen . . . . . „	96	90	100	100	100	100	88	90	84	83
Kartoffeln . . . . . 50 kg	330	302	355	371	325	272	287	299	262	248
Milch . . . . . Liter	20	20	15	15	16	16	17	17	16	15
Buchenholz . . . . . Ster	966	984	837	850	992	1000	787	778	970	978
Fichtenholz . . . . . „	854	852	692	746	733	746	695	687	848	763
Föhrenholz . . . . . „	804	789	692	746	785	771	725	.	849	777
Steinkohlen . . . . . 50 kg	135	135	138	140	130	134	82	93	143	142
Eier um 1 <i>M</i> . . . . . Stück :	18	18	18	19	20	21	13	14	20	20



Fortsetzung von Seite 102.

Gegenstand	Bayreuth		Nürnberg		Ansbach		Würzburg		Augsburg	
	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903
	Preis in Pfennigen.									
Sommerbier . . . . . Liter	24	22	24	24	26	26	24	24	24	24
Winterbier . . . . . „	22	22	.	.	24	24	24	24	24	24
Gemischtes Brot . . 1/2 kg	27	30	15	16	21	21	13	13	18	18
Roggenbrot . . . . . „ „	16	17	14	15	14	14	11	11	14	14
Weizenbrot . . . . . „ „	23	24	25	27	28	27	22	22	23	23
Roggenmehl										
gewöhnliches . . „ „	11	11	14	14	13	14	13	13	11	13
feines . . . . . „ „	13	13	17	16	15	16	15	15	15	14
Weizenmehl										
gewöhnliches . . „ „	13	12	17	17	16	16	17	16	18	17
feines . . . . . „ „	16	17	21	21	21	22	24	24	23	22
Hammelfleisch . . . „ „	63	62	75	71	63	61	67	66	62	62
Kalbfleisch . . . . . „ „	65	64	71	70	70	69	70	69	74	74
Ochsenfleisch . . . . „ „	66	65	75	73	75	71	75	71	78	74
Schweinefleisch . . . „ „	65	68	71	72	62	64	67	70	74	80
Butter . . . . . „ „	99	97	96	96	96	98	90	98	105	104
Schmalz . . . . . „ „	101	94	101	100	121	121	120	120	104	108
Margarine . . . . . „ „	76	76	68	67	74	.	.	.	75	75
Enten . . . . . Stück	222	243	221	223	156	146	170	193	235	254
Gänse in Federn . . „	314	366	331	333	360	335	323	348	320	311
Hühner . . . . . „	113	109	106	102	88	82	107	83	99	118
Tauben . . . . . „	39	38	45	43	34	36	33	36	52	52
Hechte . . . . . 1/2 kg	.	.	.	.	83	81	117	123	122	120
Karpfen . . . . . „	88	85	87	86	77	76	114	103	96	100
Kartoffeln . . . . . 50 kg	327	224	309	281	335	.	325	290	376	362
Milch . . . . . Liter	16	16	19	19	16	14	18	18	17	17
Buchenholz . . . . . Ster	1137	1118	1100	1083	1079	1100	1103	1067	1135	1107
Fichtenholz . . . . . „	896	799	.	.	817	800	982	962	895	802
Föhrenholz . . . . . „	879	745	1014	878	727	708	915	961	913	822
Steinkohlen . . . . . 50 kg	130	129	145	140	144	143	145	140	186	191
Eier um 1 M . . . . . Stück :	17	18	20	20	17	18	18	18	17	18

## b. Im Königreich für die letzten zehn Jahre.

Gegenstand	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895
Preis in Pfennigen.										
Sommerbier . . . . . Liter	24	24	24	24	24	24	23	24	24	24
Winterbier . . . . . „	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
Gemischtes Brot . . . . . 1/2 kg	15	16	16	16	17	16	16	15	15	15
Roggenbrot . . . . . „	14	14	14	14	14	14	15	13	14	13
Weizenbrot . . . . . „	22	22	23	23	22	23	22	21	21	22
Roggenmehl {gewöhnl. „	13	13	13	13	13	14	14	13	12	12
{feines . . „	15	15	15	15	16	16	16	15	15	14
Weizenmehl {gewöhnl. „	17	17	17	17	17	17	20	17	16	15
{feines . . „	20	20	21	21	21	21	22	21	20	20
Hammelfleisch . . . . . „	62	57	58	57	56	56	56	56	59	61
Kalbfleisch . . . . . „	69	67	66	64	64	65	63	61	62	66
Kuhfleisch . . . . . „	64	62	60	59	59	59	59	59	60	62
Ochsenfleisch . . . . . „	72	70	68	65	67	68	68	67	68	70
Schweinefleisch . . . . . „	68	69	72	68	66	68	70	66	63	65
Butter . . . . . „	102	101	100	100	99	97	99	96	95	95
Schmalz . . . . . „	106	104	103	101	100	100	102	100	93	97
Schweinefett . . . . . „	80	79	81	78	77	77	64	77	63	78
Margarine . . . . . „	72	72	71	68	69	69	67	66	.	.
Enten . . . . . Stück	211	208	209	204	204	200	198	196	191	200
Gänse in Federn . . . . . „	358	357	362	353	350	351	368	368	398	339
Hühner . . . . . „	108	101	97	96	93	95	94	93	93	95
Tauben . . . . . „	39	39	39	38	38	37	37	36	41	39
Hechte . . . . . 1/2 kg	102	101	100	97	98	100	99	98	103	102
Karpfen . . . . . „	90	91	87	89	89	89	89	88	91	91
Kartoffeln . . . . . 50 kg	305	269	248	256	260	250	296	296	285	295
Milch . . . . . Liter	17	16	16	16	16	16	16	16	17	17
Buchenholz . . . . . Ster	1003	982	938	1008	973	940	941	931	943	967
Fichtenholz . . . . . „	775	778	733	793	765	758	711	707	710	711
Föhrenholz . . . . . „	696	753	758	778	756	721	721	711	711	707
Steinkohlen . . . . . 50 kg	134	135	138	144	144	125	123	122	121	122
Eier um 1 M . . . . . Stück:	17	18	18	18	18	18	18	19	19	19

## 9. Bier-Produktion, Aus- und Einfuhr.\*)

Nach dem Amtsblatt der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern.

## a. Zahl der Brauer, Malzverbrauch überhaupt.

Jahr	Zahl der Brauer	Malzverbrauch hl †)	Malzverbrauch nach Gruppen					
			bis 100 hl		101—200 hl			
			Brauer	hl	Brauer	hl		
	überhaupt							
1895	12 260	7 101 263	7 779	181 577	1 310	186 467		
1896	12 303	7 152 533	7 900	177 938	1 287	182 958		
1897	12 256	7 433 100	7 920	177 127	1 245	177 877		
1898	12 034	7 533 051	7 846	173 362	1 181	168 048		
1899	11 909	7 565 030	7 766	167 213	1 130	161 230		
1900	11 763	7 622 392	7 644	162 240	1 172	166 679		
1901	11 615	7 508 860	7 592	158 833	1 109	158 793		
1902	11 619	7 237 172	7 649	157 771	1 098	158 312		
1903	11 478	7 112 244	7 509	150 583	1 079	154 802		
1904	11 886	7 165 691	7 465	150 221	1 048	148 713		
	201—300 hl		301—500 hl		501—1000 hl			
	Brauer	hl	Brauer	hl	Brauer	hl		
1895	616	150 480	628	242 440	740	530 622		
1896	619	152 866	599	232 680	722	517 506		
1897	595	145 877	589	229 019	704	501 268		
1898	566	137 771	571	221 812	672	482 581		
1899	567	138 478	577	225 127	650	465 776		
1900	540	132 709	547	219 103	644	459 666		
1901	505	123 973	571	222 113	609	436 217		
1902	505	124 014	533	208 349	602	433 465		
1903	520	127 873	528	206 320	619	442 505		
1904	517	127 605	516	201 524	600	426 218		
	1001—2000 hl		2001—5000 hl		5001—10000 hl			
	Brauer	hl	Brauer	hl	Brauer	hl		
1895	550	787 974	442	1 350 131	107	732 868		
1896	533	760 156	447	1 358 531	101	693 534		
1897	537	764 439	451	1 382 418	110	747 037		
1898	533	762 509	437	1 323 025	117	776 325		
1899	547	782 044	440	1 335 179	124	835 680		
1900	565	807 943	429	1 341 836	116	792 814		
1901	552	789 358	453	1 395 636	116	801 033		
1902	568	808 601	436	1 336 557	125	852 929		
1903	557	800 187	413	1 364 155	125	865 526		
1904	554	798 463	455	1 392 891	127	872 703		
	10001—20000 hl		20001—40000 hl		40001—100000 hl		über 100000 hl	
	Brauer	hl	Brauer	hl	Brauer	hl	Brauer	hl
1895	47	649 204	25	677 645	11	683 437	5	928 418
1896	54	769 937	25	713 510	11	712 478	5	880 439
1897	55	735 974	29	765 617	16	942 825	5	863 622
1898	62	842 449	26	700 954	17	957 543	6	986 672
1899	58	789 324	27	731 599	17	953 807	6	979 573
1900	55	754 685	29	819 868	16	958 374	6	1 006 475
1901	58	782 154	29	794 754	16	963 060	5	882 936
1902	56	759 842	27	725 500	15	862 206	5	809 626
1903	52	718 623	28	761 674	13	755 182	5	764 864
1904	54	701 604	30	777 885	16	928 186	4	640 278

†) Der Gesamt-Malzverbrauch ist hier wie in den späteren Tabellen je durch Addition der Einzel-Nachweisungen der Hauptzollämter berechnet; durch die in diesen einzelnen Nachweisungen vorgenommenen Abrundungen auf ganze Hektoliter ergeben sich geringe Differenzen bei den Gesamtzahlen.

\*) Bierbesteuerung siehe Abschnitt VII A. Ziff. 6.

## b. Braun- und Weißbierbrauer.

Jahr	Braunbierbrauer						Weißbierbrauer		
	gewerbliche Brauer überhaupt	Kommun-	übrige	nicht-gewerbliche Hausbrauer	Kommun-	übrige	Brauer insgesamt	gewerbliche	nicht-gewerbliche
								Brauer	
1895	7 313	2 932	4 381	3 405	564	4 396	1 542	780	762
1896	7 248	2 900	4 348	3 545	556	4 362	1 510	748	762
1897	7 136	2 845	4 291	3 613	551	4 306	1 507	733	774
1898	6 958	2 752	4 206	3 621	545	4 218	1 455	699	756
1899	6 773	2 660	4 113	3 684	537	4 127	1 452	688	764
1900	6 623	2 602	4 021	3 739	529	4 034	1 401	668	733
1901	6 514	2 561	3 953	3 764	529	3 966	1 337	617	720
1902	6 412	2 491	3 921	3 907	538	3 934	1 300	586	714
1903	6 275	2 421	3 854	3 930	519	3 866	1 273	559	714
1904	6 204	2 416	3 788	3 950	516	3 800	1 232	548	684

## c. Malzverbrauch und Biererzeugung (in Hektolitern).

Jahr	Braunbierbrauer					Weißbierbrauer		
	Malzverbrauch					Bier-erzeugung	Malzver-brauch	Bier-erzeugung
	im ganzen	davon in			nicht-gewerbliche Brauereien			
		gewerblichen Brauereien überhaupt	Kommun-braustätten					
1895	7 053 995	7 029 419	343 544	24 576	15 839 861	47 276	194 231	
1896	7 109 480	7 084 166	346 292	25 314	16 027 636	43 085	170 490	
1897	7 386 485	7 360 818	340 509	25 667	16 787 758	46 604	185 942	
1898	7 487 279	7 461 832	317 228	25 438	17 260 281	45 787	185 793	
1899	7 519 496	7 493 700	304 677	25 796	17 551 717	45 521	178 854	
1900	7 575 049	7 548 724	302 067	26 325	17 748 292	47 348	186 797	
1901	7 463 758	7 437 485	296 837	26 269	17 635 623	45 104	173 011	
1902	7 191 546	7 164 683	285 992	26 863	17 185 089	45 627	176 174	
1903	7 068 084	7 041 241	282 937	26 843	17 189 591	44 167	170 031	
1904	7 120 005	7 093 239	279 966	26 766	17 606 455	45 694	172 436	

## d. Aus- und Einfuhr von Bier; Gesamtbeträge (in Hektolitern).

Jahr	Ausfuhr *)	Einfuhr	Gesamt-erzeugung	Einfuhr und Erzeugung zusammen	Gesamtbierverbrauch (Erzeugung + Einfuhr - Ausfuhr)	
					überhaupt	auf 1 Einwohner
1895	2 469 782	59 150	16 034 092	16 093 242	13 623 460	2,4
1896	2 540 531	60 629	16 198 126	16 258 755	13 718 224	2,3
1897	2 580 428	62 284	16 973 700	17 035 984	14 455 556	2,4
1898	2 643 301	69 159	17 446 074	17 515 233	14 871 932	2,5
1899	2 765 392	71 444	17 730 571	17 802 015	15 036 623	2,5
1900	2 879 523	72 485	17 935 089	18 007 574	15 128 051	2,5
1901	2 643 210	67 520	17 808 634	17 876 154	15 232 944	2,5
1902	2 605 208	67 614	17 361 263	17 428 877	14 823 669	2,3
1903	2 585 428	69 184	17 359 622	17 428 806	14 843 378	2,3
1904	2 637 770	75 987	17 778 891	17 854 878	15 217 108	2,4

\*) Ausschließlich unbedeutender ohne Rückvergütung des Malzaufschlages ausgeführter Biermengen.

## e. Aus- und Einfuhr von Bier; Richtung.

Jahr	Ausfuhr			Einfuhr		
	in das Gebiet der Brausteuer-Gemeinschaft	nach Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen	in das Zoll-Ausland	aus dem Gebiete der Brausteuer-Gemeinschaft	aus Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen	aus dem Zoll-Ausland
Hektoliter						
1895	1 830 830	336 913	302 039	9 002	40 408	9 740
1896	1 893 283	336 721	310 527	8 288	42 468	9 873
1897	1 907 266	345 599	327 563	6 210	48 248	7 826
1898	1 933 037	379 750	330 514	7 464	54 184	7 512
1899	2 015 825	394 395	355 172	8 216	56 337	6 892
1900	2 063 394	418 146	397 069	8 098	55 553	8 834
1901	1 857 846	388 998	396 366	7 583	52 388	7 549
1902	1 796 384	404 217	404 607	8 452	50 393	8 769
1903	1 752 605	413 169	419 654	8 591	50 942	9 651
1904	1 773 287	426 773	437 710	8 178	56 670	11 139

## 10. Branntweinproduktion.

Quelle wie bei 10.

## a. Zahl der betriebenen Brennereien und Größe der Alkoholproduktion.

Jahr	Zahl der Brennereien				Von den mehligende Stoffe verarbeitenden Brennereien waren		Menge des produzierten reinen Alkoholes Hektoliter
	insgesamt	hiervon verarbeiteten			landwirtschaftlich	gewerblich	
		Kartoffeln	Getreide	nicht mehligende Stoffe			
1894/95	6 251	1 029	943	4 279	1 955	17	167 095
1895/96	6 133	1 053	913	4 167	1 951	15	173 963
1896/97	5 518	1 155	998	3 365	2 137	16	175 787
1897/98	4 803	1 185	1 031	2 587	2 200	16	189 996
1898/99	6 405	1 128	965	4 312	2 078	20	191 660
1899/1900	4 722	1 348	1 023	2 351	2 348	25	186 323
1900/1901	7 367	1 223	883	5 256	2 088	31	191 970
1901/1902	6 893	1 408	806	4 679	2 200	18	195 080
1902/1903	4 555	1 358	1 053	2 144	2 392	20	181 767
1903/1904	6 617	1 304	1 104	4 209	2 392	17	199 505

## b. Betriebsgrößen nach der Produktion; Menge des verarbeiteten Materials.

Jahr	Zahl der Brennereien, welche an reinem Alkohol produzierten ... hl							Zur Branntweingewinnung wurden verarbeitet				
	bis 0,5	über 0,5 bis 1	über 1 bis 10	über 10 bis 100	über 100 bis 600	über 600 bis 1000	über 1000	Kartoffeln	Getreide und mehligende Stoffe	Wein- hefe, Wein- trester	Obst, Obst- trester	Brauerei- abfälle und sonstige Stoffe
1894/95	4 123	705	814	356	177	45	31	81 116	28 019	27 123	66 919	117 254
1895/96	4 061	672	754	391	177	47	31	80 463	27 865	21 908	53 363	110 354
1896/97	3 669	535	614	437	181	48	34	83 707	31 172	54 187	17 834	90 315
1897/98	3 030	467	551	477	186	55	37	89 776	35 588	35 101	14 022	88 072
1898/99	3 934	873	838	474	195	56	35	99 232	29 542	25 695	64 462	94 163
1899/1900	2 812	525	565	532	180	53	35	106 649	29 457	40 691	18 127	86 638
1900/1901	4 262	1 077	1 135	593	225	38	37	109 588	28 934	60 907	118 384	79 056
1901/1902	3 903	982	1 094	614	225	40	35	126 984	24 567	49 710	94 035	76 373
1902/1903	2 596	456	624	581	230	37	31	114 205	27 857	39 048	18 674	67 466
1903/1904	3 956	872	907	576	229	39	38	126 277	28 546	56 714	50 636	67 859

## 11. Verkehr.

## A. Eisenbahnen.

Nach dem „Statistischen Bericht über den Betrieb der K. B. Verkehrsanstalten“ sowie der „Statistik der im Betrieb befindlichen Eisenbahnen Deutschlands“.

## I. Staats-Eisenbahnen.

## a. Entwicklung seit 1851/52.

## 1. Bahnlänge, Bestand der Betriebsmittel.

Betriebs- jahr	Bahn-Länge			Bestand der Betriebsmittel								
	im Eigen- tum	im Betriebe		Loko- motiven	Personenwagen				Gepäck-, Güter- und sonstige Wagen			Post- wagen
		am Ende des Jahres	im Jahres- durch- schnitt		Stück- zahl	Anzahl der Sitzplätze		Ladegewicht in Tonnen				
						über- haupt	auf 10 km Betriebs- länge	Stück- zahl	über- haupt	auf 10 km Betriebs- länge	Stück- zahl	
Kilometer			Stück- zahl	Stück- zahl	über- haupt	auf 10 km Betriebs- länge	Stück- zahl	über- haupt	auf 10 km Betriebs- länge	Stück- zahl		
1851/52	570,36	558,79	510,53	92	256	10 326	195	1 363	5 708	102	17	
1860/61	1 210,18	1 182,12	1 174,87	228	590	20 747	176	4 018	24 519	207	41	
1871	2 053,78	2 001,51	1 927,33	487	1 043	37 235	186	7 879	67 174	336	102	
*) 1881	4 295,87	4 233,84	4 200,70	1 013	2 469	92 122	218	15 855	143 737	351	226	
1891	4 856,10	4 795,78	4 761,08	1 150	3 035	113 052	236	18 453	176 204	367	277	
1896	5 370,86	5 307,82	5 259,42	1 401	3 529	130 677	246	20 207	216 230	407	307	
1897	5 402,14	5 321,35	5 319,58	1 472	3 543	131 369	247	20 816	226 189	425	327	
1898	5 640,42	5 559,63	5 378,91	1 539	3 619	135 300	243	22 561	252 180	454	334	
1899	5 720,99	5 640,20	5 584,44	1 606	4 016	157 118	279	23 755	270 060	479	334	
1900	5 865,58	5 784,79	5 684,94	1 705	4 380	178 837	309	25 764	300 174	519	342	
1901	5 881,74	5 806,97	5 789,11	1 791	4 601	189 466	326	26 838	315 957	544	355	
1902	5 937,84	5 863,07	5 813,10	1 826	4 724	195 779	339	27 547	326 899	558	355	
1903	6 168,84	6 094,07	5 927,57	1 851	4 860	203 279	348	28 201	337 148	553	363	

\*) Im Jahre 1876 gingen die Linien der priv. bayer. Ostbahnen in den Staatsbetrieb über.

## 2. Personen- und Güterverkehr.

Betriebs- jahr	Personenverkehr				Güter- und Vieh-Verkehr			
	Zahl der gefahrenen Personen		Einnahmen aus dem Per- sonen-u. Gepäckverkehr		Frachtpflichtige Gütertonnen		Einnahmen aus dem Güter- u. Viehverkehr	
	überhaupt	auf 1 km durch- schnittl. Länge	überhaupt	auf 1 km durch- schnittl. Länge	überhaupt	auf 1 km durch- schnittl. Länge	überhaupt	auf 1 km durch- schnittl. Länge
1851/52	1 509 519	2 957	2 359 469	4 621	231 100	453	2 777 666	5 439
1860/61	3 985 078	3 392	7 309 197	6 221	1 068 823	910	13 915 851	11 845
1871	9 204 829	4 776	14 629 709	7 591	3 275 735	1 700	31 713 632	16 455
1881	17 575 364	4 184	23 885 758	5 686	6 880 644	1 635	51 272 819	12 206
1891	24 972 342	5 244	31 555 659	6 627	12 135 049	2 548	73 383 449	15 411
1896	35 909 644	6 828	39 266 044	7 466	14 592 388	2 775	86 336 682	16 416
1897	38 525 647	7 242	40 700 990	7 651	15 653 340	2 943	91 279 406	17 159
1898	42 483 789	7 893	43 668 481	8 118	17 198 758	3 197	96 677 447	17 973
1899	45 248 335	8 103	46 665 027	8 356	17 909 737	3 207	100 820 945	18 054
1900	48 843 666	8 592	50 945 369	8 961	18 901 159	3 325	105 787 885	18 608
1901	50 104 990	8 785	50 192 567	8 670	18 210 370	3 146	100 347 718	17 334
1902	50 920 208	8 900	50 807 584	8 881	18 299 871	3 160	101 372 735	17 502
1903	53 639 225	9 192	53 547 826	9 177	19 207 551	3 254	106 848 630	18 101

3. Finanzielle Ergebnisse und Bau-Aufwand.

Be- triebs- jahr	Betriebs- Einnahmen		Betriebs-Ausgaben			Betriebs-Ueberschuß			Bau-Aufwand	
	überhaupt	auf 1 km durch- schnittl. Länge	überhaupt	auf 1 km durch- schnittl. Länge	in % der Einnahmen	überhaupt	auf 1 km durch- schnittl. Länge	in % des Bau- aufwandes	am Ende des Jahres	auf 1 km Eigen- tums- länge
1851/52	5 573 894	10 918	3 513 693	6 883	63,04	2 060 201	4 035	2,55	80 912	141 862
1860/61	22 916 640	19 506	16 040 431	13 653	69,99	6 876 209	5 853	3,40	202 291	167 158
1871	47 866 339	24 836	31 824 223	16 512	66,49	16 042 116	8 324	4,47	359 044	174 821
1881	81 598 033	19 425	48 116 466	11 454	58,97	33 481 587	7 971	3,79	884 376	205 867
1886	86 352 653	19 553	49 364 606	11 178	57,17	36 988 047	8 375	4,00	923 615	203 334
1891	111 693 239	23 457	71 597 193	15 036	64,10	40 096 096	8 421	4,02	998 563	205 613
1896	136 231 939	25 902	85 248 562	16 209	62,58	50 983 377	9 693	4,54	1 122 398	208 979
1897	142 777 704	26 840	89 776 033	16 877	62,88	53 001 671	9 963	4,64	1 143 028	211 588
1898	152 990 322	28 443	104 257 707	19 383	68,15	48 732 615	9 060	4,18	1 166 881	206 878
1899	161 376 927	28 898	111 834 667	20 026	69,30	49 542 260	8 872	4,14	1 197 788	209 367
1900	171 400 988	30 150	124 741 111	21 942	72,78	46 659 877	8 208	3,76	1 239 841	211 376
1901	166 669 884	28 790	130 024 805	22 460	78,01	36 645 079	6 330	2,87	1 276 886	217 093
1902	169 717 229	29 196	122 909 303	21 144	72,42	46 807 926	8 052	3,58	1 307 229	220 152
1903	176 140 436	29 715	126 408 869	21 325	71,77	49 731 567	8 390	3,70	1 343 453	217 780

b. Anlagen und Betriebsmittel.

Be- triebs- jahr	Eigentumsbahnen in Bayern r. d. Rheins (km)			Bahn- höfe	Halte- stellen	Halte- plätze	Beschaffungskosten der Betriebsmittel				Durchschnittliche Kosten für je 1			
	im gan- zen	hiervon					im gan- zen	insbesond. der eigenen			Loko- moti- ve	Per- sonen- wagen	Gepäck- u. Güter- wagen	
		Haupt- bahnen	zwei- ge- leisig					durch- schnitt- lich auf 100 qkm	Loko- moti- ven	Per- sonen- wagen				Gepäck- u. Güter- wagen
1894	5 081	3 927	1 223	7,265	606	277	115	155,6	59,4	26,6	66,8	45,4	7,7	3,3
1895	5 216	3 934	1 482	7,458	612	309	143	159,3	61,6	27,4	67,6	45,7	7,8	3,4
1896	5 284	3 934	1 632	7,555	615	337	167	163,6	64,5	27,9	68,4	46,1	7,9	3,4
1897	5 314	3 934	1 670	7,600	644	343	190	170,2	67,7	28,6	70,7	46,0	8,0	3,3
1898	5 548	4 003	1 714	7,933	662	358	214	179,9	70,4	29,5	76,6	45,7	8,1	3,3
1899	5 629	4 010	1 779	8,048	716	336	227	193,8	74,5	35,4	80,5	46,4	8,8	3,3
1900	5 773	4 024	1 856	8,255	746	347	241	212,2	80,5	40,6	87,6	47,2	9,3	3,3
1901	5 790	4 024	1 935	8,278	746	355	263	228,0	86,7	45,5	92,1	48,4	9,9	3,3
1902	5 846	4 029	2 005	8,358	748	366	275	233,7	83,1	46,8	94,9	48,3	9,9	3,3
1903	6 069	4 028	2 076	8,677	758	411	307	239,3	89,2	48,5	97,7	48,2	10,0	3,4

## c. Zahl und Besoldung der Beamten und Bediensteten.

Betriebs- jahr	Zahl der Beamten u. Bediensteten				Besoldung (M) der Beamten u. Bediensteten			
	Prag- matische Beamte	Sia us- mäßiges Personal	Nicht- status- mäßiges Personal	insge- samt	Ständige Gehalte	Funktions- zulagen	Sonstige Nebenbezüge einschl. Fahrpfeider	ins- gesamt
1894	1 243	16 256	1 347	18 846	27 253 055	1 732 780	3 941 675	32 927 510
1895	1 266	17 121	1 114	19 501	28 435 866	1 851 423	3 982 840	34 270 129
1896	1 302	17 782	482	19 566	29 195 543	2 934 221	4 303 384	36 433 148
1897	1 343	18 288	268	19 899	29 519 205	3 071 059	4 534 105	37 124 369
1898	1 404	19 457	496	21 357	31 857 569	1 424 837	4 771 261	38 053 667
1899	1 520	20 736	1 065	23 321	36 007 983	1 551 721	5 197 763	42 757 467
1900	1 634	22 181	1 483	25 298	35 159 717	3 358 195	5 961 954	44 479 866
1901	1 822	23 696	955	26 473	37 642 855	3 627 836	6 132 274	47 402 965
1902	1 835	23 848	796	26 479	38 495 297	3 548 412	6 061 363	48 105 072
1903	1 800	23 714	769	26 283	38 859 189	3 592 031	6 056 633	48 567 853

## d. Verwendung des Einnahmenüberschusses.

Be- triebs- jahr	Einnahmenüberschuß <sup>1)</sup> (M)			Deckung des Ausfalls aus allge- meinen Staatsfonds (M)	Von		Den
	im ganzen	hiervon verwendet zur			allgemeinen Pensionen und Sustentationen (M)	Staatsfonds	
		Verzinsung der Eisen- bahnschuld	Ablieferung an die allgemeinen Staatsfonds				nach Abzug der Pensionen verblei- bender Ueberschuß (Sp. 4-6.) (M)
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	
1894	40 210 379	38 519 092	1 691 287	—	3 413 992 <sup>2)</sup>	—	
1895	42 102 114	38 770 859	3 331 255	—	3 965 563	—	
1896	50 983 377	39 089 636	11 893 741	—	4 552 628	7 341 113	
1897	53 001 671	39 119 626	13 882 045	—	4 948 395	8 933 650	
1898	48 732 615	36 021 069	12 711 546	—	5 344 822	7 366 723	
1899	49 542 260	36 842 127	12 700 133	—	5 677 617	7 022 515	
1900	46 659 877	36 947 128	9 712 749	—	5 992 773	3 719 976	
1901	36 645 079	36 645 079	—	731 173	6 373 770	—	
1902	46 807 926	38 060 594	8 747 332	—	6 704 938	2 042 394	
1903	49 731 567	40 081 414	9 650 153	—	7 082 557	2 567 596	

<sup>1)</sup> Vgl. Tabelle a. 3. Seite 109.

<sup>2)</sup> Aus allgemeinen Staatsfonds wurden bis zum Jahre 1893 nur die Pensionen der pragmatischen Beamten, von da an auch die des übrigen Personals bezahlt. —



## e. Bahn- und kassenärztlicher Dienst.

Be- triebs- jahr	Bahnärztlicher Dienst						Kassenärztlicher Dienst					
	Bahn- ärzte	der Behand- lung zu- gewiesenes Personal	Erkrankungsfälle		Krankheitstage		Kas- sen- ärzte	Kranken- versiche- rungs- pflichtige Tagelöhner	Erkrankungsfälle		Krankheitstage	
			über- haupt	auf 100 Be- dien- stete	über- haupt	auf 1 Person Sp. 3			über- haupt	auf 100 Versi- cherte	über- haupt	auf 1 Versi- cherten Sp. 9
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1894	286	17 460	11 038	63,2	254 320	14,8	288	23 240	12 569	55,2	116 371	11,9
1895	306	17 697	13 379	75,6	283 351	16,0	308	22 428	14 387	64,1	232 966	12,2
1896	315	18 061	12 300	68,1	264 070	14,6	318	22 781	12 812	56,2	213 949	12,5
1897	323	18 230	13 040	71,5	270 785	14,9	326	23 412	14 054	58,8	230 466	9,6
1898	341	19 904	13 790	69,3	265 277	13,3	344	23 554	14 481	61,5	231 149	9,8
1899	363	22 004	18 511	84,1	339 129	15,4	382	23 760	17 091	71,9	261 490	11,0
1900	375	23 185	20 002	86,3	376 272	16,2	393	25 627	19 321	75,4	281 368	11,00
1901	391	24 197	21 211	87,7	386 208	16,0	418	26 780	20 359	76,0	301 850	11,2
1902	397	24 520	19 586	79,0	364 021	14,8	425	27 057	19 574	72,3	299 298	11,1
1903	412	24 581	19 877	80,8	371 762	15,1	439	28 296	20 490	72,4	324 446	11,5

## f. Unfälle.

Betriebs- jahr	Unfälle						Verunglückte Personen							
	Engleisungen		Zusammen- stöße		sonstige Betriebs- unfälle		Reisende		Bahnbeamte und Ar- beiter im Dienst		Dritte Personen		insgesamt	
	ins- gesamt	in Stationen	ins- gesamt	in Stationen	ins- gesamt	in Stationen	getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt
1894	25	15	39	36	302	224	2	15	46	196	35	30	83	241
1895	47	33	40	39	350	252	8	12	48	232	43	28	99	272
1896	34	26	35	31	375	273	6	10	39	264	43	37	88	311
1897	55	49	44	35	328	214	13	44	38	194	34	37	85	275
1898	36	29	52	47	475	346	14	39	56	238	36	34	106	311
1899	38	32	52	46	383	272	13	24	73	226	47	33	133	283
1900	31	28	46	44	378	268	9	64	55	222	47	45	111	331
1901	33	21	42	37	328	229	8	61	49	187	38	34	95	282
1902	25	23	21	21	364	256	9	74	37	172	40	46	86	292
1903	21	13	25	24	317	235	6	47	51	145	41	21	98	213

## g. Statistik der Güterbewegung.

## 1. Nach Warengattungen.

Nr. des Güter- verzeichn.	Warengattung	Menge der beförderten Güter					
		Versand			Empfang		
		in den Jahren					
		1903	1902	1901	1903	1902	1901
		Tonnen (1000 kg)					
1	Abfälle	7 876	7 466	5 864	7 314	7 067	5 950
2	Baumwolle, rohe, Abfälle von Baumwolle	7 516	6 591	6 191	69 806	66 430	61 029
3	Bier	447 358	446 706	457 138	127 953	123 118	118 500
4	Blei	2 049	1 502	1 598	7 778	7 097	8 130
5	Borke, Lohe	26 229	22 766	30 023	14 340	11 990	16 041
6	Braunkohlen	8 402	9 022	13 659	1 930 278	1 939 113	2 033 426
7	Zement	172 671	162 671	158 183	323 667	303 105	303 859
8	Chemikalien und Drogen	23 298	19 133	17 425	32 460	25 315	25 084
9	Dachpappe	5 933	4 684	3 762	6 684	5 463	5 256
10	Düngemittel	324 829	316 213	285 136	498 859	479 446	426 414
11	Eisen (Roh- u. s. w.)	122 923	119 302	83 430	145 959	141 934	115 671
12	Eisen und Stahl in Stäben	98 891	97 391	81 794	214 263	207 683	177 082
13	Eisenbahnschienen	25 428	29 765	16 630	56 268	64 261	52 875
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	6 143	12 925	4 322	10 984	19 849	11 514
15	Eiserne Achsen, Bandagen	1 232	885	1 202	7 448	8 336	7 769
16	Eiserne Dampfkessel	53 512	53 217	55 041	54 956	54 203	59 229
17	Eiserne Röhren, Säulen	7 408	7 398	6 084	33 896	35 025	33 730
18	Eisen- und Stahldraht	3 384	2 577	2 945	15 004	15 184	27 816
19	Eisen- und Stahlwaren	52 249	47 092	42 822	75 479	69 789	64 801
20	Eisenerze	30 911	29 026	45 704	34 531	30 357	24 258
21	Erde, Kies, Lehm	506 289	486 916	481 407	513 863	485 289	478 960
22	Erze, außer Eisenerz	30 417	27 816	27 184	49 768	41 446	42 314
23	Farbhölzer	70	70	84	893	615	1 054
24	Fische	1 128	1 029	869	6 838	5 859	5 506
25	Flachs, Hanf, Werg	1 494	1 344	1 173	15 030	15 946	14 279
26	Fleisch, Speck	4 746	6 063	5 401	3 775	4 706	4 474
27	Garne, Twiste	39 196	38 278	34 129	29 435	27 762	24 893
28a	Getreide: Weizen	183 960	157 601	156 273	196 512	193 549	197 804
28b	„ Roggen	43 899	44 116	36 953	43 597	41 845	40 318
28c	„ Haber	133 973	134 984	138 469	102 117	109 318	106 216
28d	„ Gerste u. Malz	349 941	314 093	321 249	447 405	439 389	443 192
28e	„ and. Hülsenfr. u. s. w.	41 208	64 418	62 519	59 586	70 270	75 256
28f	„ Lein-, Oelsamen	876	1 509	896	2 556	3 011	2 233
28g	„ andere Sämereien	5 181	4 023	3 506	9 174	9 049	7 315
29	Glas, Glaswaren	48 209	46 139	43 848	58 504	56 994	54 543
30	Häute, Felle, Leder, Pelzwerk	22 303	22 531	20 376	17 050	15 687	14 081
31a	Holz: Rundholz, roh	726 456	572 730	765 433	735 885	557 814	742 128
31b	„ Nutzholz, Werkholz	981 152	937 284	904 306	543 742	508 104	488 002
31c	Brennholz	912 576	877 132	995 599	677 713	661 123	751 462
32	Holzzeugmasse, Strohmasse	124 923	119 997	106 654	84 512	79 381	74 356
33	Hopfen	19 311	23 195	14 310	13 581	15 392	12 919
34	Jute	135	139	256	580	695	485
35	Kaffee, Kakao, Tee	3 713	3 417	3 406	17 852	17 186	15 522
36	Kalk, gebrannter	185 535	172 140	161 168	154 133	144 377	140 312

## Fortsetzung von Seite 112.

Nr. des Güter- verzeichn.	Warengattung	Menge der beförderten Güter					
		Versand			Empfang		
		in den Jahren					
		1903	1902	1901	1903	1902	1901
		Tonnen (1000 kg)					
37	Kartoffeln . . . . .	67 809	41 736	35 914	44 548	37265	30282
38	Knochen . . . . .	14 396	15 037	14 133	20 046	21117	22681
39	Knochenkohle . . . . .	23	18	44	196	94	175
40	Lumpen . . . . .	27 512	24 526	22 251	18 636	16536	15149
41	Mehl, Mühlenfabrikate . . . . .	199 856	181 171	183 038	323 232	301950	283310
42	Obst, Gemüse, Pflanzen . . . . .	48 323	39 656	46 351	76 171	78033	69941
43	Oele, Fette, Talg . . . . .	9 256	8 800	8 793	31 872	30855	30029
44	Ordnungen, Kokoskuchen . . . . .	37 997	41 081	41 937	61 205	57333	52272
45	Papier, Pappe . . . . .	89 947	80 385	76 550	66 921	58506	58187
46	Petroleum, andere Mineralöle . . . . .	27 716	21 561	20 666	78 198	77636	71356
47	Reis, Reismehl . . . . .	8 660	7 342	6 155	27 761	22908	21163
48	Röhren von Ton, Zement . . . . .	28 472	23 847	21 028	38 684	37633	32680
49	Rüben, Zichorienwurzeln . . . . .	36 199	49 161	47 742	36 273	49 720	46 179
50	Rübensyrup, Melasse . . . . .	1 676	806	659	3 459	2 792	3 875
51	Salpeter, Salzsäure . . . . .	1 274	1 229	1 131	3 780	3 474	3 067
52	Salz . . . . .	47 080	45 844	44 662	83 292	80547	79676
53	Schiefer . . . . .	3 894	2 849	3 042	10 978	11 269	11 115
54	Schwefelsäure . . . . .	4 558	3 661	4 289	9 349	8 214	7 934
55a	Soda: rohe, kalzinierte . . . . .	4 135	4 333	3 981	19 619	20957	17022
55b	„ kaustische . . . . .	1 078	556	420	3 166	2398	2406
56	Spiritus, Branntwein, Essig . . . . .	20 113	19 654	19 276	22 087	20456	19602
57	Stärke, Stärkezucker . . . . .	1 162	1 089	1 140	7 607	7 223	6 397
58	Steine, bearbeit., Marmorwar. . . . .	117 090	108 776	105 654	60 900	60837	54818
59	Gebrannte- und Bruchsteine . . . . .	2 158 729	2 034 373	1 972 575	2 131 001	2 008 482	1 952 511
60	Steinkohlen, Koks . . . . .	601 130	597 003	614 451	2 983 129	2 767 061	2 836 202
61	Tabak, roh, Tabakrippen . . . . .	1 798	1 411	1 246	3 640	3 346	2 577
62	Teer, Pech, Asphalt . . . . .	25 106	22 532	22 784	48 028	41 363	54 756
63	Tonwaren . . . . .	45 605	40 482	34 551	32 402	30 872	28 034
64	Torf, Torfstreu, Holzkohlen . . . . .	91 318	93 420	100 693	88 163	90 424	94 748
65	Wein . . . . .	8 820	8 978	9 583	30 436	30 366	30 963
66	Wolle . . . . .	3 988	4 094	3 617	8 777	8 389	7 243
67	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken . . . . .	1 990	2 016	1 936	8 245	7 268	7 247
68a	Zucker: roh . . . . .	50	76	85	2 352	2 815	3 604
68b	„ raffiniert . . . . .	11 422	13 067	9 233	70 670	66 823	66 979
69	Sammelladungen . . . . .	105 039	99 895	94 417	68 604	67 696	64 156
70	Sonstige Güter . . . . .	510 486	541 075	463 268	587 909	602 632	529 609
71	Zusammen (1 mit 70)	10 158 695	9 634 936	9 641 716	14 563 364	13 857 862	13 934 003
	Außerdem:	Stück					
72	Pferde . . . . .	34 722	34 007	32 885	39 237	40 036	37 763
73	Rindvieh . . . . .	1 130 847	1 105 303	964 608	1 001 671	989 301	892 028
74	Schafe . . . . .	169 753	178 806	181 831	99 794	107 376	112 999
75	Schweine . . . . .	890 470	883 189	795 121	1 154 679	1 011 155	972 566
76	Geflügel . . . . .	822 066	596 950	449 804	2 165 874	1 826 604	1 304 172

## 2. Nach Verkehrsbezirken.

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirk	Gesamtmenge der beförderten Güter					
		Versand			Empfang		
		in den Jahren					
		1903	1902	1901	1903	1902	1901
		Tonnen (1000 kg)					
<b>I. Binnenverkehr.</b>							
36	Verkehrsbezirk Bayern r. d. Rh. . . . . Se. I.	7 429 393	7 038 662	6 999 105	7 429 393	7 088 662	6 999 105
<b>II. Verkehr mit den übrigen deutschen Verkehrsbezirken.</b>							
	Se. II	2 419 851	2 257 193	2 352 531	4 082 553	3 794 866	3 794 276
	hiervon insbesondere:						
8	Elbehäfen . . . . .	44 463	16 474	43 174	32 707	61 389	37 477
16	Berlin . . . . .	74 105	68 154	67 897	26 837	23 709	27 886
19	Regbez. Merseburg und Er- furt, Thüringen . . . . .	234 600	221 878	235 130	295 202	249 060	224 990
20	Königreich Sachsen . . . . .	411 520	391 014	374 898	395 387	376 869	364 400
21	Provinz Hessen-Nassau und Oberhessen . . . . .	309 223	281 510	306 591	300 441	263 052	210 271
22	Ruhrrevier (Westfalen) . . . . .	31 472	29 080	34 352	462 811	439 850	426 722
23	„ (Rheinprovinz) . . . . .	34 250	37 477	39 724	107 930	121 787	161 978
24	Provinz Westfalen, Lippe- Detmold und Waldeck . . . . .	23 713	24 119	21 411	50 946	60 451	77 183
26	Rheinprovinz l. d. Rheins, Birkenfeld . . . . .	103 324	94 169	99 658	82 973	65 052	68 784
27	Saarrevier von Neunkirchen bis Trier . . . . .	67 918	66 415	60 605	392 835	400 187	357 008
31	Bayrische Pfalz . . . . .	49 091	46 495	44 899	111 591	108 007	139 059
32	Großherzogtum Hessen . . . . .	141 471	144 920	153 267	677 953	577 420	685 469
33	Großherzogtum Baden . . . . .	212 982	181 396	201 685	119 718	103 196	99 127
34	Mannheim u. Ludwigshafen . . . . .	89 948	98 596	98 732	228 916	221 357	209 107
35	Königreich Württemberg u. Hohenzollern . . . . .	380 444	327 737	368 184	340 340	318 704	312 500
<b>III. Verkehr mit den ausländischen Verkehrsbezirken.</b>							
	Se. III	309 451	289 081	290 080	3 051 418	2 974 334	3 140 622
	hiervon insbesondere:						
54	Böhmen . . . . .	65 281	59 800	73 241	2 459 936	2 428 453	2 527 683
55	Das übrige Oesterreich . . . . .	71 964	71 231	73 430	366 033	330 871	424 537
56	Schweiz . . . . .	69 538	59 274	59 203	19 935	17 921	16 643
58	Frankreich . . . . .	29 394	25 098	25 539	5 494	5 649	6 769
60	Belgien . . . . .	29 115	27 861	23 522	6 624	5 620	5 117
Gesamtverkehr I + II + III		10 158 695	9 634 936	9 641 716	14 563 364	13 857 862	13 934 003

## II. Pfälzische Eisenbahnen.

### a. Anlagekapital und Betriebsmittel.

Jahr	Bahnlänge		Anlagekapital		Stati- onen	Bestand der Betriebsmittel						
	über- haupt km	auf 100 qkm	überhaupt  in 1000 M.	auf 1 km durch- schnittl. Länge		Loko- motiven	Per- sonen- wagen	Sitzplätze		Güter- wagen	Post- wagen	Kohlen- wagen
								über- haupt	auf 1 km Betriebs- länge			
1894	715	12,1	188807,5	264,1	182	215	560	22 719	318	6 464	24	100
1895	719	12,3	188802,0	264,1	185	215	575	23 139	322	6 584	24	100
1896	719	12,3	198 613,0	276,2	185	220	625	25 879	360	7 026	26	100
1897	731	12,2	198 613,0	271,8	192	213	631	26 037	356	7 598	30	100
1898	753	12,3	205 463,0	272,9	196	238	667	28 089	373	8 268	30	100
1899	753	12,3	211 182,0	274,5	198	255	695	29 667	393	8 256	30	100
1900	760	12,5	240 897,4	316,4	204	282	754	32 325	420	8 367	30	100
1901	760	12,3	228 047,0	300,1	202	295	754	32 325	420	8 698	30	100
1902	760	12,3	232 369,5	305,8	202	297	852	37 611	495	8 698	35	100
1903	770	12,5	237 379,0	325,9	207	307	862	38 093	520,3	8 707	35	100

### b. Verkehrsergebnisse.

Jahr	Personenverkehr				Güterverkehr					
	Zahl der beförderten Personen		Einnahmen (ein- schl. Gepäckverk.)		Beförderte Güter Tonnen		Einnahmen hieraus		Beförderung von Kohlen und Koks	
	überhaupt	auf 1 Be- triebs- km	überhaupt	auf 1 Be- triebs- km	überhaupt	auf 1 Be- triebs- km	überhaupt	auf 1 Be- triebs- km	Tonnen	Ein- nahmen (1000 M.)
1894	8 066 958	11 283	5 278,4	7,4	4 307 737	6 039	12 736,6	17,8	1 463 545	3 794,7
1895	8 441 086	11 740	5 433,1	7,6	4 426 530	6 158	13 110,0	18,2	1 575 927	4 126,1
1896	8 883 714	12 356	5 756,9	8,0	4 903 140	6 826	14 253,2	19,8	1 664 428	4 393,4
1897	9 680 849	13 243	6 214,4	8,5	5 253 389	7 186	15 230,6	20,9	1 859 082	4 505,0
1898	10 468 234	14 320	6 796,6	9,0	5 782 532	7 679	16 532,3	22,0	2 029 842	4 792,9
1899	11 112 532	14 757	7 094,1	9,1	6 318 013	8 391	17 083,5	22,6	2 017 364	4 698,7
1900	11 762 263	15 476	7 620,2	10,0	6 736 674	8 864	17 477,2	23,0	2 079 790	4 890,7
1901	11 914 147	15 676	7 801,0	10,3	6 422 367	8 450	17 089,3	22,5	2 154 240	5 006,9
1902	12 113 273	15 938	7 806,1	10,3	6 392 586	8 411	17 069,1	22,4	2 102 370	4 932,3
1903	12 494 015	17 068	8 062,3	11,0	6 618 014	9 041	17 656,2	24,1	2 116 026	4 896,0

### c. Finanzielle Ergebnisse.

Jahr	Einnahmen		Ausgaben		Einnahmenüberschuß				Reiner Aktivrest	
	über- haupt	auf 1 km	über- haupt	auf 1 km	in ganzen	in % des An- lage- kapi- tals	Hiervon auf			
							Aktien- zinsen und Präzipuen	Prioritäts- zinsen und Amorti- sation		
Mark										
1894	23 817 578	33 311	13 672 855	19 122	10 144 723	5,37	3 183 420	5 871 088	1 090 215	
1895	24 697 125	34 349	14 490 757	20 154	10 206 368	5,41	3 208 073	6 245 674	752 621	
1896	26 715 307	37 156	15 091 199	20 939	11 624 108	5,85	3 184 251	5 743 312	2 696 545	
1897	29 794 140	40 758	18 016 193	24 646	11 777 947	5,93	3 184 251	6 030 544	2 513 152	
1898	32 318 095	42 919	20 570 750	27 318	11 747 345	5,72	3 184 251	5 899 715	2 663 379	
1899	33 253 434	44 028	21 796 553	28 946	11 456 881	5,42	3 184 250	6 413 190	1 859 441	
1900	34 505 010	45 701	22 871 163	30 093	11 633 847	4,83	3 781 518	5 117 863	2 734 466	
1901	34 247 274	45 062	24 330 000	32 013	9 917 274	4,35	3 881 418	5 357 670	678 186	
1902	35 411 060	46 593	24 267 333	31 931	11 143 727	4,80	3 953 318	5 436 828	1 753 531	
1903	35 758 587	48 851	24 070 425	32 883	11 688 162	2,03	4 074 818	5 395 424	2 217 919	

## d. Güterbewegung auf den pfälzischen Bahnen.

Besonders wichtige Warengattungen	Menge der beförderten Güter					
	Versand			Empfang		
	in den Jahren					
	1903	1902	1901	1903	1902	1901
	Tonnen (1000 kg)					
Abfälle aller Art . . . . .	27 299	26 031	30 300	31 444	36 074	45 536
Baumwolle, rohe . . . . .	1 759	1 418	3 794	3 798	3 660	4 230
Baumwollwaren . . . . .	4 706	3 905	3 176	4 480	4 612	4 425
Bier . . . . .	56 645	58 248	60 884	24 752	27 322	28 840
Zement, Gips, Kalk . . . . .	110 789	106 990	93 196	82 010	81 767	68 182
Chemische Produkte, Säuren . . . . .	84 593	80 535	77 864	75 560	71 060	62 113
Draht und Drahtstifte . . . . .	27 510	27 526	17 823	21 043	18 609	13 615
Dünger und Düngemittel . . . . .	93 279	84 607	93 084	104 455	88 431	96 895
Eisen, fabriziert . . . . .	166 151	166 943	145 117	184 407	181 311	129 582
Eisen, rohes und Brucheisen . . . . .	93 459	88 525	85 541	277 725	270 241	185 483
Erde, Sand, Ton . . . . .	333 484	315 182	301 242	148 364	177 767	141 229
Erze und Mineralien . . . . .	28 966	30 681	26 644	11 592	18 800	22 612
Farbhölzer . . . . .						
Feld- und Gartenfrüchte . . . . .	50 224	39 983	108 518	59 176	59 853	92 217
Garn von Wolle und Baumwolle . . . . .	6 502	6 140	5 737	3 097	3 186	2 417
Getreide aller Art, auch Hülsenfrüchte . . . . .	271 253	272 063	287 924	190 527	191 188	178 966
Glas und Glaswaren . . . . .	8 952	8 944	8 247	7 447	6 819	5 878
Häute aller Art . . . . .	3 769	3 541	2 732	8 487	6 043	5 663
Holz . . . . .	159 607	144 638	137 083	134 594	123 142	121 210
Holz, zugerichtetes . . . . .	55 523	46 703	46 706	73 858	70 921	58 896
Leder, Lederwaren, Schuhwaren . . . . .	11 041	11 745	12 379	9 832	10 951	9 738
Lumpen . . . . .	5 833	4 470	3 871	11 524	8 984	8 574
Malz, Mehl und Mühlenfabrikate . . . . .	202 227	192 755	184 002	94 014	87 497	88 713
Oele, Fette aller Art . . . . .	6 815	6 795	6 103	13 140	12 984	12 102
Oelkuchen und Oelkuchmehl . . . . .	423	519	505	4 001	3 509	3 421
Papier und Pappendeckel . . . . .	17 923	15 935	14 277	17 065	16 808	15 431
Petroleum . . . . .	24 627	19 684	22 294	10 888	10 751	9 932
Rinden . . . . .	843	922	980	3 281	2 267	2 821
Salz . . . . .	980	1 095	1 135	47 885	44 666	36 348
Spiritus, Spirituosen, Branntwein und Essig . . . . .	6 847	6 647	5 959	6 622	6 438	5 434
Steine (Back-, Ziegel-, Kalk-) . . . . .	171 976	175 012	160 761	84 456	93 291	85 836
Steine (Diorit-, Melaphyr-, Granit-, Pflaster-) . . . . .	471 522	435 714	393 660	353 633	248 232	210 192
Steine (Hau-, Mauer-) . . . . .	165 499	186 212	173 188	70 260	89 326	90 246
Steinkohlen und Koks aus dem Ruhrkohlengebiete . . . . .	174 049	154 442	229 183	124 470	118 960	116 810
Tabak, fabriziert und roh . . . . .	4 177	4 499	4 329	3 717	3 115	3 446
Tonwaren aller Art . . . . .	8 871	9 990	12 349	12 422	11 662	14 778
Torf, Torfstreu und Holzkohlen . . . . .	8 253	7 614	7 347	6 814	7 406	7 488
Wein . . . . .	107 769	102 289	101 643	41 488	38 333	32 752
Wolle aller Art . . . . .	5 058	3 873	1 899	6 316	5 519	5 194
Zucker, raffiniert . . . . .	86 693	79 900	77 781	18 517	15 966	16 110
Zucker, roh . . . . .	48 812	61 652	28 534	86 590	106 066	78 214
Summe	3 119 715	2 994 367	2 977 791	2 473 751	2 383 537	2 121 569

## III. Privatbahnen.

## Bankosten, Betriebsmittel, Verkehr und finanzielle Ergebnisse.

Bezeichnung der Bahnen	Bau- kosten	Gesamt- Eigentums- länge	Zahl der			Beförderte		Gesamt-		Mehr- bezw. (-) Minder- ein- nahmen
			Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen	Per- sonen	Güter	Ein- nah- men	Aus- gaben	
Ludwigs-Eisenbahn (Nürnberg—Fürth) . . . . .	372978	6,04	6	34	5	2684174	57668	311693	312425	-732
Bayerische Bahnen der Lokalbahn-Aktien-Gesellschaft in München . . .	16858106	131,17	31	143	207	2280915	348977	1508163	808836	699327
Deggendorf—Metten . . . . .	508624	4,22	2	2	3	33150	23981	36232	18089	18143
Gotteszell—Viechtach . . . . .	1650000	24,07	2	6	22	133366	78392	153744	79369	74375
Lokalbahn Röthenbach bei Lindau—Weiler . . .	342231	5,70	2	1	2	41193	10849	35938	23812	12126
Schaftlach—Gmund . . . . .	1000003	12,35	3	3	6	180996	43122	207361	72727	134634
Bad Aibling—Feilenbach . . . . .	1520368	12,14	7	8	5	50803	8334	39266	33593	5673
Lam—Kötzing . . . . .	1063962	17,75	1	3	4	42150	35649	78079	51949	26130
Türkheim—Wörishofen . . . . .	459748	5,21	2	3	2	55594	6151	35247	24881	10366
Kahl—Schöllkrippen . . . . .	1602362	23,00	2	10	31	222924	70220	148017	57429	90588
Murnau—Oberammergau . . . . .	5354071	23,71	3	4	14	73001	25938	111952	116796	-4844
<b>Summe 1903</b>	<b>30732433</b>	<b>266,06</b>	<b>61</b>	<b>217</b>	<b>301</b>	<b>5798266</b>	<b>709281</b>	<b>2665692</b>	<b>1599906</b>	<b>1065736</b>

## B. Post.

Nach dem „Statistischen Bericht über den Betrieb der K. B. Posten und Telegraphen“.

## a. Personal und dessen Besoldung. (Postdienststellen s. S. 9).

Jahr	Zahl der Beamten und Bediensteten				Besoldung der Beamten und Bediensteten			
	prag- matische	status- mäßige	nicht status- mäßige	zu- sammen	Ständige Gehalte	Neben- bezüge und Gehalts- zulagen	Kosten für Stellvertretung und Geschäfts- aushilfe	Gesamt- Ausgabe
1894	739	4 124	7 993	12 856	11 363 217	1 504 855	435 692	13 303 764
1895	760	4 475	8 571	13 806	12 011 863	1 603 253	502 901	14 118 017
1896	769	8 521	5 130	14 420	12 596 133	1 746 420	755 493	15 098 046
1897	771	8 893	5 240	14 904	13 099 639	1 817 855	765 223	15 682 717
1898	781	9 840	5 947	16 568	14 369 840	1 922 087	459 997*)	16 751 924
1899	789	10 667	6 409	17 865	15 309 107	2 116 540	527 843	17 953 490
1900	813	11 388	6 992	19 193	16 445 266	2 237 625	675 605	19 358 496
1901	811	11 937	8 026	20 774	17 196 128	2 403 065	858 922	20 458 115
1902	820	12 245	8 603	21 663	18 095 792	2 715 088	767 720	21 578 600
1903	866	12 602	9 040	22 508	19 029 538	2 865 300	695 379	22 590 217

\*) Abnahme infolge Reorganisation des äußeren Dienstes und Vermehrung der pragmatischen, status- und nicht statusmäßigen Beamten.

## b. Poststallhaltungen, Betriebsmittel, Postverbindungen, Postillone und Postboten.

Jahr	Poststallhaltungen	Postfahrzeuge	Pferde	Briefkästen	Postverbindungen			Postillone	Postboten	Beiboten	Von den Boten regelmäßig begangene Orte	Auf 1 Boten täglich zurückgelegte km
					Bahnpostkurse	Omnibus- und Kariolpostkurse	Bahnhofverbindungsfahrten					
1894	527	2 768	2 314	11 269	816	677	1 406	1 072	2 627	837	22 701	13,3
1895	555	2 854	2 410	11 096	864	724	1 473	1 107	2 693	931	23 202	13,0
1896	566	3 049	2 541	11 591	949	717	1 499	1 172	2 758	974	23 474	12,8
1897	584	3 101	2 626	12 073	966	736	1 576	1 181	2 809	1 046	23 411	12,6
1898	648	3 073	2 845	12 744	1 050	843	1 615	1 319	3 017	1 145	24 071	18,4
1899	691	3 219	3 188	13 603	1 132	926	1 733	1 426	3 461	1 121	25 641	17,5
1900	807	3 511	3 465	14 860	1 250	1 859	1 793	1 608	3 989	1 453	26 157	16,9
1901	852	4 179	3 736	14 833	1 275	2 020	1 873	1 698	4 343	1 520	26 893	17,8
1902	851	4 474	3 782	15 474	1 283	2 082	1 909	1 698	4 304	1 549	27 217	17,3
1903	870	4 581	3 797	16 258	1 359	2 061	2 032	1 724	4 434	1 511	28 702	17,8

## c. Briefpostverkehr.

Jahr	Briefpostsendungen			Postaufträge		Zeitungen		Postanweisungen			
	im ganzen	hierunter		eingegangenen	aufgegebenen	für Bayern	aus Bayern	Zahl der		Betrag der	
		Postkarten	Drucksachen					eingezahlten	ausbezahlten	eingezahlten	ausbezahlten
	1000 Stück						1000 M.				
1894	241651,4	35497,5	47298,1	538,7	537,0	1 258,6	181,5	8 827,3	8 352,7	511 584,8	485 196,0
1895	254880,7	38612,1	50868,5	471,8	494,5	1 328,9	220,3	9 360,2	8 761,8	535 568,4	505 250,3
1896	267617,9	40877,0	53865,4	468,4	484,2	1 450,5	336,6	9 879,4	9 295,7	570 437,4	537 412,0
1897	286379,8	43108,2	59008,7	473,9	485,1	1 619,2	363,4	10 567,7	9 968,6	613 027,1	576 489,7
1898	311195,1	52943,3	62036,5	482,4	500,1	1 777,2	432,6	11 255,8	10 584,8	653 706,3	614 940,0
1899	337379,8	61812,6	69679,9	487,0	514,9	1 870,7	208,2	12 282,9	11 568,9	757 882,2	714 118,3
1900	378339,6	78365,7	70768,1	515,8	522,4	1 849,6	220,1	13 470,3	12 504,8	832 237,3	789 884,4
1901	479016,6	97742,6	88490,4	540,1	550,7	2 331,9	227,2	14 327,0	13 427,0	868 684,7	831 180,9
1902	547439,0	107109,2	112750,2	514,4	518,5	1 994,4	193,6	14 236,7	15 304,6	906 951,2	868 491,4
1903	569161,3	120266,8	116877,2	512,3	520,6	2 542,5	203,8	16 122,5	15 142,1	952 768,7	916 966,4

## d. Paketpostverkehr.

Jahr	Zahl der		Betrag des angegebenen Wertes		Postnachnahmesendungen		
	Sendungen überhaupt	Briefe mit Wertangabe insbesondere	der Paketpostsendungen überhaupt M.	der Briefe mit Wertangabe insbesondere M.	überhaupt	Briefe insbesondere	Nachnahmebetrag im ganzen M.
1894	19 040 976	1 302 880	1 568 249 360	1 069 786 700	2 233 380	687 030	24 918 360
1895	20 091 660	1 386 320	1 665 376 670	1 175 244 360	2 364 610	765 690	26 354 210
1896	21 346 396	1 390 080	1 769 328 980	1 244 120 010	2 691 860	979 140	31 083 200
1897	23 177 637	1 469 817	1 982 330 302	1 357 588 322	3 007 490	1 207 000	39 713 890
1898	24 196 469	1 473 122	1 947 036 740	1 401 057 060	3 316 760	1 366 440	45 008 950
1899	24 830 317	1 387 799	2 125 392 570	1 423 485 140	5 244 480	2 287 230	68 926 480
1900	25 839 719	1 445 058	2 176 531 570	1 506 711 860	5 930 540	2 705 100	75 446 740
1901	28 329 960	1 455 364	1 952 384 810	1 454 184 790	6 280 830	2 999 780	81 847 480
1902	29 640 654	1 356 675	2 237 838 710	1 586 002 410	6 999 672	3 220 529	94 194 955
1903	30 183 037	1 336 372	2 017 950 350	1 110 546 500	7 471 032	3 484 973	98 108 965



c. Einnahmen und Ausgaben (einschließlich derer aus dem Telegraphen- und Telefonverkehr).

Jahr	Ein- nahmen	Aus- gaben	Einnahmen- Überschuß		Insbesondere Einnahmen aus dem		Insbesondere Ausgaben für	
			über- haupt	in % der Gesamt- Einnahme	Post- Verkehr	Telegraphen- u. Telefon-	Personal und Bureau	Betrieb
1894	23 977 433	21 966 266	2 011 167	9,1	20 949 261	2 711 872	14 481 511	6 506 938
1895	25 622 750	23 239 648	2 383 102	10,2	22 158 234	3 072 018	14 118 017	6 709 247
1896	27 166 731	24 496 258	2 670 473	9,8	23 391 706	3 421 612	15 098 047	7 072 883
1897	29 337 071	25 673 901	3 663 170	12,4	25 051 206	3 854 485	15 682 717	7 388 263
1898	31 837 148	27 133 608	4 703 540	11,6	27 055 296	4 372 871	18 387 537	8 741 333
1899	34 113 275	29 263 684	4 849 591	14,0	28 745 546	4 911 368	19 791 408	9 455 754
1900	36 277 339	32 181 410	4 095 929	11,3	30 537 000	5 253 500	21 397 163	9 110 548
1901	38 019 651	35 342 671	2 676 980	7,0	31 886 150	5 626 393	22 731 477	10 080 178
1902	40 132 834	35 733 826	4 399 008	11,0	33 369 539	6 269 532	23 835 587	9 887 350
1903	42 399 040	37 018 186	5 380 854	12,7	34 909 008	6 858 706	24 929 478	10 007 121

C. Telegraphen- und Telefonbetrieb.

1. Telegraphenbetrieb. Quelle wie bei B.

Jahr	Anlagen		Auf 1 Telegra- phen- Anlage treffen qkm	Staats- telegra- phen- Appa- rate	Länge der		Zahl der		Tele- gramm- gebühren M
	im gan- zen	hier- von private			rein staatlichen	Bahn- Telegraphen- drahtleitungen ..... km	abgesendeten und an- gekommene	aufgegebenen, gebühren- pflichtigen	
1894	1 930	158	39,47	3 295	34 678	17 454	3 543 731	1 985 115	1 545 459
1895	2 129	170	35,77	3 416	36 779	17 782	3 832 841	2 126 140	1 656 833
1896	2 269	172	33,55	3 502	38 060	18 131	4 012 175	2 223 885	1 705 458
1897	2 363	175	32,21	3 587	39 183	18 749	4 236 114	2 369 171	1 833 563
1898	2 503	181	30,35	3 665	41 314	18 374	4 447 961	2 513 971	1 930 214
1899	2 625	185	28,99	3 751	43 018	19 898	4 702 901	2 630 126	2 057 656
1900	2 752	188	27,52	3 888	45 495	21 165	4 893 238	2 708 654	2 123 646
1901	3 078	190	24,71	3 923	48 217	22 342	4 108 465	2 588 260	2 028 548
1902	3 155	183	24,11	3 997	49 525	24 380	4 852 610	2 640 411	2 067 116
1903	3 332	188	22,82	4 131	52 021	25 391	4 936 498	2 680 412	2 103 860

2. Telefonbetrieb.

Jahr	Zahl der					Länge der		Ange- fallene Gebühr. M	
	Um- schalte- stellen	Verbin- dungs- anlagen	öffent- lichen Telephon- stellen	Sprech- stellen	Teil- nehmer	voll- ständigen Apparate	Orts- leitungen		Verbin- dungs- leitungen
1887	6	—	22	2 630	1 666	2 633	3 449	—	237 955
1888	6	2	32	3 371	2 133	3 362	3 671	—	325 876
1889	8	2	42	4 091	2 639	4 080	4 450	164	419 260
1890	8	7	52	5 059	3 260	5 068	5 104	228	531 303
1891	15	7	74	6 161	3 951	6 170	6 910	1 223	660 072
1892	22	14	91	7 344	4 657	7 344	9 264	3 097	779 695
1893	36	13	117	8 807	5 627	8 807	11 294	4 149	977 005
1894	36	20	126	10 190	6 465	10 190	13 194	5 342	1 166 366
1895	42	34	189	12 085	7 731	12 085	16 889	6 347	1 415 073
1896	48	49	223	14 474	9 188	14 420	21 665	8 090	1 715 999
1897	68	72	271	17 404	10 999	17 346	29 311	10 455	2 020 681
1898	82	79	330	20 367	12 854	20 255	37 858	12 009	2 442 476
1899	113	109	499	24 056	16 030	23 837	45 559	15 041	2 853 484
1900	152	215 *)	700	29 408	18 440	29 145	55 608	20 607	3 129 516
1901	209	349 *)	1236	35 143	21 922	34 336	75 839	26 179	3 597 505
1902	225	396 *)	1496	39 923	24 988	38 937	90 033	28 132	4 202 069
1903	291	424 *)	1979	45 412	28 316	44 131	136 465	38 449	4 754 359

\*) Nach dem neuesten Stande berichtigt.

**D. Ludwig-Donau-Main-Kanal.**

Jahr	Schiffsgänge			Flöße	Beförderte Lasten			Einnahmen		Ausgaben	Ausgabenüberschuß
	im ganzen	be-laden	leer		im ganzen	Main-wärts	Donau-	im ganzen	Schiffs-gebühren		
1894	2 084	1 221	863	1 122	90 078	71 651	18 427	108 814	55 117	193 558	84 744
1895	2 193	1 264	929	1 111	84 446	68 269	16 177	106 875	54 987	193 187	86 312
1896	2 357	1 349	1 008	1 556	101 424	86 088	15 336	117 666	63 487	186 679	69 013
1897	2 141	1 383	758	772	125 628	95 308	30 320	131 381	77 618	191 514	60 133
1898	3 187	1 714	1 473	842	157 318	97 383	59 935	149 602	86 621	198 475	48 873
1899	2 871	1 760	1 111	944	154 512	100 932	53 580	144 810	80 912	201 689	56 879
1900	2 596	1 544	1 052	883	138 606	92 525	46 081	135 068	68 308	195 637	60 569
1901	2 259	1 415	844	699	113 108	78 300	34 808	125 195	55 518	196 631	71 486
1902	1 756	1 160	596	438	95 963	65 411	30 552	112 379	51 012	194 140	81 761
1903	1 885	1 277	608	605	99 189	66 886	32 303	124 495	57 371	193 665	69 170

**E. Bodensee-Dampfschiff-Fahrt.**

Jahr	Zahl der Schiffe	Beförderte		Trajektierte Wagen				Einnahmen	Ausgaben	Mehr (+) Minder(-) Einnahmen
		Per-sonen	Güter-Tonnen	Lindau-Romanshorn		Romanshorn-Lindau				
				be-laden	leer	be-laden	leer			
1894	15	183 711	177 168	12 907	1 276	4 276	9 802	438 729	447 441	- 8 712
1895	15	205 219	179 439	13 219	1 235	4 359	9 978	481 931	465 004	+ 16 927
1896	15	198 961	178 510	13 610	1 325	4 861	10 164	457 077	437 920	+ 19 157
1897	15	220 895	169 225	13 335	1 298	4 840	9 609	459 802	421 584	+ 38 218
1898	15	249 505	184 859	14 246	1 278	5 191	9 967	510 924	425 189	+ 85 735
1899	15	255 717	210 726	16 140	1 615	5 850	11 904	548 079	442 206	+ 105 873
1900	15	288 780	222 365	16 495	2 342	6 657	11 879	571 033	440 701	+ 130 332
1901	15	290 251	201 331	15 483	2 148	6 360	11 028	537 980	448 365	+ 89 615
1902	15	268 211	197 389	17 072	1 474	5 986	12 183	514 409	449 393	+ 65 016
1903	15	289 478	218 682	19 699	1 442	6 070	14 714	552 894	450 250	+ 102 644

**F. Unterhaltung der Staatsstraßen und der öffentlichen Flußläufe.**

Nach Mitteilungen des K. Staatsministeriums des Innern und der K. Obersten Baubehörde

**1. Staatsstraßen und vom Staate unterhaltene Flußstrecken.**

Regierungsbezirk	Länge der Staatsstraßen km	Zahl der vom Staate unterhaltenen Straßenbrücken	Von den Staatsstraßen wurden unterhalten mit		Zahl der Straßenwärter	Gesamtlänge der*)						Zahl der Fluß- u. Schleusenwärter
			Deckmaterial			den K. Bauämtern unterstellten Flußläufe			korrigierten Strecken			
			hartem	weichem		hiervon						
			km			überhaupt	schiffbar	nur Fluß- u. triftbar	überhaupt	an schiffbaren Flüssen	an nur Fluß- und triftbaren Flüssen	
Oberbayern . .	1 742	202	278	1 462	298	774	244	453	250	134	97	19
Niederbayern . .	815	88	323	487	118	412	247	165	268	181	87	10
Pfalz . . . . .	565	23	526	2	90	86	86	—	86	86	—	1
Oberpfalz . . .	807	84	399	405	125	151	79	72	39	38	1	6
Oberfranken . .	636	67	460	173	106	210	14	196	87	14	73	4
Mittelfranken . .	595	52	452	138	97	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken . .	655	75	594	59	103	326	326	—	280	280	—	13
Schwaben . . .	963	100	163	800	152	382	121	242	287	121	166	17
Königr. 1904	6 778	691	3 195	3 526	1 089	2 341	1 117	1 128	1 297	854	424	70
1903	6 790	691	—	—	1 089	—	—	—	—	—	—	70
1902	6 785	686	3 081	3 652	1 089	2 324	1 115	1 113	1 290	855	427	70
1901	6 788	686	2 990	3 741	1 089	—	—	—	—	—	—	69
1900	6 791	686	2 963	3 768	1 089	—	—	—	—	—	—	69

\*) Im Jahre 1900, 1901 und 1903 wurden entsprechende Erhebungen nicht gepflogen.

**2. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffentlichen Flußläufe, sowie für Neubauten.**

Regierungsbezirk	Unterhaltungskosten				Neubauten			Schneeräumen auf den Staatsstraßen	Zuschüsse für Neubauten an Kreis- u. Orts-Gemeinden	Gesamtaufwand
	Staatsstraßen	Brückenbauten	Wasserbauten	Behebung von Beschädigungen durch Elementarereignisse	Straßenbauten	Brückenbauten	Wasserbauten			
M a r k										
Oberbay.	747 160	52 184	209 398	37 391	187 241	444 547	521 637	55 583	228 950	2 484 091
Niederb.	280 434	45 593	94 973	2 000	63 877	62 120	295 220	16 802	6 400	867 419
Pfalz	350 862	707	83 431	—	72 455	15 368	27 061	47	—	549 931
Oberpfalz	197 505	25 891	60 000	—	74 024	27 285	53 190	345	1 000	439 240
Oberfrank.	231 337	4 438	32 463	3 000	67 153	49 631	97 807	205	—	486 034
Mittelfr.	267 404	4 938	2 900	—	55 652	81 351	—	830	2 000	415 075
Unterfr.	283 417	4 821	96 658	3 000	77 421	74 750	1 118 777	288	—	6 522 32
Schwaben	372 791	8 720	104 604	19 500	116 302	30 603	66 795	12 789	208 651	940 755
Königr.	2 730 910	147 292	684 427	64 891	714 125	785 655	1 173 587	86 889	447 001	6 834 777
1904	2 851 015	156 600	708 049	99 150	676 064	689 042	1 165 471	76 836	112 975	6 535 202
1903	2 757 888	131 532	668 884	60 849	1 014 676	874 959	1 192 636	77 583	430 975	7 209 982
1902	2 672 524	187 340	671 937	120 852	967 789	451 412	1 149 820	162 346	117 577	6 501 647
1901	2 525 016	162 113	655 249	38 900	755 801	966 021	1 150 201	92 733	200 197	6 546 231

## 3. Pegelstände an den öffentlichen Flußläufen.

Gewässer, Beobachtungs- orte	Wasser- stand	Pegelstände im Jahre									
		1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895
		M e t e r									
Donau Neu-Ulm	höchster	+1,50	+1,75	+1,95	+2,42	+2,02	+2,50	+1,45	+2,85	+3,55	+2,34
	niedrigster	-0,31	-0,24	-0,28	-0,47	-0,27	-0,34	-0,21	-0,18	-0,08	-0,17
	mittlerer	+0,17	+0,20	+0,22	+0,19	+0,32	+0,28	+0,34	+0,53	+0,66	+0,42
Ingolstadt	höchster	+2,07	+2,00	+2,08	+3,19	+2,66	+2,99	+2,20	+2,90	+3,76	+3,05
	niedrigster	-0,31	-0,14	-0,30	-0,43	-0,23	-0,28	-0,20	-0,85	-0,15	-0,42
	mittlerer	+0,39	+0,44	+0,44	+0,48	+0,57	+0,49	+0,48	+0,76	+0,90	+0,45
Regensburg	höchster	+2,53	+3,87	+3,80	+3,29	+3,67	+2,81	+2,15	+3,27	+3,65	+4,02
	niedrigster	-0,53	-0,15	-0,34	-0,23	-0,07	-0,40	-0,06	-0,23	-0,16	-0,46
	mittlerer	+0,33	+0,56	+0,72	+0,84	+0,92	+0,67	+0,78	+1,13	+1,23	+0,79
Passau	höchster	+4,44	+4,72	+4,88	+4,68	+5,18	+9,18	+4,23	+7,90	+6,50	+5,98
	niedrigster	+0,85	+0,96	+0,38	+0,07	+0,91	+0,81	+0,81	-0,56	-0,74	-0,15
	mittlerer	+2,27	+2,38	+2,42	+2,17	+2,57	+2,32	+2,17	+2,77	+2,88	+2,19
Iller Kellmünz	höchster	+0,30	+0,50	+1,17	+1,97	+0,75	+1,65	+0,55	+1,50	+2,05	+1,25
	niedrigster	-1,31	-1,27	-1,34	-1,22	-1,20	-1,12	-0,99	-1,03	-0,89	-1,05
	mittlerer	-0,90	-0,86	-0,82	-0,85	-0,72	-0,60	-0,60	-0,40	-0,28	-0,53
Lech Lechhausen	höchster	-3,48	-3,73	-4,00	-1,03	-4,07	-2,23	-3,32	-2,50	-2,60	-3,27
	niedrigster	-6,25	-6,35	-6,61	-6,68	-6,80	-6,82	-6,65	-6,65	-6,62	-6,60
	mittlerer	-5,70	-5,74	-5,89	-5,06	-5,88	-5,90	-5,91	-5,65	-5,51	-5,82
Isar Tölz	höchster	+0,90	+0,86	+1,05	+1,50	+1,05	+2,10	+1,20	+1,60	+2,05	+1,10
	niedrigster	-0,50	-0,42	-0,41	-0,57	-0,40	-0,30	-0,15	+0,10	-0,03	-0,02
	mittlerer	-0,14	-0,07	-0,01	-0,03	+0,00	+0,19	+0,30	+0,42	+0,42	+0,23
Landshut	höchster	+1,81	+1,59	+1,92	+1,94	+1,21	+1,63	+1,25	+1,28	+1,58	+1,18
	niedrigster	-0,22	-0,22	-0,34	-0,37	-0,06	-0,23	-0,04	-0,03	-0,34	-0,05
	mittlerer	+0,29	+0,29	+0,21	+0,16	+1,00	+1,02	+0,92	+0,92	+0,91	+0,81
Inn Rosenheim	höchster	+3,17	+3,49	+3,00	+3,60	+3,09	+4,02	+3,22	+3,11	+3,75	+2,88
	niedrigster	+0,33	+0,00	-0,16	-0,18	-0,33	-0,25	-0,20	-0,16	-0,33	-0,04
	mittlerer	+1,30	+1,19	+1,15	+1,12	+1,17	+1,16	+1,23	+1,85	+1,43	+1,06
Simbach	höchster	+2,55	+3,80	+2,80	+4,13	+2,90	+6,60	+2,65	+5,35	+5,00	+2,85
	niedrigster	-0,82	-0,65	-0,66	-0,56	-0,34	-0,45	-0,66	-0,62	-0,34	-0,39
	mittlerer	+0,55	+0,65	+0,61	+0,47	+0,62	+0,62	+0,39	+0,72	+1,11	+0,73
Main Schweinfurt	höchster	+3,15	+3,81	+3,61	+3,92	+3,20	+3,05	+3,25	+4,33	+3,35	+4,21
	niedrigster	-0,45	-0,50	-0,65	-0,59	-0,58	-0,52	-0,65	-0,64	-0,70	-0,55
	mittlerer	+1,02	+1,07	+1,24	+1,26	+1,20	+1,00	+1,15	+1,22	+1,17	+1,15
Würzburg	höchster	+3,52	+4,15	+3,88	+4,25	+3,58	+3,40	+3,55	+4,55	+3,84	+4,54
	niedrigster	+0,38	+0,34	+0,55	+0,56	+0,60	+0,51	-0,65	-0,53	-0,49	-0,78
	mittlerer	+0,98	+1,03	+1,34	+1,47	+1,34	+1,04	+1,28	+1,87	+1,99	+1,44
Aschaffenburg	höchster	+3,84	+4,50	+4,04	+4,80	+3,86	+3,52	+3,60	+4,80	+4,07	+5,29
	niedrigster	-0,55	-0,50	-0,70	-0,81	-0,77	-0,59	-0,86	-0,75	-1,01	-0,79
	mittlerer	+1,29	+1,29	+1,64	+1,69	+1,58	+1,80	+1,55	+1,62	+1,53	+1,62
Rhein Speyer	höchster	+5,83	+6,34	+7,04	+7,43	+6,17	+6,82	+6,16	+7,48	+8,26	+6,93
	niedrigster	+2,15	+2,35	+2,05	+1,98	+2,25	+1,98	+2,00	+2,23	+2,06	+1,98
	mittlerer	+3,49	+3,56	+3,74	+3,75	+3,70	+3,58	+3,61	+4,38	+4,59	+3,60
Frankenthal	höchster	+5,94	+5,92	+6,68	+7,17	+6,54	+6,82	+6,52	+7,24	+8,19	+7,08
	niedrigster	+1,93	+2,23	+1,80	+1,78	+1,96	+1,71	+1,86	+2,05	+2,05	+1,93
	mittlerer	+3,34	+3,41	+3,65	+3,69	+3,65	+3,49	+3,56	+4,36	+4,62	+3,71

4. Aufwand für Distriktsstraßen.

Regierungsbezirk	Länge der Distriktsstraßen		Aufwand der Distrikte, welcher für die Verteilung der Staatsfondszuschüsse in Betracht kommt			Durchschnittlicher Aufwand auf 1 km Straßlänge			Zuschüsse aus	
	insgesamt	hiervon kunstmäßig hergestellt	insgesamt	hierunter für		insgesamt	für Unterhaltung	für Kunstbauten	Staatsfonds	Kreisfonds
				Unterhaltung	Neubauten und Verbesserungen durch Kunstbauten					
km		Mark								
Oberbayern	3 763	180	1 700 400	1 260 210	440 190	452	787	106	341 000	178 570
Niederbayern	2 814	383	1 104 130	843 070	261 060	392	300	92	209 000	50 000
Pfalz	2 445	2 323	1 753 850	1 440 500	313 350	717	589	128	275 000	100 000
Oberpfalz	2 160	585	778 590	546 130	232 460	360	253	108	170 700	23 980
Oberfranken	1 518	1 256	667 200	533 920	133 280	439	252	88	153 400	50 000
Mittelfranken	1 610	1 554	770 770	639 270	131 500	479	397	82	199 000	125 000
Unterfranken	2 369	2 314	1 187 080	965 220	221 860	501	407	94	211 900	86 000
Schwaben	1 486	239	831 650	606 900	224 750	560	403	151	190 000	90 000
Königr. 1904	18 165	8 834	8 793 670	6 835 220	1 958 450	484	376	108	1 750 000	703 550
1903	18 074	8 750	8 763 980	6 860 370	1 903 610	485	380	105	1 750 000	690 440
1902	17 932	8 582	8 441 410	6 717 860	1 723 550	470	374	96	1 750 000	672 200
1901	17 741	8 524	8 587 640	6 479 930	2 107 710	484	365	118	1 750 000	642 900
1900	17 634	8 298	8 040 770	6 207 240	1 833 530	456	352	104	1 750 000	621 970
1899	17 580	8 364	7 476 950	5 935 630	1 541 320	425	338	88	1 500 000	620 880
1898	17 505	8 331	7 248 150	5 815 430	1 432 720	414	332	82	1 500 000	617 780
1897	17 444	8 299	7 315 850	5 631 540	1 684 310	419	323	96	1 000 000	594 600
1896	17 388	8 227	6 855 630	5 439 720	1 415 910	394	313	81	1 000 000	576 660
1895	17 289	8 136	6 817 753	5 451 793	1 365 960	394	315	79	1 000 000	566 460

\*) Die Minderung der Kilometerzahl bei den kunstmäßig gebauten Straßen beruht auf einer in- folge Neuvermessung vorgenommenen Berichtigung.

G. Zahl der Schiffe in Bayern nach dem Stand vom 31. Dezember 1902.

Nach amtlichen Mitteilungen.

(Frachtschiffe von 10 Tonnen (200 Ztr.) und mehr Tragfähigkeit und sämtliche Personen- Dampfschiffe).

Strom- bzw. See-Gebiet	Dampfschiffe				Dampf- schiffe über- haupt	Segel- schiffe	Kanal- schiffe	Fracht- schiffe über- haupt (Sp. 3, 4, 6 u. 7)	Tragfähig- keit der Frachtschiffe
	Person- dampfer	Schlepp- dampfer	Dampf- fähren	Tonnen					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Rhein	6*)	1	—	7	73	3	77	11 979,26	
Main	1	2	—	3	265	2	269	18 283,54	
Donau	2	10	—	12	92	15	117	40 484,50	
Ludwig-Donau-Main-Kanal	1**)	—	—	1	3	23	26	2 062,60	
Fluß- u. Kanalschiffe zusammen	10	13	—	23	433	43	489	72 809,90	
Bodensee	6	—	1	7	8	—	9	1 685,00	
Ammersee	3	—	—	3	—	—	—	—	
Starnbergersee	4	—	—	4	1	—	1	50,00	
Chiemsee	3	—	—	3	—	—	—	—	
Seeschiffe zusammen	16	—	1	17	9	—	10	1 735,00	
Schiffe im ganzen nach dem Stand von	26	13	1	40	442	43	499	74 544,90	
1902									
1897				37	510			76 307	
1892				34	497			47 097	
1887				29	449			42 069	
1882				25	394			32 866	
1877				18	574			36 733	

\*) Hierunter 1 Personenmotorboot auf dem Frankenthaler-Kanal. \*\*) 1 Personenschiff mit Benzinbetrieb.

**H. Verkehr auf den Wasserstraßen.**

Nach amtlichen Mitteilungen.

**a. Verkehr mit Flößen im Jahre 1904.**

Hafenort	Bestand an Floß- und geladenem Holze		An- dere beige- ladene Güter	Hafenort	Bestand an Floß- und geladenem Holze		An- dere beige- ladene Güter
	Tonnen				Tonnen		
<b>Stromgebiet des Rheins:</b>				<b>Stromgebiet der Donau:</b>			
Rhein:				Donau:			
Speyer	Angek. zu Tal		—	Passau-Hafen	Durchg. zu Tal		1 218
Frankenthal (Kanal)	" "		43	" "	Abgeg. " "		1 051
Aschaffenburg	Main:		142 244	Regensburg	Angek. " "		300
	Durchg. " "			Ingolstadt	{ Durchg. " "		2 220
	Angek. " "	748			{ Angek. " "		36
Lohr	" "		99	Neuburg a. D.	" " "		336
	" "		290	Dillingen	" " "		64
Würzburg	" "		622	Lauingen	" " "		—
	" "		412 532	Günzburg	" " "		668
Schweinfurt	" "		320	Neu-Ulm	" " "		—
	" "		1 760	Kempten	Iller:		—
Haßfurt	" "		110 878		{ Abgeg. " "		—
	" "		15	{ Angek. " "		546	
Eltmann	" "		1 658	Rain	Lech:		167
Gemünden	Durchg. " "		6 590		{ Durchg. " "		74
Ludwig-Donau-Main-Kanal:	" "		650	{ Angek. " "		8 075	
	" "		—	{ Abgeg. " "		1 860	
Bamberg	Durchg. " "		5 398	Augsburg	" " "		776
Nürnberg	" "		1 543	Lechbruck	{ Angek. " "		1 180
Kelheim	" "		1 032	{ Abgeg. " "		—	
	" " Berg		—	Isar mit Loisach:		9	
	Angek. " Tal		—	{ Durchg. " "		66 968	
	" "		1 191	{ Angek. " "		5	
	" "		—	{ Abgeg. " "		—	

**b. Verkehr mit Dampf- und Segelschiffen 1904.**

Hafenort	Zahl der Dampfschiffe					Trag- fähig- keit der Schiffe	Beför- derte Güter	Zahl der Dampfschiffe					Trag- fähig- keit der Schiffe	Be- för- derte Güter	
	Personen- Schiffe	Schlepp- Schiffe	Tau- (Ketten-) Schiffe	Güter- Schiffe	Segel- Schiffe			Personen- Schiffe	Schlepp- Schiffe	Tau- (Ketten-) Schiffe	Güter- Schiffe	Segel- Schiffe			
															1000 Tonnen
<b>Stromgebiet des Rheins:</b>															
Rhein:															
Speyer	Angek.	51	290	—	—	455	83,4	62,7	8	89	—	—	1321	49,1	43,0
	Abgeg.	11	90	—	—	1335	53,5	2,2	47	288	—	—	443	77,4	11,1
Ludwigshafen a. Rh.	Angek.	747	1495	—	685	4325	4553,2	1373,1	—	2	—	—	823	36,4	35,8
	Abgeg.	—	82	—	1	924	134,5	9,3	747	1415	—	684	4224	4453,2	423,9
Frankenthal (Kanal)	Angek.	—	—	—	—	319	16,9	16,9	—	—	—	—	161	7,7	7,5
	Abgeg.	—	—	—	—	8	2,1	1,5	—	—	—	—	10	1,4	0,8

## b) Verkehr mit Dampf- und Segelschiffen 1904.

Fortsetzung von Seite 124.

Hafenort	Zahl der					Tragfähigkeit der Schiffe	Beförderte Güter	Zahl der					Tragfähigkeit der Schiffe	Beförderte Güter	
	Dampfschiffe							Dampfschiffe							
	Personen-Schiffe	Schlepp-Schiffe	Tau-(Ketten-)Schiffe	Güter-Schiffe	Segel-Schiffe			Personen-Schiffe	Schlepp-Schiffe	Tau-(Ketten-)Schiffe	Güter-Schiffe	Segel-Schiffe			
						1000 Tonnen						1000 Tonnen			
<b>Stromgebiet des Rheins:</b>															
<b>Main:</b>															
Aschaffenburg	Durchgeg.	—	—	267	—	1988	237,2	91,7	—	—	—	—	1852	220,0	200,0
	Angek.	—	—	—	—	36	4,4	1,1	—	—	—	—	64	6,6	2,3
	Abgeg.	—	—	—	—	7	0,7	0,1	—	—	—	—	24	2,9	2,0
Miltenberg	Angek.	—	—	—	—	72	9,2	4,6	—	—	—	—	—	—	—
	Abgeg.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	189	20,7	16,0
Reistenhausen	Angek.	—	—	—	—	17	0,6	0,2	—	—	—	—	67	2,6	1,6
	Abgeg.	—	—	—	—	10	0,2	0,1	—	—	—	—	143	4,8	1,9
Lohr	Angek.	—	—	—	—	27	4,0	0,1	—	—	—	—	51	3,1	0,4
	Abgeg.	—	—	—	—	52	2,9	0,9	—	—	—	—	30	6,4	4,0
Würzburg	Durchgeg.	—	—	103	—	433	47,5	14,3	—	87	—	—	384	47,2	18,0
	Angek.	—	—	121	—	169	33,3	15,3	—	—	—	—	57	9,6	0,1
	Abgeg.	—	—	122	—	32	5,5	0,1	—	—	—	—	177	33,3	14,3
Kitzingen	Angek.	—	—	7	—	7	1,0	0,5	—	—	—	—	—	—	—
	Abgeg.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	0,4	0,1
Schweinfurt	Durchgeg.	—	—	—	—	80	3,5	0,4	—	—	—	—	122	3,4	2,0
	Angek.	—	—	—	—	56	1,7	0,3	18	—	—	—	275	8,9	6,1
	Abgeg.	19	—	—	—	254	8,4	0,6	—	—	—	—	56	1,6	0,6
<b>Ludwig-Donau-Main-Kanal:</b>															
Bamberg	Durchgeg.	—	—	—	—	105	12,6	8,3	—	—	—	—	125	15,0	8,7
	Angek.	—	—	—	—	—	—	0,2	—	—	—	—	135	16,2	6,1
	Abgeg.	—	—	—	—	27	3,2	0,9	—	—	—	—	5	0,6	0,2
Nürnberg	Durchgeg.	—	—	—	—	112	13,4	0,3	—	—	—	—	213	25,6	18,8
	Angek.	—	—	—	—	114	13,9	6,4	—	—	—	—	406	48,7	36,5
	Abgeg.	—	—	—	—	446	53,5	3,5	—	—	—	—	70	8,4	0,6
Kelheim	Durchgeg.	—	—	—	—	89	10,7	5,8	—	—	—	—	32	3,8	1,4
	Angek.	—	—	—	—	79	9,5	1,5	—	—	—	—	3	0,4	0,1
	Abgeg.	—	—	—	—	5	0,6	1,1	—	—	—	—	127	15,2	2,5
<b>Stromgebiet der Donau:</b>															
Passau-Hafen	Angek.	243	274	—	—	418	172,1	56,9	—	245	—	—	489	224,0	1,2
	Abgeg.	—	63	—	—	69	35,8	1,0	247	303	—	—	571	128,8	13,1
Passau-Zollgrenze	Durchgeg.	243	357	—	—	720	313,7	181,6	247	386	—	—	741	209,4	63,0
Passau-Inn	Angek.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	5,4	0,1
Regensburg	Angek.	111	198	—	—	472	237,8	118,4	—	—	—	—	291	16,3	16,3
	Abgeg.	—	—	—	—	294	16,5	—	411	198	—	—	470	229,6	43,4
<b>Bodensee:</b>															
<b>Angekommen</b>															
Lindau	10539	650	—	2696	302	625,3	51,1	10473	607	—	2649	302	606,0	187,5	
Wasserburg	3214	—	—	—	14	5,8	0,8	3214	—	—	—	14	12,9	0,1	
<b>Abgegangen</b>															

### 13. Eingetragene Genossenschaften.

Nach Mitteilungen der Registergerichte und der Genossenschaftsverbände.

#### I. Die eingetragenen Genossenschaften nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens in den Jahren 1902\* und 1903.

(Ohne die Zentralgenossenschaften, Übersicht IV).

G. = Zahl der Genossenschaften, M. = Mitgliederzahl.

Gruppen der Genossenschaften nach dem Gegenstande des Unternehmens	Jahr	Gesamtzahl		Genossenschaften mit					
				unbeschränkter Haftpflicht		unbeschränkter Nachschußpflicht		beschränkter Haftpflicht	
		G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.
<b>I. Kreditgenossenschaften:</b>									
a) ländliche Spar- u. Darlehenskassen . . . . .	<b>1902</b>	2 459	192 564	2 452	192 173	.	.	7	391
	<b>1903</b>	2 606	212 891	2 599	209 617	.	.	7	3 274
b) sonstige Kreditgenossenschaften . . . . .	<b>1902</b>	134	70 236	76	37 401	2	942	56	31 893
	<b>1903</b>	140	70 295	72	36 661	2	1 037	66	32 597
<b>II. Rohstoffgenossenschaften:</b>									
a) gewerbliche . . . . .	<b>1902</b>	13	399	1	26	.	.	12	373
	<b>1903</b>	23	645	2	54	.	.	21	591
b) landwirtschaftliche (insbes. landw. Konsumvereine) . . . . .	<b>1902</b>	210	22 000	190	18 758	.	.	20	3 242
	<b>1903</b>	214	22 780	194	19 575	.	.	20	3 205
<b>III. Wareneinkaufsvereine der Händler</b>									
	<b>1902</b>	5	558	.	.	.	.	5	558
	<b>1903</b>	7	728	.	.	.	.	7	728
<b>IV. Werkgenossenschaften:</b>									
a) gewerbliche . . . . .	<b>1902</b>	20	909	1	235	.	.	19	674
	<b>1903</b>	21	982	1	251	.	.	20	731
b) landwirtschaftliche (insbes. Dreschmaschinen-genossenschaften) . . . . .	<b>1902</b>	92	2 606	31	982	.	.	61	1 624
	<b>1903</b>	107	2 928	32	1 007	.	.	75	1 921
<b>V. Magazingenossenschaften:</b>									
a) gewerbliche . . . . .	<b>1902</b>	10	686	5	348	.	.	5	338
	<b>1903</b>	10	686	5	356	.	.	5	330
b) landwirtschaftliche . . . . .	<b>1902</b>	12	536	1	53	.	.	11	483
	<b>1903</b>	13	545	1	46	.	.	12	499

\* Die im Jahrbuche 1903 bereits veröffentlichten genossenschaftsstatistischen Ziffern für 1902 weichen von den hier publizierten ab, da bezüglich der Zusammenstellungen, insbesondere der Gruppierung der Genossenschaften nach dem Gegenstande des Unternehmens, nunmehr andere Grundsätze maßgebend sind und die statistischen Erhebungen in ganz anderer Weise als bisher erfolgten.



Fortsetzung von Seite 126.

Gruppen der Genossenschaften nach dem Gegenstande des Unternehmens	Jahr	Gesamtzahl		Genossenschaften mit						
				unbeschränkter Haftpflicht		unbeschränkter Nachschußpflicht		beschränkter Haftpflicht		
		G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.	
<b>VI. Rohstoff- und Magazingenossenschaften:</b>										
a) gewerbliche . . . . .	<b>1902</b>	19	843	1	58	.	.	18	785	
	<b>1903</b>	24	1 030	1	54	.	.	23	976	
b) landwirtschaftliche . .	<b>1902</b>	5	234	.	.	.	.	5	234	
	<b>1903</b>	7	316	1	62	.	.	6	254	
<b>VII. Produktivgenossenschaften:</b>										
a) gewerbliche . . . . .	<b>1902</b>	8	208	2	67	.	.	6	141	
	<b>1903</b>	8	216	2	69	.	.	6	147	
b) Molkereigenossenschaft.	<b>1902</b>	228	10 604	214	9 916	1	62	13	626	
	<b>1903</b>	279	13 237	264	12 492	1	65	14	680	
c) sonstige landwirtschaftliche Produktivgenossenschaften . . . . .	<b>1902</b>	37	2 152	26	1 339	.	.	11	813	
	<b>1903</b>	42	2 588	30	1 645	.	.	12	943	
<b>VIII. Zuchtviehgenossenschaften:</b>										
	<b>1902</b>	7	834	1	432	.	.	6	402	
	<b>1903</b>	8	928	1	484	.	.	7	444	
<b>IX. Konsumvereine:</b>										
	<b>1902</b>	128	38 302	38	4 579	.	.	90	33 723	
	<b>1903</b>	146	47 356	38	4 062	.	.	108	43 294	
<b>X. Wohnungs- u. Baugenossenschaften:</b>										
	<b>1902</b>	37	5 333	1	33	.	.	36	5 300	
	<b>1903</b>	36	5 185	1	32	.	.	35	5 153	
<b>XI. Sonstige Genossenschaften:</b>										
	<b>1902</b>	9	324	3	145	.	.	6	179	
	<b>1903</b>	9	487	3	148	.	.	6	339	
<b>Summe</b>		<b>1902</b>	3 433	349 328	3 043	266 545	3	1 004	387	81 779
		<b>1903</b>	3 700	383 823	3 247	286 615	3	1 102	450	96 106

## II. Die Verteilung der eingetragenen Genossenschaften

(Ohne die Zentral-

G. = Zahl der Genossenschaften,

Gruppen der Genossenschaften	Regierungs-					
	Oberbayern		Niederbayern		Pfalz	
	G.	M.	G.	M.	G.	M.
I. Kreditgenossenschaften:						
a) ländl. Spar- und Darlehenskassen	293	22 839	218	19 702	457	46 700
b) sonstige Kreditgenossenschaften	17	14 921	5	440	27	16 582
II. Rohstoffgenossenschaften:						
a) gewerbliche . . . . .	2	94	4	89	.	.
b) landwirtsch. (insbes. landw. Konsumvereine) . . . . .	8	441	5	219	189	20 939
III. Wareneinkaufsvereine der Händler . . . . .	4	617	.	.	1	13
IV. Werkgenossenschaften:						
a) gewerbliche . . . . .	5	339	.	.	1	20
b) landw. (insb. Dreschmaschinen-genossenschaften) . . . . .	7	119	2	36	7	652
V. Magazingenossenschaften:						
a) gewerbliche . . . . .	2	291	.	.	1	7
b) landwirtschaftliche . . . . .	1	19	.	.	1	18
VI. Rohstoff- und Magazin-genossenschaften:						
a) gewerbliche . . . . .	4	138	.	.	.	.
b) landwirtschaftliche . . . . .	.	.	.	.	1	13
VII. Produktivgenossenschaften:						
a) gewerbliche . . . . .	2	31	2	66	.	.
b) Molkereigenossenschaften . . . . .	14	518	25	934	5	321
c) sonstige landwirtsch. Produktivgenossenschaften . . . . .	8	216	2	16	20	1 360
VIII. Zuchtviehgenossenschaften . . . . .	3	105	.	.	2	551
IX. Konsumvereine . . . . .	7	9 224	1	108	37	10 235
X. Wohnungs- und Baugenossenschaften . . . . .	10	1 431	2	144	5	510
XI. Sonstige Genossenschaften . . . . .	.	.	.	.	3	85
Summe	387	51 343	266	21 754	757	98 006

## auf die Regierungsbezirke im Jahre 1903.

genossenschaften).

M. = Zahl der Mitglieder.

Gruppen der Genossenschaften	Regierungs-									
	Oberpfalz		Oberfranken		Mittelfranken		Unterfranken		Schwaben	
	G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.
I. Kreditgenossenschaften:										
a) ländl. Spar- und Darlehenskassen	211	16 044	220	16 647	337	26 031	483	36 811	387	28 117
b) sonstige Kreditgenossenschaften	7	944	20	5 468	20	9 478	32	6 044	12	16 418
II. Rohstoffgenossenschaften:										
a) gewerbliche . . . . .	4	83	1	30	8	244	4	105	.	.
b) landwirtsch. (insbes. landw. Konsumvereine) . . . . .	1	52	2	208	2	226	4	573	3	122
III. Wareneinkaufsvereine der Händler . . . . .	.	.	.	.	2	98	.	.	.	.
IV. Werkgenossenschaften:										
a) gewerbliche . . . . .	.	.	2	37	13	586	.	.	.	.
b) landw. (insb. Dreschmaschinen-genossenschaften) . . . . .	24	463	40	839	23	700	3	109	1	10
V. Magazingenossenschaften:										
a) gewerbliche . . . . .	1	37	.	.	5	320	1	31	.	.
b) landwirtschaftliche . . . . .	1	56	5	218	5	234	.	.	.	.
VI. Rohstoff- und Magazin-genossenschaften:										
a) gewerbliche . . . . .	.	.	17	753	.	.	2	53	1	86
b) landwirtschaftliche . . . . .	1	62	1	51	2	112	2	78	.	.
VII. Produktivgenossenschaften:										
a) gewerbliche . . . . .	.	.	2	44	1	28	.	.	1	47
b) Molkereigenossenschaften . . . . .	4	127	2	113	95	6 688	3	227	131	4 309
c) sonstige landwirtsch. Produktivgenossenschaften . . . . .	2	19	3	108	.	.	6	759	1	110
VIII. Zuchtviehgenossenschaften . . . . .	1	101	1	48	1	123	.	.	.	.
IX. Konsumvereine . . . . .	7	1 368	67	13 637	14	4 942	4	1 450	9	6 392
X. Wohnungs- und Baugenossenschaften . . . . .	1	209	7	495	4	1 681	1	15	6	700
XI. Sonstige Genossenschaften . . . . .	1	54	.	.	.	.	1	80	4	268
Summe	266	19 619	390	38 696	532	51 491	546	46 335	556	56 579

## III. Verbandszugehörigkeit (Revisionsverhältnis)

(Ohne die Zentral-

G. = Zahl der Genossenschaften,

Bezeichnung der Revisionsverbände	Regierungs-					
	Ober- bayern		Nieder- bayern		Pfalz	
	G.	M.	G.	M.	G.	M.
<b>I. Allgemeiner Verband Schulze-Delitzsch:</b>						
a. Verband der Baugenossenschaften Deutschlands in Blumenthal (Hannover) . . . . .	—	—	—	—	2	277
b. Bayer. Genossenschaftsverband in München . . . . .	11	4 512	3	372	—	—
c. Verband der fränkischen Vorschuß- und Kreditgenossenschaften in Miltenberg . . . . .	—	—	—	—	—	—
d. Verband pfälzischer Kreditgenossenschaften in Speyer (jetzt Zweibrücken) . . . . .	—	—	—	—	26	16 463
e. Verband der Konsumvereine in Bayern, Württemberg und Baden in München . . . . .	—	—	—	—	1	222
<b>II. Allgemeiner Verband Haas-Darmstadt:</b>						
a. Bayerischer Landesverband landwirtschaftlicher Darlehenskassenvereine u. Molkereien in München <sup>1)</sup>	287	22 481	231	20 058	270	22 604
b. Verband der pfälzischen landwirtschaftlichen Genossenschaften in Landau <sup>2)</sup> . . . . .	—	—	—	—	163	17 668
c. Verband der Sechssämer (Fichtelgebirgs-) Produzentenvereine im Bezirksamt Wunsiedel . . . . .	—	—	—	—	—	—
<b>III. Generalverband ländlicher Genossenschaften für Deutschland in Neuwied . . . . .</b>	14	850	2	87	184	23 647
<b>IV. Zentralverband deutscher Konsumvereine Dresden (Sekretariat Hamburg).</b>						
Verband süddeutscher Konsumvereine in München . . . . .	6	8 770	1	108	12	6 892
<b>V. Revisionsverbände, die sich nicht den großen allgemeinen u. Zentral-Verbänden angegliedert haben:</b>						
a. Revisionsverband des Bundes der Landwirte in Berlin . . . . .	—	—	—	—	2	81
b. Verband der auf der Grundlage des gemeinschaftlichen Eigentums stehenden deutschen Baugenossenschaften zu Berlin . . . . .	1	123	—	—	—	—
c. Verband der Baugenossenschaften des bayerischen Eisenbahnpersonals in München . . . . .	5	748	2	144	—	—
d. Pfälzischer Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften für Geld- und Warenverkehr in Wachenheim (jetzt Neustadt a. H.) . . . . .	—	—	—	—	48	4 645
e. Landesverband bayerischer Handwerker-Genossenschaften in Nürnberg . . . . .	8	305	4	119	—	—
<b>VI. Keinem Verbands angehörig . . . . .</b>	55	13 554	23	866	49	5 507
<b>Summe</b>	387	51 343	266	21 754	757	98 006

<sup>1)</sup> Einschließlich der zum pfälzischen Verbands landwirtschaftlicher Genossenschaften gehörigen Darlehenskassen.  
<sup>2)</sup> Ausschließlich der in Anm. 1 bezeichneten Darlehenskassen.

## der eingetragenen Genossenschaften im Jahre 1903.

genossenschaften.)

M. = Zahl der Mitglieder.

bezirke										Königreich	
Oberpfalz		Oberfranken		Mittel- franken		Unter- franken		Schwaben		G.	M.
G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.
—	—	1	105	—	—	—	—	—	—	3	382
1	46	—	—	4	781	—	—	7	15 065	26	20 776
—	—	9	3 616	5	3 141	16	3 987	—	—	30	10 744
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	16 463
—	—	1	244	—	—	—	—	2	1 704	4	2 170
200	15 042	138	9 891	276	19 488	426	32 760	301	21 994	2 129	164 318
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	163	17 668
—	—	5	218	—	—	—	—	—	—	5	218
10	977	83	6 857	90	6 108	61	4 797	90	6 254	534	49 577
3	496	10	3 155	5	2 990	2	924	3	3 212	42	26 547
1	101	2	60	—	—	1	32	—	—	6	274
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	123
1	209	2	285	1	128	—	—	4	519	15	2 033
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	4 645
3	77	17	753	20	990	4	146	—	—	56	2 390
47	2 671	122	13 512	131	17 865	36	3 689	149	7 831	612	65 495
266	19 619	390	38 696	532	51 491	546	46 335	556	56 579	3 700	383 823

Darlehenskassen.

## IV. Die Zentralgenossenschaften am 31. Dezember 1903.

No.	Firma	Sitz	Haftpflichtart	Zahl der Mitglieder	Von den Mitgliedern waren						Revisionsverhältnis (die abgekürzte Bezeichnung bezieht sich auf den Vortrag in der 1. Spalte von Uebersicht III; z. B. IIa = Bayr. Landesverband.)
					Genossenschaften				Korporationen und sonstige Personenvereine	Einzelpersonen	
					im ganzen	m. u. H.	m. u. N.	m. u. H.			
<b>1. Zentralkassen (Zentral-Kreditanstalten).</b>											
1	Mittelfränkische Kreisdarlehenskasse . . . . .	Ansbach	b. H.	187	175	175	.	.	.	12	IIa
2	Pfälzer Genossenschaftsbank	Ludwigshafen a. Rh.	b. H.	37	21	14	.	7	.	16	III
3	Bayerische Zentraldarlehenskasse mit Zweigniederlassung in Landau i. Pf.	München	b. H.	1 898	1 889	1 889	.	.	.	9	IIa
4	Bayer. Zentralhandwerker-genossenschaftskasse . .	München	b. H.	20	12	.	.	12	.	8	Ve
5	Bayerische Landeskasse . .	Nürnberg	b. H.	21	6	1	.	5	.	15	III
6	Pfälzischer Genossenschaftsverband für Geld- und Warenverkehr . . . . .	Wachenheim nun Neustadt a. H.	b. H.	47	47	45	.	2	.	.	Va
<b>2. Zentralgenossenschaften für Rohstoffvereine.</b>											
a) landwirtschaftliche :											
1	Landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft des bayerischen Bauernvereins für Ein- und Verkauf . . .	Ansbach	b. H.	127	13	13	.	.	2	112	III
2	Zentralgenossenschaft der pfälzischen landwirtschaftlichen Konsumvereine . .	Neustadt a. H.	b. H.	159	154	147	.	7	.	5	IIb
b) gewerbliche :											
1	Korbmacherei - Gewerbsverband für Franken und Sachsen-Koburg . . . . .	Michelau	b. H.	22	20	.	.	20	.	2	Ve

(Fortsetzung von Seite 132).

No.	Firma	Sitz	Haftpflichtart	Zahl der Mitglieder	Von den Mitgliedern waren						
					Genossenschaften				Korporationen und sonstige Personen- vereine	Einzelpersonen	Revisionsverhältnis (die abgekürzte Bezeichnung bezieht sich auf den vor- hergehenden Teil des Uebersichts III; z. B. III = Bayr. Landesverband.)
					im ganzen	m. u. H.	m. u. N.	m. b. H.			
<b>3. Zentralgenossenschaften für den Absatz landwirtschaftlicher Erzeugnisse.</b>											
a) Molkereien und Buttereien:											
1	Niederbayerische Butterver- kaufsgenossenschaft . . . . .	Passau	b. H.	176	24	19	.	5	8 144	VI	
b) Winzervereine:											
c) Obst- und Gemüseverwertung:											
d) Getreideabsatzgenossenschaften einschließlich der landwirtschaftlichen Lagerhäuser:											
1	Fichtelgebirgshaferver- wertungsgenossenschaft . . . . .	Erbendorf	b. H.	21	13	12	.	1	1 7	VI	
2	Genossenschaftliches Lager- haus . . . . .	Landshut	b. H.	21	13	13	.	.	8	VI	
3	Erste Pfälzer Getreidever- kaufsgenossenschaft . . . . .	Landstuhl	b. H.	60	20	20	.	.	40	III	
4	Ludwigshafener Kornhaus- genossenschaft . . . . .	Ludwigshafen a. Rh.	b. H.	58	32	32	.	.	26	III	
5	Hauptgetreideverkaufsgenos- senschaft . . . . .	Ludwigshafen a. Rh.	u. H.	26	10	7	.	3	16	III	
6	Lagerhausgenossenschaft . . . . .	Neustadt a. H.	b. S.	33	9	9	.	.	24	VI	
e) Hopfenverkaufsgenossenschaft:											
1	Bayerische Zentralhopfen- verkaufsgenossenschaft . . . . .	Nürnberg	b. H.	41	28	25	.	3	13	III	
f) Tabakverkaufsgenossenschaft:											
1	Pfälzer Tabakverkaufsgenos- senschaft . . . . .	Ludwigshafen a. Rh.	b. H.	154	58	57	.	1	96	III	

## 14. Privat-Banken\*) und Kredit

a. Aktiva

Name der Bank	Aktiva							
	Kassen- und Sortenbestand einschließlich Giroguthaben	Wechselbestand	Effektenbestand	Hypothesen	Andere Debitoren	Realitäten		
						Immobilien zum Geschäftsbetrieb	Im Hypothekengeschäft angefallene Objekte	
in Tausenden von Mark								
<b>1. Gemischte Hypothekenbanken:</b>								
Bayer. Hypotheken- und Wechselbank	1903	7 400	20 791	14 763	902 775	64 218	6 331	1 801
	1904	6 282	23 929	14 356	913 457	58 639	6 330	1 806
Süddeutsche Bodenkreditbank	1903	1 267	8 877	3 110	407 012	6 961	900	85
	1904	1 027	9 132	3 432	413 322	7 921	900	201
Bayerische Vereinsbank München	1903	2 372	14 572	5 244	322 961	68 257	2 517	—
	1904	1 930	10 923	4 659	337 090	66 023	3 092	—
Bayerische Handelsbank	1903	1 225	9 698	9 222	206 504	41 915	2 305	—
	1904	2 004	10 488	10 754	217 906	41 173	2 285	—
Nürnberger Vereinsbank	1903	5 623	6 125	1 765	252 047	8 427	585	—
	1904	3 564	5 384	2 448	257 726	12 312	585	79
Pfälzische Hypothekenbank	1903	1 472	4 074	633	310 204	8 424	210	—
	1904	1 508	3 486	694	328 339	9 009	200	—
Bayer. Landwirtschaftsbank	1903	122	2 380	960	56 969	444	—	25
	1904	142	3 151	747	68 246	495	—	21
Bayer. Bodenkreditanstalt in Würzburg	1903	591	494	41	109 201	3 106	—	—
	1904	489	758	28	125 177	3 346	—	—
<b>2. Kreditbanken:</b>								
Bayerische Notenbank München	1903	34 149	48 374	66	—	645	500	—
	1904	37 253	42 426	59	—	964	500	—
Pfälzische Bank in Ludwigshafen a. Rh.	1903	5 484	16 780	11 617	—	120 074	6 003	—
	1904	4 929	17 652	11 363	—	123 976	6 174	—
Bayerische Bank in München	1903	2 353	3 175	2 209	—	15 828	415	—
	1904	2 711	4 235	2 478	—	15 141	403	—
Münchener Industriebank	1903	524	872	309	—	3 660	634	62
	1904	679	1 245	221	—	3 095	624	450
Summe	1904	62 518	132 809	51 239	2 661 263	342 094	21 093	2 557
	1903	62 582	136 212	49 939	2 567 673	341 959	20 400	1 973
	1902	58 015	139 292	53 485	2 455 277	319 629	15 635	1 604
	1901	60 856	147 620	53 444	2 349 787	314 243	15 226	337
	1900	53 483	162 227	53 011	2 225 818	217 411	20 132	286
	1899	51 404	141 029	61 669	2 139 204	177 408	18 656	1 626
	1898	54 530	132 333	56 524	2 049 222	223 690	15 780	2 042
	1897	53 597	108 673	47 956	1 927 592	173 539	14 626	2 364
	1896	52 673	111 821	41 935	1 787 858	148 707	12 512	3 268
	1895	49 310	91 872	43 571	1 697 329	142 487	9 906	4 147

\*) Die Ergebnisse der Königl. Bank s. S. 198/199.

## institute. Besondere Erhebung.

und Passiva.

Aktiva			Passiva							
Lombarden	Andere Aktiva	Summe der Aktiva	Wirklicher Banknotenlauf	Einbezahltes Aktienkapital	Pfandbriefe	Akzepte	Kreditoren aller Art	Reservfonds	Andere Passiva	Summe der Passiva
in Tausenden von Mark										
3 615	12 608	1 034 302	—	49 286	873 288	5 299	54 106	35 959	16 364	1 034 302
3 663	12 438	1 040 900	—	49 286	890 192	6 521	41 770	36 443	16 688	1 040 900
1 186	1 760	431 158	—	24 000	393 864	—	1 517	5 715	6 062	431 158
962	1 782	438 679	—	24 000	401 006	—	1 568	6 015	6 090	438 679
890	10 627	427 440	—	37 500	320 536	19 797	25 367	16 871	7 369	427 440
856	10 342	434 915	—	37 500	330 066	18 730	25 716	15 543	7 360	434 915
378	1 083	272 330	—	27 172	204 268	16 157	10 389	9 871	4 473	272 330
362	1 348	286 320	—	27 172	215 591	18 692	10 301	10 046	4 518	286 320
475	8 741	283 788	—	15 000	248 445	784	8 026	8 019	3 514	283 788
429	8 966	291 493	—	15 000	251 532	834	12 393	8 188	3 546	291 493
—	1 052	326 069	—	15 000	298 171	—	460	6 294	6 144	326 069
—	1 330	344 566	—	16 000	314 705	—	459	7 207	6 195	344 566
—	451	61 351	—	*) 1 649	52 915	—	** 5 624	276	887	61 351
—	578	73 380	—	*) 1 972	64 335	—	** 5 742	358	973	73 380
—	29	113 462	—	—	5 910	—	240	2 100	1 766	113 462
—	29	129 827	—	—	7 500	—	196	2 180	2 103	129 827
3 864	554	88 152	66 465	7 500	—	—	8 115	4 465	1 607	88 152
4 316	157	85 675	64 175	7 500	—	—	7 773	4 652	1 575	85 675
—	6 616	166 574	—	50 000	—	40 641	52 963	9 207	13 763	166 574
—	6 643	170 737	—	50 000	—	42 505	54 387	9 176	14 669	170 737
869	1 256	26 105	—	9 000	—	8 616	7 893	50	546	26 105
492	1 285	26 745	—	9 000	—	7 880	9 238	63	564	26 745
154	5	6 220	—	†) 1 587	—	5	3 958	441	60	6 051
184	4	6 502	—	†) 1 583	—	28	4 190	481	57	6 339
11 264	44 902	3 329 739	64 175	246 513	2 585 275	95 190	173 733	100 352	64 338	3 329 739
11 431	44 782	3 236 951	66 465	243 604	2 494 933	91 299	178 658	99 268	62 555	3 236 951
12 109	56 478	3 111 524	71 337	239 829	2 383 896	87 874	174 986	98 419	50 442	3 111 524
12 715	57 979	3 012 207	70 954	237 550	2 282 386	91 966	186 828	92 283	48 791	3 012 207
127 859	45 133	2 905 360	65 589	226 341	2 154 216	107 920	216 503	83 183	45 006	2 898 758
123 633	43 898	2 758 527	65 837	218 620	2 068 519	86 813	187 233	78 419	46 825	2 752 266
36 698	44 134	2 614 953	62 994	208 914	1 974 131	69 981	172 803	74 725	51 405	2 614 953
25 035	26 188	2 379 570	64 776	176 772	1 854 144	43 906	133 168	61 186	45 618	2 379 570
24 884	21 202	2 204 860	64 791	160 619	1 720 780	36 144	130 701	53 867	37 958	2 204 860
17 284	20 282	2 076 188	65 515	146 671	1 622 706	33 048	123 258	46 444	38 546	2 076 188

\*) Einbezahlte Geschäftsanteile. \*\*) incl. 5 Millionen Mk. staatlich vorgeschossenes Betriebskapital.  
†) Geschäftsguthaben.

## Privatbanken und Kreditinstitute.

Name der Bank	Einnahmen (bezw. Verlust)							
	Gewinnvortrag des Vorjahres	Wechselgeschäft	Kontokorrent- und Vorschußgeschäft	Hypothekengeschäft	Bank-Kommiss.- und Konsortialgeschäft	Effektengeschäft	Andere Einnahmen	Summe der Einnahmen
	in Tausenden von Mark							
<b>1. Gemischte Hypothekenbanken:</b>								
Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank	1903	218	1 030	3 023	36 356	844	1 811	43 282
	1904	250	1 001	2 712	36 979	760	1 810	43 512
Süddeutsche Bodenkreditbank	1903	433	308	195	16 766	—	158	6 17 866
	1904	180	267	130	17 224	—	134	9 17 944
Bayerische Vereinsbank München	1903	354	490	2 416	13 279	112	458	38 17 147
	1904	354	497	2 345	13 743	49	478	32 17 498
Bayerische Handelsbank	1903	353	335	949	8 967	477	355	94 11 530
	1904	346	381	957	9 399	495	244	75 11 897
Nürnberger Vereinsbank	1903	96	143	506	10 810	27	154	2 11 738
	1904	76	179	476	10 878	27	123	2 11 761
Pfälzische Hypothekenbank	1903	103	67	202	12 954	—	—	— 13 331
	1904	85	100	168	13 614	—	—	— 13 967
Bayerische Landwirtschaftsbank	1903	1	41	11	1 969	—	20	40 2 082
	1904	2	80	11	2 345	—	24	40 2 502
Bayer. Bodenkreditanstalt in Würzburg	1903	3	24	40	4 680	—	—	— 4 747
	1904	100	31	105	5 191	—	—	— 5 427
<b>2. Kreditbanken:</b>								
Bayerische Notenbank München	1903	56	1 850	126	—	—	2	30 2 064
	1904	52	1 710	148	—	—	2	25 1 937
Pfälzische Bank in Ludwigshafen a. Rh.	1903	179	3 945	—	—	109	—	125 4 358
	1904	196	4 110	—	—	239	—	106 4 651
Bayerische Bank in München	1903	278	446	211	—	26	—	20 981
	1904	303	479	236	—	41	—	19 1 078
Münchener Industriebank	1903	11	55	256	—	14	21	28 385
	1904	15	58	256	—	14	15	40 398
Summe	1904	1 959	16 437	109 373	2 645	—	2 158	132 572
	1903	2 090	16 669	105 781	2 777	—	2 194	129 511
	1902	2 025	15 420	101 752	3 128	—	2 618	124 943
	1901	1 807	17 233	96 567	3 309	—	2 289	121 205
	1900	1 503	18 141	90 972	4 127	—	1 422	116 165
	1899	1 593	16 142	87 593	3 893	—	1 668	110 889
	1898	1 103	5 423	5 200	83 359	3 308	3 228	2 374 104 000
	1897	1 009	4 061	6 186	78 231	1 017	2 403	2 290 95 197
	1896	756	3 579	5 673	73 746	539	2 522	1 799 88 614
	1895	772	2 538	4 719	71 757	233	2 801	1 463 84 233

## b. Einnahmen und Ausgaben; Reinertrag.

Ausgaben					Reinertrag (bezw. Verlust)						
Verwaltungs-kosten	Steuern	Zinsen der Pfandbriefe	Andere Aus-gaben	Summe der Ausgaben	Gesamtbetrag	Tantiemen	Dotierung des Reservefonds	Gesamt-dividende		Sonstige Ver-wendung	Ueberschlag auf das nächste Jahr
in Tausenden von Mark					absolut	in % des Gesamt-Reinertrags					
1 443	608	30 907	10 324	43 282	7 318	91	—	6 383	87,2	594	250
1 484	636	31 614	9 778	43 512	7 565	91	—	6 383	84,4	770	321
649	299	13 941	365	15 245	2 621	61	400	1 920	73,3	60	180
649	303	14 157	263	15 372	2 572	61	300	1 920	74,7	60	231
944	381	11 310	337	12 972	4 175	208	100	3 375	80,8	133	354
821	376	11 765	292	13 254	4 243	48	270	3 375	79,5	191	359
457	205	7 320	595	8 577	2 953	88	105	2 187	74,1	227	346
492	267	7 778	465	8 996	2 901	91	116	2 187	75,4	138	369
249	160	8 876	461	9 746	1 992	295	—	1 500	75,3	120	77
247	162	8 978	416	9 803	1 957	292	—	1 500	76,6	120	45
477	229	10 558	2	11 266	2 065	270	300	1 350	65,4	60	85
466	239	11 112	57	11 874	2 093	270	26	1 350	64,5	232	165
120	6	1 681	275	2 082	155	—	84	60	38,7	9	2
121	12	2 074	295	2 502	174	—	100	72	41,4	—	2
194	65	3 769	—	4 028	719	55	151	400	55,6	13	100
207	94	4 268	—	4 569	858	55	80	600	69,9	13	110
646	—	—	322	968	1 096	82	140	675	61,6	147	52
531	88	—	261	880	1 057	82	134	675	63,9	117	49
941	399	—	365	1 705	2 672	—	—	2 000	74,9	476	196
966	284	—	360	1 610	3 041	—	—	2 000	65,8	841	200
402	—	—	28	430	541	—	13	225	41,6	—	303
350	—	—	164	514	564	—	13	270	47,9	—	281
72	9	—	136	217	168	2	39	90	53,6	22	15
68	8	—	159	235	163	3	19	91	55,8	39	11
8 871	—	91 740	12 510	113 121	27 188	993	1 058	20 423	75,1	2 571	2 143
8 946	—	88 362	13 210	110 518	26 475	1 152	1 332	20 165	76,2	1 866	1 960
8 620	—	84 754	12 511	105 885	26 346	1 118	1 508	19 616	74,5	2 026	2 078
8 209	—	80 216	15 859	104 284	27 010	1 258	1 964	19 522	72,3	2 236	2 026
8 141	—	75 055	11 579	94 775	27 694	1 678	2 459	20 426	73,8	1 342	1 789
5 688	—	73 451	10 579	89 718	27 425	2 276	2 955	19 692	71,8	998	1 504
5 555	—	70 148	3 823	79 526	24 517	1 993	1 948	17 991	72,4	1 042	1 643
4 741	—	65 738	3 603	74 082	21 142	1 784	1 778	14 937	70,9	1 491	1 102
3 567	612	62 181	2 963	69 323	19 291	1 551	1 378	14 242	73,8	1 112	1 008
3 168	598	60 882	2 888	67 536	16 755	1 202	868	13 014	77,7	914	757

## Privatbanken und Kreditinstitute.

Name der Bank	Gesamtbetrag der Neuausleihungen	Neuausleihungen				Kapitalstilgungen					
		davon wurden ausgeliehen in Bayern				Gesamtbetrag der Kapitalstilgungen	davon entfallen auf Bayern				
		im ganzen	amortisabel	auf landwirtschaftliche Anwesen	auf industrielle und sonstige Etablissements		im ganzen	durch Amortisation	auf landwirtschaftliche Anwesen	auf industrielle und sonstige Etablissements	
in Tausenden von Mark											
B. Hypotheken- u. Wechselbank	1903	83 633	76 717	53 501	10 625	66 092	54 298	51 843	48 661	16 489	35 354
	1904	67 735	51 754	38 583	9 874	41 880	54 827	48 696	40 392	17 701	30 995
Südd. Bodenkreditbank	1903	29 875	19 878	9 381	2 526	17 352	16 934	8 618	972	3 321	5 297
	1904	21 346	13 024	6 686	1 562	11 462	15 280	8 082	1 012	3 553	4 529
B. Vereinsbank München	1903	28 056	19 871	6 675	1 840	18 031	19 218	15 921	1 446	2 315	13 606
	1904	21 034	12 420	7 316	1 198	11 222	7 313	6 742	1 425	1 632	5 110
Bayer. Handelsbank	1903	21 937	14 145	6 752	760	13 385	7 531	6 947	5 899	56	6 891
	1904	16 639	7 576	4 383	4	7 572	4 754	4 053	3 474	90	3 963
Nürnberger Vereinsbank	1903	19 590	17 027	186	137	16 890	13 150	2 334	107	293	2 041
	1904	17 116	12 565	147	147	12 418	11 437	2 332	102	331	2 001
Pfälz. Hypothekenbank	1903	34 827	11 016	2 544	157	10 859	17 392	8 291	2 258	266	8 025
	1904	31 524	10 468	2 582	329	10 139	13 727	2 340	1 249	189	2 151
Bayer. Landwirtschaftsbank	1903	9 964	9 964	9 964	9 964	—	1 308	1 308	1 308	1 308	—
	1904	11 769	11 769	11 769	11 769	—	1 491	1 491	1 491	1 491	—
B. Bodenkreditanstalt in Würzburg	1903	19 558	—	—	—	—	4 345	—	—	—	—
	1904	17 076	—	—	—	—	2 153	—	—	—	—
Summe	1904	204 239	119 576	71 466	24 883	94 693	110 982	73 736	49 145	24 987	48 749
	1903	247 440	168 618	89 003	26 009	142 609	134 176	95 262	60 651	24 048	71 214
	1902	222 933	158 992	89 855	26 830	132 162	119 132	84 977	58 343	23 313	61 664
	1901	212 297	154 803	80 968	20 590	134 213	83 794	62 404	37 090	16 145	46 259
	1900	165 920	141 061	53 678	15 088	125 973	77 324	58 582	44 668	14 943	43 639
	1899	189 365	166 414	78 616	21 406	145 008	94 337	64 983	50 904	16 344	48 639
	1898	242 696	197 717	108 083	43 069	154 648	116 292	87 411	15 965	26 161	61 250
	1897	307 385	241 175	119 234	52 431	188 744	163 469	124 652	5 220	32 877	91 775
	1896	243 786	194 546	155 084	52 985	141 561	159 689	125 348	5 254	45 208	80 140
	1895	210 396	164 098	139 241	164 098	—	133 835	96 674	9 471	96 674	—

## c. Darlehensgewährung auf Hypotheken.

Name der Bank und Größengruppe der Hypotheken	Stand der Hypothekendarlehen am Jahresschluß					
	insgesamt	davon ausgeliehen in Bayern				
		im ganzen	amortisierbar	nicht amortisierbar	auf landwirtschaftliche Anwesen	auf industrielle u. sonstige Anwesen
in Tausenden von Mark						
Bayer. Hypotheken- und Wechselbank						
1— 1000	6 184	6 184	6 164	20	4 921	1 263
1001— 5000	89 555	89 555	88 831	724	71 280	18 275
5001— 10000	95 156	94 195	90 473	3 722	55 603	38 592
10001— 20000	113 354	112 014	102 921	9 093	49 904	62 110
20001— 50000	160 371	157 564	123 978	33 586	36 666	120 898
50001— 100000	173 675	163 736	101 172	62 564	12 851	150 885
100001 u. darüber	334 354	291 059	186 929	104 130	13 101	277 958
Summe 1904	972 649	914 307	700 468	213 839	244 326	669 981
1903	959 741	911 249	702 279	208 970	252 155	659 094
Süddeutsche Bodenkreditbank						
1— 1000	912	911	554	357	813	98
1001— 5000	19 313	19 152	12 792	6 360	15 331	3 821
5001— 10000	28 869	28 252	17 370	10 882	16 187	12 065
10001— 20000	45 670	42 750	22 750	20 000	14 941	27 809
20001— 50000	100 134	77 197	28 417	48 780	11 138	66 039
50001— 100000	93 376	50 855	16 674	34 181	3 337	47 518
100001 u. darüber	123 880	50 817	20 788	30 029	3 721	47 096
Summe 1904	412 154	269 934	119 345	150 589	65 468	204 466
1903	406 088	264 992	117 684	147 308	67 459	197 533
Bayer. Vereinsbank München						
1— 1000	90	90	89	1	73	17
1001— 5000	6 122	6 122	5 837	285	4 037	2 085
5001— 10000	11 270	11 270	10 176	1 094	5 729	5 541
10001— 20000	17 753	17 437	14 505	2 932	7 347	10 090
20001— 50000	45 246	42 898	27 738	15 160	8 500	34 398
50001— 100000	80 068	77 711	31 525	46 186	4 748	72 963
100001 u. darüber	173 229	122 021	68 940	53 081	7 346	114 675
Summe 1904	333 778	277 549	158 810	118 739	37 780	239 769
1903	320 057	271 871	158 855	113 016	38 228	233 643
Bayer. Handelsbank						
1— 1000	9	8	7	1	1	7
1001— 5000	504	470	375	95	42	428
5001— 10000	1 736	1 603	1 199	404	35	1 568
10001— 20000	5 969	4 599	3 491	1 108	302	4 297
20001— 50000	23 872	21 057	12 128	8 929	296	20 761
50001— 100000	55 698	47 816	24 206	23 610	82	47 734
100001 u. darüber	127 397	102 750	62 989	39 761	1 129	101 621
Summe 1904	220 185	178 303	104 395	73 908	1 887	176 416
1903	208 300	174 779	107 249	67 530	1 988	172 791



## Privatbanken und Kreditinstitute.

c. Darlehensgewährung auf Hypotheken. (Schluß von Seite 139.)

Namen der Bank und Größengruppen der Hypotheken	Stand der Hypothekendarlehen am Jahreschluß					
	davon ausgeliehen in Bayern					
	ins- gesamt	im ganzen	amorti- sierbar	nicht amorti- sierbar	auf	auf indu-
					landwirt- schaftliche	trielle u. sonstige
in Tausenden von Mark						
Anwesen						
<b>Nürnberger Vereinsbank</b>						
1— 1000	40	40	40	—	26	15
1001— 5000	1 990	1 990	1 318	672	885	1 105
5001— 10000	5 059	5 039	1 733	3 306	1 106	3 932
10001— 20000	12 104	12 105	1 950	10 154	1 054	11 051
20001— 50000	40 071	39 658	1 843	37 816	257	39 402
50001— 100000	33 147	25 754	1 165	24 589	—	25 754
100001 u. darüber	165 315	29 328	1 534	27 794	—	29 327
<b>Summe 1904</b>	257 726	113 914	9 583	104 331	3 328	110 586
<b>1903</b>	252 047	103 680	10 343	93 337	3 521	100 153
<b>Pfälzische Hypothekenbank</b>						
1— 1000	29	29	24	5	19	10
1001— 5000	1 378	1 338	1 019	319	337	1 001
5001— 10000	5 514	5 312	3 915	1 397	510	4 802
10001— 20000	16 791	13 771	8 684	5 087	877	12 894
20001— 50000	57 456	36 144	14 089	22 055	697	35 447
50001— 100000	80 981	45 042	9 608	35 434	381	44 661
100001 u. darüber	163 882	48 421	7 526	40 895	315	48 106
<b>Summe 1904</b>	326 031	150 057	44 865	105 192	3 136	146 921
<b>1903</b>	303 234	141 931	44 426	97 505	2 996	138 935
<b>Bayer. Boden- kreditanstalt Würzburg</b>						
1— 1000	.	.	.	.	.	.
1001— 5000	.	.	.	.	.	.
5001— 10000	.	.	.	.	.	.
10001— 20000	.	.	.	.	.	.
20001— 50000	.	.	.	.	.	.
50001— 100000	.	.	.	.	.	.
100001 u. darüber	1 23 434	.	.	.	.	.
<b>Summe 1904</b>	123 434	.	.	.	.	.
<b>1903</b>	108 512	.	.	.	.	.
<b>Bayer. Landwirt- schaftsbank</b>						
1— 1000	96	96	96	—	96	—
1001— 5000	2 971	2 971	2 971	—	2 971	—
5001— 10000	2 813	2 813	2 813	—	2 813	—
10001— 20000	2 493	2 493	2 493	—	2 493	—
20001— 50000	1 864	1 864	1 864	—	1 864	—
50001— 100000	602	602	602	—	602	—
100001 u. darüber	930	930	930	—	930	—
<b>Summe 1904</b>	11 769	11 769	11 769	—	11 769	—
<b>1903</b>	9 964	9 964	9 964	—	9 964	—

## 15. Hypothekenverkehr in Bayern r. d. Rh.

Nach den Registern der Hypothekencämter.

## a. Gesamtübersicht der Eintragungen und Löschungen nach Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirk	Ein- tragungen	Löschungen		+ Mehr- Eintragungen, - Mehr- Löschungen	Auf 100 $\%$ Ein- tragungen treffenden Löschungen	Auf 100 $\%$ Löschungen treff. solche infolge von Zwangsver- steigerung
		im ganzen	zufolge von Zwangsver- steigerung*)			
Mark						
<b>I. Auf land- oder forstwirtschaftlich benutzten Grundstücken.</b>						
Oberbayern . . .	51 602 674	50 225 767	4 365 294	+ 1 376 907	97,33	8,69
<i>hierv. München</i>	—	—	—	—	—	—
Niederbayern . .	27 812 883	28 601 803	423 298	- 788 920	102,84	1,48
Oberpfalz . . .	13 507 145	11 037 347	212 729	+ 2 469 798	81,71	1,93
Oberfranken . .	12 077 189	10 468 592	85 050	+ 1 608 597	86,68	0,81
Mittelfranken . .	15 542 608	13 638 471	213 176	+ 1 904 137	87,75	1,56
<i>hierv. Nürnberg</i>	330 960	122 585	2 382	+ 208 375	37,04	1,94
Unterfranken . .	21 090 999	17 827 853	146 256	+ 3 263 146	84,53	0,82
Schwaben . . .	26 229 788	20 583 923	226 304	+ 5 645 865	78,48	1,10
Bayern r./Rh. 1904	167 863 286	152 383 756	5 672 107	+ 15 479 530	90,78	3,72
1903	167 736 469	153 361 335	6 375 961	+ 14 375 134	91,43	4,16
<b>II. Auf städtisch oder gewerblich benutzten Grundstücken.</b>						
Oberbayern . . .	122 583 894	115 510 724	27 228 317	+ 7 073 170	94,23	23,57
<i>hierv. München</i>	95 266 137	97 104 444	25 371 088	- 1 838 307	101,93	26,13
Niederbayern . .	11 034 448	9 751 881	326 069	+ 1 282 567	88,38	3,84
Oberpfalz . . .	11 555 735	7 103 050	326 457	+ 4 452 685	61,47	4,60
Oberfranken . .	14 597 744	8 727 262	525 831	+ 5 870 482	59,79	6,03
Mittelfranken . .	64 030 564	39 362 788	2 994 695	+ 24 667 776	61,47	7,61
<i>hierv. Nürnberg</i>	47 317 218	28 907 063	2 313 487	+ 18 410 155	61,09	8,00
Unterfranken . .	25 447 215	15 971 706	701 487	+ 9 475 509	62,76	4,39
Schwaben . . .	33 152 638	16 723 446	662 797	+ 16 429 192	50,44	3,96
Bayern r./Rh. 1904	282 402 238	213 150 857	32 765 653	+ 69 251 381	75,48	15,37
1903	371 421 015	286 181 995	33 744 947	+ 85 239 020	77,05	11,79
<b>III. Auf landwirtschaftlich u. zugleich gewerblich benutzten Grundstücken.</b>						
Oberbayern . . .	8 023 456	5 678 163	379 383	+ 2 345 293	70,77	6,68
<i>hierv. München</i>	—	—	—	—	—	—
Niederbayern . .	4 816 035	4 067 687	79 448	+ 748 348	84,46	1,95
Oberpfalz . . .	2 786 469	2 842 594	527 573	- 56 125	102,01	18,56
Oberfranken . .	2 431 806	1 881 603	134 642	+ 550 203	77,37	7,16
Mittelfranken . .	2 947 051	2 136 048	115 011	+ 811 003	72,48	5,38
<i>hierv. Nürnberg</i>	103 000	—	—	+ 103 000	—	—
Unterfranken . .	2 942 300	2 016 933	52 176	+ 925 367	68,55	2,59
Schwaben . . .	5 046 836	3 338 877	76 249	+ 1 707 959	66,16	2,28
Bayern r./Rh. 1904	28 993 953	21 961 905	1 364 482	+ 7 032 048	75,75	6,21
1903	36 567 749	24 813 458	1 324 241	+ 11 754 291	67,86	5,34
<b>IV. Zusammenzug. (I+II+III).</b>						
Oberbayern . . .	182 210 024	171 414 654	31 972 994	+ 10 795 370	94,08	18,65
Niederbayern . .	43 663 366	42 421 371	828 815	+ 1 241 995	97,16	1,95
Oberpfalz . . .	27 849 349	20 982 991	1 066 759	+ 6 866 358	75,34	5,08
Oberfranken . .	29 106 739	21 077 457	745 523	+ 8 029 282	72,41	3,54
Mittelfranken . .	82 520 223	55 137 307	3 322 882	+ 27 382 916	66,82	6,03
Unterfranken . .	49 480 514	35 816 492	899 919	+ 13 664 022	72,39	2,51
Schwaben . . .	64 429 262	40 646 246	965 350	+ 23 783 016	63,09	2,38
Bayern r./Rh. 1904	479 259 477	387 496 518	39 802 242	+ 91 762 959	80,85	10,27
1903	575 725 233	464 356 788	41 445 149	+ 111 368 445	80,66	8,93

\*) D. h. Löschungen solcher Hypotheken, die bei Zwangsversteigerungen ausgefallen sind.

## b. Eintragungen und Löschungen

Art der Hypotheken	Eintragungen	
	überhaupt	in %
	Mark	
<b>I. Auf land- oder forstwirtschaftlich</b>		
1. a. Annuitäten	25 842 549	15,4
b. Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten)	14 439 645	8,6
c. Sonstige		
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken	37 713 272	22,5
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Geschwister u. s. w.	42 490 136	25,3
4. „ „ Renten, Unterhalts- u. sonst. Ansprüche	27 724 470	16,5
5. Kautionshypotheken	5 644 750	3,4
6. Sonstige Vertragshypotheken	9 875 528	5,9
7. a. Nach Hypothekenges. § 12 u. Brandversich.-Gesetz Art. 46	1 682 200	1,0
b. Zwangs- und Arrest-Hypotheken	1 090 808	0,7
	1 233 111	0,7
Summe I	167 736 469	100,0
<b>II. Auf städtisch oder gewerblich</b>		
1. a. Annuitäten	57 041 884	15,3
b. Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten)	17 557 418	4,7
c. Sonstige		
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken	166 834 229	45,0
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Geschwister u. s. w.	63 091 632	17,0
4. „ „ Renten, Unterhalts- u. sonst. Ansprüche	7 166 581	1,9
5. Kautionshypotheken	636 420	0,2
6. Sonstige Vertragshypotheken	42 316 312	11,4
7. a. Nach Hypothekenges. § 12 u. Brandversich.-Gesetz Art. 46	9 554 100	2,6
b. Zwangs- und Arrest-Hypotheken	4 693 242	1,2
	2 529 197	0,7
Summe II	371 421 015	100,0
<b>III. Auf landwirtschaftlich und zugleich</b>		
1. a. Annuitäten	8 698 914	23,8
b. Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten)	2 448 124	6,7
c. Sonstige		
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken	8 465 822	23,2
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Geschwister u. s. w.	7 059 262	19,3
4. „ „ Renten, Unterhalts- u. sonst. Ansprüche	3 934 083	10,8
5. Kautionshypotheken	449 272	1,2
6. Sonstige Vertragshypotheken	4 148 750	11,3
7. a. Nach Hypothekenges. § 12 u. Brandversich.-Gesetz Art. 46	492 896	1,3
b. Zwangs- und Arrest-Hypotheken	615 307	1,7
	255 319	0,7
Summe III	36 567 749	100,0
<b>IV. Zusammen</b>		
1. a. Annuitäten	91 583 347	15,9
b. Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten)	34 445 187	6,0
c. Sonstige		
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken	213 013 323	37,0
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Geschwister u. s. w.	112 641 030	19,6
4. „ „ Renten, Unterhalts- und sonst. Ansprüche	38 825 134	6,7
5. Kautionshypotheken	6 730 442	1,2
6. Sonstige Vertragshypotheken	6 730 442	1,2
7. a. Nach Hypothekenges. § 12 u. Brandversich.-Gesetz Art. 46	56 340 590	9,8
b. Zwangs- und Arrest-Hypotheken	11 729 196	2,0
	6 399 357	1,1
	4 017 627	0,7
Summe I+II+III	575 725 233	100,0

## nach der Art der Hypotheken. 1. Im Jahre 1903.

Löschungen	im ganzen	zufolge von Zwangs- versteigerung	+Mehr-, —Minder- betrag der Eintragungen	Auf 100 $\%$ Ein- tragungen treffen Löschungen	Auf 100 $\%$ Lö- schungen treffen solche zufolge von Zwangsversteigerung
<b>benutzten Grundstücken:</b>					
	14 306 651	163 132	+ 11 535 898	55,36	1,14
	10 545 157	136 933	+ 3 894 488	73,03	1,30
	35 590 092	2 304 808	+ 2 123 180	94,37	6,48
	39 928 726	1 146 979	+ 2 561 410	93,97	2,87
	28 041 304	133 974	— 316 834	101,14	0,48
	13 446 744	173 316	— 7 801 994	238,22	1,29
	6 778 832	1 208 652	+ 3 096 696	68,64	17,83
	1 182 919	280 206	+ 499 281	70,32	23,69
	1 836 726	240 597	— 745 918	168,38	13,10
	1 704 184	587 364	— 471 073	138,20	34,47
Summe	153 361 335	6 375 961	+ 14 375 134	91,43	4,16
<b>benutzten Grundstücken:</b>					
	45 941 021	217 532	+ 11 100 863	80,54	0,47
	8 823 152	51 299	+ 8 734 266	50,25	0,58
	90 926 570	13 980 258	+ 75 907 659	54,50	15,38
	75 467 079	9 119 881	— 12 375 447	119,62	12,08
	9 237 920	232 561	— 2 071 339	128,90	2,52
	1 428 078	42 520	— 791 658	224,39	2,98
	42 018 973	5 523 627	+ 297 339	99,30	13,15
	4 474 573	1 447 829	+ 5 079 527	46,83	32,36
	5 627 842	1 673 424	— 934 600	119,91	29,73
	2 236 787	1 456 016	+ 292 410	88,44	65,09
Summe	286 181 995	33 744 947	+ 85 239 020	77,05	11,79
<b>gewerblich benutzten Grundstücken:</b>					
	3 519 593	—	+ 5 179 321	40,16	—
	1 355 990	2 007	+ 1 092 134	55,39	0,15
	6 452 037	602 044	+ 2 013 785	70,21	9,38
	4 458 880	89 393	+ 2 600 382	63,16	2,00
	3 170 675	40 271	+ 763 408	80,60	1,27
	869 997	4 150	— 420 725	193,65	0,48
	3 238 617	353 185	+ 910 133	78,05	10,91
	387 984	40 629	+ 104 912	78,72	10,47
	1 036 111	82 109	— 420 804	168,39	7,92
	323 574	110 453	— 68 255	126,73	34,14
Summe	24 813 453	1 324 241	+ 11 754 291	67,86	5,34
<b>menzug (I+II+III):</b>					
	63 767 265	380 664	+ 27 816 082	69,63	0,60
	20 724 299	190 239	+ 13 720 888	60,12	0,92
	132 968 699	16 887 110	+ 80 044 624	62,42	12,70
	119 854 685	10 356 253	— 7 213 655	106,40	8,64
	40 449 899	406 806	— 1 624 765	104,18	1,01
	15 744 819	219 986	— 9 014 377	233,93	1,40
	52 036 422	7 085 464	+ 4 304 168	92,36	13,62
	6 045 476	1 768 664	+ 5 633 720	51,54	29,26
	8 500 679	1 996 130	— 2 101 322	132,34	23,48
	4 264 545	2 153 833	— 246 918	106,15	50,51
Summe	464 356 788	41 445 149	+ 111 368 445	80,66	8,93

## b. Eintragungen und Löschungen

Art der Hypotheken	Eintragungen	
	überhaupt	in %/o
	Mark	
<b>I. Auf land- und forstwirtschaftlich</b>		
1. a. Annuitäten	22 244 598	13,3
b. Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten)	14 647 248	8,7
c. Sonstige		
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken	35 416 417	21,1
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Geschwister u. s. w.	47 439 680	23,3
4. " " Renten, Unterhalts- und sonstige Ansprüche	30 117 205	17,9
5. Kautionshypotheken	3 795 342	2,3
6. Sonstige Vertragshypotheken	10 755 339	6,4
7. a. Nach Hypothekengesetz § 12 u. Brandversich.-Gesetz Art. 46	1 513 177	0,9
b. Zwangs- und Arresthypotheken	837 900	0,5
	1 096 380	0,6
Summe I	167 863 286	100,0
<b>II. Auf städtisch oder gewerblich</b>		
1. a. Annuitäten	41 388 721	14,7
b. Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten)	16 228 957	5,8
c. Sonstige		
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken	112 923 680	40,0
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Geschwister u. s. w.	53 386 371	18,9
4. " " Renten, Unterhalts- und sonstige Ansprüche	6 856 374	2,4
5. Kautionshypotheken	361 781	0,1
6. Sonstige Vertragshypotheken	40 979 941	14,5
7. a. Nach Hypothekengesetz § 12 u. Brandversich.-Gesetz Art. 46	4 295 416	1,5
b. Zwangs- und Arresthypotheken	4 243 950	1,5
	1 737 047	0,6
Summe II	282 402 238	100,0
<b>III. Auf landwirtschaftlich und zugleich</b>		
1. a. Annuitäten	4 747 899	16,4
b. Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten)	2 340 137	8,0
c. Sonstige		
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken	7 963 110	27,5
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Geschwister u. s. w.	5 560 782	19,2
4. " " Renten, Unterhalts- und sonstige Ansprüche	3 174 404	10,9
5. Kautionshypotheken	168 495	0,6
6. Sonstige Vertragshypotheken	3 935 393	13,6
7. a. Nach Hypothekengesetz § 12 und Brandversich.-Gesetz Art. 46	312 922	1,1
b. Zwangs- und Arresthypotheken	574 475	2,0
	216 336	0,7
Summe III	28 993 953	100,0
<b>IV. Zusammen</b>		
1. a. Annuitäten	68 381 218	14,3
b. Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten)	33 216 342	6,9
c. Sonstige		
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken	156 303 207	32,6
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Geschwister u. s. w.	106 386 833	22,2
4. " " Renten, Unterhalts- und sonstige Ansprüche	40 147 983	8,4
5. Kautionshypotheken	4 325 618	0,9
6. Sonstige Vertragshypotheken	55 670 673	11,6
7. a. Nach Hypothekengesetz § 12 und Brandversich.-Gesetz Art. 46	6 121 515	1,3
b. Zwangs- und Arresthypotheken	5 656 325	1,2
	3 049 763	0,6
Summe I+II+III	479 259 477	100,0

## nach der Art der Hypotheken. 2. Im Jahre 1904.

im ganzen	Löschungen		+ Mehr-, - Minderbetrag der Eintragungen	Auf 100 M Eintragungen treffen	Auf 100 M Löschungen treffen solche zufolge von Zwangsversteigerung
	zufolge von Zwangsversteigerung	Mark			
<b>benutzten Grundstücken:</b>					
15 864 738	46 647		+ 6 379 860	71,32	0,29
10 801 181	49 850		+ 3 846 067	73,74	0,46
34 416 142	2 804 706		+ 1 000 275	97,18	8,15
38 570 086	1 141 181		+ 8 869 594	81,30	2,96
28 023 396	138 308		+ 2 088 809	93,06	0,49
13 331 486	107 560		- 9 536 144	351,26	0,81
7 494 089	652 547		+ 3 261 250	69,68	8,71
1 139 461	128 180		+ 373 716	75,30	11,25
1 369 139	83 784		- 531 239	163,40	6,12
1 369 038	519 344		- 272 658	124,87	37,93
152 383 756	5 672 107		+ 15 479 530	90,78	3,72
<b>benutzten Grundstücken:</b>					
27 937 244	1 499 767		+ 13 451 477	67,50	5,37
4 742 639	203 977		+ 11 486 318	29,22	4,30
65 214 050	12 931 919		+ 47 709 630	57,75	19,83
58 193 132	8 602 650		- 4 806 761	109,00	14,78
6 487 085	118 829		+ 369 289	94,61	1,83
1 233 913	56 786		- 872 132	341,07	4,60
38 391 926	4 977 220		+ 2 588 015	93,68	12,96
4 106 135	1 529 829		+ 189 281	95,59	37,26
4 804 621	1 615 701		- 560 671	113,21	33,63
2 040 112	1 223 975		- 303 065	117,45	60,24
213 150 857	32 765 653		+ 69 251 381	75,48	15,37
<b>gewerblich benutzten Grundstücken:</b>					
2 381 378	169		+ 2 366 521	50,16	0,01
1 016 902	855		+ 1 323 235	43,45	0,08
5 189 416	440 994		+ 2 773 694	65,17	8,50
5 020 309	613 445		+ 540 473	90,28	12,22
2 948 376	5 614		+ 226 028	92,88	0,19
852 051	10 600		- 683 556	505,68	1,24
2 947 123	186 319		+ 988 270	74,89	6,32
635 929	31 436		+ 323 007	203,22	4,94
669 371	18 618		- 94 896	116,52	2,78
301 050	56 432		- 84 714	132,16	18,75
21 961 905	1 364 482		+ 7 032 048	75,75	6,21
<b>menz (I + II + III):</b>					
46 183 360	1 546 583		+ 22 197 858	67,54	3,35
16 560 722	254 682		+ 16 655 620	49,86	1,54
104 819 608	16 177 619		+ 51 483 599	67,06	15,43
101 783 527	10 357 276		+ 4 603 306	95,67	10,18
37 463 857	262 751		+ 2 684 126	93,31	0,76
15 417 450	174 946		- 11 091 832	356,42	1,13
48 833 138	5 816 086		+ 6 837 535	87,72	11,91
5 881 525	1 689 445		+ 239 990	96,08	28,72
6 843 131	1 718 103		- 1 186 806	120,98	25,11
3 710 200	1 804 751		- 660 437	121,66	48,84
387 496 518	39 802 242		+ 91 762 959	80,85	10,27

c. Eintragungen in den Regierun-

Regierungs- bezirk	Eintragungen						
	Vertragshypotheken					Gesetzl. Hypotheken	
	Darlehens- Hypo- theken	Kauf- und Strich- schillings- Hypotheken	für Heraus- zahlungen an Eltern u. s. w.	für Renten-, Unterhalts- und sonst. Ansprüche	Kautions- und sonst. Vertrags- hypo- theken	a) nach Hypotheken- Gesetz § 12 u. Brd.-Vers.- Ges.-Art. 46	b) Zwangs- und Arrest- hypo- theken
Mark							
<b>I. Auf land- und forstwirtschaftlich</b>							
Oberbayern . . .	23 782 440	11 301 448	10 274 438	801 620	4 503 871	307 506	631 351
<i>hierv. München</i>	—	—	—	—	—	—	—
Niederbayern . . .	12 405 876	7 109 345	6 089 123	757 917	1 254 676	95 252	100 694
Oberpfalz . . .	5 462 989	4 051 131	2 533 907	480 470	824 886	64 421	89 341
Oberfranken . . .	5 901 373	3 314 487	1 364 740	309 837	1 044 362	102 135	40 255
Mittelfranken . . .	6 444 853	5 232 391	2 430 101	411 240	909 062	63 110	51 851
<i>hierv. Nürnberg</i>	139 300	143 641	47 719	—	300	—	—
Unterfranken . . .	7 498 715	8 674 215	2 257 345	580 770	1 907 077	84 596	88 281
Schwaben . . .	10 812 017	7 756 663	5 167 551	453 488	1 824 582	120 880	9 4607
Bayern r. Rh. 1904	72 308 263	47 439 680	30 117 205	3 795 342	12 268 516	837 900	1 096 380
1903	77 995 466	42 490 136	27 724 470	5 644 750	11 557 728	1 090 808	1 233 111
<b>II. Auf städtisch oder gewerblich</b>							
Oberbayern . . .	84 045 818	16 786 515	2 502 807	83 278	15 947 328	2 070 854	1 147 294
<i>hierv. München</i>	68 898 036	10 935 386	1 038 583	—	12 237 059	1 439 765	717 308
Niederbayern . . .	5 712 942	2 574 447	868 175	119 225	1 532 523	153 032	74 099
Oberpfalz . . .	6 559 440	2 416 703	601 087	47 580	1 601 962	252 787	76 176
Oberfranken . . .	7 413 186	4 213 723	220 685	16 445	2 359 263	299 189	75 253
Mittelfranken . . .	37 425 207	14 219 823	609 548	22 963	10 945 838	620 659	186 526
<i>hierv. Nürnberg</i>	27 324 797	11 053 386	300 674	—	8 119 189	396 476	122 696
Unterfranken . . .	14 877 582	5 911 904	500 402	31 800	3 469 669	588 934	66 924
Schwaben . . .	14 507 183	7 263 256	1 553 670	40 490	9 418 769	288 495	110 775
Bayern r. Rh. 1904	170 541 358	53 386 371	6 856 374	361 781	45 275 357	4 243 950	1 737 047
1903	241 433 531	63 091 632	7 166 581	636 420	51 870 412	4 693 242	2 529 197
<b>III. Auf landwirtschaftlich und</b>							
Oberbayern . . .	4 609 825	837 381	976 795	41 000	1 381 807	136 032	40 616
<i>hierv. München</i>	—	—	—	—	—	—	—
Niederbayern . . .	2 130 221	1 278 843	549 476	22 500	665 666	127 110	42 219
Oberpfalz . . .	1 362 100	161 668	558 431	19 675	576 958	68 169	39 468
Oberfranken . . .	1 402 929	459 084	140 899	21 120	357 617	33 279	16 878
Mittelfranken . . .	1 485 207	943 834	218 952	12 200	227 130	51 858	7 870
<i>hierv. Nürnberg</i>	103 000	—	—	—	—	—	—
Unterfranken . . .	1 708 112	474 971	155 348	19 400	533 039	39 022	12 408
Schwaben . . .	2 352 752	1 405 001	574 503	32 600	506 098	119 005	56 877
Bayern r. Rh. 1904	15 051 146	5 560 782	3 174 404	168 495	4 248 315	574 475	216 336
1903	19 612 860	7 059 262	3 934 083	449 272	4 641 646	615 307	255 319
<b>IV. Zusam-</b>							
Oberbayern . . .	112 438 083	28 925 344	13 754 040	925 898	21 833 006	2 514 392	1 819 261
Niederbayern . . .	20 249 039	10 962 635	7 506 774	899 642	3 452 870	375 394	217 012
Oberpfalz . . .	13 384 529	6 629 502	3 693 425	547 725	3 003 806	385 377	204 985
Oberfranken . . .	14 717 488	7 987 294	1 726 324	347 402	3 761 242	434 603	132 386
Mittelfranken . . .	45 355 267	20 396 048	3 258 601	446 403	12 082 030	735 627	246 247
Unterfranken . . .	24 084 409	15 061 090	2 913 095	631 970	5 909 785	712 552	167 613
Schwaben . . .	27 671 952	16 424 920	7 295 724	526 578	11 749 449	498 380	262 259
Bayern r. Rh. 1904	257 900 767	106 386 833	40 147 983	4 325 618	61 792 188	5 656 325	3 049 763
1903	339 041 857	112 641 030	33 825 134	6 730 442	63 069 786	6 399 357	4 017 627

bezirken nach der Art der Hypotheken.

insgesamt	Von 100 M Eintragungen treffen auf:						
	Vertragshypotheken					Gesetzl. Hypotheken	
	Darlehens- Hypo- theken	Kauf- und Strich- schillings- Hypotheken	für Heraus- zahlungen an Eltern u. s. w.	für Renten-, Unterhalts- und sonst. Ansprüche	Kautions- und sonst. Vertrags- hypo- theken	a) nach Hypotheken- Gesetz § 12 u. Brd.-Vers.- Ges. Art. 46	b) Zwangs- und Arrest- hypo- theken
Mark							
<b>benutzten Grundstücken:</b>							
51 602 674	46,1	21,9	19,9	1,6	8,7	0,6	1,2
27 812 883	44,6	25,6	21,9	2,7	4,5	0,3	0,4
13 507 145	40,4	30,0	18,8	3,5	6,1	0,5	0,7
12 077 189	48,9	27,5	11,3	2,6	8,6	0,8	0,3
15 542 608	41,5	33,7	15,6	2,6	5,9	0,4	0,3
330 960	42,1	43,4	14,4	—	0,1	—	—
21 090 999	35,6	41,1	10,7	2,8	9,0	0,4	0,4
26 229 783	41,2	29,6	19,7	1,7	6,9	0,5	0,4
167 863 286	43,1	23,3	17,9	2,3	7,3	0,5	0,6
167 736 469	46,5	23,3	16,5	3,4	6,9	0,7	0,7
<b>benutzten Grundstücken:</b>							
122 583 894	68,6	13,7	2,0	0,1	13,0	1,7	0,9
95 266 137	72,3	11,5	1,1	—	12,8	1,5	0,8
11 034 448	51,8	23,3	7,8	1,1	13,9	1,4	0,7
11 555 735	56,8	20,9	5,2	0,4	13,8	2,2	0,7
14 597 744	50,8	28,9	1,5	0,1	16,2	2,0	0,5
64 030 564	58,4	22,2	1,0	0,03	17,1	0,97	0,3
47 317 218	57,7	23,4	0,6	—	17,2	0,8	0,3
25 447 215	58,5	23,2	2,0	0,1	13,6	2,3	0,3
33 152 638	43,8	21,9	4,7	0,1	23,4	0,8	0,3
282 402 238	60,4	18,9	2,4	0,1	16,1	1,5	0,6
371 421 015	65,0	17,0	1,9	0,2	14,0	1,2	0,7
<b>zugleich gewerblich benutzten Grundstücken:</b>							
8 023 456	57,5	10,4	12,2	0,5	17,2	1,7	0,5
4 816 035	44,2	26,5	11,4	0,5	13,8	2,7	0,9
2 786 469	48,9	5,8	20,1	0,7	20,7	2,4	1,4
2 431 806	57,7	18,9	5,8	0,8	14,7	1,4	0,7
2 947 051	50,4	32,0	7,4	0,4	7,7	1,8	0,3
103 000	100,0	—	—	—	—	—	—
2 942 300	58,1	16,1	5,3	0,7	18,1	1,3	0,4
5 046 836	46,6	27,8	11,4	0,7	10,0	2,4	1,1
28 993 953	51,9	19,2	10,9	0,6	14,7	2,0	0,7
36 567 749	53,6	19,3	10,8	1,2	12,7	1,7	0,7
<b>menzug (I + II + III):</b>							
182 210 024	61,7	15,9	7,5	0,5	12,0	1,4	1,0
43 663 366	46,4	25,1	17,2	2,1	7,9	0,8	0,5
27 819 349	48,1	23,8	13,3	1,9	10,8	1,4	0,7
29 106 739	50,6	27,4	5,9	1,2	12,9	1,5	0,5
82 520 223	55,0	24,7	4,0	0,5	14,6	0,9	0,3
49 480 514	48,7	30,4	5,9	1,3	12,0	1,4	0,3
64 429 262	43,0	25,5	11,3	0,8	18,2	0,8	0,4
479 259 477	53,8	22,2	8,4	0,9	12,9	1,2	0,6
575 725 233	58,9	19,6	6,7	1,2	11,8	1,1	0,7

## 16. Sparkassen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## a. Entwicklung des Sparkassenwesens seit 1869.

Jahr	Zahl der		Gesamt- einlagen*) am Schlusse	Neu- einlagen und nicht erhobene Zinsen während	Rück- zahlungen während	Jahres- einlagen abzüglich der Rück- zahlungen (Sp. 5-6)	Auf		
	Spar- kassen	Ein- leger					1 Ein- leger	1 Ein- woh- ner	1000 Ein- woh- ner
							des Jahres		
M a r k									
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
1869	253	276 067	49 050 295	11 632 171	9 723 354	1 908 817	178	10 <sub>,1</sub>	57 <sub>,1</sub>
1874	251	299 277	70 253 440	18 645 131	11 956 406	6 688 725	235	14 <sub>,1</sub>	60 <sub>,3</sub>
1875	254	310 984	75 572 248	18 695 480	13 291 794	5 403 686	243	15 <sub>,1</sub>	62 <sub>,2</sub>
1876	258	313 287	79 475 127	22 191 209	18 253 023	3 938 186	254	15 <sub>,7</sub>	62 <sub>,0</sub>
1877	260	307 515	81 078 976	19 635 824	18 031 975	1 603 849	264	15 <sub>,8</sub>	60 <sub>,1</sub>
1878	263	307 183	81 546 248	16 899 830	16 273 105	626 725	265	15 <sub>,8</sub>	59 <sub>,4</sub>
1879	262	310 754	83 496 724	17 460 617	15 615 640	1 844 977	270	16 <sub>,0</sub>	59 <sub>,5</sub>
1880	262	320 246	89 255 353	21 206 966	15 278 949	5 928 017	278	16 <sub>,9</sub>	60 <sub>,8</sub>
1881	264	341 731	98 353 928	25 152 931	16 458 774	8 694 157	288	18 <sub>,4</sub>	64 <sub>,4</sub>
1882	278	364 997	106 800 605	25 996 272	18 391 148	7 605 124	293	20 <sub>,0</sub>	68 <sub>,5</sub>
1883	285	396 117	114 167 187	27 080 144	19 737 851	7 342 293	288	21 <sub>,3</sub>	74 <sub>,0</sub>
1884	293	436 922	121 973 051	28 472 067	20 741 347	7 730 720	279	22 <sub>,7</sub>	81 <sub>,2</sub>
1885	302	464 545	130 859 355	30 773 375	21 887 071	8 886 304	282	24 <sub>,2</sub>	85 <sub>,9</sub>
1886	306	489 872	141 079 721	34 752 364	24 523 361	10 229 003	288	25 <sub>,9</sub>	90 <sub>,0</sub>
1887	307	507 456	149 590 980	35 432 618	26 917 649	8 514 969	295	27 <sub>,3</sub>	92 <sub>,6</sub>
1888	307	530 373	159 723 332	38 350 312	28 222 736	10 127 576	301	29 <sub>,0</sub>	96 <sub>,2</sub>
1889	311	558 507	172 365 534	42 509 161	29 818 139	12 691 022	309	31 <sub>,2</sub>	100 <sub>,7</sub>
1890	314	574 585	184 089 963	44 038 396	32 296 942	11 741 454	320	32 <sub>,9</sub>	103 <sub>,2</sub>
1891	317	597 094	193 149 943	43 584 990	34 452 052	9 132 938	323	34 <sub>,4</sub>	106 <sub>,3</sub>
1892	320	617 621	203 893 150	46 819 963	36 076 756	10 743 207	330	36 <sub>,0</sub>	109 <sub>,2</sub>
1893	323	638 887	216 288 399	49 092 020	36 741 108	12 350 912	339	37 <sub>,9</sub>	112 <sub>,2</sub>
1894	325	665 943	230 555 428	57 145 648	42 835 201	14 310 447	346	40 <sub>,2</sub>	115 <sub>,9</sub>
1895	329	697 154	253 874 230	66 496 377	43 177 575	23 318 802	364	43 <sub>,6</sub>	120 <sub>,3</sub>
1896	333	729 838	269 970 803	64 565 888	48 469 315	16 096 573	370	46 <sub>,0</sub>	124 <sub>,5</sub>
1897	335	756 931	283 861 462	64 988 137	51 097 478	13 890 659	375	47 <sub>,8</sub>	127 <sub>,6</sub>
1898	337	780 366	295 974 382	68 205 391	56 092 471	12 112 920	379	49 <sub>,3</sub>	130 <sub>,0</sub>
1899	340	806 079	308 894 942	70 752 465	57 831 905	12 920 560	383	50 <sub>,8</sub>	132 <sub>,6</sub>
1900	341	810 282	319 743 091	74 113 897	63 265 745	10 848 152	395	52 <sub>,0</sub>	131 <sub>,8</sub>
1901	344	823 895	341 196 526	82 658 328	61 204 896	21 453 432	414	54 <sub>,8</sub>	132 <sub>,4</sub>
1902	345	857 211	372 454 535	93 324 749	62 066 740	31 258 009	434	59 <sub>,0</sub>	135 <sub>,9</sub>

\*) Infolge nachträglicher Berichtigungen durch die Sparkassenrevisoren entspricht bis zum Jahre 1893 der Bestand der Einlagen am Schlusse des Berichtsjahres (Sp. 4) nicht genau dem Bestand des Vorjahres (Sp. 4) einschl. der neuen Zugänge (Sp. 7).

## b. Zahl der Sparkassen und Einleger.

Regierungs- bezirk	Zahl der Kassen			An- nahme- stellen	Eine Kasse trifft auf		Einleger am Jahresschlusse		
	distrik- tive	ge- meind. über- haupt	über- haupt		Ein- wohner	qkm	überhaupt	auf 1 Kasse	auf 100 Ein- wohner
Oberbayern . . .	16	25	41	20	33 374	407,9	169 872	4 193,7	12,4
<i>hierv. München</i>	—	1	1	12	526 181	87,0	92 693	92 693,0	17,6
Niederbayern . .	23	12	35	6	19 530	307,3	57 754	1 650,1	8,4
Pfalz . . . . .	18	41	59	119	14 492	100,5	72 878	1 235,2	8,5
Oberpfalz . . . .	16	17	33	29	16 977	292,5	53 700	1 627,3	9,6
Oberfranken . . .	18	27	45	83	13 703	155,5	101 243	2 249,8	16,4
Mittelfranken . .	5	40	45	5	18 674	168,5	202 932	4 509,6	24,1
<i>hierv. Nürnberg</i>	—	1	1	—	277 922	56,2	55 344	55 344,0	19,9
Unterfranken . .	35	10	45	236	14 671	186,7	84 144	1 869,9	12,7
Schwaben . . . .	19	23	42	143	17 260	233,9	114 688	2 730,7	15,8
<b>Königreich</b>									
<b>1902</b>	150	195	345	641	18 283	219,9	857 211	2 484,7	13,6
<b>1901</b>	152	192	344	412	18 096	220,6	823 895	2 395,0	13,2
<b>1900</b>	152	189	341	405	18 034	222,5	810 282	2 376,2	13,2
<b>1899</b>	152	188	340	375	17 879	223,1	806 079	2 370,8	13,3
<b>1898</b>	152	185	337	376	17 810	225,1	780 366	2 315,6	13,0
<b>1897</b>	152	183	335	387	17 708	226,5	756 931	2 259,5	12,8
<b>1896</b>	149	184	333	381	17 607	227,8	729 838	2 191,7	12,4
<b>1895</b>	149	180	329	389	17 686	230,6	697 154	2 119,0	12,0
<b>1894</b>	148	177	325	392	17 646	233,4	665 943	2 049,1	11,6
<b>1893</b>	148	175	323	380	17 647	234,9	638 887	2 000,0	11,2
Durchschnitt <b>1893/1902</b>	150	185	335	414	17 840	226,4	756 659	2 256,2	12,6

## c. Neueinlagen, Rückzahlungen und Gesamteinlagen.

Regierungs- bezirk	Neueinlagen			Rück- zahlungen	Einlagen abzüglich der Rück- zahlungen	Gesamt- einlagen am Schlusse des Jahres
	Neu- einlagen	Nicht erhobene Zinsen	Im ganzen			
	während des Jahres			Mark		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Oberbayern . . .	19 488 814	1 681 362	21 170 176	15 100 831	6 069 345	75 948 774
<i>hierv. München</i>	12 833 556	1 125 380	13 958 936	10 397 871	3 561 065	42 150 821
Niederbayern . .	7 660 766	426 499	8 037 265	4 925 010	3 162 255	38 808 767
Pfalz . . . . .	11 529 647	1 413 329	12 942 976	7 864 939	5 078 037	47 451 788
Oberpfalz . . . .	5 354 938	428 192	5 783 130	3 853 973	1 929 157	29 139 634
Oberfranken . . .	8 704 077	950 063	9 654 140	6 410 796	3 243 344	38 026 034
Mittelfranken . .	16 174 144	1 484 079	17 658 223	11 651 946	6 006 277	67 674 226
<i>hierv. Nürnberg</i>	5 472 141	513 902	5 986 043	3 989 444	1 996 599	19 280 942
Unterfranken . .	5 700 210	338 062	6 038 272	3 945 950	2 092 322	21 760 613
Schwaben . . . .	10 721 470	1 269 097	11 990 567	8 313 295	3 677 272	53 644 699
<b>Königreich</b>						
<b>1902</b>	85 334 066	7 990 683	93 324 749	62 066 740	31 258 009	372 454 535
<b>1901</b>	75 363 403	7 294 925	82 658 328	61 204 896	21 453 432	341 196 526
<b>1900</b>	67 386 923	6 726 974	74 113 897	63 265 745	10 848 152	319 743 094
<b>1899</b>	64 391 437	6 361 028	70 752 465	57 831 905	12 920 560	308 894 942
<b>1898</b>	62 201 528	6 003 863	68 205 391	56 092 471	12 112 920	295 974 382
<b>1897</b>	59 241 961	5 746 176	64 988 137	51 097 478	13 890 659	283 861 462
<b>1896</b>	59 163 699	5 402 189	64 565 888	48 469 315	16 096 573	269 970 803
<b>1895</b>	61 381 414	5 114 963	66 496 377	43 177 575	23 318 802	253 874 230
<b>1894</b>	52 374 149	4 771 499	57 145 648	42 835 201	14 310 447	230 555 428*)
<b>1893</b>	44 719 437	4 372 583	49 092 020	36 741 108	12 350 912	216 288 399*)
Durchschnitt <b>1893/1902</b>	63 155 302	5 978 488	69 134 290	52 278 243	16 856 047	289 281 380

\*) Siehe Anmerkung auf Seite 148.

## d. Verhältnis der Einlagen zu den Einlegern und zur Einwohnerzahl. Verzinsung der Einlagen.

Regierungsbezirk	Von den				Zahl der Kassen mit		
	Neueinlagen *)		Gesamteinlagen		weniger als 3 1/2 %	3 1/2 % bis unter 4 %	4 % und mehr
	treffen auf einen						
	Einleger	Einwohn.	Einleger	Einwohn.	Verzinsung		
Mark							
Oberbayern . . . . .	35,72	4,44	447	55,5	28	13	—
<i>hiervon München</i> . . . . .	38,42	6,77	455	80,1	1	—	—
Niederbayern . . . . .	54,75	4,63	672	56,8	14	21	—
Pfalz . . . . .	69,68	5,94	651	55,5	15	38	6
Oberpfalz . . . . .	35,93	3,44	543	52,0	22	11	—
Oberfranken . . . . .	32,04	5,26	376	61,6	38	7	—
Mittelfranken . . . . .	29,60	7,15	333	80,5	19	26	—
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	36,03	7,18	348	69,4	1	—	—
Unterfranken . . . . .	24,87	3,17	259	33,0	27	18	—
Schwaben . . . . .	32,06	5,07	468	74,0	23	19	—
Königreich 1902	36,46	4,95	434	59,0	186	153	6
1901	26,00	3,45	414	54,8	192	145	7
1900	13,39	1,76	395	52,0	233	104	4
1899	16,03	2,13	383	50,8	262	76	2
1898	15,52	2,02	379	49,3	266	69	2
1897	18,85	2,34	375	47,8	200	71	4
1896	22,05	2,74	370	46,0	237	89	7
1895	33,45	4,00	364	43,6	183	132	14
1894	21,49	2,48	346	40,2	174	137	14
1893	19,33	2,17	339	37,9	164	146	13
Durchschnitt 1893/1902	22,21	2,80	380	48,1	216	112	7

\*) abzüglich der Rückzahlungen (Tab. c Sp. 6).

## e. Verwaltungsergebnisse.

Regierungsbezirk	Ein- nahmen	Ausgaben		Rein- ertrag	Rein- vermögen	Reserve- fonds	
		ins- gesamt	insbesondere für				
							Zinsen- zahlung
Mark							
Oberbayern . . . . .	33 600 116	32 896 807	507 616	117 092	703 562	6 595 164	6 198 731
<i>hiervon München</i> . . . . .	20 986 744	20 985 938	49 430	56 969	402 697	3 052 898	3 052 898
Niederbayern . . . . .	14 465 389	13 748 137	795 950	68 073	211 630	3 301 961	2 898 748
Pfalz . . . . .	24 386 361	22 836 629	92 822	135 492	296 689	2 246 286	2 100 333
Oberpfalz . . . . .	10 235 581	9 670 819	461 610	61 021	286 834	2 826 147	2 617 919
Oberfranken . . . . .	13 947 814	13 282 867	123 651	48 272	346 171	3 226 092	2 949 085
Mittelfranken . . . . .	27 600 919	26 352 414	511 142	113 574	565 335	6 275 109	5 905 110
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	8 669 115	7 759 877	23 735	33 647	131 265	1 449 846	1 415 498
Unterfranken . . . . .	8 535 504	8 179 569	318 203	58 618	154 386	2 076 258	1 851 065
Schwaben . . . . .	18 029 176	17 186 268	334 895	103 703	437 334	5 511 701	4 981 880
Königreich 1902	150 800 86	144 153 510	3 145 889	705 845	3 001 941	32 058 718	29 502 871
1901	135 131 683	129 038 553	3 046 636	685 852	2 736 681	30 447 626	27 620 627
1900	121 787 685	116 669 477	2 974 929	642 002	2 691 124	28 927 731	26 668 393
1899	116 051 883	111 625 013	2 812 084	607 436	2 807 701	27 398 489	25 090 997
1898	116 132 781	112 177 592	2 752 865	583 191	2 578 461	25 687 101	23 413 301
1897	131 516 945	126 857 364	2 739 039	554 289	2 626 189	24 469 364	21 985 189
1896	112 969 028	108 520 150	2 762 150	550 172	2 205 977	22 905 505	20 620 578
1895	121 913 462	117 419 153	2 677 930	525 538	2 142 627	21 846 472	19 384 890
1894	96 655 993	91 959 696	2 496 875	495 405	2 076 396	20 987 181	18 578 322
1893	85 241 854	82 031 238	2 369 213	467 485	2 234 070	19 810 783	17 494 861
Durchschnitt 1893/1902	118 820 217	114 045 175	2 777 761	581 722	2 510 117	25 453 897	23 036 003



## f. Anlage der Aktivkapitalien und Reservefonds.

Regierungs- bezirk	Aktiv- kapitalien und Reserve- fonds	Von den Aktivkapitalien und den Reservefonds waren angelegt				
		in Hypotheken und Ewiggeldern	in Schuld- verschrei- bungen des bayerischen Staates	bei unter Aufsicht des Staates stehenden juristischen Personen	in Schuld- verschrei- bungen bayr. Gesell- schaften und Kreditinst.	in anderer Weise
M a r k						
nach Grundzahlen						
Oberbayern	81 401 323	34 490 060	4 584 040	17 349 324	16 930 797	8 047 102
<i>hierv. München</i>	44 942 707	12 393 730	3 726 705	12 645 894	8 306 618	7 869 760
Niederbayern	40 899 246	29 129 714	634 713	4 602 479	6 162 732	369 608
Pfalz	48 089 314	28 617 430	602 219	6 343 619	5 739 750	6 786 296
Oberpfalz	31 590 015	22 434 575	855 875	2 525 499	5 139 450	634 616
Oberfranken	40 427 815	17 023 175	2 743 550	10 055 050	10 477 486	128 554
Mittelfranken	72 629 836	25 523 084	12 157 736	11 537 048	19 457 059	3 954 909
<i>hierv. Nürnberg</i>	19 680 791	4 755 454	7 537 523	748 716	3 905 100	2 733 998
Unterfranken	23 428 030	9 353 947	1 041 092	5 641 840	7 096 909	294 242
Schwaben	57 660 601	29 767 521	4 282 593	6 552 348	15 164 779	1 893 360
Königreich						
1902	396 126 180	196 339 506	26 901 818	64 607 207	86 168 962	22 108 687
1901	363 925 320	183 702 197	24 698 980	60 638 667	73 484 767	21 400 709
1900	342 434 586	177 542 373	24 505 220	57 098 121	63 584 208	19 704 664
1899	331 113 930	171 802 631	24 426 228	53 484 406	62 220 896	19 179 769
1898	316 578 260	165 222 553	23 200 250	49 832 991	60 653 989	17 668 477
1897	302 169 055	157 516 139	22 136 653	48 117 640	56 756 610	17 642 013
1896	287 328 252	152 198 190	19 963 056	43 063 362	58 381 822	13 721 822
1895	270 073 544	142 868 099	19 331 142	38 231 167	53 847 427	15 795 709
1894	245 798 930	132 869 384	17 037 620	37 230 231	44 772 011	13 889 684
1893	232 178 008	125 320 990	15 860 527	35 854 472	42 441 974	12 700 045
Durchschnitt 1893/1902	308 772 606	160 538 206	21 806 149	48 815 826	60 231 267	17 381 158
berechnet auf 100 Mark der Gesamtanlage						
Oberbayern	100	42,4	5,6	21,3	20,8	9,9
<i>hierv. München</i>	100	27,6	8,3	28,1	18,5	17,5
Niederbayern	100	71,2	1,5	11,3	15,1	0,9
Pfalz	100	59,5	1,3	13,2	11,9	14,1
Oberpfalz	100	71,0	2,7	8,0	16,3	2,0
Oberfranken	100	42,1	6,8	24,9	25,9	0,3
Mittelfranken	100	35,1	16,7	15,9	26,8	5,5
<i>hierv. Nürnberg</i>	100	24,2	38,3	3,8	19,8	13,9
Unterfranken	100	39,9	4,4	24,1	30,3	1,3
Schwaben	100	51,6	7,4	11,4	26,3	3,3
Königreich						
1902	100	49,6	6,3	16,3	21,7	5,6
1901	100	50,5	6,8	16,6	20,2	5,9
1900	100	51,9	7,2	16,7	18,6	5,6
1899	100	51,3	7,4	16,2	18,8	5,8
1898	100	52,2	7,3	15,7	19,2	5,6
1897	100	52,2	7,3	15,9	18,8	5,8
1896	100	53,0	6,9	15,0	20,3	4,8
1895	100	52,9	7,2	14,2	19,9	5,8
1894	100	54,1	7,0	15,2	18,0	5,7
1893	100	54,0	6,8	15,4	18,3	5,5
Durchschnitt 1893/1902	100	52,2	7,1	15,7	19,4	5,6

## VI. Versicherungswesen.

## A. Soziale Versicherung.

## 1. Krankenversicherung.

Nach amtlichen Berichten.

## a. Zahl der Kassen und der Versicherten.

Regierungs- bezirk	Gemeinde- kranken- versiche- rung	Orts-	Betriebs- (Fabrik-)	Bau-	In- nungs-	Einge- schrie- bene	Landes- rechtliche	Kranken- kassen insgesamt
Zahl der Kassen								
Oberbayern . . .	726	11	80	—	4	4	—	825
<i>hiervon München</i>	1	10	29	—	4	4	—	48
Niederbayern . .	408	—	43	—	—	—	—	451
Pfalz . . . . .	595	21	164	1	3	1	—	785
Oberpfalz . . . .	276	4	48	—	1	1	2	332
Oberfranken . . .	445	9	115	—	2	2	—	573
Mittelfranken . .	409	10	59	1	2	3	1	485
<i>hiervon Nürnberg</i>	1	1	18	1	1	—	—	22
Unterfranken . . .	361	2	38	—	—	3	—	404
Schwaben . . . .	577	14	80	—	3	1	—	675
<b>Königreich 1903</b>	3 797	71	627	2	15	15	3	4 530
<b>1902</b>	3 818	68	614	3	15	16	8	4 542
<b>1901</b>	3 819	64	602	3	14	16	9	4 527
<b>1900</b>	3 867	63	589	3	12	15	9	4 558
Zahl der Versicherten								
Oberbayern . . .	122 243	93 254	57 414	—	3 185	1 275	—	277 371
<i>hiervon München</i>	36 091	92 693	48 920	—	3 185	1 275	—	182 164
Niederbayern . .	36 081	—	6 277	—	—	—	—	42 358
Pfalz . . . . .	61 368	25 281	49 819	14	925	126	—	137 533
Oberpfalz . . . .	30 737	4 337	12 708	—	172	23	272	48 249
Oberfranken . . .	31 909	13 617	27 671	—	259	1 308	—	74 764
Mittelfranken . .	116 898	21 728	18 586	6 535	967	1 967	87	166 768
<i>hiervon Nürnberg</i>	73 872	3 920	11 217	6 535	731	—	—	96 275
Unterfranken . . .	47 998	3 101	7 027	—	—	436	—	58 562
Schwaben . . . .	66 168	14 199	32 598	—	728	64	—	113 757
<b>Königreich 1903</b>	513 402	175 517	212 100	6 549	6 236	5 199	359	919 362
<b>1902</b>	520 581	157 844	202 496	6 508	5 733	5 335	1 412	899 909
<b>1901</b>	515 609	157 161	203 020	3 546	5 706	4 939	1 568	891 549
<b>1900</b>	506 261	158 254	206 680	4 804	5 320	4 704	1 585	887 608

Anmerkung: Außerdem bestanden in Bayern in den Jahren

1903: 28 Knappschafts-Vereine mit . . . . .	10 889	Mitgliedern
1902: 30	10 578	„
1901: 43	10 199	„
1900: 43	10 204	„

## b. Berechnungen.

Regierungsbezirke und Gruppen der Kassen	Gesamt- zahl der durch- schnittlich Ver- sicherten	Hiervon		Auf eine Kasse treffen		Auf 1000 Einwohner gleichen Geschlechtes treffen Versicherte			Auf 100mann Versicher- te Ver- sicherte	
		männ- liche	weib- liche	Ver- sicherte	Ein- wohner	männ- liche	weib- liche	zus.		
bei sämtlichen Kassen										
Oberbayern . . . . .	277 371	181 516	95 855	336,2	1 692	262,9	135,8	198,7	52,8	
<i>hiervon München</i> . . . . .	182 164	116 460	65 704	379,1	11 309	439,0	236,7	335,6	56,4	
Niederbayern . . . . .	42 358	34 368	7 990	93,9	1 522	102,7	22,7	61,7	23,2	
Pfalz . . . . .	137 533	102 371	35 162	175,4	1 109	237,0	80,4	158,2	34,3	
Oberpfalz . . . . .	48 249	36 218	12 031	145,3	1 696	132,4	41,6	85,7	33,2	
Oberfranken . . . . .	74 764	52 814	21 950	130,5	1 055	174,5	68,8	120,3	41,6	
Mittelfranken . . . . .	166 768	113 419	53 349	343,9	1 761	269,4	123,2	195,3	47,0	
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	96 275	64 900	31 375	437,6	13 094	447,3	219,5	334,2	48,3	
Unterfranken . . . . .	58 562	45 585	12 977	145,0	1 647	141,3	37,9	88,0	28,5	
Schwaben . . . . .	113 757	72 422	41 335	168,5	1 084	201,6	111,0	155,5	57,1	
Königreich										
1903	919 362	638 713	280 649	203,0	1 410	203,7	86,3	139,2	43,9	
1902	899 909	629 345	270 564	198,1	1 389	203,3	84,2	142,6	43,0	
1901	891 549	627 211	264 338	197,0	1 375	205,4	83,8	143,2	42,1	
1900	887 608	631 096	256 512	194,7	1 355	205,4	81,5	143,7	40,6	
1899	853 895	610 210	243 685	188,3	1 337	204,9	78,7	140,6	39,9	
1898	815 328	584 814	230 514	180,0	1 330	198,9	75,3	135,8	39,4	
1897	768 463	550 276	218 187	168,7	1 304	189,5	72,1	129,5	39,7	
1896	730 475	521 831	203 644	162,9	1 308	181,8	69,7	124,6	40,0	
1895	685 505	491 523	193 982	153,9	1 301	172,8	65,3	118,0	39,5	
1894	645 821	469 584	176 237	147,0	1 195	167,6	60,3	112,8	37,5	
bei den einzelnen Gruppen der Kassen										
Gemeinde-Kranken- Versicherung	1903	513 402	336 300	177 102	135,2	1 682	107,2	54,5	80,4	52,7
	1902	520 581	344 393	176 188	136,3	1 653	111,2	54,8	82,5	51,2
	1901	515 609	342 548	173 061	135,0	1 630	112,2	54,6	82,8	50,5
	1900	506 261	340 319	165 942	130,9	1 597	112,4	52,7	82,0	48,8
Orts-Krankenkassen	1903	175 517	122 720	52 797	2 472,1	89 965	39,1	16,2	27,5	43,0
	1902	157 844	112 339	45 505	2 321,2	92 787	36,3	14,2	25,0	40,7
	1901	157 161	114 113	43 048	2 455,6	97 268	37,4	13,6	25,2	37,7
	1900	158 254	116 052	42 202	2 512,0	98 033	38,3	13,4	25,6	36,4
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	1903	212 100	163 156	48 944	338,3	10 187	52,0	15,1	33,2	30,0
	1902	202 496	155 327	47 169	329,8	10 276	50,2	14,7	32,1	30,4
	1901	203 020	156 372	46 648	337,2	10 341	51,2	14,7	32,6	29,8
	1900	206 680	159 777	46 903	350,9	10 486	52,0	14,9	33,5	29,4
Bau-Krankenkassen	1903	6 549	6 454	95 3 274,5	3 193 746	2,1	0,0	1,0	1,5	
	1902	6 508	6 428	80 2 169,3	1 577 372	2,1	0,0	1,0	1,2	
	1901	3 546	3 489	57 1 182,0	2 075 059	1,1	0,0	0,6	1,6	
	1900	4 804	4 728	76 1 601,3	2 058 686	1,6	0,0	0,8	1,6	
Innungs-Kranken- kassen	1903	6 286	5 958	278	415,7	425 833	1,9	0,1	1,0	4,7
	1902	5 733	5 529	204	382,1	420 633	1,8	0,1	0,9	3,7
	1901	5 706	5 526	180	407,6	444 656	1,8	0,1	0,9	3,3
	1900	5 320	5 171	149	443,3	514 671	1,7	0,0	0,9	2,9
Eingeschriebene Hilfskassen	1903	5 199	3 810	1 389	346,6	425 833	1,2	0,4	0,8	36,5
	1902	5 335	4 068	1 267	333,4	394 343	1,3	0,4	0,8	31,1
	1901	4 939	3 727	1 212	308,7	389 074	1,2	0,4	0,8	32,5
	1900	4 704	3 601	1 103	313,6	411 735	1,2	0,4	0,8	30,6
Landesrechtliche Hilfskassen	1903	359	315	44	119,7	2 129 164	0,1	0,0	0,1	14,0
	1902	1 412	1 261	151	176,5	788 686	0,4	0,0	0,2	12,0
	1901	1 568	1 436	132	174,2	691 686	0,5	0,0	0,3	9,2
	1900	1 585	1 448	137	176,1	686 229	0,5	0,0	0,3	9,5

## c. Erkrankungsfälle und Krankheitstage.

Regierungsbezirke und Gruppen der Kassen	Erkrankungsfälle				Krankheitstage				Auf 1 Erkrankungsfall treff. Krankheitstage			
	über- haupt	treffen auf 100 Versicherte		über- haupt	treffen auf 100 Versicherte		über- haupt	bei männ- lichen	bei weib- lichen	bei weib- lichen		
		über- haupt	desselben Geschlechts		über- haupt	desselben Geschlechts						
											männl.	weibl.
bei sämtlichen Kassen												
Oberbayern	110 410	39,8	44,6	30,7	2 023 220	729,4	738,2	712,7	18,3	16,6	23,2	
<i>hiervon München</i>	82 854	45,5	52,3	33,3	1 624 915	892,0	902,0	874,2	19,6	17,2	26,2	
Niederbayern	11 892	28,1	28,3	27,1	179 940	424,8	421,7	438,0	15,1	14,9	16,2	
Pfalz	50 223	36,5	41,0	23,6	614 5	659,6	659,6	483,2	16,8	16,1	20,5	
Oberpfalz	15 435	32,0	34,3	25,1	247 428	512,9	528,6	465,4	16,0	15,4	18,5	
Oberfranken	21 525	28,8	29,0	28,3	384 149	513,8	503,2	539,3	17,8	17,4	19,0	
Mittelfranken	68 238	40,9	42,8	37,0	1 203 967	721,9	697,9	776,8	17,6	16,3	21,0	
<i>hiervon Nürnberg</i>	45 654	47,2	50,5	41,2	780 273	810,5	792,0	848,7	17,1	15,7	20,6	
Unterfranken	20 536	35,1	38,2	24,1	357 270	610,1	620,4	573,8	17,4	16,2	23,8	
Schwaben	38 087	33,5	33,3	33,9	677 574	595,6	555,7	665,5	17,8	16,7	19,6	
Königreich 1903	336 346	36,6	39,2	30,6	5 918 730	643,8	640,7	650,8	17,6	16,3	21,1	
1902	322 347	35,8	38,3	30,0	5 668 369	629,9	636,5	614,6	17,6	16,6	20,2	
1901	321 792	36,1	39,2	28,7	5 657 481	634,6	647,6	603,6	17,6	16,5	21,5	
1900	329 074	37,07	40,1	29,6	5 429 348	611,7	620,2	590,7	16,5	15,5	20,0	
1899	310 608	36,4	38,8	30,3	5 125 319	600,2	601,3	597,5	16,5	15,5	19,7	
1898	268 571	32,9	35,0	27,9	4 524 994	555,0	557,8	549,5	16,9	15,9	19,7	
1897	252 837	32,9	35,0	27,7	4 208 242	547,6	555,4	527,9	16,6	15,9	19,0	
1896	239 308	32,8	34,7	27,9	3 984 126	545,4	552,5	527,6	16,6	15,9	18,9	
1895	232 014	33,8	35,6	29,5	3 901 009	569,1	572,2	561,0	16,8	16,1	19,0	
1894	202 617	31,3	33,1	26,9	3 461 244	535,1	541,4	521,4	17,1	16,4	19,4	
bei den einzelnen Gruppen der Kassen												
Gemeinde-Kranken- Versicherung	1903	139 463	27,2	29,2	23,4	2 533 160	493,4	491,4	497,2	18,2	16,9	21,8
1902	138 147	26,5	28,4	22,9	2 537 438	487,4	483,4	495,3	18,4	17,0	21,1	
1901	134 778	26,1	28,2	22,1	2 497 611	484,4	487,9	477,4	18,5	17,3	21,6	
1900	136 452	27,0	29,0	22,8	2 390 925	472,3	473,3	470,2	17,5	16,3	20,6	
Orts-Kranken- kassen	1903	79 061	45,0	46,3	42,1	1 522 271	867,3	811,4	997,1	19,3	17,5	23,7
1902	73 980	46,9	47,1	46,3	1 393 605	882,9	867,1	921,9	18,8	18,4	19,9	
1901	72 755	46,3	47,9	41,9	1 415 211	900,5	885,3	940,8	19,5	18,5	22,4	
1900	68 316	43,2	44,7	39,1	1 265 127	799,4	783,7	842,7	18,5	17,5	21,6	
Betriebs-(Fabrik)- Krankenkassen	1903	108 059	59,5	53,1	43,9	1 693 282	798,3	793,2	815,4	15,7	14,9	18,6
1902	100 505	49,6	52,4	40,6	1 573 328	777,0	782,6	758,3	15,7	14,9	18,7	
1901	107 246	52,8	56,6	40,3	1 619 287	797,6	812,2	748,8	15,1	14,4	18,6	
1900	116 735	56,5	60,0	44,5	1 644 011	795,4	800,2	779,3	14,1	13,3	17,5	
Bau-Kranken- kassen	1903	5 146	78,6	78,6	74,7	84 129	1284,6	1278,3	1715,8	16,3	16,3	23,0
1902	5 381	82,7	82,6	91,3	85 658	1316,1	1303,8	2308,7	15,9	15,8	25,3	
1901	2 682	75,6	74,8	126,3	45 062	1270,8	1236,7	3357,9	16,8	16,5	26,6	
1900	3 528	73,4	72,9	106,6	56 296	1171,9	1143,7	2922,4	16,0	15,7	27,4	
Innungs-Kranken- kassen	1903	1 971	31,6	31,4	36,0	37 099	594,9	576,5	989,6	18,8	18,4	27,5
1902	1 770	30,9	30,9	30,4	33 663	587,2	572,7	978,4	19,0	18,5	32,2	
1901	1 587	27,8	27,8	27,8	30 381	532,4	528,7	646,7	19,1	19,0	23,8	
1900	1 628	30,6	30,4	36,2	28 551	536,7	528,9	807,4	17,5	17,4	22,3	
Eingeschr. Hilfs- kassen	1903	2 460	47,3	45,9	51,2	45 227	869,9	784,1	1105,4	18,4	17,1	21,6
1902	2 066	38,7	38,7	38,8	34 720	650,8	654,6	638,4	16,8	16,9	16,5	
1901	2 045	41,4	41,0	42,6	36 679	742,6	705,5	857,0	17,9	17,2	20,1	
1900	1 827	38,8	38,1	41,2	32 640	693,9	658,2	810,3	17,9	17,3	19,7	
Landesrechtl. Hilfs- kassen	1903	186	51,8	50,5	61,4	3 562	992,2	949,5	1297,7	19,2	18,8	21,5
1902	498	35,3	33,4	51,0	9 957	705,2	695,1	789,4	20,0	20,8	15,0	
1901	699	44,6	42,5	66,7	13 250	845,0	812,2	1202,3	19,0	19,1	18,0	
1900	588	37,1	35,6	52,6	11 798	744,4	709,8	1109,5	20,1	19,9	21,1	

d. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen.

Regierungs- bezirke und Gruppen der Kassen	Einnahmen			Ausgaben			Die Krankheits- kosten betragen				
	über- haupt	aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer		über- haupt	davon Krankheitskosten			für je einen Versicherten	für einen Krankheitsfall	für einen Krankheitszug	
		über- haupt	für je 1 Ver- sicherten		über- haupt	auf ärzt- liche Be- handlung	auf Kranken- geld				
Mark											
bei sämtlichen Kassen											
Oberbayern	7 413 368	5 349 976	19,29	6 977 473	5 492 486	1 049 771	1 965 017	19,80	49,75	2,71	
<i>hiero. München</i>	6 087 882	4 389 285	24,10	5 830 026	4 456 096	775 434	1 751 293	24,46	53,78	2,74	
Niederbayern	5 211 345	3 881 580	9,01	4 444 306	3 934 446	112 221	1 111 105	9,29	33,09	2,19	
Pfalz	2 847 794	2 083 103	15,15	2 612 046	2 143 864	563 877	948 994	15,59	42,69	2,54	
Oberpfalz	729 782	541 662	11,23	661 607	548 571	134 642	211 541	11,37	35,54	2,22	
Oberfranken	1 131 911	858 185	11,48	1 015 079	864 879	217 832	323 825	11,57	40,18	2,25	
Mittelfranken	3 751 372	2 477 043	14,85	3 610 084	2 737 620	705 667	1 149 698	16,42	40,12	2,27	
<i>hiero. Nürnberg</i>	2 558 017	1 657 777	17,22	2 546 575	1 947 341	524 846	827 309	20,23	42,65	2,50	
Unterfranken	977 265	691 626	11,81	857 683	686 722	117 376	290 952	11,73	33,44	1,92	
Schwaben	1849 214	1 414 950	12,44	1 704 257	1 497 326	333 440	511 300	13,16	39,31	2,21	
Königreich	19 222 051	13 798 125	15,01	17 912 535	14 364 914	3 234 826	5 512 432	15,62	42,71	2,43	
1902	17 452 561	12 962 485	14,40	16 235 969	12 971 024	2 781 590	5 174 473	14,41	40,24	2,29	
1901	16 764 450	12 445 208	13,96	15 669 949	12 689 933	2 617 935	5 090 391	14,24	39,44	2,24	
1900	16 195 670	12 042 650	13,57	15 058 628	12 148 624	2 558 028	4 645 576	13,69	36,92	2,24	
1899	15 218 018	11 207 237	13,12	14 221 410	11 218 911	2 381 485	4 231 267	13,15	36,12	2,19	
1898	14 229 784	10 524 507	12,91	13 159 303	9 954 227	2 159 627	3 585 541	12,36	37,50	2,23	
1897	13 902 328	9 851 593	12,82	12 913 253	9 289 015	1 976 527	3 315 331	12,08	36,74	2,21	
1896	12 302 456	8 993 219	12,31	11 317 949	8 617 521	1 824 422	3 045 960	11,80	36,01	2,16	
1895	11 332 315	8 283 421	12,08	10 530 785	8 196 521	1 700 032	3 020 912	11,94	35,27	2,10	
1894	10 176 922	7 585 947	11,75	9 354 804	7 372 265	1 597 529	2 657 687	11,45	36,50	2,14	
bei den einzelnen Gruppen der Kassen											
Gemeinde- Kranken- Versiche- rung	1903 1902 1901 1900	7 057 206 6 645 496 6 220 150 6 053 749	4 927 313 4 920 109 4 582 963 4 297 197	9,60 9,45 8,89 8,49	6 400 495 5 966 158 5 645 883 5 442 871	5 458 653 5 252 147 4 973 723 4 654 595	1 323 097 1 199 991 1 073 609 1 040 970	1 591 813 1 603 314 1 498 415 1 300 235	10,63 10,09 9,65 9,20	39,14 38,02 36,90 34,11	2,15 2,07 1,99 1,95
Orts- Kranken- kassen	1903 1902 1901 1900	5 689 221 4 779 545 4 510 472 4 169 473	3 995 765 3 477 688 3 179 199 3 179 956	22,77 22,03 21,50 20,09	5 397 093 4 623 966 4 362 934 4 010 288	3 780 984 3 091 968 3 058 672 2 736 960	666 103 472 241 459 016 418 641	1 602 972 1 442 673 1 421 201 1 150 626	21,54 19,59 19,48 17,30	47,82 41,79 42,04 40,06	2,48 2,22 2,16 2,16
Betriebs- (Fabrik-) Kranken- kassen	1903 1902 1901 1900	5 955 889 5 580 077 5 636 848 5 554 693	4 485 730 4 193 636 4 185 902 4 240 960	21,15 20,71 20,62 20,52	5 620 826 5 247 014 5 311 552 5 239 389	4 675 306 4 274 949 4 374 402 4 444 010	1 288 942 1 042 344 1 032 359 1 033 844	2 127 371 1 945 367 2 023 881 2 047 404	22,04 21,11 21,55 21,50	43,27 42,53 40,79 38,07	2,76 2,72 2,70 2,70
Bau- Kranken- kassen	1903 1902 1901 1900	269 289 166 420 112 791 158 624	186 104 160 518 92 666 133 122	28,42 24,66 26,13 27,71	269 284 165 163 107 759 148 477	264 374 159 098 96 910 137 747	84 776 33 122 21 974 32 997	95 796 81 964 49 355 59 163	40,37 24,45 27,34 23,68	51,37 29,57 36,13 39,04	3,14 1,86 2,15 2,45
Innungs- Kranken- kassen	1903 1902 1901 1900	118 332 107 210 97 043 100 397	107 082 90 776 86 401 82 437	17,72 15,83 15,14 15,50	111 236 103 065 92 516 96 536	88 498 81 428 71 068 69 115	15 563 13 767 11 489 12 272	32 874 31 020 25 657 23 764	14,19 14,20 12,45 13,00	44,90 46,06 44,78 42,45	2,39 2,42 2,34 2,42
Eingeschr. Hilfskassen	1903 1902 1901 1900	121 088 142 874 150 138 122 752	88 463 97 259 92 252 83 147	17,02 18,23 18,68 17,68	105 223 103 900 115 544 90 309	88 792 86 537 83 952 77 809	14 577 14 251 12 904 12 704	56 553 57 484 55 358 49 970	17,08 16,22 17,00 16,53	36,10 41,89 41,05 42,59	1,96 2,49 2,29 2,33
Landes- rechtliche Hilfskassen	1903 1902 1901 1900	11 026 30 939 37 008 35 982	7 668 22 499 25 825 25 831	21,36 15,93 16,47 16,30	8 378 26 703 33 761 30 753	8 307 24 897 31 206 28 388	1 768 5 874 6 584 6 600	5 053 12 651 16 524 14 414	23,14 17,63 19,90 17,91	44,66 49,99 44,64 48,22	2,33 2,50 2,36 2,41

## 2. Unfallversicherung.

a. Gewerbliche Unfallversicherung. (Die ausschließlich für Bayern gebildeten gewerblichen Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden).

## 1. Allgemeine Verhältnisse.

Jahr	Zahl der		Lohn- beträge <i>M</i>	Zahl der entschädigten Verletzten			Ausgaben		Ein- nahmen	Reserve- fonds
	ver- sicherten Betriebe	durch- schnittlich versicherten Personen		Bestand der Vor- jaire	Neuer über- haupt	Neuer Zugang auf 1000 Ver- sicherte	ins- gesamt	hiervon Verwal- tungs- kosten		
Mark										
<b>Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>										
1903	13 018	91 559	62 458 030	7 808	1 152	12,58	2 474 549	123 823	2 378 584	3 067 756
1902	13 545	90 641	61 661 170	7 624	1 301	14,35	2 195 663	123 203	2 267 007	2 767 707
1901	13 980	95 098	65 284 930	7 796	1 188	12,49	2 464 907	109 038	2 270 057	2 825 736
1900	14 136	105 644	70 379 130	7 278	1 308	12,38	1 746 033	94 151	1 586 050	2 850 684
1899	14 205	109 896	71 153 860	6 452	1 420	12,92	1 628 078	85 951	1 628 078	2 777 514
<b>Versicherungsanstalt der Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>										
1903	.	.	.	2 423	433	.	533 327	67 981	449 420	244 459
1902	.	.	.	2 250	375	.	485 612	70 905	600 488	244 459
1901	.	.	.	2 114	333	.	464 525	63 860	569 329	244 459
1900	.	.	.	1 952	354	.	438 670	67 564	617 499	244 459
1899	.	.	.	1 749	348	.	414 059	57 721	628 814	239 379
<b>Holzindustrie-Berufsgenossenschaft.</b>										
1903	6 551	40 501	32 284 108	3 484	490	12,10	762 191	35 028	733 755	1 142 864
1902	6 159	40 154	31 045 770	3 381	406	10,11	713 062	35 845	706 890	1 048 973
1901	5 805	41 319	30 312 962	3 141	457	11,06	667 844	32 766	653 071	966 275
1900	4 470	37 777	26 573 555	2 819	494	13,08	516 204	33 146	510 627	888 982
1899	4 355	33 551	25 533 946	2 563	426	12,70	456 062	28 224	471 647	858 846
<b>Generaldirektion der K. Staatsseisenbahnen.</b>										
1903	.	32 100	.	2 347	267	8,32	660 911	—	.	.
1902	.	30 872	.	2 206	314	10,17	647 916	—	.	.
1901	.	30 293	.	2 074	289	9,54	616 660	—	.	.
1900	.	30 089	.	1 926	319	10,60	565 960	399	.	.
1899	.	28 119	.	1 730	341	12,13	533 199	1 708	.	.
<b>Generaldirektion der K. Posten und Telegraphen.</b>										
1903	.	6 774	.	112	15	2,21	31 753	—	.	.
1902	.	6 537	.	103	25	3,82	27 933	—	.	.
1901	.	4 827	.	95	22	4,56	26 728	—	.	.
1900	.	4 097	.	62	36	8,79	22 638	16	.	.
1899	.	3 308	.	57	12	3,63	20 768	14	.	.
<b>Ausführungsbehörden der Heeresverwaltung.</b>										
1903	.	3 840	.	260	26	6,77	68 948	77	.	.
1902	.	3 500	.	255	14	4,00	69 809	102	.	.
1901	.	3 300	.	239	23	6,97	64 576	181	.	.
1900	.	3 500	.	235	19	5,43	63 265	62	.	.
1899	.	3 900	.	224	20	5,13	61 444	88	.	.
<b>Ausführungsbehörde für den staatlichen Tiefbau.</b>										
1903	.	5 326	.	290	65	12,20	74 662	3 045	.	.
1902	.	4 800	.	253	58	12,08	61 843	3 266	.	.
1901	.	4 800	.	246	58	12,08	61 095	3 680	.	.
1900	.	4 800	.	221	47	9,79	48 014	2 001	.	.
1899	.	4 800	.	193	49	10,21	45 145	1 384	.	.
<b>Kommunale Ausführungsbehörden auf Grund des Bau-Unfallversicherungsgesetzes.*)</b>										
1903	.	14 054	.	636	127	9,04	132 339	7 587	.	.
1902	.	13 470	.	608	101	7,50	107 427	5 995	.	.
1901	.	13 523	.	579	105	7,76	111 670	6 101	.	.
1900	.	13 476	.	517	108	8,01	97 639	5 396	.	.
1899	.	13 203	.	420	131	9,92	91 467	5 407	.	.

\*) Als solche kommen hier in Betracht: die Stadtmagistrate zu Fürth, München, Nürnberg, Würzburg und die Oberste Baubehörde im K. Staatsministerium des Innern zu München für die als leistungsfähig erklärten übrigen Gemeinden.

## 2. Verletzungen und deren Folgen.

Jahr	Neu zugegangene entschädigte Verletzte				Folgen der neu zugegangenen Verletzungen				Zahl der neu hinzu- gekommenen Hinterbliebenen		
	Erwachsene		Jugendliche		Tod	Erwerbsunfähigkeit			Wit- wen	Kinder	Eltern und Groß- eltern
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich		dauernde		vorüber- gehende			
						völlige	teilweise				
<b>Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>											
1903	1 078	25	49	—	69	31	481	571	68	92	8
1902	1 249	18	34	—	79	27	438	757	51	113	3
1901	1 127	27	34	—	92	34	464	598	50	80	5
1900	1 223	48	37	—	111	33	409	755	53	85	7
1899	1 327	55	38	—	120	47	514	739	62	113	6
<b>Versicherungs-Anstalt der Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>											
1903	417	15	1	—	21	11	198	203	28	62	—
1902	361	14	—	—	13	18	169	175	9	15	—
1901	322	6	3	2	33	17	154	129	22	28	—
1900	346	8	—	—	24	7	165	158	18	32	—
1899	337	11	—	—	25	13	155	155	20	40	—
<b>Holzindustrie - Berufsgenossenschaft.</b>											
1903	454	11	25	—	15	1	374	100	10	31	—
1902	374	12	19	1	14	1	283	108	5	17	1
1901	427	12	18	—	19	1	332	105	14	21	2
1900	456	19	17	2	35	4	368	87	19	32	2
1899	405	11	9	1	15	2	315	94	9	24	—
<b>Generaldirektion der K. Staatseisenbahnen.</b>											
1903	262	5	—	—	32	5	119	111	32	49	—
1902	311	3	—	—	44	1	138	131	29	47	3
1901	285	3	1	—	29	2	146	112	26	30	3
1900	312	7	—	—	34	1	164	120	28	57	6
1899	333	8	—	—	40	7	127	167	27	57	5
<b>Generaldirektion der K. Posten und Telegraphen.</b>											
1903	15	—	—	—	2	—	7	6	—	—	—
1902	25	—	—	—	2	3	15	5	2	2	—
1901	22	—	—	—	2	2	16	2	—	—	—
1900	36	—	—	—	4	2	27	3	—	—	—
1899	12	—	—	—	—	—	10	2	—	—	—
<b>Ausführungsbehörden der Heeresverwaltung.</b>											
1903	24	2	—	—	—	—	12	14	—	—	—
1902	14	—	—	—	—	—	6	8	—	—	—
1901	20	3	—	—	—	1	14	8	—	—	—
1900	19	—	—	—	1	1	9	8	1	1	—
1899	19	1	—	—	2	1	9	8	2	2	—
<b>Ausführungsbehörde für den staatlichen Tiefbau.</b>											
1903	65	—	—	—	2	—	58	5	2	6	—
1902	54	4	—	—	3	—	53	2	2	2	—
1901	56	2	—	—	6	—	48	4	3	8	—
1900	45	2	—	—	4	1	38	4	2	1	—
1899	47	2	—	—	7	—	38	4	5	8	—
<b>Kommunale Ausführungsbehörden auf Grund des Bau-Unfallversicherungs-Gesetzes.</b>											
1903	124	3	—	—	2	—	82	43	2	3	—
1902	99	2	—	—	2	1	63	35	2	4	—
1901	96	7	2	—	10	—	72	23	9	6	—
1900	100	8	—	—	9	—	79	20	8	14	—
1899	121	9	1	—	9	3	99	20	7	9	—

## 3. Entschädigungen.

Jahr	Gezahlte Entschädigungen (Mark)							
	insgesamt	Kosten des Heilverfahrens	Renten an Verletzte	Beerdigungskosten	Renten u. Abfindungen an Angehörige Gestorbener	Unterbringung in Krankenhäusern		Abfindungen an In- und Ausländer
						Kostenersatz	Renten an Angehörige	
<b>Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>								
1903	1 882 289	63 478	1 328 633	5 618	287 503	69 035	22 673	105 349
1902	1 874 611	72 232	1 306 214	6 917	279 244	62 716	21 312	125 976
1901	1 997 736	55 824	1 261 734	6 892	269 206	50 845	15 051	338 184
1900	1 590 611	54 316	1 194 389	7 964	249 548	56 060	11 871	16 463
1899	1 480 935	51 470	1 087 702	8 631	242 344	67 208	12 841	10 789
<b>Versicherungsanstalt der Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>								
1903	444 900	11 971	342 696	1 586	68 491	10 666	2 415	7 075
1902	398 766	11 289	306 350	1 287	66 144	8 230	1 281	4 185
1901	384 408	8 637	296 995	2 301	65 366	5 771	1 376	3 962
1900	352 211	11 792	271 565	1 223	56 370	7 578	1 629	2 054
1899	321 868	10 119	247 715	1 582	54 125	6 244	1 697	386
<b>Holzindustrie-Berufsgenossenschaft.</b>								
1903	602 838	9 519	502 109	855	45 941	8 443	1 328	34 643
1902	561 623	9 418	468 285	937	46 684	6 983	2 934	26 382
1901	523 953	8 754	444 203	1 412	43 826	4 743	911	20 104
1900	464 891	7 155	409 951	1 711	38 415	3 703	518	3 438
1899	417 322	13 147	359 363	967	35 290	6 283	622	1 650
<b>Generaldirektion der K. Staatseisenbahnen.</b>								
1903	657 083	21 264	470 684	2 583	128 498	26 176	5 078	2 800
1902	644 848	23 895	475 033	3 009	120 631	18 016	3 719	545
1901	614 467	20 678	459 300	3 116	113 220	12 078	2 705	3 370
1900	563 720	19 567	421 687	2 790	105 112	11 908	2 470	186
1899	529 989	20 446	402 065	3 194	92 623	9 651	2 010	—
<b>Generaldirektion der K. Posten und Telegraphen.</b>								
1903	31 291	1 884	23 731	100	3 940	1 568	68	—
1902	27 202	781	21 808	113	4 391	75	34	—
1901	26 221	750	20 199	112	4 057	475	18	610
1900	22 319	168	18 346	243	3 457	105	—	—
1899	20 491	637	16 425	—	3 319	110	—	—
<b>Ausführungsbehörden der Heeresverwaltung.</b>								
1903	67 993	323	63 279	—	3 500	736	155	—
1902	69 094	354	61 188	70	3 980	350	263	2 839
1901	63 888	403	58 519	53	3 697	912	304	—
1900	62 098	265	57 222	78	4 263	180	90	—
1899	60 539	328	54 506	202	4 676	534	293	—
<b>Ausführungsbehörde für den staatlichen Tiefbau.</b>								
1903	68 298	1 479	41 190	165	10 098	6 635	1 095	7 636
1902	56 015	1 226	37 503	134	9 954	4 688	747	1 763
1901	55 314	759	33 243	316	9 188	3 669	425	7 714
1900	44 553	599	29 680	229	9 442	3 010	142	1 451
1899	42 365	1 482	25 637	374	9 450	3 663	576	1 183
<b>Kommunale Ausführungsbehörden auf Grund des Bau-Unfallversicherungs-Gesetzes.</b>								
1903	118 426	4 646	90 599	273	14 480	4 968	690	2 770
1902	97 234	1 890	75 336	100	13 131	2 030	577	4 170
1901	101 827	2 155	75 665	700	12 363	5 228	655	5 061
1900	89 161	2 226	71 974	542	10 126	3 465	305	523
1899	83 005	2 628	65 813	418	8 603	4 949	594	—



b. Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung.  
1. Allgemeine Verhältnisse.

Berufsgenossen- schaften bzw. Ausführungsbehör- den	Zahl der versicherten		Zahl der entschädig- ten Verletzten			Ausgaben *)		Ein- nahmen	Re- serve- fonds
	Be- triebe	Personen	Bestand der Vor- jahre	Neuer Zugang		ins- gesamt	hievon Verwal- tungs- kosten		
				über- haupt	auf 1000 Ver- sicherte				
Mark									
<b>Berufsgenossenschaften.</b>									
Oberbayern . . . .	83 975	263 301	9 506	1 752	6,65	1 048 937	24 143	980 374	68 804
Niederbayern . . .	76 042	243 401	8 568	2 116	8,69	900 615	19 705	756 839	58 140
Pfalz . . . . .	91 523	191 165	3 284	1 094	5,72	409 962	15 208	383 413	205 683
Oberpfalz . . . .	64 397	174 069	4 575	990	5,69	388 448	10 333	372 492	41 490
Oberfranken . . .	70 936	167 901	4 057	951	5,66	351 114	8 568	328 667	21 431
Mittelfranken . . .	72 351	166 415	6 284	1 298	7,80	501 266	12 971	489 262	31 882
Unterfranken . . .	88 481	205 475	5 375	1 108	5,89	500 876	14 081	490 100	26 262
Schwaben . . . . .	84 085	189 152	5 907	1 613	8,53	624 530	15 638	582 364	40 766
<b>Königreich</b>									
<b>1903</b>	631 790	1 600 879	47 556	10922	6,82	4 725 748	120647	4 383 511	494 458
<b>1902</b>	631 790	1 600 879	42 230	9 950	6,22	4 235 289	107121	4 427 163	370 652
<b>1901</b>	631 790	1 600 879	38 173	9 150	5,72	3 778 431	95 646	4 279 682	237 723
<b>1900</b>	631 790	1 600 879	34 606	8 504	5,31	3 370 155	89 816	3 890 230	163 890
<b>1899</b>	631 790	1 600 879	30 818	8 665	5,41	3 126 216	85 363	3 533 846	133 858
<b>1898</b>	631 790	1 600 879	26 623	8 252	5,15	2 810 859	82 538	3 032 016	123 238
<b>1897</b>	654 359	1 600 879	21 653	7 819	4,88	2 432 037	68 477	2 411 522	104 953
<b>1896</b>	654 359	1 600 879	17 226	6 889	4,30	2 027 762	54 854	2 151 249	101 593
<b>1895</b>	706 469	1 994 667	13 261	6 143	3,08	1 638 457	48 071	1 866 822	92 495
<b>1894</b>	705 824	1 994 667	9 597	5 206	2,61	1 334 645	41 059	1 559 375	69 767
<b>Ausführungsbehörden der K. Staatsforstverwaltung.</b>									
München . . . . .	—	7 533	267	25	3,32	38 416	—	—	—
Landshut . . . . .	—	2 740	177	13	4,74	21 136	—	—	—
Speyer . . . . .	—	5 550	142	22	3,96	15 059	2	—	—
Regensburg . . . .	—	3 520	161	19	5,40	16 086	—	—	—
Bayreuth . . . . .	—	4 740	155	21	4,43	14 418	—	—	—
Ansbach . . . . .	—	6 684	177	27	4,04	20 041	3	—	—
Würzburg . . . . .	—	6 633	151	29	4,37	18 612	—	—	—
Augsburg . . . . .	—	2 800	124	17	6,07	15 737	—	—	—
<b>Königreich</b>									
<b>1903</b>	—	40 200	1 354	173	4,30	159 505	5	—	—
<b>1902</b>	—	43 018	1 249	173	4,02	206 135	4	—	—
<b>1901</b>	—	43 916	1 171	172	3,92	202 958	9	—	—
<b>1900</b>	—	42 846	1 101	157	3,66	180 427	478	—	—
<b>1899</b>	—	41 260	1 008	190	4,60	169 719	137	—	—
<b>1898</b>	—	37 168	904	197	5,30	158 952	110	—	—
<b>1897</b>	—	37 945	786	213	5,61	146 215	111	—	—
<b>1896</b>	—	39 013	599	259	6,64	119 755	36	—	—
<b>1895</b>	—	38 254	497	178	4,65	83 054	15	—	—
<b>1894</b>	—	39 779	367	170	4,27	66 400	46	—	—

\*) Im Geschäftsverkehr zwischen Kreiskassen und Berufsgenossenschaften werden nach derzeitiger Uebung auf Grund des Art. 10 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Ausf.-Ges. vom 5. April 1888 zum Reichsgesetz vom 5. Mai 1886 die Mehransgaben von den Kreiskassen vorgeschossen und von den Berufsgenossenschaften im folgenden Jahre rückersetzt.

## 2. Verletzungen und deren Folgen.

Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden	Neu zugegangene entschädigte Verletzte				Folgen der neu zugegangenen Verletzungen				Zahl der neu hinzugekommenen Hinterbliebenen		
	Erwachsene		Jugendliche		Tod	Erwerbsunfähigkeit			Witwen	Kinder	Eltern und Großeltern
	männl.	weibl.	männl.	weibl.		dauernde		vorübergehende			
						völlige	teilweise				
<b>Landw. Berufsgenossenschaften.</b>											
Oberbayern . . .	1 152	502	68	30	86	—	762	904	54	126	1
Niederbayern . .	1 289	712	82	33	89	3	1032	992	56	109	—
Pfalz . . . . .	765	298	24	7	39	14	803	238	37	39	—
Oberpfalz . . .	593	327	52	18	47	3	288	652	22	40	—
Oberfranken . .	569	337	32	13	34	7	691	219	17	35	—
Mittelfranken .	849	419	19	11	30	1	501	766	24	26	—
Unterfranken .	715	351	28	14	54	5	377	672	44	86	—
Schwaben . . .	1 090	440	61	22	73	16	662	862	29	47	1
<b>Königreich</b>											
<b>1903</b>	7 022	3 386	366	148	452	49	5 116	5 305	283	508	2
<b>1902</b>	6 189	3 281	335	145	410	31	4 657	4 852	251	392	3
<b>1901</b>	5 775	2 846	380	149	374	26	4 524	4 226	264	484	7
<b>1900</b>	5 426	2 703	266	109	389	32	4 381	3 702	238	424	5
<b>1899</b>	5 523	2 712	310	120	406	42	4 406	3 811	249	449	—
<b>1898</b>	5 333	2 531	266	122	356	49	4 485	3 362	238	426	4
<b>1897</b>	5 145	2 315	249	110	338	55	4 303	3 123	211	340	2
<b>1896</b>	4 625	1 932	242	90	320	38	4 306	2 225	189	317	2
<b>1895</b>	4 206	1 639	217	81	330	48	3 628	2 137	196	437	5
<b>1894</b>	3 634	1 305	193	74	300	60	3 149	1 697	168	302	6
<b>Ausführungsbehörden der K. Staatsforstverwaltung.</b>											
München . . . .	21	3	1	—	2	—	3	20	2	6	—
Landshut . . . .	13	—	—	—	1	—	10	2	1	4	—
Speyer . . . . .	22	—	—	—	3	1	14	4	4	14	—
Regensburg . . .	19	—	—	—	2	1	11	5	1	1	—
Bayreuth . . . .	21	—	—	—	4	—	6	11	3	4	—
Ansbach . . . .	24	2	1	—	3	—	14	10	2	3	—
Würzburg . . . .	27	2	—	—	2	—	4	23	3	13	—
Augsburg . . . .	16	1	—	—	4	—	5	8	3	8	1
<b>Königreich</b>											
<b>1903</b>	163	8	2	—	21	2	67	83	19	53	1
<b>1902</b>	164	9	—	—	18	4	76	75	14	23	—
<b>1901</b>	161	8	3	—	21	2	81	68	12	16	3
<b>1900</b>	152	3	2	—	21	4	58	74	12	25	2
<b>1899</b>	175	12	3	—	10	2	76	102	5	12	—
<b>1898</b>	188	8	1	—	17	2	71	107	12	24	—
<b>1897</b>	203	9	1	—	18	3	74	118	12	16	4
<b>1896</b>	254	4	1	—	23	2	106	128	15	28	2
<b>1895</b>	174	3	—	1	24	5	74	75	13	29	1
<b>1894</b>	168	2	—	—	26	3	87	54	18	31	—

## 3. Entschädigungen.

Berufs- genossen- schaften und Ausführungs- behörden	Gezahlte Entschädigungen (in Mark)							
	insge- samt	hiervon für						Abfin- dungen an In- u. Aus- länder
		Kosten des Heilver- fahrens	Renten an Verletzte	Beerdi- gungs- kosten	Renten u. Abfin- dungen an Ange- hörigeGe- storbener	Unterbringung in Krankenhäusern		
					Kosten- ersatz	Renten an Ange- hörige		
Landw. Berufsgenossenschaften.								
Oberbayern .	949 503	34 875	805 346	4 843	78 310	24 229	445	1 455
Niederbayern	812 593	15 342	716 229	4 567	64 926	10 312	535	682
Pfalz . . .	362 899	12 467	289 617	2 700	50 606	6 703	806	—
Oberpfalz .	341 940	14 349	288 734	2 450	26 555	9 391	461	—
Oberfranken	311 277	18 523	257 518	1 800	24 291	7 711	343	1 091
Mittelfranken	449 201	26 338	381 810	1 724	30 760	7 542	317	710
Unterfranken	459 805	17 427	377 008	4 163	48 894	11 962	51	300
Schwaben .	561 289	23 133	465 008	3 608	49 768	18 723	849	200
Königr. 1903	4 248 507	162 454	3 581 270	25 855	374 110	96 573	3 807	4 438
1902	3 797 408	146 665	3 181 721	22 668	351 546	81 982	2 714	10 112
1901	3 392 481	123 368	2 854 898	20 818	314 349	73 431	1 841	3 776
1900	3 090 604	121 873	2 605 172	13 719	286 616	60 206	1 514	1 504
1899	2 879 675	112 666	2 424 909	12 852	257 928	69 395	1 925	—
1898	2 577 943	91 056	2 182 912	12 078	231 629	59 101	1 167	—
1897	2 241 482	83 695	1 881 982	12 258	204 779	54 424	1 344	—
1896	1 857 068	60 676	1 571 763	10 642	169 006	43 948	1 033	—
1895	1 470 472	52 951	1 219 325	10 079	150 255	37 141	571	150
1894	1 147 110	45 278	940 047	9 671	120 942	29 369	603	1 200
Ausführungsbehörden der K. Staatsforstverwaltung.								
München . .	37 487	932	29 060	100	5 573	344	28	1 450
Landshut .	20 346	533	17 122	50	2 641	—	—	—
Speyer . .	14 521	606	10 231	175	2 505	708	296	—
Regensburg	15 545	303	11 778	200	2 736	474	54	—
Bayreuth .	13 442	242	9 495	200	3 141	295	69	—
Ansbach . .	19 377	882	14 744	150	3 256	121	8	216
Würzburg .	17 484	1 200	12 150	150	3 718	156	110	—
Augsburg .	15 129	696	10 797	200	2 748	233	23	432
Königr. 1903	153 331	5 394	115 377	1 225	26 318	2 331	588	2 098
1902	144 795	5 956	110 290	805	22 075	4 198	830	641
1901	138 633	4 651	103 399	1 164	22 393	4 578	920	1 528
1900	125 761	4 003	94 586	664	22 226	3 861	421	—
1899	121 065	6 163	90 008	565	20 036	2 699	263	1 331
1898	116 611	5 255	86 102	716	19 315	2 208	114	2 901
1897	108 530	5 889	78 094	629	17 799	4 326	364	1 429
1896	95 673	4 469	69 229	803	16 664	3 791	317	400
1895	79 308	3 817	52 995	686	15 415	1 715	77	4 603
1894	63 649	4 643	43 721	941	13 120	1 131	93	—

c. Rechtsprechung der in Bayern bestehenden Schiedsgerichte für Arbeiter-  
versicherung in Unfallsachen.\*) Rekurse gegen Entscheidungen dieser  
Schiedsgerichte.

Bezeichnung der Instanzen	Zur Entscheidung lagen vor			Erledigt wurden			Auf das nächste Jahr gingen un- erledigt über		
	aus den Vor- fahren	neu an- gefallen	zu- sammen	über- haupt	davon durch Urteil	davon durch Aende- rung der Vorent- schei- dung			
<b>Berufungen und Anträge</b>									
Schiedsgericht für									
Oberbayern . . . . .	221	1 883	2 104	1 952	1 746	678	152		
Niederbayern . . . . .	91	1 137	1 228	1 141	1 111	384	87		
Pfalz . . . . .	61	933	999	928	852	305	71		
Oberpfalz . . . . .	132	843	975	818	664	215	157		
Oberfranken . . . . .	140	706	846	809	703	260	37		
Mittelfranken . . . . .	131	1 046	1 177	1 023	931	415	154		
Unterfranken . . . . .	75	843	918	869	841	283	49		
Schwaben . . . . .	57	538	595	545	519	226	50		
die K. Staatseisenbahn-Verwaltung	24	181	205	189	150	13	16		
<b>Summe 1904</b>	932	8 115	9 047	8 274	7 517	2 779	773		
<b>1903</b>	1 132	7 546	8 678	7 746	6 938	2 248	932		
Hiervon treffen auf die dem Landesversicherungsamt unterstehenden Schiedsgerichte	{	<b>1904</b>	596	5 493	6 089	5 600	5 171	1 961	489
		<b>1903</b>	742	5 323	6 065	5 469	4 970	1 489	596
<b>Rekurse</b>									
Landesversicherungsamt	{	<b>1904</b>	186	1 340	1 526	1 366	1 343	269	160
		<b>1903</b>	151	1 355	1 506	1 320	1 290	274	186
Reichsversicherungsamt . . . . .	{	<b>1904</b>	298	654	952	695	656	171	257
(soweit Rekursinstanz gegen Entscheidungen von Schiedsgerichten in Bayern)		<b>1903</b>	187	661	843	550	509	154	298

\*) Vom 1. Jan. 1901 ab ist durch § 3 des R.-Ges. vom 30. Juni 1900, die Abänderung der Unf.-Vers.-Gesetze betr., die Entscheidung von Streitigkeiten über Entschädigungen auf Grund der Unfallversicherungsgesetze den gemäß §§ 103 ff. des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Schiedsgerichten übertragen, die fortan die Bezeichnung „Schiedsgericht für Arbeiter-Versicherung“ führen. In Bayern besteht für jeden Regierungsbezirk sowie für die K. Staatseisenbahn-Verwaltung je ein Schiedsgericht.

## 3. Invalidenversicherung.

## a. Hauptergebnisse der Versicherungsanstalten.

Versicherungs- anstalten	Zahl der versicherungs- pflichtigen Personen*)	Gesamt- einnahmen <i>M</i>	Gesamt- ausgaben <i>M</i>	Stand der seither bewilligten Renten am Jahreschlusse	
				Gesamtzahl	Gesamtbetrag <i>M</i>
Oberbayern . . . . .	330 219	3 873 692	2 208 876	33 071	4 489 570
Niederbayern . . . . .	162 389	1 231 591	707 000	20 518	5 720 414
Pfalz . . . . .	155 312	2 039 190	1 018 057	14 735	2 025 220
Oberpfalz . . . . .	116 864	942 468	530 722	12 475	1 596 425
Oberfranken . . . . .	135 053	1 227 166	714 690	16 976	2 197 735
Mittelfranken . . . . .	177 693	2 504 491	1 251 442	16 713	2 283 722
Unterfranken . . . . .	120 555	1 104 008	614 327	14 494	1 892 915
Schwaben . . . . .	161 597	1 669 521	938 594	15 657	2 147 356
Arb.-Pens.-Kasser bayer. Staatseisen- bahnverwaltung . .	29 801	547 279	248 864	315	55 103
<b>Königreich</b>					
<b>1903</b>	1 389 483	15 139 406	8 222 572	144 954	22 408 460
<b>1902</b>	1 388 705	14 428 644	7 196 878	128 535	19 379 084
<b>1901</b>	1 387 834	13 673 889	6 250 882	112 827	16 825 369
<b>1900</b>	1 387 818	13 061 983	**5 456 320	98 400	16 120 689
<b>1899</b>	1 385 756	14 076 075	12 782 746	83 934	13 570 872

\*) Für die 8 Regierungsbezirke geschätzt nach der Berufszählung vom 14. Juni 1895.

\*\*) Vom Jahre 1900 an sind die Kosten für die Kapitalanlagen bei den Ausgaben nicht mehr aufgeführt. Vergl. auch Jahrbuch 1903, S. 169 Anmerkung.

## b. Durchschnittliche Höhe der Renten.

Ver- sicherungs- anstalt	Durchschnittsbetrag ( <i>M</i> ) der für die nachbezeichneten Jahre bewilligten													
	Invalidenrenten					Krankenrenten*)				Altersrenten				
	1899	1900	1901	1902	1903	1900	1901	1902	1903	1899	1900	1901	1902	1903
Oberbayern .	132,6	142,2	146,5	150,6	154,4	142,4	144,6	148,4	153,4	150,7	151,8	157,2	156,5	160,1
Niederbayern	127,6	134,8	136,8	138,6	140,7	137,5	139,9	137,1	141,1	136,7	136,1	138,9	140,4	142,6
Pfalz . . .	133,8	143,9	148,4	152,1	155,0	149,8	151,9	155,7	158,9	143,5	140,5	148,8	152,4	151,6
Oberpfalz .	128,8	133,0	136,4	139,3	142,7	136,8	138,3	138,4	145,2	124,9	124,6	127,7	140,3	143,0
Oberfranken	127,6	137,1	138,8	141,2	143,2	135,3	139,5	140,3	145,2	122,4	136,0	139,5	144,9	145,2
Mittelfranken	132,4	142,0	145,4	148,4	151,5	138,9	144,8	149,8	152,1	140,1	144,8	153,6	151,4	154,8
Unterfranken	128,5	136,3	139,7	141,8	144,5	138,0	137,2	144,4	144,2	134,5	143,9	143,2	148,8	151,4
Schwaben .	135,2	145,1	148,6	150,0	154,3	143,0	147,0	149,8	153,5	147,8	146,8	155,4	153,6	154,4
Arb.-Pens.-K.	147,0	158,1	168,0	167,1	175,2	158,3	141,3	151,4	164,0	171,0	182,8	181,3	184,2	182,5
<b>Königreich</b>	137,3	141,4	145,4	146,1	149,0	141,1	143,8	147,5	151,2	141,3	145,2	149,5	151,5	153,0

\*) § 16 des Inval.-Vers.-Gesetzes vom 13. Juli 1899.

## c. Rentenzugang in den Jahren 1902 und 1903 nach Altersgruppen.

Altersgruppen	Auf die nebenbezeichneten Altersgruppen entfallen von den zugegangenen				Lebensjahr	Auf die nebenbezeichneten Lebensjahre entfallen von den zugegangenen	
	Invalidenrenten		Krankenrenten			Altersrenten	
	Zahl	Jahresbetrag M	Zahl	Jahresbetrag M		Zahl	Jahresbetrag M
1. im Jahre 1902							
20—24	382	50 261	110	14 469	70	669	103 447
25—29	722	103 803	180	25 683	71	171	24 859
30—34	702	103 457	163	24 012	72	62	8 717
35—39	692	103 552	132	20 260	73	17	2 347
40—44	825	124 520	116	17 623	74	4	536
45—49	955	143 264	120	18 398	70—74	923	139 906
50—54	1 518	225 602	79	12 011	75—79	9	1 337
55—59	2 117	312 253	68	10 248	80—84	1	110
60—64	2 767	404 642	30	4 488	85—89	—	—
65—69	2 310	333 748	6	863	90 u. mehr	—	—
70 u. mehr	989	137 036	—	—			
Summe	13 979	2 042 138	1 004	148 055		933	141 353
2. im Jahre 1903							
20—24	397	52 790	101	13 199	70	527	82 256
25—29	813	117 138	169	24 073	71	134	19 712
30—34	770	115 930	137	21 304	72	36	5 375
35—39	848	129 812	113	17 499	73	22	2 996
40—44	890	135 276	95	15 406	74	10	1 397
45—49	1 116	171 404	90	14 339	70—74	729	111 736
50—54	1 570	238 269	80	12 430	75—79	9	1 238
55—59	2 101	316 883	47	7 524	80—84	1	113
60—64	2 848	424 678	31	4 694	85—89	—	—
65—69	2 156	316 408	3	489	90 u. mehr	—	—
70 u. mehr	1 039	148 358	—	—			
Summe	14 548	2 166 946	866	130 957		739	113 087

## d. Beitragserstattungen.

Altersgruppen	Beitragserstattungen						Altersgruppen	Beitragserstattungen					
	bei Heiratsfällen		bei Unfällen		bei Todesfällen			bei Heiratsfällen		bei Unfällen		bei Todesfällen	
	Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M		Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M
1. im Jahre 1902						2. im Jahre 1903							
unter 20	—	—	—	—	—	—	unter 20	1	20	—	—	—	—
20—24	4 242	113 705	4	128	28	821	20—24	4 389	118 410	1	28	25	689
25—29	6 110	221 282	5	200	158	7 066	25—29	6 088	228 600	5	178	162	7 462
30—34	2 090	84 921	5	246	255	13 367	30—34	2 023	90 231	4	227	257	14 635
35—39	627	26 914	5	259	267	15 414	35—39	602	27 844	4	278	278	17 484
40—44	209	9 238	8	440	286	16 898	40—44	192	9 235	7	383	283	18 124
45—49	77	3 554	4	223	279	16 276	45—49	85	4 081	6	279	289	17 919
50—54	23	1 027	5	311	322	18 998	50—54	20	879	7	381	327	20 559
55—59	7	314	6	330	244	14 617	55—59	4	170	10	511	288	17 252
60—64	1	42	4	207	261	14 989	60—64	1	40	3	115	253	16 265
65—69	—	—	4	146	161	8 908	65—69	—	—	4	294	149	8 587
70 u. m.	—	—	1	48	28	1 187	70 u. m.	—	—	—	—	25	1 243
zus.	13 386	460 997	51	2 538	2 289	128 541	zus.	13 405	479 510	51	2 674	2 336	140 219

## e. Finanzielle Ergebnisse. α. Einnahmen. Beitragsmarken.

Versicherungs- anstalten	Einnahmen									
	Verkaufte Beitragsmarken						Erlös <i>M</i>	aus Zinsen <i>M</i>	aus Grund- stücken <i>M</i>	Gesamt- summe <i>M</i>
	in den Lohnklassen (Zahl)									
	I	II	III	IV	V	insge- samt				
Oberbayern	1134927	4468056	3506791	3129787	652017	12891578	3067367	772412	17180	3873692
Niederbayern	385047	3865688	524303	124816	79254	4979138	1019194	190387	11320	1231591
Pfalz	670283	1844968	2081398	1165538	849951	6612185	1618046	410328	5122	2039190
Oberpfalz	865707	1982786	559562	240229	110363	3758647	763850	166896	5350	942465
Oberfranken	630572	2307330	1258409	302874	154438	4653623	998224	208995	13228	1227166
Mittelfranken	1078719	3363866	878945	2020227	815843	8157600	1934376	550511	14407	2504491
Unterfranken	443999	1901702	1339350	255934	159085	4100070	897396	196347	7115	1104008
Schwaben	484150	2822685	1757438	470455	285139	5819867	1297894	351351	18784	1669521
Arb.-Pens.-K.	83824	20882	1004404	404667	106524	1620301	416717	130562	—	547279
<b>Königr. 1903</b>	5777228	22577963	12910600	8114607	3212614	52593012	12013064	2977789	92506	15139406
<b>1902</b>	6154339	22074933	12422285	7523635	2931839	51107031	11569875	2775445	44664	14428644

## β. Ausgaben.

Versicherungs- anstalten	Ausgaben (Mark)						Gesamt- summe
	Renten	Beitrags- erstat- tungen	Heil- verfahren	Außer- ordentliche Leistungen	Verwaltungskosten		
					insgesamt	hiervon Kontrollkosten	
Oberbayern . .	1 606 838	141 968	309 772	15 505	95 613	9 135	2 208 876
Niederbayern .	576 818	48 338	16 501	—	49 517	8 479	707 000
Pfalz . . . .	790 385	72 320	58 289	—	71 959	6 339	1 018 057
Oberpfalz . .	406 512	40 163	12 173	93	42 247	8 985	530 722
Oberfranken .	541 583	60 162	33 867	—	52 105	4 982	714 690
Mittelfranken .	963 199	129 623	78 973	—	58 537	4 355	1 251 442
Unterfranken .	484 708	48 026	20 462	—	41 190	4 946	614 327
Schwaben . .	713 214	66 193	45 438	—	79 890	6 959	928 594
Arb.-Pens.-K. .	201 567	6 271	19 712	—	20 912	—	248 864
<b>Königr. 1903</b>	6 284 824	613 064	595 187	15 598	511 970	54 180	8 222 572
<b>" 1902</b>	5 535 212	573 456	449 001	11 138	457 564	50 016	7 196 878

## f) Vermögensstand (A) der Versicherungsanstalten.

Versicherungsanstalten	Kassenbestandeinschl. Guthaben bei Banken	Wertpapiere, Darlehen etc. Ankaufs- od. Auszahlungspreis		Jährlicher Zins-ertrag	Grundstücke	Wert der Inventarien	Vermögensbestand überhaupt. (Sp. 2+3+6+7)
		zusammen	hiervon Aufwendungen für gemeinnützige Zwecke				
1	2	3	4	5	6	7	8
Oberbayern . .	691 908	22 236 330	7 464 874	799 597	484 284	29 544	23 442 066
Niederbayern .	21 162	5 502 734	4 319 335	205 409	299 493	41 204	5 864 593
Pfalz . . . .	307 918	12 388 544	5 438 438	431 746	552 912	40 577	13 289 951
Oberpfalz . .	174 438	4 519 947	3 103 295	169 084	281 329	22 442	4 998 156
Oberfranken .	—	6 392 193	3 713 020	231 530	339 426	18 565	6 750 184
Mittelfranken .	470 878	15 835 038	4 381 915	569 130	489 412	33 016	16 828 344
Unterfranken .	64 828	5 875 946	4 011 256	209 735	457 366	13 698	6 411 838
Schwaben . .	207 356	10 239 267	7 715 112	367 318	517 200	70 662	11 034 485
Arb.-Pens.-Kas.	651	3 925 076	66 000	135 444	—	—	3 925 727
<b>Königr. 1903</b>	1 939 139	86 915 075	40 213 245	3 118 993	3 421 422	269 708	92 545 344
<b>1902</b>	1 322 475	81 217 579	35 295 360	2 929 721	2 818 747	208 085	85 566 886
<b>1901</b>	1 449 475	74 845 907	29 924 415	2 700 876	1 831 656	123 938	78 250 976
<b>1900</b>	1 054 254	69 027 517	19 512 811	2 477 482	622 258	63 879	70 767 908

## g. Rechtsprechung.

Gerichtsbezirk	Zur Entscheidung lagen vor			Erledigt wurden			Auf das nächste Jahr gingen unerledigt über
	aus den Vor-jahren	neu angefallen	zu-sammen	über-haupt	davon durch Urteil	davon durch Abänderung der angef. Entscheidg.	
<b>a) Berufungen zum Schiedsgericht.</b>							
Oberbayern . . . . .	43	350	393	349	334	136	44
Niederbayern . . . . .	16	154	170	128	112	28	42
Pfalz . . . . .	14	64	78	69	51	15	9
Oberpfalz . . . . .	67	277	344	305	238	43	39
Oberfranken . . . . .	31	188	219	207	189	41	12
Mittelfranken . . . . .	6	67	73	62	59	5	11
Unterfranken . . . . .	12	134	146	131	120	30	15
Schwaben . . . . .	17	159	176	156	150	15	20
Arbeiter-Pensionskasse . . . . .	7	38	45	37	28	—	8
<b>Summe 1904</b>	213	1 431	1 644	1 444	1 281	313	200
<b>1903</b>	218	1 045	1 263	1 096	979	219	167
<b>b) Revisionen zum Reichsversicherungsamt.</b>							
<b>Summe 1904</b>	81	217	298	215	212	62	83
<b>1903</b>	90	187	277	196	185	62	81



**B. Elementar- und Vieh-Versicherung.**

Nach den Berichten der beteiligten Anstalten und Gesellschaften.\*)

**1. Immobilien-Brandversicherung. Geschäftsergebnisse der Staatl. Brandversicherungsanstalt.****a. Versicherungssumme.****1. Im Königreich.**

Versicherungs- jahr**)	Versicherungssumme					berechnet auf 1 Ein- wohner <i>M</i>
	im ganzen	auf Gebäuden der				
		I.	II.	III.	IV.	
		Klasse				
in Tausenden von Mark						
1895	4 653 922,8	2 437 579,9	543 188,7	1 164 644,3	508 509,9	803
1896	4 773 129,8	2 531 085,2	549 731,4	1 186 473,6	505 839,6	815
1897	4 916 895,2	2 643 817,3	559 610,4	1 211 917,7	501 549,8	829
1898	5 100 848,3	2 792 012,4	570 414,9	1 240 731,4	497 689,6	860
1899	5 314 506,0	2 964 858,7	583 194,3	1 272 105,9	494 347,1	885
1900	5 584 324,4	3 188 735,1	597 395,6	1 309 146,0	489 047,7	919
1901	5 837 911,7	3 597 082,5	611 949,6	1 344 765,3	484 114,3	938
1902	6 089 823,5	3 604 976,0	627 518,8	1 379 469,8	477 858,9	965
1903	6 323 799,4	3 795 808,0	642 874,1	1 417 103,3	468 014,0	990
1904	6 539 798,7	3 967 674,3	659 482,7	1 452 824,2	459 817,5	1012

**2. In den Regierungsbezirken.**

Versicherungs- jahr**)	Versicherungssumme im ganzen in							
	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
	Grundzahlen in Tausenden von Mark							
1895	1 111 231,8	379 930,6	596 844,3	335 090,9	389 504,4	703 550,3	460 260,8	677 509,7
1896	1 148 972,1	383 867,1	611 463,6	340 704,5	398 725,1	720 920,4	472 111,7	691 365,3
1897	1 196 116,0	398 865,3	628 658,4	347 913,9	411 007,9	744 450,4	484 563,1	705 320,2
1898	1 259 307,7	409 939,1	649 913,9	356 734,9	424 450,7	772 888,8	503 885,2	723 728,8
1899	1 320 779,7	421 524,8	677 777,0	366 192,4	441 578,8	818 509,5	523 992,0	744 151,8
1900	1 404 403,4	433 015,1	716 271,0	377 509,2	458 077,3	879 984,9	545 794,0	769 269,5
1901	1 494 448,6	445 834,9	751 807,6	387 717,9	481 745,8	919 540,0	563 884,6	792 896,3
1902	1 579 414,8	458 723,1	786 942,2	398 167,4	500 251,8	958 546,6	585 175,0	822 602,6
1903	1 656 463,2	471 429,1	816 539,3	409 496,5	518 923,0	991 133,5	605 285,8	854 523,0
1904	1 728 832,5	486 230,2	848 231,7	421 082,7	537 152,6	1 010 768,3	626 031,8	881 448,9
berechnet auf 1 Einwohner . . . . Mark								
1895	933	570	781	613	665	958	729	985
1896	958	575	792	620	677	970	744	997
1897	976	585	802	629	693	987	757	1 006
1898	1 027	602	830	645	716	1 025	788	1 033
1899	1 056	615	851	658	740	1 070	813	1 051
1900	1 101	629	885	674	762	1 135	841	1 075
1901	1 116	655	895	697	788	1 115	862	1 104
1902	1 154	671	936	711	811	1 141	886	1 135
1903	1 187	687	939	727	835	1 160	910	1 168
1904	1 213	706	960	745	859	1 167	932	1 195

\*) Bezüglich der hier in den Versicherungszweige erhält das K. Statistische Bureau keine Nachweisungen mehr. (Siehe § 118 des Reichs-Gesetzes vom 12. Mai 1901.)

\*\*) Das Versicherungsjahr beginnt am 1. Oktober, das erste der hier aufgeführten Jahresreihe mithin am 1. Oktober 1894.

## b. Versicherte Gebäude.

Versicherungs- jahr	Zahl der versicherten Gebäude								
	in den Regierungsbezirken								im König- reich
	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	
1895	286 332	227 811	272 177	185 907	193 644	226 062	268 803	193 914	1 854 650
1896	290 649	229 869	275 869	187 272	195 223	228 232	271 721	196 281	1 875 166
1897	295 566	232 139	280 196	188 964	197 183	230 974	275 231	199 528	1 899 781
1898	301 119	234 734	284 773	190 793	199 461	234 119	278 866	202 079	1 925 944
1899	307 082	237 353	290 407	192 787	202 357	237 932	283 118	205 222	1 956 258
1900	313 184	239 778	297 687	195 108	205 134	242 553	287 361	208 452	1 989 257
1901	319 041	242 385	304 303	196 970	207 717	246 411	291 534	211 122	2 019 483
1902	324 864	244 904	309 815	198 757	210 661	249 827	295 630	213 881	2 048 339
1903	330 801	247 350	315 121	200 597	213 535	253 097	299 991	216 771	2 077 263
1904	336 450	250 102	320 871	202 583	216 567	256 296	304 348	219 877	2 107 094

## c. Brandentschädigung und Brandfälle.

Versiche- rungsjahr	Brand- entschädigung in Tausenden von M kr	Zahl der Brandfälle						
		im ganzen	insbesondere entstanden durch				Brandstiftung	
			Blitz	Selbstent- zündung	fehler- hafte Bauart	fahr- lässige	vor- sätzliche	
1895	6 633,0	2 664	421	85	369	513	530	
1896	5 601,5	2 401	382	22	219	505	552	
1897	5 275,8	2 498	451	31	225	533	561	
1898	5 540,4	2 566	310	14	245	650	569	
1899	6 547,0	2 712	421	30	233	167	551	
1900	5 301,0	2 479	410	16	210	128	484	
1901	5 615,0	2 715	651	30	207	157	444	
1902	5 682,8	2 479	304	25	208	251	499	
1903	6 754,9	2 825	441	22	253	162	505	
1904	7 328,1	2 946	470	25	243	140	525	

## d. Rechnungsergebnisse.

Ver- siche- rungs- jahr	Einnahmen				Ausgaben			Aktiv- bestand am Schlusse des Jahres	Vermögen des		
	insge- samt	insbesondere			insge- samt	insbesondere			Vor- schuß- fonds	Fonds z. För- derung des Feuer- lösch- wesens	
		Aktiva aus dem Vor- jahre	Jahres- beiträge	Rück- stände		Brandentschädi- gung aus dem Vorjahre	für Feuer- lösch- wesen laufend. Jahre				
in Tausenden von Mark											
1895	16 303,6	7 904,7	8 134,4	6,7	6 399,3	2 261,7	2 842,4	581,6	9904,3	12116,0	570,0
1896	14 810,5	9 904,3	4 681,2	2,4	8 010,0	3 547,2	3 165,4	640,3	6800,5	12973,3	471,3
1897	15 543,4	6 800,5	8 512,2	5,6	6 629,6	2 547,0	2 693,7	661,1	8913,8	13 599,6	333,1
1898	14 097,4	8 913,8	4 951,8	2,8	7 210,8	2 611,4	3 041,9	679,5	6886,6	14 255,8	353,9
1899	16 189,8	6 886,6	9 049,2	10,5	7 631,2	2 457,9	3 526,7	747,7	8 558,6	14 705,3	492,2
1900	14 189,3	8 558,6	5 388,3	4,9	7 315,3	2 941,3	2 677,0	944,0	6874,0	15 820,2	578,2
1901	16 940,8	6 874,0	9 780,1	16,5	7 341,2	2 608,8	2 925,9	924,6	9 599,6	16 135,1	609,5
1902	20 162,6	9 599,6	10 178,0	21,8	7 728,6	2 777,0	3 071,2	1 073,1	12 434,0	17 325,3	535,5
1903	18 153,5	12 434,0	5 339,6	10,9	7 754,5	2 589,2	3 325,3	1 021,6	10 398,9	18 365,9	529,4
1904	21 493,6	10 398,9	10 696,7	19,3	8 882,5	3 238,0	3 683,6	1 030,2	12 614,0	19 251,8	741,1

2. Mobiliarbrandversicherung.\*)

Regierungs- bezirk und Versiche- rungsjahr	Zahl der Policen	Ver- siche- rungs- summe in 1000 <i>M</i>	Durch- schnitts- höhe einer Police <i>M</i>	Prämien- ein- nahme <i>M</i>	Brand- fälle	Entschädigungen			Auf 100 Haus- hal- tungen treffen Policen
						über- haupt <i>M</i>	in % der		
							Ver- siche- rungs- summe	Prä- mien- ein- nahme	
Oberbayern	179 223	1 460 297	8 148	2 196 384	1 158	830 963	0,057	37,8	65,4
Niederbayern	57 603	394 962	6 857	798 671	260	292 384	0,074	36,6	43,0
Pfalz	151 988	985 521	6 484	1 524 210	2 670	866 114	0,088	56,8	86,9
Oberpfalz	61 033	374 795	6 141	628 853	419	242 966	0,065	38,6	54,0
Oberfranken	94 807	565 268	5 962	883 046	514	1 490 538	0,264	168,8	74,6
Mittelfranken	161 988	1 076 637	6 646	1 539 004	789	712 561	0,066	46,3	91,5
Unterfranken	122 168	735 048	6 017	967 342	1 039	206 790	0,028	21,4	88,9
Schwaben	137 055	994 927	7 259	1 581 481	821	1 000 158	0,101	63,2	89,9
<b>Königreich</b>									
1903	965 865	6 587 455	6 820	10118991	7 670	5 642 494	0,086	55,8	74,9
1902	936 640	6 417 049	6 851	9 795 766	7 034	3 642 296	0,058	37,2	72,6
1901	915 911	6 265 130	6 840	9 857 200	6 883	1 902 712	0,078	49,7	71,0
1900	888 352	6 061 029	6 823	9 228 441	6 189	3 692 413	0,061	40,0	68,9
1899	856 018	5 909 481	6 903	9 156 176	6 355	5 050 557	0,085	55,2	71,4
1898	838 172	5 621 549	6 707	8 723 173	5 953	4 737 752	0,084	54,3	69,9
1897	798 629	5 348 665	6 697	8 222 016	5 450	4 544 485	0,085	55,3	66,6
1896	767 660	5 101 679	6 646	8 075 522	5 008	3 462 290	0,068	42,9	64,0
1895	742 796	4 958 469	6 675	7 740 609	5 867	5 055 967	0,102	65,4	61,9
1894	712 718	4 765 258	6 686	7 647 115	4 333	4 042 590	0,085	52,9	60,9
1893	689 473	4 553 957	6 605	7 095 069	4 310	3 628 242	0,079	51,1	58,9
1892	660 949	4 391 898	6 645	6 967 049	4 015	3 570 697	0,081	51,3	56,4

\*) Zur Versicherung waren im Berichtsjahre 28 Gesellschaften zugelassen.

3. Hagelversicherung. Geschäftsergebnisse der Staatl. Hagelversicherungsanstalt.  
1. Allgemeine Verhältnisse.

Regierungs- bezirk und Versiche- rungsjahr**)	Zahl der ver- sicherten Personen	Versicherungssumme ( <i>M</i> )		Jahresbei- träge der Versicherten	Hagelschäden		
		im ganzen	durchschn. auf 1 ver- sich. Person		Zahl	Entschä- digungs- summe ( <i>M</i> )	in % der Jahres- beiträge
Oberbayern	27 276	54 196 060	1 987	1 101 147	142	221 872	20,1
Niederbayern	20 020	42 206 170	2 108	701 138	115	164 076	23,4
Pfalz	3 533	5 215 910	1 476	42 506	51	54 773	128,9
Oberpfalz	14 842	21 105 670	1 422	329 529	177	172 640	52,4
Oberfranken	14 788	48 306 290	1 238	204 247	90	60 348	29,5
Mittelfranken	17 589	26 939 600	1 531	295 857	111	268 982	90,9
Unterfranken	17 233	26 114 240	1 515	238 063	99	104 570	43,9
Schwaben	28 831	37 725 010	1 308	771 331	132	261 973	34,0
<b>Königreich</b>							
1904	144 112	231 808 980	1 610	3 683 818	917	1 309 234	35,5
1903	141 332	223 343 980	1 580	3 081 957	2 220	3 886 556	126,1
1902	137 936	215 821 560	1 564	2 884 515	2 102	3 262 080	113,1
1901	131 444	205 024 200	1 560	2 683 808	2 105	2 768 430	103,2
1900	125 702	194 511 540	1 547	2 475 609	1 914	3 485 921	140,8
1899	121 911	186 419 590	1 529	2 271 201	939	960 406	42,3
1898	116 560	176 019 030	1 510	2 204 053	1 610	2 316 903	105,1
1897	107 735	162 623 200	1 510	2 016 686	1 344	2 339 804	116,0
1896	97 772	148 666 000	1 521	1 809 560	1 741	2 325 244	128,5
1895	91 951	139 466 000	1 516	1 669 316	1 144	1 452 694	87,0

\*\*) Das Versicherungsjahr beginnt mit dem 1. März. Gesetz vom 13. Februar 1884.

## 2. Versicherungssumme und versicherte Personen in den Regierungsbezirken.

Versicherungsjahr*)	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
	Versicherungssumme (M)							
1895	28 276 310	18 717 090	3 515 000	12 526 480	14 694 130	15 661 590	16 600 810	29 474 590
1896	30 569 440	20 494 530	3 722 140	13 246 150	14 750 970	17 308 720	17 486 730	31 087 320
1897	33 891 730	22 800 460	3 870 740	14 218 910	15 320 500	19 125 030	18 654 560	34 711 220
1898	35 995 630	25 898 480	4 404 050	14 726 530	15 047 720	22 089 720	19 972 790	37 884 110
1899	39 161 410	28 247 680	4 811 180	15 492 170	15 755 740	23 867 560	20 724 130	38 359 720
1900	40 669 950	30 204 970	4 858 650	17 086 250	15 925 850	25 182 830	21 893 560	38 689 500
1901	45 409 600	31 790 560	4 969 250	17 882 380	16 977 640	26 483 030	23 623 890	37 887 850
1902	46 923 640	34 333 320	5 257 280	19 943 640	18 134 440	27 156 630	25 588 310	38 484 300
1903	50 523 680	36 411 020	5 344 090	20 911 440	18 519 610	27 513 790	25 989 510	39 130 840
1904	54 196 060	42 206 170	5 215 940	21 105 670	18 306 290	26 939 600	26 114 240	37 725 010
	Zahl der versicherten Personen:							
1895	14 734	8 873	2 554	9 337	12 475	10 511	11 502	21 965
1896	16 020	10 219	2 618	9 725	12 495	11 505	11 745	23 445
1897	17 966	11 547	2 694	10 516	13 016	12 673	13 057	26 266
1898	19 063	13 139	3 118	10 871	12 831	14 791	13 831	28 916
1899	20 529	14 073	3 354	11 349	13 283	15 816	14 143	29 364
1900	21 134	14 811	3 326	12 153	13 846	16 623	14 750	29 559
1901	23 402	15 629	3 354	12 773	13 872	17 259	16 075	29 080
1902	24 278	16 956	3 498	14 260	14 749	17 641	17 283	29 331
1903	25 924	17 748	3 560	14 829	14 931	17 857	17 402	29 081
1904	27 276	20 020	3 533	14 842	14 788	17 589	17 233	28 831

## 3. Rechnungsergebnisse (M).

Versicherungsjahr*)	Einnahmen				Ausgaben		Vermögen des Reservefonds**)	
	Jahresbeiträge	Staatszuschüsse	Zinsen im Kontokorrent	Summe	Summe	hiervon insbesondere Entschädigung	überhaupt	% der Vers.-Summe
1895	1 669 316	40 000	3 488	1 712 804	1 518 726	1 452 694	2 114 391	1,52
1896	1 809 560	110 000	10 335	1 929 895	2 402 276	2 325 244	1 778 608	1,20
1897	2 016 686	110 000	6 972	2 133 658	2 426 084	2 339 804	1 621 344	1,00
1898	2 204 053	200 000	447	2 404 500	2 403 926	2 316 903	1 746 861	1,00
1899	2 271 201	200 000	13 403	2 484 604	1 016 284	960 406	3 408 448	1,83
1900	2 475 609	200 000	10 659	2 686 268	3 591 207	3 485 921	2 662 648	1,37
1901	2 683 808	200 000	9 603	2 893 411	2 872 829	2 768 430	2 842 818	1,39
1902	2 884 515	200 000	7 639	3 092 154	3 374 027	3 262 080	2 725 785	1,26
1903	3 081 957	200 000	8 084	3 290 041	4 007 507	3 886 556	2 174 166	0,97
1904	3 683 819	200 000	18 114	3 901 933	1 433 147	1 309 234	6 268 147	2,70

\*\*) Die Schwankungen des Reservefonds beruhen auf der Verschiedenheit der Jahresergebnisse; je weniger Hagelschäden, desto größer der Reservefonds und umgekehrt.

## 4. Übersicht über die Hagelschäden im Königreich seit 1895.

Versicherungsjahr*)	Versicherte Grundstücke	Geschädigte		Hageltage	Gemeinden						Gesamt-Hagelschaden	Vergütungsprozent
		Mitglieder	Grundstücke		1	2	3	4	5	im ganzen		
					mal							
					verhagelt							
1895	1 205 430	9 481	55 419	64	878	108	13	2	—	1 001	1 452 694	100
1896	1 290 390	15 038	74 650	62	1 280	205	23	3	—	1 511	2 906 533	80
1897	1 498 943	12 259	74 172	67	1 195	123	17	7	2	1 344	2 924 683	80
1898	1 631 840	15 798	104 614	50	1 185	185	17	1	—	1 388	2 717 189	85
1899	1 706 879	7 262	33 900	58	763	93	12	1	—	869	960 406	100
1900	1 761 210	18 315	90 000	55	1 370	206	37	4	1	1 618	5 203 197	67
1901	1 971 660	17 345	107 630	61	1 419	239	50	9	1	1 718	2 854 204	97
1902	2 075 000	17 862	120 800	65	1 358	286	45	8	1	1 698	4 076 397	80
1903	2 122 000	24 533	145 000	65	1 573	265	32	5	—	1 875	6 818 302	57
1904	2 163 000	9 074	40 570	45	810	52	1	—	—	863	1 309 234	100

\*) Das Versicherungsjahr beginnt mit dem 1. März. Gesetz vom 13. Februar 1884 Art. 3.

## 4. Viehversicherung.

## Geschäftsergebnisse der Landesanstalten für Vieh- und Pferdeversicherung.

## 1. Allgemeine Übersicht.

## a. Orts-Viehversicherungs-Vereine.

Regierungs- bezirk	Zahl der Ver- eine	Mit- glieder	Ver- sicherte Tiere	Ver- sicherungs- summe <i>M</i>	Scha- dens- fälle	Entschädigung		Scha- dens- fälle in % der ver- sicherten Tiere	Netto- Entschä- digung in % der Ver- sicherungs- summe
						Fest- gesetzte <i>M</i>	Netto*) <i>M</i>		
Oberbayern . . .	82	2 770	16 915	4 462 355	553	114269	69 443	3,27	1,59
Niederbayern . . .	129	3 782	20 600	4 422 255	574	88404	55 319	2,79	1,33
Pfalz . . . . .	256	18 114	55 255	13 696 850	1 645	266 471	187 751	2,98	1,41
Oberpfalz . . . .	118	5 510	18 587	4 081 675	674	103 550	72 012	3,63	1,78
Oberfranken . . .	222	9 424	32 079	6 654 840	999	137 494	98 412	3,11	1,51
Mittelfranken . . .	212	9 999	40 199	8 783 320	1 316	194 022	136 722	3,27	1,57
Unterfranken . . .	375	21 430	79 685	17 628 755	2 291	323 453	237 604	2,88	1,38
Schwaben . . . . .	136	4 916	34 535	10 434 615	1 153	251 877	155 008	3,94	1,51
<b>Königreich</b>									
<b>1904</b>	1 530	75 945	297 855	70 164 665	9 205	1 479 540	1 012 271	3,09	1,48
<b>1903</b>	1 537	74 673	292 545	67 217 630	8 879	1 371 872	908 215	3,04	1,38
<b>1902</b>	1 552	74 829	307 760	66 524 415	9 855	1 433 880	945 902	3,20	1,44
<b>1901</b>	1 551	74 020	326 214	68 040 405	10 080	1 473 591	999 562	3,09	1,48
<b>1900</b>	1 500	72 705	326 570	68 308 535	9 420	1 367 787	924 140	2,88	1,40
<b>1899</b>	1 270	62 967	285 138	59 905 610	7 804	1 074 124	717 437	2,74	1,27
<b>1898</b>	1 008	50 523	238 774	49 561 545	6 336	864 050	570 541	2,65	1,21
<b>1897</b>	814	39 201	194 402	39 498 175	4 614	656 187	447 076	2,37	1,20

\*) Entschädigung nach Abzug des durch Verwertung der gefallenen oder notgeschlachteten Tiere erzielten Reinerlöses.

## b. Pferde-Versicherungs-Vereine.

Regierungs- bezirk	Zahl der Ver- eine	Mit- glieder	Ver- sicherte Pferde	Ver- sicherungs- summe <i>M</i>	Scha- dens- fälle	Festgesetzte Entschädigung <i>M</i>	Scha- dens- fälle in % der ver- sicherten Tiere	Ent- schädi- gung in % der Ver- sicherungs- summe
Niederbayern . . .	53	2 406	7 797	4 179 600	301	102 524	3,86	2,45
Pfalz . . . . .	71	4 445	6 978	4 421 710	287	118 433	4,11	2,68
Oberpfalz . . . . .	31	1 669	4 185	2 185 420	165	56 581	3,94	2,59
Oberfranken . . . .	25	1 564	3 185	2 127 420	134	58 905	4,21	2,77
Mittelfranken . . .	42	3 830	8 186	5 173 260	336	135 541	4,10	2,62
Unterfranken . . .	69	3 861	7 652	5 043 640	256	107 535	3,35	2,13
Schwaben . . . . .	41	4 026	9 953	6 228 050	428	163 492	4,30	2,63
<b>Königreich</b>								
<b>1904</b>	414	27 759	66 028	39 487 310	2 773	1 039 201	4,20	2,63
<b>1903</b>	401	24 366	60 021	35 432 640	2 390	875 047	3,97	2,46
<b>1902</b>	363	18 773	47 693	27 646 090	1 723	609 396	3,61	2,20
<b>1901</b>	296	12 254	32 635	18 602 370	926	343 919	2,84	1,84

## 2. Ausscheidung nach Tierarten (Pferde siehe Übersicht 1).

Art der versicherten Tiere	Jahr	Zahl der versicherten Tiere	Zahl der entschädigten Tiere		Versicherungssumme <i>M</i>	Netto-Entscheidungssumme	
			überhaupt	in % der versicherten Tiere		überhaupt <i>M</i>	in % der Versicherungssumme
Ochsen	1904	13 748	254	1,85	5 227 520	37 760	0,72
	1903	15 127	260	1,72	5 458 765	33 955	0,62
	1902	18 104	379	2,09	6 037 290	45 865	0,76
	1901	21 017	390	1,86	6 683 570	48 514	0,73
	1900	21 479	381	1,77	6 672 785	45 016	0,67
	1899	19 358	334	1,73	5 896 415	35 214	0,60
Kühe	1904	161 255	5 350	3,32	49 322 115	850 127	1,72
	1903	162 342	5 315	3,27	47 602 965	767 612	1,61
	1902	169 577	5 808	3,43	46 272 085	782 446	1,69
	1901	176 121	6 051	3,44	46 350 365	829 244	1,79
	1900	174 697	5 624	3,22	46 206 670	765 416	1,66
	1899	152 995	4 401	2,88	40 475 910	583 768	1,44
Jungvieh	1904	79 732	1 311	1,64	14 968 230	101 901	0,68
	1903	74 592	1 178	1,58	13 548 640	85 961	0,63
	1902	81 593	1 470	1,80	13 637 750	95 999	0,70
	1901	92 269	1 603	1,74	14 454 365	101 655	0,70
	1900	96 099	1 557	1,62	14 914 655	95 326	0,64
	1899	82 774	1 294	1,56	13 083 120	79 780	0,61
Ziegen	1904	43 120	2 290	5,31	646 800	22 483	3,48
	1903	40 484	2 126	5,25	607 260	20 687	3,41
	1902	38 486	2 198	5,71	577 290	21 592	3,74
	1901	36 807	2 036	5,53	552 105	20 149	3,65
	1900	34 295	1 858	5,42	514 425	18 382	3,57
	1899	30 011	1 775	5,91	450 165	18 675	4,15

## 3. Ermittelte Schadensursachen.

Jahr	Krankheiten								Infektionskrankheiten		Störungen der Ernährung		Sonstige Krankheiten	
	des Nervensystems und der Sinnesorgane		des Gefäßsystems		der Verdauungsorgane		der Geburtswege u. s. w.		Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde
	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde						
1904	414	512	631	104	1 832	769	1 794	55	2 440	72	508	123	1 586	1 138
1903	422	489	602	87	1 783	670	1 741	48	2 285	63	471	90	1 575	943
1902	459	295	633	95	2 122	595	1 773	39	2 514	48	513	90	1 841	561
1901	567	173	615	48	1 999	341	1 791	31	2 660	29	481	34	1 967	270
1900	506	—	516	—	1 667	—	1 747	—	2 603	—	613	—	1 768	—
1899	397	—	449	—	1 281	—	1 356	—	2 414	—	407	—	1 500	—
1898	281	—	347	—	1 158	—	1 030	—	1 827	—	333	—	1 360	—
1897	222	—	299	—	813	—	866	—	1 147	—	202	—	1 065	—

## VII. Finanzwesen.

## A. Staatshaushalt.

## 1. Einnahmen und Ausgaben seit 1825/26.

Bis 1866/67 Verwaltungs- dann Kalender- jahr	Brutto- Ein- nahmen	Ausgaben auf Er- hebung, Verwal- tung und Betrieb	Staats- Aus- gaben	Bis 1866/67 Verwaltungs- dann Kalender- jahr	Brutto- Ein- nahmen	Ausgaben auf Er- hebung, Verwal- tung und Betrieb	Staats- Aus- gaben
<b>1825/26</b>	68 796	19 958	49 054	<b>1861/62</b>	136 080	46 755	94 298
<b>26/27</b>	63 011	13 024	48 029	<b>62/63</b>	139 403	45 963	93 952
<b>27/28</b>	66 957	13 992	49 230	<b>63/64</b>	142 193	46 276	94 802
<b>28/29</b>	67 796	15 074	49 543	<b>64/65</b>	145 212	48 573	95 352
<b>29/30</b>	68 333	16 158	49 695	<b>65/66</b>	141 398	48 268	134 184
<b>30/31</b>	71 456	17 255	53 044	<b>66/67</b>	176 049	58 829	134 050
<b>1831/32</b>	70 374	22 241	46 996	<b>1868</b>	154 358	55 074	102 258
<b>32/33</b>	66 350	20 143	46 904	<b>69</b>	153 039	57 694	100 912
<b>33/34</b>	67 742	20 334	49 384	<b>1870</b>	153 197	52 980	132 805
<b>34/35</b>	71 760	21 246	47 200	<b>71</b>	191 441	62 351	175 385
<b>35/36</b>	71 354	21 673	46 257	<b>1872</b>	168 733	62 870	93 894
<b>36/37</b>	73 870	22 160	49 250	<b>73</b>	174 599	66 738	96 321
<b>1837/38</b>	80 841	22 539	54 134	<b>1874</b>	171 713	73 135	100 297
<b>38/39</b>	85 512	26 973	53 551	<b>75</b>	193 909	88 854	105 972
<b>39/40</b>	87 735	27 096	55 433	<b>1876</b>	206 888	87 439	118 285
<b>40/41</b>	89 236	27 728	56 507	<b>77</b>	203 558	87 729	132 207
<b>41/42</b>	89 750	26 539	62 044	<b>1878</b>	197 137	86 123	138 397
<b>42/43</b>	91 248	24 970	75 304	<b>79</b>	196 973	85 786	132 269
<b>1843/44</b>	93 834	27 341	66 627	<b>1880</b>	224 785	88 223	133 000
<b>44/45</b>	94 710	29 738	73 144	<b>81</b>	234 932	88 069	136 047
<b>45/46</b>	98 579	30 152	77 626	<b>1882</b>	233 380	89 027	136 160
<b>46/47</b>	101 621	34 442	71 936	<b>83</b>	241 013	92 777	136 303
<b>47/48</b>	91 779	30 677	65 075	<b>1884</b>	239 862	92 681	139 736
<b>48/49</b>	88 550	30 478	63 821	<b>85</b>	247 283	92 543	142 799
<b>1849/50</b>	93 236	30 943	65 228	<b>1886</b>	247 859	93 567	148 072
<b>50/51</b>	102 390	31 308	68 710	<b>87</b>	270 263	96 786	153 514
<b>51/52</b>	104 194	36 067	68 700	<b>1888</b>	282 627	103 193	163 851
<b>52/53</b>	113 493	46 782	71 090	<b>89</b>	329 509	109 205	159 494
<b>53/54</b>	113 516	44 736	70 590	<b>1890</b>	321 550	118 964	171 958
<b>54/55</b>	117 091	44 581	74 047	<b>91</b>	362 258	132 838	211 355
<b>1855/56</b>	123 723	42 673	74 036	<b>1892</b>	327 710	140 668	199 400
<b>56/57</b>	125 940	44 489	75 730	<b>93</b>	336 752	139 566	200 071
<b>57/58</b>	132 682	48 885	76 664	<b>1894</b>	336 462	140 779	206 856
<b>58/59</b>	133 912	47 586	100 459	<b>95</b>	362 923	145 817	196 872
<b>59/60</b>	133 441	48 013	95 242	<b>1896</b>	375 569	154 450	206 734
<b>60/61</b>	136 868	53 198	94 631	<b>97</b>	391 613	159 973	205 823
				<b>1898</b>	412 669	176 345	244 539
				<b>99</b>	424 516	187 454	223 381
				<b>1900</b>	445 107	228 105	239 447
				<b>1901</b>	444 965	218 342	247 506

Vorgetragen sind nur die wirklichen, nicht die rechnungsmäßigen Einnahmen und Ausgaben. Durchlaufende Posten und aufgenommene Darlehen blieben also außer Ansatz; insbesondere wurde auch der auf das bayerische Militärkontingent seit 1872 ausgeworfene Betrag des Reichsetats nicht in Einnahme und Ausgabe gestellt. Die Einnahmen und Ausgaben auf den Bestand der Vorjahre und die Ausgaben auf Erübrigungen und reservierte Kredite früherer Finanzperioden sind miteingerechnet.

## 2. Einnahmen und Ausgaben im einzelnen.

Nach Nachweisungen des Obersten Rechnungshofes und nach dem Finanzgesetz.

Vortrag	Nach den Rechnungsergebnissen			Nach dem Finanzgesetz	
	1901	1900	1899	1904/1905	1902/1903
	Mark				
<b>A. Staatseinnahmen.*)</b>					
Uebertrag. aus früh. Finanzp.	49 722	49 722	100 490	1 410 647	1 905 317
Direkte Steuern	38 291 065	37 880 615	34 547 917	39 795 000	38 335 000
und zwar: Grundsteuer	11 478 375	11 478 411	11 464 803	10 770 000	11 471 000
Haussteuer	7 426 238	7 033 970	6 662 992	8 465 000	7 654 000
Gewerbesteuer	10 560 678	10 689 248	8 205 603	10 960 000	10 610 000
Kapitalrentenst.	5 693 866	5 588 378	5 162 700	6 000 000	5 500 000
Einkommensteuer	3 131 908	3 090 608	3 051 819	3 600 000	3 100 000
Erbschaftssteuer	3 611 248	2 639 961	2 578 537	2 900 000	2 500 000
Gebühren u. Stempelabgaben	22 982 938	24 383 001	32 564 451	25 121 100	23 641 100
Zuschläge zu den Gebühren und Erbschaftssteuern (Ges. vom 9. Juli 1904)	—	—	—	780 000	—
Strafen	928 632	865 593	903 237	893 100	815 100
Zölle u. indirekte Steuern	49 853 660	50 556 095	49 879 340	48 510 750	50 203 990
u. zwar: Malzaufschlag	43 478 744	44 039 364	43 714 911	41 895 000	43 705 000
Vergütung d. Reichs für die Erhebung Eigene Einnahmen der Zollverwaltung	3 848 142	4 093 636	3 953 985	4 012 600	4 039 600
Hundegebühren	43 372	44 716	42 623	45 470	45 140
Gemischte Einnahmen	2 069 498	1 981 890	1 916 574	2 140 000	2 020 000
Bergwerks-, Hütten- u. Salinen- gefälle	413 904	396 489	251 247	417 680	394 250
Münzanstalt	7 996 424	9 012 475	8 169 195	8 844 283	7 956 926
Aerarialrente von der K. Bank	496 409	559 877	481 542	472 558	498 359
Staatsreiseneisenbahnen	1 233 702	1 135 597	1 059 899	1 817 798	800 000
Post- u. Telegraphenverwalt.	166 669 884	171 400 988	161 376 927	186 826 650	173 342 500
Bodenseedampfschiffahrt	37 973 759	36 255 959	34 083 139	45 940 700	41 323 000
Ludwig-Donau-Main-Kanal	537 981	571 033	548 080	526 661	496 661
Mainkette	125 194	135 068	144 666	120 570	124 770
Frankenthaler Kanal	139 696	81 057	41 195	185 100	130 400
Gesetz- u. Verordnungsblatt	6 583	8 655	8 126	7 350	7 820
Staats-, Forst-, Jagd- und Triftverwaltung	72 250	66 012	65 186	72 850	72 850
Oekonomie u. Gewerbe	39 791 871	39 989 586	37 420 138	41 651 000	37 395 000
Verpachtung u. Vermietung: Nutzungen und Rechte	1 765 308	1 871 302	1 728 980	1 786 248	1 799 075
Grundgefälle	767 098	645 468	617 037	796 216	705 300
Zins- u. Kaufschilling- u. Kapit.	6 001 293	6 178 371	6 146 216	5 834 600	5 959 200
Renten aus Verträgen	331 300	362 621	263 557	433 800	308 200
Besondere Abgaben	201 714	201 277	200 578	201 650	200 950
Zufällige Einnahmen	118 416	116 449	113 999	123 010	116 630
Eig. Einnahm. d. Militärverw.	803 897	222 665	397 289	1 042 000	197 000
Rückersatz der an die pfälz. Eisenb. gel. Zinszuschüsse bezw. Leistungen der pfälz. Eisenbahnen	323 094	341 536	325 634	318 000	328 000
Einnahmen f. d. Unterstüt- zungsverein für die Hinter- bliebenen, d. k. b. Staatsdiener	—	—	445 598	—	—
Ueberweis. seit. des Reiches	60 346 033	56 538 770	46 821 313	24 067 790	63 144 874
<b>Staatseinnahmen Se. A</b>	<b>442 354 312</b>	<b>443 075 177</b>	<b>422 540 190</b>	<b>440 729 331</b>	<b>452 308 022</b>
Rückstände	1 753 180	1 370 176	883 261	—	—
Nachlässe	674 790	502 750	544 413	—	—

\*) Ausschließlich der Einnahmen auf den Bestand der Vorjahre.



Fortsetzung von Seite 174.

Vortrag	Nach den Rechnungsergebnissen			Nach dem Finanzgesetz	
	1901	1900	1899	1904/1905	1902/1903
	Mark				
<b>B. Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung und Betrieb. *)</b>					
Auf direkte Steuern . . .	1 073 382	1 189 864	953 206	918 730	844 810
Auf die Erbschaftssteuer, Gebühren und Stempelabgaben, dann Strafen . .	853 463	863 528	905 187	517 000	500 360
Auf Zölle und indirekte Steuern . . . . .	15 044 824	15 227 531	15 059 948	14 647 310	15 363 285
Auf Bergwerks-, Hütten- und Salinengefälle . . . . .	8 652 711	9 245 036	8 432 454	9 464 355	8 605 572
Auf die Münzanstalt . . . . .	323 907	389 371	287 629	366 632	379 896
Auf die Staatseisenbahnen .	130 024 805	124 741 111	111 834 667	134 315 920	126 835 990
Auf die Post- u. Telegraphenverwaltung . . . . .	35 330 571	32 163 360	29 246 163	40 003 473	37 876 912
Auf die Bodensee-Dampfschiffahrt . . . . .	448 138	440 702	442 206	460 150	465 806
Auf den Ludwig-Donau-Main-Kanal . . . . .	196 599	195 533	201 689	199 973	205 425
Auf die Mainkette . . . . .	164 149	120 621	61 996	181 765	179 738
Auf den Frankenthaler Kanal	5 311	5 184	5 734	7 860	7 095
Auf das Gesetz- u. Verordnungsblatt . . . . .	33 782	46 619	54 253	33 317	33 137
Auf die Forst-, Jagd- und Triftverwaltung . . . . .	18 863 515	18 349 869	17 940 029	18 284 215	17 132 833
Auf Ökonomie u. Gewerbe	1 259 780	1 312 411	1 278 661	1 282 615	1 315 974
Auf Verpachtung und Vermietung, Nutzungen und Rechte . . . . .	394 752	368 511	387 683	386 860	382 000
Auf Grundgefälle . . . . .	160 248	160 149	158 867	67 900	68 200
Auf Zinsen, Renten, besondere Abgaben und zufällige Einnahmen . . . . .	10 371	7 934	9 533	8 310	8 160
Auf Einnahmen für den Unterstützungsverein für die Hinterbliebenen der k. b. Staatsdiener . . . . .	—	—	3 204	—	—
<b>Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung u. Betrieb Se. B</b>	<b>212 840 308</b>	<b>204 827 384</b>	<b>187 263 109</b>	<b>221 146 385</b>	<b>210 205 193</b>
<b>C. Staatsausgaben.**)</b>					
Etat d. Königl. Hauses u. Hofes	5 402 507	5 402 683	5 402 681	5 402 475	5 402 475
Etat der Staatsschuld . . . .	48 826 329	48 475 776	48 089 192	57 860 870	51 382 245
Allgemeine Staatsschuld . . .	9 808 159	9 903 034	9 789 207	10 962 340	10 421 870
Eisenbahnschuld . . . . .	37 376 252	36 947 128	36 842 128	45 401 400	39 449 805
Grundrentenschuld . . . . .	1 612 249	1 600 432	1 442 514	1 435 320	1 455 110
Landeskulturrentenschuld . .	29 669	25 182	15 343	61 810	55 460

\*) Ausschließlich der Ausgaben auf den Bestand der Vorjahre.

\*\*) Ausschließlich der Staatsausgaben auf den Bestand der Vorjahre, auf Erübrigungen und reservierte Kredite der früheren Finanzperioden.

Fortsetzung von Seite 175.

V o r t r a g	Nach den Rechnungsnachweisungen			Nach dem Finanzgesetz	
	1901	1900	1899	1904/1905	1902/1903
	Mark				
Etat des K. Staatsrats . . .	—	—	3 477	—	—
Etat des Landtags . . . . .	243 652	898 840	616 995	627 345	567 795
Etat d. K. Staatsministeriums des Königl. Hauses und des Aeußern . . . . .	679 752	668 710	649 541	669 068	688 398
Etat d. K. Staatsministeriums f. Verkehrsangelegenheiten	—	—	—	233 080	—
Etat des K. Justizministeriums	20 452 108	19 093 115	17 171 481	21 090 702	20 550 699
Allgemeiner Justizetat . . . .	13 712 390	13 247 050	11 729 563	15 003 913	14 412 700
Ausübung d. Gerichtsbarkeit	4 576 297	3 758 073	3 418 890	3 574 389	3 731 649
Strafanstalten . . . . .	2 163 421	2 087 992	2 023 028	2 512 400	2 406 350
Etat d. K. Staatsministeriums des Innern	28 519 915	27 655 399	25 725 298	30 686 876	30 096 268
Allgemeine innere Verwaltung	7 146 040	6 730 941	6 423 311	7 358 658	7 394 748
Landesarchive . . . . .	277 200	258 015	180 334	260 690	197 599
Staatsbauverwaltung . . . . .	9 156 130	9 126 170	8 510 442	10 195 785	10 041 030
Bergbehörden . . . . .	95 425	95 360	75 639	120 065	116 815
Gesundheit . . . . .	1 299 293	1 268 157	1 217 927	1 401 204	1 386 489
Wohltätigkeit . . . . .	473 138	439 766	414 908	532 856	512 856
Sicherheit . . . . .	4 793 846	4 572 324	4 532 690	5 155 027	4 927 872
Industrie und Kultur	3 188 615	3 076 283	2 546 010	3 565 591	3 429 059
Besond. Leistungen d. Staates an Gemeinden u. Distrikte	2 090 228	2 088 383	1 824 037	2 097 000	2 089 800
Etat d. K. Kultusministeriums	31 212 432	29 423 781	28 348 220	36 046 597	34 505 500
Allgemeiner Ministerialetat . .	270 427	277 983	241 854	263 422	258 572
Erziehung und Bildung . . . .	22 770 098	21 482 246	20 181 880	26 133 877	25 052 000
Ausgaben auf kirchl. Zwecke	8 171 907	7 663 552	7 924 486	9 649 298	9 194 928
Katholischer Kultus . . . . .	4 413 661	4 375 584	4 304 750	5 226 482	5 218 393
Protestantischer Kultus . . . .	2 440 095	2 356 384	2 339 905	2 744 317	2 730 945
Israelitischer Kultus	9 583	9 551	9 314	14 000	14 000
Andere kirchliche Zwecke	1 308 568	922 033	1 270 517	1 664 499	1 231 590
Etat d. K. Finanzministeriums	4 900 538	4 641 070	4 816 379	7 891 511	6 307 420
Allgem. Finanzverwaltung	4 310 114	4 066 451	4 248 114	7 223 825	5 671 520
Katasterbureau . . . . .	590 424	574 619	568 265	667 686	635 900
Ausgaben für Reichszwecke	69 017 121	65 507 048	63 642 585	34 963 313	74 095 527
Pensionen u. Sustentationen der Staatsdiener . . . . .	13 055 761	12 498 639	11 632 397	13 745 705	12 903 111
Desgl. der Hinterbliebenen derselben . . . . .	5 891 431	5 700 470	5 493 654	6 348 125	5 854 955
Unterstützungen der Staats- diener und ihrer Hinter- bliebenen . . . . .	977 450	977 450	812 894	1 070 170	1 048 810
Zinszuschuß für die pfäl- zischen Eisenbahnen . . . . .	—	—	—	—	400 000
Allgemeine Reserve . . . . .	5 750 212	499 422	1 575 722	339 104	412 795
Für Aufbesserung der Besol- dungen der Staatsbeamten und Staatsbediensteten . . . .	—	—	—	3 700 000	480 000
<b>Staatsausgaben</b> <b>Se. C</b>	<b>234 929 208</b>	<b>221 442 403</b>	<b>213 980 016</b>	<b>220 674 941</b>	<b>244 695 998</b>
<b>Gesamte Ausgaben</b> <b>Se. B + C</b>	<b>447 769 516</b>	<b>426 269 787</b>	<b>401 243 125</b>	<b>441 821 326</b>	<b>454 901 191</b>

## 3. Staatsschulden.

Nach den Rechnungsergebnissen, mitgeteilt von der K. Staatsschuldentilgungscommission.

Jahr	Allgemeine Staatsschuld	Eisenbahnschuld	Grundrentenschuld	Landeskulturrentenschuld	Gesamte Staatsschuld
I. Stand am Jahresschlusse . . . . Mark					
1893	209 618 259	993 509 771	147 321 989	1 472 600	1 351 922 619
1894	208 246 788	1 016 509 257	145 596 769	1 833 500	1 372 186 314
1895	206 644 573	1 034 508 229	143 658 506	1 855 600	1 386 666 908
1896	205 153 931	1 069 442 457	141 574 528	2 214 800	1 418 385 716
1897	203 397 688	1 069 442 114	139 569 407	2 747 200	1 415 156 409
1898	203 533 188	1 090 441 943	138 145 345	3 275 300	1 435 395 776
1899	203 765 474	1 115 440 914	136 253 025	4 066 100	1 459 525 513
1900	202 070 688	1 160 440 914	134 439 520	5 153 400	1 502 104 522
1901	199 998 209	1 260 440 742	132 380 099	7 119 700	1 599 938 750
1902	217 591 294	1 326 437 142	129 811 705	9 744 000	1 683 584 141
1903	240 435 202	1 351 434 400	125 943 966	11 598 700	1 729 412 268
1904	258 360 402	1 391 428 400	121 642 253	13 568 700	1 784 999 755
II. Mehrung (+), bezw. Minderung (-) während des Jahres . . . . Mark					
1893	- 1 519 457	+ 17 999 828	- 1 750 334	+ 291 100	+ 15 021 137
1894	- 1 371 471	+ 22 999 486	- 1 725 220	+ 360 900	+ 20 263 695
1895	- 1 602 215	+ 17 998 972	- 1 938 263	+ 22 100	+ 14 480 594
1896	- 1 490 642	+ 34 934 228	- 2 083 978	+ 359 200	+ 31 718 808
1897	- 1 756 243	- 343	- 2 005 121	+ 532 400	- 3 229 307
1898	+ 135 500	+ 20 999 829	- 1 424 062	+ 528 100	+ 20 239 367
1899	+ 232 286	+ 24 998 971	- 1 892 320	+ 790 800	+ 24 129 737
1900	- 1 694 786	+ 45 000 000	- 1 813 505	+ 1 087 300	+ 42 579 009
1901	- 2 072 479	+ 99 999 828	- 2 059 421	+ 1 966 300	+ 97 834 228
1902	+ 17 593 085	+ 65 996 400	- 2 568 394	+ 2 624 300	+ 83 645 391
1903	+ 22 843 903	+ 24 997 258	- 3 867 739	+ 1 854 700	+ 45 828 127
1904	+ 17 925 200	+ 39 994 000	- 4 301 713	+ 1 970 000	+ 55 587 487
III. Auf einen Einwohner treffen vom Schulbetrage . . . . Mark					
1893	36,81	174,48	25,87	0,26	237,42
1894	36,27	177,03	25,35	0,32	238,97
1895	35,65	173,48	24,78	0,32	233,23
1896	35,00	182,46	24,15	0,38	241,99
1897	34,29	180,28	23,53	0,46	238,56
1898	33,91	181,68	23,02	0,55	239,16
1899	33,54	183,62	22,43	0,67	240,26
1900	32,72	187,92	21,77	0,83	243,24
1901	32,13	202,47	21,27	1,14	257,01
1902	34,49	210,23	20,57	1,54	266,83
1903	37,64	211,57	19,72	1,82	270,75
1904	39,97	215,28	18,82	2,10	276,17

## 4. Steuern.

## a. Direkte Steuern seit 1837/38.1)

Aus Nachweisungen des Obersten Rechnungshofes und nach Mitteilung des Finanzministeriums.  
1. Bruttoerträge.

Bis 1866/67 Verwaltungs-, dann Kalenderjahr	Brutto-Erträge (M) (ausschließlich der Rückstände und Nachlässe) der					direkten Steuern insgesamt	
	Grund- steuer	Haus- steuer	Ein- kommen- steuer <sup>2)</sup>	Kapital- renten- steuer <sup>3)</sup>	Gewerb- steuer	überhaupt	berechnet
							auf 1 Ein- wohner
1837/38	7 850 410	907 478	634 184	591 013	1 297 744	11 280 829	2,61
1840/41	7 795 512	995 227	644 434	614 120	1 321 895	11 371 188	2,59
1845/46	7 535 209	1 083 320	643 810	628 902	1 389 841	11 281 082	2,51
1850/51	8 023 250	1 075 220	1 195 203	1 157 486	1 455 887	12 907 051	2,84
1855/56	11 190 538	1 347 171	439 945	936 759	1 947 522	15 861 955	3,48
1860/61	11 303 324	1 415 027	460 315	993 783	2 179 657	16 352 106	3,49
1865/66	11 416 914	1 692 118	557 156	1 180 952	2 595 123	17 442 263	3,61
1870	11 430 387	1 862 158	628 634	1 252 785	2 657 545	17 831 509	3,68
1875	11 430 215	2 089 057	1 124 662	1 761 281	3 269 327	19 674 542	3,93
1880	11 444 713	3 514 018	1 486 566	2 547 963	4 258 016	23 251 276	4,41
1885	11 513 068	4 517 938	1 645 401	3 463 792	5 322 447	26 202 646	4,84
1890	11 512 006	4 984 608	2 085 336	3 972 349	6 456 990	29 011 289	5,20
1891	11 502 460	5 203 106	2 093 891	4 018 493	6 420 107	29 238 057	5,20
1892	11 502 972	5 415 488	2 110 038	4 205 052	6 751 940	29 985 490	5,30
1893	10 725 782	5 580 342	2 178 337	4 258 062	6 708 835	29 451 407	5,17
1894	11 290 758	5 717 715	2 458 815	4 406 954	6 800 602	30 674 844	5,34
1895	11 490 208	5 858 236	2 474 318	4 490 544	6 775 088	31 088 394	5,36
1896	11 480 939	6 011 913	2 520 913	4 679 240	7 279 680	31 972 685	5,45
1897	11 465 092	6 175 836	2 593 733	4 788 496	7 273 683	32 296 840	5,44
1898	11 477 257	6 401 670	3 008 416	4 997 105	8 226 811	34 111 259	5,68
1899	11 464 803	6 662 992	3 051 819	5 162 700	8 205 603	34 547 917	5,68
1900	11 478 411	7 033 970	3 090 608	5 583 378	10 689 248	37 880 615	6,16
1901	11 478 375	7 426 238	3 131 908	5 693 866	10 560 678	38 291 065	6,15
1902	11 479 010	7 785 828	3 149 453	5 769 997	11 279 553	39 463 841	6,25
1903	11 458 783	8 090 224	3 230 375	5 870 480	11 143 542	39 793 404	*6,22
1904	11 301 388	8 338 033	3 620 129	6 018 344	10 909 312	40 187 206	*6,22

\*) Hier weichen die Ziffern in den Dezimalstellen von jenen in Tabelle I der Steuerstatistik 1905 (Zeitschrift 1905, Heft 3 S. 82) ab, weil die genauere Berechnung erst auf Grund der inzwischen erfolgten Feststellung der mittleren Bevölkerungsziffern für 1903 und 1904 für das Jahrbuch möglich war.

## 2. Verhältnis der direkten Steuern untereinander.

Bis 1866/67 Ver- waltungs-, dann Kalender- jahr	Der Gesamtbetrag der direkten Steuern verteilt sich in Prozenten auf					Ka- lender- jahr	Der Gesamtbetrag der direkten Steuern verteilt sich in Prozenten auf				
	Grund- steuer	Haus- steuer	Ein- kom- men- <sup>2)</sup>	Kapital- renten- steuer <sup>3)</sup>	Gewerb- steuer		Grund- steuer	Haus- steuer	Ein- kom- men- <sup>2)</sup>	Kapital- renten- steuer <sup>3)</sup>	Gewerb- steuer
1837/38	69,59	8,04	5,63	5,24	11,50	1892	38,36	18,06	7,04	14,02	22,57
1840/41	68,55	8,75	5,67	5,41	11,62	1893	36,81	18,64	8,01	14,37	22,12
1845/46	66,80	9,60	5,71	5,57	12,32	1894	36,42	18,95	7,40	14,45	22,78
1850/51	62,16	8,33	9,26	8,97	11,28	1895	36,96	18,84	7,96	14,45	21,79
1855/56	70,55	8,49	2,77	5,91	12,28	1896	35,91	18,80	7,88	14,64	22,77
1860/61	69,12	8,65	2,82	6,08	13,33	1897	35,50	19,12	8,04	14,82	22,52
1865/66	65,46	9,70	3,19	6,77	14,88	1898	33,64	18,77	8,82	14,65	24,12
1870	64,10	10,44	3,58	7,03	14,90	1899	33,19	19,29	8,83	14,94	23,75
1875	58,09	10,62	5,72	8,95	16,62	1900	30,30	19,29	8,16	14,75	28,22
1880	49,22	15,11	6,40	10,96	18,31	1901	29,98	19,37	8,18	14,87	27,58
1885	43,94	16,25	6,28	13,22	20,31	1902	29,09	19,73	7,98	14,62	28,58
1890	39,68	17,18	7,19	13,69	22,26	1903	28,80	20,33	8,12	14,75	28,00
1891	39,34	17,80	7,16	13,74	21,96	1904	28,12	20,75	8,01	14,97	27,15

\*) Eine Übersicht über die jährlichen Erträge der direkten Steuern seit 1837/38 enthält das Jahrbuch 1899 S. 172, 173. \*) Vor 1848/49 Familiensteuer, von da an bis 1855/56 allgemeine, seitdem spezielle Einkommensteuer. \*) Vor 1848/49 Dominikalsteuer; von da bis 1857/58 Kapitalrentensteuer einschließl. dersodann wegfallend. Dominikalsteuer.

## b. Grundsteuer.

Steuersoll und Zahl der Pflichtigen am Schlusse des Jahres 1900.

Re- gierungs- bezirk	I. Grundsteuer							II. Steuer von der Grundfläche der Gebäude und Hofräume	I und II zusammen
	im ganzen	bei einer Steuersumme von je							
		bis zu 5 <i>M.</i>	6 bis 15 <i>M.</i>	16 bis 60 <i>M.</i>	61 bis 100 <i>M.</i>	101 bis 400 <i>M.</i>	über 400 <i>M.</i>		
<b>A. Betrag der zu entrichtenden Steuer (<i>M.</i>). 1. Grundzahlen.</b>									
Oberbay.	2 228 626	74 831	273 824	935 691	415 645	389 146	89 489	7 161	2 235 787
Niederb.	1 836 993	70 565	233 623	771 560	340 347	373 206	47 692	2 795	1 839 788
Pfalz	1 050 432	190 881	286 842	324 097	45 490	83 273	119 849	2 754	1 053 186
Oberpfalz	1 123 218	60 979	184 592	564 436	150 839	88 486	73 886	2 508	1 125 726
Oberfr.	954 440	70 543	178 789	547 743	75 224	43 565	38 576	2 749	957 189
Mittelfr.	1 107 437	64 277	192 781	571 184	157 627	76 602	44 966	2 413	1 109 850
Unterfr.	1 502 281	140 788	301 074	576 642	105 887	152 958	224 932	1 918	1 504 199
Schwaben	1 654 964	58 973	289 793	819 170	189 508	204 766	92 754	5 475	1 660 439
Königr.	11 458 391	731 837	1 941 318	5 160 523	1 480 567	1 412 002	732 144	27 773	11 486 164
<b>2. Berechnet auf je 100 <i>M.</i> des gesamten Grundsteuerbetrages.</b>									
Oberbay.	19,5	3,4	12,3	44,2	18,6	17,5	4,0	25,8	19,5
Niederb.	16,0	3,9	12,7	42,0	18,5	20,3	2,6	10,1	16,0
Pfalz	9,2	18,2	27,3	30,9	4,3	7,9	11,4	9,0	9,2
Oberpfalz	9,8	5,4	16,4	50,3	13,4	7,9	6,6	9,9	9,8
Oberfr.	8,3	7,4	18,7	57,4	7,9	4,6	4,0	8,7	8,3
Mittelfr.	9,7	5,8	17,4	51,6	14,2	6,9	4,1	6,9	9,7
Unterfr.	13,1	9,4	20,0	38,4	7,0	10,2	15,0	9,9	13,1
Schwaben	14,4	3,6	17,5	49,5	11,4	12,4	5,6	19,7	14,4
Königr.	100,0	6,4	17,0	43,0	12,9	12,3	6,4	100,0	100,0
<b>B. Zahl der Steuerpflichtigen. 1. Grundzahlen.</b>									
Oberbay.	108 203	37 991	29 498	32 414	5 465	2 734	101	33 726	141 929
Niederb.	89 792	32 322	25 758	24 706	4 494	2 459	53	14 529	104 321
Pfalz	170 617	124 549	32 219	12 667	596	455	131	20 242	190 859
Oberpfalz	71 390	29 617	20 353	18 761	2 019	590	50	10 291	81 681
Oberfr.	79 181	38 951	19 492	19 407	1 038	252	41	13 804	92 985
Mittelfr.	78 762	35 779	21 034	19 250	2 110	539	50	17 596	96 358
Unterfr.	145 141	87 847	33 235	21 578	1 395	879	207	8 914	154 055
Schwaben	98 861	35 206	29 674	29 988	2 497	1 411	85	20 623	119 484
Königr.	841 947	422 262	211 263	178 771	19 614	9 319	718	139 725	981 672
<b>2. Berechnet auf je 100 Grundsteuerpflichtige.</b>									
Oberbay.	12,9	35,1	27,3	29,9	5,1	2,5	0,1	24,1	14,5
Niederb.	10,7	36,0	28,7	27,5	5,0	2,7	0,1	10,4	10,6
Pfalz	20,3	73,0	18,9	7,4	0,8	0,3	0,1	14,5	19,4
Oberpfalz	8,5	41,5	28,5	26,3	2,8	0,8	0,1	7,4	8,3
Oberfr.	9,4	49,2	24,6	24,5	1,3	0,3	0,1	9,9	9,5
Mittelfr.	9,3	45,4	26,7	24,4	2,7	0,7	0,1	12,6	9,8
Unterfr.	17,2	60,5	22,9	14,9	1,0	0,6	0,1	6,4	15,7
Schwaben	11,7	35,6	30,0	30,4	2,5	1,4	0,1	14,7	12,2
Königr.	100,0	51,2	25,1	21,2	2,3	1,1	0,1	10,0	100,0

## c. Haussteueranlage für 1900.

## 1. Zahl der besteuerten Gemeinden und Gebäude sowie Steuerbetrag nach Regierungsbezirken.

Regierungsbezirk	Arealsteuer				Mietsteuer			
	Zahl der besteuerten		Steuerbetrag		Zahl der besteuerten		Steuerbetrag	
			überhaupt	durchschnittlich			überhaupt	durchschnittlich
	Ge-meinden	Ge-bäude		<i>M</i>		Ge-meinden		Ge-bäude
Oberbayern . . . .	1 181	105 945	149 437	1,41	74	40 140	2 591 933	64,57
Niederbayern . . . .	844	97 562	128 493	1,32	71	20 860	202 308	9,70
Pfalz . . . . .	667	98 942	74 006	0,75	47	35 197	609 169	17,30
Oberpfalz . . . . .	1 072	72 852	82 839	1,14	74	23 275	238 632	10,25
Oberfranken . . . .	954	70 648	69 208	0,98	74	23 287	340 141	14,60
Mittelfranken . . . .	910	69 255	74 160	1,07	118	45 031	1 270 386	28,21
Unterfranken . . . .	945	91 238	76 779	0,84	75	28 601	481 859	16,84
Schwaben . . . . .	952	100 281	102 722	1,09	62	33 638	602 830	17,92
Königreich	7 525	706 723	757 644	1,07	595	250 029	6 337 258	25,30

## 2. Zahl der Pflchtigen und Steuerbetrag nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungsbezirk	Arealsteuer				Mietsteuer			
	Zahl der Pflchtigen	Steuerbetrag		Zahl der Pflchtigen	Steuerbetrag			
		überhaupt	durchschnittlich		überhaupt	durchschnittlich		
		<i>M</i>			<i>M</i>			
Oberbayern, Größere Städte*)	866	1 077	1,24	17 719	2 43 3 953	137,86		
Übr. Gemeinden	97 617	148 361	1,52	18 848	157 980	8,38		
Zusammen . . .	98 483	149 438	1,52	35 567	2 591 933	70,90		
Niederbayern, Größere Städte	509	518	1,02	4 065	121 419	29,66		
Übr. Gemeinden	83 869	127 975	1,52	14 440	80 889	5,60		
Zusammen . . .	84 378	128 493	1,52	18 505	202 308	10,93		
Pfalz, Größere Städte	2 204	1 577	0,71	15 669	521 914	33,80		
Übr. Gemeinden	87 562	72 428	0,83	12 527	87 255	6,96		
Zusammen . . .	89 766	74 005	0,83	28 196	609 169	21,60		
Oberpfalz, Größere Städte	242	232	0,96	2 999	148 164	49,40		
Übr. Gemeinden	62 892	82 607	1,31	16 491	90 468	5,48		
Zusammen . . .	63 134	82 839	1,31	19 490	238 632	12,24		
Oberfranken, Größere Städte	1 231	940	0,76	6 574	262 295	39,90		
Übr. Gemeinden	64 437	68 268	1,06	12 979	77 846	6,00		
Zusammen . . .	65 668	69 208	1,06	19 553	340 141	17,38		
Mittelfranken, Größere Städte	1 103	1 137	1,03	17 449	1 170 772	67,09		
Übr. Gemeinden	61 078	73 023	1,19	19 108	99 614	5,21		
Zusammen . . .	62 181	74 160	1,19	36 557	1 270 386	34,75		
Unterfranken, Größere Städte	403	370	0,91	6 176	387 558	62,75		
Übr. Gemeinden	81 115	76 409	0,94	18 536	94 301	5,08		
Zusammen . . .	81 518	76 779	0,94	24 712	481 859	19,50		
Schwaben, Größere Städte	1 346	1 262	0,93	12 887	471 537	36,60		
Übr. Gemeinden	88 347	101 460	1,14	15 333	131 293	8,56		
Zusammen . . .	89 693	102 722	1,14	28 220	602 830	21,35		
Königreich, Größere Städte	7 904	7 113	0,90	83 538	5 517 612	66,05		
Übr. Gemeinden	626 917	750 531	1,20	128 262	819 646	6,40		
Zusammen . . .	634 821	757 644	1,20	211 800	6 337 258	29,92		

\*) Siehe Anmerkung auf Seite 182.

## d. Einkommensteuer. Anlage für die Steuerperiode 1904/1907.

## 1. Ausscheidung nach der Höhe des versteuerten Einkommens.

Einkommenklassen	Zahl der Pflichtigen	Gesamt- betrag des Einkommens <i>M</i>	Jährlicher Steuerbetrag <i>M</i>		Auf die einzelnen Klassen treffen von je 1000		
			über- haupt	durch- schnittl.	Pflich- tigen	<i>M</i> Ein- kommen	<i>M</i> Steuer
1	2	3	4	5	6	7	8
bis zu 500 <i>M</i>	118 330	33 755 916	59 071	0,5	175,5	45,1	15,8
von über 500— 750 <i>M</i>	135 531	83 592 506	135 404	1,0	201,0	111,7	36,2
750— 1 900 <i>M</i>	103 560	86 783 795	206 800	2,0	153,6	116,1	55,4
900— 1 050 <i>M</i>	87 314	85 980 508	261 373	3,0	129,5	114,9	69,9
1 050— 1 200 <i>M</i>	60 903	69 304 266	243 070	4,0	90,4	92,6	65,2
1 200— 1 400 <i>M</i>	39 784	51 611 447	198 466	5,0	59,0	69,0	53,1
1 400— 1 600 <i>M</i>	31 862	47 796 879	190 740	6,0	47,3	63,9	51,0
1 600— 1 800 <i>M</i>	20 762	35 620 623	165 549	8,0	30,8	47,6	44,3
1 800— 2 000 <i>M</i>	11 774	22 567 304	117 053	10,0	17,5	30,2	31,3
2 000— 2 200 <i>M</i>	11 520	24 322 836	137 295	12,0	17,1	32,5	36,7
2 200— 2 400 <i>M</i>	9 629	22 407 028	143 193	15,0	14,3	30,0	38,3
2 400— 2 700 <i>M</i>	9 766	24 932 937	174 076	17,8	14,5	33,3	46,6
2 700— 3 000 <i>M</i>	7 362	21 292 837	160 742	21,8	10,9	28,5	43,0
3 000— 3 400 <i>M</i>	5 037	16 176 083	130 326	25,9	7,5	21,6	34,9
3 400— 3 800 <i>M</i>	3 801	13 673 862	113 612	29,9	5,6	18,3	30,4
3 800— 4 200 <i>M</i>	4 005	16 084 360	139 773	34,9	5,9	21,5	37,4
4 200— 4 600 <i>M</i>	2 549	11 274 881	101 697	39,9	3,8	15,1	27,2
4 600— 5 000 <i>M</i>	2 058	9 955 568	92 425	44,9	3,1	13,3	24,7
5 000— 5 500 <i>M</i>	2 108	11 085 140	105 400	50,0	3,1	14,8	28,2
5 500— 6 000 <i>M</i>	1 453	8 403 832	82 814	57,0	2,2	11,2	22,2
6 000— 6 500 <i>M</i>	796	5 007 136	50 944	64,0	1,2	6,7	13,6
6 500— 7 000 <i>M</i>	852	5 801 363	61 344	72,0	1,3	7,8	16,4
7 000— 7 500 <i>M</i>	497	3 615 512	39 760	80,0	0,7	4,8	10,6
7 500— 8 000 <i>M</i>	452	3 533 875	40 680	90,0	0,7	4,7	10,9
8 000— 8 500 <i>M</i>	262	2 172 417	26 200	100,0	0,4	2,9	7,0
8 500— 9 000 <i>M</i>	267	2 351 457	29 904	112,0	0,4	3,1	8,0
9 000— 9 500 <i>M</i>	165	1 529 299	20 448	123,9	0,2	2,0	5,5
9 500— 10 000 <i>M</i>	241	2 368 727	32 776	136,0	0,4	3,2	8,8
10 000— 11 000 <i>M</i>	234	2 467 225	35 100	150,0	0,3	3,3	9,4
11 000— 12 000 <i>M</i>	212	2 465 227	34 980	165,0	0,3	3,3	9,4
12 000— 13 000 <i>M</i>	132	1 662 391	23 760	180,0	0,2	2,2	6,4
13 000— 14 000 <i>M</i>	108	1 464 245	21 600	200,0	0,2	2,0	5,8
14 000— 22 000 <i>M</i>	440	7 109 803	119 340	271,2	0,7	9,5	31,9
22 000— 34 000 <i>M</i>	154	4 144 460	79 980	519,4	0,2	5,5	21,4
34 000— 41 000 <i>M</i>	32	1 185 027	27 440	857,5	0,05	1,6	7,3
41 000— 50 000 <i>M</i>	24	1 095 890	30 000	1 480,0	0,04	1,5	8,0
50 000— 60 000 <i>M</i>	12	668 888	19 800	1 650,0	0,02	0,9	5,3
60 000— 80 000 <i>M</i>	13	863 735	25 680	1 975,4	0,02	1,2	6,9
80 000— 100 000 <i>M</i>	3	273 002	8 130	2 710,0	0,004	0,4	2,2
über 100 000 <i>M</i>	11	1 669 208	49 890	4 535,5	0,02	2,2	13,4
Summe	674 015	748 071 495	3 736 635	5,5	1000,0	1000,0	1000,0

## 2. Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungsbezirk und Gemeindegruppen	Steuerperiode 1904/1907		Steuerperiode 1900/1903		Steuerperiode 1882/83	
	Zahl der Pflichtigen	Jährlicher Steuerbetrag <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Jährlicher Steuerbetrag <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Einfacher Steuerbetrag <i>M</i>
1	2	3	4	5	6	7
<b>Oberbayern</b>						
Größere Städte *)	131 363	1 128 856	130 581	1 012 268	54 445	349 127
Übrige Gemeinden	57 900	207 707	53 179	177 305	76 454	156 779
Zusammen . . .	189 263	1 336 563	183 760	1 189 573	130 899	505 906
<b>Niederbayern</b>						
Größere Städte	8 671	62 738	7 325	52 479	6 355	34 185
Übrige Gemeinden	19 873	80 955	20 431	67 291	46 426	80 424
Zusammen . . .	28 544	143 693	27 756	119 770	52 781	114 609
<b>Pfalz</b>						
Größere Städte	50 366	381 549	44 899	327 405	18 335	97 649
Übrige Gemeinden	70 653	212 382	63 366	160 095	51 838	102 024
Zusammen . . .	121 019	593 931	108 265	487 500	70 173	199 673
<b>Oberpfalz</b>						
Größere Städte	13 744	96 340	11 361	81 860	8 526	45 891
Übrige Gemeinden	26 415	98 743	24 799	83 890	43 802	73 419
Zusammen . . .	40 159	195 083	36 160	165 750	52 328	119 310
<b>Oberfranken</b>						
Größere Städte	21 990	139 645	18 588	114 239	10 538	51 595
Übrige Gemeinden	36 312	100 409	32 814	81 329	38 930	62 465
Zusammen . . .	58 302	240 054	51 402	195 568	49 468	114 060
<b>Mittelfranken</b>						
Größere Städte	84 494	518 813	82 399	494 223	31 186	139 201
Übrige Gemeinden	31 194	88 865	30 118	77 634	49 159	79 867
Zusammen . . .	115 688	607 678	112 517	571 857	80 345	219 068
<b>Unterfranken</b>						
Größere Städte	21 181	168 160	17 433	142 876	12 015	67 314
Übrige Gemeinden	35 906	116 591	33 028	95 050	43 188	73 230
Zusammen . . .	57 087	284 751	50 461	237 926	55 203	140 544
<b>Schwaben</b>						
Größere Städte	30 143	219 070	27 721	199 593	23 233	104 671
Übrige Gemeinden	33 810	115 812	31 939	104 014	45 749	81 861
Zusammen . . . .	63 953	334 882	59 660	303 607	68 982	186 532
<b>Königreich</b>						
Größere Städte	361 952	2 715 171	340 307	2 424 943	164 633	889 633
Übrige Gemeinden	312 063	1 021 464	289 674	846 608	395 546	710 069
Zusammen . . . .	674 015	3 736 635	629 981	3 271 551	560 179	1 599 702

\*) Unter größeren Städten werden die unmittelbaren rechtsrheinischen und die größeren pfälzischen Städte (bis zum Jahre 1899: 11, von 1900 ab 13) verstanden.



## 3. Ausscheidung nach der Quelle des Einkommens.

Regierungs- bezirk	Lohnarbeit		Wissenschaftl. u. künstlerische Beschäftigung		Pachtungen		Besoldungen		Leibrenten etc.		Summe	
	Zahl der Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>	Zahl d. Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>	Zahl d. Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>	Zahl d. Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>	Zahl d. Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>	Zahl d. Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Oberbay.	116254	323368	3643	120705	575	10210	64729	866041	4062	16239	189263	1336563
Niederb.	11524	16102	586	12972	289	1362	13875	110598	2270	2659	28544	143693
Pfalz . .	92127	204257	1264	34195	323	2323	27029	348114	276	5042	121019	593931
Oberpfalz	21598	37005	475	10409	238	4499	16081	141312	1767	1858	40159	195083
Oberfrk.	38208	58573	770	24732	331	895	16583	152170	2410	3684	58302	240054
Mittelfrk.	74065	183704	1216	36998	306	1553	36349	382200	3752	3223	115688	607678
Unterfrk.	28436	47394	1318	30794	333	2411	25458	199351	1542	4801	57087	284751
Schwaben	36752	65308	1068	24390	421	2758	23315	239291	2397	3135	63953	334882
Königr. .	418964	935711	10340	295195	2816	26011	223419	2439077	18476	40641	674015	3736635

## 4. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen.

Jahressteuer im Betrag	Größere Städte*)		Übrige Gemeinden		Königreich	
	Zahl der Pflich- tigen	Gesamt- betrag der Steuern <i>M</i>	Zahl der Pflich- tigen	Gesamt- betrag der Steuern <i>M</i>	Zahl der Pflich- tigen	Gesamt- betrag der Steuern <i>M</i>
bis zu 3 <i>M</i>	200 066	379 932	244 927	283 326	444 993	663 258
über 3—5 <i>M</i>	70 783	310 995	29 842	130 907	100 625	441 902
„ 5—15 <i>M</i>	59 338	515 377	26 289	241 034	85 627	756 411
„ 15—60 <i>M</i>	27 563	823 409	10 304	274 183	37 867	1 097 592
„ 60—100 <i>M</i>	2 417	185 406	436	33 052	2 853	218 458
„ 100—400 <i>M</i>	1 571	283 222	245	41 172	1 816	324 394
„ 400—1000 <i>M</i>	156	92 380	15	8 740	171	101 120
„ 1000—10 000 <i>M</i>	58	124 450	5	9 050	63	133 500
„ 10 000—20 000 <i>M</i>	—	—	—	—	—	—
„ 20 000 <i>M</i>	—	—	—	—	—	—
Königreich . . . .	361 952	2 715 171	312 063	1 021 464	674 015	3 736 635

\*) Siehe Anmerkung S. 182.

e. Kapitalrentensteuer.  
1. Ausscheidung nach Rentenklassen.  
α. Für die früheren Steuerperioden.

Rentenklassen	Zahl der Pflichtigen		Einfacher Steuerbetrag <i>M</i>				Auf die einzelne Rentenklasse treffen von je 1000			
			überhaupt		durchschnittlich		Pflichtigen		<i>M</i> Steuer	
	1882/83	1898/99	1882/83	1898/99	1882/83	1898/99	1882/83	1898/99	1882/83	1898/99
Von 40— 100	71229	73074	71202	71510	1,00	0,98	362,0	321,2	22,3	14,4
über 100— 400	78455	95154	324986	389266	4,14	4,09	398,9	418,2	101,8	78,5
" 400— 700	19411	22494	260328	303188	13,41	13,48	98,8	98,9	81,6	61,1
" 700— 1000	8938	10707	229402	276173	25,67	25,79	45,4	47,0	71,9	55,7
" 1000— 2400	12160	15251	651138	829233	53,55	54,37	61,8	67,0	204,0	167,2
" 2400— 4000	3389	5127	370301	555415	109,27	108,33	17,2	22,5	116,0	112,0
" 4000— 6000	1407	2322	245096	405596	174,20	174,67	7,1	10,2	76,8	81,8
" 6000— 9000	790	1470	203044	381066	257,00	259,22	4,0	6,4	63,6	76,8
" 9000— 12000	311	686	114946	250807	369,60	365,60	1,6	3,0	36,0	50,6
" 12000— 15000	189	325	90618	157452	479,46	484,47	0,9	1,4	28,4	31,7
" 15000— 20000	170	345	102396	211738	602,33	613,73	0,9	1,5	32,1	42,7
" 20000— 30000	127	268	110688	229316	871,56	855,66	0,7	1,2	34,7	46,2
" 30000— 40000	61	111	76302	136203	1250,85	1227,05	0,3	0,5	23,9	27,5
" 40000— 50000	26	72	41354	111797	1590,54	1552,74	0,1	0,3	12,9	22,6
" 50000— 60000	6	44	11384	84955	1897,33	1930,80	0,03	0,2	3,6	17,1
" 60000— 80000	13	44	32758	111758	2519,85	2539,95	0,1	0,2	10,3	22,5
" 80000— 100000	9	20	29185	62906	3242,78	3145,30	0,05	0,08	9,1	12,7
" 100000— 500000	19	35	153135	243831	8059,74	6966,60	0,1	0,2	48,0	49,2
" 500000 <i>M</i>	1	3	41590	97792	41590,00	32597,33	0,005	0,01	13,0	19,7
Summe	196711	227552	3159853	4910002	16,22	21,79	1000,0	1000,0	990,0	990,0
			+31599*	+49100*					10,0	10,0
			3191452	4959102					1000,0	1000,0

\*) Finanzgesetzlicher Zuschlag.

## β. Für die Steuerperiode 1904/1905.

Rentenklassen	Zahl der Pflichtigen	Gesamt- betrag der Renten	Jährl. Steuerbetrag		Auf die einzelnen Renten fallen von je 1000		
			überhaupt	durch- schnittlich	Pflich- tigen	<i>M</i> Rente	<i>M</i> Steuer
Von 70— 100	23 057	1 960 130	26 335	1,14	135,4	10,3	4,3
über 100— 400	77 856	17 272 500	307 424	3,95	457,5	90,9	50,7
" 400— 700	25 133	13 743 530	291 682	11,61	147,6	72,3	48,1
" 700— 1 000	12 311	10 545 810	272 695	22,15	72,4	55,5	45,0
" 1 000— 2 400	17 909	27 925 990	885 303	49,43	105,3	146,8	146,2
" 2 400— 3 000	3 244	8 839 070	308 677	95,15	19,1	46,5	51,0
" 3 000— 4 000	2 996	10 573 530	370 216	123,57	17,6	55,6	61,1
" 4 000— 6 000	3 021	15 003 950	524 948	173,77	17,8	78,9	86,7
" 6 000— 9 000	1 837	13 589 980	475 647	258,98	10,8	71,5	78,5
" 9 000— 12 000	897	9 347 750	327 181	364,75	5,3	49,2	54,0
" 12 000— 15 000	490	6 639 920	232 332	474,15	2,9	34,9	38,4
" 15 000— 20 000	431	7 506 270	262 719	609,56	2,5	39,5	43,4
" 20 000— 30 000	435	10 765 120	376 744	866,08	2,6	56,6	62,2
" 30 000— 40 000	179	6 292 880	235 943	1 318,12	1,1	33,1	38,9
" 40 000— 50 000	113	5 094 080	191 207	1 692,10	0,7	26,8	31,6
" 50 000— 60 000	79	4 383 210	164 370	2 080,63	0,5	23,1	27,1
" 60 000— 80 000	55	3 757 510	140 906	2 561,93	0,3	19,8	23,3
" 80 000— 100 000	33	3 004 370	112 668	3 414,18	0,2	15,8	18,6
" 100 000— 500 000	61	10 529 480	417 668	6 847,02	0,4	55,4	68,9
" 500 000 <i>M</i>	5	3 331 780	133 271	26 654,20	0,02	17,5	22,0
Summe	170 142	190 111 860	6 057 936	35,61	1000,0	1000,0	1000,0

## 2. Ausscheidung der Kapitalrentensteuer-Ergebnisse nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungsbezirke u. Gemeindegruppen	Zahl der Pflchtigen in der Steuerperiode			Jährlicher Steuerbetrag (M) in der Steuerperiode		
	1904/05	1898/99	1882/83	1904/05	1898/99	1882/83
<b>Oberbayern</b>						
Größere Städte*) . .	22 752	23 403	15 018	1 907 109	1 342 136	680 269
Übrige Gemeinden . .	17 969	27 825	24 589	460 665	346 346	236 312
Zusammen . . . . .	40 721	51 228	39 607	2 367 774	1 688 482	916 581
<b>Niederbayern</b>						
Größere Städte . . . .	2 860	3 754	3 467	76 581	75 818	61 584
Übrige Gemeinden . .	11 099	16 792	16 033	177 437	158 116	116 486
Zusammen . . . . .	13 959	20 546	19 500	254 018	233 934	178 070
<b>Pfalz</b>						
Größere Städte . . . .	6 021	5 854	4 111	306 606	243 884	127 567
Übrige Gemeinden . .	8 773	10 341	7 917	192 952	162 864	116 239
Zusammen . . . . .	14 794	16 195	12 028	499 558	406 748	243 806
<b>Oberpfalz</b>						
Größere Städte . . . .	2 865	3 181	2 956	131 508	137 062	126 808
Übrige Gemeinden . .	6 733	12 902	11 698	84 906	89 104	76 316
Zusammen . . . . .	9 598	16 083	14 654	216 414	226 166	203 124
<b>Oberfranken</b>						
Größere Städte . . . .	4 688	5 285	3 953	210 638	202 011	112 753
Übrige Gemeinden . .	10 254	15 639	14 709	130 433	122 425	104 670
Zusammen . . . . .	14 942	20 924	18 662	341 071	324 436	217 423
<b>Mittelfranken</b>						
Größere Städte . . . .	14 163	14 252	10 417	849 674	637 175	361 042
Übrige Gemeinden . .	14 879	22 985	22 523	230 543	224 648	164 772
Zusammen . . . . .	29 042	37 237	32 940	1 080 217	861 823	525 814
<b>Unterfranken</b>						
Größere Städte . . . .	5 947	6 163	5 488	313 172	270 121	195 708
Übrige Gemeinden . .	14 522	18 910	18 340	233 120	209 605	180 274
Zusammen . . . . .	20 469	25 073	23 828	546 292	479 726	375 982
<b>Schwaben</b>						
Größere Städte . . . .	8 467	9 835	7 759	456 453	412 810	283 732
Übrige Gemeinden . .	18 150	30 431	27 733	296 139	275 877	215 321
Zusammen . . . . .	26 617	40 266	35 492	752 592	688 687	499 053
<b>Königreich</b>						
Größere Städte . . . .	67 763	71 727	53 169	4 251 741	3 321 017	1 949 463
					+ 33 210	+ 19 495**)
					3 354 227	1 968 958
Übrige Gemeinden . .	102 379	155 825	143 542	1 806 195	1 588 985	1 210 390
					+ 15 890	+ 12 104**)
					1 604 875	1 222 494
Zusammen . . . . .	170 142	227 552	196 711	6 057 936	4 910 002	3 159 853
					+ 49 100	+ 31 599**)
					4 959 102	3 191 452

\*) Siehe Anmerkung Seite 182. \*\*) Finanzgesetzlicher Zuschlag.

## 3. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen 1904/1905.

Jahressteuer im Betrag	Größere Städte*)		Übrige Gemeinden		Königreich	
	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>
bis zu 3 <i>M</i>	13 227	24 857	41 448	73 397	54 675	98 254
über 3— 5 <i>M</i>	7 966	32 023	18 732	74 556	26 698	106 579
„ 5— 15 <i>M</i>	17 374	160 215	26 060	228 795	43 434	389 010
„ 15— 60 <i>M</i>	14 419	461 043	11 743	352 384	26 162	813 427
„ 60— 100 <i>M</i>	5 378	418 004	2 172	166 783	7 550	584 787
„ 100— 400 <i>M</i>	7 731	1 413 433	1 834	313 142	9 565	1 726 575
„ 400— 1 000 <i>M</i>	1 225	734 515	240	140 837	1 465	875 352
„ 1 000—10 000 <i>M</i>	437	925 010	144	315 862	581	1 240 872
„ 10 000—20 000 <i>M</i>	5	62 003	2	27 806	7	89 809
„ 20 000 <i>M</i>	1	20 638	4	112 633	5	133 271
Königreich	67 763	4 251 741	102 379	1 806 195	170 142	6 057 936

\*) Siehe Anmerkung Seite 182.

## f. Gewerbesteuer. Anlage für die Steuerperiode 1904/1905.

## 1. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen.

Jahressteuer im Betrag	Größere Städte*)		Übrige Gemeinden		Königreich	
	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>
bis zu 3 <i>M</i>	41 488	78 309	155 480	227 655	196 968	305 964
über 3— 5 <i>M</i>	10 090	45 838	22 986	100 751	33 076	146 589
„ 5— 15 <i>M</i>	23 521	229 897	40 192	373 847	63 713	603 744
„ 15— 60 <i>M</i>	23 833	743 393	24 325	692 738	48 158	1 436 131
„ 60— 100 <i>M</i>	4 436	341 402	2 708	206 941	7 144	548 343
„ 100— 400 <i>M</i>	5 599	1 062 229	2 399	423 622	7 998	1 485 851
„ 400— 1 000 <i>M</i>	1 361	842 552	375	232 372	1 736	1 074 924
„ 1 000—10 000 <i>M</i>	826	2 063 097	190	485 582	1 016	2 548 679
„ 10 000—20 000 <i>M</i>	39	556 974	6	93 214	45	650 188
„ 20 000 <i>M</i>	35	1 983 243	2	133 920	37	2 117 163
Königreich	111 228	7 946 934	248 663	2 970 642	359 891	10 917 576

\*) Siehe Anmerkung Seite 182.

## 2. Ausscheidung nach den Abteilungen des Gewerbesteuer tariffs.

Tarif- abteilungen	Gemeinde- gruppen	Zahl der Pflichtigen	Jährlicher Steuerbetrag		Auf die einzelnen Tarifabteilungen treffen von je 100		
			über- haupt <i>M</i>	durch- schnittlich <i>M</i>	Pflichtigen	<i>M</i> Steuer	
1	2	3	4	5	6	7	
A. Handwerk, Mechanische Künste, Wissenschaftl. Beschäftigung	{ Größere Städte*)	55 461	1 028 263	18,54	15,4	9,5	
	{ Übr. Gemeinden	149 275	600 875	4,03	41,5	5,5	
	{ Zusammen . .	204 736	1 629 138	7,96	56,9	15,0	
B. Handelsgeschäfte	{ Größere Städte	37 308	3 662 228	98,16	10,3	33,6	
	{ Übr. Gemeinden	47 706	693 000	14,53	13,3	6,3	
	{ Zusammen . .	85 014	4 355 228	51,23	23,6	39,9	
C. Transport- und Verkehrs-Unter- nehmungen	{ Größere Städte	2 310	164 853	71,36	0,6	1,5	
	{ Übr. Gemeinden	5 591	36 427	6,51	1,6	0,3	
	{ Zusammen . .	7 901	201 280	25,48	2,2	1,8	
D. Gast- u. Schank- wirtschaften, Ver- gnügungsunter- nehmungen	{ Größere Städte	12 076	338 680	28,05	3,4	3,1	
	{ Übr. Gemeinden	28 564	339 856	11,90	7,9	3,1	
	{ Zusammen . .	40 640	678 536	16,70	11,3	6,2	
E. Fabriken u. Groß- gewerbe	{ Größere Städte	3 468	2 027 132	584,52	1,0	18,5	
	{ Übr. Gemeinden	13 035	987 342	75,75	3,6	9,1	
	{ Zusammen . .	16 503	3 014 474	182,66	4,6	27,6	
F. Bierbrauereien und Branntwein- brennereien	{ Größere Städte	605	725 778	1 199,63	0,2	6,6	
	{ Übr. Gemeinden	4 492	313 142	69,71	1,2	2,9	
	{ Zusammen . .	5 097	1 038 920	203,33	1,4	9,5	
Sämtliche Gewerbe	1904/05	{ Größere Städte	111 228	7 946 934	71,45	30,9	72,8
		{ Übr. Gemeinden	248 663	2 970 642	11,95	69,1	27,2
		{ Zusammen . .	359 891	10 917 576	30,34	100,0	100,0
	1902/03	{ Größere Städte	106 415	8 361 079	78,57	29,4	73,5
		{ Übr. Gemeinden	255 475	2 987 205	11,69	70,6	26,5
		{ Zusammen . .	361 890	11 348 284	31,36	100,0	100,0
	1900/01	{ Größere Städte	103 132	7 804 588	75,68	23,8	72,9
		{ Übr. Gemeinden	255 119	2 905 863	11,39	71,2	27,1
		{ Zusammen . .	358 251	10 710 451	29,90	100,0	100,0

\*) Siehe Anmerkung Seite 182.

## 3. Ausscheidung der Gewerbesteuer-Ergebnisse nach Gemeindegruppen.

Regierungsbezirk und Gemeindegruppen	Zahl der steuerpflichtigen Personen bezw. Gewerbe in der Steuerperiode			Jährlicher Steuerbetrag (M) in der Steuerperiode		
	1904/05	1898/99	1882/83	1904/05	1898/99	1882/83
<b>Oberbayern</b>						
Größere Städte*) . . . . .	37 532	32 939	20 748	3 058 158	1 665 581	854 555
Übrige Gemeinden . . . . .	39 226	50 453	50 158	601 206	532 272	396 042
Zusammen . . . . .	76 758	83 392	70 906	3 659 364	2 197 853	1 250 597
<b>Niederbayern</b>						
Größere Städte . . . . .	3 884	4 361	4 427	158 929	120 184	85 225
Übrige Gemeinden . . . . .	26 177	36 329	40 358	263 392	294 541	236 453
Zusammen . . . . .	30 061	40 690	44 785	422 321	414 725	321 678
<b>Pfalz</b>						
Größere Städte . . . . .	15 369	15 114	11 351	1 301 434	742 639	374 535
Übrige Gemeinden . . . . .	37 596	45 825	44 119	418 898	388 042	267 244
Zusammen . . . . .	52 965	60 939	55 470	1 720 332	1 130 681	641 779
<b>Oberpfalz</b>						
Größere Städte . . . . .	3 447	3 665	3 472	198 547	129 973	97 771
Übrige Gemeinden . . . . .	21 123	34 765	36 103	282 360	282 607	199 972
Zusammen . . . . .	24 570	38 430	39 575	480 907	412 580	297 743
<b>Oberfranken</b>						
Größere Städte . . . . .	6 891	7 676	5 793	479 292	373 472	177 058
Übrige Gemeinden . . . . .	31 445	45 421	47 927	334 976	318 959	225 871
Zusammen . . . . .	38 336	53 097	53 720	814 268	692 431	402 929
<b>Mittelfranken</b>						
Größere Städte . . . . .	26 109	24 340	20 052	1 584 688	1 051 619	543 939
Übrige Gemeinden . . . . .	26 257	38 452	38 398	290 968	358 335	228 005
Zusammen . . . . .	52 366	62 792	58 450	1 875 656	1 409 954	771 944
<b>Unterfranken</b>						
Größere Städte . . . . .	7 754	7 490	6 857	493 147	311 055	180 438
Übrige Gemeinden . . . . .	35 093	42 688	46 191	327 483	339 788	246 331
Zusammen . . . . .	42 847	50 178	53 048	820 630	650 843	426 769
<b>Schwaben</b>						
Größere Städte . . . . .	10 242	12 578	11 494	672 739	575 035	319 590
Übrige Gemeinden . . . . .	31 746	45 084	44 733	451 359	431 978	284 217
Zusammen . . . . .	41 988	57 662	56 227	1 124 098	1 007 013	603 807
<b>Königreich</b>						
Größere Städte . . . . .	111 228	108 163	84 194	7 946 934	4 969 558	2 633 111
					+ 49 696	+ 26 331**)
					5 019 254	2 659 442
Übrige Gemeinden . . . . .	248 663	339 017	347 987	2 970 642	2 946 522	2 084 135
					+ 29 465	+ 20 841**)
					2 975 987	2 104 976
Zusammen . . . . .	359 891	447 180	432 181	10 917 576	7 916 080	4 717 246
					+ 79 161	+ 47 172**)
					7 995 241	4 764 418

\*) Siehe Anmerkung Seite 182. \*\*) Finanzgesetzlicher Zuschlag.

## g. Steuerbefreiungen und Ermäßigungen bzw. Minderungen.

Aus der Zeitschrift des K. Statistischen Bureaus.

## A. Einkommensteuer 1904/1907.

Regierungs- bezirk	Befreiung nach Art. 13 Ziff. 8 (Witwen etc. etc.)		Befreiung nach Art. 14 (Gesamt- einkommen unter 5 000 <i>M</i> )		Ermäßigung nach Art. 14 (Gesamt- einkommen unter 5 000 <i>M</i> )		Befreiung nach Antrag, Art. 15 (Einkommen unter 500 bzw. 700 <i>M</i> )	
	Pflichtige	Steuer <i>M</i>	Pflichtige	Steuer <i>M</i>	Pflichtige	Steuer <i>M</i>	Pflichtige	Steuer <i>M</i>
Oberbayern . . .	4 518	2 626	307	339	1074	3 711	9 118	4 572
Niederbayern . .	1 546	889	161	189	293	1 014	11 691	5 846
Pfalz . . . . .	1 203	685	107	110	222	1 057	2 090	1 096
Oberpfalz . . . .	2 467	1 302	136	136	450	1 481	11 250	5 625
Oberfranken . . .	4 131	1 453	112	107	324	1 037	7 646	3 823
Mittelfranken . .	4 751	2 527	180	194	577	1 925	8 807	4 403
Unterfranken . .	1 783	976	125	143	434	1 683	5 361	2 701
Schwaben . . . .	3 992	2 111	212	227	560	1 853	6 362	3 181
Königreich	24 391	12 569	1 340	1 445	3 934	13 761	62 325	31 247

## B. Kapitalrentensteuer 1904/1905.

Regierungs- bezirk	Befreiung nach Art. 4 Ziff. 10 (Witwen etc. etc. unter 700 <i>M</i> Einkommen)			Minderung nach Art. 5 Abs. 2 (Renten unter 3 000 <i>M</i> bei Gesamt- einkommen unter 5 000 <i>M</i> )		
	Pflichtige	Kapitalrente <i>M</i>	Steuer <i>M</i>	Pflichtige	Kapitalrente <i>M</i>	Minderung <i>M</i>
Oberbayern . . .	7 434	1 287 574	24 261	294	242 035	1 503
Niederbayern . .	2 758	434 419	8 322	98	48 318	302
Pfalz . . . . .	1 587	273 480	5 231	60	43 310	229
Oberpfalz . . . .	2 590	404 100	7 797	117	56 740	306
Oberfranken . . .	3 490	562 230	10 779	89	45 710	252
Mittelfranken . .	5 597	977 580	18 930	203	149 810	764
Unterfranken . .	2 763	469 455	8 997	119	64 550	359
Schwaben . . . .	8 559	1 430 830	28 223	185	79 630	523
Königreich	34 778	5 839 668	112 540	1 165	730 103	4 238

## C. Gewerbesteuer 1904/1905.

Regierungs- bezirk	Befreiungen bei einem Jahresertrag unter 500 <i>M</i> und Gesamt- einkommen unter 700 <i>M</i>	Minderungen (Be- triebsanlage nach dem Ertrag, Minde- rung oder Befreiung bezügl. der Normal- anlage)		Minderungen an der Normalanlage bei Steuerüberbürdung		Minderungen wegen persönlicher Verhältnisse bei Gesamteinkommen unter 5000 <i>M</i> .		Ermäßigungen bei Gewerben mit mehreren Teil- habern	
		Pflichtige	Minderung <i>M</i>	Pflichtige	Minderung <i>M</i>	Pflichtige	Minderung <i>M</i>	Pflichtige	Ermäßigung <i>M</i>
Oberbayern . . .	4 356	610	2 525	2 030	13 895	39	135	4	140
Niederbayern . .	5 753	378	1 492	1 223	7 440	19	71	1	32
Pfalz . . . . .	5 077	329	635	2 293	14 052	30	162	56	753
Oberpfalz . . . .	6 605	632	3 952	1 509	8 930	29	111	7	141
Oberfranken . . .	5 344	492	1 642	1 910	11 901	45	231	53	726
Mittelfranken . .	3 793	468	1 190	2 493	16 143	63	216	8	195
Unterfranken . .	3 707	400	784	757	4 015	47	218	5	63
Schwaben . . . .	5 497	338	626	1 706	10 421	60	184	4	145
Königreich	40 134	3 647	12 846	13 921	86 847	332	1 328	138	2 195

h. Berufungen und Beschwerden  
gegen die Einkommen-, Kapitalrenten- und Gewerbesteueranlagen für 1900/1903 bzw.  
1902/1903.

Aus der Zeitschrift des K. Statistischen Bureaus.

Regierungs- bezirk und Steuergattungen  (Einkommenst. = E. Kapit.-Rent.-St. = K. Gewerbst. = G.)		Berufungen				Beschwerden				Festgesetzte Steuer	
		Anzahl	Zurück- genom- men	Berück- sichtigt	Ver- worfen oder zu- rück- gewie- sen	Anzahl	Zu- rück- genom- men	Be- rück- sichtigt	Ver- worfen oder zu- rück- gewie- sen	in erster Veran- lagung <i>M</i>	im Rechts- mittel- verfahren <i>M</i>
Oberbayern	E.	272	30	235	7	3	—	1	2	1 189 574	1 188 634
	K.	192	36	138	18	3	—	—	3	2 187 956	2 186 138
	G.	728	76	576	76	17	—	5	12	3 756 087	3 642 683
Niederbayern	E.	108	30	51	27	22	—	—	22	119 770	119 565
	K.	127	24	86	17	6	—	1	5	228 077	226 911
	G.	266	80	151	35	6	—	—	6	413 064	400 235
Pfalz	E.	172	38	110	24	3	—	1	2	487 501	486 742
	K.	439	78	282	79	4	—	1	3	489 374	480 163
	G.	868	243	531	94	16	2	8	6	1 771 744	1 675 205
Oberpfalz	E.	189	75	95	19	1	—	1	—	165 750	165 179
	K.	131	31	89	11	1	—	—	1	223 276	222 130
	G.	301	64	181	56	5	—	2	3	520 232	510 662
Oberfranken	E.	113	31	81	1	1	—	—	1	195 568	195 254
	K.	168	38	107	23	2	—	—	2	342 560	340 671
	G.	286	88	181	17	6	—	2	4	810 978	797 092
Mittelfranken	E.	117	38	70	9	2	—	1	1	571 857	571 037
	K.	262	52	178	32	3	—	—	3	1 059 824	1 054 734
	G.	352	101	214 ) *) 1	36	9	—	1	8	2 049 133	2 028 789
Unterfranken	E.	145	35	87	23	2	—	1	1	237 925	237 241
	K.	273	72	157	44	6	—	2	4	536 623	530 028
	G.	509	155	298	56	6	—	2	4	809 601	786 724
Schwaben	E.	308	156	149	3	1	—	1	—	303 606	302 537
	K.	122	25	84	13	3	—	1	2	724 074	722 606
	G.	209	56	131	22	4	—	1	3	1 217 415	1 215 609
Königreich	E.	1 424	433	878	113	35	—	6	29	3 271 551	3 266 189
	K.	1 714	356	1 121	237	23	—	5	23	5 791 764	5 763 381
	G.	3 519	863	2 264	392	69	2	21	46	11 348 284	11 056 999
Summe		6 657	1 652	4 263	742	132	2	32	98	20 411 599	20 086 569

\*) Beweisbeschluß erlassen und noch unerledigt.



## i. Hausiersteuer. Anlage für 1903.

Regierungsbezirk	Größere Städte*)		Übrige Gemeinden		Zusammen	
	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag (M)	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag (M)	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag (M)
Oberbayern . . . . .	985	13 259	2 104	22 191	3 089	35 450
Niederbayern . . . . .	364	3 968	2 041	17 619	2 405	21 587
Pfalz . . . . .	708	9 366	2 157	29 052	2 865	38 418
Oberpfalz . . . . .	220	3 400	1 313	11 554	1 533	14 954
Oberfranken . . . . .	218	3 525	1 537	16 739	1 755	20 264
Mittelfranken . . . . .	968	13 149	1 179	14 751	2 147	27 900
Unterfranken . . . . .	247	3 684	1 965	21 476	2 212	25 160
Schwaben . . . . .	524	7 996	2 121	26 929	2 645	34 925
<b>Königreich</b>	<b>4 234</b>	<b>58 347</b>	<b>14 417</b>	<b>160 311</b>	<b>18 651</b>	<b>218 658</b>

\*) Siehe Anmerkung S. 182.

## 5. Kopfanteil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabeposten, Rückständen und Nachlässen.

Vortrag	Nach den Rechnungsnachweisungen für das Jahr									
	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901
	treffen auf den Kopf der Bevölkerung . . . Mark									
<b>Einnahmen</b>										
Direkte Steuern . . . . .	5,3	5,2	5,3	5,4	5,4	5,4	5,7	5,7	6,2	6,2
Erbschaftssteuern . . . . .	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	0,5
Gebühren und Stempelabgaben . . . . .	3,7	3,5	3,9	4,6	4,8	5,2	5,6	5,4	4,0	3,7
Malzaufschlagsgefälle . . . . .	6,8	6,8	6,7	6,9	7,0	7,0	7,2	7,2	7,2	7,0
Branntweinsteuer, Ertragsanteil Bayerns *) . . . . .	1,8	2,0	2,0	1,9	1,9	1,9	1,9	2,0	2,0	2,0
Zölle und Tabaksteuer, Ertragsanteil Bayerns *) . . . . .	5,1	4,2	4,3	4,9	4,9	5,4	5,8	5,7	6,2	6,4
Forst-, Jagd- und Triftgefälle . . . . .	6,4	5,2	5,6	5,5	6,8	6,3	6,1	6,2	6,5	6,4
Staatl. Ökonomien und Gewerbe . . . . .	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
Rückstände . . . . .	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,3
Nachlässe . . . . .	0,04	0,17	0,08	0,04	0,04	0,04	0,1	0,09	0,08	0,1
<b>Ausgaben</b>										
Etat des Königl. Hauses und Hofes . . . . .	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9
„ der allgemeinen Staatsschuld . . . . .	1,8	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6
„ der k. Staatsministerien:										
des Aeußern . . . . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
der Justiz . . . . .	2,5	2,5	2,5	2,6	2,6	2,6	2,7	2,8	3,1	3,3
des Innern . . . . .	3,8	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	4,1	4,2	4,5	4,6
des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten . . . . .	4,2	4,3	4,3	4,4	4,3	4,5	4,5	4,7	4,8	5,0
der Finanzen . . . . .	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8
„ für Reichszwecke . . . . .	7,4	8,0	8,5	8,7	8,7	9,3	9,9	10,5	10,7	11,1
„ der Pensionen und Sustentationen										
der Staatsdiener . . . . .	1,0	1,1	1,0	1,2	1,7	1,8	1,9	1,9	2,0	2,1
ihrer Hinterbliebenen . . . . .	0,6	0,6	0,6	0,6	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9

\*) Siehe Anmerkung 1) auf Seite 16.

## 6. Malzaufschlag.\*)

Nach dem Amtsblatt der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern.\*\*)

## a. Gesamtzahlen.

Jahr	Gesamtanfall d. Malzaufschlages	Soll-Einnahmen	Uebergangsteuer	Ausfuhrvergütung	Rein-Einnahme	Gesamtzahl der Brauer	Gesamt-Malzverbrauch
1895	40 315 842	39 969 426	160 596	6 729 980	33 400 042	12 260	7 101 286
1896	40 689 769	40 823 355	164 974	6 895 080	34 093 249	12 303	7 152 561
1897	42 412 250	42 138 979	177 000	6 997 714	35 318 265	12 256	7 433 089
1898	43 127 861	43 197 882	200 317	7 228 982	36 169 217	12 034	7 533 065
1899	43 334 658	43 388 121	209 780	7 554 478	36 043 423	11 909	7 565 028
1900	43 756 664	43 838 352	206 856	7 929 498	36 115 710	11 763	7 622 412
1901	43 037 486	43 298 828	194 905	7 382 361	36 111 372	11 615	7 508 877
1902	41 362 893	41 575 353	191 245	7 080 261	34 686 337	11 619	7 237 172
1903	40 588 133	40 634 116	193 470	6 998 652	33 828 934	11 478	7 112 253
1904	40 892 776	41 022 193	210 742	6 688 678	34 544 257	11 386	7 165 702

## b. Zahl und Malzverbrauch der Brauer nach dem Aufschlagsatz.

Jahr	Es unterliegen dem Satze von											
	nur 5 M		5 und 6 M		5 M, 6 M u. 6 M 25 M		nur 6 M		6 M und 6 M 25 M		6 M, 6 M 25 M und 6 M 50 M	
	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl
1895	11 171	2 046 055	507	1 699 645	—	—	494	416 881	72	1 326 850	16	1 611 855
1896	11 235	1 990 672	519	1 703 333	—	—	454	381 367	79	1 484 272	16	1 592 917
1897	11 124	1 960 221	533	1 782 839	1	10 600	492	371 955	85	1 511 027	21	1 796 447
1898	10 896	1 907 037	520	1 749 248	—	—	506	379 158	89	1 553 407	23	1 944 215
1899	10 716	1 896 612	515	1 719 249	—	—	569	485 369	86	1 530 417	23	1 933 380
1900	10 583	1 896 261	500	1 690 178	—	—	574	496 571	84	1 574 553	22	1 964 849
1901	10 381	1 836 864	520	1 751 410	—	—	605	497 592	88	1 577 015	21	1 845 996
1902	10 369	1 835 787	513	1 685 506	—	—	632	548 664	85	1 495 383	20	1 671 832
1903	10 214	1 819 993	514	1 659 165	—	—	652	632 799	80	1 480 298	18	1 519 996
1904	10 105	1 792 325	526	1 705 516	—	—	648	603 210	87	1 496 187	20	1 563 464

## c. Malzaufschlag nach dem Aufschlagsatz.

Jahr	An Aufschlag vereinnahmt und an Malz versteuert wurden bei einem Satze von							
	5 M		6 M		6 M 25 M		6 M 50 M	
	Aufschlag	Malz	Aufschlag	Malz	Aufschlag	Malz	Aufschlag	Malz
	M	hl	M	hl	M	hl	M	hl
1895	15 247 145	3 049 431	11 958 822	1 993 144	6 792 652	1 086 825	6 317 223	971 880
1896	14 977 681	2 995 546	12 178 930	2 029 827	7 339 199	1 174 272	6 193 959	952 917
1897	14 949 805	2 989 949	13 110 364	2 185 066	8 135 172	1 301 627	6 216 909	956 447
1898	14 605 609	2 921 129	13 406 060	2 234 317	8 458 799	1 353 407	6 657 393	1 024 215
1899	14 511 445	2 902 293	13 732 536	2 288 760	8 503 707	1 360 593	6 586 970	1 013 380
1900	14 343 579	2 868 729	13 645 612	2 274 272	8 715 954	1 394 553	7 051 519	1 084 849
1901	14 264 750	2 852 961	13 877 409	2 312 905	8 356 355	1 337 015	6 538 972	1 005 996
1902	14 045 101	2 809 023	13 804 738	2 300 932	7 846 148	1 255 383	5 666 906	871 832
1903	13 952 254	2 790 448	13 809 046	2 301 512	7 626 863	1 220 297	5 199 970	799 996
1904	13 980 817	2 796 168	14 152 303	2 358 719	7 764 637	1 242 343	4 995 019	768 464

\*) Bierproduktion, Aus- und Einfuhr siehe Seite 105.

\*\*) Siehe Anmerkung † auf Seite 105.

## 7. Branntweinsteuer.

Quelle wie bei 6.

## a. Gesamteinnahmen.

Betriebsjahr	Nettoertrag der				Übergangs- abgabe für Branntw. aus Luxemburg	Gesamt- einnahmen
	Maischbottich- und Material- steuer	Verbrauchs- abgabe mit Zuschlag	Brenn- steuer	Branntwein- steuer überhaupt		
	Mark					
1892/93	1 180 698	3 189 202	.	4 369 900	40	4 369 940
1893/94	1 196 185	3 376 672	.	4 572 857	23	4 572 880
1894/95	1 103 609	3 044 334	.	4 147 943	18	4 147 961
1895/96	913 661	3 545 671	186 516	4 645 848	57	4 645 905
1896/97	839 197	3 529 315	117 787	4 486 299	—	4 486 299
1897/98	897 151	3 601 602	67 216	4 565 969	1	4 565 970
1898/99	594 508	4 103 510	—23 154	4 674 864	—	4 674 864
1899/1900	681 877	4 190 167	—47 801	4 824 243	—	4 824 243
1900/01	1 062 666	4 221 024	90 223	5 373 913	—	5 373 913
1901/02	1 149 315	4 371 560	—28 011	5 492 864	—	5 492 864
1902/03	1 090 397	4 046 373	312 740	5 449 510	—	5 449 510
1903/04	1 197 657	3 709 361	216 658	5 123 676	—	5 123 676

## b. Maischbottich- und Materialsteuer, Verbrauchsabgabe, Brennsteuer.

Betriebs- jahr	An Maischbottich- und Materialsteuer			An Verbrauchsabgabe und Zuschlag			An Brennsteuer		
	wurde erhoben	wurde rück- ver- gütet	ver- blieben	wurde erhoben*)	wurde rück- ver- gütet	ver- blieben	wurde erhoben	wurde rück- ver- gütet	ver- blieben
	Mark								
1892/93	1 720 609	539 911	1 180 698	3 192 739	3 537	3 189 202	.	.	.
1893/94	1 781 196	585 011	1 196 185	3 380 366	3 694	3 376 672	.	.	.
1894/95	1 691 157	587 548	1 103 609	3 047 453	3 119	3 044 334	.	.	.
1895/96	1 610 618	696 957	913 661	3 551 558	5 887	3 545 671	232 787	46 271	186 516
1896/97	1 624 397	785 200	839 197	3 536 613	7 298	3 529 315	215 932	98 145	117 787
1897/98	1 717 730	820 579	897 151	3 611 802	10 200	3 601 602	241 414	174 198	67 216
1898/99	1 605 485	1 010 977	594 508	4 110 895	7 385	4 103 510	227 575	250 729	—23 154
1899/1900	1 598 432	916 555	681 877	4 199 571	9 404	4 190 167	206 858	254 659	—47 801
1900/01	1 549 113	486 447	1 062 666	4 227 991	6 967	4 221 024	215 294	125 071	90 223
1901/02	1 568 089	418 774	1 149 315	4 378 572	7 012	4 371 560	7 952	35 943	—28 011
1902/03	1 447 165	356 768	1 090 397	4 051 153	4 780	4 046 373	396 357	83 617	312 740
1903/04	1 588 289	390 632	1 197 657	3 717 323	7 962	3 709 361	445 409	228 751	216 658

\*) Abzüglich der für Berechtigungsscheine vergüteten Beträge.

## c. Steuerfreie Niederlegung und Steuerbefreiung des Branntweins.

Betriebs- jahr	Zahl der Nieder- lagen	Gelagerter unsteuerter Branntwein				Steuerfrei wurden zu gewerb- lichen und zu Heilzwecken abgelassen		
		Bestand am Anfange	Zugang im Laufe	Abgang im Laufe	Bestand am Schlusse	Im ganzen	denaturiert	ohne Denaturierung
		des Betriebsjahres						
1892/93	118	5 090	132 328	132 153	5 265	56 507	53 917	2 590
1893/94	122	5 265	153 481	150 917	7 829	63 392	61 906	1 486
1894/95	117	7 829	130 338	131 015	7 152	70 156	68 471	1 685
1895/96	117	7 152	137 389	139 793	4 748	75 940	74 487	1 453
1896/97	99	4 748	140 789	140 476	5 061	82 565	81 155	1 410
1897/98	92	5 061	159 086	155 076	9 071	87 984	85 707	2 277
1898/99	87	9 071	154 641	158 805	4 907	101 099	99 116	1 983
1899/1900	86	4 907	160 033	156 873	8 067	90 882	89 014	1 868
1900/01	97	8 067	175 554	168 933	14 688	76 182	73 872	2 310
1901/02	87	14 688	177 001	176 831	14 858	82 127	78 711	3 416
1902/03	88	14 858	177 102	176 094	15 866	81 830	80 171	1 659
1903/04	86	15 866	194 437	196 695	13 608	97 115	95 742	1 373

## 8. Gebühr für das Halten von Hunden. Quelle wie bei 6.

Jahr	Zahl der angemeldeten Hunde	Zahl der besteuerten Hunde nach dem Satze von				Auf 100 Einwohner treffen Hunde	
		15 M	9 M	6 M	3 M		
1895	304 483	27 037	28 549	55 500	193 397	5	
1896	322 253	29 880	28 554	56 551	207 268	5	
1897	327 642	32 144	31 849	58 460	205 189	6	
1898	340 237	33 676	33 895	61 051	211 615	6	
1899	351 515	36 731	34 034	64 267	216 483	6	
1900	361 547	38 401	34 705	67 005	221 436	6	
1901	373 342	41 761	35 385	69 878	226 318	6	
1902	381 231	42 343	36 631	71 653	230 654	6	
1903	387 835	42 011	37 303	73 344	235 177	6	
1904	393 032	41 334	37 558	74 903	239 237	6	
	Erhobene Gebühren zum Satze von				Sonstige Anfälle	Gesamt- Einnahme	Auf 100 Ein- wohner treffen Gebühren
	15 M	9 M	6 M	3 M			
1895	405 555	256 941	333 000	580 191	21 465	1 597 152	28
1896	448 200	256 986	339 306	621 804	24 750	1 691 046	29
1897	482 160	286 641	350 760	615 567	22 925	1 758 053	30
1898	505 140	305 055	366 306	634 845	24 514	1 835 860	31
1899	550 965	306 306	385 602	649 449	24 233	1 916 575	32
1900	576 015	312 345	402 030	664 308	27 192	1 981 890	32
1901	626 415	318 465	419 268	678 954	26 391	2 069 493	33
1902	635 145	329 679	429 918	691 962	25 746	2 112 450	33
1903	630 165	335 727	440 064	705 531	26 536	2 138 073	33
1904	620 010	338 022	449 418	717 711	27 232	2 152 393	33

9. Erträgnisse der gewerblichen und wirtschaftlichen Betriebe des Staates.  
Quelle wie bei 2.

Jahr	Rein-Erträgnisse (M) aus				
	Bergwerken, Hütten und Salinenwerken	der Münzanstalt	der Aerarial- rente der k. Bank*)	den Staats- Eisenbahnen	Posten und Telegraphen
1892	470 350	81 368	628 897	35 086 547	2 190 646
1893	611 187	116 612	873 459	37 525 480	1 841 249
1894	641 286	110 988	585 049	40 210 379	2 011 167
1895	866 362	81 156	493 619	42 102 114	2 383 102
1896	541 033	153 179	833 956	50 983 377	2 670 473
1897	382 208	138 282	949 911	53 001 670	3 663 170
1898	570 660	179 733	846 860	48 732 616	4 703 541
1899	687 500	193 913	1 059 899	49 542 260	4 849 591
1900	787 329	170 506	1 135 597	46 659 877	4 095 930
1901	403 459	172 503	1 233 702	36 645 079	2 676 980
	der Bodensee- Dampf- schiffahrt	Forsten, Jagden und Triften	dem Hofbräuhaus München	dem Weingut in Unterfranken	der Hof- fischerei auf dem Chiemsee
1892	— 19 595	15 356 564	449 720	36 740	2 992
1893	37 576	14 015 228	449 720	— 5 931	3 233
1894	— 8 712	16 482 841	473 130	26 094	3 370
1895	16 927	15 834 774	462 589	— 8 415	4 816
1896	19 157	21 335 046	340 195	25 323	5 587
1897	38 218	19 453 234	284 539	22 825	5 322
1898	85 735	19 276 447	379 695	—12 376	5 239
1899	105 874	19 480 108	415 169	30 403	4 746
1900	130 331	21 639 717	535 542	13 360	4 989
1901	89 615	20 928 356	522 700	—21 774	4 604

\*) Einschließlich der Zinsen des Stammkapitals mit je 16 611 M.; vergl. hierzu S. 199.

## 10. Ergebnisse der Bewirtschaftung der Staatswaldungen.

Nach Mitteilung des K. Staatsministeriums der Finanzen.

## a. Finanzielle Verhältnisse.

## 1. Einnahmen und Ausgaben.

Betriebs- jahr	Ein- nahmen	Aus- gaben	Reinein- nahme	Auf 1 ha treffen			
				Ein- nahmen	Ausgaben	Betriebs- ausgaben	Rein- einnahme
				Mark			
1893	29 383,9	15 368,8	14 015,1	33,68	17,62	8,57	16,06
1894	32 403,3	15 525,8	16 877,5	37,15	17,80	8,59	19,35
1895	32 275,3	15 987,1	16 288,2	34,47	17,07	8,40	17,40
1896	40 301,9	18 610,1	21 691,8	43,06	19,88	11,18	23,18
1897	37 797,1	17 947,8	19 849,3	40,38	19,18	10,36	21,20
1898	37 220,6	17 407,7	19 812,9	39,76	18,59	9,36	21,17
1899	37 719,6	17 825,6	19 894,0	40,29	19,04	9,64	21,25
1900	40 434,2	18 292,8	22 141,4	43,18	19,54	10,14	23,64
1901	40 434,6	18 745,8	21 685,8	43,18	20,02	10,55	23,16
1902	41 114,8	18 866,3	22 248,5	43,87	20,13	11,27	23,74

## 2. Einige Einnahmen insbesondere :

Betriebs- jahr	Einnahmen aus					
	Forst- haupt- nutzungen	Forst- neben- nutzungen	Besol- dungs- beiträgen	Jagden	Holztriften, Holzhöfen	Forst- dienst- realitäten
1893	26 686,8	1 211,2	112,5	204,6	806,4	159,1
1894	28 618,6	2 266,6	114,3	226,7	672,9	150,1
1895	29 940,9	1 015,3	115,8	186,5	761,7	151,2
1896	37 720,1	1 068,7	116,8	208,4	630,5	151,7
1897	35 239,6	990,0	119,5	216,9	658,2	150,7
1898	34 456,2	1 010,3	121,1	230,6	675,8	150,2
1899	35 246,0	986,7	123,1	251,6	543,7	153,3
1900	37 755,2	1 013,1	124,9	242,6	594,7	153,0
1901	37 569,2	1 182,3	125,5	258,4	402,2	152,7
1902	37 628,9	1 582,0	126,9	253,6	477,8	153,8

## 3. Einige Ausgaben insbesondere :

Betriebs- jahr	Ausgaben für						
	Besol- dungen	Kassen- führung der Rent- ämter	über- haupt	eigentliche Betriebskosten			Umlagen (Steuern)
				Hauer- Setz- Löhne	Holz- ausfuhr- Löhne	Wald- wege	
1000 M							
1893	5 911,6	360,5	7 476,2	3 760,9	125,9	1 343,1	851,5
1894	4 963,1	402,4	7 492,8	3 957,1	186,3	1 214,9	872,6
1895	4 971,6	401,0	7 866,1	4 124,1	194,0	1 254,2	878,1
1896	5 605,0	464,8	10 464,1	6 432,8	203,7	1 374,7	892,5
1897	5 052,2	453,2	9 700,4	5 564,1	223,3	1 478,2	944,6
1898	5 076,9	463,3	8 764,0	4 454,5	257,3	1 454,4	926,0
1899	5 102,8	472,9	9 026,7	4 412,5	265,6	1 573,6	961,0
1900	5 148,6	504,6	9 490,2	4 731,2	308,7	1 588,9	963,7
1901	5 211,3	501,7	9 884,8	4 850,2	251,7	1 734,5	989,4
1902	5 253,2	*) 1,8	10 565,5	5 659,2	330,7	1 677,9	1 032,2

\*) Rückgang infolge Neuorganisation der Rentämter vom Jahre 1904.

## b. Ergebnisse der Holzverwertung.

Be- triebs- jahr	Material-Ausgabe				Soll-Einnahme*) für			Pro- duktive Staats- wald- fläche	Auf 1 ha produktive Staatswaldfläche trifft eine Soll-Einnahme von
	Bau-, Nutz- und Werkholz	Brenn- und Kohlholz in den üblichen Mäßeinheiten			Bau-, Nutz- u. Werk- holz	Brenn- und Kohlholz	Nutz- und Brenn- holz		
		Scheit- u. Prügel- holz	Stock- u. Lager- holz	Wellen				fm	1000 Mark
1893	1 314 415	1 710 667	97 147	323 242	16 542,3	11 125,0	27 667,3	836 233	33,0
1894	1 493 586	1 662 354	101 972	328 308	18 900,5	9 819,1	28 719,6	836 945	34,3
1895	1 576 261	1 591 920	99 157	331 948	20 019,7	9 782,4	29 802,1	835 438	30,5
1896	2 232 932	2 131 656	86 823	329 314	26 273,6	11 520,1	37 793,7	836 074	45,2
1897	2 049 253	2 528 804	86 044	335 652	25 648,7	10 056,3	35 705,0	831 737	42,9
1898	1 749 211	1 637 285	86 876	304 118	24 813,1	9 946,1	34 759,2	831 194	41,8
1899	1 731 136	1 544 223	97 976	302 102	25 919,7	9 778,3	35 698,0	830 128	43,0
1900	1 808 546	1 563 297	89 807	315 226	27 782,9	10 703,1	38 486,0	829 414	46,40
1901	1 586 821	1 700 688	95 577	326 208	25 804,3	12 749,6	38 553,9	829 121	46,50
1902	1 741 235	1 830 001	118 098	368 840	25 000,2	12 966,7	37 966,9	826 427	45,94

\*) Die Soll-Einnahmen beziehen sich auf die jährlichen Gesamtmaterial-Abgaben (zuzüglich der taxfrei oder um geminderte Forsttaxe „auf Berechtigung“ erfolgten Abgaben) und enthalten zugleich die in den Verkaufserlösen zum Rückersatz gelangten Gewinnungskosten. — Für die Jahre 1900, 1901 u. 1902 betragen die vollen Geldwerte des auf Berechtigung abgegebenen Holzquantums 1 831 326 bzw. 1 921 743 bzw. 1 968 619 Mark, der Gesamterlös an unständigen Rückvergütungen für Forstrecht Holz 303 570 bzw. 329 825 bzw. 339 912 Mark; hiernach berechnet sich für das Aerar ein Erlösentgang durch Forstrecht Holzabgabe von 1 527 756 bzw. 1 591 918 bzw. 1 628 707 Mark. —

## c. Forstverbesserungen in den Staatswaldungen.

Be- triebs- jahr	U m f a n g					K o s t e n			
	Ent- wäs- serun- gen	Neue Kulturen u. Nachbesserungen		Schutz- gräben u. S. W.	Wege- bauten u. Repara- turen	Ent- wäs- serun- gen	Neue Kul- turen und Nach- besserungen	Schutz- gräben u. S. W.	Wegebauten und Repara- turen
		Laubholz	Nadelholz						
1893	380	1 958	6 566	242	8 082	28 100	560 074	12 563	1 292 028
1894	412	2 839	6 597	139	8 137	27 603	522 912	10 131	1 214 961
1895	347	959	6 799	226	8 500	27 798	511 107	12 241	1 254 239
1896	529	1 252	7 157	400	8 848	36 953	566 553	11 404	1 374 688
1897	597	1 231	6 789	338	9 402	46 947	581 538	17 855	1 478 230
1898	535	2 557	6 283	231	9 210	41 938	620 994	14 724	1 454 357
1899	608	1 372	6 627	241	9 938	44 828	618 063	12 605	1 573 643
1900	452	2 240	6 320	134	11 048	34 775	699 042	11 229	1 588 938
1901	403	2 168	6 497	192	10 590	38 182	728 848	23 812	1 734 493
1902	494	923	6 414	374	11 037	41 877	701 705	20 234	1 677 860

## 11. Geschäftsergebnisse der Königl. Bank.

Nach Mitteilung derselben.

Vortrag	1900	1901	1902	1903	1904
	1000 Mark				
<b>I. Gesamtumsatz</b> . . . . .	6 618 736, <sub>2</sub>	9 178 172, <sub>3</sub>	10 208 627, <sub>4</sub>	11 807 437, <sub>6</sub>	12 644 840, <sub>2</sub>
bei der Hauptbank	2 929 317, <sub>0</sub>	4 231 288, <sub>6</sub>	4 650 716, <sub>7</sub>	4 225 441, <sub>3</sub>	4 208 878, <sub>9</sub>
bei den Filialbanken	3 689 419, <sub>2</sub>	4 946 883, <sub>7</sub>	5 557 910, <sub>7</sub>	7 581 996, <sub>3</sub>	8 435 961, <sub>3</sub>
Hiervon					
<b>1. Depositen:</b>					
a. gerichtliche u. administrative:					
Stand am Anfang des Jahres	26 334, <sub>4</sub>	22 065, <sub>7</sub>	34 680, <sub>0</sub>	40 174, <sub>2</sub>	33 783, <sub>0</sub>
Neuanlage während „ „	38 913, <sub>4</sub>	109 968, <sub>6</sub>	61 051, <sub>7</sub>	63 946, <sub>4</sub>	46 523, <sub>4</sub>
Rücknahme während des Jahres . . . . .	43 182, <sub>1</sub>	97 354, <sub>2</sub>	55 557, <sub>5</sub>	70 337, <sub>5</sub>	46 188, <sub>1</sub>
b. private:					
Stand am Anfang des Jahres	27 175, <sub>9</sub>	29 832, <sub>1</sub>	42 318, <sub>6</sub>	37 319, <sub>0</sub>	35 631, <sub>3</sub>
Neuanlage während „ „	29 511, <sub>5</sub>	46 145, <sub>5</sub>	44 892, <sub>4</sub>	43 360, <sub>9</sub>	42 565, <sub>9</sub>
Rücknahme während des Jahres . . . . .	26 855, <sub>3</sub>	33 659, <sub>0</sub>	49 892, <sub>0</sub>	45 048, <sub>7</sub>	42 101, <sub>3</sub>
<b>2. Kontokorrentverkehr:</b>					
Schuldsaldo am Ende des Jahres . . . . .	48 783, <sub>1</sub>	88 705, <sub>5</sub>	92 590, <sub>9</sub>	106 542, <sub>0</sub>	100 354, <sub>3</sub>
hierunter Anlagen der K. Ver- sicherungskammer . . . .	12 361, <sub>1</sub>	14 842, <sub>0</sub>	13 043, <sub>4</sub>	13 902, <sub>2</sub>	13 595, <sub>6</sub>
Ausleihungen und Guthaben					
Stand am Anfang des Jahres	53 936, <sub>1</sub>	53 629, <sub>2</sub>	56 932, <sub>9</sub>	56 812, <sub>0</sub>	63 270, <sub>8</sub>
Ausleihungen während des Jahres . . . . .	1 542 465, <sub>0</sub>	2 146 153, <sub>2</sub>	2 422 278, <sub>2</sub>	2 374 880, <sub>7</sub>	2 511 774, <sub>1</sub>
Rückzahlungen während des Jahres . . . . .	1 542 771, <sub>9</sub>	2 142 849, <sub>4</sub>	2 422 399, <sub>1</sub>	2 368 421, <sub>9</sub>	2 510 554, <sub>7</sub>
<b>3. Wechselverkehr:</b>					
Stand am Anfang des Jahres	55 075, <sub>7</sub>	47 547, <sub>9</sub>	109 357, <sub>1</sub>	114 522, <sub>5</sub>	111 144, <sub>3</sub>
Eingang während „ „	506 853, <sub>1</sub>	694 985, <sub>7</sub>	768 658, <sub>4</sub>	805 161, <sub>0</sub>	797 577, <sub>0</sub>
Ausgang „ „ „	514 380, <sub>9</sub>	633 176, <sub>5</sub>	763 493, <sub>1</sub>	808 538, <sub>6</sub>	802 059, <sub>4</sub>
durchschnittliche Anlage	50 858, <sub>4</sub>	106 650, <sub>5</sub>	122 678, <sub>5</sub>	121 071, <sub>8</sub>	118 475, <sub>9</sub>
<b>4. Lombardverkehr:</b>					
Stand am Anfang des Jahres	14 379, <sub>4</sub>	14 304, <sub>4</sub>	13 011, <sub>3</sub>	12 952, <sub>6</sub>	13 590, <sub>0</sub>
Zugang während „ „	13 733, <sub>9</sub>	11 664, <sub>9</sub>	12 516, <sub>4</sub>	14 130, <sub>1</sub>	14 978, <sub>6</sub>
Abgang „ „ „	13 808, <sub>9</sub>	12 958, <sub>0</sub>	12 575, <sub>0</sub>	13 492, <sub>7</sub>	12 434, <sub>1</sub>
<b>5. Ausleihungen auf Schuldur- kunden geg. hypothek. Kauti- on:</b>					
Stand am Anfang des Jahres	6 429, <sub>6</sub>	6 223, <sub>4</sub>	6 063, <sub>0</sub>	5 847, <sub>7</sub>	5 410, <sub>7</sub>
Zugang während „ „	2 538, <sub>1</sub>	2 308, <sub>1</sub>	2 151, <sub>3</sub>	1 990, <sub>0</sub>	2 127, <sub>9</sub>
Abgang „ „ „	2 744, <sub>4</sub>	2 468, <sub>5</sub>	2 366, <sub>5</sub>	2 427, <sub>0</sub>	2 070, <sub>1</sub>
<b>6. Ausleihungen auf Hypotheken:</b>					
Stand am Anfang des Jahres	2 507, <sub>1</sub>	2 604, <sub>7</sub>	2 432, <sub>6</sub>	2 187, <sub>3</sub>	2 004, <sub>2</sub>



Fortsetzung von Seite 198.

Vortrag	1900	1901	1902	1903	1904
	1000 Mark				
<b>II. Gewinn und Zinsen aus:</b>					
1. Kontokorrentverkehr . . . . .	4 021,8	3 815,0	3 344,5	3 713,2	4 243,1
2. Wechselverkehr . . . . .	2 619,7	3 618,9	3 087,0	4 150,6	4 060,9
3. Lombardverkehr . . . . .	744,7	660,9	499,5	538,1	604,7
4. Darlehen gegen hypotheekar. Kautionen . . . . .	304,6	291,6	263,9	240,2	231,3
5. Hypotheken . . . . .	111,7	107,2	102,1	88,4	83,9
6. Effekten . . . . .	383,9	583,5	625,6	670,3	594,7
<b>III. Bankertragnis und dessen Verwendung</b>					
Bruttogewinn . . . . .	8 186,4	9 077,1	7 922,6	9 400,8	9 818,6
hiervon in Abzug:					
Bezahlte Zinsen und Pro- visionen . . . . .	3 990,4	4 799,8	4 556,5	4 825,0	5 210,2
Überweisung an d. Reserve- fonds <sup>1)</sup> . . . . .	2 165,6	2 106,8	1 296,0	2 120,8	2 065,8
Verwaltungskosten . . . . .	642,0	674,5	748,8	806,7	849,3
Abschreibungen, Tantiemen u. s. w. . . . .	269,4	278,9	283,5	286,6	292,3
Verbleibt Bankrente <sup>2)</sup> . . . . .	1 119,0	1 217,1	1 037,8	1 361,7	1 401,0
<b>IV. Bilanz-Abschluß</b>					
<b>A. Aktiva</b>					
1. Kassenbestand . . . . .	5 522,5	7 716,2	7 006,0	8 126,7	8 812,1
2. Wechselbestand . . . . .	47 547,9	109 357,1	114 522,5	111 144,8	106 662,5
3. Lombardverkehr . . . . .	14 304,4	13 011,3	12 952,6	13 590,0	16 134,5
4. Darlehen im Kontokor- rentverkehr . . . . .	53 629,2	56 932,9	56 812,0	63 270,8	64 490,2
5. Darlehen gegen hypo- thekarische Kautionen . . . . .	6 223,4	6 063,0	5 847,7	5 410,7	5 468,5
6. Darlehen auf Hypotheken . . . . .	2 604,7	2 432,6	2 187,3	2 004,2	1 914,3
7. Effektenbestand . . . . .	4 896,8	6 269,6	7 860,2	11 912,7	8 254,8
8. Guthaben bei d. Filialen . . . . .	40 441,1	46 916,7	57 246,7	61 267,4	83 209,9
9. Mobiliar . . . . .	216,0	224,4	227,7	247,7	259,7
10. Realitäten . . . . .	3 685,2	4 425,9	4 546,8	4 563,6	4 959,9
Summe der Aktiva	179 071,2	253 349,7	269 209,5	281 538,6	300 166,4
<b>B. Passiva</b>					
1. Stammkapital des Staates . . . . .	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0
2. Dotationskapital . . . . .	8 822,5	9 437,7	9 626,5	9 819,0	9 797,6
3. Reservekapital . . . . .	24 097,0	25 568,7	26 864,7	28 485,5	30 151,3
4. Spezialreserve . . . . .	2 626,0	3 261,2	3 185,6	3 552,8	3 378,2
5. Gerichtliche und admini- strative Depositen . . . . .	22 065,7	34 680,0	40 174,2	33 783,0	34 118,4
6. Privatdepositen . . . . .	29 832,1	42 318,6	37 319,0	35 631,3	36 095,4
7. Schuld im Kontokorrent . . . . .	48 783,1	88 703,5	92 590,9	106 542,0	100 354,9
8. Schulden an die Filialen . . . . .	40 441,1	46 916,7	57 246,7	61 267,4	83 209,9
9. Sonstiges . . . . .	2 103,7	2 161,3	1 901,9	2 157,6	2 760,7
Summe der Passiva	179 071,2	253 349,7	269 209,5	281 538,6	300 166,4

<sup>1)</sup> Hierunter auch Überweisung auf Spezialreserven zur Deckung von Passivzinsen-Rückständen.

<sup>2)</sup> Ausschließlich der Zinsen des Stammkapitals mit alljährlich 16 611 M., ferner bezüglich des Etatsjahres 1904 ausschließlich der Zinsvergütung aus hinterlegten Staatsgeldern zu 450,000 M. sowie der Rückvergütung des Hälftebetrages der im Jahre 1901 der K. Bank leihweise überlassenen Aerarialrente zu 217 798,38 M.

**B. Kreis-**  
Nach den Landrats-  
1. Ausgaben und Einnahmen

Regierungs- bezirk	A u s -							
	auf Erhebung und Verwaltung der Kreis- einnahmen	auf den Bedarf des Land- rats	auf Erziehung und Bildung			auf In- dustrie	auf Kultur	auf Ge- sund- heit
			über- haupt	hiervon für				
				deutsche Schu- len	gewerbl. und land- wirtschftl. Unter- richt			
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	
Oberbayern . . .	500	17 476	3 923 029	2 287 928	1 263 579	50 000	172 596	21 612
Niederbayern . .	500	5 455	1 605 674	1 353 153	215 758	12 487	58 010	12 000
Pfalz . . . . .	400	4 290	2 206 754	1 569 329	372 098	28 060	65 435	10 500
Oberpfalz . . . .	500	4 400	1 355 088	1 145 059	173 314	11 500	36 040	13 300
Oberfranken . . .	500	6 000	1 705 808	1 412 253	244 106	18 100	42 906	12 750
Mittelfranken . .	500	8 000	2 611 012	1 585 396	727 153	25 800	67 340	11 050
Unterfranken . .	500	4 900	1 788 280	1 458 171	261 677	25 527	56 140	17 500
Schwaben . . . .	500	7 000	1 829 974	1 360 010	326 544	25 500	121 092	10 130
<b>Königreich</b>								
1905	*) 3 900	57 521	17 025 619	12 171 299	3 584 229	196 974	619 559	108 842
1904	*) 3 900	57 842	15 968 826	11 518 030	3 305 491	165 428	595 238	103 542
1903		234 848	57 429	16 241 606	11 995 074	3 215 621	160 523	574 030
1902		208 088	57 404	11 407 864	7 324 138	3 129 409	150 864	540 412
1901		196 362	55 059	11 980 267	7 996 410	3 128 188	118 003	463 782
1900		179 459	51 397	10 661 051	6 882 280	2 919 583	38 434	437 024
1899		176 307	50 478	10 273 812	6 725 396	2 738 838	36 733	399 293
1898		167 050	48 970	10 010 403	6 552 420	2 681 322	36 133	355 319
1897		165 413	48 070	9 787 920	6 358 503	2 645 986	41 563	319 208
1896		159 381	47 410	9 439 168	6 195 565	2 457 860	57 878	294 627
<b>Durchschnitt 1896/1905</b>								
Grundzahlen . . .	149 471	53 158	12 279 654	8 371 912	2 980 653	100 253	459 849	98 185
% der Hauptsummen	0,36	0,30	70,27	47,91	17,06	0,57	2,63	0,56

\*) Rückgang infolge Neuorganisation der Rentämter vom Jahre 1904.

2. Kreis-

Regierungs- bezirk	Die Kreisumlagen									
	1905		1904		1903		1902		1901	
	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls
Oberbayern . . .	4 592 715	34,0	4 206 492	33,0	4 019 095	32,0	3 722 868	31,0	3 224 245	27,0
Niederbayern . .	1 120 527	39,5	1 079 029	36,5	1 076 924	36,5	1 001 108	34,5	948 502	32,5
Pfalz . . . . .	2 189 926	45,0	1 879 305	40,0	1 821 167	38,5	1 600 619	36,0	1 658 974	37,5
Oberpfalz . . . .	845 168	36,5	823 704	33,8	817 285	34,0	741 942	31,0	743 730	31,9
Oberfranken . . .	1 073 503	38,0	1 004 793	35,0	1 031 173	36,0	878 358	31,5	866 395	31,0
Mittelfranken . .	2 409 783	39,0	2 352 462	37,0	2 384 072	38,0	1 875 011	30,5	1 835 377	30,0
Unterfranken . .	1 215 363	32,5	1 171 799	30,5	1 138 489	30,0	1 043 734	28,0	1 032 095	28,0
Schwaben . . . .	1 467 683	32,5	1 444 256	31,0	1 474 162	32,0	1 339 989	29,0	1 294 259	28,0
<b>Königreich</b>	14 914 668	36,5	13 961 840	34,4	13 762 367	33,8	12 203 629	30,8	11 603 577	29,5

**haushalt.**  
Abschieden,  
der Kreisgemeinden.

g a b e n (Mark)					E i n n a h m e n (Mark)				
auf Wohltätigkeit		auf Straßen-, Brücken- und Wasser- bau	Son- stige Aus- gaben und Re- serve- fonds	Summe der Ausgaben	Zuschüsse aus der Staatskasse		Kreis- um- lagen	Son- stige Ein- nah- men*)	Summe der Ein- nahmen
über- haupt	hiervon für Kreis- Irren- anstalten				über- haupt	hiervon für deutsche Schulen			
9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
1330402	1005680	634 517	110 899	6 261 031	1 187 271	1 166 523	4 592 715	481 045	6 261 031
145 998	90 581	172 500	40 030	2 052 654	855 302	845 230	1 120 527	76 825	2 052 654
810826	453 650	115 000	123 938	3 365 203	1 098 715	1 080 772	2 189 926	76 562	3 365 203
184 481	91 909	89 600	38 233	1 733 142	822 686	812 537	845 168	65 288	1 733 142
227 600	150 942	88 200	34 860	2 136 724	980 217	966 715	1 073 503	83 004	2 136 724
722854	647 433	220 000	76 495	3 743 051	1 090 532	1 066 465	2 409 783	242 736	3 743 051
182859	81 815	117 100	69 839	2 262 645	982 025	971 318	1 215 363	65 257	2 262 645
178 371	92 000	280 212	61 526	2 514 305	913 416	893 068	1 467 683	133 206	2 514 305
3783391	2 614 010	1 717 129	555 820	24 068 755	7 930 164	7 802 628	14 914 668	1 223 923	24 068 755
3 331 786	2 210 420	1 708 592	544 397	22 479 551	7 313 267	7 193 431	13 961 840	1 204 444	22 479 551
293 1314	2 006 416	1 629 826	429 935	22 361 453	7 901 190	7 784 455	13 762 367	69 7896	22 361 453
258 2719	1 781 322	1 687 472	383 284	17 117 989	3 765 809	3 652 115	12 203 629	1 148 551	17 117 989
250 2984	1 709 076	1 590 835	432 837	17 439 321	4 471 188	4 401 738	11 603 577	1 364 556	17 439 321
2365 238	1 591 575	1 390 380	336 938	15 559 063	3 433 875	3 384 188	10 562 458	1 562 730	15 559 063
194 2562	1 247 860	1 309 368	219 754	14 503 249	3 378 325	3 328 677	10 380 603	744 321	14 503 249
1909 681	1 249 794	1 271 386	209 802	14 100 536	3 295 878	3 246 229	9 823 143	981 565	14 100 536
1785 663	1 106 355	1 249 820	193 938	13 683 137	3 225 266	3 175 591	9 728 155	729 716	13 683 137
1932 149	1 189 001	1 211 400	200 959	13 433 954	3 169 618	3 119 942	9 386 685	877 651	13 433 954
2 506 749	1 670 583	1 476 621	350 766	17 474 706	4 788 458	4 708 899	11 632 713	1 053 535	17 474 706
14,35	9,56	8,45	2,01	100,00	27,40	26,95	66,57	6,03	100,00

\*) Einschl. der Aktivreste der Kreisfonds früherer Jahre und der Fundations- und Dotationsbeiträge der Gemeinden.

umlagen.

betragen in den Jahren

1900		1899		1898		1897		1896	
über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls
2 934 544	28,5	2 820 377	29,5	2 606 325	28,0	2 565 454	28,5	2 433 149	28,0
908 027	30,5	876 991	29,5	826 830	28,0	826 938	28,0	804 750	27,5
1 467 245	38,0	1 455 268	38,0	1 373 912	38,5	1 364 170	38,5	1 336 178	39,2
724 085	31,2	717 258	31,6	680 474	30,0	652 858	29,0	647 507	28,8
791 935	29,5	784 842	29,5	745 686	29,5	736 320	30,1	730 205	30,0
1 538 352	29,5	1 573 536	31,0	1 487 530	31,6	1 469 483	31,6	1 385 759	30,6
959 558	27,0	965 732	27,6	963 945	28,3	985 442	29,2	967 392	29,0
1 238 712	28,0	1 186 549	28,0	1 138 441	27,0	1 127 490	27,5	1 081 745	26,5
10 562 458	29,5	10 330 603	30,0	9 823 143	29,4	9 728 155	29,7	9 386 685	29,2

**C. Distrikts-**  
Nach amtlichen  
**1. Ausgaben und Einnahmen**

Regierungs- bezirk	Ausgaben (M) einschließl. jener der Distrikts- Armenpflege	Von den Ausgaben (M) treffen insbesondere auf			
		Anlage und Unterhaltung der Distrikts- Straßen	Unter- haltung der Distrikts- Anstalten	Zuschüsse an Gemeinden für Armen- zwecke	fakultative Leistungen
Oberbayern . .	3 294 157	1 989 490	210 934	129 025	266 358
Niederbayern .	1 793 136	1 096 103	119 791	71 300	202 963
Pfalz . . . . .	2 847 743	2 005 753	164 911	14 510	176 463
Oberpfalz . . .	1 313 818	850 634	89 934	95 354	87 650
Oberfranken . .	1 143 683	681 494	56 240	44 605	155 666
Mittelfranken .	1 201 825	642 434	125 770	58 920	116 307
Unterfranken .	1 668 833	1 073 675	110 049	55 845	141 808
Schwaben . . .	1 323 455	767 815	39 408	45 160	136 030
<b>Königreich</b>					
1905	14 586 650	9 107 398	917 087	514 719	1 283 245
1904	14 388 583	9 190 827	836 353	457 583	1 194 676
1903	14 060 029	9 201 358	755 159	409 754	1 147 027
1902	13 435 112	9 015 296	729 926	304 792	1 134 935
1901	13 156 525	8 895 940	713 513	298 279	1 051 704
1900	12 302 386	8 286 947	654 133	289 481	1 014 721
1899	11 345 632	7 454 321	587 144	275 553	989 340
1898	10 846 491	6 972 307	586 110	269 238	965 944
1897	10 451 309	6 833 055	578 642	268 133	947 617
1896	10 108 922	6 426 826	536 503	271 835	951 687
<b>Durchschnitt 1896/1905</b>	<b>12 468 164</b>	<b>8 138 428</b>	<b>689 457</b>	<b>335 937</b>	<b>1 068 090</b>

\*) Einschließlich der unmittelbar aus den

**2. Distrikts-**

Regierungs- bezirk	Die von den Pflichtigen zu bezahlenden							
	1903		1902		1901		1900	
	überhaupt	% des Staats- steuer- solls	überhaupt	% des Staats- steuer- solls	überhaupt	% des Staats- steuer- solls	überhaupt	% des Staats- steuer- solls
Oberbayern	1 369 117	35,4	1 374 819	35,8	1 310 544	34,6	1 295 626	34,9
Niederbayern	955 228	37,1	946 889	37,3	939 186	37,0	876 883	34,5
Pfalz . . . . .	1 492 769	32,4	1 572 352	33,6	1 524 975	34,3	1 438 189	34,4
Oberpfalz . . .	602 560	33,4	535 896	29,3	528 308	29,3	536 082	29,3
Oberfranken . .	595 103	35,6	532 589	32,3	515 414	31,1	470 747	28,5
Mittelfranken .	595 068	31,6	532 689	28,1	495 686	26,6	460 887	24,4
Unterfranken .	774 111	33,7	768 742	33,7	700 037	30,9	655 520	28,8
Schwaben . . .	594 506	21,6	577 995	21,1	531 483	19,7	507 099	18,5
<b>Königreich</b>	<b>6 978 462</b>	<b>32,5</b>	<b>6 841 971</b>	<b>31,9</b>	<b>6 545 633</b>	<b>31,1</b>	<b>6 241 033</b>	<b>30,1</b>

\*) Ausschließlich der Distriktsumlagen, welche unmittelbar aus den Gemeindekassen

**haushalt.**

Berichten,

der Distriktsgemeinden (nach dem Voranschlag).

Einnahmen (M) einschl. jener der Distrikts- Armenpflege	Hiervon insbesondere		Rentierendes Vermögen (M)		Schuldenstand (M)
	Kreis- und Zentralfonds- Zuschüsse	Umlagen *)	Armenfonds- Vermögen	Sonstiges Vermögen	
3 229 044	582 700	1 448 659	1 118 671	2 478 755	2 982 505
1 706 205	271 426	1 049 944	872 687	1 310 125	2 152 897
2 778 492	375 280	1 636 492	332 130	1 149 071	1 642 543
1 267 855	214 807	672 466	398 029	952 667	1 097 874
1 120 069	215 888	612 713	299 954	1 037 720	1 334 978
1 176 602	327 266	642 805	245 226	842 443	1 409 143
1 597 740	257 640	937 496	599 817	1 259 972	2 225 880
1 312 939	295 033	687 346	642 158	1 919 894	1 223 229
<b>14 188 946</b>	<b>2 540 040</b>	<b>7 687 921</b>	<b>4 508 672</b>	<b>10 950 647</b>	<b>14 069 049</b>
13 935 514	2 521 974	7 453 297	4 433 064	10 716 551	13 463 152
13 674 496	2 434 112	7 287 933	4 464 260	10 744 754	12 060 182
13 072 239	2 437 245	6 943 567	4 355 553	10 611 882	10 756 625
12 759 234	2 432 946	6 653 411	4 248 040	10 112 751	9 398 276
11 972 166	2 176 230	6 434 761	4 351 291	9 693 428	10 047 872
10 973 433	2 132 101	5 923 276	4 173 400	9 827 690	9 556 445
10 546 381	1 641 065	6 003 807	4 090 821	9 754 204	8 853 074
10 032 127	1 600 797	5 904 842	4 004 055	9 588 782	8 388 727
9 709 625	1 612 908	5 817 057	3 913 707	9 353 550	8 053 923
<b>12 086 416</b>	<b>2 152 942</b>	<b>6 611 487</b>	<b>4 254 286</b>	<b>10 135 424</b>	<b>10 464 733</b>

Gemeindekassen entrichteten Umlagen.

## umlagen (nach den Rechnungen).

Distriktsumlagen\*) betragen in den Jahren

1899		1898		1897		1896		1895		1894	
über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls	über- haupt	% des Staats- steuer- solls
1 143 996	30,9	1 252 896	34,0	1 215 586	33,7	1 158 866	32,4	1 126 574	31,9	1 104 408	31,3
846 493	32,8	815 812	31,5	824 191	31,8	834 569	32,3	827 290	32,0	772 826	29,8
1 313 700	33,5	1 335 791	35,2	1 283 366	35,9	1 282 986	36,8	1 197 286	34,9	1 165 614	35,0
492 496	28,1	492 977	28,0	469 218	27,2	475 507	27,7	454 338	26,5	455 085	26,5
434 515	26,4	451 870	27,6	424 238	26,9	432 906	27,6	416 215	27,0	407 993	26,5
472 659	24,9	513 118	24,8	498 797	24,7	498 156	25,4	481 994	24,7	433 408	22,4
612 840	26,8	604 733	26,1	574 661	25,3	569 046	25,2	580 006	26,0	547 812	24,5
507 004	19,0	492 746	18,4	488 240	18,6	471 275	18,0	448 675	17,5	430 299	16,7
<b>5 823 703</b>	<b>28,4</b>	<b>5 959 943</b>	<b>29,0</b>	<b>5 778 297</b>	<b>28,9</b>	<b>5 723 311</b>	<b>28,9</b>	<b>5 532 378</b>	<b>28,3</b>	<b>5 317 445</b>	<b>27,3</b>

ohne gesonderte Erhebung von den Pflichtigen entrichtet werden.

## D. Gemeindehaushalt.

Besondere Erhebung.

## 1. Gemeinde-Umlagen.\*)

a. Entwicklung im Königreich seit 1876.

Jahr	Gesamtbetrag (je in 1000 Mark) der								
	Gemeindeumlagen			Gemeindeumlagen			Gemeindeumlagen		
	direkten Staats- steuer	überhaupt	% der Staats- steuer	direkten Staats- steuer	überhaupt	% der Staats- steuer	direkten Staats- steuer	überhaupt	% der Staats- steuer
Unmittelbare Städte			Mittelbare Gemeinden			Königreich			
1876	4 288,8	3 056,0	71	15 661,2	11 110,3	71	19 950,0	14 166,3	71
1878	5 552,5	4 532,0	82	16 098,2	12 477,6	78	21 650,7	17 009,6	79
1880	6 383,8	5 556,1	87	17 078,1	11 483,9	67	23 461,9	17 040,0	73
1881	6 465,8	5 488,7	85	17 088,8	11 222,2	66	23 554,6	16 710,9	71
1882	7 421,0	6 330,7	85	17 391,0	12 351,4	71	24 812,0	18 682,1	75
1883	7 616,8	6 416,6	84	17 636,6	12 652,5	72	25 253,4	19 069,1	75
1884	8 052,2	6 649,8	83	17 865,1	12 922,5	72	25 917,3	19 572,3	76
1885	8 212,2	6 952,8	85	18 093,9	12 989,5	72	26 306,1	19 942,3	76
1886	8 572,9	7 515,0	88	18 337,5	13 130,2	72	26 910,4	20 645,2	77
1887	8 691,9	7 484,8	86	18 469,9	13 008,2	70	27 161,8	20 493,0	75
1888	9 096,3	8 103,1	89	18 582,2	13 865,2	75	27 678,5	21 968,3	79
1889	9 250,2	8 604,0	93	18 860,3	14 223,6	75	28 110,5	22 827,6	81
1890	10 112,9	9 775,5	97	18 916,2	14 993,8	79	29 029,1	24 769,3	85
1891	10 432,3	10 095,2	97	18 935,2	15 536,3	82	29 417,5	25 631,5	87
1892	10 922,4	10 862,7	99	19 155,2	16 068,0	84	30 077,6	26 930,7	90
1893	11 095,6	11 155,6	101	19 247,6	15 976,8	83	30 343,2	27 132,4	89
1894	11 556,5	11 719,1	101	19 453,4	16 874,3	87	31 009,9	28 593,4	92
1895	11 733,3	11 947,4	102	19 559,8	17 382,3	89	31 293,1	29 329,7	94
1896	12 292,4	12 613,4	103	19 777,3	17 937,3	91	32 069,7	30 550,7	95
1897	12 533,1	13 024,6	104	19 995,2	18 159,3	91	32 528,3	31 183,9	96
1898	13 852,4	14 379,8	104	20 534,5	18 924,8	92	34 386,9	33 304,6	97
1899	14 209,1	14 916,4	105	20 472,7	18 783,4	92	34 681,8	33 699,8	97
1900	17 206,6	18 147,3	105	20 756,2	20 552,0	99	37 962,8	38 699,3	102
1901	17 504,0	18 569,4	106	21 046,5	21 400,1	102	38 550,5	39 969,5	104
1902	17 798,9	21 917,4	123	21 450,7	22 865,3	107	39 249,6	44 782,7	114
1903	18 603,7	23 332,5	125	21 457,0	24 074,3	112	40 060,7	47 406,8	118

\*) Soweit in einzelnen Gemeinden die Distriktsumlagen ohne gesonderte Erhebung unmittelbar von der Gemeindekasse an die Distriktskasse abgeführt werden, sind die bezüglichen Beträge in den Tabellen D 1a mit c, ebenso wie in Tab. C. 1. (Seite 203) mitberücksichtigt. — Die Zahlen für Regierungsbezirke und Gemeindegruppen beziehen sich auf den Gebietsstand des Erhebungsjahres.

## b. Entwicklung in den Regierungsbezirken seit 1894.

Jahr	Gesamtbetrag (je in 1000 Mark) der											
	direkten Staatssteuer			Gemeindenumlagen			direkten Staatssteuer			Gemeindeumlagen		
	überhaupt	% der Staatssteuer		überhaupt	% der Staatssteuer		überhaupt	% der Staatssteuer		überhaupt	% der Staatssteuer	
		überhaupt	% der Staatssteuer		überhaupt	% der Staatssteuer		überhaupt	% der Staatssteuer		überhaupt	% der Staatssteuer
	Oberbayern			Niederbayern			Pfalz*			Oberpfalz		
1894	8478,4	7935,5	94	2 929,9	2 052,5	70	3 334,2	5 728,5	172	2 190,4	1 657,1	76
1895	8598,3	8179,4	95	2 926,1	2 078,6	71	3 432,7	5 835,1	170	2 185,5	1 747,5	80
1896	8862,1	8447,7	95	2 933,7	2 093,1	71	3 486,8	6 166,4	177	2 203,9	1 793,0	81
1897	9 051,7	8 718,0	96	2 924,2	2 121,2	73	3 579,0	6 189,3	173	2 215,3	1 814,9	82
1898	9 769,5	9 458,5	97	2 956,0	2 186,4	74	3 798,7	6 641,5	175	2 291,7	1 837,0	80
1899	9 828,6	9 637,3	98	2 954,8	2 137,0	72	3 921,9	6 719,7	171	2 248,0	1 850,4	82
1900	11 463,7	11 554,0	101	2 930,1	2 202,5	75	4 182,0	7 983,0	199	2 362,4	1 935,1	82
1901	11 695,2	11 674,2	100	2 930,0	2 289,6	78	4 440,6	8 449,2	190	2 353,0	1 974,5	84
1902	11 705,7	13 880,2	119	2 956,3	2 409,8	82	4 679,0	9 267,7	198	2 386,7	2 070,8	87
1903	12 459,5	14 715,2	118	2 994,0	2 636,3	88	4 607,1	9 194,8	200	2 393,8	2 308,5	96
	Oberfranken			Mittelfranken			Unterfranken			Schwaben		
1894	2 338,2	1 919,5	82	4 511,3	4 004,4	89	3 179,4	2 139,3	67	4 048,1	3 156,6	78
1895	2 354,8	1 970,1	84	4 544,9	4 080,3	90	3 193,4	2 218,3	70	4 057,4	3 220,4	79
1896	2 433,8	2 052,2	84	4 683,0	4 240,1	90	3 285,4	2 375,6	72	4 181,0	3 382,6	81
1897	2 450,8	2 078,1	85	4 811,8	4 346,3	90	3 290,2	2 401,4	73	4 205,3	3 514,7	84
1898	2 587,1	2 217,2	86	5 191,1	4 769,4	92	3 413,5	2 487,8	73	4 379,4	3 706,7	85
1899	2 634,6	2 225,7	84	5 299,0	4 857,5	92	3 406,3	2 574,8	75	4 388,6	3 697,8	84
1900	2 726,9	2 453,7	90	6 131,3	5 763,3	94	3 568,0	2 783,4	77	4 598,5	4 024,3	87
1901	2 747,1	2 622,5	95	6 199,4	5 931,6	96	3 579,8	2 856,6	80	4 605,4	4 171,3	91
1902	2 780,7	2 739,9	99	6 418,9	6 618,1	103	3 671,5	3 233,5	88	4 650,8	4 562,7	98
1903	2 802,0	2 972,7	106	6 424,5	7 233,1	113	3 702,7	3 549,3	96	4 677,1	4 796,9	103

\*) Einschl. der Umlagen nach Art. 40 der Gemeinde-Ordnung f. d. Pfalz.

## c. Umlagen im Jahre 1903 insbesondere.

## 1. Grundzahlen (je in 1000 Mark).

Regierungsbezirk	Staatssteuersoll (M) in den			Erhobene Umlagen (M) in den		
	unmittelbaren	übrigen	sämtlichen	unmittelbaren	übrigen	sämtlichen
	Gemeinden					
Oberbayern	8 592,5	3 867,0	12 459,5	11 131,5	3 583,7	14 715,2
Niederbayern	417,9	2 576,1	2 994,0	477,2	2 159,1	2 636,3
Pfalz	—	4 607,1	4 607,1	—	9 194,8	9 194,8
Oberpfalz	587,7	1 806,1	2 393,8	712,7	1 595,8	2 308,5
Oberfranken	1 132,5	1 669,5	2 802,0	1 231,5	1 741,2	2 972,7
Mittelfranken	4 540,4	1 884,1	6 424,5	5 577,4	1 655,7	7 233,1
Unterfranken	1 406,6	2 296,1	3 702,7	1 857,2	1 692,1	3 549,3
Schwaben	1 926,1	2 751,0	4 677,1	2 345,0	2 451,9	4 796,9
Königreich 1903*)	18 603,7	21 457,0	40 060,7	23 332,5	24 074,3	47 406,8

\*) Die Zahlen für die früheren Jahre sind in Tabelle a enthalten.

## 2. Verhältnis der Umlagen zum Staatssteuersoll und zur Einwohnerzahl.

Regierungsbezirk	Auf 100 <i>M</i> Staatssteuersoll			Auf 1 Einwohner		
	treffen Umlagen ( <i>M</i> ) in den					
	unmittelbaren	übrigen	sämtlichen	unmittelbaren	übrigen	sämtlichen
Gemeinden						
Oberbayern . . . . .	130	93	118	19,90	4,69	11,12
Niederbayern . . . . .	114	84	88	7,45	3,52	3,89
Pfalz . . . . .	—	200*)	200*)	—	11,06	11,06
Oberpfalz . . . . .	121	88	96	9,70	3,32	4,17
Oberfranken . . . . .	109	104	106	10,08	3,58	4,89
Mittelfranken . . . . .	123	88	113	14,23	3,90	8,87
Unterfranken . . . . .	132	74	96	15,82	3,17	5,45
Schwaben . . . . .	122	89	103	13,50	4,54	6,72
<b>Königreich</b>						
1903	125	112	118	15,55	5,15	7,68
1902	123	107	114	14,66	4,88	7,25
1901	106	102	104	12,43	4,57	6,47
1900	105	99	102	12,14	4,39	6,27
1899	105	92	97	11,98	4,10	5,79
1898	104	92	97	11,55	4,20	5,72
1897	104	91	96	10,50	3,97	5,36
1896	103	91	95	10,16	3,92	5,25
1895	102	89	94	10,81	3,87	5,24
1894	102	87	92	10,60	3,76	5,11

\*) Einschl. der Umlagen nach Art. 40 der Gemeindeordnung f. d. Pfalz.

## 3. Gemeinden mit und ohne Umlagen-Erhebung, dann nach Umlagestufen.

Regierungsbezirk	Zahl der Gemeinden						
	im ganzen	ohne Umlagen	überhaupt	mit Umlagen			
				in % des Staatssteuersolls			
			1 bis 50	50,1 bis 100	100,1 bis 250	über 250	
Oberbayern . . . . .	1 235	14	1 221	174	673	368	6
Niederbayern . . . . .	953	6	952	142	492	317	1
Pfalz . . . . .	708	13	695	23	38	223	411
Oberpfalz . . . . .	1 087	6	1 081	140	481	437	23
Oberfranken . . . . .	986	42	944	95	361	463	25
Mittelfranken . . . . .	1 008	65	943	138	348	427	30
Unterfranken . . . . .	998	248	750	93	235	382	40
Schwaben . . . . .	1 017	82	935	158	365	396	16
<b>Königreich</b>							
1903	7 997	476	7 521	963	2 993	3 013	552
1902	7 998	500	7 498	1 267	3 022	2 687	522
1901	7 997	516	7 481	1 356	3 170	2 484	471
1900	8 000	524	7 476	1 501	3 144	2 401	430
1899	8 004	536	7 468	1 696	3 163	2 261	348
1898	8 018	526	7 492	1 655	3 193	2 321	323
1897	8 019	524	7 495	1 647	3 272	2 241	335
1896	8 019	529	7 490	1 713	3 205	2 232	340
1895	8 019	528	7 491	1 777	3 189	2 205	320
1894	8 019	540	7 479	1 936	3 136	2 099	308

## 4. Gemeinden nach Umlagestufen und Einwohnerzahl.

Größenklassen der Gemeinden	Jahr	Umlagestufen in % des Staatssteuersolls				Zusammen
		1—50	50,1—100	100,1—250	über 250	
a) Zahl der Umlagen erhebenden Gemeinden überhaupt (Grundzahlen).						
bis 500 Einwohner	1899	1 109	1 925	1 406	211	4 651
	1900	1 015	1 928	1 455	251	4 649
	1901	914	1 933	1 532	275	4 654
	1902	864	1 837	1 666	302	4 669
	1903	647	1 841	1 878	323	4 689
501—1000 Einwohner	1899	477	862	537	98	1 974
	1900	378	840	599	129	1 946
	1901	340	860	602	147	1 949
	1902	320	830	639	161	1 950
	1903	245	834	703	166	1 956
1001—10 000 Einwohner	1899	110	365	299	39	813
	1900	103	362	330	49	849
	1901	102	365	330	49	846
	1902	83	345	359	59	846
	1903	68	310	402	63	843
über 10000 Einwohner	1899	—	12	18	—	30
	1900	—	14	17	1	32
	1901	—	12	20	—	32
	1902	—	10	23	—	33
	1903	—	8	25	—	33
Summe der Gemeinden	1899	1 696	3 164	2 260	348	7 468
	1900	1 501	3 144	2 401	430	7 476
	1901	1 356	3 170	2 484	471	7 481
	1902	1 267	3 022	2 687	522	7 498
	1903	963	2 993	3 013	552	7 521
b) Von je 100 Gemeinden der einzelnen Größenklassen treffen auf obenbezeichnete Umlagestufen						
bis 500 Einwohner	1899	23,84	41,39	30,23	4,54	100
	1900	21,83	41,47	31,30	5,40	100
	1901	19,64	41,53	32,92	5,91	100
	1902	18,51	39,34	35,68	6,47	100
	1903	13,80	39,26	40,05	6,89	100
501—1000 Einwohner	1899	24,16	43,67	27,20	4,97	100
	1900	19,42	43,17	30,78	6,63	100
	1901	17,44	44,13	30,89	7,54	100
	1902	16,41	42,56	32,77	8,26	100
	1903	12,68	42,64	36,19	8,49	100
1001—10 000 Einwohner	1899	13,53	44,89	36,78	4,80	100
	1900	12,72	42,64	38,87	5,77	100
	1901	12,06	43,14	39,01	5,79	100
	1902	9,81	40,78	42,44	6,97	100
	1903	8,07	36,77	47,69	7,47	100
über 10000 Einwohner	1899	—	40,00	60,00	—	100
	1900	—	43,75	53,13	3,12	100
	1901	—	37,50	62,50	—	100
	1902	—	30,30	69,70	—	100
	1903	—	24,24	75,76	—	100
Summe der Gemeinden	1899	22,71	42,37	30,26	4,66	100
	1900	20,08	42,05	32,12	5,75	100
	1901	18,13	42,37	33,20	6,30	100
	1902	16,90	40,30	35,84	6,96	100
	1903	12,80	39,88	40,06	7,34	100

Fortsetzung von Seite 207.

Größenklassen der Gemeinden	Jahr	Umlagestufen in % des Staatssteuersolls				Zusammen
		1—50	50,1—100	100,1—250	über 250	
c) Von je 100 Gemeinden der einzelnen Umlagestufen treffen auf nebenbezeichnete Größenklassen.						
bis 500 Ein- wohner	1899	65,39	60,84	62,21	60,63	62,28
	1900	67,62	61,33	60,60	58,37	62,18
	1901	67,41	60,98	61,67	58,39	62,21
	1902	68,19	60,79	62,00	57,86	62,27
	1903	67,19	61,51	62,33	58,52	62,34
501—1000 Einwohner	1899	28,12	27,24	23,76	28,16	26,43
	1900	25,18	26,72	24,95	30,00	26,03
	1901	25,07	27,13	24,24	31,21	26,05
	1902	25,26	27,46	23,78	30,84	26,01
	1903	25,75	27,86	23,50	30,07	26,01
1001—10 000 Einwohner	1899	6,49	11,54	13,23	11,21	10,89
	1900	7,20	11,51	13,74	11,40	11,36
	1901	7,52	11,51	13,28	10,40	11,31
	1902	6,55	11,42	13,36	11,30	11,28
	1903	7,06	10,36	13,34	11,41	11,21
über 10 000 Einwohner	1899	—	0,38	0,80	—	0,40
	1900	—	0,44	0,71	0,23	0,43
	1901	—	0,38	0,81	—	0,43
	1902	—	0,33	0,86	—	0,44
	1903	—	0,27	0,83	—	0,44
Summe der Gemeinden	1899/1903	100	100	100	100	100

## 5. Gemeinden nach dem Verhältnis der Umlagen zur Einwohnerzahl.

Regierungs- bezirk	Zahl der umlage- freien Ge- meinden	Zahl der Gemeinden, in welchen an Umlagen auf einen Einwohner treffen							
		bis 50 ‰	üb. 50 ‰ bis 1 ‰	über 1 bis 2 ‰	über 2 bis 3 ‰	über 3 bis 4 ‰	über 4 bis 5 ‰	über 5 bis 10 ‰	über 10 ‰
Oberbayern . . .	14	1	7	59	210	319	249	341	35
Niederbayern . . .	6	4	11	64	260	259	168	152	4
Pfalz . . . . .	13	4	5	24	20	32	51	322	237
Oberpfalz . . . . .	6	2	22	142	300	287	153	166	9
Oberfranken . . . . .	42	5	23	130	221	239	143	176	7
Mittelfranken . . . . .	65	4	15	88	169	175	175	271	46
Unterfranken . . . . .	248	5	18	67	130	124	88	261	57
Schwaben . . . . .	82	2	13	84	112	168	179	338	39
Königreich									
1903	476	27	114	658	1 422	1 633	1 206	2 027	434
1902	500	41	117	944	1 691	1 497	1 074	1 729	405
1901	516	50	168	1 038	1 722	1 529	1 059	1 579	336
1900	524	54	191	1 143	1 766	1 477	1 052	1 496	297
1899	536	62	236	1 202	1 801	1 468	977	1 465	257
1898	526	55	228	1 148	1 808	1 508	1 025	1 478	242
1897	524	67	197	1 190	1 871	1 522	989	1 445	214
1896	529	66	226	1 244	1 859	1 496	1 006	1 372	221
1895	528	69	226	1 299	1 900	1 446	956	1 399	196
1894	540	74	262	1 353	1 929	1 441	948	1 296	176



## 2. Einnahmen der Gemeinden aus Verbrauchssteuern und Zöllen.

Regierungsbezirk und Gemeindegruppen	Verbrauchssteuern			Z ö l l e (Pflaster- und Brückenzoll)				
	Zahl der erhebenden Gemeinden	Betrag der Einnahmen		Zahl der erhebenden Gemeinden	Betrag der Einnahmen			
		überhaupt <i>M</i>	auf 1 Ein- wohner <i>M</i>		überhaupt <i>M</i>	auf 1 Ein- wohner <i>M</i>		
Unmittelbare Städte	Oberbayern . . .	6	2 423 902	4,00	6	1 118 622	1,85	
	Niederbayern . . .	4	287 820	4,32	3	30 043	0,45	
	Oberpfalz . . .	3	357 663	4,66	3	35 444	0,46	
	Oberfranken . . .	5	501 348	3,89	5	91 663	0,71	
	Mittelfranken . . .	9	1 574 062	3,69	9	283 156	0,66	
	Unterfranken . . .	4	623 952	4,62	4	83 687	0,62	
	Schwaben . . .	11	919 006	5,07	10	276 007	1,52	
	Königreich							
	1903	42	6 687 753	4,13	40	1 918 622	1,18	
	1902	41	6 824 950	4,35	39	1 897 692	1,21	
	1901	41	7 083 279	4,66	39	1 901 616	1,25	
1900	41	7 633 046	5,17	39	1 976 661	1,34		
1899	41	7 610 563	5,33	39	1 916 060	1,30		
1898	41	7 405 611	5,53	39	1 878 837	1,40		
Mittelbare Gemeinden	Oberbayern . . .	699	1 432 556	1,81	39	66 514	0,08	
	Niederbayern . . .	287	498 898	0,80	27	22 745	0,04	
	Pfalz . . .	17	400 860	0,46	—	—	—	
	Oberpfalz . . .	364	431 456	0,89	71	36 150	0,07	
	Oberfranken . . .	386	481 804	0,98	66	46 893	0,10	
	Mittelfranken . . .	245	357 263	0,84	84	55 908	0,13	
	Unterfranken . . .	129	236 449	0,45	68	114 635	0,22	
	Schwaben . . .	230	454 544	0,83	38	30 636	0,06	
	Königreich							
	1903	2 357	4 293 830	0,90	393	373 481	0,08	
	1902	2 282	4 340 249	0,92	386	357 010	0,08	
1901	2 161	4 053 453	0,86	375	356 703	0,08		
1900	2 035	3 936 284	0,84	383	353 232	0,08		
1899	1 952	3 803 610	0,82	381	333 156	0,07		
1898	1 907	3 728 989	0,80	377	333 277	0,09		
Regierungsbezirke im ganzen	Oberbayern . . .	705	3 856 458	2,76	45	1 185 136	0,85	
	<i>hierv. München</i>	1	2 188 143	4,03	1	1 077 963	1,99	
	Niederbayern . . .	291	786 718	1,15	30	52 788	0,08	
	Pfalz . . .	17	400 860	0,46	—	—	—	
	Oberpfalz . . .	367	789 119	1,40	74	71 594	0,13	
	Oberfranken . . .	391	983 152	1,58	71	138 556	0,22	
	Mittelfranken . . .	254	1 931 325	2,26	93	339 064	0,40	
	<i>hierv. Nürnberg</i>	1	1 155 800	4,01	1	260 250	0,90	
	Unterfranken . . .	133	860 401	1,29	72	198 322	0,80	
	Schwaben . . .	241	1 373 550	1,88	48	306 643	0,42	
	Königreich							
1903	2 399	10 981 583	1,72	433	2 292 103	0,36		
1902	2 323	11 165 199	1,77	425	2 254 702	0,36		
1901	2 202	11 136 732	1,79	414	2 258 319	0,36		
1900	2 076	11 569 330	1,88	422	2 329 893	0,38		
1899	1 993	11 414 173	1,88	420	2 249 216	0,37		
1898	1 948	11 134 600	1,88	416	2 212 114	0,37		

## 3. Gemeindevermögen und Gemeindeschulden.

## a. Gesamtvermögen und Renten.

Regierungs- bezirk	Vermögen			Renten			
	insgesamt	rentieren- des*)	nichtren- tierendes	vom rentierenden Vermögen überhaupt		von Gebäuden und Rechten	
				Betrag	%	Betrag	%
In tausend Mark							
A. In den unmittelbaren Gemeinden und in den pfälzischen Gemeinden mit mehr als 2500 Einwohnern.							
Oberbayern	297 497	278 401	19 096.	7 128	2,4	5 417	4,8
<i>hiervon München</i>	283 074	267 939	15 135	6 478	2,3	4 887	4,7
Niederbayern	19 221	14 318	4 903	397	2,8	284	2,8
Pfalz	97 709	66 203	31 506	2 470	3,7	1 134	4,9
Oberpfalz	13 084	9 649	3 435	430	4,5	331	4,9
Oberfranken	21 054	12 694	8 360	778	6,1	544	9,0
Mittelfranken	169 808	150 101	19 707	4 214	2,8	2 638	3,0
<i>hiervon Nürnberg</i>	139 613	129 786	9 827	3 093	2,4	2 140	2,7
Unterfranken	45 995	29 737	16 258	991	3,8	627	3,7
Schwaben	62 446	41 523	20 923	1 367	3,3	448	2,0
Königreich							
1903	726 814	602 626	124 188	17 775	2,4	11 423	4,0
1902	684 687	573 770	110 917	16 763	2,4	10 685	3,9
1901	647 542	544 244	103 298	16 679	3,1	11 197	4,2
1900	604 315	511 745	92 570	15 298	3,0	10 298	4,1
1899	524 814	434 366	90 448	14 097	3,2	8 885	4,3
B. In den übrigen Gemeinden.							
Oberbayern	47 955	23 685	24 270	943	4,0	319	4,3
Niederbayern	20 036	8 059	11 977	317	3,9	93	4,1
Pfalz	87 113	64 430	22 683	2 505	3,9	188	9,0
Oberpfalz	20 289	10 934	9 355	478	4,4	103	4,8
Oberfranken	24 287	15 565	8 722	833	5,4	140	4,1
Mittelfranken	33 623	25 527	8 096	1 315	5,2	159	5,3
Unterfranken	101 245	80 332	20 913	4 488	5,6	398	9,2
Schwaben	44 598	30 142	14 456	1 753	5,8	545	21,2
Königreich							
1903	379 146	258 674	120 472	12 632	4,9	1 945	7,1
1902	373 561	256 457	117 104	12 514	4,9	1 774	6,5
1901	369 281	257 304	111 977	13 581	5,8	2 178	7,0
1900	362 365	250 370	111 995	12 521	5,0	1 679	6,0
1899	353 733	245 612	108 121	11 963	4,9	1 605	6,6
C. In sämtlichen Gemeinden (A + B).							
Oberbayern	345 452	302 086	43 366	8 071	2,3	5 736	4,8
Niederbayern	39 257	22 377	16 880	714	3,2	377	3,0
Pfalz	184 822	130 633	54 189	4 975	3,8	1 322	5,3
Oberpfalz	33 373	20 583	12 790	908	4,4	434	4,8
Oberfranken	45 341	28 259	17 082	1 611	5,7	684	7,2
Mittelfranken	203 431	175 628	27 803	5 529	3,1	2 797	3,1
Unterfranken	147 240	110 069	37 171	5 479	5,0	1 025	4,9
Schwaben	107 044	71 665	35 379	3 120	4,4	993	3,9
Königreich							
1903	1 105 960	861 300	244 660	30 407	2,7	13 368	4,3
1902	1 058 248	830 227	228 021	29 277	2,8	12 459	4,1
1901	1 016 823	801 548	215 275	30 260	3,8	13 375	4,5
1900	966 680	762 115	204 565	27 819	3,7	11 977	4,2
1899	878 547	679 973	198 569	26 060	3,8	10 490	4,5

\*) Ohne den Kapitalwert der rentierenden Rechte, da dieser bisher nicht zur Erhebung kam. (Vergl. Zeitschr. 1904. S. 257).

## b. Rentierendes und nichtrentierendes Vermögen insbesondere.

Regierungs- bezirk	Rentierendes Vermögen *)				Nichtrentierendes Vermögen		
	Kapitalien	Wal- dungen	Sonstige Grund- stücke	Gebäude	Kapitalien	Grund- stücke	Gebäude und Rechte
In tausend Mark							
A. In den unmittelbaren Gemeinden und in den pfälzischen Gemeinden mit mehr als 2500 Einwohnern.							
Oberbayern . . .	34 752	940	130 300	112 409	1 144	8 716	9 236
<i>hiero. München</i>	33 292	—	130 089	104 558	1 108	8 633	5 394
Niederbayern . .	3 190	31	799	10 298	37	1 648	3 218
Pfalz . . . . .	4 310	19 817	19 000	23 076	365	9 629	21 512
Oberpfalz . . . .	2 101	331	500	6 717	2	122	3 311
Oberfranken . . .	3 204	570	2 857	6 063	731	1 219	6 410
Mittelfranken . .	10 029	7 521	43 932	88 619	386	9 333	9 988
<i>hiero. Nürnberg</i>	6 277	3 499	40 951	79 059	308	8 009	1 510
Unterfranken . . .	5 640	2 380	4 966	16 751	15	10 296	5 947
Schwaben . . . .	4 756	2 171	12 021	22 575	3 905	4 589	12 429
Königreich							
1903	67 982	33 761	214 375	286 508	6 585	45 552	72 051
1902	59 570	32 509	203 336	273 355	6 387	37 502	67 028
1901	52 363	33 395	193 975	264 511	7 420	33 044	62 834
1900	44 215	32 942	180 757	253 831	6 691	30 444	55 435
1899	45 346	27 980	154 183	206 857	5 571	31 029	53 848
B. In den übrigen Gemeinden.							
Oberbayern . . .	6 731	5 471	4 120	7 363	199	4 414	19 657
Niederbayern . .	3 028	1 479	1 270	2 282	157	2 186	9 634
Pfalz . . . . .	5 500	43 676	13 161	2 093	456	5 826	16 401
Oberpfalz . . . .	2 879	3 029	2 642	2 384	130	2 844	6 381
Oberfranken . . .	3 462	4 079	4 586	3 438	189	1 739	6 794
Mittelfranken . .	4 419	12 009	6 091	3 008	100	3 224	4 772
Unterfranken . .	7 976	53 987	14 022	4 347	661	3 659	16 593
Schwaben . . . .	4 197	19 211	4 167	2 567	281	2 123	12 052
Königreich							
1903	38 192	142 941	50 059	27 482	2 173	26 015	92 284
1902	37 837	142 911	48 260	27 449	2 062	26 105	88 937
1901	36 081	141 510	43 763	30 950	2 027	25 332	84 618
1900	36 129	138 873	47 230	28 138	1 862	26 277	83 856
1899	34 134	140 885	46 209	24 334	1 778	26 974	79 369
C. In sämtlichen Gemeinden (A + B).							
Oberbayern . . .	41 483	6 411	134 420	119 772	1 343	13 130	28 893
Niederbayern . .	6 218	1 510	2 069	12 580	194	3 834	12 852
Pfalz . . . . .	9 810	63 493	32 161	25 169	821	15 455	37 913
Oberpfalz . . . .	4 980	3 360	3 142	9 101	132	2 966	9 692
Oberfranken . . .	6 666	4 649	7 443	9 501	920	2 958	13 204
Mittelfranken . .	14 448	19 530	50 023	91 627	486	12 557	14 760
Unterfranken . .	13 616	56 367	18 988	21 098	676	13 955	22 540
Schwaben . . . .	8 953	21 382	16 188	25 142	4 186	6 712	24 481
Königreich							
1903	106 174	176 702	264 434	313 990	8 758	71 567	164 335
1902	97 407	175 420	256 596	300 804	8 449	63 607	155 965
1901	88 444	174 905	242 738	295 461	9 447	58 376	147 452
1900	80 344	171 815	227 987	281 969	8 553	56 721	139 291
1899	79 480	168 865	200 392	231 241	7 349	58 003	133 217

\*) Siehe Anmerkung Seite 210.

## c. Gemeindeschulden und Vermögensabgleichung.

Regierungs- bezirk	Neuer Schulden- zugang	Schuldenstand am Ende des Jahres*)	Tilgungs- aufwand	Ueberschuß des Gesamt- vermögens	Ueberschuß des rentierenden Vermögens
In tausend Mark					
A. In den unmittelbaren Gemeinden und in den pfälzischen Gemeinden mit mehr als 2500 Einwohnern.					
Oberbayern	25 000	191 311	29 374	106 186	87 090
<i>hierv. München</i>	24 295	180 936	29 203	102 138	87 003
Niederbayern	1 141	14 600	111	4 621	— 282
Pfalz	4 054	42 528	615	55 181	23 675
Oberpfalz	1 186	13 308	83	— 224	— 3 659
Oberfranken	2 795	21 691	554	— 637	— 8 997
Mittelfranken	12 913	90 319	496	79 489	59 782
<i>hierv. Nürnberg</i>	12 240	72 287	210	67 326	57 499
Unterfranken	3 120	33 943	179	12 052	— 4 206
Schwaben	1 054	32 526	522	29 920	8 997
Königreich					
1903	51 263	440 226	31 934	286 588	162 400
1902	44 912	420 366	7 467	264 321	153 404
1901	58 073	382 785	14 179	264 757	161 459
1900	39 837	339 691	6 426	264 624	172 054
1899	45 966	304 171	6 459	220 643	130 195
B. In den übrigen Gemeinden.					
Oberbayern	2 892	29 029	1136	18 926	— 5 344
Niederbayern	1 016	8 106	360	11 930	— 47
Pfalz	1 383	9 034	577	78 079	55 396
Oberpfalz	933	9 684	326	10 605	1 250
Oberfranken	1 025	10 814	443	13 473	4 751
Mittelfranken	686	8 418	370	25 205	17 109
Unterfranken	1 869	14 614	720	86 631	65 718
Schwaben	1 996	12 280	588	32 318	17 862
Königreich					
1903	11 800	101 979	4 520	277 167	156 695
1902	13 983	93 990	5 547	279 571	162 467
1901	12 631	86 938	4 054	282 343	170 366
1900	8 725	78 347	3 402	284 018	172 023
1899	6 584	71 483	3 173	282 250	174 129
C. In sämtlichen Gemeinden (A + B).					
Oberbayern	27 892	220 340	30 510	125 112	81 746
Niederbayern	2 157	22 706	471	16 551	— 329
Pfalz	5 437	51 562	1 192	133 260	79 071
Oberpfalz	2 119	22 992	409	10 381	— 2 409
Oberfranken	3 820	32 505	997	12 836	— 4 246
Mittelfranken	13 599	98 737	866	104 694	76 891
Unterfranken	4 989	48 557	899	98 683	61 512
Schwaben	3 050	44 806	1 110	62 238	26 859
Königreich					
1903	63 063	542 205	36 454	563 755	319 095
1902	58 895	514 356	13 014	543 892	315 871
1901	70 704	469 723	18 233	547 100	331 825
1900	48 562	418 038	9 828	548 642	344 077
1899	52 550	375 654	9 632	502 893	304 324

\*) Mit Berücksichtigung der durch die Rechnungsrevision veranlaßten Zu- und Abgänge.

## VIII. Öffentliche Fürsorge.

## A. Öffentliche Armenpflege.

Aus der Zeitschrift des K. Statistischen Bureaus.

## I. Gemeindliche Armenpflege.

a. Entwicklung seit 1871.

Jahr	Zahl der					Unterstützungsaufwand		Auf 1 000 Einwohner treffen		Auf 1 Einwohner treffen vom Unterstützungsaufwand
	sämtlichen Unterstützten	dauernd Unterstützten			vorübergehend Unterstützten	überhaupt	auf 1 Unterstützten	überhaupt	erwachsene	
		insgesamt	jugendlichen	erwachsenen						
						Mark		Mark		
1871	136 267	94 017	51 284	42 733	42 250	5 121 031	37,6	28,1	8,80	1,05
1872	132 157	92 687	51 715	40 972	39 470	5 146 114	38,9	27,1	8,41	1,06
1873	128 561	91 181	50 695	40 486	37 380	5 382 667	41,9	26,2	8,25	1,10
1874	127 684	89 764	48 791	40 973	37 920	5 548 221	43,5	25,8	8,28	1,12
1875	125 312	87 246	47 323	39 923	38 066	5 461 141	43,6	25,1	7,98	1,09
1876	123 134	84 444	45 478	38 966	38 690	5 753 407	46,7	24,4	7,71	1,14
1877	125 277	85 186	48 418	36 768	40 091	6 000 761	47,9	24,5	7,18	1,17
1878	134 585	89 824	48 930	40 894	44 761	6 337 174	47,1	26,0	7,91	1,23
1879	143 974	94 624	52 668	41 956	49 350	6 746 912	46,9	27,6	8,03	1,29
1880	146 388	95 033	52 537	42 496	51 355	6 993 390	47,8	27,8	8,06	1,33
1881	160 650	103 507	52 562	50 945	57 143	6 017 929	37,5	30,3	9,60	1,14
1882	164 090	101 572	51 373	50 199	62 518	6 120 615	37,3	30,8	9,41	1,15
1883	169 971	107 568	55 385	52 183	62 403	6 358 307	37,4	31,7	9,75	1,19
1884	170 566	109 380	55 130	54 250	61 186	6 527 271	38,3	31,7	10,09	1,21
1885	144 831	103 416	54 907	48 509	41 415	6 600 213	45,6	26,8	8,97	1,22
1886	167 973	109 388	55 119	54 269	58 535	6 828 695	40,7	30,9	9,97	1,25
1887	173 193	112 567	56 491	56 076	60 626	6 875 071	39,7	31,6	10,23	1,25
1888	179 610	115 577	56 998	58 579	64 033	7 143 604	39,8	32,6	10,63	1,29
1889	174 479	113 472	56 024	57 448	61 007	7 117 195	40,8	31,5	10,36	1,28
1890	176 776	114 576	54 480	60 096	62 200	7 248 377	41,0	31,7	10,76	1,30
1891	180 921	113 291	54 373	58 918	67 630	7 540 028	41,7	32,2	10,49	1,34
1892	183 220	114 427	55 511	58 916	68 793	7 732 297	42,2	32,4	10,42	1,37
1893	180 198	112 004	52 341	59 663	68 194	7 835 859	43,5	31,6	10,48	1,38
1894	187 002	112 751	51 669	61 082	74 251	8 035 005	43,0	32,6	10,64	1,40
1895	185 058	110 734	50 211	60 523	74 324	8 171 050	44,2	31,9	10,44	1,40
1896	189 297	110 932	50 313	60 619	78 365	8 203 666	43,3	32,3	10,34	1,40
1897	190 468	112 776	50 285	62 491	77 692	8 316 927	43,7	32,1	10,53	1,40
1898	195 708	114 336	49 465	64 871	81 372	8 577 574	43,8	32,6	10,81	1,43
1899	190 945	113 106	47 427	65 679	77 839	8 695 381	45,5	31,4	10,81	1,43
1900	189 484	110 072	47 092	62 980	79 412	9 124 143	48,2	30,7	10,19	1,48
1901	200 265	112 402	47 299	65 103	87 863	9 420 641	47,0	32,2	10,46	1,51
1902	202 555	114 643	48 646	65 997	87 912	9 892 444	48,8	32,1	10,46	1,57

## b. Zahl der Unterstüzten und Unterstüzungsanwand in den Regierungsbezirken.

## 1. Grundzahlen.

Regierungs- bezirk	Unter- stüzte über- haupt	Dauernd Unterstüzte					Vor- über- gehend Unter- stüzte	
		im ganzen	und zwar					
			mit Geld	mit Natura- lien	durch Unter- bringung in Anstalten	er- wachsene		ju- gend- liche
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	
Oberbayern	53 910	31 052	18 286	14 185	4 797	18 158	12 894	22 858
<i>hierv. Münch.</i>	31 925	18 483	9 349	12 148	2 586	11 410	7 073	13 442
Niederbay.	24 943	16 242	13 627	1 653	1 340	7 568	8 674	8 701
Pfalz	21 507	10 663	5 935	2 659	2 743	8 298	2 365	10 844
Oberpfalz	18 336	11 073	8 935	1 787	1 283	5 511	5 562	7 263
Oberfranken	15 358	8 001	5 380	1 533	1 253	4 053	3 948	7 357
Mittelfrank.	37 189	20 600	10 433	11 365	3 357	12 240	8 360	16 589
<i>hierv. Nürnberg.</i>	19 851	9 937	3 602	8 633	1 311	5 680	4 257	9 914
Unterfrank.	12 805	7 341	4 821	2 189	1 467	4 335	3 006	5 464
Schwaben	18 507	9 671	6 854	1 663	2 028	5 834	3 837	8 836
<b>Königreich</b>								
<b>1902</b>	202 555	114 643	74 271	37 034	18 268	65 997	48 646	87 912
<b>1901</b>	200 265	112 402	73 435	35 000	17 303	65 103	47 299	87 863
<b>1900</b>	189 484	110 072	74 318	31 890	17 446	62 980	47 092	79 412
<b>1899</b>	190 945	113 106	74 355	30 839	18 830	65 679	47 427	77 839
<b>1898</b>	195 708	114 336	76 340	29 192	19 177	64 871	49 465	81 372
<b>1897</b>	190 468	112 776	75 476	29 325	19 217	62 491	50 285	77 692
<b>1896</b>	189 297	110 932	76 228	29 299	18 524	60 619	50 313	78 365
<b>1895</b>	185 058	110 734	77 160	30 607	17 852	60 523	50 211	74 324
<b>1894</b>	187 002	112 751	78 811	29 291	17 108	61 082	51 669	74 251
<b>1893</b>	180 198	112 004	80 840	28 314	16 739	59 663	52 341	68 194
Durchschn. <b>1893/1902</b>	191 098	112 376	76 123	31 139	18 046	62 901	49 475	78 722
<b>Aufwand für Unterstüzungen an die obenbezeichneten Personen (in Mark)</b>								
Oberbayern	2 844 910	2 291 818	1 196 175	204 804	890 839	1 773 630	518 188	553 092
<i>hierv. Münch.</i>	1 615 157	1 297 495	663 190	96 223	538 082	1 014 378	283 117	317 662
Niederbay.	1 126 421	898 424	602 263	66 951	229 210	727 467	170 957	227 997
Pfalz	1 012 243	730 429	364 835	75 279	290 315	626 803	103 626	281 814
Oberpfalz	716 127	570 258	260 162	79 293	230 803	478 309	91 949	145 869
Oberfranken	615 959	493 572	202 521	49 370	241 681	409 039	84 533	122 387
Mittelfrank.	1 691 318	1 419 933	726 837	205 471	487 625	1 225 652	194 281	271 385
<i>hierv. Nürnberg.</i>	814 400	686 715	392 891	110 219	183 605	617 780	68 935	127 685
Unterfrank.	779 296	651 231	286 692	96 043	268 496	531 284	119 947	128 065
Schwaben	1 106 170	861 826	353 285	104 986	403 555	712 242	149 584	244 344
<b>Königreich</b>								
<b>1902</b>	9 892 444	7 917 491	3 992 770	882 197	3 042 524	6 484 426	1 433 065	1 974 953
<b>1901</b>	9 420 641	7 514 103	3 820 138	852 824	2 841 141	6 138 655	1 375 448	1 906 538
<b>1900</b>	9 124 143	7 323 989	3 722 969	820 450	2 780 570	6 059 546	1 264 443	1 800 154
<b>1899</b>	8 695 381	7 021 469	3 599 597	819 948	2 601 924	5 701 645	1 319 824	1 673 912
<b>1898</b>	8 577 574	6 927 809	3 537 702	846 232	2 543 875	5 588 256	1 339 553	1 649 765
<b>1897</b>	8 316 927	6 791 778	3 449 969	876 110	2 465 699	5 459 477	1 332 301	1 525 149
<b>1896</b>	8 203 666	6 654 563	3 350 601	853 173	2 450 789	5 352 271	1 302 292	1 549 103
<b>1895</b>	8 171 050	6 596 080	3 362 307	884 082	2 349 691	5 291 130	1 304 950	1 574 970
<b>1894</b>	8 035 005	6 451 708	3 301 659	881 090	2 268 959	5 111 452	1 340 256	1 583 297
<b>1893</b>	7 835 859	6 325 270	3 236 053	948 555	2 140 662	5 006 133	1 319 137	1 510 589
Durchschn. <b>1893/1902</b>	8 627 269	6 952 426	3 537 377	866 466	2 548 583	5 619 299	1 333 127	1 674 843

## 2. Berechnungen.

Regierungs- bezirk	Von 100 Unterstützten treffen auf			Von 100 Mark Unter- stützungsaufwand treffen auf			Auf 1000 Einwohner treffen		Auf 1 Ein- wohner treffen vom Unter- stützungsaufwand M	Durchschnittliche Unter- stützung (M) eines dauernd Unterstützten		
	dau- ern-d	er- wach- sene	vor- über- gehend	dau- ern-d	er- wach- sene	vor- über- gehend	über- haupt	dau- ern-d		Unter- stützten über- haupt	über- haupt	Erwach- senen
	Unterstützte											
Oberbayern <i>hiervon München</i>	57,6	33,7	42,4	80,6	62,3	19,4	39	22	2,08	52,8	73,8	97,7
Niederbayern	57,9	35,7	42,1	80,3	62,8	19,7	61	35	3,06	50,6	70,2	88,9
Pfalz	65,1	30,3	34,9	79,8	64,5	20,2	36	24	1,65	45,2	55,3	96,1
Oberpfalz	49,6	38,6	50,4	72,2	61,9	27,8	25	12	1,18	47,1	68,5	75,5
Oberfranken	60,4	30,1	39,6	79,6	66,8	20,4	33	20	1,28	39,1	51,5	86,8
Mittelfranken	52,1	26,4	47,9	80,1	66,4	19,9	25	13	1,00	40,1	61,7	100,9
<i>hiervon Nürnberg</i>	55,4	32,9	44,6	84,0	72,5	16,0	44	25	2,01	43,5	68,9	100,1
Unterfranken	50,1	28,6	49,9	84,3	75,9	15,7	71	36	2,93	41,0	69,1	108,8
Schwaben	57,3	33,8	42,7	83,6	68,2	16,4	19	11	1,18	60,9	88,7	122,6
	52,3	31,5	47,7	77,9	64,4	22,1	26	14	1,53	59,8	89,1	122,1
Königreich												
1902	56,6	32,6	43,4	80,0	65,5	20,0	32	18	1,57	48,8	69,1	98,3
1901	56,1	32,5	43,9	79,8	65,2	20,2	32	18	1,51	47,0	66,9	94,3
1900	58,1	33,2	41,9	80,3	66,4	19,7	31	18	1,48	48,2	66,5	96,2
1899	59,2	34,4	40,8	80,7	65,6	19,3	31	19	1,43	45,5	62,1	86,8
1898	58,4	33,1	41,6	80,8	65,2	19,2	34	20	1,43	43,8	60,6	86,1
1897	59,2	32,8	40,8	81,7	65,7	18,3	32	19	1,40	43,7	60,2	87,4
1896	58,6	32,0	41,4	81,1	65,2	18,9	32	19	1,40	43,8	60,0	88,3
1895	59,8	32,7	40,2	80,7	64,7	19,3	32	19	1,40	44,2	59,6	87,4
1894	60,3	32,7	39,7	80,3	63,6	19,7	33	20	1,40	43,0	57,2	83,7
1893	62,2	33,1	37,8	80,7	63,9	19,3	32	20	1,38	43,5	56,5	83,9
Durchschnitt 1893/1902	58,9	32,9	41,1	80,6	65,1	19,4	32	19	1,44	45,1	61,9	89,2

## c. Zahl der Unterstützten und Unterstützungsaufwand nach Größengruppen der Gemeinden.

Gruppen der Gemeinden nach der Einwohner- zahl	Zahl der					Aufwand für die Unterstützung der				
	sämtl. Unter- stützten	dauernd Unterstützten			vor- über- gehend Unter- stützten	sämtl. Unter- stützten	dauernd Unterstützten			vorüber- gehend Unter- stützten
		insge- samt	jugend- lichen	erwach- senen			insge- samt	jugend- lichen	erwach- senen	
	Mark									
	Grundzahlen									
1902										
bis 500	28 402	17 328	8 788	8 540	11 074	1 340 994	1 053 391	208 039	845 352	287 603
501— 1000	32 989	20 119	10 087	10 032	12 870	1 645 755	1 291 894	270 930	1 020 964	353 861
1001— 2000	24 528	14 316	6 527	7 789	10 212	1 222 514	968 182	187 002	781 180	254 332
2001— 5000	20 703	11 167	4 409	6 758	9 536	973 036	757 342	140 798	616 544	215 694
5001—10000	8 767	4 709	1 884	2 825	4 058	374 699	295 947	52 024	243 923	78 752
10001—20000	9 557	5 270	1 918	3 352	4 237	458 506	371 191	54 870	316 321	87 315
über 20000	77 609	41 734	15 033	26 701	35 875	3 876 940	3 179 544	519 402	2 660 142	697 396
Einwohner										
Königreich	202 555	114 643	48 646	65 997	87 912	9 892 444	7 917 491	1 433 065	6 484 426	1 974 933
	Berechnet									
	auf 1000 Einwohner					auf 1 Einwohner				
1902										
bis 500	20	12	6	6	8	0,95	0,75	0,15	0,60	0,20
501— 1000	23	14	7	7	9	1,16	0,91	0,19	0,72	0,25
1001— 2000	27	16	7	9	11	1,36	1,08	0,21	0,87	0,28
2001— 5000	35	19	8	11	16	1,62	1,26	0,23	1,03	0,36
5001—10000	39	21	8	13	18	1,69	1,33	0,23	1,10	0,36
10001—20000	42	23	8	15	19	2,03	1,64	0,24	1,40	0,39
über 20000	55	30	11	19	25	2,76	2,26	0,37	1,89	0,50
Einwohner										
Königreich	33	19	8	11	14	1,60	1,08	0,23	1,05	0,32

## d. Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Armenpflegen.

Regierungsbezirk	Gesamt-Einnahmen	Insbesondere Einnahmen				
		auf Grund besonderer gesetzlicher Bestimmungen	aus örtlichen Abgaben für öffentliche Belustigungen u. s. w.	aus Zuschüssen anderer Kassen (vom Staate, vom Distrikte u. s. w.)	aus Ersatzeleistungen	aus Zuschüssen der Gemeinden zur Deckung des Defizits der Armenkasse*)
Mark						
Oberbayern . . . . .	3 598 945	223 126	60 668	126 028	189 304	2 353 485
<i>hiervon München</i> . . . . .	1 905 210	13 991	41 979	9 599	112 076	1 501 583
Niederbayern . . . . .	1 494 659	135 682	12 683	79 048	72 660	829 904
Pfalz . . . . .	1 288 525	18 072	33 772	35 847	192 434	777 795
Oberpfalz . . . . .	938 387	61 238	13 210	69 064	43 579	525 072
Oberfranken . . . . .	782 734	31 690	16 341	63 019	39 339	442 873
Mittelfranken . . . . .	1 990 173	76 391	14 199	114 944	145 983	1 282 103
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	867 257	3 375	2 549	300	94 243	663 165
Unterfranken . . . . .	1 023 389	62 432	15 602	95 889	65 917	453 098
Schwaben . . . . .	1 411 406	61 654	11 798	64 195	108 351	669 539
Königreich <b>1902</b>	12 528 218	670 285	178 273	648 034	857 567	7 333 869
<b>1901</b>	12 020 569	639 926	176 193	627 656	787 419	6 990 073
<b>1900</b>	11 652 717	630 461	172 777	662 084	696 614	6 738 828
<b>1899</b>	11 221 858	640 626	163 619	586 757	618 572	6 274 888
<b>1898</b>	11 059 587	627 442	162 297	594 264	602 947	6 257 743
<b>1897</b>	10 701 108	621 009	155 352	584 142	544 410	5 934 466
<b>1896</b>	10 554 315	626 263	149 051	577 499	493 729	5 837 873
<b>1895</b>	10 452 999	623 865	144 465	575 517	508 842	5 933 496
<b>1894</b>	10 291 043	609 975	141 161	566 216	491 554	5 797 754
<b>1893</b>	9 939 758	596 882	137 579	559 464	422 185	5 545 810
Durchschnitt <b>1893/1902</b>	11 042 217	628 673	158 077	598 163	602 384	6 264 480
Gesamt-Ausgaben	Insbesondere Ausgaben				Rentierendes Armenfondsvermögen	Wertanschlag der Rechnung in Rechnung durchgef. Naturalleistungen
	auf Unterstützungen	auf Armenhäuser, Magazine und Armenanstalten	auf Ersatzeleistungen an andere Armenpflegen	auf die Verwaltung		
Mark						
Oberbayern . . . . .	3 482 451	2 835 867	198 636	16 961	133 940	7 185 730
<i>hiervon München</i> . . . . .	1 893 329	1 615 157	126 441	6 973	109 717	—
Niederbayern . . . . .	1 419 754	1 118 888	77 046	17 280	16 813	3 239 898
Pfalz . . . . .	1 182 692	1 011 313	4 052	40 141	50 628	1 297 902
Oberpfalz . . . . .	887 647	713 871	45 331	8 260	27 859	1 246 163
Oberfranken . . . . .	716 743	608 226	35 628	11 393	18 018	1 670 153
Mittelfranken . . . . .	1 921 020	1 683 960	49 509	11 181	57 027	783 804
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	867 257	814 400	—	—	28 918	—
Unterfranken . . . . .	979 174	776 397	63 491	13 937	35 746	4 017 791
Schwaben . . . . .	1 337 241	1 094 554	98 327	14 014	38 283	5 505 553
Königreich <b>1902</b>	11 926 722	9 843 076	572 020	133 172	378 314	23 946 994
<b>1901</b>	11 391 137	9 363 624	617 298	120 495	364 475	23 692 913
<b>1900</b>	11 020 323	9 073 454	577 250	100 712	340 698	23 722 752
<b>1899</b>	10 580 284	8 632 910	517 211	96 341	321 637	23 372 091
<b>1898</b>	10 403 318	8 501 134	554 739	95 133	320 872	22 844 103
<b>1897</b>	10 097 110	8 225 823	556 499	87 903	311 413	22 774 188
<b>1896</b>	9 948 802	8 106 220	547 484	90 781	303 846	22 370 220
<b>1895</b>	9 881 058	8 079 510	528 106	91 295	295 200	21 966 174
<b>1894</b>	9 732 850	7 926 852	505 393	96 766	286 912	21 731 034
<b>1893</b>	9 435 687	7 697 845	520 773	86 584	280 749	21 224 002
Durchschnitt <b>1893/1902</b>	11 041 729	8 545 045	549 678	99 918	320 412	22 764 447

\*) Zahl der zuschussleistenden Gemeinden, geordnet nach der Größe der Zuschüsse und deren Verhältnis zum Gesamterosoll siehe Seite 217.



## e. Gemeindliche Zuschüsse zur Deckung des Ausfalls der Armenkassen.

## 1. Zahl der Gemeinden nach der Höhe der Zuschüsse.

Regierungsbezirk	Zahl der Gemeinden									
	überhaupt	ohne Zuschüsse	mit Zuschüssen von							
			1 bis 50	51 bis 100	101 bis 200	201 bis 500	501 bis 1000	1001 bis 5000	5001 bis 10000	über 10000
Mark										
Oberbayern . . .	1 235	198	63	88	131	321	225	191	11	7
<i>hiervon München</i>	I	—	—	—	—	—	—	—	—	I
Niederbayern . . .	958	68	22	44	97	247	207	264	6	3
Pfalz . . . . .	708	83	29	47	79	175	126	148	14	7
Oberpfalz . . . . .	1 087	183	141	126	174	264	123	71	3	2
Oberfranken . . . . .	986	241	133	111	121	212	113	46	6	3
Mittelfranken . . . . .	1 008	195	82	116	146	252	140	70	3	4
<i>hiervon Nürnberg</i>	I	—	—	—	—	—	—	—	—	I
Unterfranken . . . . .	998	348	95	78	132	177	105	58	2	3
Schwaben . . . . .	1 018	246	73	74	116	254	152	91	8	4
<b>Königreich</b>										
<b>1902</b>	7 998	1 562	688	684	996	1 902	1 191	939	53	33
<b>1901</b>	7 997	1 592	727	691	945	1 895	1 178	885	53	31
<b>1900</b>	8 000	1 587	705	637	1 071	1 843	1 159	914	52	32
<b>1899</b>	8 004	1 514	765	726	1 071	1 878	1 126	846	45	33
<b>1898</b>	8 018	1 524	727	730	1 056	1 883	1 165	857	42	34
<b>1897</b>	8 019	1 482	750	735	1 123	1 906	1 117	836	36	34
<b>1896</b>	8 019	1 429	758	759	1 170	1 868	1 160	802	39	34
<b>1895</b>	8 019	1 396	774	720	1 174	1 913	1 140	827	40	35
<b>1894</b>	8 020	1 417	735	730	1 128	1 957	1 127	853	37	36
<b>1893</b>	8 020	1 551	644	630	1 154	1 986	1 135	845	40	35

## 2. Zahl der Gemeinden nach dem Verhältnis der Zuschüsse zum Gesamtsteuersoll.

Regierungsbezirk	Gesamtsteuersoll	Verhältnis der gemeindl. Zuschüsse zum Gesamtsteuersoll	Zahl der Gemeinden, in denen die geleisteten Zuschüsse im Verhältnis zum Gesamtsteuersoll darstellen						
			1 bis 5 0/100	über 5 bis 10 0/100	über 10 bis 25 0/100	über 25 bis 50 0/100	über 50 bis 75 0/100	über 75 bis 100 0/100	über 100 0/100
			M.	0/100	5 0/100	10 0/100	25 0/100	50 0/100	75 0/100
Oberbayern . . .	11 705 718	20,1	122	158	402	266	63	17	9
<i>hiervon München</i>	7 494 200	20,0	—	—	I	—	—	—	—
Niederbayern . . .	2 956 290	28,1	44	85	271	324	106	43	17
Pfalz . . . . .	4 679 008	16,6	35	64	214	213	66	20	13
Oberpfalz . . . . .	2 386 675	22,0	144	143	257	223	80	26	31
Oberfranken . . . . .	2 780 703	15,9	128	110	251	193	40	13	10
Mittelfranken . . . . .	6 418 923	20,0	109	124	274	198	69	22	17
<i>hiervon Nürnberg</i>	3 295 102	20,1	—	—	I	—	—	—	—
Unterfranken . . . . .	3 671 504	12,3	134	131	243	107	28	6	1
Schwaben . . . . .	4 650 759	14,4	117	110	282	184	48	21	10
<b>Königreich</b>									
<b>1902</b>	39 249 580	18,7	833	925	2 194	1 708	500	168	108
<b>1901</b>	38 550 549	18,1	936	907	2 224	1 634	475	132	97
<b>1900</b>	37 962 868	17,8	934	900	2 177	1 701	471	136	95
<b>1899</b>	34 681 753	18,1	999	1 016	2 339	1 542	425	107	62
<b>1898</b>	34 386 939	18,2	1 023	968	2 301	1 596	432	108	66
<b>1897</b>	32 528 303	18,2	1 008	1 029	2 342	1 617	395	91	55
<b>1896</b>	32 067 167	18,8	1 012	1 053	2 366	1 582	409	99	69
<b>1895</b>	31 289 024	19,0	1 044	1 009	2 391	1 627	371	113	68
<b>1894</b>	31 009 917	18,7	1 008	972	2 353	1 638	437	120	75
<b>1893</b>	30 343 199	18,3	935	1 019	2 408	1 579	381	98	49

## f. Gemeindliche Armen- und Wohltätigkeitsanstalten.

Regierungsbezirk	Zahl	Ausgaben	Rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben	Rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben	Rent. Vermögen	
		Mark			Mark			Mark		
	a) Pfründehäuser			b) Waisenhäuser und Anstalten für verwahrloste Kinder			c) Kleinkinderbewahr-Anstalten			
Oberbayern	17	449 433	1 003 682	3	10 496	146 167	44	47 926	222228	
<i>hiervon München</i>	4	352 795	—	—	—	—	—	—	—	
Niederbayern	13	183 513	2 934 877	6	64 590	585 855	23	17 435	243 395	
Pfalz . . . . .	7	270 419	4 679 852	4	65 104	1 300 069	22	36 215	174 144	
Oberpfalz . . . . .	4	85 157	577 796	4	32 262	439 788	12	5 504	26 210	
Oberfranken . . . . .	2	9 479	2 600	3	9 390	48 434	9	9 195	51 444	
Mittelfranken	9	378 334	1 036 360	5	72 620	242 606	44	102 758	662 318	
<i>hiervon Nürnberg</i>	2	275 769	—	1	47 690	—	22	77 061	646 820	
Unterfranken	7	34 298	320 163	1	3 340	1 657	65	90 756	389 984	
Schwaben . . . . .	8	80 741	134 558	2	17 855	67 261	12	12 967	17 029	
<b>Königreich</b>										
<b>1902</b>	67	1 491 374	10 689 918	28	275 657	2 831 837	231	322 756	1 786 752	
<b>1901</b>	69	1 564 959	11 014 904	27	272 424	2 691 940	228	282 284	1 675 494	
<b>1900</b>	69	1 491 364	10 922 897	27	246 795	2 623 266	221	273 669	1 396 923	
<b>1899</b>	67	1 389 623	10 803 252	29	260 244	2 582 541	210	269 146	1 336 327	
<b>1898</b>	68	1 340 492	10 710 072	27	226 553	2 421 705	209	243 872	1 221 136	
<b>1897</b>	69	1 434 954	10 352 434	29	247 028	2 436 231	207	267 206	1 213 468	
<b>1896</b>	69	1 370 228	10 178 106	28	240 666	3 315 039	199	246 434	1 118 780	
<b>1895</b>	72	1 339 249	10 127 757	29	239 738	3 212 108	192	227 280	1 059 643	
<b>1894</b>	72	1 203 500	9 920 434	29	223 568	3 122 307	186	201 310	948 828	
<b>1893</b>	71	1 203 323	11 021 220	29	236 435	3 100 624	183	174 957	859 111	
<b>Durchschnitt 1893/1902</b>	69	1 382 907	10 574 099	28	246 911	2 833 760	207	250 891	1 261 646	
		d) Armenbeschäftigungs- und Suppenanstalten			e) Krankenanstalten			f) Anstalten insgesamt		
Oberbayern . . . . .	35	50 366	41 133	65	593 236	1 887 505	164	1 151 457	3 300 715	
<i>hiervon München</i>	14	39 467	3 000	—	—	—	18	392 262	3 000	
Niederbayern	12	4 048	22 667	30	195 626	952 498	84	465 212	4 739 292	
Pfalz . . . . .	2	2 027	3 733	7	253 181	503 063	42	626 946	6 660 891	
Oberpfalz . . . . .	2	21	*) 20 801	17	90 083	287 213	39	213 027	1 351 808	
Oberfranken . . . . .	1	4 109	—	19	108 931	1 68 953	34	141 104	271 431	
Mittelfranken	7	40 700	224 701	27	735 296	203 164	92	1 329 708	2 369 149	
<i>hiervon Nürnberg</i>	2	29 785	—	1	536 581	—	28	966 886	646 820	
Unterfranken	1	27	1 138	15	121 372	120 332	89	249 793	833 274	
Schwaben . . . . .	15	53 030	36 547	28	421 150	362 986	65	585 743	618 381	
<b>Königreich</b>										
<b>1902</b>	75	154 328	*) 350 720	208	2 518 875	4 485 714	609	4 762 990	20 144 941	
<b>1901</b>	70	144 513	348 899	199	2 440 339	4 380 472	593	4 704 519	20 111 709	
<b>1900</b>	67	132 972	319 857	198	2 237 604	4 187 326	582	4 382 404	19 450 269	
<b>1899</b>	65	128 804	262 982	197	2 175 277	4 030 958	568	4 223 094	19 016 060	
<b>1898</b>	63	138 167	263 178	198	2 056 266	4 174 420	565	4 005 350	18 790 511	
<b>1897</b>	67	136 436	261 605	202	1 929 198	4 219 174	574	4 014 822	18 482 912	
<b>1896</b>	64	131 563	259 009	198	1 754 825	4 444 143	558	3 743 716	19 315 077	
<b>1895</b>	64	141 592	256 242	200	1 804 060	4 326 069	557	3 751 919	18 981 819	
<b>1894</b>	62	143 755	254 669	202	1 744 168	4 287 929	551	3 516 301	18 534 167	
<b>1893</b>	61	143 173	249 800	203	1 701 361	4 211 248	547	3 459 249	19 442 003	
<b>Durchschnitt 1893/1902</b>	66	139 530	282 696	201	2 036 197	4 274 745	570	4 056 436	19 226 947	

\*) Hierunter 20 200 M. zur Errichtung einer Armenbeschäftigungsanstalt.

## g. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohltätigkeitsanstalten.

Regierungs- bezirk	Zahl der An- stalten	Ausgaben auf den Zweck <i>M.</i>	Unter- stützte Per- sonen	Rentie- rendes Vermögen <i>M.</i>	Zahl der An- stalten	Ausgaben auf den Zweck <i>M.</i>	Unter- stützte Per- sonen	Rentie- rendes Vermögen <i>M.</i>
	a) Pfründe- und Armenversorgungs- anstalten				b) Waisen- und Findelhäuser			
Oberbayern . . . . .	36	629 132	1 640	12 758 543	9	197 544	501	2 567 651
<i>hiervon München</i>	3	317 470	918	5 915 735	2	162 609	344	2 229 945
Niederbayern . . . . .	23	122 450	432	3 559 631	3	23 836	101	559 823
Pfalz . . . . .	7	107 022	774	1 771 710	2	8 450	60	462 527
Oberpfalz . . . . .	26	209 892	832	5 428 251	7	32 125	147	899 539
Oberfranken . . . . .	32	326 361	1 284	9 271 571	2	18 169	81	496 665
Mittelfranken . . . . .	18	212 952	731	7 682 454	2	2 251	26	75 069
<i>hiervon Nürnberg</i>	1	25 189	146	848 922	—	—	—	—
Unterfranken . . . . .	38	403 993	1 150	10 365 660	2	6 906	55	77 351
Schwaben . . . . .	37	829 698	2 347	19 094 620	8	134 443	501	2 213 591
<b>Königreich</b>								
1902	217	2 841 500	9 190	69 932 440	35	423 724	1 472	7 352 216
1901	218	2 719 133	8 968	68 387 937	34	389 967	1 337	7 449 518
1900	217	2 769 168	8 899	68 699 201	34	395 301	1 423	7 086 891
1899	217	2 793 045	8 941	68 462 290	33	373 842	1 395	7 325 157
1898	217	2 916 339	9 187	68 011 309	32	369 798	1 329	6 546 015
1897	217	2 498 244	8 639	67 075 625	32	369 187	1 334	6 524 065
1896	217	2 487 046	9 062	65 078 128	32	356 888	1 268	6 425 464
1895	216	2 601 877	8 867	63 988 901	33	388 351	1 321	6 381 128
1894	216	2 520 744	8 899	63 055 203	33	407 436	1 289	6 288 400
1893	216	2 515 981	8 722	61 574 633	32	409 615	1 476	6 189 127
Durchschnitt 1893/1902	217	2 666 308	8 937	66 426 567	33	388 411	1 364	6 756 798
	c) Anstalten für verwahrloste Kinder				d) Kleinkinderbewahr-, Säuglings-, Krippen- und Suppenanstalten			
Oberbayern . . . . .	1	11 242	47	3 600	4	7 951	318	177 331
<i>hiervon München</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederbayern . . . . .	—	—	—	—	13	6 359	1 198	105 173
Pfalz . . . . .	—	—	—	—	7	4 761	496	54 743
Oberpfalz . . . . .	1	12 117	102	52 545	—	—	—	*2 900
Oberfranken . . . . .	2	12 119	58	125 734	3	1 988	315	51 789
Mittelfranken . . . . .	3	8 622	46	96 917	4	3 291	330	37 817
<i>hiervon Nürnberg</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken . . . . .	—	—	—	—	13	7 623	924	170 827
Schwaben . . . . .	—	—	—	*1 820	5	5 470	373	59 844
<b>Königreich</b>								
1902	7	44 100	253	280 616	49	37 443	3 954	660 424
1901	7	37 641	250	259 333	45	30 665	3 396	612 343
1900	7	37 393	278	280 270	39	29 063	2 911	543 883
1899	7	41 138	254	270 117	38	30 788	2 949	525 931
1898	9	62 239	401	329 773	38	30 153	3 004	554 664
1897	9	67 625	377	328 625	37	36 110	2 869	483 182
1896	9	61 092	348	320 369	38	39 307	3 041	482 869
1895	10	54 107	290	312 284	39	34 946	3 052	473 880
1894	10	55 477	234	306 170	36	28 351	2 545	427 492
1893	9	58 504	334	301 309	35	25 669	2 482	419 072
Durchschnitt 1893/1902	8	51 932	307	298 887	39	32 250	3 020	518 374

\*) Fonds zur Errichtung von Anstalten.

## h. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohltätigkeitsstiftungen.

Regierungs- bezirk	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Unter- stützte Personen	Rentieren- des Vermögen	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Unter- stützte Personen	Rentieren- des Vermögen	
		<i>M.</i>		<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
		a) Krankenstiftungen				b) Waisenstiftungen			
Oberbayern	34	2 054 735	25 168	3 946 689	19	44 227	372	1 662 869	
<i>hiero. München</i>	17	1 995 882	24 027	3 407 964	10	42 316	115	1 559 644	
Niederbayern	13	12 601	30	202 282	5	1 842	18	111 453	
Pfalz	5	456	88	12 540	3	3 045	112	166 786	
Oberpfalz	14	46 375	882	868 688	6	5 613	46	110 825	
Oberfranken	19	242 757	2 832	1 340 607	10	10 923	295	493 018	
Mittelfranken	28	51 116	723	889 295	16	13 291	124	388 516	
<i>hiero. Nürnberg</i>	14	20 678	63	536 586	2	3 423	1) 1	96 168	
Unterfranken	27	39 393	1 058	835 316	12	9 677	142	772 932	
Schwaben	44	125 487	2 977	2 726 403	35	28 412	288	1 283 911	
Königreich									
1902	2) 184	2 572 920	33 758	10 821 820	106	117 030	1 397	4 990 310	
1901	180	2 039 261	17 018	10 805 593	106	122 567	1 416	4 834 022	
1900	178	2 029 238	15 880	10 715 340	104	116 254	1 445	4 828 273	
1899	169	1 779 079	16 071	10 470 009	103	109 249	1 429	4 454 188	
1898	165	1 620 306	14 986	10 334 511	100	122 929	1 335	4 403 895	
1897	163	1 716 876	13 209	10 251 020	95	111 523	1 352	4 210 134	
1896	165	1 470 657	12 540	10 191 367	92	103 211	1 212	4 154 262	
1895	162	1 694 956	12 783	9 693 464	91	108 234	1 025	4 062 083	
1894	160	1 542 100	12 498	9 532 644	91	97 734	1 046	3 940 242	
1893	155	1 437 676	11 919	9 240 348	89	91 280	1 079	3 917 087	
Durchschnitt 1893/1902	168	1 796 307	16 066	10 205 612	98	110 001	1 274	4 379 450	
		c) Stipendien-, Lehrmittel- und ähnliche Stiftungen				d) Aussteuer- und sonstige Wohltätig- keitsstiftungen			
Oberbayern	102	20 059	1 605	753 479	271	277 744	7 954	9 100 811	
<i>hiero. München</i>	12	6 206	25	342 805	55	194 483	5 915	6 173 000	
Niederbayern	66	7 136	884	220 190	171	66 774	1 420	1 914 605	
Pfalz	15	3 137	202	99 422	151	81 871	2 528	1 092 677	
Oberpfalz	106	14 004	980	462 819	300	242 348	3 819	6 985 715	
Oberfranken	113	14 893	1 242	452 907	288	84 262	4 638	3 199 389	
Mittelfranken	123	30 735	1 007	968 101	641	664 531	15 979	20 839 727	
<i>hiero. Nürnberg</i>	4	1 276	7	68 697	124	444 125	6 955	13 801 378	
Unterfranken	166	44 533	1 213	1 492 490	457	207 224	7 283	6 335 873	
Schwaben	180	94 151	2 188	2 764 709	433	236 996	9 211	8 958 435	
Königreich									
1902	871	228 648	9 321	7 214 117	2 712	1 861 750	52 832	58 427 232	
1901	865	230 652	9 244	7 203 446	2 675	1 762 851	52 167	56 874 771	
1900	878	224 365	9 118	7 101 283	2 622	1 787 979	52 305	53 817 929	
1899	866	221 372	8 836	7 091 255	2 560	1 594 065	56 007	52 784 638	
1898	854	224 552	8 364	7 031 983	2 536	1 554 380	49 831	52 005 941	
1897	834	225 616	9 393	6 837 025	2 464	1 606 376	42 491	50 785 053	
1896	827	226 720	9 258	6 739 624	2 428	1 577 928	41 504	46 710 612	
1895	827	225 774	9 286	6 691 531	2 369	1 567 799	41 717	45 512 823	
1894	825	228 453	9 402	6 613 403	2 332	1 469 562	40 697	44 984 023	
1893	825	222 985	11 057	6 620 110	2 286	1 351 774	39 202	41 811 198	
Durchschnitt 1893/1902	847	225 914	9 328	6 914 378	2 498	1 613 446	46 875	50 371 422	

1) 3173 *M.* Zinsen des Stiftungsvermögens werden an das Findel- u. Waisenhaus (S. 218) abgegeben.

2) Hierunter 24 Stiftungen mit Anstalten.

## 2. Leistungen der Distriktsgemeinden für Armenzwecke.

## a. Aufwand und Distriktsarmenfonds.

Regierungs- bezirk	Gesamtaufwand für Armenzwecke		Gesetzliche Distriktslasten				Frei- willige Lei- stungen	Stand der rentierenden Distrikts- armenfonds
	überhaupt	auf einen Ein- wohner	Unterstützung überbürdeter Gemeinden	Unterhaltung der Distrikts- anstalten	Vermehrung des Distrikts- armenfonds	Mark		
							M.	℔
Oberbayern . . .	321 774	41	313	69 710	93 262	19 756	139 046	1 074 469
Niederbayern . .	226 072	37	223	36 196	132 943	6 225	50 708	849 705
Pfalz . . . . .	123 687	14	30	9 627	79 352	1 294	33 414	127 283
Oberpfalz . . . .	165 072	34	263	59 446	76 758	4 129	24 739	354 996
Oberfranken . . .	87 398	18	188	24 395	31 147	3 920	27 936	286 910
Mittelfranken . .	156 828	37	195	33 095	75 482	3 040	45 211	223 668
Unterfranken . .	164 629	31	195	42 440	62 646	5 661	53 882	586 141
Schwaben . . . .	148 529	27	111	27 320	70 337	7 390	43 482	643 923
<b>Königreich</b>								
<b>1902</b>	1 393 989	29	1 518	302 229	621 927	51 415	418 418	4 147 095
<b>1901</b>	1 300 476	28	1 496	286 387	620 060	51 456	342 573	4 100 206
<b>1900</b>	1 244 244	27	1 473	280 989	585 269	45 239	332 747	4 042 427
<b>1899</b>	1 161 775	25	1 458	271 938	513 274	53 685	322 878	3 969 236
<b>1898</b>	1 157 006	25	1 454	268 298	484 050	49 581	355 077	3 921 183
<b>1897</b>	1 126 028	24	1 462	265 922	480 583	45 653	333 870	3 854 503
<b>1896</b>	1 113 039	24	1 476	299 051	423 362	68 548	322 078	3 783 794
<b>1895</b>	1 194 221	26	1 434	260 777	472 601	43 674	417 169	3 749 260
<b>1894</b>	1 105 939	25	1 388	253 100	401 869	39 029	411 941	3 661 281
<b>1893</b>	1 113 516	25	1 353	243 167	397 585	48 873	423 891	3 592 800
<b>Durchschnitt 1893/1902</b>	1 191 023	26	1 451	273 186	500 058	49 715	368 064	3 882 179

## b. Distriktive Anstalten und Einrichtungen

Regierungs- bezirk	Wohltätigkeits- und Armenanstalten				Krankenanstalten			
	Zahl	Ausgaben	Einnahmen an Ersatz- leistungen	Rentierendes Vermögen	Zahl	Ausgaben	Einnahmen an Ersatz- leistungen	Rentierendes Vermögen
Oberbayern . . .	2	39 953	1 950	44 587	24	484 879	230 953	443 997
Niederbayern . .	2	15 300	3 124	122 190	35	331 680	83 353	424 537
Pfalz . . . . .	1	11 705	5 351	42 784	7	128 179	55 828	401 004
Oberpfalz . . . .	1	8 219	5 105	17 875	26	150 742	30 641	146 052
Oberfranken . . .	—	—	—	—	13	73 026	27 159	86 705
Mittelfranken . .	1*)	3 954	—	4 007	17	139 027	47 589	71 587
Unterfranken . .	8	66 989	1 061	1 331 934	29	156 349	48 207	766 839
Schwaben . . . .	4	32 996	32 207	251 641	16	214 563	89 909	332 313
<b>Königreich</b>								
<b>1902</b>	19	179 116	48 798	1 815 018	167	1 678 445	613 639	2 673 034
<b>1901</b>	20	176 514	44 099	1 985 492	166	1 680 736	583 731	2 622 810
<b>1900</b>	20	152 355	42 369	1 848 296	162	1 571 800	546 932	2 650 415
<b>1899</b>	20	174 481	36 074	1 714 384	162	1 504 895	510 618	2 638 930
<b>1898</b>	20	153 018	44 529	1 727 388	158	1 636 186	458 993	2 644 512
<b>1897</b>	20	206 354	85 491	1 714 669	157	1 474 433	500 082	2 545 246
<b>1896</b>	23	145 151	54 672	1 792 547	157	1 362 431	443 806	2 399 689
<b>1895</b>	24	184 362	52 311	1 744 077	157	1 424 708	398 848	2 345 297
<b>1894</b>	23	149 628	49 609	1 685 882	153	1 192 832	427 132	2 256 231
<b>1893</b>	23	177 998	70 692	1 029 176	148	1 131 908	369 863	2 127 980
<b>Durchschnitt 1893/1902</b>	21	169 898	52 864	1 705 693	159	1 465 837	485 364	2 490 414

\*) 1 Waisenanstalt wurde aufgelöst.

## 3. Leistungen der Kreisgemeinden für Armenzwecke.

Nach den Landrats-Abschieden.

Regierungs- bezirk	Gesamtaufwand		Insbesondere Leistungen für						
	über- haupt	auf einen Ein- woh- ner	Taubstummen- u. Blinden-Anst. für krüppelh. Kinder	Irren- an- stal- ten	sonstige Kran- ken- an- stal- ten	Kretzen-Anst. u. Anstalten für verwahrloste Kinder	Stipen- dien	Ge- sund- heit	sonstige Aus- gaben
M a r k									
Oberbayern . . .	453 996	0,83	19 130	253 636	17 552	20 650	52 788	20 652	69 588
Niederbayern . .	125 704	0,18	15 734	54 886	2 757	5 200	8 297	8 200	30 630
Pfalz . . . . .	581 743	0,68	44 717	171 411	249 120	59 000	26 260	9 000	22 235
Oberpfalz . . . .	152 650	0,27	26 558	36 500	6 181	23 770	10 645	12 400	36 596
Oberfranken . . .	127 190	0,21	9 390	39 000	3 100	17 000	11 785	11 700	35 215
Mittelfranken . .	370 811	0,44	17 120	264 916	8 750	15 075	27 620	10 800	26 530
Unterfranken . . .	179 472	0,27	31 422	38 654	25 706	16 500	12 025	17 500	37 665
Schwaben . . . . .	166 277	0,23	36 009	16 000	10 515	27 298	32 720	9 630	34 105
<b>Königreich</b>									
<b>1902</b>	2 157 843	0,34	200 080	875 003	323 681	184 493	182 140	99 882	292 564
<b>1901</b>	2 110 897	0,34	194 022	843 293	330 266	184 943	171 930	98 692	287 746
<b>1900</b>	2 054 139	0,33	182 525	807 165	336 949	189 943	156 135	99 142	282 280
<b>1899</b>	1 856 216	0,31	170 552	716 913	261 126	189 366	154 495	94 942	268 822
<b>1898</b>	1 903 053	0,32	166 962	775 016	247 842	184 391	157 255	91 842	279 745
<b>1897</b>	1 782 329	0,30	159 635	655 167	279 292	187 456	142 740	91 542	266 497
<b>1896</b>	1 695 767	0,29	155 641	645 071	233 754	169 281	143 090	90 982	257 948
<b>1895</b>	1 639 609	0,28	103 425	639 714	228 663	163 302	141 732	88 760	274 013
<b>1894</b>	1 840 313	0,32	96 860	783 778	306 297	160 733	142 032	84 588	266 025
<b>1893</b>	1 786 036	0,31	89 299	776 649	287 873	159 731	140 532	81 830	250 122
<b>Durchschnitt</b>									
<b>1893/1902</b>	1 882 620	0,31	151 900	751 777	283 574	177 364	153 208	92 220	272 576

## 4. Zahl und Vermögen aller Wohltätigkeitsstiftungen.

Regierungs- bezirk	Zugang während des Jahres			Gesamtbestand am Schluß des Jahres			
	an Stif- tungen	an rentieren- dem Vermögen	auf 1 Ein- wohner treffen vom Zugang	Zahl der Stif- tungen	Rentierendes Vermögen	Auf	
						einen Einwohner treffen vom rentieren- den Vermögen	eine Stiftung
Mark			Mark				
Oberbayern . . . .	18	1 492 702	1,07	1 106	67 315 503	48,22	60 864
<i>hiervon München</i>	12	1 163 368	2,14	260	47 891 092	88,22	184 197
Niederbayern . . . .	7	363 119	0,53	564	15 070 436	21,95	26 721
Pfalz . . . . .	4	325 770	0,37	364	13 673 368	15,73	37 564
Oberpfalz . . . . .	—	524 708	0,93	774	39 414 035	70,00	50 923
Oberfranken . . . .	13	265 254	0,43	681	20 400 312	32,82	29 956
Mittelfranken . . . .	19	1 014 026	1,19	1 047	45 958 637	53,81	43 896
<i>hiervon Nürnberg</i>	5	553 151	1,92	221	23 061 396	80,06	104 350
Unterfranken . . . .	7	451 963	0,68	1 290	41 080 547	61,74	31 845
Schwaben . . . . .	7	944 588	1,80	1 089	55 605 311	76,01	51 061
<b>Königreich</b>							
<b>1903</b>	75	5 382 130	0,84	6 915	298 518 149	46,73	43 170
<b>1902</b>	12	8 030 547	1,27	6 840	293 136 019	46,46	42 856
<b>1901</b>	49	4 955 462	0,80	6 828	285 105 472	45,80	41 755
<b>1900</b>	82	3 840 775	0,62	6 779	280 150 010	45,36	41 326
<b>1899</b>	53	7 163 932	1,18	6 697	276 309 235	45,50	41 259

## B. Privatwohlthätigkeit.

## 1. Wohlthätigkeitsanstalten.

Regierungs- bezirk	Zahl der An- stal- ten	Ge- samt- ein- nahme	Ausgaben auf den Zweck mit Ausschluß der Ver- waltungs- kosten	Ren- tierendes Ver- mögen	Unter- stützte Per- sonen	Zahl der An- stal- ten	Gesamt ein- nahme	Ausgaben auf den Zweck mit Ausschluß der Ver- waltungs- kosten	Ren- tierendes Ver- mögen	Unter- stützte Per- sonen	
											Mark
a) Krankenanstalten						b) Erziehungs- und Rettungsanstalten					
Oberbayern . <i>hierv. München</i>	3	235 210	225 232	278 826	628	22	705 478	549 473	1 564 891	2 477	
Niederbayern	2	131 234	125 907	70 207	435	5	241 059	170 578	151 027	678	
Pfalz . . . .	2	7 135	6 965	18 732	1 137	10	195 116	153 623	267 788	446	
Oberpfalz	3	186 838	155 175	124 186	230	8	133 680	139 077	501 657	694	
Oberfranken	—	—	—	—	—	8	79 269	64 956	610 483	332	
Mittelfranken <i>hierv. Nürnberg.</i>	1	72 229	71 046	—	191	8	86 356	80 161	351 565	328	
Unterfranken	9	435 331	241 271	156 335	5 360	14	320 542	238 473	1 592 941	637	
Schwaben	4	101 200	91 829	38 135	4 653	2	118 415	87 877	123 035	164	
	2	33 697	23 379	121 000	585	13	213 257	200 975	652 721	976	
	7	230 456	164 412	653 154	1 633	10	794 881	773 930	872 772	1 772	
Königreich 1902	27	1 200 896	887 480	1 352 233	9 764	93	2 528 579	2 200 668	6 414 818	7 662	
1901	27	1 034 853	928 298	1 461 155	8 309	89	2 425 035	2 151 006	6 493 007	7 322	
1900	29	1 100 964	958 045	1 600 671	8 082	89	2 555 893	1 933 356	6 424 911	7 060	
1899	28	1 231 363	1 103 340	1 561 242	8 353	88	2 332 975	1 967 641	6 062 410	6 878	
1898	25	1 053 173	844 435	1 148 049	7 798	81	2 439 628	2 016 394	5 524 184	6 669	
Durchschnitt 1898/1902	27	1 124 250	944 320	1 424 670	8 461	88	2 456 422	2 063 813	6 183 866	7 118	
c) Kleinkinderbewahr-, Krippen- und Säuglings-Anstalten						d) Pfründe-Anstalten u. dgl. *)					
Oberbayern . <i>hierv. München</i>	58	330 221	273 190	849 431	9 646	6	252 424	181 702	752 951	40 131	
Niederbayern	33	297 104	241 988	743 060	7 679	5	252 140	181 321	744 480	40 123	
Pfalz . . . .	14	28 375	23 264	105 708	1 010	—	—	—	—	—	
Oberpfalz	49	49 419	47 359	72 132	4 523	—	—	—	—	—	
Oberfranken	10	21 703	18 517	56 873	536	1	17 759	18 278	177 687	30	
Mittelfranken <i>hierv. Nürnberg.</i>	31	39 199	30 791	161 609	1 840	3	4 225	3 854	9 500	64	
Unterfranken	32	58 770	44 551	280 331	2 800	4	13 958	9 649	42 793	406	
Schwaben	3	1 774	1 217	2 300	325	1	10 365	8 608	—	360	
	45	34 130	29 486	145 049	3 973	3	49 685	48 335	176 200	193	
	33	71 904	59 375	303 083	3 103	9	53 767	39 875	450 895	1 572	
Königreich 1902	272	633 721	526 533	1 974 216	27 431	26	391 818	301 693	1 610 026	42 396	
1901	261	632 265	578 893	1 880 486	33 582	24	265 104	195 372	1 159 422	42 539	
1900	243	504 845	456 895	1 464 042	32 902	25	303 387	216 388	1 351 686	40 671	
1899	234	413 007	370 476	1 628 135	37 085	27	364 573	275 213	1 116 812	20 757	
1898	220	440 686	372 570	1 519 127	20 423	28	382 003	297 392	1 227 097	33 275	
Durchschnitt 1898/1902	246	524 905	461 073	1 693 201	30 285	26	341 377	257 212	1 293 009	36 928	

\*) Vom Jahre 1902 ab sind die Arbeiterkolonien bei den Wohlthätigkeitsvereinen vorgetragen.

## 2. Wohltätig-

Regierungsbezirk	Zahl der Vereine	Gesamteinnahme M	Ausgaben auf den Zweck m. Ausschluß der Verwaltungskosten		Rentierendes Vermögen M	Unterstützte Personen
			M	M		
a) Vereine zur Unterstützung mit Brennmaterial						
Oberbayern	2	82 408	81 422	136 725	5 142	
<i>hiervon München</i>	2	82 408	81 422	136 725	5 142	
Niederbayern	1	373	294	5 550	50	
Pfalz	—	—	—	—	—	
Oberpfalz	1	170	40	7 300	2	
Oberfranken	1	241	241	2 674	21	
Mittelfranken	2	10 509	9 030	35 816	1 249	
<i>hiervon Nürnberg</i>	—	—	—	—	—	
Unterfranken	—	—	—	—	—	
Schwaben	2	8 714	8 673	24 500	142	
Königreich 1902	9	102 415	99 700	212 565	6 606	
1901	9	123 098	107 213	210 444	16 495	
1900	10	107 222	97 014	193 928	19 402	
1899	9	82 365	48 116	207 452	8 230	
1898	9	81 714	86 440	199 887	6 444	
Durchschnitt 1898/1902	9	99 363	87 697	204 855	11 435	
c) St. Johannis-Zweig-Vereine						
Oberbayern	34	53 171	43 605	420 108	1 652	
<i>hiervon München</i>	2	32 857	29 705	295 425	1 184	
Niederbayern	34	23 872	19 536	131 710	270	
Pfalz	40	116 133	110 643	284 839	1 100	
Oberpfalz	11	3 333	1 153	47 064	154	
Oberfranken	11	2 961	1 911	9 000	242	
Mittelfranken	18	6 280	4 502	22 214	1 455	
<i>hiervon Nürnberg</i>	1	133	120	—	—	
Unterfranken	20	25 566	23 522	34 074	1 024	
Schwaben	37	71 156	52 663	299 615	1 789	
Königreich 1902	205	302 472	257 535	1 248 624	7 686	
1901	209	224 988	166 200	1 130 115	7 998	
1900	201	196 910	141 246	1 075 055	7 215	
1899	202	178 957	128 960	1 028 135	7 387	
1898	197	231 085	181 559	1 214 181	6 368	
Durchschnitt 1898/1902	203	226 882	175 100	1 139 222	7 331	
e) Vereine für Arbeiter-Kolonien						
Oberbayern	1	—	—**)	—	—	
<i>hiervon München</i>	—	—	—	—	—	
Niederbayern	—	—	—	—	—	
Pfalz	—	—	—	—	—	
Oberpfalz	—	—	—	—	—	
Oberfranken	—	—	—	—	—	
Mittelfranken	—	—	—	—	—	
<i>hiervon Nürnberg</i>	—	—	—	—	—	
Unterfranken	1	113 095	107 136	304 129	521	
Schwaben	—	—	—	—	—	
Königreich 1902	2	113 095	107 136	304 129	521	
1901	2	226 249	220 432	304 310	441	
1900	2	211 546	96 870	307 800	403	
1899	2	170 713	163 394	307 317	569	
1898	2	146 344	134 073	342 053	303	
Durchschnitt 1898/1902	2	173 589	144 381	313 122	447	

\*) Unterhält zugleich eine Kleinkinderbewahranstalt. \*\*) Für die Arbeiterkolonie „Her-

## keitsvereine.

Regierungsbezirk	Zahl der Vereine	Gesamteinnahme M	Ausgaben auf den Zweck m. Ausschluß der Verwaltungskosten		Rentierendes Vermögen M	Unterstützte Personen
			M	M		
b) Vereine zur Unterstützung armer Wöchnerinnen						
Oberbayern	5	13 395	12 688	163 662	1 279	
<i>hiervon München</i>	2	11 110	10 776	152 670	1 157	
Niederbayern	3	2 285	2 173	7 670	258	
Pfalz	1	653	615	6 476	18	
Oberpfalz	2	5 026	3 295	12 353	214	
Oberfranken	2	3 773	3 361	6 656	415*	
Mittelfranken	3	10 609	8 850	30 346	3 040	
<i>hiervon Nürnberg</i>	1	1 354	1 220	9 426	84	
Unterfranken	*)1	10 712	10 457	20 950	27	
Schwaben	2	10 754	3 415	97 700	289	
Königreich 1902	19	57 207	44 854	345 813	5 540	
1901	19	49 098	36 223	195 812	5 207	
1900	20	59 401	35 875	328 318	4 616	
1899	19	46 720	34 300	307 768	4 866	
1898	19	44 026	37 809	299 256	5 398	
Durchschnitt 1898/1902	19	51 290	37 812	295 393	5 131	
d) Vinzentius-Vereine						
Oberbayern	8	165 429	110 051	838 258	6 026	
<i>hiervon München</i>	1	126 517	76 476	744 748	5 449	
Niederbayern	3	35 365	25 575	238 760	626	
Pfalz	4	28 233	25 893	98 761	529	
Oberpfalz	2	16 202	14 799	211 509	950	
Oberfranken	2	6 897	6 781	22 340	219	
Mittelfranken	2	7 793	7 652	9 890	602	
<i>hiervon Nürnberg</i>	1	3 359	3 348	300	410	
Unterfranken	2	10 638	9 044	50 342	481	
Schwaben	3	11 005	10 858	122 300	811	
Königreich 1902	26	281 562	210 658	1 592 160	10 244	
1901	26	208 559	174 664	1 501 101	10 214	
1900	26	203 091	149 865	1 505 590	9 284	
1899	26	291 852	209 210	1 761 985	9 150	
1898	24	259 732	164 984	1 774 193	8 379	
Durchschnitt 1898/1902	26	248 969	181 876	1 627 006	9 454	
f) Sonstige Vereine der freiw. Armenpflege						
Oberbayern	54	491 602	371 186	1 924 888	18 065	
<i>hiervon München</i>	37	479 170	364 864	1 885 323	17 216	
Niederbayern	13	25 397	13 455	42 808	2 731	
Pfalz	67	100 751	87 075	292 295	9 919	
Oberpfalz	12	41 451	33 743	131 206	2 514	
Oberfranken	23	44 730	36 226	120 985	2 792	
Mittelfranken	67	438 325	297 106	1 349 653	19 380	
<i>hiervon Nürnberg</i>	28	335 313	213 312	1 023 462	12 294	
Unterfranken	43	143 007	106 198	590 996	5 544	
Schwaben	32	196 830	173 703	315 158	5 777	
Königreich 1902	311	1 482 093	1 118 692	4 767 989	66 722	
1901	298	1 344 221	1 060 080	4 010 873	55 552	
1900	285	1 300 245	981 689	3 653 657	54 807	
1899	267	984 620	733 846	3 334 807	43 182	
1898	260	1 058 273	831 849	3 268 310	41 802	
Durchschnitt 1898/1902	284	1 233 890	945 231	3 807 127	52 413	

zogsägmühle“ sind sämtliche Angaben bei der Arbeiterkolonie „Simonshof“ vorgetragen.



C. Die Verpfle-

1. Allge-

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Stationen	Hiervon wurden unterhalten von						Stationen mit						
		Gemeinden	Distrikten	Vereinen	Gemeinden, Vereinen oder Distrikten gemeinschaftlich	Gesamtzahl der Mitglieder der Vereine zur Unterhaltung von Verpflegungsstationen	Zahl der dem Kreisverbände angeschlossenen Stationen	ausschließlich Naturalunterstützung				ausschließl unter		
								gemeindliche	distriktive	Vereins-Stationen	sonstige	gemeindliche	distriktive	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Oberbayern . . . . .	84	45	25	13	1	1932	28	1	25	5	1	43	—	
Niederbayern . . . . .	45	2	36	7	—	1766	38	—	36	4	—	2	—	
Pfalz . . . . .	31	13	6	9	3	2930	24	8	6	9	3	5	—	
Oberpfalz . . . . .	12	5	6	7	—	830	6	1	6	4	—	4	—	
Oberfranken . . . . .	27	13	—	14	—	1823	—	2	—	6	—	9	—	
Mittelfranken . . . . .	61	17	21	22	1	5251	31	—	15	5	1	17	2	
Unterfranken . . . . .	29	3	25	1	—	350	6	3	25	1	—	—	—	
Schwaben . . . . .	52	14	27	10	1	4087	1	7	16	1	1	7	11	
<b>Königreich 1904</b>	<b>347</b>	<b>112</b>	<b>146</b>	<b>83</b>	<b>6</b>	<b>19004</b>	<b>134</b>	<b>22</b>	<b>129</b>	<b>35</b>	<b>6</b>	<b>87</b>	<b>13</b>	

2. Die Verpflegungsfälle.

Regierungsbezirk	Gesamtzahl		Fälle der Verpflegung durch Verabreichung von:								
	der Verpflegten	der Abgewiesenen	Abendessen, Nachtlager, Frühstück u. Mittagessen	Abendessen, Nachtlager und Frühstück	Nachtlager und Frühstück	Nachtlager und Abendessen	Nachtlager	Mittagessen	sonstiger Naturalverpflegung	Geldunterstützung allein	Geldunterstützung neben Naturalverpflegung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Oberbayern . . . . .	164 850	4 267	119	34 975	1 179	24 543	2	19 379	248	84 405	—
Niederbayern . . . . .	70 390	3 358	—	38 352	—	3 076	297	20 495	10	8 160	—
Pfalz . . . . .	72 860	1 907	2 434	39 890	2 802	7 912	5 694	6 689	601	6 838	—
Oberpfalz . . . . .	23 908	258	1	3 355	1 196	3 443	2 448	5 330	3 305	4 830	—
Oberfranken . . . . .	30 551	258	—	27	188	4 311	11 659	127	—	14 239	—
Mittelfranken . . . . .	101 980	6 071	7	33 599	151	5 336	40	12 951	565	49 186	145
Unterfranken . . . . .	52 684	1 199	33 882	11 753	1 708	24	347	2 076	2 889	—	—
Schwaben . . . . .	127 333	4 660	68	42 727	647	8 399	1 605	15 906	466	57 515	—
<b>Königreich 1904</b>	<b>644 556</b>	<b>21 978</b>	<b>36 511</b>	<b>204 683</b>	<b>7 871</b>	<b>57 044</b>	<b>22 092</b>	<b>32 953</b>	<b>8 084</b>	<b>225 173</b>	<b>145</b>

gewungsstationen.

meines.

Gewährung von		Stationen mit Einrichtung von:			Stationen mit Verpflegung		Stationen mit Betriebszeit			Stationen mit Nachtlager für								
Vereins-Stationen	sonstige	beiden Arten Unterstützung				Arbeitszwang	Arbeitsvermittlung	Wanderschein	in einem Privathause	in einem Wirshause	während des ganzen Jahres	nur in den Wintermonaten	nur in den Sommermonaten	weniger als 5	5—10	11—20	21—30	mehr als 30
		gemeindliche	distriktive	Vereins-Stationen	sonstige													
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
8	—	1	—	—	—	13	16	7	—	33	69	15	—	—	13	10	4	6
3	—	—	—	—	—	9	21	1	2	38	41	4	—	—	18	17	3	1
—	—	—	—	—	—	11	10	18	4	22	29	2	—	—	7	5	3	10
—	—	—	—	—	—	8	10	—	1	11	16	2	—	—	1	5	4	—
7	—	2	—	1	—	2	2	1	6	5	24	3	—	—	3	2	1	2
14	—	—	4	3	—	14	17	3	3	25	57	4	—	—	1	8	9	7
—	—	—	—	—	—	27	17	4	5	24	25	4	—	—	6	11	7	3
7	—	—	—	2	—	10	10	—	1	26	31	19	2	—	1	14	7	5
<b>41</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>—</b>	<b>94</b>	<b>103</b>	<b>34</b>	<b>22</b>	<b>184</b>	<b>292</b>	<b>53</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>60</b>	<b>71</b>	<b>34</b>	<b>31</b>

3. Durchschnittsgeldwert der einzelnen Unterstützungen.

Verpflegungsarten	Bei . . . Stationen war der durchschnittliche Geldwert der einzelnen Verpflegungsart						
	bis 10 ₰	11 bis 20 ₰	21 bis 30 ₰	31 bis 40 ₰	41 bis 50 ₰	51 bis 60 ₰	über 60 ₰
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Abendessen, Nachtlager, Frühstück und Mittagessen . . . . .	—	—	—	—	—	2	28
2. Abendessen, Nachtlager u. Frühstück . . . . .	—	—	—	15	83	44	8
3. Nachtlager und Frühstück . . . . .	—	—	9	10	1	—	—
4. Nachtlager und Abendessen . . . . .	—	1	11	32	6	1	1
5. Nachtlager . . . . .	3	30	8	—	—	—	—
6. Mittagessen . . . . .	1	8	68	69	1	1	—
7. Sonstige Naturalverpflegung . . . . .	5	10	3	—	—	—	—
8. Geldunterstützung allein . . . . .	100	30	10	4	—	—	—
9. Geldunterstützung neben Naturalverpflegung . . . . .	—	—	1	—	—	—	—
<b>Summe im Jahre 1904</b>	<b>109</b>	<b>79</b>	<b>110</b>	<b>130</b>	<b>91</b>	<b>48</b>	<b>37</b>

## 4. Beruf und Staatsangehörigkeit

Regierungsbezirk	Gesamtzahl		Von den verpflegten		
	der Stationen	der verpflegten Personen	landwirtschaftliche Arbeiter	Handwerker	Bau- und Erdarbeiter
1	2	3	4	5	6
Oberbayern . . . . .	84	164 850	7 799	87 717	11 194
Niederbayern . . . . .	45	70 390	2 657	48 988	5 000
Pfalz . . . . .	31	72 860	4 107	44 193	7 607
Oberpfalz . . . . .	18	23 908	498	7 495	2 585
Oberfranken . . . . .	27	30 551	560	3 400	827
Mittelfranken . . . . .	61	101 980	4 895	52 298	5 968
Unterfranken . . . . .	29	52 684	3 565	26 633	4 442
Schwaben . . . . .	52	127 333	8 897	82 632	9 327
<b>Königreich 1904</b>	<b>347</b>	<b>644 556</b>	<b>32 978</b>	<b>353 356</b>	<b>46 950</b>

## 5. Rechnungsergebnisse der

Regierungsbezirk	Zahl der Verpflegungsstationen	Einnahmen						
		Ins-gesamt	Kassenbestände am Schlusse des Vorjahres	von Privaten	von Vereinen, nämlich von			von Gemeinden
					Innungen	Fach-vereinen	sonstigen Vereinen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Oberbayern . . . . .	84	52 579	2 390	5 898	—	2 129	164	4 042
Niederbayern . . . . .	45	31 731	1 303	6 064	—	—	63	1 190
Pfalz . . . . .	31	41 523	3 181	11 106	—	—	1 902	7 615
Oberpfalz . . . . .	18	9 193	642	3 256	—	—	464	543
Oberfranken . . . . .	27	14 502	1 049	3 761	—	80	293	1 962
Mittelfranken . . . . .	61	46 143	2 627	16 170	147	—	466	2 008
Unterfranken . . . . .	29	42 728	755	—	—	—	2 414	7 081
Schwaben . . . . .	52	132 336	8 131	29 647	497	534	325	30 245
<b>Königreich 1904</b>	<b>347</b>	<b>370 735</b>	<b>20 078</b>	<b>75 902</b>	<b>644</b>	<b>2 743</b>	<b>6 091</b>	<b>54 686</b>

## der verpflegten Personen.

Personen waren:						
Fabrikarbeiter	Handlungsgehilfen	sonstige Durchreisende oder unbekanntem Berufes	Bayern	sonstige deutsche Reichsangehörige	Ausländer	unbekannter Staatsangehörigkeit
7	8	9	10	11	12	13
6 619	2 655	48 866	56 930	30 529	26 613	50 778
4 218	2 117	7 410	23 109	10 187	24 944	12 150
8 160	2 075	6 718	18 262	44 099	5 149	5 350
1 921	744	10 665	5 706	3 758	2 489	11 955
1 076	257	24 431	2 306	2 325	869	25 051
7 237	2 817	28 765	31 676	26 165	10 643	33 496
5 699	964	11 381	11 704	25 423	3 587	11 970
6 077	2 445	17 955	58 609	37 954	20 577	10 193
<b>41 007</b>	<b>14 074</b>	<b>156 191</b>	<b>208 302</b>	<b>180 440</b>	<b>94 871</b>	<b>160 943</b>

## Verpflegungsstationen.

in Mark von				Ausgaben in Mark				Vermögen in Mark		
vom Distrikte	vom Kreis	aus Wänderscheinen	sonstige Einnahmen	Ins-gesamt	hiervon			Ins-gesamt	hiervon	
					für die Verwaltung	sonstige Ausgaben	Kassenbestand am Schlusse des Jahres		sonstiges Vermögen	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
29 272	3 300	—	5 384	47 357	42 772	3 506	1 079	10 498	5 222	5 276
20 177	2 090	—	844	29 917	26 858	2 265	794	6 614	1 814	4 800
12 326	3 840	700	853	34 696	29 858	3 115	1 723	21 220	6 827	14 393
3 381	—	—	907	8 501	6 729	1 032	690	3 323	692	2 631
40	—	—	7 317	12 616	9 388	2 163	1 065	12 670	1 886	10 784
17 373	1 370	—	5 982	41 332	29 630	8 078	3 624	73 413	4 811	68 602
29 523	2 955	—	—	38 435	34 987	2 725	723	17 033	4 293	12 740
60 995	—	—	1 962	120 182	92 924	12 612	14 646	56 206	12 154	44 052
<b>173 087</b>	<b>13 555</b>	<b>700</b>	<b>23 249</b>	<b>333 036</b>	<b>273 146</b>	<b>35 546</b>	<b>24 344</b>	<b>200 977</b>	<b>37 699</b>	<b>163 278</b>

## D. Die Zwangs-

## 1. Anfall und Erledigung von Zwangserziehungssachen

Regierungsbezirk	Zahl der behandelten Zwangserziehungsfälle*)			Die vorläufige Unterbringung wurde angeordnet in Fällen
	insgesamt	hiervon		
		aus dem Vorjahre unerledigt übernommen	im Berichtsjahre anhängig geworden	
1	2	3	4	5
Oberbayern . . . . .	372	90	282	42
Niederbayern . . . . .	153	38	115	6
Pfalz . . . . .	174	31	143	15
Oberpfalz . . . . .	115	23	92	18
Oberfranken . . . . .	94	22	72	6
Mittelfranken . . . . .	329	97	232	20
Unterfranken . . . . .	121	27	94	4
Schwaben . . . . .	85	14	71	6
<b>Königreich</b>	<b>1 443</b>	<b>342</b>	<b>1 101</b>	<b>117</b>
		1 443		

\*) Nicht inbegriffen sind die bereits durch rechtskräftige Anordnung der Zwangserziehung erledigten zu befassen hatten. Diese Fälle sind in Tabelle II berücksichtigt. Die Zahl der Fälle bestimmt sich nach

## 2. Die bei den Distriktsverwaltungsbehörden

Regierungsbezirk	Am Jahresbeginn der Zwangserziehung unterworfenen Minderjährige	Fälle, in welchen eine rechtskräftige Anordnung der Zwangserziehung im Berichtsjahre erstmals zu vollziehen war		Hiervon wurden		
		aus den Vorjahren	im Berichtsjahre anhängig gewordene	durch Unterbringung des Minderjährigen erledigt	in sonstiger Weise erledigt	nicht erledigt
1	2	3	4	5	6	7
Oberbayern . . . . .	101	26	99	95	1	29
Niederbayern . . . . .	71	19	62	52	—	29
Pfalz . . . . .	141	30	77	77	—	30
Oberpfalz . . . . .	54	10	45	35	—	20
Oberfranken . . . . .	54	9	38	35	—	12
Mittelfranken . . . . .	108	23	89	68	3	41
Unterfranken . . . . .	64	10	39	35	—	14
Schwaben . . . . .	49	10	22	21	—	11
<b>Königreich</b>	<b>642</b>	<b>137</b>	<b>471</b>	<b>418</b>	<b>4</b>	<b>186</b>

## erziehung.

## bei den Vormundschaftsgerichten im Jahre 1904.

Endgültig erledigte Fälle				Unerledigt gebliebene Fälle	
Erledigung durch Einstellung des Verfahrens oder Ablehnung der Anordnung der Zwangserziehung vom		Erledigung durch rechtskräftige Anordnung der Zwangserziehung vom		weil ein Beschluß des Vormundschaftsgerichtes noch nicht ergangen ist	weil der ergangene Beschluß noch nicht rechtskräftig geworden ist
Vormundschaftsgerichte	Beschwerdegerichte	Vormundschaftsgerichte	Beschwerdegerichte	10	11
6	7	8	9	10	11
145	5	116	1	101	4
63	2	54	1	29	4
58	1	75	1	33	6
41	4	38	4	26	2
31	1	30	3	25	4
132	7	101	2	73	14
49	1	35	—	30	6
32	—	25	1	23	4
<b>551</b>	<b>21</b>	<b>474</b>	<b>13</b>	<b>340</b>	<b>44</b>
		1 443			

Fälle, mit welchen sich die Vormundschaftsgerichte wegen Wiederaufhebung der Zwangserziehung neuerdings der Anzahl der in Betracht kommenden Personen.

## abhängigen Zwangserziehungsfälle.

Während des Berichtsjahres (ganz oder teilweise) der Zwangserziehung unterworfenen Minderjährige	Davon in Wegfall gekommen		Es waren sohin am Jahres- schlusse der Zwangserziehung unterworfen	Hiervon waren am Jahres- schlusse			Staatsaufwand Mark
	wegen Aufhebung der Zwangserziehung	wegen deren sonstiger Beendigung		untergebracht	wider- ruflich oder vorläufig entlassen	noch unter- zu- bringen	
8	9	10	11	12	13	14	15
200	1	1	198	154	4	40	8 805
133	—	1	132	97	3	32	3 927
218	2	1	215	170	2	43	7 869
99	—	—	99	71	5	23	2 425
92	—	—	92	74	2	16	3 146
197	3	2	192	139	10	43	8 142
103	1	—	102	81	6	15	4 251
71	1	—	70	53	2	15	2 283
<b>1 113</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>1 100</b>	<b>839</b>	<b>34</b>	<b>227</b>	<b>40 848</b>

## 3. Die Arten der Unterbringung der der Zwangserziehung

Altersklassen <sup>2)</sup>	Es waren am Schlusse <sup>1)</sup> des			
	Knaben		Mädchen	
	in einer Familie	in einer Anstalt	in einer Familie	in einer Anstalt
unter 6 Jahren . . . . .	16	5	18	10
6 bis unter 13 Jahren . . . . .	94	206	45	91
13 bis unter 16 Jahren . . . . .	84	75	23	58
16 Jahre und darüber . . . . .	28	27	5	54
Zusammen	222	313	91	213

<sup>1)</sup> Nichtberücksichtigt sind alle Personen, welche am Schlusse des Berichtsjahres definitive Entlassung aus der Zwangserziehung noch nicht erfolgt ist.

<sup>2)</sup> Maßgebend ist das Alter am Schlusse des Berichtsjahres.

## unterworfenen Minderjährigen nach Altersklassen.

Berichtsjahres untergebracht					
zusammen		in der Familie			
in einer Familie	in einer Anstalt	eines Landwirtes	eines Handwerkers	eines Handelsgewerbetreibenden	eines sonstigen Berufsangehörigen oder Berufslosen
34	15	9	13	1	11
139	297	78	36	1	24
107	133	53	46	1	7
33	81	14	18	—	1
313	526	154	113	3	43

nicht in Zwangserziehung untergebracht waren, z. B. vorläufig Entlassene, wenn auch die

## 4. Persönliche Verhältnisse der durch rechtskräftigen vormundschaftlichen zur Zeit der Anordnung

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Minderjährigen	Geschlecht		Geburt		Alter								Religion			
		männlich	weiblich	ehelich	unehelich	Knaben				Mädchen				katholisch	evangelisch	israelitisch	sonstiger Religion
						unter 6 Jahren	6 bis unter 13 Jahren	13 bis unter 16 Jahren	16 Jahre und darüber	unter 6 Jahren	6 bis unter 13 Jahren	13 bis unter 16 Jahren	16 Jahre und darüber				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oberbayern . . . . .	200	134	66	140	60	1	77	53	3	7	27	21	11	189	11	—	—
Niederbayern . . . . .	133	88	45	77	56	4	48	33	3	4	24	13	4	129	4	—	—
Pfalz . . . . .	218	162	56	190	28	11	89	54	8	6	32	14	4	109	106	3	—
Oberpfalz . . . . .	99	69	30	58	41	5	49	13	2	5	18	7	—	95	4	—	—
Oberfranken . . . . .	92	59	33	62	30	2	33	19	5	4	16	10	3	39	53	—	—
Mittelfranken . . . . .	197	133	64	149	48	8	85	36	4	10	34	13	7	46	151	—	—
Unterfranken . . . . .	103	61	42	73	30	5	41	13	2	5	19	7	11	85	18	—	—
Schwaben . . . . .	71	47	24	50	21	4	22	18	3	5	12	6	1	62	9	—	—
Königreich	1 113	753	360	799	314	40	444	239	30	46	182	91	41	754	356	3	—

## Beschluß der Zwangserziehung unterworfenen Minderjährigen der Zwangserziehung.

Heimat bzw. Staatsangehörigkeit				Letzter Wohnort vor Einleitung des Verfahrens				Eltern					Wegen Verbrechen oder Vergehen wurden gerichtlich bestraft		
Bayern	Uebrigtes Deutschland	Ausland	unbekannt	Stadt mit mehr als 30 000 Einwohnern	Wohnort von 5 000 — 30 000 Einwohnern	Sonstige Wohnorte	ohne festen Wohnsitz bzw. in längerer Strafhaft	beide Eltern bzw. die uneheliche Mutter am Leben	Vater gestorben	Mutter gestorben	beide Eltern bzw. die uneheliche Mutter gestorben	Stiefvater	Stiefmutter	Minderjährige	Eltern
19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
194	5	1	—	96	15	85	4	130	22	31	17	48	10	56	24
133	—	—	—	35	7	87	4	87	24	16	6	34	8	35	27
212	5	1	—	76	35	104	3	106	46	59	7	33	27	53	20
99	—	—	—	21	16	58	4	67	9	13	10	16	4	13	18
92	—	—	—	39	8	44	1	57	18	13	4	19	6	28	13
188	9	—	—	118	9	69	1	113	19	49	16	37	10	38	20
102	1	—	—	45	3	55	—	60	13	27	3	15	6	19	11
68	3	—	—	9	10	52	—	47	10	10	4	14	6	18	11
1 088	23	2	—	439	103	554	17	667	161	218	67	216	77	260	144

## IX. Kirchliche Verhältnisse.

Nach Mitteilungen der Obersten Kirchenbehörden.

## A. Katholische Kirche.

## 1. Seelsorgestellten und Kleriker.

Diözese	Kollegiatstifte	Dekanate u. Stadtkommis-sariate	Pfarreien	Kuratien, Exposituren	Stifts-Kapitu-lare u. Vikare	Pfarrer und selbständige Kuraten	Seelsorge-Hilfs-geistliche	Sonstige ordi-nierte Kleriker	Klerikal-semina-risten
Erzbistum München-Freising .	3	38	409	91	22	402	598	175	219
Bistum Augsburg	1	40	861	47	16	803	330	92	148
„ Passau . . .	1	19	215	38	16	212	185	71	100
„ Regensburg	3	32	470	97	36	544	357	132	187
Erzbistum Bamberg .	—	21	193	45	18	195	150	64	50
Bistum Eichstätt . . .	1	18	204	15	16	250	51	58	73
„ Speyer . . .	1	12	231	5	16	236	93	20	16
„ Würzburg	1	30	439	63	16	502	128	74	80
Königreich Ende 1904	11	210	3 022	401	156	3 144	1 892	686	873
„ 1903	11	210	3 014	403	156	3 092	1 888	681	862

## 2. Ordenshäuser und Ordensmitglieder.

Diözese	Männerorden			Frauenorden			Von den Ordensniederlassungen (Klöstern u. Fil.) befasst sich			
	Klöster	Filialen	Ordens-mitglieder	Klöster	Filialen	Ordens-mitglieder	mit Kranken-pflege		mit Erziehung und Unterricht	
							männliche	weibliche	männliche	weibliche
Erzbistum Münch.-Freising	20	2	598	16	203	3 210	1	104	3	96
Bistum Augsburg . . .	16	—	390	24	182	2 777	5	105	4	106
„ Passau . . .	6	—	115	5	72	1 067	—	39	—	37
„ Regensburg . . .	23	3	376	15	191	2 111	5	75	3	130
Erzbistum Bamberg . . .	7	—	77	1	73	580	1	35	1	43
Bistum Eichstätt . . .	7	—	119	9	43	485	—	19	—	21
„ Speyer . . .	1	—	11	1	84	774	—	54	—	30
„ Würzburg . . .	6	19	299	8	239	1 582	—	127	2	112
Königreich Ende 1904	86	24	1 985	79	1 087	12 586	12	558	13	575
„ 1903	85	24	1,859	79	1 060	12 336	12	548	13	560

## B. Protestantische Kirche.

Konsistorialbezirk	Dekanate	Pfarreien	Pfarrstellen	Hilfs-geistliche und ständige Vikariate	Militär-geistliche	Geistliche an Straf-anstalten
Ober-Konsistorium München	1	7	14	22	1	—
Konsistorium Ansbach	33	507	535	36	2	3
„ Bayreuth . . .	30	347	369	43	4	4
„ Speyer . . .	16	234	256	33	—	2
Königreich Ende 1904	80	1 095	1 174	134	7	9
„ 1903	80	1 094	1 172	134	7	9

## C. Kultusstiftungen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## 1. Zugänge und Abgänge. Gesamtbestand.

Regierungsbezirk	Zugänge*) (-) Abgänge		Gesamtbestand		Auf eine Stiftung kommen Ein- wohner	Vom rentie- renden Stift- ungsver- mögen treffen auf den Kopf der Be- völkerung M
	bei der Zahl der Stif- tungen	bei dem rentierenden Stiftungs- Vermögen M	Stiftungen	Rentierendes Vermögen M		
Oberbayern . . . . .	6	439 363	2 572	49 291 413	542	35,31
<i>hiervon München</i>	—	186 402	95	7 367 215	5 714	13,57
Niederbayern . . . . .	1	248 017	1 584	32 722 022	433	47,66
Pfalz . . . . .	2	197 842	484	8 850 587	1 796	10,18
•Oberpfalz . . . . .	4	120 435	1 215	18 586 705	463	33,01
Oberfranken . . . . .	9	225 035	581	11 025 297	1 070	17,74
Mittelfranken . . . . .	1	193 730	844	15 988 180	1 012	18,72
<i>hiervon Nürnberg</i>	—	54 104	12	2 862 384	24 005	9,94
Unterfranken . . . . .	4	293 583	1 133	23 049 236	587	34,64
Schwaben . . . . .	2	284 686	1 648	29 924 325	444	40,91
Königreich 1903	29	2 002 691	10 061	189 437 765	635	29,66
1902	36	2 238 630	10 032	187 435 074	629	29,71

\*) Einschließlich der neu bekannt gewordenen, schon früher vorhandenen Stiftungen.

## 2. Ausscheidung des Gesamtbestandes nach Konfessionen.

Regierungsbezirk	Katholische		Protestantische		Sonstige		Auf einen	
	Kultusstiftungen						katho- lischen	prote- stan- tischen
	Zahl	Vermögen M	Zahl	Vermögen M	Zahl	Ver- mögen	Einwohner treffen vom einschlägigen Stiftungsvermögen	
							Mark	
Oberbayern . . . . .	2 547	48 761 657	22	496 815	3	32 911	37,70	5,18
<i>hiervon München</i>	88	6 956 845	4	377 429	3	32 041	15,34	5,02
Niederbayern . . . . .	1 579	32 496 811	4	206 731	1	18 480	48,21	33,42
Pfalz . . . . .	323	4 726 503	138	4 100 767	23	23 317	12,31	8,84
•Oberpfalz . . . . .	1 136	17 610 746	63	751 662	16	224 297	34,49	16,49
Oberfranken . . . . .	357	9 049 875	218	1 919 399	6	56 023	34,46	5,41
Mittelfranken . . . . .	335	6 626 779	501	9 304 733	8	56 668	29,19	15,09
<i>hiervon Nürnberg</i>	3	654 802	7	2 163 000	2	44 582	7,40	10,63
Unterfranken . . . . .	942	21 240 295	187	1 723 182	4	85 759	40,13	14,63
Schwaben . . . . .	1 534	26 712 030	105	3 095 893	9	116 402	42,88	31,43
Königreich 1903	8 753	167 224 696	1 238	21 599 182	70	613 887	37,13	12,00
1902	8 727	165 358 340	1 235	21 403 319	70	673 415	37,12	12,03

# X. Unterrichtswesen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## Ia. Volksschulen.

### a. Zahl der Schulen.

Regierungs- bezirk	Zahl der										
	sämt- lichen	gesonderten		nach dem Ge- schlecht in		öffent- lichen	privaten	ka- tholi- schen	prote- stanti- schen	israe- liti- schen	Simul- tan-
		Kna- ben-	Mäd- chen-	ein- zelnen	allen						
				Klassen gemischten							
Schulen*)											
Oberbayern . . . . .	1 088	111	117	5	855	1 071	17	1 053	23	—	12
<i>hierv. München</i>	94	41	45	2	6	89	5	75	8	—	11
Niederbayern . . . . .	829	100	102	4	623	823	6	825	4	—	—
Pfalz . . . . .	1 002	39	38	20	905	993	9	385	512	26	79
Oberpfalz . . . . .	725	55	57	6	607	718	7	654	64	6	1
Oberfranken . . . . .	876	33	35	17	791	872	4	383	481	8	4
Mittelfranken . . . . .	807	47	44	16	700	802	5	187	542	15	63
<i>hierv. Nürnberg.</i>	60	21	19	9	11	58	2	5	12	—	43
Unterfranken . . . . .	1 115	56	57	27	975	1 104	11	889	198	25	3
Schwaben . . . . .	1 039	62	65	4	908	1 033	6	912	106	8	13
<b>Königreich</b>											
<b>1903/04</b>	7 481	503	515	99	6 364	7 416	65	5 288	1 930	88	175
<b>1902/03</b>	7 443	488	495	107	6 353	7 382	61	5 269	1 923	87	164
<b>1901/02</b>	7 411	476	479	108	6 348	7 353	58	5 238	1 925	87	161
<b>1900/01</b>	7 380	466	472	115	6 327	7 324	56	5 216	1 918	87	159
<b>1899/00</b>	7 353	457	463	115	6 318	7 300	53	5 193	1 915	86	159

\*) Gesonderte Knaben- und Mädchen-Abteilungen, wenn auch im gleichen Schulgebäude, sind hier je als eine Schule gerechnet.

### b. Zahl der Klassen.

Regierungsbezirk	Zahl der Klassen			Schulen mit			Auf 100 qkm treffen Schu- len	Auf eine Schule treffen Ein- wohn.	Auf eine kathol. Schule treffen Einwohner derselben Konfession	Auf ein- protest. Schule treffen Einwohner derselben Konfession
	über- haupt	auf- stei- gend	pa- rallel	Ganz- Schule	Halb- Schule	teils Ganz- teils Halb- schulen				
							Schulen			
Oberbayern . . . . .	3 097	2 541	5 5	1 061	23	4	6,5	1 283	1 228	4 163
<i>hiervon München</i>	1 150	671	479	94	—	—	108,0	5 775	6 165	9 347
Niederbayern . . . . .	1 637	1 603	34	828	—	1	7,7	828	817	1 547
Pfalz . . . . .	2 384	1 961	423	928	53	21	16,9	867	997	907
Oberpfalz . . . . .	1 401	1 331	70	715	7	3	7,5	777	781	712
Oberfranken . . . . .	1 538	1 466	72	759	101	16	12,5	710	686	737
Mittelfranken . . . . .	2 124	1 732	392	767	31	9	10,6	1 058	1 214	1 138
<i>hiervon Nürnberg</i>	650	373	277	60	—	—	106,8	4 801	18 099	16 672
Unterfranken . . . . .	1 804	1 735	129	1 078	23	14	13,3	597	595	593
Schwaben . . . . .	1 849	1 776	73	1 034	4	1	10,6	704	683	929
<b>Königreich</b>										
<b>1903/04</b>	15 891	14 145	1 749	7 170	242	69	9,9	840	852	932
<b>1902/03</b>	15 607	13 861	1 746	7 150	240	53	9,8	848	845	925
<b>1901/02</b>	15 311	13 619	1 692	7 135	219	57	9,8	840	841	914
<b>1900/01</b>	15 028	13 436	1 592	7 105	220	55	9,8	837	835	907
<b>1899/00</b>	14 727	13 261	1 466	7 110	189	54	9,7	826	830	898

## c. Zahl der Lehrkräfte.

Regierungs- bezirk	Zahl der Lehrkräfte										
	über- haupt	männ- lich	weib- lich	welt- lich	geist- lich	or- dentl.	Reli- gions-	Turn-, Zeichen- und Arbeits- lehrer	katho- lisch	prote- stant.	sonst- iger 1 6 n- f e s i o n
						Lehrer					
Oberbayern <i>hiervon München</i>	5 656 1 749	3 466 906	2 190 843	3 820 1 474	1 836 275	3 189 1 237	1 380 231	1 087 281	5 386 1 536	259 202	11 11
Niederbayern	3 183	1 927	1 256	1 969	1 214	1 643	898	642	3 164	19	—
Pfalz	3 714	2 805	909	2 915	799	2 396	681	637	1 712	1 961	41
Oberpfalz	2 820	1 836	984	1 740	1 080	1 404	779	637	2 590	221	9
Oberfranken	2 053	1 798	255	1 528	525	1 542	429	82	914	1 125	14
Mittelfranken <i>hiervon Nürnberg.</i>	3 263 872	2 826 732	437 140	2 404 767	859 105	2 127 650	823 111	313 111	795 194	2 429 669	39 9
Unterfranken	3 519	2 248	1 271	2 592	927	1 868	717	934	2 812	655	52
Schwaben	3 950	2 511	1 439	2 589	1 361	1 858	1 099	993	3 447	487	16
Königreich <b>1903/04</b>	28 158	19 417	8 741	19 557	8 601	16 027	6 806	5 325	20 820	7 156	182
<b>1902/03</b>	28 088	19 520	8 568	19 396	8 692	15 743	6 915	5 430	20 654	7 246	188
<b>1901/02</b>	27 539	19 295	8 244	19 042	8 497	15 454	6 760	5 325	20 198	7 158	183
<b>1900/01</b>	27 118	19 131	7 987	18 747	8 371	15 152	6 698	5 268	19 949	6 983	186
<b>1899/00</b>	26 571	18 883	7 688	18 474	8 097	14 837	6 555	5 179	19 443	6 948	180

## d. Verteilung der Lehrkräfte. Schulgeld.

Regierungs- bezirk	Zahl der Schulen mit						Schulgeld wird		Einnahme an Schulgeld (soweit nach- weisbar)	
	ordent- lichen Lehr- kraft	2	3	4	mehr als 4	Unterrichtser- teilung durch ordent- liche Lehrkräfte geist- lichen Standes in		an ... Schulen		
						allen Klassen	einzelnen Klassen	erhoben		nicht erhoben
Oberbayern <i>hierv. München</i>	454 —	379 3	86 1	32 —	137 90	95 4	6 1	493 6	595 88	193 801 29 820
Niederbayern	295	399	88	14	33	75	3	255	574	84 074
Pfalz	491	310	103	21	77	25	6	259	743	47 467
Oberpfalz	380	216	65	30	34	55	3	575	150	191 803
Oberfranken	604	151	48	16	57	21	2	795	81	219 872
Mittelfranken <i>hiervon Nürnberg.</i>	453 2	177 1	55 5	26 2	96 50	12 —	—	632 2	175 58	185 812 4 320
Unterfranken	733	252	71	20	39	43	23	550	565	84 163
Schwaben	652	261	43	17	66	48	5	554	485	134 192
Königreich <b>1903/04</b>	4 062	2 145	559	176	539	374	48	4 113	3 368	1 141 184
<b>1902/03</b>	4 114	2 099	543	172	515	368	50	5 069	2 374	1 489 504
<b>1901/02</b>	4 157	2 045	546	179	484	365	47	5 456	1 955	1 616 466
<b>1900/01</b>	4 173	2 032	535	185	455	359	46	5 425	1 955	1 592 751
<b>1899/00</b>	4 168	2 038	536	175	436	349	47	5 454	1 899	1 603 083



## e. Zahl der Schulkinder.

Regierungs- bezirk	Zahl der Schulkinder am Schluß des Schuljahres							Durchschnittliche Schul- kinderzahl auf		
	über- haupt	männ- lich	weib- lich	katho- lisch	prote- stan- tisch	israeli- tisch	son- stiger Kon- fession	eine Schule	eine Klasse	einen ord. Lehrer
Oberbayern . . .	187 132	91 188	95 944	177 041	9 109	793	189	172	60	59
<i>hiervon München</i>	57 055	27 340	29 715	49 316	6 806	766	167	607	50	46
Niederbayern . . .	109 750	54 036	55 714	109 109	617	17	7	132	67	67
Pfalz . . . . .	132 471	66 091	66 380	60 248	71 017	800	406	132	56	55
Oberpfalz . . . .	91 182	44 715	46 467	84 228	6 811	141	2	126	65	65
Oberfranken . . .	95 496	47 544	47 952	39 928	56 333	233	2	109	62	62
Mittelfranken . .	116 089	57 316	58 773	28 360	86 637	853	239	144	55	55
<i>hiervon Nürnberg</i>	33 363	16 609	16 754	8 507	24 397	282	177	556	51	51
Unterfranken . .	98 840	49 271	49 569	80 839	16 443	1 539	19	89	53	53
Schwaben . . . .	10 59 28	51 625	54 303	92 280	13 264	332	52	102	57	57
<b>Königreich</b>										
<b>1903/04</b>	936 888	461 786	475 102	671 033	260 231	4 708	916	125	59	58
<b>1902/03</b>	916 532	451 161	465 377	655 958	254 853	4 886	841	123	59	58
<b>1901/02</b>	894 466	440 362	454 104	638 875	249 871	4 916	804	121	58	58
<b>1900 01</b>	879 033	433 280	445 753	626 703	246 615	4 981	734	119	58	58
<b>1899/00</b>	864 030	424 622	439 408	615 964	242 302	5 039	725	117	59	58
<b>1898/99</b>	850 309	417 786	432 523	605 221	239 168	5 173	747	116	59	59
<b>1897/98</b>	839 172	411 663	427 509	597 406	235 727	5 293	746	114	59	58
<b>1896/97</b>	829 280	406 473	422 807	591 242	231 932	5 353	703	113	59	59
<b>1895/96</b>	822 165	402 707	419 458	586 668	229 348	5 443	706	113	59	59
<b>1894/95</b>	819 892	400 742	419 150	584 595	229 095	5 525	677	113	60	59

## f. Schulversäumnisse. Entlassungen vor vollendeter Schulpflicht. Sterbefälle.

Regierungs- bezirk	Schulversäumnisse				Von den Schulver- säumnis-Fällen waren entschuldigt		Entlas- sungen vor voll- endeter Schul- pflicht	Wäh- rend des Schul- jahres ver- starben Schul- kinder
	Fälle		Halbtage		wegen Krank- heit	wegen son- stiger Ur- sachen		
	überhaupt	auf 1 Schulkind	überhaupt	auf 1 Schulkind				
Oberbayern . . .	427 524	2	1 778 645	10	348 672	64 167	113	368
<i>hiervon München</i>	120 436	2	663 911	12	104 445	13 644	2	87
Niederbayern . .	401 546	4	1 505 499	14	256 221	130 479	670	245
Pfalz . . . . .	421 304	3	1 506 652	11	321 296	63 128	58	293
Oberpfalz . . . .	323 007	4	1 138 368	12	215 440	91 472	203	164
Oberfranken . . .	369 399	4	1 015 613	11	218 246	138 389	10	221
Mittelfranken . .	390 500	3	1 423 615	12	249 925	131 552	25	262
<i>hiervon Nürnberg</i>	130 224	4	528 690	16	80 342	46 810	15	60
Unterfranken . .	298 606	3	1 061 347	11	262 512	31 363	25	235
Schwaben . . . .	253 965	2	1 011 058	10	203 269	45 113	41	223
<b>Königreich</b>								
<b>1903/04</b>	2 885 851	3	10 445 797	11	2 075 581	695 663	1 145	2 012
<b>1902/03</b>	2 933 614	3	10 457 659	11	2 072 694	744 231	714	1 903
<b>1901/02</b>	2 761 377	3	9 754 164	11	1 922 436	712 212	674	1 762
<b>1900/01</b>	3 103 923	3	11 025 884	12	2 128 976	838 391	698	1 876
<b>1899/00</b>	3 112 272	4	11 258 095	13	2 173 647	799 980	606	1 891
<b>1898/99</b>	2 777 464	3	9 613 365	11	1 975 582	663 828	661	1 869
<b>1897/98</b>	2 829 572	3	9 739 390	12	1 956 456	724 715	657	1 950
<b>1896/97</b>	2 902 003	3	10 168 028	12	1 943 023	810 207	736	1 933
<b>1895/96</b>	2 790 421	3	9 729 168	12	1 919 958	722 905	699	2 105
<b>1894/95</b>	3 160 493	4	11 821 117	14	2 096 811	910 870	663	2 441

## g. Sonntagsschulen.

Regierungsbezirk	Zahl der Sonntagsschüler am Schluß des Schuljahres					
	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestant.	sonstiger Konfession
Oberbayern . . . . .	48 103	18 574	29 529	47 006	1 053	44
<i>hiervon München</i> . . . . .	6 667	—	6 667	6 076	555	36
Niederbayern . . . . .	39 257	18 383	20 874	39 138	117	2
Pfalz . . . . .	40 417	18 191	22 226	18 587	21 577	253
Oberpfalz . . . . .	29 168	12 924	16 244	27 198	1 951	19
Oberfranken . . . . .	29 430	12 935	16 495	12 659	16 725	46
Mittelfranken . . . . .	31 501	10 872	20 629	7 555	23 796	150
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	5 463	4	5 459	1 340	4 095	28
Unterfranken . . . . .	31 838	14 469	17 369	26 578	4 891	369
Schwaben . . . . .	33 471	14 578	18 893	29 812	3 568	91
<b>Königreich</b>						
<b>1903/04</b>	283 185	120 926	162 259	203 533	73 678	974
<b>1902/03</b>	285 105	122 756	162 349	210 532	73 532	1 041
<b>1901/02</b>	285 745	123 052	162 693	210 446	74 317	982
<b>1900/01</b>	286 297	124 220	162 077	210 610	74 598	1 089
<b>1899/00</b>	286 259	124 725	161 534	210 971	74 162	1 126
<b>1898/99</b>	285 260	125 320	159 940	210 441	73 585	1 234
<b>1897/98</b>	285 304	124 544	160 760	210 356	73 677	1 271
<b>1896/97</b>	288 042	126 229	161 813	211 332	75 407	1 303
<b>1895/96</b>	290 004	127 317	162 687	212 710	75 845	1 449
<b>1894/95</b>	293 627	129 345	164 282	214 594	77 645	1 388

## h. Ausgaben der Gemeinden (bezw. Schulsprengel) für Schulzwecke.

Regierungsbezirk	Ausgaben für Realexigenz						Ausgaben für Personal-exigenz	Gesamte Ausgaben für Schulzwecke
	Bauten und Erweiterungen	Gebäudeunterhalt	Beheizung und Beleuchtung	Lehrmittel u. Schulbänke	Sonstige Schulzwecke	überhaupt		
	Mark							
Oberbayern . . . . .	1 843 500	454 422	492 895	188 466	272 787	3 252 070	4 103 467	7 355 537
<i>hiervon München</i> . . . . .	1 175 302	245 820	197 200	88 169	107 228	1 813 719	2 360 649	4 674 368
Niederbayern . . . . .	557 242	140 701	174 474	63 887	119 482	1 055 786	945 955	2 001 771
Pfalz . . . . .	1 259 698	251 349	240 163	172 158	177 765	2 101 133	3 004 223	5 105 356
Oberpfalz . . . . .	676 395	107 156	140 970	32 005	95 599	1 052 125	904 225	1 956 150
Oberfranken . . . . .	712 221	99 530	163 526	42 280	229 634	1 247 191	1 217 305	2 464 496
Mittelfranken . . . . .	1 405 429	128 471	237 425	84 826	881 666	2 737 817	3 309 210	6 047 027
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	981 300	31 526	77 914	32 044	791 785	1 914 569	1 800 913	3 715 482
Unterfranken . . . . .	556 681	127 380	185 945	85 501	181 100	1 136 607	1 639 974	2 776 581
Schwaben . . . . .	533 381	159 166	218 462	101 694	161 341	1 174 044	1 547 457	2 721 501
<b>Königreich</b>								
<b>1903/04</b>	7 544 547	1 468 175	1 853 860	770 817	2 119 374	13 756 773	16 671 646	30 428 419
<b>1902/03</b>	8 149 981	1 397 500	1 843 661	741 463	1 705 953	13 838 558	14 831 492	28 670 050
<b>1901/02</b>	8 029 716	1 417 787	1 912 090	792 431	1 468 308	13 620 332	13 832 314	27 452 646
<b>1900/01</b>	5 941 472	1 326 021	1 743 136	724 935	1 244 666	10 980 280	13 257 478	24 237 758
<b>1899/00</b>	4 935 551	1 188 923	1 529 714	662 847	1 222 011	9 539 046	12 473 442	22 012 488
<b>1898/99</b>	4 721 786	1 139 370	1 451 262	554 886	1 140 077	9 007 381	11 733 980	20 741 361
<b>1897/98</b>	4 081 488	1 060 099	1 445 320	533 263	1 041 058	8 161 228	11 539 379	19 700 607
<b>1896/97</b>	2 594 370	1 090 978	1 419 561	507 535	1 068 513	6 680 957	11 240 721	17 921 678
<b>1895/96</b>	2 850 692	1 051 663	1 447 796	474 055	1 573 595	7 397 801	10 792 744	18 190 545
<b>1894/95</b>	3 345 148	1 096 744	1 358 125	486 323	1 506 589	7 792 929	10 525 454	18 318 383

## 1 b. Anstalten für Blinde, Taubstumme und krüppelhafte Kinder.

Schuljahr	Zahl der Anstalten	die Zöglinge nach ihrer							Zahl der		Freiplätze			
		Gesamtzahl	Konfession				Heimat			Lehrkräfte	Aufsichts- personen	ganze	teilweise	Aufwand auf die Freiplätze
			katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstige	Bayern	sonstige Deutsche	Ausländer					
<b>1. Blinden-Institute.</b>														
1894/1895	4	195	137	57	1	—	191	4	—	28	17	140	17	63 364
1895/1896	4	205	139	65	1	—	201	4	—	22	15	159	15	50 789
1896/1897	4	199	127	71	1	—	194	4	1	20	14	162	18	63 775
1897/1898	4	230	150	79	1	—	226	3	1	25	16	158	22	66 459
1898/1899	4	237	146	90	1	—	231	5	1	30	14	161	15	67 416
1899/1900	4	236	138	94	2	2	227	7	2	33	24	163	19	67 414
1900/1901	4	255	154	99	2	—	246	7	2	38	16	163	19	67 864
1901/1902	4	249	138	108	3	—	238	9	2	38	23	172	23	56 806
1902/1903	4	250	141	104	5	—	239	7	4	42	20	176	16	58 437
1903/1904	4	254	141	110	3	—	245	5	4	33	22	162	32	52 415
<b>2. Taubstumm-Anstalten.</b>														
1894/1895	12	585	468	109	7	1	581	1	3	63	44	280	128	81 709
1895/1896	12	569	455	107	7	—	565	1	3	68	50	285	130	81 944
1896/1897	12	587	467	116	4	—	582	—	5	65	52	286	157	101 132
1897/1898	12	619	498	126	5	—	613	1	5	64	48	304	160	80 744
1898/1899	12	635	494	136	5	—	632	1	2	68	49	291	141	90 486
1899/1900	12	643	503	134	5	1	638	2	3	73	49	280	150	91 133
1900/1901	12	651	502	145	4	—	646	3	2	77	48	295	142	110 097
1901/1902	12	665	495	162	6	2	655	7	3	69	42	320	135	113 512
1902/1903	12	676	511	157	6	2	662	7	7	85	56	318	137	92 563
1903/1904	12	696	525	163	6	2	681	7	8	81	55	322	136	84 454
<b>3. Taubstammenschulen (ohne Internat).</b>														
1894/1895	2	41	9	29	3	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1895/1896	2	38	12	23	3	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1896/1897	2	38	12	25	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1897/1898	2	44	15	28	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1898/1899	2	42	9	32	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1899/1900	2	39	8	31	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1900/1901	2	39	8	31	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1901/1902	2	45	10	35	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1902/1903	2	50	10	40	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1903/1904	2	47	8	39	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
<b>4. Anstalten für krüppelhafte Kinder.</b>														
1894/1895	2	89	72	17	—	—	88	—	1	10	12	77	—	27 700
1895/1896	2	87	73	14	—	—	87	—	—	13	14	77	—	27 700
1896/1897	2	83	72	11	—	—	83	—	—	11	12	77	—	*)
1897/1898	2	87	72	15	—	—	87	—	—	11	12	77	—	*)
1898/1899	2	89	75	14	—	—	89	—	—	11	6	77	—	*)
1899/1900	2	91	76	15	—	—	91	—	—	11	5	77	—	—
1900/1901	2	91	75	16	—	—	91	—	—	11	6	78	—	—
1901/1902	2	90	74	16	—	—	90	—	—	10	4	78	—	—
1902/1903	2	95	83	12	—	—	95	—	—	11	6	81	—	**) 62 000
1903/1904	2	98	86	12	—	—	97	1	—	11	7	82	—	**) 64 000

\*) ohne Angabe.

\*\*) Einschließlich Besoldung des Lehrpersonals.

## 2. Fortbildungsschulen.

## a. Gewerbliche Fortbildungsschulen.

## 1. Schulen, Schüler, Lehrer und Geldausgaben.

Regierungs- bezirk	Schulen	Kurse	Schüler	Lehr- kräfte	Geldausgaben		Auf 1 Schüler treffen von der gesamten Geld- ausgabe
					im ganzen	hiervon für die Lehrer	
					Mark		
Oberbayern . . .	77	596	14 889	957	455 500	411 736	30,6
<i>hiervon München*)</i>	27	355	9 077	649	351 681	326 114	38,7
Niederbayern . . .	17	42	1 067	95	23 649	17 918	22,2
Pfalz . . . . .	30	165	5 164	271	79 993	71 398	15,5
Oberpfalz . . . .	34	95	2 485	150	38 362	26 217	15,4
Oberfranken . . .	29	79	2 823	103	30 760	23 078	10,9
Mittelfranken . .	29	272	7 435	443	155 810	116 623	21,0
<i>hiervon Nürnberg</i>	4	136	3 670	238	106 056	75 841	28,9
Unterfranken . .	43	101	2 997	153	29 607	25 404	9,9
Schwaben . . . .	42	161	4 393	231	98 437	75 462	22,4
<b>Königreich</b>							
<b>1903/04</b>	301	1 511	41 253	2 403	912 118	767 836	22,1
<b>1902/03</b>	301	1 501	39 358	2 235	843 108	713 640	21,4
<b>1901/02</b>	293	1 462	39 276	2 155	750 771	642 558	19,1
<b>1900/01</b>	283	1 374	37 698	1 997	686 243	591 846	18,2
<b>1899/00</b>	274	1 310	36 513	1 880	656 326	561 756	18,0
<b>1898/99</b>	271	1 250	35 670	1 861	604 923	526 159	17,0
<b>1897/98</b>	262	1 175	34 175	1 781	631 701	508 639	18,5
<b>1896/97</b>	263	1 145	31 669	1 722	640 220	513 281	20,2
<b>1895/96</b>	257	1 117	31 449	1 700	617 372	486 923	19,6
<b>1894/95</b>	258	1 114	31 496	1 672	595 578	473 846	18,9

## 2. Geldzuschüsse.

Regierungsbezirk	Geld- anschlag für Schulräume, Beleuchtung, Beheizung	Geldzuschüsse				Gesamt- betrag des erhobenen Schulgeldes
		im ganzen	der Ge- meinden	aus Distrikts-, Kreis- und Staatsfonds	sonstige	
Oberbayern . . . .	182 970	605 550	265 042	323 150	17 358	17 830
<i>hiervon München*)</i>	171 738	506 658	240 993	254 380	11 285	16 760
Niederbayern . . .	4 730	22 465	6 669	12 746	3 050	369
Pfalz . . . . .	10 650	67 936	54 340	10 622	3 024	12 007
Oberpfalz . . . . .	7 140	40 398	18 045	7 975	14 378	2 800
Oberfranken . . . .	2 229	29 289	13 336	12 542	3 411	3 660
Mittelfranken . . .	45 563	152 556	90 645	46 887	15 024	2 510
<i>hiervon Nürnberg</i>	36 190	104 937	66 990	24 387	13 560	639
Unterfranken . . . .	2 940	25 931	6 256	16 201	3 474	4 584
Schwaben . . . . .	11 635	100 810	47 372	42 330	11 108	5 663
<b>Königreich</b>						
<b>1903/04</b>	267 857	1 044 985	501 705	472 453	70 827	49 423
<b>1902/03</b>	245 470	974 000	452 572	451 117	70 311	46 596
<b>1901/02</b>	235 878	896 933	426 357	398 810	71 766	45 687
<b>1900/01</b>	189 939	779 050	371 521	352 392	55 137	40 511
<b>1899/00</b>	110 606	677 123	326 856	296 749	53 518	38 876
<b>1898/99</b>	102 705	658 590	298 764	284 193	75 633	34 268
<b>1897/98</b>	114 019	614 521	287 562	288 239	38 720	30 733
<b>1896/97</b>	95 304	700 324	297 395	361 321	41 608	29 632
<b>1895/96</b>	108 953	602 339	281 445	279 932	40 962	28 891
<b>1894/95</b>	104 692	577 789	278 427	263 513	35 849	28 864

\*) Die hier gemachten Angaben umfassen die städtischen gewerblichen Fortbildungsschulen. Außer diesen befinden sich noch in München: 3 Privatanstalten mit 56 Kursen, 87 Lehrkräften und 1561 Schülern, welche Anstalten für gewerbliche Fortbildungsschulen Ersatz bieten sollen, für die jedoch weitere Angaben nicht vorliegen.

b. Landwirtschaftliche Winterschulen, Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen  
und Waldbauschulen.

## 1. Zahl und Geldausgaben.

Regierungsbezirk	Zahl der				Geldausgaben		Auf 1 Schüler treffen von dem gesamten Geldausgabe	
	Schulen	Krae	Schüler	Lehr- kräfte	im ganzen	für die Lehrer		
Landwirtschaftliche Winterschulen.	Oberbayern . . .	4	8	153	39	89 551	19 936	585,3
	Niederbayern . . .	5	9	149	50	18 728	7 775	125,7
	Pfalz . . . . .	7	14	262	51	33 337	27 763	127,2
	Oberpfalz . . . .	6	12	240	83	24 102	10 920	100,4
	Oberfranken . . .	2	4	77	22	18 783	14 737	243,9
	Mittelfranken . .	7	14	159	73	41 635	29 487	261,9
	Unterfranken . . .	1	4	150	16	33 523	4 717	223,5
	Schwaben . . . . .	5	10	195	74	22 200	16 993	113,8
	Königreich 1903/04	37	75	1 385	408	281 859	132 348	203,5
	1902/03	36	70	1 338	367	263 480	126 572	196,9
	1901/02	32	62	1 126	312	236 922	110 516	210,4
	1900/01	28	59	1 018	260	226 849	99 004	222,8
	1899/00	27	53	975	232	222 207	94 413	227,9
	1898/99	23	40	773	195	176 572	69 977	228,4
	1897/98	17	30	623	147	145 025	49 160	232,8
1896/97	13	25	494	123	116 605	42 213	236,0	
1895/96	12	24	510	114	128 782	40 928	252,5	
1894/95	12	24	501	115	119 384	40 447	238,3	
Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen	Oberbayern . . .	22	22	293	26	3 121	3 905	10,7
	Niederbayern . . .	10	11	154	29	3 153	2 604	20,5
	Pfalz . . . . .	52	61	1 303	74	8 813	8 675	6,8
	Oberpfalz . . . .	11	11	273	19	2 403	2 003	8,8
	Oberfranken . . .	61	61	1 279	71	8 207	7 733	6,4
	Mittelfranken . .	86	86	1 324	117	11 224	10 902	8,5
	Unterfranken . . .	81	84	1 689	109	8 033	8 033	4,8
	Schwaben . . . . .	64	64	1 209	70	7 468	7 327	6,2
	Königreich 1903/04	387	400	7 524	515	52 482	50 282	7,0
	1902/03	393	408	7 452	532	51 570	48 888	6,9
	1901/02	404	419	7 383	545	52 085	49 495	7,1
	1900/01	434	451	7 868	582	54 782	52 598	7,0
	1899/00	436	453	7 992	586	54 845	53 378	6,9
	1898/99	446	464	7 901	610	55 525	53 857	7,0
	1897/98	443	466	7 818	611	53 796	51 622	6,9
1896/97	444	467	7 699	606	53 433	51 584	6,9	
1895/96	443	470	7 617	592	51 493	49 687	6,8	
1894/95	445	469	7 887	612	53 260	51 546	6,8	
Waldbauschulen	Niederbayern . . .	1	4	28	6	7 720	6 760	275,7
	Pfalz . . . . .	1	4	30	6	8 089	6 521	269,6
	Oberfranken . . .	1	4	28	6	8 205	6 880	293,0
	Unterfranken . . .	1	4	26	7	7 771	6 779	298,9
	Schwaben . . . . .	1	4	29	7	8 191	7 079	282,4
	Königreich 1903/04	5	20	141	32	39 976	34 019	283,5
	1902/03	5	20	153	33	38 613	32 470	252,4
1901/02	5	20	178	34	37 655	32 790	211,5	
1900/01	5	20	195	35	36 814	32 010	188,8	
1899/00	5	20	232	35	38 561	32 605	166,2	

## 2. Geldzuschüsse für die landwirtschaftlichen Winterschulen und landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen.

Regierungsbezirk	Geldanschlag für Schulräume, Beleuchtung, Beheizung	Geldzuschüsse				Schulgeld	
		im ganzen	der Gemeinden	aus Distrikts-, Kreis- und Staatsfonds	sonstige Zuschüsse		
M a r k							
Landwirtschaftliche Winterschulen	Oberbayern . . . .	—	79 748	—	52 128	27 620	—
	Niederbayern . . .	881	13 084	580	12 082	422	—
	Pfalz . . . . .	7 100	31 167	1 415	25 052	4 700	2 170
	Oberpfalz . . . . .	2 100	23 806	650	22 176	980	—
	Oberfranken . . . .	830	5 283	880	3 828	575	995
	Mittelfranken . . .	3 235	22 862	—	22 631	231	445
	Unterfranken . . .	—	30 996	—	12 784	18 212	—
	Schwaben . . . . .	2 300	22 200	—	22 200	—	—
	Königreich 1903/04	16 446	229 146	3 525	172 881	52 740	3 610
	1902/03	14 253	214 528	2 875	163 655	47 998	3 460
1901/02	12 989	191 192	2 165	135 941	53 086	2 960	
1900/01	10 267	187 644	12 264	136 986	38 394	3 817	
1899/00	7 458	179 462	7 316	135 030	37 116	2 428	
1898/99	5 473	146 990	2 190	108 421	36 379	1 610	
1897/98	3 235	123 008	1 740	91 709	29 554	2 690	
1896/97	2 639	100 211	540	67 720	31 951	795	
1895/96	2 352	103 286	50	77 331	25 905	905	
1894/95	2 195	102 152	50	75 622	26 480	765	
Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen	Oberbayern . . . .	806	3 122	382	2 740	—	139
	Niederbayern . . .	584	2 989	105	2 867	17	—
	Pfalz . . . . .	2 068	8 813	4 141	4 272	400	—
	Oberpfalz . . . . .	425	2 400	210	1 890	300	—
	Oberfranken . . . .	1 365	8 199	746	7 453	—	1 232
	Mittelfranken . . .	2 585	11 299	347	10 952	—	210
	Unterfranken . . .	—	8 033	290	7 743	—	—
	Schwaben . . . . .	2 480	7 468	412	6 158	898	—
	Königreich 1903/04	10 313	52 323	6 633	44 075	1 615	1 581
	1902/03	10 429	51 070	6 141	43 379	1 550	2 197
1901/02	10 952	51 620	6 638	43 713	1 269	2 485	
1900/01	11 470	54 714	7 006	46 456	1 252	1 459	
1899/00	10 745	55 463	6 741	46 954	1 768	1 656	
1898/99	10 533	55 434	6 529	47 168	1 737	1 575	
1897/98	10 234	53 637	6 460	45 501	1 676	245	
1796/97	10 612	53 725	6 306	45 754	1 665	1 117	
1895/96	10 658	51 956	5 834	44 181	1 941	451	
1894/95	10 490	53 320	6 742	44 522	2 056	452	

## 3. Mittelschulen.

## a. Schulen, Klassen und Abteilungen, Lehrkräfte.

Schuljahr	Zahl der Schulen				Zahl der Klassen, Kurse, Abteilungen			Zahl der Lehrkräfte					
	überhaupt	Hiervon			überhaupt	aufsteigend	parallel	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	sonstiger Konfession
		öffentlich	privat	mit einer Erziehungsanstalt verbunden									
<b>Humanistische Gymnasien.</b>													
1899/00	42	42	—	23	519	376	143	1 111	1 111	—	675	389	47
1900/01	43	43	—	23	538	385	153	1 149	1 149	—	705	396	48
1901/02	43	43	—	23	540	386	154	1 166	1 166	—	716	408	42
1902/03	44	44	—	23	553	394	159	1 181	1 181	—	737	400	44
1903/04	44	44	—	23	567	395	172	1 181	1 181	—	732	403	46
<b>Progymnasien und Lateinschulen.</b>													
1899/00	45	39	6	7	231	231	—	486	486	—	222	241	20
1900/01	44	38	6	7	227	227	—	485	485	—	225	238	22
1901/02	44	39	5	7	230	230	—	507	507	—	237	247	23
1902/03	43	38	5	7	228	228	—	499	499	—	231	244	21
1903/04	44	39	5	8	237	236	1	526	526	—	246	255	25
<b>Realgymnasien.</b>													
1899/00	4	4	—	—	30	24	6	83	83	—	42	35	6
1900/01	4	4	—	—	33	25	8	88	88	—	42	40	6
1901/02	4	4	—	—	36	26	10	96	96	—	45	44	7
1902/03	4	4	—	—	41	28	13	104	104	—	46	51	7
1903/04	4	4	—	—	46	29	17	105	195	—	53	45	7
<b>Realschulen.</b>													
1899/00	55	52	3	10	429	325	104	980	980	—	499	417	64
1900/01	56	53	3	10	440	331	109	1 009	1 009	—	532	415	62
1901/02	56	53	3	10	449	332	117	1 021	1 021	—	545	415	61
1902/03	56	53	3	9	461	333	128	1 027	1 027	—	550	412	65
1903/04	57	54	3	10	472	339	133	1 077	1 077	—	583	425	69
<b>Industrie-Schulen.</b>													
1899/00	4	4	—	—	8 Kurse mit 24 Fachabteilungen			71	71	—	32	36	3
1900/01	4	4	—	—	13 Abteil. mit 30 Kurs.			98	98	—	44	45	9
1901/02	4	4	—	—	13 Abteilungen mit 34 Kursen.			103	103	—	49	45	9
1902/03	4	4	—	—				105			105	—	52
1903/04	4	4	—	—	13 Abteil. mit 33 Kurs.			100	100	—	50	41	9
<b>Bangewerkschulen.</b>													
1899/00	7	7	—	—	—	—	—	139	139	—	65	70	4
1900/01	8	8	—	—	—	—	—	157	157	—	75	77	5
1901/02	8	8	—	—	—	—	—	168	168	—	79	85	4
1902/03	8	8	—	—	—	—	—	172	172	—	82	86	4
1903/04	8	8	—	—	—	—	—	185	185	—	91	89	5
<b>Fachschulen für Maschinenbau und Elektrotechnik.</b>													
1899/00	4	4	—	—	—	—	—	32	32	—	11	18	3
1900/01	5	5	—	—	—	—	—	42	42	—	15	25	2
1901/02	5	5	—	—	—	—	—	61	61	—	17	41	3
1902/03	5	5	—	—	—	—	—	42	42	—	20	19	3
1903/04	5	5	—	—	—	—	—	48	48	—	21	23	4

Fortsetzung von Seite 244.

Schuljahr	Zahl der Schulen				Zahl der Klassen, Kurse, Abteilungen			Zahl der Lehrkräfte					
	überhaupt	Hiervon			überhaupt	aufsteigend	parallel	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	sonstiger Konfession
		öffentlich	privat	mit einer Erziehungsanstalt verbunden									
<b>Fachschulen für Textilindustrie.</b>													
1901/02	5	5	—	1	—	—	—	14	10	4	8	6	—
1902/03	5	5	—	1	—	—	—	14	10	4	8	6	—
1903/04	5	5	—	1	—	—	—	14	10	4	6	8	—
<b>Fachschulen für Keramik.</b>													
1901/02	1	1	—	—	—	—	—	3	3	—	3	—	—
1902/03	1	1	—	—	—	—	—	5	5	—	4	1	—
1903/04	1	1	—	—	—	—	—	6	6	—	4	2	—
<b>Fachschulen für Holzbearbeitung.</b>													
1901/02	14	12	2	1	—	—	—	28	23	—	26	2	—
1902/03	14	12	2	1	—	—	—	32	32	—	30	2	—
1903/04	14	12	2	1	—	—	—	37	37	—	34	3	—
<b>Handelsschulen.</b>													
1899/00	16	4	12	7	83	64	19	187	163	24	80	77	30
1900/01	16	4	12	7	89	69	20	197	170	27	99	67	31
1901/02	15	4	11	6	94	71	23	194	168	26	97	70	27
1902/03	16	4	12	7	97	69	28	205	177	28	99	77	29
1903/04	16	4	12	7	92	69	23	213	183	30	104	80	29
<b>Kunstgewerbeschulen.</b>													
1899/00	2	2	—	—	—	—	—	46	42	4	25	21	—
1900/01	2	2	—	—	—	—	—	47	42	5	27	20	—
1901/02	2	2	—	—	—	—	—	48	42	6	26	22	—
1902/03	2	2	—	—	—	—	—	51	44	7	30	21	—
1903/04	2	2	—	—	—	—	—	50	44	6	28	22	—
<b>Lehrer-Präparanden-(innen)-Schulen.</b>													
1899/00	47	36	11	16	140	140	—	256	218	38	170	73	13
1900/01	51	36	15	20	152	152	—	277	218	59	196	63	13
1901/02	51	36	15	20	152	152	—	299	225	74	217	69	13
1902/03	52	37	15	20	155	155	—	332	250	82	236	82	14
1903/04	57	37	20	26	168	167	1	355	244	111	257	85	13
<b>Lehrer-(innen)-Seminarrien.</b>													
1899/00	25	14	11	23	51	51	—	244	177	67	186	50	8
1900/01	29	14	15	27	59	59	—	276	185	91	218	52	6
1901/02	29	14	15	27	58	58	—	292	188	104	230	54	8
1902/03	30	15	15	26	61	61	—	293	193	100	223	63	7
1903/04	34	15	19	31	69	69	—	325	211	114	236	83	6
<b>Musik-Schulen.</b>													
1899/00	12	7	5	—	—	—	—	63	53	10	33	28	2
1900/01	12	7	5	—	—	—	—	63	54	9	34	27	2
1901/02	12	7	5	—	—	—	—	64	54	10	34	28	2
1902/03	12	7	5	—	—	—	—	69	55	14	36	31	2
1903/04	12	7	5	—	—	—	—	68	55	13	37	30	1



Fortsetzung von Seite 245.

Schuljahr	Zahl der Schulen				Zahl der Klassen, Kurse, Abteilungen			Zahl der Lehrkräfte					
	über- haupt	Hiervon			über- haupt	auf- stei- gend	paral- lel	über- haupt	männ- lich	weib- lich	katho- lisch	prote- stanz- tisch	son- stiger Kon- fession
		öffent- lich	privat	mit einer Erzie- hungs- anstalt ver- bunden									
<b>Höhere Töchterschulen.</b>													
1899/00	135	33	102	76	766	732	34	1 903	623	1 280	1 338	500	65
1900/01	135	35	100	77	749	708	41	1 914	626	1 288	1 347	507	60
1901/02	136	36	100	79	768	724	44	1 997	630	1 367	1 406	531	60
1902/03	137	37	100	80	794	744	50	2 018	642	1 376	1 435	529	54
1903/04	141	39	102	82	796	742	54	2 022	635	1 387	1 435	533	54
<b>Frauenarbeiterschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.</b>													
1899/00	49	5	44	14	—	—	—	214	35	179	119	95	—
1900/01	50	5	45	17	—	—	—	210	24	186	119	90	1
1901/02	49	5	44	16	—	—	—	194	24	170	104	89	1
1902/03	48	5	43	15	—	—	—	222	34	188	127	94	1
1903/04	54	6	48	18	—	—	—	242	33	209	148	92	2
<b>Landwirtschaftsschulen. 1)</b>													
1899/00	1	1	—	1	5	5	—	14	14	—	6	8	—
1900/01	2	2	—	1	8	8	—	21	21	—	14	7	—
1901/02	2	2	—	1	10	10	—	23	23	—	17	6	—
1902/03	2	2	—	1	10	10	—	24	24	—	17	7	—
1903/04	2	2	—	1	10	10	—	24	24	—	17	7	—
<b>Kreisackerbauschulen.</b>													
1899/00	5	5	—	4	14	14	—	56	56	—	29	27	—
1900/01	5	5	—	4	13	13	—	59	59	—	29	30	—
1901/02	5	5	—	4	13	13	—	60	60	—	32	28	—
1902/03	5	5	—	4	13	13	—	67	67	—	34	33	—
1903/04	5	5	—	4	14	14	—	63	63	—	37	26	—
<b>Garten-, Obst- und Weinbauschulen.</b>													
1899/00	1	1	—	1	2	2	—	3	3	—	2	1	—
1900/01	1	1	—	1	2	2	—	3	3	—	2	1	—
1901/02	2	2	—	1	3	3	—	10	10	—	6	3	1
1902/03	3	3	—	2	4	4	—	21	21	—	16	4	1
1903/04	4	4	—	2	5	5	—	28	28	—	19	8	1
<b>Sonstige Fach-Mittelschulen<sup>2)</sup> und Privat-Lehrinstitute. <sup>3)</sup></b>													
1899/00	117	36	81	10	—	—	—	371	305	66	187	115	4
1900/01	129	38	91	9	—	—	—	421	344	77	223	135	5
1901/02	123	25	98	9	—	—	—	449	365	84	241	149	4
1902/03	127	27	100	10	—	—	—	433	346	87	223	135	1
1903/04	144	32	112	12	—	—	—	493	403	90	287	142	3

1) Die landwirtschaftliche Zentralschule Weihestephan siehe bei den Hochschulen S. 256.

2) Hierzu zählen: Fachzeichenschulen von Gewerbevereinen, Handwerkerzeichenschulen, Gewerbeinrichtungs-  
schulen, Zeichenschulen, Lehrkurse von kaufmännischen Vereinen, Fachkurse für Stenographie, Singschulen, Koch-  
und Haushaltungsschulen, Brauerschulen u. s. w.

3) Die Konfession der Lehrkräfte ist für einen Teil dieser Schulen nicht ermittelt.

## b. Zahl und Konfession der Schüler.

Schuljahr	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitanten	Konfession der Schüler und Hospitanten				Auf 1 Klasse (Abt.) treffen durchschnittl. Schüler
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestantisch	israelitisch	sonst. Konfession	
<b>Humanistische Gymnasien.</b>									
1899/00	16 239	16 239	—	—	11 236	4 204	752	47	31
1900/01	16 377	16 377	—	—	11 309	4 240	791	37	30
1901/02	16 764	16 764	—	—	11 589	4 347	788	40	31
1902/03	17 171	17 171	—	—	11 940	4 438	760	33	31
1903/04	17 545	17 545	—	—	12 225	4 534	756	30	31
<b>Progymnasien und Latein-Schulen.*</b>									
1899/00	3 210	3 210	—	—	1 604	1 445	158	3	14
1900/01	3 158	3 158	—	—	1 569	1 446	141	2	14
1901/02	3 342	3 342	—	—	1 707	1 474	156	5	15
1902/03	3 388	3 388	—	—	1 672	1 539	169	8	15
1903/04	3 647	3 647	—	—	1 836	1 625	175	11	15
<b>Realgymnasien.</b>									
1899/00	801	801	—	—	288	406	93	14	27
1900/01	957	957	—	—	330	527	83	17	29
1901/02	1062	1 062	—	—	344	598	101	19	30
1902/03	1298	1 298	—	—	429	735	110	24	32
1903/04	1458	1 458	—	—	488	824	123	23	32
<b>Realschulen.*)</b>									
1899/00	12 399	12 399	—	42	6 313	5 419	647	62	29
1900/01	13 079	13 079	—	30	6 784	5 596	641	68	30
1901/02	13 594	13 594	—	33	7 058	5 869	617	65	30
1902/03	13 753	13 753	—	25	7 097	6 016	594	59	30
1903/04	13 492	13 492	—	27	7 000	5 897	541	71	29
<b>Industrieschulen.*)</b>									
1899/00	636	636	—	37	293	326	29	5	.
1900/01	643	643	—	37	281	337	20	7	.
1901/02	655	655	—	11	297	335	20	6	.
1902/03	635	635	—	19	287	331	20	6	.
1903/04	543	543	—	19	245	284	14	7	.
<b>Baugewerkschulen.*)</b>									
1899/00	2 248	2 248	—	6	1 050	1 148	—	4	.
1900/01	2 267	2 267	—	5	1 155	1 109	4	4	.
1901/02	2 241	2 241	—	17	1 116	1 123	1	6	.
1902/03	2 326	2 326	—	21	1 213	1 102	—	8	.
1903/04	2 228	2 228	—	7	1 182	1 015	3	7	.
<b>Fachschulen für Maschinenbau und Elektrotechnik.</b>									
1899/00	224	224	—	—	90	133	1	—	.
1900/01	312	312	—	1	145	168	—	—	.
1901/02	410	410	—	—	189	220	1	—	.
1902/03	418	418	—	—	204	212	1	1	.
1903/04	404	404	—	—	223	180	1	—	.
<b>Fachschulen für Textilindustrie.</b>									
1901/02	214	115	99	—	127	86	1	—	.
1902/03	189	108	81	—	106	81	2	—	.
1903/04	141	70	71	—	90	47	4	—	.

\*) Die Konfession der Schüler teilweise nicht ermittelt.

Fortsetzung von Seite 247.

Schuljahr	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitanten	Konfession der Schüler und Hospitanten				Auf 1 Klasse (Abt.) treffen durchschnittl. Schüler
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestantisch	israelitisch	sonst. Konfession	
<b>Fachschulen für Keramik.</b>									
1901/02	24	24	—	—	24	—	—	—	.
1902/03	6	6	—	—	6	—	—	—	.
1903/04	9	9	—	—	9	—	—	—	.
<b>Fachschulen für Holzbearbeitung.</b>									
1901/02	575	560	15	7	550	32	—	—	.
1902/03	584	569	15	—	546	38	—	—	.
1903/04	544	525	19	33	545	32	—	—	.
<b>Handelsschulen.*)</b>									
1899/00	2 491	1 629	862	29	1 096	953	458	13	30
1900/01	2 733	1 780	953	73	1 307	1 013	470	16	31
1901/02	2 646	1 697	949	83	1 226	969	469	11	28
1902/03	2 783	1 861	922	53	1 250	1 057	475	15	29
1903/04	2 650	1 705	945	40	1 280	897	466	16	29
<b>Kunstgewerbeschulen.</b>									
1899/00	442	303	139	59	242	250	3	6	.
1900/01	472	333	139	67	268	259	8	4	.
1901/02	476	327	149	84	285	266	3	6	.
1902/03	512	354	158	88	282	307	—	11	.
1903/04	502	326	176	85	278	298	1	10	.
<b>Lehrer-Präparanden-(innen-)Schulen.</b>									
1899/00	1 995	1 478	517	—	1 400	486	109	—	14
1900/01	2 108	1 508	600	—	1 481	516	111	—	14
1901/02	2 328	1 672	656	—	1 648	575	105	—	15
1902/03	2 728	1 941	787	—	1 912	703	112	1	18
1903/04	3 267	2 225	1 042	—	2 284	833	100	—	19
<b>Lehrer-(innen-)Seminarrien.</b>									
1899/00	1 312	818	494	—	1 036	242	34	—	26
1900/01	1 315	785	530	—	964	316	35	—	22
1901/02	1 353	790	563	—	997	315	41	—	23
1902/03	1 424	826	598	—	1 022	364	38	—	23
1903/04	1 621	989	632	3	1 144	443	37	—	23
<b>Musikschulen.*)</b>									
1899/00	1 472	710	762	525	594	767	122	5	.
1900/01	1 535	700	835	547	636	771	142	5	.
1901/02	1 514	708	806	629	593	775	140	14	.
1902/03	1 568	728	840	703	636	799	121	12	.
1903/04	1 369	661	708	717	569	691	112	3	.

\*) Die Konfession der Schüler und Schülerinnen teilweise nicht ermittelt.

Fortsetzung von Seite 248.

Schuljahr	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitanten	Konfession der Schüler und Hospitanten				Auf 1 Klasse (Abt.) treffen durchschnittl. Schüler
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestantisch	israelitisch	sonst. Konfession	
<b>Höhere Töcherschulen.*)</b>									
1899/00	14 709	—	14 709	75	8 202	5 213	1 317	52	19
1900/01	15 099	—	15 099	164	8 342	5 514	1 340	54	20
1901/02	15 711	—	15 711	212	8 749	5 752	1 370	52	20
1902/03	16 107	—	16 107	186	9 014	5 879	1 360	40	20
1903/04	16 904	—	16 904	167	9 147	6 346	1 369	52	21
<b>Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.*)</b>									
1899/00	3 718	—	3 718	—	1 628	1 875	203	12	.
1900/01	3 563	—	3 563	—	1 614	1 783	158	8	.
1901/02	3 684	—	3 684	—	1 608	1 869	198	9	.
1902/03	3 891	—	3 891	12	1 698	1 982	182	16	.
1903/04	3 909	—	3 909	—	1 740	1 906	180	18	.
<b>Landwirtschaftsschulen.</b>									
1899/00	73	73	—	—	25	47	—	1	15
1900/01	149	149	—	—	97	50	—	2	19
1901/02	164	164	—	—	103	59	—	2	16
1902/03	194	194	—	—	122	70	—	2	19
1903/04	192	192	—	—	122	69	—	1	19
<b>Kreisackerbauschulen.</b>									
1899/00	221	221	—	3	131	93	—	—	16
1900/01	238	238	—	3	141	96	—	4	18
1901/02	223	223	—	—	125	97	—	1	17
1902/03	226	226	—	5	123	103	—	5	17
1903/04	239	239	—	1	129	102	—	9	17
<b>Garten-, Obst- und Weinbauschulen.*)</b>									
1899/00	14	14	—	1	11	4	—	—	7
1900/01	14	14	—	5	15	4	—	—	7
1901/02	25	25	—	—	13	3	—	—	8
1902/03	52	52	—	1	23	5	—	—	13
1903/04	59	59	—	7	45	21	—	—	12
<b>Sonstige Fach-Mittelschulen und Privat-Lehrinstitute.*)</b>									
1899/00	10 087	6 534	3 553	63	3 559	2 167	70	2	.
1900/01	10 196	6 640	3 556	45	3 918	1 997	91	8	.
1901/02	11 373	7 358	4 015	35	3 892	2 001	92	15	.
1902/03	11 512	7 270	4 242	41	4 028	2 185	75	7	.
1903/04	12 610	8 514	4 096	28	4 592	2 131	140	8	.

\*) Konfession der Schüler und Schülerinnen teilweise nicht ermittelt.

## c. Beruf der Eltern der Schüler.

Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufsabteilungen angehören:

Schuljahr	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0
	<b>Humanistische Gymnasien.</b>									
1899/00	2 008	12,4	3 779	23,3	3 891	23,9	5 898	36,3	663	4,1
1900/01	1 720	10,5	3 567	21,8	4 384	26,8	6 070	37,0	636	3,9
1901/02	2 055	12,3	3 976	23,7	4 031	24,4	6 044	36,0	605	3,6
1902/03	2 052	11,9	3 982	23,2	4 380	25,5	6 095	35,5	662	3,9
1903/04	2 064	11,8	4 165	23,7	4 340	24,7	6 325	36,1	651	3,7
<b>Progymnasien und Lateinschulen.</b>										
1899/00	498	15,5	951	29,6	728	22,7	943	29,4	90	2,8
1900/01	501	15,8	903	28,6	714	22,6	959	30,4	81	2,6
1901/02	466	13,9	1 062	31,8	750	22,4	975	29,2	89	2,7
1902/03	446	13,2	1 060	31,3	819	24,2	971	28,6	92	2,7
1903/04	456	12,5	1 141	31,8	871	23,9	1 084	29,7	95	2,6
<b>Real-Gymnasien.</b>										
1899/00	27	3,4	260	32,4	294	36,7	189	23,6	31	3,9
1900/01	16	1,7	278	29,0	373	39,0	249	26,0	41	4,3
1901/02	26	2,5	353	33,2	373	35,1	259	24,4	51	4,8
1902/03	33	2,5	420	32,4	501	38,6	289	22,3	55	4,2
1903/04	33	2,8	485	33,3	538	36,9	340	23,3	62	4,2
<b>Realschulen.**)</b>										
1899/00	757	6,1	4 919	39,5	4 677	37,6	1 601	12,9	487	3,9
1900/01	711	5,4	5 256	40,2	5 120	39,1	1 657	11,9	445	3,4
1901/02	833	6,1	5 621	41,3	4 909	36,1	1 766	13,0	480	3,5
1902/03	835	6,1	5 494	39,9	4 969	36,1	1 935	14,0	533	3,9
1903/04	740	5,5	5 746	42,5	4 846	35,9	1 761	13,0	416	3,1
<b>Industrieschulen.**)</b>										
1899/00	40	6,3	274	43,0	204	32,0	77	12,1	42	6,6
1900/01	35	5,4	277	42,9	230	35,7	74	11,5	29	4,5
1901/02	39	5,9	257	39,1	238	36,2	91	13,8	33	5,0
1902/03	30	4,6	278	43,2	232	36,0	63	9,8	41	6,4
1903/04	30	5,4	231	41,8	202	36,6	65	11,8	24	4,4
<b>Baugewerkschulen.**)</b>										
1899/00	165	8,3	1 161	58,4	353	17,8	118	5,9	190	9,6
1900/01	177	8,5	1 273	60,9	375	17,9	166	7,9	100	4,8
1901/02	170	8,1	1 279	60,8	342	16,2	172	8,2	142	6,7
1902/03	169	8,8	1 204	62,3	322	16,7	134	6,9	102	5,3
1903/04	157	7,5	1 330	63,3	333	15,8	173	8,2	109	5,2
<b>Fachschulen für Maschinenbau und Elektrotechnik.</b>										
1899/00	17	7,6	99	44,2	71	31,7	27	12,0	10	4,5
1900/01	28	8,9	130	41,5	106	33,9	46	14,7	3	1,0
1901/02	42	10,2	171	41,7	127	31,0	58	14,2	12	2,9
1902/03	43	10,3	174	41,6	121	29,0	57	13,6	23	5,5
1903/04	33	8,2	155	38,4	113	23,0	85	21,0	18	4,4

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*\*) Beruf der Eltern teilweise nicht ermittelt.

Fortsetzung von Seite 250.

## Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufsabteilungen angehören:

Schuljahr	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0
	<b>Fachschulen für Textilindustrie.**)</b>									
1901/02	38	25,9	73	49,7	15	10,2	3	2,0	18	12,2
1902/03	38	22,0	114	65,9	11	6,3	1	0,6	9	5,2
1903/04	34	24,1	78	55,3	11	7,8	9	6,4	9	6,4
<b>Fachschulen für Keramik.**)</b>										
1901/02	—	—	6	50,0	2	16,7	—	—	4	33,3
1902/03	—	—	3	50,0	1	16,7	—	—	2	33,3
1903/04	—	—	6	66,7	—	—	2	22,2	1	11,1
<b>Fachschulen für Holzbearbeitung.</b>										
1901/02	63	10,3	361	62,0	63	10,3	45	7,8	50	8,6
1902/03	73	12,5	364	62,3	68	11,6	40	6,9	39	6,7
1903/04	82	14,2	336	58,2	82	14,2	36	6,3	41	7,1
<b>Handelsschulen.**)</b>										
1899/00	88	3,5	875	34,7	1 176	46,7	271	10,7	110	4,4
1900/01	71	2,7	857	32,5	1 323	50,1	264	10,0	124	4,7
1901/02	73	2,7	973	35,6	1 302	47,7	231	8,5	150	5,5
1902/03	113	4,0	941	33,7	1 250	44,8	323	11,6	165	5,9
1903/04	102	3,8	916	34,0	1 261	46,9	288	10,7	123	4,6
<b>Kunstgewerbeschulen.</b>										
1899/00	38	7,6	218	43,5	111	22,1	111	22,2	23	4,6
1900/01	37	6,9	240	44,5	120	22,3	117	21,7	25	4,6
1901/02	32	5,7	266	47,5	101	18,0	133	23,8	28	5,0
1902/03	43	7,2	281	46,8	98	16,3	151	25,2	27	4,5
1903/04	33	6,5	281	47,9	107	18,2	143	24,3	18	3,1
<b>Lehrer-Präparanden-(innen)-Schulen.</b>										
1899/00	322	16,1	512	25,7	381	19,1	699	35,0	81	4,1
1900/01	294	13,9	546	25,9	440	20,9	760	36,1	68	3,2
1901/02	342	14,7	631	27,1	485	20,8	794	34,1	76	3,3
1902/03	418	15,3	761	27,9	561	20,6	909	33,3	79	2,9
1903/04	482	14,3	959	29,4	645	19,7	1 078	33,0	103	3,1
<b>Lehrer-(innen)-Seminarrien.</b>										
1899/00	205	15,6	375	28,6	242	18,4	447	34,1	43	3,3
1900/01	212	16,1	324	24,6	244	18,6	502	38,2	33	2,5
1901/02	206	15,2	327	24,2	226	16,7	549	40,6	45	3,3
1902/03	205	14,4	344	24,2	255	17,9	570	40,0	50	3,5
1903/04	196	12,1	425	26,2	316	19,4	643	39,6	44	2,7

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*) Beruf der Eltern teilweise nicht ermittelt.

Fortsetzung von Seite 251.

Schuljahr	Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufs- abteilungen angehören:									
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0
<b>Musikschulen.**)</b>										
1899/00	70	4,7	507	34,1	455	30,6	365	24,5	91	6,1
1900/01	37	2,4	476	30,6	539	34,7	413	26,6	89	5,7
1901/02	30	2,0	466	30,9	489	32,4	429	28,5	93	6,2
1902/03	50	3,2	480	30,6	480	30,6	465	29,7	93	5,9
1903/04	37	2,7	423	30,8	416	30,3	402	29,2	97	7,0
<b>Höhere Töcherschulen.**)</b>										
1899/00	869	5,9	4 272	28,9	5 078	34,4	3 895	26,3	670	4,5
1900/01	688	4,5	4 326	28,5	5 408	35,6	4 115	27,1	647	4,3
1901/02	712	4,5	4 365	27,5	5 684	35,8	4 394	27,7	716	4,5
1902/03	863	5,4	4 459	27,8	5 456	34,0	4 549	28,3	727	4,5
1903/04	858	5,1	4 804	28,8	5 600	33,5	4 739	28,4	699	4,2
<b>Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.**)</b>										
1899/00	348	9,4	1 276	34,3	1 160	31,2	680	18,3	254	6,8
1900/01	329	9,4	1 247	35,7	1 026	29,3	654	18,7	242	6,9
1901/02	283	7,7	1 212	32,9	1 225	33,3	660	17,9	304	8,2
1902/03	317	8,2	1 337	34,5	1 214	31,3	694	17,9	316	8,1
1903/04	319	8,2	1 431	37,0	1 107	28,6	691	17,8	325	8,4
<b>Landwirtschaftsschulen.</b>										
1899/00	9	12,3	20	27,4	22	30,2	16	21,9	6	8,2
1900/01	19	12,7	49	32,9	45	30,2	32	21,5	4	2,7
1901/02	37	22,6	54	32,9	40	24,4	27	16,5	6	3,6
1902/03	46	23,7	57	29,4	59	30,4	25	12,9	7	3,6
1903/04	59	30,7	49	25,5	59	30,7	21	11,0	4	2,1
<b>Kreisackerbauschulen.</b>										
1899/00	146	65,2	28	12,5	22	9,8	24	10,7	4	1,8
1900/01	156	64,7	24	10,0	22	9,1	33	13,7	6	2,5
1901/02	126	56,5	33	14,8	28	12,6	30	13,4	6	2,7
1902/03	160	69,3	26	11,2	25	10,8	15	6,5	5	2,2
1903/04	167	69,6	26	10,8	26	10,8	18	7,5	3	1,3
<b>Garten-, Obst- und Weinbauschulen.**)</b>										
1899/00	2	13,3	3	20,0	3	20,0	6	40,0	1	6,7
1900/01	5	26,3	3	15,8	3	15,8	8	42,1	—	—
1901/02	3	18,7	4	25,0	3	18,7	5	31,3	1	6,3
1902/03	21	39,6	12	22,6	8	15,1	11	20,8	1	1,9
1903/04	35	53,0	11	16,7	8	12,1	9	13,6	3	4,6

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*) Beruf der Eltern teilweise nicht ermittelt.

Fortsetzung von Seite 252.

Schuljahr	Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufsabteilungen angehören:									
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überhaupt	%	überhaupt	%	überhaupt	%	überhaupt	%	überhaupt	%
<b>Sonstige Privatilehrinstitute.**)</b>										
1899/00	21	7,5	92	33,1	70	25,2	89	32,0	6	2,2
1900/01	26	7,5	99	28,5	114	32,9	95	27,4	13	3,7
1901/02	26	7,3	109	30,6	134	37,7	72	20,2	15	4,2
1902/03	34	8,4	125	30,9	156	38,5	64	15,8	26	6,4
1903/04	30	6,8	138	31,4	144	32,7	100	22,7	28	6,4

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*) Bei den sonstigen Fach-Mittelschulen wurde der Beruf der Eltern nicht mehr erhoben.

**4. Dem kaufmännischen Unterricht dienende Schulen insbesondere.**

(In den Tabellen über Fortbildungs- und Mittelschulen bereits mitenthaltend).

Bezeichnung der Schulen	Zahl der Schulen	Hiervon haben		Zahl der							
		öffent-lichen	pri-vaten	Kurse	Lehrkräfte			Schüler			
					Charakter	männ-lich	weib-lich	zu-samen	männ-lich	weib-lich	zu-samen
A. Öffentliche Handelsschulen*) .	5	5	—	40	69	15	84	672	759	1 431	
B. Handelsabteilungen der sechsklassigen Realschulen . . .	22	22	—	41	40	—	40	470	—	470	
C. Kaufmännisch-gewerbl. Fortbildungsschulen als Nebenanstalten der Realschulen . .	12	12	—	39	42	1	43	1 088	25	1 113	
D. Selbständige kaufmännisch-gewerbl. Fortbildungs-Schulen u. sonstige kaufmänn. Fachschulen	11	3	8	89	125	—	125	2 852	35	2 887	
E. Privat-Handelsschulen . . . .	12	—	12	42	81	15	96	741	186	927	
Königreich	1903/04	62	42	20	251	357	31	388	5 823	1005	6 828
	1902/03	57	38	19	238	346	31	377	5 364	1054	6 418
	1901/02	55	36	19	239	334	28	362	4 991	1104	6 095
	1900/01	55	35	20	239	325	31	356	5 227	1095	6 322
	1899/00	52	33	19	240	332	24	356	5 030	977	6 007

\*) Darunter die Handelsabteilung der K. Industrieschule München.



## 5. Hochschulen.

## a. Lehrpersonal, Vorlesungen, Kollegiengeld.

Schuljahr	Zahl der						Gesamtbetrag (M.) des eingezahlten Kollegiengeldes		Vom Kollegien- geld waren befreit..... Studierende			
	ordentlichen Professoren	außerordentl. Professoren	Privatdozenten	sonstigen Lehrer, Do- zenten, Assistenten	Vor- lesungen		Winter- Semester	Sommer- Semester	ganz		teilweise	
					Winter- Semester	Sommer- Semester			Winter- Semester	Sommer- Semester	Winter- Semester	Sommer- Semester
<b>Universität München.</b>												
1899/00	74	31	84	73	401	420	214 808	227 153	502	522	422	473
1900/01	74	40	76	74	402	426	228 084	241 484	492	511	402	458
1901/02	73	43	73	76	445	436	234 463	250 719	516	538	397	453
1902/03	78	51	69	75	423	439	236 069	250 622	514	553	488	583
1903/04	80	52	77	62	445	459	255 260	255 479	657	698	398	457
<b>Universität Würzburg.</b>												
1899/00	46	18	22	54	215	212	85 960	81 205	97	90	83	88
1900/01	46	21	20	58	213	212	84 315	78 712	76	86	73	90
1901/02	47	19	22	49	217	216	88 021	91 097	117	122	97	106
1902/03	44	20	23	56	212	209	93 537	94 348	160	153	107	128
1903/04	45	22	23	60	208	215	91 641	96 032	147	135	112	122
<b>Universität Erlangen.</b>												
1899/00	42	14	8	29	183	194	73 985	68 677	40	39	126	124
1900/01	41	13	10	29	182	202	71 320	70 867	22	24	136	151
1901/02	40	11	13	32	212	203	78 964	73 432	23	23	148	155
1902/03	41	13	14	32	186	215	74 101	69 866	20	24	157	159
1903/04	42	13	16	36	222	228	75 891	80 307	27	27	163	177
<b>Technische Hochschule.</b>												
1899/00	38	4	13	65	182	183	155 400	141 472	—	—	—	—
1900/01	38	4	14	68	183	175	171 567	151 665	—	—	—	—
1901/02	38	5	16	74	189	196	197 182	171 345	—	—	—	—
1902/03	37	7	14	76	201	206	202 082	171 438	—	—	—	—
1903/04	37	7	14	82	203	211	185 210	170 770	—	—	—	—
<b>Forstliche Hochschule Aschaffenburg.</b>												
1899/00	5	1	—	3	16	16	5 490	3 678	—	—	—	—
1900/01	5	1	—	3	16	16	3 843	2 340	—	—	—	—
1901/02	5	1	—	3	16	16	2 844	1 914	—	—	—	—
1902/03	5	1	—	3	16	16	3 243	2 052	—	—	—	—
1903/04	5	1	—	4	16	16	3 549	2 412	—	—	—	—
<b>Lyzeen.</b>												
1899/00	43	19	—	4	290	282	—	—	—	—	—	—
1900/01	42	27	—	3	307	300	—	—	—	—	—	—
1901/02	46	24	—	3	309	299	—	—	—	—	—	—
1902/03	46	24	—	5	311	300	—	—	—	—	—	—
1903/04	46	23	—	2	309	294	—	—	—	—	—	—

Fortsetzung von Seite 254.

Schuljahr	Zahl der						Gesamtbetrag (M) des eingezahlten Kollegiengeldes		Vom Kollegien- geld waren befreit ... Studierende			
	ordentlichen Professoren	außerordentl. Professoren	Privatdozenten	sonstigen Lehrer, Do- zenten, Assistenten	Vor- lesungen		Winter- Semester	Sommer- Semester	ganz		teilweise	
					Winter- Semester	Sommer- Semester			Winter- Semester	Sommer- Semester	Winter- Semester	Sommer- Semester
<b>Tierärztliche Hochschule.</b>												
1899/00	6	3	—	12	112	114	1 470	1 320	287	236	—	—
1900/01	6	3	—	12	115	112	1 050	1 170	262	244	—	—
1901/02	6	3	—	13	115	112	1 050	1 020	271	240	—	—
1902/03	7	4	—	13	115	115	1 320	1 950	308	284	—	—
1903/04	7	4	—	13	117	115	870	1 710	281	256	—	—
<b>Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan.</b>												
1899/00	1	10	—	10	40	45	12 671	10 305	17	17	—	—
1900/01	1	10	—	10	40	45	12 875	10 305	13	18	—	—
1901/02	1	11	—	11	41	46	13 475	10 177	10	8	—	—
1902/03	1	13	—	10	45	47	12 768	9 460	16	12	—	—
1903/04	1	11	—	13	68	70	16 916	11 971	16	13	—	—
<b>Akademie der bildenden Künste.</b>												
1899/00	17	—	—	8	126	90	13 778	10 554	109	104	4	4
1900/01	17	—	—	8	144	72	15 901	11 433	108	110	7	6
1901/02	17	—	—	8	144	72	14 593	10 678	103	98	2	9
1902/03	17	—	—	6	144	72	13 080	10 269	106	79	10	9
1903/04	17	—	—	6	144	72	16 914	11 371	86	80	11	22
<b>Akademie der Tonkunst.</b>												
1899/00	12	1	—	24	—	—	64 770	—	30	30	56	56
1900/01	12	1	—	25	—	—	62 745	—	36	36	63	63
1901/02	11	1	—	28	—	—	68 845	—	39	39	57	57
1902/03	11	1	—	29	—	—	69 135	—	29	29	59	59
1903/04	12	—	—	32	—	—	69 810	—	17	17	48	48

## b. Studierende, Promotionen, Schlußprüfungen.

Schuljahr	Gesamtzahl der Studierenden		Daranter Hospitanten und Zuhörer für einzelne Fächer		Promo- tionen		Bei den Schlußprüfungen waren						
	Winter- Semester	Sommer- Semester	Winter- Semester	Sommer- Semester	Bayern	Nicht- bayern	zugelassen	nicht erschienen	geprüft	davon			
										befähigt		nicht befähigt	
										über- haupt	o/o	über- haupt	o/o
<b>Universität München.</b>													
1899/00	4 328	4 587	279	196	102	90	527	43	484	367	75,8	117	24,2
1900/01	4 382	4 678	198	184	96	119	479	37	442	323	73,1	119	26,9
1901/02	4 430	4 683	227	253	148	168	494	45	449	352	78,4	97	21,6
1902/03	4 493	4 937	214	241	115	167	485	41	444	362	81,5	82	18,5
1903/04	4 855	5 170	246	224	131	170	453	29	424	347	81,8	77	18,2
<b>Universität Würzburg.</b>													
1899/00	1 239	1 154	24	28	36	45	152	1	151	142	94,0	9	6,0
1900/01	1 210	1 154	46	46	47	80	168	2	166	161	97,0	5	3,0
1901/02	1 254	1 235	60	37	52	80	220	5	215	141	65,6	74	34,4
1902/03	1 390	1 366	84	66	56	93	293	27	268	216	80,6	52	19,4
1903/04	1 379	1 368	96	46	53	81	266	42	224	180	80,4	44	19,6

Fortsetzung von Seite 255.

Schuljahr	Gesamtzahl der Studierenden		Darunter Hospitanten und Zuhörer für einzelne Fächer		Promotionen		Bei den Schlußprüfungen waren						
	Winter-Semester	Sommer-Semester	Winter-Semester	Sommer-Semester	Bayern	Nicht-bayern	zugelassen	nicht erschienen	geprüft	davon			
										befähigt		nicht befähigt	
	überhaupt	%	überhaupt	%									
<b>Universität Erlangen.</b>													
1899/00	1 007	999	26	21	49	119	267	28	239	190	79,5	49	20,5
1900/01	996	995	26	20	47	76	261	7	254	197	77,6	57	22,4
1901/02	1 028	1 042	20	40	54	94	291	22	269	235	87,4	34	12,6
1902/03	1 005	971	35	30	63	94	240	15	225	198	88,0	27	12,0
1903/04	1 026	998	37	21	73	93	271	18	253	230	90,9	23	9,1
<b>Technische Hochschule.</b>													
1899/00	2 308	2 274	297	305	—	—	761	136	625	528	84,5	97	15,5
1900/01	2 488	2 441	287	272	3	—	860	170	690	561	81,3	129	18,7
1901/02	2 821	2 754	253	260	17	—	957	177	780	633	81,2	147	18,8
1902/03	2 965	2 854	335	296	9	4	1075	156	919	676	73,6	243	26,4
1903/04	2 830	2 807	263	277	15	3	1145	133	1012	753	74,4	259	25,6
<b>Forstliche Hochschule Aschaffenburg.</b>													
1899/00	101	101	35	36	—	—	41	2	39	33	84,6	6	15,4
1900/01	71	67	24	20	—	—	26	1	25	20	80,0	5	20,0
1901/02	58	57	14	14	—	—	23	—	23	14	60,9	9	39,1
1902/03	61	61	13	14	—	—	25	—	25	14	56,0	11	44,0
1903/04	71	68	20	18	—	—	30	1	29	23	79,3	6	20,7
<b>Lyzeen.</b>													
1899/00	715	688	52	38	—	—	133	—	133	133	100,0	—	—
1900/01	770	723	45	30	—	—	135	—	135	135	100,0	—	—
1901/02	799	743	76	63	—	—	160	—	160	160	100,0	—	—
1902/03	828	765	96	64	—	—	144	—	144	144	100,0	—	—
1903/04	816	768	61	56	—	—	143	—	143	143	100,0	—	—
<b>Tierärztliche Hochschule.</b>													
1899/00	336	280	7	23	—	—	55	—	55	31	56,4	24	43,6
1900/01	300	285	15	31	—	—	55	—	55	37	67,3	18	32,7
1901/02	306	274	22	41	—	—	65	4	61	40	65,6	21	34,4
1902/03	352	349	44	61	—	—	63	3	60	40	66,7	20	33,3
1903/04	305	313	53	59	—	—	72	3	69	31	44,9	38	55,1
<b>Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan.</b>													
1899/00	105	104	12	9	—	—	61	4	57	56	98,2	1	1,8
1900/01	111	101	16	15	—	—	58	1	57	56	98,2	1	1,8
1901/02	111	105	16	16	—	—	69	3	66	65	98,5	1	1,5
1902/03	104	100	12	11	—	—	63	4	59	58	98,3	1	1,7
1903/04	130	116	21	14	—	—	74	6	68	68	100,0	—	—
<b>Akademie der bildenden Künste.</b>													
1899/00	384	317	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1900/01	408	334	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1901/02	389	319	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1902/03	365	287	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1903/04	402	321	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Akademie der Tonkunst.</b>													
1899/00	312	312	23	23	—	—	21	3	18	18	100,0	—	—
1900/01	303	303	12	12	—	—	24	—	24	24	100,0	—	—
1901/02	328	328	12	12	—	—	22	2	20	20	100,0	—	—
1902/03	333	333	16	16	—	—	16	1	15	15	100,0	—	—
1903/04	314	314	8	8	—	—	17	1	16	16	100,0	—	—

## c. Beruf der Eltern der Studierenden.

Schuljahr	Zahl der Studierenden,* deren Eltern gehören zur Berufsabteilung:										
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst**)		Sonstige Berufe und Berufslose		
	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	
<b>Universität München.**)</b>											
1899/00	W. S.	425	10,5	749	18,5	950	23,4	1 363	33,7	562	13,9
	S. S.	455	10,3	777	17,7	1 067	24,3	1 465	33,4	627	14,3
1900/01	W. S.	350	8,4	733	17,5	1 035	24,7	1 638	39,2	428	10,2
	S. S.	369	8,2	782	17,4	1 097	24,4	1 776	39,5	470	10,5
1901/02	W. S.	427	10,2	778	18,5	1 046	24,9	1 528	36,3	424	10,1
	S. S.	462	10,4	813	18,4	1 090	24,6	1 607	36,3	457	10,3
1902/03	W. S.	460	10,7	782	18,3	1 051	24,6	1 509	35,3	477	11,1
	S. S.	509	10,8	845	18,0	1 208	25,7	1 655	35,3	479	10,2
1903/04	W. S.	450	9,8	832	18,0	1 091	23,7	1 695	36,8	541	11,7
	S. S.	496	10,0	883	17,9	1 211	24,5	1 793	36,2	563	11,4
<b>Universität Würzburg.**)</b>											
1899/00	W. S.	159	13,1	225	18,5	332	27,3	402	33,1	97	8,0
	S. S.	152	13,5	222	19,7	306	27,2	370	32,9	76	6,7
1900/01	W. S.	135	11,6	229	19,7	319	27,4	415	35,6	66	5,7
	S. S.	130	11,7	217	19,6	315	28,4	379	34,2	67	6,1
1901/02	W. S.	166	13,9	265	22,2	298	25,0	394	33,0	71	5,9
	S. S.	170	14,2	257	21,4	293	24,5	403	33,6	75	6,3
1902/03	W. S.	181	13,9	276	21,1	328	25,1	436	33,4	85	6,5
	S. S.	181	13,9	260	20,0	335	25,8	444	34,2	80	6,1
1903/04	W. S.	174	13,6	254	19,8	321	25,0	449	35,0	85	6,6
	S. S.	177	13,4	276	20,9	323	24,4	462	34,9	84	6,4
<b>Universität Erlangen.**)</b>											
1899/00	W. S.	81	8,3	174	17,7	163	16,6	455	46,4	108	11,0
	S. S.	76	7,8	173	17,7	155	15,8	462	47,2	112	11,5
1900/01	W. S.	63	6,5	151	15,6	187	19,3	493	50,8	76	7,8
	S. S.	65	6,7	153	15,7	196	20,1	491	50,3	70	7,2
1901/02	W. S.	85	8,4	174	17,3	193	19,1	490	48,6	66	6,6
	S. S.	79	7,9	167	16,7	190	18,9	506	50,5	60	6,0
1902/03	W. S.	80	8,3	172	17,7	188	19,4	465	47,9	65	6,7
	S. S.	71	7,5	173	18,4	184	19,6	457	48,6	56	5,9
1903/04	W. S.	68	6,9	162	16,4	187	18,9	505	51,0	67	6,8
	S. S.	73	7,5	144	14,7	186	19,0	501	51,3	73	7,5
<b>Technische Hochschule.**)</b>											
1899/00	W. S.	178	8,8	668	33,2	542	27,0	472	23,5	151	7,5
	S. S.	175	8,9	638	32,4	540	27,4	460	23,4	156	7,9
1900/01	W. S.	166	7,5	660	30,0	654	29,7	570	25,9	151	6,9
	S. S.	161	7,4	636	29,3	652	30,1	576	26,6	144	6,6
1901/02	W. S.	208	8,1	819	31,9	725	28,2	642	25,0	174	6,8
	S. S.	196	7,9	794	31,8	706	28,3	626	25,1	172	6,9
1902/03	W. S.	220	8,4	831	31,6	795	30,2	610	23,2	174	6,6
	S. S.	208	8,1	798	31,2	786	30,7	602	23,6	164	6,4
1903/04	W. S.	190	7,4	787	30,7	792	30,9	625	24,3	173	6,7
	S. S.	187	7,4	777	30,7	769	30,4	623	24,6	174	6,9
<b>Forstliche Hochschule Aschaffenburg.</b>											
1899/00	W. S.	22	21,8	14	13,9	21	20,8	39	38,6	5	4,9
	S. S.	21	20,8	14	13,9	21	20,8	40	39,6	5	4,9
1900/01	W. S.	9	12,7	12	16,9	10	14,1	40	56,3	—	—
	S. S.	9	13,5	11	16,4	9	13,4	38	55,7	—	—
1901/02	W. S.	22	37,9	7	12,1	7	12,1	19	32,7	3	5,2
	S. S.	22	38,6	7	12,3	7	12,3	18	31,6	3	5,2
1902/03	W. S.	27	44,3	6	9,8	7	11,5	18	29,5	3	4,9
	S. S.	27	44,3	6	9,8	7	11,5	18	29,5	3	4,9
1903/04	W. S.	33	46,5	5	7,0	5	7,0	23	32,4	5	7,1
	S. S.	31	45,6	5	7,4	5	7,4	22	32,3	5	7,3

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*) Ausschließlich der Zuhörer und Hospitanten.

Fortsetzung von Seite 257.

Schuljahr	Zahl der Studierenden, deren Eltern gehören zur Berufsabteilung:										
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugeerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Berufslose		
	überhaupt	%	überhaupt	%	überhaupt	%	überhaupt	%	überhaupt	%	
<b>Lyzeen.**)</b>											
1899/00	W. S.	233	34,8	186	27,8	109	16,3	109	16,3	32	4,8
	S. S.	230	35,1	180	27,4	106	16,1	108	16,5	32	4,9
1900/01	W. S.	249	34,1	210	28,8	120	16,4	113	15,5	38	5,2
	S. S.	243	34,8	202	28,9	117	16,3	102	14,6	34	4,9
1901/02	W. S.	249	34,5	206	28,5	108	14,9	120	16,6	40	5,5
	S. S.	235	34,6	198	29,1	103	15,2	107	15,7	37	5,4
1902/03	W. S.	270	36,9	214	29,2	97	13,2	108	14,8	43	5,9
	S. S.	256	36,5	205	29,3	94	13,4	103	14,7	43	6,1
1903/04	W. S.	272	36,0	225	29,8	98	13,0	119	15,8	41	5,4
	S. S.	266	37,4	214	30,0	88	12,4	107	15,0	37	5,2
<b>Tierärztliche Hochschule.</b>											
1899/00	W. S.	38	11,3	67	20,0	70	20,8	125	37,2	36	10,7
	S. S.	29	10,4	60	21,4	56	20,0	99	35,4	36	12,8
1900/01	W. S.	24	8,0	66	22,0	62	20,7	126	42,0	22	7,3
	S. S.	28	9,8	52	18,3	63	22,1	120	42,1	22	7,7
1901/02	W. S.	36	11,8	69	22,5	63	20,6	118	38,6	20	6,5
	S. S.	32	11,7	47	17,1	66	24,1	109	39,8	20	7,3
1902/03	W. S.	39	11,1	70	19,9	71	20,2	132	37,5	40	11,3
	S. S.	47	13,5	65	18,6	77	22,1	133	38,1	27	7,7
1903/04	W. S.	42	13,8	53	17,4	59	19,3	131	42,9	20	6,6
	S. S.	38	12,1	64	20,4	64	20,5	128	40,9	19	6,1
<b>Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan.</b>											
1899/00	W. S.	32	30,5	32	30,5	14	13,3	15	14,3	12	11,4
	S. S.	29	27,9	32	30,8	13	12,5	16	15,4	14	13,4
1900/01	W. S.	18	16,2	31	28,0	17	15,3	28	25,2	17	15,3
	S. S.	15	14,9	29	28,7	15	14,9	26	25,7	16	15,8
1901/02	W. S.	19	17,1	36	32,5	18	16,2	24	21,6	14	12,6
	S. S.	18	17,1	34	32,4	17	16,2	23	21,9	13	12,4
1902/03	W. S.	15	14,4	46	44,2	10	9,6	19	18,3	14	13,5
	S. S.	14	14,0	44	44,0	10	10,0	18	18,0	14	14,0
1903/04	W. S.	23	17,7	46	35,4	20	15,4	27	20,8	14	10,7
	S. S.	17	14,7	43	37,1	20	17,2	25	21,5	11	9,5
<b>Akademie der bildenden Künste.</b>											
1899/00	W. S.	29	7,6	173	45,0	83	21,6	65	16,9	34	8,9
	S. S.	26	8,2	137	43,2	66	20,8	60	18,9	28	8,9
1900/01	W. S.	20	4,9	159	39,0	101	24,8	98	24,0	30	7,3
	S. S.	23	6,9	120	35,9	86	25,7	76	22,8	29	8,7
1901/02	W. S.	29	7,4	149	38,3	96	24,7	87	22,4	28	7,2
	S. S.	26	8,1	123	38,6	73	22,9	76	23,8	21	6,6
1902/03	W. S.	28	7,7	172	47,1	77	21,1	66	18,1	22	6,0
	S. S.	22	7,7	121	42,1	71	24,7	57	19,9	16	5,6
1903/04	W. S.	28	7,0	166	41,3	93	23,1	94	23,4	21	5,2
	S. S.	27	8,4	134	41,7	65	20,3	83	25,9	12	3,7
<b>Akademie der Tonkunst.</b>											
1899/00		10	3,2	89	28,5	75	24,0	110	35,3	28	9,0
1900/01		5	1,7	82	27,1	74	24,4	124	40,9	18	5,9
1901/02		10	3,1	91	27,7	78	23,8	123	37,5	26	7,9
1902/03		14	4,2	101	30,3	78	23,4	112	33,7	28	8,4
1903/04		6	1,9	103	32,8	69	22,0	119	37,9	17	5,4

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*) Teilweise einschließl. der Zuhörer und Hospitanten.

## d. Heimat der Studierenden sämtlicher bayerischen Hochschulen.

1. in den Jahren 1899/00 bis 1903/04 nach Heimatstaaten.

Heimatstaat	Zahl der Studierenden*) in den Studienjahren									
	1899/00		1900/01		1901/02		1902/03		1903/04	
	W. S.	S. S.	W. S.	S. S.	W. S.	S. S.	W. S.	S. S.	W. S.	S. S.
<b>Deutsches Reich:</b>										
Bayern . . . . .	6 427	6 070	6 591	6 303	6 893	6 573	7 207	6 814	7 269	6 948
Preußen . . . . .	1 873	2 223	1 897	2 212	1 899	2 248	1 951	2 387	1 975	2 457
Württemberg . . . . .	224	205	231	232	270	242	251	237	265	258
Sachsen . . . . .	200	213	191	210	193	210	196	223	187	212
Baden . . . . .	214	231	224	217	216	197	225	234	270	245
Uebr. Bundesstaaten	638	752	637	743	619	695	632	744	636	758
<b>Reichsangehörige überhaupt . . . . .</b>	<b>9 576</b>	<b>9 694</b>	<b>9 771</b>	<b>9 917</b>	<b>10 090</b>	<b>10 165</b>	<b>10 462</b>	<b>10 639</b>	<b>10 602</b>	<b>10 878</b>
<b>Ausland:</b>										
Bulgarien . . . . .	44	42	37	35	37	33	33	24	24	21
Frankreich . . . . .	6	7	7	8	12	8	14	12	13	12
Griechenland . . . . .	16	17	29	26	29	27	29	27	24	32
Großbritannien . . . . .	21	21	23	21	38	32	27	28	21	21
Italien . . . . .	24	27	24	22	22	22	22	19	28	27
Luxemburg . . . . .	14	16	25	20	24	18	13	15	17	13
Oesterreich-Ungarn	296	259	302	267	285	260	274	265	314	290
Rumänien . . . . .	32	32	22	27	37	27	33	35	33	35
Rußland . . . . .	190	177	211	206	283	287	329	318	323	318
Schweiz . . . . .	112	111	125	107	131	118	128	116	141	116
Serbien . . . . .	27	25	25	20	25	24	23	24	24	26
Türkei . . . . .	14	12	15	11	20	17	16	18	19	14
Uebriges Europa . . . . .	38	33	59	51	55	56	42	33	36	39
Amerika . . . . .	70	75	63	65	72	65	60	59	76	66
Asien . . . . .	22	21	28	28	32	32	27	28	28	21
Afrika . . . . .	3	2	1	—	2	4	6	5	5	4
Australien . . . . .	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—
<b>Ausländer überh.</b>	<b>930</b>	<b>877</b>	<b>996</b>	<b>914</b>	<b>1 104</b>	<b>1 030</b>	<b>1 077</b>	<b>1 027</b>	<b>1 126</b>	<b>1 055</b>
<b>Gesamtzahl</b>	<b>10 506</b>	<b>10 571</b>	<b>10 767</b>	<b>10 831</b>	<b>11 194</b>	<b>11 195</b>	<b>11 539</b>	<b>11 666</b>	<b>11 728</b>	<b>11 933</b>

\*) Ausschließlich der Zuhörer und Hospitanten einiger Hochschulen.

## 2. im Studienjahr 1903/04 nach Hochschulen.

Bezeichnung der Hochschulen	Bayern				Sonstige Deutsche				Ausländer			
	W. S.		S. S.		W. S.		S. S.		W. S.		S. S.	
	überh.	0/0	überh.	0/0	überh.	0/0	überh.	0/0	überh.	0/0	überh.	0/0
Universität München*)	2 436	52,9	2 328	47,1	1 901	41,2	2 337	47,2	272	5,9	281	5,7
„ Würzburg*)	801	62,4	801	60,6	433	33,8	474	35,8	49	3,8	47	3,6
„ Erlangen*)	693	70,1	640	65,5	261	26,4	314	32,1	35	3,5	23	2,4
Lyzeen**) . . . . .	753	94,7	711	94,9	27	3,4	24	3,2	15	1,9	14	1,9
Technische Hochschule in München . . . . .	1 860	65,7	1 733	63,5	463	16,4	531	18,9	507	17,9	493	17,6
Akademie der bildenden Künste in München . . . . .	113	28,1	101	31,5	139	34,6	117	36,4	150	37,3	103	32,1
Forstliche Hochschule in Aschaffenburg . . . . .	56	78,9	55	80,9	2	2,8	2	2,9	13	18,3	11	16,2
Tierärztliche Hochschule in München . . . . .	261	85,6	243	77,6	36	11,8	61	19,5	8	2,6	9	2,9
Akademie der Tonkunst in München . . . . .	205	65,3	205	65,3	47	15,0	47	15,0	62	19,7	62	19,7
Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan . . . . .	91	70,0	81	69,8	24	18,5	23	19,8	15	11,5	12	10,4
Gesamtzahl	7269	62,0	6948	58,2	3333	28,4	3930	32,9	1126	9,6	1055	8,9

\*) Für die Zuhörer und Hospitanten an den 3 Universitäten ist die Heimat der Eltern nicht angegeben.

\*\*) Für die Zuhörer an den Lyzeen Bamberg und Dillingen ist die Heimat der Eltern nicht angegeben.

## 6. Unterrichtsstiftungen.

Regierungsbezirk	Zu- bzw. (-) Abgänge		Gesamtbestand		Auf eine Stiftung kommen Einwohner	Vom rentierenden Stiftungsvermögen trifft auf 1 Einwohner	
	bei der Zahl der Stiftungen*)	bei dem rentierenden Stiftungsvermögen M	Stiftungen	Rentierendes Stiftungsvermögen M			
Oberbayern	8	121 574	541	16 566 284	2 580	11,87	
<i>hiervon München</i>	7	96 732	175	13 676 588	3 102	25,19	
Niederbayern	2	130 455	273	3 361 434	2 515	4,90	
Pfalz	4	123 822	74	1 234 776	11 746	1,42	
Oberpfalz	—	— 1 569	323	5 460 670	1 743	9,70	
Oberfranken	8	90 492	259	2 829 409	2 400	4,55	
Mittelfranken	5	157 758	254	8 308 686	3 363	9,73	
<i>hiervon Nürnberg</i>	3	100 207	63	4 484 789	4 572	15,57	
Unterfranken	2	216 172	530	26 581 840	1 255	39,95	
Schwaben	2	52 880	503	10 548 120	1 454	14,42	
Königreich	<b>1903</b>	31	891 584	2 757	74 891 219	2 317	11,72
	<b>1902</b>	13	628 387	2 726	73 999 635	2 315	11,73
	<b>1901</b>	20	2 441 865	2 713	73 371 248	2 294	11,79
	<b>1900</b>	41	1 135 984	2 693	70 929 383	2 293	11,48
	<b>1899</b>	16	914 565	2 652	69 793 399	2 291	11,49
	<b>1898</b>	17	993 550	2 636	68 878 834	2 277	11,48

\*) Einschließlich der neu bekannt gewordenen bereits früher bestandenen Stiftungen.

# XI. Medizinal- und Veterinärwesen.

## A. Heilpersonal.

Aus dem Amtsblatte des K. Staatsministeriums des Innern.

### 1. Approbationen der Aerzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker.

Prüfungsjahr bzw. Prüfungsort	In Bayern wurden approbiert							
	Aerzte		Zahnärzte		Tierärzte		Apotheker	
	im gan- zen	in Bayern gebürtige	im gan- zen	in Bayern gebürtige	im gan- zen	in Bayern gebürtige	im gan- zen	in Bayern gebürtige
1887/88	350	102	7	3	15	10	142	55
1888/89	373	92	17	2	26	21	157	47
1889/90	414	128	12	1	18	14	145	59
1890/91	443	136	14	2	22	20	167	73
1891/92	442	137	11	1	20	19	151	73
1892/93	368	126	20	1	19	12	166	72
1893/94	375	126	19	1	21	20	187	114
1894/95	347	108	10	4	18	18	182	81
1895/96	390	140	20	4	19	18	183	73
1896/97	388	140	19	4	16	14	149	51
1897/98	360	138	26	4	23	21	170	67
1898/99	377	137	17	4	22	20	156	63
1899/1900	341	132	19	9	31	29	160	67
1900/1901	304	118	23	7	34	28	141	62
1901/1902	308	138	23	6	39	36	153	65
1902/1903	360	157	37	6	40	36	156	69
1903/1904	281	111	23	11	31	27	128	62
Hiervon in München	167	68	14	7	31	27	54	25
„ Würzburg	77	25	9	4	—	—	15	8
„ Erlangen	37	18	—	—	—	—	59	29

### 2. Stand des Heilpersonals am 31. Dezember 1904.

Berufsgruppen des Heilpersonals etc.	Ober- bayern	hier- von Mün- chen	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- fran- ken	Mittel- fran- ken	hier- von Nüm- berg	Unter- fran- ken	Schwa- ben	König reich
Approbierte Aerzte *)											
überhaupt . . . . .	1 080	698	197	315	164	197	391	180	347	308	2 999
auf je 100 000 Einwohner	76	125	29	36	29	31	45	60	52	42	46
Landärzte, Chirurgen, Baderä. Ord.	1	—	—	—	—	—	—	—	6	1	8
Bader neuerer Ordn. (1843, 1866, 1868)	555	194	297	300	297	180	398	109	182	331	2 540
Zahnärzte . . . . .	73	71	3	16	3	9	18	10	9	4	135
Hebammen											
überhaupt . . . . .	898	271	464	825	434	409	585	134	793	591	4 999
auf je 100 000 Einwohner	63	49	67	93	75	65	68	45	118	80	77
Auf 1 Hebamme treffen Geburten	56	64	60	40	52	51	51	79	28	43	46
Apotheken . . . . .	153	63	77	87	51	69	108	27	99	85	729
Dispensier-Anstalten . . . . .	95	6	3	3	24	7	14	—	1	59	206
Tierärzte**) . . . . .	148	51	54	62	36	49	59	9	55	75	538
Auf den Wirkungskreis ( Pferde	813	215	1 473	657	563	267	614	504	511	837	745
eines Tierarztes treffen ( Rinder	4 947	51	11 068	4 114	10 360	5 904	5 742	269	6 131	7 752	6 514

\*) Einschließlich der zur Praxis angemeldeten Militärärzte.

\*\*) Militärtierärzte.



## B. Medizinalwesen.

Aus dem im K. Statist. Bureau bearbeiteten „Generalsanitätsbericht“.

## 1. Sterblichkeit nach Todesursachen.

Regierungs- bezirk	Todesfälle an										
	Entwicklungs- Krankheiten	Infektions- und allgemeinen Krankheiten	lokalisierten Krankheiten und zwar solchen							sonstigen Todes- ur- sachen	nicht ermittelten Todes- ur- sachen
			des Nerven- systems	der At- mungs- organe	der Zirku- lations- organe	des Verdau- ungs- Appa- rates	der Harn- und Geschl.- organe	der Muskeln, Knochen u. Gelenke ohne Tu- berk. u. Gelenk- rheumat.	der äußeren Bedek- kungen		
<b>Grundzahlen</b>											
Oberbayern	6 550	9 105	2 959	3 422	2 668	4 957	596	221	103	784	437
<i>hiervon München</i>	1 808	3 554	981	1 055	970	1 665	266	30	10	256	173
Niederbayern	4 537	4 091	1 698	1 781	1 020	3 164	311	112	30	317	1 026
Pfalz	3 189	5 885	1 231	2 281	675	1 466	343	244	44	462	549
Oberpfalz	3 625	4 193	1 223	1 810	835	2 122	218	183	51	242	667
Oberfranken	2 440	3 685	1 249	1 830	844	1 077	302	160	48	310	411
Mittelfranken	3 857	6 192	1 758	2 814	1 045	2 011	347	252	96	383	522
<i>hierv. Nürnberg</i>	848	2 148	548	958	352	751	120	146	61	125	58
Unterfranken	2 384	4 456	1 297	2 227	949	1 265	314	172	34	318	284
Schwaben	3 386	5 398	1 509	2 097	1 315	2 175	381	127	36	347	485
<b>Königreich</b>											
<b>1904</b>	29 968	43 010	12 924	18 262	9 551	18 237	2 812	1 471	445	3 163	4 381
<b>1903</b>	30 397	43 726	13 135	20 179	9 113	18 319	2 995	1 550	417	3 283	4 462
<b>1902</b>	30 618	40 065	12 906	19 951	8 879	17 272	2 777	1 338	443	3 115	4 571
<b>1901</b>	30 335	41 913	12 722	18 551	8 646	18 017	2 655	1 204	461	3 285	4 874
<b>1900</b>	32 607	47 357	13 382	19 748	8 813	21 050	2 691	1 283	480	3 331	4 860
<b>1899</b>	32 121	41 800	13 384	20 437	8 755	18 492	2 639	1 067	415	3 248	4 394
<b>1898</b>	31 480	39 829	12 302	18 658	7 985	20 025	2 599	1 098	391	3 204	4 643
<b>1897</b>	31 531	40 759	12 660	19 023	8 213	19 733	2 587	1 110	397	3 191	4 842
<b>1896</b>	31 107	36 941	12 331	18 548	8 132	17 128	2 640	988	338	3 069	4 437
<b>1895</b>	32 134	42 234	12 540	18 819	7 779	20 191	2 501	1 120	381	2 858	4 671
<b>Durchschnitt 1895/1904</b>	31 230	41 763	12 829	19 218	8 587	18 846	2 690	1 223	417	3 175	4 614
<b>Berechnet auf 1000 Einwohner</b>											
Oberbayern	4,6	6,4	2,1	2,4	1,9	3,5	0,42	0,16	0,07	0,55	0,31
<i>hiervon München</i>	3,2	6,4	1,8	1,9	1,7	3,0	0,48	0,05	0,02	0,46	0,31
Niederbayern	6,6	5,9	2,5	2,6	1,5	4,6	0,45	0,16	0,04	0,46	1,5
Pfalz	3,6	6,7	1,4	2,6	0,99	1,7	0,39	0,28	0,05	0,52	0,62
Oberpfalz	6,4	7,4	2,2	3,2	1,5	3,8	0,39	0,32	0,10	0,43	1,2
Oberfranken	3,9	5,9	2,0	2,9	1,3	1,7	0,48	0,26	0,08	0,50	0,66
Mittelfranken	4,5	7,1	2,0	3,2	1,2	2,3	0,40	0,29	0,11	0,44	0,60
<i>hierv. Nürnberg</i>	2,9	7,2	1,8	3,2	1,2	2,5	0,40	0,49	0,21	0,42	0,19
Unterfranken	3,5	6,6	1,9	3,3	1,4	1,9	0,47	0,26	0,05	0,47	0,42
Schwaben	4,6	7,3	2,0	2,8	1,3	2,9	0,52	0,17	0,05	0,47	0,66
<b>Königreich</b>											
<b>1904</b>	4,6	6,7	2,0	2,8	1,5	2,8	0,44	0,23	0,07	0,49	0,68
<b>1903</b>	4,8	6,9	2,1	3,2	1,4	2,9	0,5	0,2	0,07	0,5	0,7
<b>1902</b>	4,9	6,4	2,0	3,2	1,4	2,7	0,4	0,2	0,07	0,5	0,7
<b>1901</b>	4,9	6,8	2,1	3,0	1,4	2,9	0,4	0,2	0,08	0,5	0,8
<b>1900</b>	5,3	7,7	2,2	3,2	1,4	3,4	0,4	0,2	0,08	0,5	0,8
<b>1899</b>	5,3	6,9	2,2	3,4	1,4	3,0	0,4	0,2	0,07	0,5	0,7
<b>1898</b>	5,2	6,6	2,0	3,1	1,3	3,3	0,4	0,2	0,07	0,5	0,8
<b>1897</b>	5,3	6,9	2,1	3,2	1,4	3,4	0,4	0,2	0,07	0,5	0,8
<b>1896</b>	5,3	6,3	2,1	3,2	1,4	2,9	0,45	0,2	0,06	0,5	0,75
<b>1895</b>	5,5	7,2	2,1	3,2	1,3	3,4	0,4	0,2	0,1	0,5	0,8
<b>Durchschnitt 1895/1904</b>	5,1	6,8	2,1	3,15	1,4	3,1	0,4	0,2	0,07	0,5	0,75

2. Sterblichkeit infolge von Infektionskrankheiten.

Regierungs- bezirk bezw. Jahr	Todesfälle an													
	Breachdurch- fall		Diphtherie, Krupp		Gelenk- rheuma- tismus akuter		Keuch- husten		Kind- bett- fieber		Lungen- entzündung kruppöse		Masern	
	a. Grundzahlen.							b. berechnet auf 100 000 Einwohner.						
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.
Oberbayern .	1 492	104,7	234	16,4	43	3,0	325	22,8	99	6,9	687	48,2	242	17,0
<i>hiervon München</i>	211	37,8	85	15,2	14	2,5	108	19,3	37	6,6	114	20,4	134	24,0
Niederbayern	709	103,0	148	21,5	30	4,4	150	21,8	56	8,1	451	65,5	78	11,3
Pfalz . . .	1 143	129,4	219	24,8	27	3,1	168	19,0	46	5,2	768	87,0	280	31,7
Oberpfalz .	996	176,2	193	34,1	22	3,9	162	28,7	33	5,8	519	91,8	236	41,8
Oberfranken	425	67,9	198	31,6	36	5,8	182	29,1	26	4,2	624	99,7	228	36,4
Mittelfranken	1 470	169,7	110	12,7	37	4,3	296	34,2	43	5,0	842	97,2	255	29,4
<i>hierv. Nürnberg</i>	517	173,8	44	14,8	9	3,0	100	33,6	14	4,7	90	30,2	101	33,9
Unterfranken	705	105,0	108	16,1	32	4,7	303	45,1	35	5,2	782	116,4	160	23,8
Schwaben .	1 140	154,6	133	18,0	29	3,9	296	40,1	51	6,9	719	97,5	164	22,2
Königreich	8 080	125,0	1 343	20,8	256	4,0	1 882	29,1	389	6,0	5 392	83,4	1 643	25,4
1904	8 080	125,0	1 343	20,8	256	4,0	1 882	29,1	389	6,0	5 392	83,4	1 643	25,4
1903	6 954	110,2	1 490	23,6	252	4,0	1 866	29,6	385	6,1	5 957	94,4	2 647	42,0

Regierungs- bezirk bezw. Jahr	Todesfälle an															
	Meningitis cerebro- spinalis		Pocken		Rotlauf		Ruhr		Scharlach		Tuber- kulose		Typhus		Wechsel- fieber	
	a. Grundzahlen.							b. berechnet auf 100 000 Einwohner.								
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.
Oberbayern .	9	0,63	—	—	59	4,1	2	0,14	37	2,6	3 829	268,7	45	3,2	—	—
<i>hiervon München</i>	3	0,54	—	—	36	6,4	—	—	33	5,9	1 719	307,8	18	3,2	—	—
Niederbayern	4	0,58	—	—	18	2,6	2	0,29	68	9,9	1 753	254,6	20	2,9	3	0,44
Pfalz . . .	18	2,0	—	—	32	3,6	—	—	137	15,5	2 680	303,4	63	7,1	—	—
Oberpfalz .	5	0,88	—	—	15	2,7	—	—	54	9,6	1 595	282,2	18	3,2	—	—
Oberfranken.	7	1,1	—	—	32	5,1	4	0,64	113	18,1	1 550	247,7	11	1,8	2	0,32
Mittelfranken	8	0,92	—	—	65	7,5	1	0,12	91	10,5	2 328	268,7	24	2,8	1	0,12
<i>hierv. Nürnberg</i>	3	1,0	—	—	21	7,1	—	—	26	8,7	871	292,7	7	2,4	—	—
Unterfranken	17	2,5	—	—	39	5,9	2	0,30	36	5,4	1 996	297,0	26	3,9	—	—
Schwaben .	3	0,41	—	—	43	5,8	—	—	54	7,3	1 923	260,8	20	2,7	—	—
Königreich	71	1,1	—	—	303	4,7	11	0,17	590	9,1	17 654	273,1	227	3,5	6	0,09
1904	71	1,1	—	—	303	4,7	11	0,17	590	9,1	17 654	273,1	227	3,5	6	0,09
1903	52	0,82	—	—	292	4,6	10	0,16	747	11,8	17 600	278,9	275	4,4	8	0,13

## 3. Kindersterblichkeit.

## a. Nach Geschlecht und Ehelichkeit.

(Nach der Statistik über die Bewegung der Bevölkerung).

Regierungsbezirk	Im 1. Lebensjahre starben								
	Knaben			Mädchen			Kinder überhaupt		
	ehe- lich	unehe- lich	zu- sam- men	ehe- lich	unehe- lich	zu- sam- men	ehe- lich	unehe- lich	zu- sam- men
<b>Grundzahlen</b>									
Oberbayern	5 728	1 564	7 292	4 599	1 250	5 849	10 327	2 814	13 141
<i>hiervon München</i>	1 614	545	2 159	1 289	439	1 728	2 903	984	3 887
Niederbayern	3 696	826	4 522	2 830	708	3 538	6 526	1 534	8 060
Pfalz	2 812	302	3 114	2 128	235	2 363	4 940	537	5 477
Oberpfalz	3 227	518	3 745	2 501	398	2 899	5 728	916	6 644
Oberfranken	1 664	286	1 950	1 289	234	1 523	2 953	520	3 473
Mittelfranken	3 334	857	4 191	2 671	730	3 401	6 005	1 587	7 592
<i>hiervon Nürnberg</i>	1 141	353	1 494	914	299	1 213	2 055	652	2 707
Unterfranken	1 993	250	2 243	1 601	193	1 794	3 594	443	4 037
Schwaben	3 222	498	3 720	2 525	392	2 917	5 747	890	6 637
<b>Königreich</b>									
1904	25 676	5 101	30 777	20 144	4 140	24 284	45 820	9 241	55 061
1903	26 172	5 039	31 211	20 941	4 223	25 164	47 113	9 262	56 375
1902	25 267	5 003	30 270	19 588	4 174	23 762	44 855	9 177	54 032
1901	25 531	5 285	30 816	20 196	4 373	24 569	45 727	9 658	55 385
1900	28 918	5 907	34 825	23 085	5 027	28 112	52 003	10 934	62 937
1899	25 665	5 585	31 250	20 524	4 592	25 116	46 189	10 177	56 366
1898	26 012	5 485	31 497	20 627	4 661	25 288	46 639	10 146	56 785
1897	26 060	5 728	31 788	20 555	4 653	25 208	46 615	10 381	56 996
1896	22 981	5 116	28 097	17 730	4 267	21 997	40 711	9 383	50 094
1895	26 241	5 782	32 023	21 099	4 846	25 945	47 340	10 628	57 968
Durchschnitt 1895/1904	25 852	5 403	31 255	20 449	4 496	24 945	46 301	9 899	56 200
berechnet auf je 100 Lebendgeborene*) der oben genannten Kategorien									
Oberbayern	28,1	33,1	29,1	23,7	28,3	24,6	26,0	30,8	26,9
<i>hiervon München</i>	24,9	25,1	25,0	21,3	21,4	21,3	23,2	23,3	23,2
Niederbayern	30,4	36,5	31,4	25,2	32,7	26,4	27,9	34,6	29,0
Pfalz	17,9	31,9	18,7	14,3	27,6	15,0	16,1	29,8	16,9
Oberpfalz	30,1	42,1	31,3	25,2	35,1	26,3	27,8	38,8	28,9
Oberfranken	17,7	24,9	18,5	14,0	22,3	14,9	15,9	23,6	16,7
Mittelfranken	26,2	35,5	27,7	21,9	31,5	23,4	24,1	33,6	25,6
<i>hiervon Nürnberg</i>	26,6	38,2	28,6	22,4	34,3	24,5	24,5	36,3	26,6
Unterfranken	18,4	32,3	19,4	15,6	28,0	16,3	17,0	30,3	17,9
Schwaben	27,7	34,1	28,4	23,3	29,4	23,9	25,6	31,9	26,1
<b>Königreich</b>									
1904	24,8	34,1	26,0	20,6	29,7	21,7	22,7	31,9	23,9
1903	25,9	33,4	27,1	21,8	30,8	22,9	23,9	33,2	25,0
1902	24,2	33,4	25,8	19,9	28,7	20,8	22,1	31,1	23,3
1901	24,5	34,9	25,8	20,7	30,0	21,9	22,7	32,5	23,9
1900	28,5	39,3	29,9	24,3	34,5	25,6	26,4	36,9	27,8
1899	25,8	36,1	27,2	21,7	31,1	23,0	23,8	33,7	25,1
1898	26,7	36,3	28,0	22,3	32,0	23,7	24,6	34,2	25,9
1897	27,2	37,5	28,6	22,7	31,7	24,0	25,0	34,7	26,4
1896	24,1	32,7	25,3	19,7	28,6	21,0	22,0	30,7	23,2
1895	28,4	39,8	29,9	24,3	34,3	25,5	26,3	37,1	27,8
Durchschnitt 1895/1904	26,0	36,0	27,3	21,8	31,1	23,0	24,0	33,6	25,2

\*) Siehe Seite 39.

b. Kindersterblichkeit nach Krankheitsformen.  
(Nach der Statistik der Todesursachen).

Regierungs- bezirk	Im 1. Lebensjahre verstarben Kinder infolge der Hauptkinderkrankheiten							
	Darmkatarrh		angeborene Lebensschwäche		Atrophie		zusammen	
	über- haupt	in % der überhpt. Säuglinge	über- haupt	in % der überhpt. Säuglinge	über- haupt	in % der überhpt. Säuglinge	über- haupt	in % der überhpt. Säuglinge
Oberbayern . . . . .	3 626	27,8	2 641	20,3	1 403	10,8	7 670	58,9
<i>hierv. München</i> . . . . .	1 232	32,2	849	22,2	454	11,8	2 535	66,2
Niederbayern . . . . .	2 340	28,9	1 915	23,7	882	10,9	5 137	63,5
Pfalz . . . . .	842	15,2	1 118	20,1	661	11,9	2 621	47,2
Oberpfalz . . . . .	1 469	22,4	1 384	21,1	825	12,6	3 678	56,1
Oberfranken . . . . .	473	13,8	746	21,8	360	10,5	1 579	46,1
Mittelfranken . . . . .	1 293	17,0	1 227	16,2	1 121	14,8	3 641	48,0
<i>hierv. Nürnberg</i> . . . . .	527	19,5	338	12,5	311	11,5	1 176	43,5
Unterfranken . . . . .	566	14,0	766	18,8	284	7,0	1 616	39,8
Schwaben . . . . .	1 406	21,1	1 568	23,5	505	7,6	3 479	52,2
<b>Königreich 1904</b>	12 015	21,9	11 365	20,7	6 041	10,9	29 421	53,5
<b>1903</b>	12 063	21,4	11 275	20,0	6 306	11,2	29 644	52,6
<b>1902</b>	11 283	20,8	11 508	21,3	6 258	11,6	29 049	53,7
<b>1901</b>	11 971	21,6	11 460	20,7	5 971	10,8	29 402	53,1
<b>1900</b>	14 709	23,4	11 558	18,4	7 426	11,8	33 693	53,6
<b>1899</b>	12 304	21,8	11 548	20,5	6 874	12,2	30 726	54,5
<b>1898</b>	13 787	24,2	11 191	19,7	7 048	12,4	32 026	56,3
<b>1897</b>	13 379	23,4	11 218	19,6	7 062	12,4	31 659	55,4
<b>1896</b>	11 338	22,6	11 115	22,1	6 931	13,8	29 384	58,5
<b>1895</b>	14 334	24,7	11 313	19,5	7 747	13,4	33 394	57,6
<b>Durchschnitt 1895/1904</b>	12 718	22,6	11 355	20,2	6 766	12,0	30 839	54,8

4. Tödliche Verunglückungen.

Regierungs- bezirk	Zahl der Verunglückten									
	im ganzen	auf 100 000 Ein- wohner	männ- lichen	weib- lichen	im Alter von					unbe- kann- ten Alters
					unter 5	5—15	15—30	30—60	über 60	
Oberbayern . . . . .	421	29,5	320	101	104	63	80	116	53	5
<i>hierv. München*)</i> . . . . .	79	14,1	57	22	21	14	9	25	8	2
Niederbayern . . . . .	216	31,4	168	48	59	25	45	52	26	9
Pfalz . . . . .	250	28,3	191	59	65	31	39	79	36	—
Oberpfalz . . . . .	172	30,4	127	45	52	30	20	49	21	—
Oberfranken . . . . .	159	25,4	119	40	28	27	27	51	25	1
Mittelfranken . . . . .	183	21,1	141	42	34	22	30	65	31	1
<i>hierv. Nürnberg</i> . . . . .	53	17,8	39	14	11	6	7	21	8	—
Unterfranken . . . . .	164	24,4	135	29	24	18	36	38	44	4
Schwaben . . . . .	186	25,2	145	41	47	17	49	46	26	1
<b>Königreich 1904</b>	1 751	27,1	1 346	405	413	233	326	496	262	21
<b>1903</b>	1 734	27,5	1 349	385	409	205	339	489	265	27
<b>1902</b>	1 720	27,3	1 329	391	444	203	317	455	278	23
<b>1901</b>	1 856	30,1	1 424	432	461	231	385	511	252	16
<b>1900</b>	1 850	30,0	1 445	405	422	186	393	557	276	16
<b>1899</b>	1 849	30,4	1 419	430	445	199	410	510	267	18
<b>1898</b>	1 813	30,2	1 417	396	427	245	345	499	275	22
<b>1897</b>	1 785	30,3	1 401	384	425	193	374	532	242	19
<b>1896</b>	1 621	27,7	1 251	370	410	199	324	442	226	20
<b>1895</b>	1 558	26,9	1 195	363	385	173	345	418	224	13
<b>Durchschnitt 1895/1904</b>	1 754	28,8	1 358	396	424	207	356	491	257	19

\*) Für München sind nur solche Fälle mitgeteilt, die Anlaß zu Amtshandlungen gegeben haben.

## 5. Selbstmorde.

a. Zahl, Geschlecht und Alter der Selbstmörder.

Regierungs- bezirk	Zahl der Selbstmörder											unbe- kann- ten Altens
	im gan- zen	auf 100000 Ein- woh- ner	männ- lichen	weib- lichen	im Alter von							
					unter 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	über 70	
Oberbayern .	214	15,0	158	56	17	57	37	39	34	20	7	3
<i>hierv. München</i>	105	18,8	73	32	8	29	24	18	15	6	3	2
Niederbayern	45	6,5	39	6	3	9	4	12	7	5	5	—
Pfalz	145	16,4	119	26	3	23	25	30	33	22	9	—
Oberpfalz .	24	4,2	20	4	4	2	3	2	8	2	2	1
Oberfranken	114	18,2	86	28	5	18	19	25	19	13	13	2
Mittelfranken	151	17,4	115	36	16	22	29	23	26	22	13	—
<i>hierv. Nürnberg</i>	52	17,5	38	14	5	8	15	6	11	6	1	—
Unterfranken	103	15,3	74	29	4	24	14	16	23	14	6	2
Schwaben .	100	13,6	76	24	8	18	12	23	16	13	10	—
Königrei & 1904 Hiervon Militärbe- völkerung	896	13,9	687	209	60	173	143	170	166	111	65	8
Königr. 1903	958	15,2	745	213	69	201	124	150	196	127	80	11
1902	915	14,5	730	185	77	189	139	133	189	120	62	6
1901	870	14,1	659	211	71	204	95	140	167	120	62	11
1900	885	14,3	691	194	61	193	123	154	170	126	56	2

b. Zahl, Geschlecht, Religionsbekenntnis und Beruf der Selbstmörder seit 1895 bzw. 1876.

Jahr	Zahl der Selbstmörder			Hiervon waren			Nach ihrem Berufe gehörten zu				
	männ- lich	weib- lich	zus.	Katho- liken	Prote- stan- ten	anderer und un- bekannter Konfession	Land- wirt- schaft	In- dustrie	Handel und Ver- kehr	Militär	sonstigen und un- bekanntes Berufs- arten
1895	586	164	750	374	339	37	214	235	78	25	198
96	634	162	796	405	356	35	211	276	86	25	198
97	631	188	819	415	372	32	248	264	82	35	190
98	585	159	744	377	324	43	188	268	72	26	190
99	596	189	785	378	368	39	203	266	92	16	208
1900	691	194	885	456	396	33	229	311	111	34	200
01	659	211	870	401	428	41	241	278	107	28	216
02	730	185	915	486	378	51	235	330	120	21	209
03	745	213	958	500	411	47	219	358	119	21	241
04	687	209	896	427	420	49	207	320	106	16	247
Jahresdurchschnitt :											
1876—80	536	120	656	322	308	26					
1881—85	597	135	732	365	318	49	220	230	59	38	185
1886—90	605	150	755	368	354	33	235	238	66	35	181
1891—95	606	161	767	376	348	43	218	245	82	27	195
1896—1900	628	178	806	406	363	37	216	277	89	27	197

6. Morbidität in den Heilanstalten 1).

A. Allgemeine Anstalten.

Regierungs- bezirk	Allgemeine Angaben									
	Zahl der									
	An- stal- ten	Betten oder Plätze	behandelten			Sterbefälle über- haupt	Verpflegungstage			
			männl. Kranken	weibl. Kranken	Kranken überhaupt		auf je 100 Kranke	überhaupt	auf je 1 Kran- ken	
über- haupt										auf je 100 Kranke
Oberbayern . . . . .	140	7 221	33 925	26 262	60 187	2 959	4,9	1 433 825	23,8	
<i>hiervon München</i>	27	3 410	15 328	16 900	32 228	2 102	6,5	967 456	30,0	
Niederbayern . . . . .	70	1 939	10 133	6 058	16 191	486	3,0	250 239	15,4	
Pfalz . . . . .	43	1 911	6 751	3 142	9 893	622	6,3	345 543	34,9	
Oberpfalz . . . . .	56	1 390	6 326	3 998	10 324	380	3,7	176 101	17,0	
Oberfranken . . . . .	46	1 236	4 852	2 426	7 278	373	5,1	174 857	24,0	
Mittelfranken . . . . .	76	3 449	15 640	10 316	25 956	1 299	5,0	648 866	24,9	
<i>hiervon Nürnberg</i>	12	1 386	5 879	4 143	10 022	651	6,5	286 893	28,6	
Unterfranken . . . . .	85	2 443	8 382	6 194	14 576	653	4,5	390 431	26,7	
Schwaben . . . . .	86	3 560	13 068	7 232	20 300	858	4,2	536 581	26,4	
Königreich und zwar										
a. öffentliche Anstalten	510	17 073	74 304	44 015	118 319	5 251	4,4	2 658 453	22,4	
b. private 2)	85	3 709	12 984	10 801	23 785	865	3,4	707 457	29,7	
c. Universitätslehr- zwecken dienende „	7	2 367	11 789	10 812	22 601	1 514	6,7	590 533	26,1	
zusammen {	1904 . . . . .	602	23 149	99 077	65 628	161 705	7 630	4,6	3 956 443	24,2
1903 . . . . .	600	22 415	97 443	64 669	162 112	7 251	4,5	3 718 518	22,9	
1902 . . . . .	606	21 769	92 636	59 231	151 867	6 655	4,4	3 426 389	22,5	

Besondere Angaben.

Krankheitsgruppen	Anstalten								
	zu a.		zu b.		zu c.		zusammen		
	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle <sup>3)</sup>	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle <sup>3)</sup>	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle <sup>3)</sup>	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle <sup>3)</sup>	
I. Entwicklungskrankheiten	1 355	364	411	31	256	27	2 022	422	
II. Infektions- u. parasitäre Krankheiten . . . . .	19 380	1 615	4 515	177	4 630	451	28 525	2 243	
III. Sonstige Allgem. Krankh.	7 354	569	2 805	168	2 543	232	12 702	969	
IV. Örtliche Krankheiten:									
a. Krankh. d. Nervensystems	6 202	456	2 064	33	1 292	92	9 558	581	
b. „ d. Atmungsorgane	10 665	296	1 290	46	1 613	64	13 568	406	
c. „ d. Kreislauforgane	5 356	581	899	41	939	116	7 194	738	
d. „ d. Verdauungsorg.	17 929	351	3 579	172	2 845	145	24 353	668	
e. „ der Harn- u. Ges- schlechtsorgane .	3 721	187	2 428	60	2 214	52	8 363	299	
f. „ d. äuß. Bedeckung	14 267	23	1 183	17	2 088	10	17 538	50	
g. „ d. Bewegungsorg.	9 177	29	1 680	7	1 239	8	12 096	44	
h. „ des Ohrs . . . . .	675	8	239	8	251	2	1 165	18	
i. „ der Augen . . . . .	1 723	—	352	1	9	—	2 084	1	
k. Verletzungen . . . . .	19 809	221	2 262	16	1 774	62	23 845	299	
V. Anderweitige Krankh. u. unbestimmte Diagnosen .	706	24	78	3	908	—	1 692	27	
Summe {	1904	118 319	4 724	23 785	780	22 601	1 261	164 705	6 765
1903	117 458	4 713	22 233	763	22 416	1 042	162 112	6 518	
1902	111 834	4 332	18 893	658	21 140	994	151 867	5 984	

1) Einteilung der Anstalten und Krankheitsgruppen gemäß Bundesratsbeschlusses v. 12. XII 01 — Ausf.-Best. des K. B. Staatsminist. d. Innern v. 4. VII. und 22. IX. 02, Min.-A.-Bl. S. 315 und 445 ff. —  
2) Mit 11 und mehr Betten. 3) Ausschließlich der an anderen als den betreffenden nebenbezeichneten Krankheiten erfolgten; daher die Differenz gegenüber den Zahlen in der Tabelle „Allgemeine Angaben“.

B. Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten,  
Schwachsinnige und Nervenranke.

a = mit öffentlichem Charakter, b = mit privatem Charakter, c = zu Universitätslehrzwecken.

Vortrag	Allgemeine Angaben							
	a.	b.	c.	zusammen				
	1904			1904	1903	1902		
Zahl der Anstalten . . . . .	14	12	2	28	26	28		
„ „ Betten oder Plätze . . . . .	7 043	589	1) 224	7 856	7 742	7 337		
Anfangsbestand an Kranken . . . . .	7 332	224	105	7 661	7 229	6908		
Zugang „ „ . . . . .	2 763	1 400	1 429	5 592	5 315	5 129		
Gesamtbestand „ „ . . . . .	10 095	1 624	1 534	13 253	12 544	12 037		
hiervon männlich. } G.	5 362	885	912	7 159	6 792	6 421		
„ weiblich. } G.	4 733	739	622	6 094	5 752	5 616		
Durchschnittlicher Bestand . . . . .	7 542	285	130	7 957	7 559	7 147		
Zahl der Todesfälle . . . . .	706	25	60	791	717	753		
„ „ Verpflegungstage überh. auf je einen Kranken	2 752 871	103 946	47 308	2 904 125	2 758 858	2 608 511		
	272,6	64,0	2) 32,5	2) 220	220	217		
Krankheitsformen	Besondere Angaben							
	a.		b.		c.		zusammen	
	Krankheitsfälle	Sterbefälle	Krankheitsfälle	Sterbefälle	Krankheitsfälle	Sterbefälle	Krankheitsfälle	Sterbefälle
1. Einfache Seelenstörung . . . . .	7 407	417	345	8	657	20	8 409	445
2. Paralytische Seelenstörung . . . . .	686	212	50	9	198	23	934	244
3. Imbecillität (angeb.), Idiotie, } Kretinismus )	748	21	31	—	86	1	865	22
4. Epilepsie mit und ohne Seelenstörung . . . . .	678	31	20	—	166	2	864	33
5. Hysterie . . . . .	103	—	184	—	65	—	352	—
6. Neurasthenie . . . . .	6	—	374	3	21	—	401	3
7. Chorea . . . . .	6	—	3	—	3	—	12	—
8. Tabes . . . . .	3	—	23	—	—	—	26	—
9. Andere Krankheiten des Nervensystems . . . . .	103	8	123	—	43	6	269	14
10. Alkoholismus . . . . .	272	2	37	—	272	2	581	4
11. Morphinismus und andere narkotische Vergiftungen . . . . .	2	—	34	—	8	1	44	1
12. Andere Krankheiten . . . . .	81	15	400	5	15	5	496	25
Summe {	10 095	706	1 624	25	3) 1 534	60	3) 13 253	791
1903	9 753	626	1 376	24	1 415	67	12 544	717
1902	9 359	645	1 518	29	1 160	79	12 037	753

1) Hierunter die 100 Betten der K. Psychiatrischen Universitätsklinik, welche vom 7. Nov. 1904 ab an Stelle der bisherigen Abteilung für Geisteskranke (mit 64 Betten) im städtischen Krankenhaus München l. d. I. getreten ist. 2) Bei Berechnung der durchschnittlichen Verpflegungsdauer wurden 78 erst in der Abteilung für Geisteskranke im städtischen Krankenhaus München l. d. I., dann in der K. Psychiatrischen Klinik Verpflegte nur einmal gerechnet. 3) Hierunter 78 sowohl in der vorbezeichneten Abteilung als in der K. Psychiatrischen Klinik Gezählte.

C. Augenheilanstalten.

a = mit öffentlichem Charakter, b = mit privatem Charakter, c = zu Universitätslehrzwecken.

Vortrag	Allgemeine Angaben.					
	a.	b.	c.	zusammen		
	1904			1904	1903	1902
Zahl der Anstalten . . . . .	2	10	3	15	15	14
„ „ Betten oder Plätze . . . . .	56	277	215	548	533	487
„ „ erkrankten männl. } Personen	247	1 487	1 617	3 351	3 116	2 884
„ „ „ weibl. }	282	1 378	1 239	2 899	2 763	2 441
„ „ „Verpflegungstage überhaupt . . . . .	9 794	56 015	54 239	120 048	110 913	96 132
auf je 1 Kranken . . . . .	18,5	19,5	19,0	19,2	19	18
Erkrankungsformen	Besondere Angaben.					
1. Erkrankungen der Augenlider . . . . .	14	80	130	224	226	244
2. „ „ Tränenorgane . . . . .	10	84	67	161	151	159
3. „ „ Orbitalgebilde . . . . .	—	14	18	32	22	23
4. Trachom . . . . .	6	6	32	44	46	52
5. Andere Erkrankungen d. Bindehaut . . . . .	99	219	203	521	551	518
6. Erkrankungen der Hornhaut . . . . .	193	695	936	1 824	1 681	1 454
7. „ „ Iris . . . . .	12	151	190	353	324	269
8. „ „ Chorioidea und des Ciliarkörpers . . . . .	15	135	111	261	182	118
9. Glaukom . . . . .	16	139	97	252	225	158
10. Erkrankungen d. Retina u. d. Sehnerven . . . . .	22	128	143	293	204	156
11. „ „ Linsensystems . . . . .	76	765	533	1 374	1 350	1 253
12. „ „ Glaskörpers . . . . .	3	32	15	50	28	34
13. „ „ Augenmuskeln . . . . .	15	164	125	304	308	240
14. Neubildungen „ Augapfels . . . . .	5	18	17	40	38	58
15. Verletzungen „ „ . . . . .	42	167	177	386	394	417
16. Refraktions- u. Accomodationsanomalien . . . . .	1	39	24	64	88	134
17. Sonstige Augenkrankheiten . . . . .	—	29	38	67	61	38
Summe 1—17	529	2 865	2 856	6 250	5 879	5 325

D. Entbindungsanstalten.

a = mit öffentlichem Charakter, b = mit privatem Charakter, c = zu Universitätslehrzwecken.

Allgemeine und besondere Angaben	a.	b.	c.	zusammen		
	1904			1904	1903	1902
Zahl der Anstalten . . . . .	3	2	4	9	9	9
„ „ Betten für Schwangere und Entbundene . . . . .	42	46	199	287	252	256
Zahl der Entbundenen überhaupt . . . . .	376	706	2 670	3 752	3 513	3 611
davon erkrankt an Kindbettfieber . . . . .	4	—	100	104	124	86
„ gestorben „ „ . . . . .	2	—	5	7	7	6
Zahl der mittels geburtshilflicher Operation Entbundenen . . . . .	37	48	290	375	266	318
davon gestorben . . . . .	2	—	16	18	14	8
Zahl der Neugeborenen . . . . .	374	712	2 661	3 747	3 524	3 616
davon todbornen . . . . .	27	18	146	191	179	195
„ gestorben . . . . .	9	11	89	109	120	71
Zahl der unzeitigen Geburten . . . . .	16	4	43	63	74	83
„ „ Verpflegungstage . . . . .	4 450	7 670	43 499	55 649	50 794	53 229



### 7. Auftreten und Behandlung der Geisteskrankheiten. a. Bewegung in den Kreisirrenanstalten.

Anstalt	Bestand am Anfang des Jahres	Neuer Zugang	Gesamtbestand	Zahl der Abgegangenen					Bestand am Jahres-schluß	Durchschnittsbestand
				ge-nesen	ge-bessert	unge-bessert	ge-storben	im ganzen <sup>2)</sup>		
München . . .	762	357	1 119	24	72	133	89	328	791	765
Gabersee . . .	644	214	858	31	60	28	57	176	682	685
Deggendorf . . .	582	182	764	25	26	18	86	160	604	594
Klingenmünster	800	232	1 032	66	39	19	62	195	837	823
Karthaus-Prüll	537	199	736	38	39	43	56	177	559	549
Bayreuth . . .	679	227	906	17	98	48	41	207	699	693
Ansbach <sup>1)</sup> . . .	394	172	566	31	35	16	41	126	440	428
Erlangen . . .	720	197	917	12	39	55	68	178	739	726
Werneck . . .	779	207	986	15	36	65	65	181	805	802
Kaufbeuren . . .	488	269	757	46	91	60	44	247	510	507
Irsee . . .	250	36	286	—	1	1	28	30	256	252
Königr. 1904	6 635	2 292	8 927	305	536	486	637	2 005	6 922	6 824
1903	6 237	2 323	8 560	274	492	557	549	1 926	6 634	6 476
1902	5 923	2 239	8 162	253	455	618	552	1 926	6 236	6 083
1901 <sup>3)</sup>	5 648	1 750	7 398	240	389	345	467	1 475	5 923	5 769
1900 <sup>3)</sup>	5 455	1 655	7 110	214	379	341	503	1 462	5 648	5 563
1899	5 251	1 609	6 860	229	341	299	504	1 404	5 456	5 348
1898	5 011	1 538	6 549	235	333	288	402	1 298	5 251	5 127
1897	4 894	1 446	6 340	235	375	304	393	1 329	5 011	4 935
1896	4 787	1 525	6 312	273	396	273	432	1 418	4 894	4 879
1895	4 623	1 456	6 079	260	331	270	404	1 292	4 787	4 707
Durchschnitt 1895/1904	5 447	1 783	7 230	252	403	379	484	1 554	5 676	5 571

<sup>1)</sup> Errichtet 1. Mai 1902. <sup>2)</sup> Einschl. der lediglich zur Beobachtung aufgenommenen und wieder abgegangenen Nichtgeisteskranken. <sup>3)</sup> Differenz gegenüber der Tabelle 8 a S. 262 im Jahrbuch für 1903 wegen Ausschaltung der Irrenabteilung in Frankenthal.

### b. Verwaltungsergebnisse der Kreisirrenanstalten.

Anstalt	Einnahmen		Ausgaben		Einnahmen aus Verpfd.-Geldern auf 1 Person des Gesamtbest.	Ausgaben aus Verköstigung	Verpflegungstage	
	im ganzen	davon aus Verpflegsgeldern	im ganzen	davon auf Verköstigung			überhaupt	auf 1 Kranken
	Mark							
München . . .	664 319	403 400	664 319	294 780	361	263	279 381	250
Gabersee . . .	372 498	274 919	372 498	189 777	320	221	249 834	291
Deggendorf . . .	428 575	235 850	393 219	184 523	309	242	216 772	284
Klingenmünster	605 613	252 550	536 879	234 386	245	228	300 778	292
Karthaus-Prüll	362 375	233 177	330 669	157 467	317	214	200 168	272
Bayreuth . . .	426 553	301 449	399 811	177 311	333	196	253 093	279
Ansbach . . .	303 281	188 715	306 513	145 579	333	257	156 337	276
Erlangen . . .	542 943	354 384	539 743	183 165	386	200	264 845	289
Werneck . . .	607 382	403 598	521 821	202 160	403	202	292 519	292
Kaufbeuren . . .	435 030	255 076	431 921	153 080	337	202	185 278	245
Irsee . . .	181 604	103 162	183 620	79 141	361	277	91 920	321
Königr. 1904	4 930 173	3 006 280	4 681 013	2 001 369	337	224	2 490 925	279
1903	4 627 781	2 853 237	4 323 258	1 883 061	329	217	2 364 392	273
1902	4 328 594	2 647 910	3 932 054	1 786 678	322	217	2 222 282	270
1901	4 080 612	2 514 406	3 786 164	1 663 933	338	223	2 106 106	283
1900	3 866 264	2 453 210	3 695 460	1 608 258	345	226	2 030 602	286
1899	3 727 596	2 368 921	3 579 440	1 593 425	343	231	1 952 813	283
1898	3 638 105	2 249 696	3 523 636	1 569 376	343	240	1 871 151	286
1897	3 559 613	2 165 311	3 430 258	1 500 700	342	237	1 801 662	284
1896	3 426 511	2 154 449	3 229 808	1 448 650	341	230	1 781 551	281
1895	3 336 139	2 089 685	3 137 237	1 381 051	344	227	1 718 886	283
Durchschnitt 1895/1904	3 952 139	2 450 311	3 736 833	1 643 650	338	227	2 034 037	281

8. Tätigkeit der Untersuchungs-Anstalten für Nahrungs- und Genußmittel.

Untersuchungs-gegenstände	Untersuchungsanstalten						Königreich		
	Staatliche			Gemeindliche		Kreis-anstalt Speyer	1904	1903	1902
	München	Erlangen	Würzburg	Nürnberg	Fürth				
<b>A.</b>									
<b>Zahl der untersuchten Proben überhaupt</b>	38 103	27 382	18 566	8 810	1 379	8 905	103 145	86 127	80 792
hierunter von wichtigeren									
<b>Nahrungs- u. Genußmitteln u. Gebrauchsgegenständen:</b>									
Fleisch- u. Wurstwaren	1 958	3 602	1 214	15	33	1 055	7 877	16 873	6 806
Milch	200	4 228	180	6 126	62	272	11 068	12 856	12 361
Käse	623	334	271	118	2	—	1 348	1 083	805
Butter, Speisefette und -Oele	1 926	541	234	1 287	285	113	4 386	4 106	3 055
Mehl	2 196	353	1 125	38	40	393	4 145	3 530	2 768
Brot	1 679	1 421	1 092	3	12	805	5 012	4 161	3 944
Gewürze	5 295	5 340	1 992	132	84	2 566	15 409	13 294	13 136
Essig, Essigessenz	1 585	1 962	657	13	89	1 771	6 077	4 518	3 432
Fruchtsäfte (einschließlich Limonaden, Gelées, Marmeladen)	1 651	198	227	21	—	14	2 111	2 496	1 610
Branntwein, Likör	243	67	24	9	30	6	379	463	336
Wasser	990	566	413	264	72	193	2 498	2 177	3 101
Wein	1 700	1 059	3 153	104	32	740	6 788	3 870	3 399
Bier	1 959	2 979	203	90	12	8	5 251	2 195	2 285
Kaffee und -Ersatzstoffe	4 061	949	2 875	2	40	34	7 961	6 191	5 894
Spielwaren	265	117	5	18	—	1	406	413	
EB-, Trink- u. Kochgeschirre, Flüssigkeitsmaße	2 644	355	26	131	105	12	3 273	2 661	3 180
Farben	345	309	123	277	302	19	1 375	955	943
<b>B.</b>									
<b>Tätigkeit außerhalb der Anstaltsräume.</b>									
Zahl der besuchten Gemeinden	853	930	501	1	1	369	2 655	2 487	2 344
Zahl der besuchten Einzelgeschäfte	5 228	9 553	4 918	3 437	1	4 308	27 445	26 617	25 713
Zahl der Besuchstage	233	264	145	300	1	341	1 284	1 247	1 030
Vertragsverhältnis besteht mit Distrikts- und anderen Gemeinden	87	90	35	.	.	696	908	870	835
Unmittelbaren Städten	16	14	3	.	.	—	33	32	30
Privaten	—	2	—	.	.	—	2	2	3
Außerbayer. Verwaltungsbezirken	—	—	1	.	.	—	1	1	1

## 9. Ergebnisse der

Vortrag	Oberbayern	hiervon München	Niederbayern	Pfalz
				a. Erst-
Impfpflichtig Gebliedene	40 651	16 504	19 528	30 880
Geimpfte überhaupt	35 023	10 799	19 670	26 043
hiervon				
a. { Pflichtige	32 474	10 017	18 589	25 075
im Geburtsjahr Geimpfte und sonstige Nichtpflichtige	2 549	782	1 081	968
b. { öffentlich	31 569	7 911	19 113	24 030
privat	3 454	2 888	557	2 013
c. { mit Tierlymphe und zwar	35 021	10 799	19 670	26 043
mit Lymph aus der Zentralanstalt	34 122	9 989	19 624	25 032
mit anderweitig bezogener oder anders aufbewahrter Lymph	899	810	46	1 011
mit Menschenlymphe	2	—	—	—
d. { mit Erfolg	34 737	10 691	19 537	25 750
ohne „	235	79	118	257
mit unbekanntem Erfolg	51	29	15	36
Auf je 100 Geimpfte*)	0,67	0,73	0,60	0,99
treffen ohne Erfolg	0,60	0,67	0,53	0,88
Geimpfte	1,53	1,52	1,85	3,72
überhaupt				
bei den Pflichtigen				
„ „ Nichtpflichtigen				
				b. Wieder-
Wiederimpfpflichtig Gebliedene	26 927	8 385	15 444	18 890
Wiedergeimpfte überhaupt	26 951	8 482	15 414	18 443
hiervon				
a. { Pflichtige	26 682	8 289	15 335	18 438
Nichtpflichtige	269	193	79	5
b. { öffentlich	26 563	8 269	15 400	18 388
privat	388	213	14	55
c. { mit Tierlymphe und zwar	26 951	8 482	15 414	18 443
mit Lymph aus der Zentralanstalt	26 914	8 451	15 414	18 415
mit anderweitig bezogener oder anders aufbewahrter Lymph	37	31	—	28
mit Menschenlymphe	—	—	—	—
d. { Wiedergeimpft mit Erfolg	26 480	8 446	15 244	18 371
„ ohne „	461	35	159	65
„ mit unbekanntem Erfolg	10	1	11	7
Auf je 100 Wieder-	1,71	0,41	1,03	0,35
geimpfte*) treffen	1,66	0,36	1,04	0,35
ohne Erfolg Geimpfte	6,32	2,66	—	—
überhaupt				
bei den Pflichtigen				
„ „ Nichtpflichtigen				

\*) Die wenigen Impfungen mit Menschenlymphe blieben bei der Berechnung außer Betracht;

## Schutzpockenimpfung.

Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	hiervon Nürnberg	Unterfranken	Schwaben	Königreich			
						1904	1903	1902	
impfung.									
16 392	17 088	23 168	8 867	19 262	17 842	184 811	189 038	188 848	
16 389	17 459	21 933	7 518	18 404	19 194	174 115	177 404	179 020	
15 029	15 464	20 326	7 190	17 249	17 145	161 351	165 079	165 623	
1 360	1 995	1 607	328	1 155	2 049	12 764	12 325	13 397	
15 682	16 814	19 661	6 220	17 565	18 395	162 829	165 766	167 194	
707	645	2 272	1 298	839	799	11 286	11 638	11 826	
16 389	17 459	21 933	7 518	18 404	19 194	174 113	177 404	179 013	
16 291	17 425	21 335	7 102	18 299	19 154	171 282	174 125	175 580	
98	34	598	416	105	40	2 831	3 279	3 433	
—	—	—	—	—	—	2	—	7	
16 260	17 356	21 748	7 390	17 933	19 047	172 368	175 616	177 248	
118	94	181	128	403	139	1 545	1 645	1 607	
11	9	4	—	68	8	202	143	165	
0,72	0,54	0,83	1,70	2,20	0,72	0,89	0,93	0,90	
0,65	0,35	0,76	1,64	2,09	0,53	0,79	0,81	0,75	
1,47	1,90	1,68	3,05	3,81	2,39	2,14	2,48	2,60	
impfung.									
13 070	13 519	17 174	5 045	14 592	15 256	134 872	133 643	125 205	
13 102	13 430	17 630	4 969	14 554	15 227	134 751	133 551	125 926	
12 934	13 425	17 006	4 969	14 358	15 171	133 349	131 995	123 798	
168	5	624	—	196	56	1 402	1 556	2 128	
13 075	13 382	16 926	4 929	14 475	15 063	133 272	132 054	124 371	
27	48	704	40	79	164	1 479	1 497	1 555	
13 102	13 430	17 630	4 969	14 554	15 227	134 751	133 551	125 926	
13 096	13 427	17 608	4 953	14 549	15 219	134 642	133 458	125 826	
6	3	22	16	5	8	109	93	100	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	
12 952	13 363	17 440	4 962	14 347	15 087	133 284	132 375	124 393	
137	62	190	7	201	136	1 411	1 091	1 353	
13	5	—	—	6	4	56	85	180	
1,05	0,46	1,08	0,14	1,38	0,89	1,05	0,82	1,07	
1,06	0,46	0,11	0,14	1,14	0,84	0,88	0,74	0,78	
—	—	27,56	—	19,69	15,10	16,85	7,40	18,10	

Wiederimpfungen dieser Art kamen nicht vor.

## 10. Tätigkeit des Wasserversorgungs-Bureaus.

Regierungs- bezirk	Zahl der aus- gearbeiteten		Zahl der über- gebenen öffent- lichen Anlagen		der öffentlichen Anlagen <i>M</i>	Kosten		der Anschluß- leitungen (hierzu kein staatlicher Zuschuß) <i>M</i>
	gene- rellen	Detail- Projekte	über- haupt	hierv. mit An- schluß- leitung		hiervongedeckt durch staatliche Zuschüsse		
						<i>M</i>	in % /10	
Oberbayern .	39	11	12	11	626 034	87 984	14,1	71 864
Niederbayern	7	9	5	4	123 768	25 247	20,4	22 884
Pfalz . . .	29	16	6	6	348 158	65 988	19,0	108 809
Oberpfalz .	37	9	2	1	35 070	5 437	15,5	6 904
Oberfranken	26	15	5	4	141 201	26 314	18,6	21 907
Mittelfranken	15	3	6	5	256 744	41 884	16,3	51 229
Unterfranken	34	11	7	3	105 009	20 557	19,6	18 913
Schwaben .	40	5	6	5	122 382	31 407	25,7	21 802
<b>Königreich</b>								
<b>1904</b>	227	79	49*)	39	1 758 366	304 818	17,3	324 312
<b>1903</b>	254	87	45	33	2 214 327	373 871	16,9	433 170
<b>1902</b>	236	73	75	45	3 569 571	708 893	19,9	540 501
<b>1901</b>	235	110	46	32	4 030 328	466 506	11,6	586 950
<b>1900</b>	238	81	26	14	1 170 887	201 768	17,2	170 948
<b>1899</b>	228	83	30	24	2 010 484	255 957	12,7	343 118
<b>1898</b>	150	43	29	15	814 039	192 786	23,7	203 258
<b>1897</b>	126	38	47	18	1 434 824	351 558	24,5	267 180
<b>1896</b>	68	64	29	10	1 090 441	241 352	22,1	159 062
<b>1895</b>	115	57	14	.	777 024	167 915	21,6	.

\*) Außerdem wurden noch 11 Erweiterungen bzw. Verbesserungen an früher schon gebauten und übergebenen Anlagen vorgenommen. Kosten und Zuschüsse hierfür wurden, wie schon früher, so auch im Jahre 1904, bei den „Kosten“ mit einbezogen.

**C. Veterinärwesen.**

**1. Verbreitung von Tierseuchen.\*)**

Nach den von den K. Regierungen gefertigten Übersichten.

**a. Rotz und Influenza der Pferde.**

Regierungs- bezirk	Rotz						Influenza					
	Von der Seuche betroffene**)		In den neu- betroffenen Gehöften vorkommende	Erkrankte	Ge- fallene	Ge- tötete	Von der Seuche betroffene**)		Zahl der			
	Ge- meinden	Ge- höfte					Ge- meinden	Ge- höfte	an Pferde- staupe	an Brust- seuche	an Scalma	ge- fallenen Pferde
	Pferde						erkrankten Pferde					
Oberbayern .	13	16	78	16	—	25	43	52	7	119	—	12
Niederbayern	30	35	77	6	2	13	5	5	2	31	—	2
Pfalz . . . .	2	2	2	2	—	2	4	4	1	7	—	2
Oberpfalz . .	3	3	9	1	—	5	4	4	—	12	—	2
Oberfranken	15	16	66	12	2	10	1	1	—	4	—	—
Mittelfranken	13	22	45	2	—	3	6	7	8	13	10	1
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben . .	10	10	40	8	—	15	4	7	—	26	6	6
<b>Königreich</b>												
1904	86	104	317	47	4	73	67	80	18	212	16	25
1903	35	38	102	31	3	33	18	20	8	68	38	13
1902	42	59	129	49	—	62	25	38	39	53	6	6
1901	13	13	42	18	1	27	31	42	65	50	9	7
1900	17	18	69	27	1	27	57	73	65	84	13	20
1899	15	17	42	21	1	21	83	123	79	135	50	30
1898	15	19	50	8	2	9	61	89	68	182	9	29
1897	24	25	59	28	8	22	34	66	17	242	26	17
1896	8	8	34	11	2	20	21	34	26	73	27	5
1895	16	16	48	27	2	27	—	—	—	—	—	—

**b. Milzbrand und Rauschbrand.**

Regierungs- bezirk	Von der Seuche betroffene**)				Erkrankte				Gefallene oder getötete			
	Gemeinden		Gehöfte		Pferde	Rinder		Schafe, Ziegen, Schweine	Pferde	Rinder		Schafe, Ziegen, Schweine
	Milz- brand	Rausch- brand	Milz- brand	Rausch- brand		Milz- brand	Rausch- brand			Milz- brand	Rausch- brand	
Oberbayern	25	51	27	84	—	33	92	—	—	32	92	—
Niederbayern	1	5	1	6	—	1	6	—	—	1	6	—
Pfalz . . . .	121	—	130	—	5	126	—	2	5	126	—	2
Oberpfalz . .	—	5	—	7	—	—	7	—	—	—	7	—
Oberfranken	24	1	27	1	—	29	1	2	—	28	1	2
Mittelfranken	16	41	16	57	—	19	59	—	—	18	59	—
Unterfranken	14	31	14	39	—	14	41	—	—	14	41	—
Schwaben . .	10	37	11	71	—	12	86	—	—	12	86	—
<b>Königreich</b>												
1904	211	171	226	265	5	234	292	4	5	231	292	4
1903	197	168	211	250	2	234	283	3	2	230	282	3
1902	177	191	189	273	7	204	285	2	7	201	285	2
1901	159	163	169	257	6	171	265	7	6	170	264	7
1900	143	181	148	275	2	161	318	20	2	160	318	20
1899	147	155	157	233	3	164	272	—	3	164	271	—
1898	243	199	271	282	5	276	321	2	4	275	321	2
1897	231	221	261	381	8	283	460	2	8	280	459	2
1896	182	242	209	410	3	221	445	2	3	217	444	2
1895	146	214	151	292	1	163	364	33	1	160	364	33

\*) Gegenüber den Veröffentlichungen des Kaisers, Gesundheitsamtes weichen die Ziffern teilweise ab, da Verdachtsfälle von Rotz, Rinderseuche etc. sowie nachträglich ermittelte Ergänzungen und Berichtigungen hier einbezogen wurden.

\*\*) Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

## c. Maul- und Klauenseuche.

Regierungs- bezirk	Von der Seuche betroffene*)		Gesamtbestand der				Von je 10 000	
			Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	Rindern	Schweinen
	Ge- meinden	Ge- höfte	in den neu betroffenen Geböten				gehörten den neu- betroffenen Geböten an	
Oberbayern . . .	9	20	832	—	—	199	12	9
Niederbayern . .	3	4	66	—	—	—	1	—
Pfalz . . . . .	16	32	167	4	5	54	7	3
Oberpfalz . . . .	2	2	31	—	—	6	0,8	0,8
Oberfranken . . .	4	5	34	—	1	27	1	2
Mittelfranken . .	15	31	281	23	7	36	8	2
Unterfranken . .	37	72	760	9	18	437	22	15
Schwaben . . . .	4	6	141	—	—	90	3	5
<b>Königreich</b>								
1904	90	172	2 312	36	31	849	7	5
1903	116	285	3 080	79	17	1 246	9	7
1902	138	288	2 750	781	42	636	8	4
1901	423	1 975	18 587	7 799	296	5 402	54	31
1900	1 807	6 664	60 123	4 153	638	11 829	173	84
1899	4 537	24 631	199 643	57 862	6 081	50 930	584	361
1898	2 741	13 674	115 838	33 118	1 332	24 182	339	171
1897	2 834	14 577	110 589	44 790	1 736	26 941	323	191
1896	2 304	12 286	95 130	27 363	3 895	22 163	285	163
1895	909	2 759	25 996	6 739	903	8 534	78	63
<b>Durchschnitt</b>								
1895/1904	1 590	7 731	63 405	18 272	1 497	15 271	186	108

## d. Bläschenausschlag und Räude. Tollwut der Hunde.

Regierungs- bezirk	Bläschenausschlag der Pferde und Rinder				Räude der Pferde und Schafe				Tollwut der Hunde	
	Von der Seuche be- troffene*)		Erkrankte		Von der Seuche betroffene*)		Er- krank- te Pferde	Erkrankte, gefallene und getödete Hunde		
	Ge- meinden	Ge- höfte	Pferde	Rin- der	Räude der					
					Pferde	Schafe	Pferde			Schafe
Oberbayern . . .	22	72	15	66	28	9	30		27	43
Niederbayern . .	13	29	11	22	6	—	6	—	7	1
Pfalz . . . . .	38	132	—	141	2	—	2	—	2	—
Oberpfalz . . . .	3	10	—	3	1	10	1	71	—	13
Oberfranken . . .	50	171	—	174	1	34	1	169	2	2
Mittelfranken . .	20	79	—	90	7	21	7	170	8	1
Unterfranken . .	73	285	1	337	3	8	3	97	6	—
Schwaben . . . .	35	113	8	144	—	11	—	15	—	—
<b>Königreich</b>										
1904	254	891	35	977	48	93	50	549	68	19
1903	267	1 013	63	1 091	46	90	57	423	95	55
1902	252	797	51	915	81	76	91	316	134	16
1901	208	688	78	704	75	100	96	362	141	64
1900	209	709	80	825	41	114	48	636	62	73
1899	208	630	69	770	46	102	69	567	61	57
1898	201	563	44	938	37	70	40	301	49	11
1897	185	769	49	1 275	19	98	25	615	29	2
1896	177	750	39	1 775	47	120	50	635	68	7
1895	198	762	105	1 324	80	141	92	746	101	1
<b>Durchschnitt</b>										
1895/1904	216	757	61	1 059	52	100	62	515	81	31

\*) Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

e. Rotlauf der Schweine; Schweineseuche einschl. Schweinepest; Geflügelcholera, ab 1903 einschl. Hühnerpest.<sup>1)</sup>

Regierungs- bezirk	Rotlauf der Schweine				Schweineseuche einschl. Schweinepest				Geflügelcholera (ab 1903 einschl. Hühnerpest)			
	von der Seuche betroffene <sup>2)</sup>		Er- krankte	Gefallene oder ge- tötete	von der Seuche betroffene <sup>2)</sup>		Er- krankte	Gefallene oder ge- tötete	von der Seuche betroffene <sup>2)</sup>		Er- krankte	Gefallene oder ge- tötete
	Ge- meinden	Ställe	Tiere	Ge- meinden	Ställe	Tiere	Ge- meinden	Geflü- gel	Tiere			
Oberbayern	163	264	951	817	90	114	2 119	1 895	47	97	1 700	1 525
Niederb.	253	380	1 034	727	10	18	240	229	9	22	156	128
Pfalz	38	71	106	71	11	12	31	14	9	61	316	232
Oberpfalz	106	178	336	300	5	6	192	158	—	—	—	—
Oberfrank.	59	92	172	151	5	7	32	21	6	16	260	217
Mittelfrank.	124	168	539	514	8	9	126	120	3	31	178	178
Unterfrank.	80	112	184	98	4	4	14	14	3	10	179	173
Schwaben	128	184	467	315	30	44	334	305	5	9	103	89
<b>Königreich</b>												
1904	951	1 449	3 789	2 993	163	214	3 088	2 756	82	246	2 892	2 542
1903	989	1 842	4 484	3 652	68	98	839	887	92	264	7 780	6 990
1902	267	541	1 200 <sup>3)</sup>	1 015	9	10	33	23	71	285	4 606	3 525
1901	97	144	288	211	1	1	3	2	155	520	8 108	7 839
1900	91	200	376	334	10	21	85	67	58	190	2 370	2 181

<sup>1)</sup> Berichterstattung durch Min.-L. vom 23. VI. 03 Nr. 14303 angeordnet, erstmals für das 3. Vierteljahr 1903. — <sup>2)</sup> Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres. — <sup>3)</sup> Ausschließlich 623 im Schlachthof Nürnberg prophylaktisch getöteter Tiere.

2. Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von Tierseuchen.  
Nach den von den K. Regierungen gefertigten Uebersichten.

Regierungs- bezirk	Rotz (Pferde)			Lungenseuche (Rinder)			Milzbrand u. Rauschbrand*)		
	Stückzahl der		Entschä- digungs- betrag	Stückzahl der		Entschä- digungs- betrag	Stückzahl		Entschä- digungs- betrag
	z. vollen Wert	zu 3/4 Wert		z. vollen Wert	zu 1/2 Wert		d. vergüteten		
vergüteten Pferde		M	vergüteten Rinder		M	Pferde	Rinder	M	
Oberbayern	3	14	11 814	—	—	—	—	125	29 118
Niederbayern	5	4	2 450	—	—	—	—	7	1 203
Pfalz	—	3	1 500	—	—	—	5	129	38 068
Oberpfalz	4	—	1 328	—	—	—	—	7	1 256
Oberfranken	—	1	75	—	—	—	—	31	9 146
Mittelfranken	—	2	1 035	—	—	—	—	78	14 432
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	58	13 310
Schwaben	—	5	3 650	—	—	—	—	99	18 822
<b>Königreich</b>									
1904	12	29	21 852	—	—	—	5	534	125 360
1903	1	20	8 750	—	—	—	4	509	114 986
1902	8	44	22 965	—	—	—	7	486	100 465
1901	4	23	12 280	—	—	—	6	440	89 222
1900	—	13	8 471	1	—	145	2	459	88 791
1899	4	15	6 297	1	—	105	3	424	86 029
1898	2	7	3 165	—	1	152	5	603	121 579
1897	5	22	8 092	—	—	—	9	735	143 514
1896	2	8	4 067	2	2	690	2	635	120 982
1895	1	29	12 318	2	2	881	1	501	100 462

\*) einschließlich Wildseuche.

3. Vorkommen der Tuberkulose bei den in Schlachthöfen untersuchten Tieren.  
Aus der Zeitschrift d. K. Statist. Bureaus.

Regierungs- bezirk	Rinder					Kälber	Schwei- ne	Schafe und Ziegen	Gesamt- zahl
	über- haupt	Ochsen	Bullen	Kühe	Jung- rinder				
Zahl der geschlachteten Tiere:									
Oberbayern . . .	82 798	33 862	18 326	25 132	5 478	218 096	289 323	41 808	632 025
Niederbayern . . .	12 004	3 643	1 847	4 070	2 444	23 676	46 575	1 902	84 157
Pfalz . . . . .	25 040	2 667	2 088	5 250	15 035	33 893	94 753	3 339	157 025
Oberpfalz . . . . .	10 251	4 440	2 536	2 023	1 252	18 522	45 346	4 098	78 217
Oberfranken . . . . .	18 099	6 072	2 313	7 162	2 552	25 022	83 258	25 971	152 350
Mittelfranken . . . . .	39 000	22 876	2 277	8 397	5 450	59 240	212 428	30 803	341 471
Unterfranken . . . . .	20 487	8 525	1 615	2 274	8 073	32 986	86 690	10 587	150 750
Schwaben . . . . .	28 008	7 465	6 569	10 386	3 588	49 060	81 697	8 200	166 965
<b>Königreich</b>									
1904	235 687	89 550	37 571	64 694	43 872	460 495	940 070	126 708	1 762 960
1903	243 453	92 261	38 304	68 375	44 513	468 821	825 954	114 138	1 652 366
1902	257 583	91 807	32 674	73 380	59 722	500 268	693 654	124 827	1 576 332
1901	258 195	90 335	33 852	73 876	60 132	524 095	782 548	132 682	1 697 520
1900	251 294	90 526	33 959	69 533	57 276	515 808	860 173	120 949	1 748 224
1899	244 195	92 120	34 137	66 577	51 361	503 527	771 716	121 902	1 641 340
Hiervon waren tuberkulös:									
Oberbayern . . . . .	10 258	3 681	871	5 524	182	847	3 268	15	14 388
Niederbayern . . . . .	1 580	333	180	944	123	39	384	6	2 009
Pfalz . . . . .	2 145	411	136	853	745	41	1 361	36	3 583
Oberpfalz . . . . .	1 571	588	285	615	83	79	729	1	2 380
Oberfranken . . . . .	2 128	574	236	1 152	166	26	703	20	2 877
Mittelfranken . . . . .	5 987	3 077	418	2 119	373	159	6 041	9	12 196
Unterfranken . . . . .	1 963	777	197	484	505	11	784	7	2 765
Schwaben . . . . .	4 005	843	600	2 377	185	145	1 132	8	5 290
<b>Königreich</b>									
1904	29 637	10 284	2 923	14 068	2 362	1 347	14 402	102	45 488
1903	22 165	7 201	2 170	10 987	1 807	892	9 447	51	32 555
1902	17 424	4 656	1 568	9 600	1 600	594	4 550	55	22 628
1901	16 460	4 284	1 320	9 455	1 401	597	4 473	39	21 569
1900	15 154	3 843	1 174	9 049	1 088	381	3 940	39	19 514
1899	14 664	4 090	1 247	8 312	1 015	274	3 157	34	18 129
Von 100 geschlachteten Tieren waren tuberkulös:									
Oberbayern . . . . .	12,4	10,9	4,8	22,0	3,3	0,39	1,1	0,04	2,3
Niederbayern . . . . .	13,2	9,1	9,7	23,2	5,0	0,16	0,82	0,32	2,4
Pfalz . . . . .	8,6	15,4	6,5	16,2	5,0	0,12	1,4	1,1	2,3
Oberpfalz . . . . .	15,3	13,2	11,2	30,4	6,6	0,43	1,6	0,02	3,0
Oberfranken . . . . .	11,8	9,5	10,2	16,1	6,5	0,10	8,84	0,08	1,9
Mittelfranken . . . . .	15,4	13,5	18,4	25,2	6,8	0,27	2,8	0,03	3,6
Unterfranken . . . . .	9,6	9,1	12,2	21,3	6,3	0,03	0,90	0,07	1,8
Schwaben . . . . .	14,3	11,3	9,1	22,9	5,9	0,30	1,4	0,10	3,2
<b>Königreich</b>									
1904	12,6	11,5	7,8	21,7	5,4	0,29	1,5	0,08	2,6
1903	9,1	7,8	5,7	16,1	4,05	0,19	1,1	0,04	2,0
1902	6,8	5,1	4,3	13,1	2,7	0,12	0,66	0,04	1,44
1901	6,3	4,7	3,9	12,8	1,7	0,11	0,57	0,03	1,27
1900	6,0	4,2	3,5	13,0	1,9	0,07	0,46	0,03	1,12
1899	6,0	4,4	3,6	12,5	2,0	0,05	0,41	0,03	1,10



4. Zusammenstellung der Ergebnisse der Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische.

Eingeführt und zur Untersuchung gestellt wurde	aus den Herkunftsländern							insgesamt	hiervon wurden beanstandet		
	Oesterreich-Ungarn	Amerika	Frankreich	England	Belgien und Holland	Dänemark, Schweiz, Italien, B.-Land	Serbien, Türkei, Rumänien, Schweden und Norwegen		überhaupt	in Prozent des eingeführten Fleisches und Fettes	
										—	—
nach Kilogramm											
a) Frisches Fleisch:											
Rindfl. einschl. Kalbfleisch .	21 113	—	—	—	—	—	—	21 113	—	—	
Schweinefleisch	6 441	—	—	—	—	33,5	—	6 474,5	519	8,02	
Sonst. Fleisch	1 145	—	—	—	—	4	—	1 149	37	3,22	
b) Zubereit. Fleisch:											
Rindfl. einschl. Kalbfleisch .	248,5	485	—	7,5	13	9	2 802	3 565	23	0,6	
Schweineschinken . . .	31 130	—	20	24	10	100	—	31 284	179	0,57	
Speck . . . . .	4 574	—	—	32	4	154,5	—	4 764,5	76	1,60	
Sonst. Schweinefleisch	6 406	—	3,5	9	3	3	8	6 432,5	152	2,36	
Sonst. Fleisch	3	—	—	—	—	—	—	3	3	100,0	
Därme . . . . .	124 710	244 625	46 477	40 124	7 995	10 570	114	474 615	1 647	0,35	
c) Zubereit. Fette:											
Schweineschm.	5 276	678 860	—	6	—	5	—	684 147	—	—	
Oleomargarine	564 418	1 158 519	—	—	—	—	—	1 722 937	—	—	
Margarine . . .	24 454	—	—	—	—	27	—	24 481	32	0,13	
Kunstspeisefette	112	—	—	—	—	—	—	112	—	—	
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere . . . . .	29 086	39 322	—	—	—	—	—	68 408	1	0,001	
insgesamt 1904	819 116,5	2 121 811	46 500,5	40 202,5	18 025	10 906	2 924	3 049 485,5	2 669	0,09	

5. Zusammenstellung der Schlachttiere, bei denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Inlande vorgenommen wurde.

Regierungsbezirk	Zahl der Schlachttiere, an denen die Beschau vorgenommen wurde.										
	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jung-rinder über	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Zusammen
					3 Monate alt						
Oberb. .	4 927	41 265	23 398	36 477	17 686	307 239	452 315	56 404	7 496	149	977 356
Niederb. .	822	6 091	3 956	22 783	11 781	68 959	164 400	12 737	5 662	—	297 191
Pfalz . .	677	3 561	3 445	12 483	35 903	50 548	182 115	3 164	4 230	—	296 126
Oberpfalz	371	10 243	3 047	10 823	7 403	47 497	176 057	12 404	5 010	1	272 856
Oberfr. .	565	7 609	2 842	12 806	8 751	35 000	184 140	25 905	17 271	—	294 889
Mittelfr. .	1 367	27 250	2 769	12 665	11 449	77 884	309 706	36 852	13 683	—	493 625
Unterfr. .	478	10 030	1 732	5 425	27 188	44 714	167 270	5 518	20 046	—	282 401
Schwaben	1 537	11 401	9 543	32 759	9 957	121 410	170 354	8 535	5 283	355	371 139
Königreich 1904	10 744	117 450	50 732	176 221	130 118	753 251	1 806 357	161 519	78 686	505	3 285 583

## XII. Rechts

### A. Rechtsprechung des

Nach Mitteilung

Jahr	im ganzen	Zahl der anhängigen Von den neu angefallenen													
		hiervon			a) Gegenstände des Verwaltungsgerichtshofgesetzes										
		neu angefallen	erledigt	nicht erledigt	3 Freizügigkeit und Aufenthalt	4 Relig. Kinder- erziehung	5 Verheirathungs- zeugnis	8 Befugnis zum Gewerbebetrieb	10 Zwangs- enteignung	14 Wasser- benützung	17 Ausübung der Jagd	18 Jagdkarten	25 Gemeinde- markung, Flur- grenzen	26 Bäuer- und Heimatrecht	28 Gemeinde- nutzungen
1879*)	80	80	30	50	1	4	7	5	—	—	2	—	2	—	4
1880	513	463	370	143	5	6	42	40	3	14	14	1	11	40	11
1881	581	438	364	217	10	5	44	22	—	9	13	4	3	49	7
1882	743	526	445	298	14	12	44	28	3	11	15	7	8	66	11
1883	782	484	475	307	11	14	52	31	—	8	5	3	7	65	9
1884	732	425	435	297	10	7	52	45	1	7	5	3	7	61	5
1885	742	445	462	280	8	16	52	35	1	9	11	3	3	48	14
1886	719	439	454	265	20	19	39	34	1	9	9	2	5	50	8
1887	700	435	356	344	21	9	36	25	3	12	9	4	12	56	6
1888	806	462	470	336	12	7	51	39	3	15	5	5	10	55	15
1889	761	425	605	156	14	6	47	41	4	14	3	1	8	51	10
1890	597	441	500	97	17	9	46	29	6	8	3	3	8	44	8
1891	480	383	415	65	12	10	50	30	4	12	2	1	6	47	9
1892	488	423	372	116	8	9	49	20	6	11	3	5	6	34	12
1893	558	442	405	153	18	8	41	27	5	16	4	4	16	35	17
1894	644	491	476	168	12	8	48	29	9	9	3	4	11	40	14
1895	646	478	465	181	6	6	58	22	7	22	3	1	6	56	17
1896	620	439	459	161	5	13	47	30	6	11	7	1	5	34	9
1897	624	463	449	175	17	14	36	42	3	19	6	4	8	93	8
1898	684	509	521	163	21	3	31	34	9	7	7	3	6	117	11
1899	639	476	474	165	16	6	32	27	4	13	8	6	6	91	10
1900	624	459	453	171	11	4	25	40	8	11	11	4	11	53	11
1901	607	436	415	192	17	1	33	32	5	14	6	3	5	63	7
1902	666	474	386	280	18	3	22	50	1	18	5	4	6	48	4
1903	709	429	460	249	32	4	29	48	8	13	5	2	5	44	6
1904	721	472	513	208	27	12	24	51	6	19	2	10	4	54	4

\*) 4. Vierteljahr.

## pflege.

### Verwaltungsgerichtshofes.

des Gerichtshofes.

#### Verwaltungsstreitsachen

Streitigkeiten (Spalte 3) betrafen

Art. 8 Ziffer . . .

b) Gegenstände des Verw.-Gerichtshofes.  
Art. 10 Z. . . .

Art. 8 Ziffer . . .											b) Gegenstände des Verw.-Gerichtshofes. Art. 10 Z. . . .					c)	d)	e)
30	31	32	33	34	35	36	1	2	5	7	13	19 u. 20	Art. 7 Abs. II d. V. G. H. G. Vorentscheidung über Haftpflicht der Beamten		Kranken- und Unfall- versicherung	Entschädigung wegen Viehverlusten (einschl. Milzbrand*)		
Gemeinde- umlagen	Gemeindliche Verbrauchs- steuern usw.	Leistungen nach Art. 58 40 der Gen.-Ordgen.	Gemeinde- wahlen	Oeffentliche Wege	Stiftungs- ansprüche	Ansprüche aus dem israel. Kultus- verband	Distrikts- angelegen- heiten	Staatsaufsicht über Gemeinde- angelegen- heiten	Armenunter- stützung	Krankenhaus- beiträge	Leistungen aus dem Kirchen- verband	Schul- bedarf						
2	4	1	4	5	—	2	—	7	10	—	4	3	1	—	—			
19	8	12	14	25	12	15	9	25	53	—	15	13	2	—	—			
20	16	10	3	28	8	12	17	19	54	—	10	15	4	—	3			
15	18	7	54	18	9	7	10	10	57	—	9	13	9	—	22			
18	3	13	4	25	12	9	12	11	71	1	9	15	7	—	26			
20	6	3	3	17	7	6	6	6	59	1	13	13	10	—	12			
17	8	7	39	14	9	7	10	7	32	8	12	14	2	—	13			
16	4	8	7	14	10	8	10	14	58	9	9	11	4	—	19			
13	12	9	8	10	10	8	14	8	52	11	5	11	10	—	12			
10	7	5	30	7	7	6	6	11	58	10	7	11	—	—	13			
9	13	3	8	17	12	12	6	12	46	12	3	12	8	1	5			
8	8	2	19	16	12	4	10	18	43	23	8	11	7	2	9			
9	12	2	8	10	6	9	10	8	35	22	3	8	4	2	12			
13	9	5	3	12	6	14	7	12	41	25	12	12	10	10	7			
15	6	5	4	11	8	6	17	2	49	30	12	17	6	—	18			
17	12	6	48	11	6	10	11	16	43	33	6	8	9	3	7			
11	11	3	19	16	8	5	7	9	42	43	12	11	9	4	5			
10	12	3	5	19	7	9	11	10	56	—	8	15	13	35	4			
12	4	2	2	11	6	3	6	3	27	—	4	11	11	58	6			
14	9	—	4	18	6	3	10	6	43	—	6	3	8	50	6			
4	8	4	7	5	8	3	3	7	45	—	14	6	12	56	6			
7	7	1	44	10	6	4	1	4	42	—	8	4	18	32	14			
8	10	3	8	14	7	1	6	4	33	—	9	6	12	60	5			
7	13	2	2	6	13	8	10	7	44	—	8	5	27	55	7			
9	8	1	1	12	9	1	4	7	38	—	6	4	21	51	9			
6	17	—	2	8	9	5	6	3	36	—	2	8	38	42	7			

\*) Art. 7 des bayer. Gesetzes vom 21. März 1881, die Ausführung des Reichsviehseuchengesetzes betr., und Art. 5 des Gesetzes vom 26. Mai 1892, die Entschädigung für Viehverluste infolge von Milzbrand betr.

## B. Zivil- und Strafrechtspflege; Gefängniswesen.

## I. Gerichtsbezirke.

## 1. Bevölkerung der Gerichtsbezirke.

Nach dem Ergebnis der Volkszählungen.

Oberlandesgericht	Fläche in qkm	Bevölkerung			Zahl der		Durchschnittliche Bevölkerung eines	
		im ganzen	männlich	weiblich	Land- ge- richte	Amts- ge- richte	Land- ge- richtes	Amts- ge- richtes
München . . . .	23 304	1 758 132	863 692	894 440	7	60	251 162	29 302
Zweibrücken . . . .	5 928	831 678	412 773	418 905	4	30	207 920	27 723
Bamberg . . . . .	14 983	1 233 309	599 617	633 692	6	69	205 551	17 874
Nürnberg . . . . .	16 628	1 338 810	654 040	684 770	6	61	223 135	21 948
Augsburg . . . . .	15 027	1 014 128	497 978	516 150	5	49	202 826	20 696
Königreich 1900	75 870	6 176 057	3 028 100	3 147 957	23	269	220 573	22 959
1895	75 870	5 818 544	2 846 687	2 971 857	28	269	207 805	21 630
1890	75 865	5 594 982	2 731 120	2 863 862	28	270	199 820	20 722
1885	75 865	5 420 199	2 639 242	2 780 957	28	270	193 578	20 075
1880	75 859	5 284 778	2 578 910	2 705 868	28	270	188 742	19 573

## 2. Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte.

Aus der deutschen Justizstatistik.

Oberlandes- gericht	Zahl der						Auf einen		
	über- haupt	Richter*)			Staats- anwälte bei den Land- gerichten	Rechts- an- wälte*)	Richter	Staats- anwalt	Rechts- anwalt
		bei den							
		Ober- landes- gerich- ten	Land- gerich- ten	Amts- gerich- ten					
treffen Einwohner									
München . . . .	411	30	159	222	41	437	4 278	42 881	4 023
Zweibrücken . . . .	147	12	56	79	16	98	5 658	51 980	8 487
Bamberg . . . . .	272	16	79	177	20	141	4 534	61 665	8 747
Nürnberg . . . . .	277	16	86	175	26	162	4 833	51 493	8 264
Augsburg . . . . .	213	14	64	135	18	116	4 761	56 340	8 742
Königreich 1905	1 320	88	444	788	121	954	4 679	51 042	6 474
1. Januar 1903	1 288	86	428	774	118	876	4 795	52 339	7 050
" " 1901	1 258	88	407	763	109	818	4 909	56 652	7 550
" " 1899	1 202	92	397	713	104	872	4 841	55 948	6 673
" " 1897	1 183	91	379	713	100	752	4 926	58 276	7 749
" " 1895	1 172	91	373	708	96	586	4 923	60 097	9 845
" " 1893	1 151	91	368	692	94	488	4 930	60 369	11 628
" " 1891	1 143	91	363	689	94	462	4 899	59 576	12 122
" " 1889	1 120	92	356	672	93	447	4 936	59 447	12 368
" " 1887	1 116	92	354	670	94	466	4 893	58 097	11 719
" " 1885	1 116	91	354	671	93	487	4 833	57 995	11 075
Ende 1882	1 117	91	353	673	92	.	4 783	58 077	.
1. Januar 1880	.	.	.	.	.	494	.	.	10 620

\*) Die Richter des K. Obersten Landesgerichts (1905: 22) und die bei diesem Gerichte ausschließlich zugelassenen Rechtsanwälte (1905: 6) sind nicht mitgerechnet.

**II. Bürgerliche Rechtssachen.**

Aus den „Ergebnissen der Zivil- und Strafrechtspflege im Königreich Bayern“ und der „Statistik des Deutschen Reiches“ N. F.

**1. Geschäftsaufgabe der K. Amtsgerichte.**

**a. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Konkurse.**

**1. Anhängig gewordene Sachen und Konkurse.**

Oberlandesgerichtsbezirk	Anhängig wurden							Konkursverfahren			
	Mahn-sachen <sup>*)</sup>	Gewöhnliche	Ur-kun-den-	Wech-sel-	Arreste und einstweilige Ver-fü-gungen	Ent-mün-di-gungs-sachen	Immobiliar-Zwangs-versteigerungen	waren an-hängig	wurden insbe-sondere eröffnet	wur den be-endet	blie-ben an-hängig
München . .	46 701	58 353	93	6 279	1 640	461	2 695	801	296	431	370
Zweibrücken	38 888	23 613	149	1 979	718	162	756	505	169	271	234
Bamberg . .	40 475	21 528	16	1 959	557	253	1 255	261	117	139	122
Nürnberg	34 437	31 062	10	2 663	664	238	1 224	280	130	171	109
Augsburg	25 705	14 725	6	1 250	556	194	1 030	206	95	128	78
<b>Königreich</b>											
<b>1904</b>	186 206	149 281	274	14 130	4 135	1 308	6 960	2 053	807	1 140	913
<b>1903</b>	188 568	146 118	259	15 355	4 538	1 376	7 511	2 127	872	1 214	913
<b>1902</b>	194 230	143 869	297	15 706	4 844	1 320	7 936	2 041	834	1 089	952
<b>1901</b>	213 650	138 586	240	15 046	6 190	1 364	7 581	1 904	853	974	930
<b>1900</b>	169 796	121 702	159	13 329	5 861	1 309	6 874	1 582	631	780	802
<b>1899</b>	203 314	125 271	198	11 630	6 848	1 132	5 800	1 487	632	775	712
<b>1898</b>	193 100	121 179	187	10 939	7 816	1 072	6 547	1 427	612	761	666
<b>1897</b>	197 755	114 977	212	9 708	8 065	1 063	6 729	1 352	548	715	637
<b>1896</b>	188 509	106 382	214	8 371	8 077	1 016	6 200	1 358	547	698	660
<b>1895</b>	190 344	104 135	178	8 658	7 407	975	5 869	1 354	546	691	663

\*) Einschl. der zurückgewiesenen Gesuche um Erteilung eines Zahlungsbefehls.

**2. Mündliche Verhandlungen.**

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl		Ergebnis						
	der mündlichen Verhandlungen								
	überhaupt	darunter kontradiktorische	Endurteile auf Versäumnis, Verzicht, Anerkennung u. z. Erledigung bedingter Endurt.	Andere Endurteile einschl. der Teilurteile u. anfechtbaren Zwischenurt.	Nicht-anfechtbare Zwischenurteile	Ver-gleiche	Beweis-be-schlüsse	Anderweit. Ergebnisse der mündl. Verhandl.	
München . .	68 484	29 358	34 674	5 614	32	7 391	11 521	10 238	
Zweibrücken	31 125	17 707	11 979	2 241	21	2 622	5 586	9 360	
Bamberg . .	22 907	13 480	8 685	2 614	17	2 338	5 177	4 449	
Nürnberg	35 230	20 344	14 791	2 512	12	5 105	5 943	7 683	
Augsburg	17 081	10 455	6 317	1 811	17	1 866	3 651	3 712	
<b>Königreich</b>									
<b>1904</b>	174 777	91 344	76 446	14 792	99	19 322	31 878	35 442	
<b>1903</b>	175 150	92 662	75 501	14 796	84	20 296	31 541	36 421	
<b>1902</b>	180 478	99 743	75 624	15 013	100	19 976	33 556	40 224	
<b>1901</b>	182 015	111 729	70 854	14 218	118	18 568	30 342	51 521	
<b>1900</b>	164 289	100 608	63 194	13 132	129	17 771	27 902	45 943	
<b>1899</b>	154 994	99 370	59 185	13 476	169	17 469	26 091	41 713	
<b>1898</b>	146 738	97 006	54 400	14 404	141	17 405	25 571	38 073	
<b>1897</b>	136 616	91 298	49 710	13 937	146	17 324	23 872	34 215	
<b>1896</b>	126 363	88 395	44 023	13 642	180	17 600	22 378	31 561	
<b>1895</b>	122 348	84 932	42 502	13 602	145	17 411	21 700	29 777	

## b. Freiwillige Gerichtsbarkeit, Rechtshilfverfahren, Hinterlegungs- und Gerichtsvollzieherwesen.

## 1. Vormundschafts- und Nachlaßsachen.

Oberlandes- gerichts- bezirk	a. Vormundschaften				b. Pflegschaften			c. Beistand- schaften			d. Sonstige Verrichtun- gen d. Vor- mund- schaftsge- richts in An- sichung			
	wurden anhängig				wurden beendet	wurden an- hängig			wurden an- hängig			der unter elter- licher Gewalt stehenden Kinder	der Rechtsverhältnisse unter Ehegatten	e. Zwangs- erziehungen wurden angeordnet
	überhaupt	darunter				überhaupt	darunter wegen Abwesenheit	wurden beendet	überhaupt	darunter auf Antrag der Mütter	wurden beendet			
		über Minder- jährige	über Voll- jährige	mit Gegenvormund										
München .	12 867	12 604	263	10	11 573	4 284	311	4 067	63	52	117	7 730	59	159
Zweibrücken	2 901	2 782	119	8	2 578	2 374	520	2 239	17	12	6	5 872	22	79
Bamberg . .	5 028	4 865	163	10	5 552	3 066	490	3 044	23	19	27	5 814	18	68
Nürnberg .	8 767	8 636	131	6	8 926	3 742	324	3 437	36	27	40	6 077	129	126
Augsburg .	5 692	5 550	142	11	5 431	2 819	181	2 744	21	12	45	4 110	18	35
<b>Königreich</b>														
<b>1904</b>	35 255	34 437	818	45	34 060	16 235	1 826	15 531	160	122	235	29 603	246	467
<b>1903</b>	34 089	33 123	961	50	34 161	17 042	1 746	16 103	191	158	248	23 834	386	514
<b>1902</b>	35 793	34 913	880	84	35 464	14 349	1 379	13 412	203	167	233	27 687	296	238
<b>1901</b>	35 303	34 436	867	92	33 777	12 529	1 216	13 485	306	250	267	26 862	352	118
<b>1900</b>	44 278	43 178	1 100	208	107 828	12 337	2 764	65 693	2 047	1 536	163	23 995	302	54

## Fortsetzung zur obigen Übersicht.

Oberlandes- gerichts- bezirk	f. Zahl der Mündel und Pfleglinge sowie der Kinder ver- beistandeter Frauen								Nachlaßsachen				
	Zugang				Abgang				Gesamtzahl am Schlusse des Jahres	Laufende Nummern im Nachlaßverzeichnisse	Eröffnungen von Verfü- gungen von Todeswegen	Verfahren behufs Aus- stellung eines Erbscheines oder ähnlichen Zeugnisses	Vermittlung von Aus- einandersetzungen
	an Mündeln		an Pfleglingen		an Mündeln		an Pfleglingen						
	überhaupt	darunter an unehelichen minderjährigen	an Pfleglingen	an Kindern verbei- standeter Frauen	an Mündeln	an Pfleglingen	an Kindern verbei- standeter Frauen						
München .	14 515	11 475	10 997	153	12 900	10 629	314	157 342	15 103	6 975	6 955	612	
Zweibrücken	3 877	2 031	4 789	45	3 389	4 667	25	29 073	7 200	2 116	4 975	114	
Bamberg . .	6 113	3 969	6 950	58	6 541	6 924	80	69 355	11 271	1 653	7 480	417	
Nürnberg .	9 984	7 605	8 760	89	10 074	8 215	116	115 850	12 358	3 620	5 114	547	
Augsburg .	6 690	4 765	7 376	61	6 445	7 075	130	79 485	9 012	4 482	4 860	459	
<b>Königreich</b>													
<b>1904</b>	41 179	29 845	38 872	406	39 349	37 510	665	451 105	54 944	18 846	29 384	2 149	
<b>1903</b>	40 044	28 441	41 167	557	39 346	39 910	691	448 629	57 208	18 439	32 187	2 523	
<b>1902</b>	41 801	30 318	33 950	576	40 930	31 789	686	446 808	41 119	5 345	27 427	1 016	
<b>1901</b>	41 493	29 574	31 274	908	40 245	32 528	816	443 886	32 301	3 027	20 721	1 318	
<b>1900</b>	53 558	36 404	28 794	5 436	197 960	149 256	460	443 800	29 190	2 854	9 666	1 591	

## 2. Hypotheken- u. Grundbuchgeschäfte, Registersachen.\*)

Oberlandesgerichtsbezirk	Hypotheken- u. Grundbuchgeschäfte				Registersachen											
	Im ganzen	darunter aus dem Vorjahre	wurden erledigt	blieben unerledigt	Handelsregister				Genossenschaftsregister		Vereinsregister		Zahl der im Mutterregister neu eingetragenen Personen oder Firmen		Zahl der Eintragungen im Güterrechtsregister	
					Zahl der Firmen		Zahl der Gesellschaften		Zahl der Genossenschaften		Zahl der Vereine		Zahl der Eintragungen			
					am Anfange des Jahres	am Schlusse des Jahres	am Anfange des Jahres	am Schlusse des Jahres	am Anfange des Jahres	am Schlusse des Jahres	am Anfange des Jahres	am Schlusse des Jahres	am Anfange des Jahres	am Schlusse des Jahres		
München . .	173629	564	173170	459	6249	6593	1441	1491	538	561	744	824	129	705		
Zweibrücken .	63105	263	62874	231	3339	3358	954	990	758	787	504	559	19	2269		
Bamberg . .	111949	350	111392	557	4379	4522	1058	1097	918	982	662	714	102	187		
Nürnberg . .	118229	526	118015	214	4985	5098	1453	1499	768	827	879	927	243	266		
Augsburg . .	109458	101	109205	253	2813	2876	546	578	757	839	313	355	16	284		
<b>Königreich</b>																
1904	576370	1804	574656	1714	21765	22447	5452	5655	3739	3996	3102	3379	509	3711		
1903	566571	1867	564767	1804	21260	21765	5396	5452	3467	3739	2899	3101	507	3545		
1902	529102	1489	527235	1367	20584	21260	5431	5396	3277	3467	2622	2899	487	3781		
1901	469515	648	464026	1489	20204	20584	5291	5431	3048	3277	2307	2622	503	3595		
1900	441160	1209	440512	648	19397	20204	4965	5291	2858	3048	1002	2307	412	3299		

\*) Bezüglich sonstiger Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit ist zu bemerken, daß bei sämtlichen Amtsgerichten des Königreichs im ganzen 1768 Anträge auf Feststellung der Unschädlichkeit gestellt und 43 Verträge über Annahme an Kindesstatt genehmigt wurden.

## 3. Rechtshilfesachen, Hinterlegungswesen und Gerichtsvollzieherwesen.

Oberlandesgerichtsbezirk	Rechtshilfesachen		Hinterlegungswesen		Gerichtsvollzieherwesen						
	zu erledigen durch		Zahl der fortlaufenden Nummern des Tagebuches bezw. des Verwahrungsbuches	Kassabestand in Mark an Geld oder Wertpapieren am Schlusse des Jahres bei der Hinterlegungsstelle	Einträge im Dienstregister	Zwangsvollstreckungshandlungen	Wechselproteste	Geschäfte nach § 41 und § 12 Nr. 1 u. 2 der Gerichtsvollzieherordnung	öffentliche u. freiwillige Versteigerungen u. ähnliche Fälle	Zustellungen auf Be- treiben einer Partei und sonstige Geschäfte	
	das Gericht	den Gerichtsschreiber									
München . .	54 626	28 092	6 050	20 681 421	381 453	67 742	27 110	9 908	115	355 560	
Zweibrücken .	12 082	5 076	2 963	7 017 284	182 504	35 118	11 046	2 897	85	150 498	
Bamberg . .	19 681	10 614	5 562	25 407 665	160 823	28 428	8 822	6 781	29	127 579	
Nürnberg . .	30 200	16 745	5 894	30 401 840	186 586	38 263	11 495	8 093	43	163 205	
Augsburg . .	19 873	11 858	5 832	16 971 182	116 087	21 938	4 754	4 569	20	94 640	
<b>Königreich</b>											
1904	136 462	72 387	26 301	*)100 479 392	1 027 453	191 489	63 227	32 268	292	891 482	
1903	137 199	68 403	27 093	103 814 569	1 039 078	197 101	69 419	31 324	233	911 464	
1902	114 919	62 097	29 127	104 659 415	1 056 117	206 835	68 353	30 512	224	939 772	
1901	106 090	45 405	31 101	110 775 239	1 028 709	193 583	69 609	28 041	249	964 568	
1900	122 300	48 471	42 925	151 892 449	892 859	172 198	61 259	27 738	327	839 891	

\*) Außerdem waren am Schlusse des Jahres 1904 bei der K. Bank in Nürnberg und den K. Filialbanken in München, Würzburg und Augsburg als gerichtlichen Hinterlegungsstellen Wertpapiere im Betrage von 64 340 383 Mark zu offenem Depot hinterlegt und zwar für Gerichte im Bezirke des

Oberlandesgerichts	München	46 539 175 Mk.
"	Zweibrücken	1 278 050 "
"	Bamberg	5 979 624 "
"	Nürnberg	7 255 252 "
"	Augsburg	3 288 282 "

## 2. Geschäftsaufgabe der K. Landgerichte.

## a. Anhängig gewordene Sachen.

Oberlandesgerichtsbezirk	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten								Beschwerden	
	in erster Instanz						in der Berufungsinstanz		in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	in Konkurs-sachen
	Gewöhnliche	Urkunden-	Wechsel-	Arreste und einstweilige Verfügungen	Prozesse in		Gewöhnliche	Urkunden- und Wechsel-		
					Ehe-sachen	Ent-münd.-sachen				
Prozesse				Prozesse						
München . .	8 372	185	2 302	1 007	540	8	1 499	7	978	24
Zweibrücken	2 698	16	465	274	191	3	533	2	270	17
Bamberg . .	3 107	14	544	216	128	4	640	1	324	8
Nürnberg . .	4 122	11	618	334	277	5	554	—	344	10
Augsburg . .	2 231	31	394	171	117	3	518	—	365	15
<b>Königreich</b>										
1904	20 530	257	4 323	2 002	1 253	23	3 744	10	2 281	74
1903	20 957	292	5 395	2 101	1 202	25	3 680	18	2 378	48
1902	21 850	196	5 415	2 172	1 154	21	3 643	16	2 276	92
1901	22 326	227	6 848	2 248	1 090	21	3 372	8	1 980	80
1900	20 097	212	6 262	2 019	9 11	19	3 141	13	1 708	44
1899	18 154	182	4 625	2 274	833	18	3 217	10	1 670	53
1898	16 895	205	3 726	2 240	827	20	3 343	12	1 650	53
1897	15 566	225	3 271	2 250	800	15	3 243	15	1 619	63
1896	14 338	213	2 868	2 007	780	16	3 066	6	1 456	60
1895	14 020	203	2 639	2 036	634	12	2 948	8	1 479	33

## b. Mündliche Verhandlungen.

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl der Ergebnisse der mündlichen Verhandlungen in														
	Sachen erster Instanz				Berufungs-sachen		Sachen erster Instanz				Berufungssachen				
	überhaupt	darunter kontradiktorische	überhaupt.	darunter kontradiktorische	Beschwerdesachen	Endurteile auf Versäumnis, Anerkenntnis und zur Erledigung bedingt. Endurteile	andere Endurteile, auch Teilurteile und anfechtbare Zwischenurteile	Zwischenurteile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	Endurteile auf Versäumnis, Anerkenntnis und zur Erledigung bedingt. Endurteile	andere Endurteile, auch Teilurteile und anfechtbare Zwischenurteile	Zwischenurteile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse
München . .	15 982	9 467	2 253	1 947	3	4 576	2 295	17	844	4 585	194	908	2	73	675
Zweibrücken	5 154	3 340	890	773	—	1 464	1 017	9	123	1 488	74	408	1	19	183
Bamberg . .	5 170	3 098	936	788	—	1 461	878	13	142	1 590	70	477	2	13	252
Nürnberg . .	6 910	3 845	795	657	4	1 973	987	19	425	2 195	54	395	2	32	208
Augsburg . .	3 879	2 450	791	662	—	1 124	641	7	140	1 149	59	323	1	29	214
<b>Königreich</b>															
1904	37 095	22 200	5 665	4 827	8	10 598	5 818	65	1 674	11 007	451	2 511	8	166	1 532
1903	39 192	22 865	5 658	4 782	20	12 120	5 969	119	1 744	11 257	484	2 594	12	142	1 544
1902	40 046	23 673	5 681	4 834	21	12 960	6 069	108	1 902	11 415	537	2 641	4	200	1 461
1901	39 253	25 463	5 137	4 777	8	14 158	5 351	117	1 867	10 530	525	2 285	17	181	1 334
1900	35 363	22 450	4 511	4 163	7	13 142	4 659	95	1 522	9 568	440	2 023	11	171	1 125
1899	28 960	19 201	4 448	4 170	4	10 156	4 176	101	1 528	8 434	474	2 123	16	166	1 153
1898	26 637	17 891	4 408	4 106	6	8 939	4 027	126	1 361	7 889	455	2 047	24	168	1 170
1897	24 935	17 313	4 396	4 103	2	8 117	3 989	92	1 230	7 382	460	2 100	13	159	1 088
1896	24 144	17 113	4 297	4 027	6	7 306	4 021	121	1 232	7 291	452	1 994	14	151	1 126
1895	23 787	16 924	4 311	3 988	7	7 205	4 221	90	1 125	7 386	427	2 085	14	133	1 126

## 3. Geschäftsaufgabe der K. Oberlandesgerichte.

Oberlandes- gerichts- bezirk	Anhängig gewordene			Mündliche Verhand- lungen					Gesuche um Be- willigung d. Armen- rechtes		Beschwerden in Geschäften der freiwilligen Gerichts- barkeit	Zahl der in die Matrikel auf- genommenen Familienideli- kommissare	Beschlüsse in Fideikommiß- sachen
	gewöhnliche, dann Urkunden- u. Wechsel- prozesse	Ehe-, Erbmündigungs- und Statussachen*)	Beschwerden in bürger- lichen Rechtsstreitigk.	überhaupt	davon kontra- diktorisch	Endurteile	Beweisbeschlüsse	anderweitige Ergebnisse	genehmigt	abgewiesen			
München . . . . .	873	45	606	1 203	975	705	232	181	171	155	7	39	80
Zweibrücken . . . . .	326	11	109	442	391	296	77	62	51	22	4	—	—
Bamberg . . . . .	327	14	132	423	392	276	104	39	54	39	22	34	102
Nürnberg . . . . .	298	27	202	450	348	266	86	83	94	67	9	32	71
Augsburg . . . . .	253	11	100	298	262	199	28	58	59	38	6	20	76
Königreich <b>1904</b>	2 079	108	1149	2 816	2 368	1 742	577	423	429	321	48	125	329
<b>1903</b>	2 028	97	1061	2 809	2 396	1 720	613	424	425	266	38	123	351
<b>1902</b>	2 031	118	921	2 726	2 241	1 702	516	470	355	280	59	121	341
<b>1901</b>	1 699	85	778	2 249	1 972	1 416	425	346	355	200	33	120	393
<b>1900</b>	1 447	58	682	1 944	1 717	1 240	368	297	283	144	63	120	314
<b>1899</b>	1 331	49	856	1 789	1 685	1 219	327	265	293	137	29	116	415
<b>1898</b>	1 311	56	795	1 879	1 768	1 262	373	279	302	171	44	114	372
<b>1897</b>	1 345	73	788	2 013	1 828	1 291	342	310	294	198	97	113	300
<b>1896</b>	1 412	69	714	2 108	1 956	1 345	395	324	394	185	75	112	258
<b>1895</b>	1 426	51	678	2 118	1 957	1 332	457	279	370	190	86	109	284

\*) Statussachen = Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern.

## 4. Geschäftsaufgabe des K. Obersten Landesgerichtes.

Aus dem Oberlandes- gerichts- bezirk	Revisionen								Beschwerden in	
	Zahl der Revisionen			Mündliche Verhand- lungen			Gesuche um Bewilligung des Armen- rechtes		bürger- lichen Rechts- streitig- keiten	Ange- legen- heiten der frei- willigen Gerichts- barkeit
	An das Reichs- gericht wurden über- wiesen	Anhängig ver- blieben		über- haupt	davon kontra- dikto- rische	End- urteile	ge- nehmigt	abge- wiesen		
München . . . . .	99	34	—	—	—	—	—	—	77	49
Zweibrücken . . . . .	23	11	—	—	—	—	—	—	7	12
Bamberg . . . . .	26	10	—	—	—	—	—	—	16	17
Nürnberg . . . . .	40	18	—	—	—	—	—	—	45	11
Augsburg . . . . .	24	4	—	—	—	—	—	—	17	9
Königreich	212	77	—	68	50	68	10	30	162	98
<b>1904</b>	143	89	1	105	85	105	26	36	122	107
<b>1902</b>	129	116	—	106	93	105	18	12	124	92
<b>1901</b>	68	114	2	92	77	92	23	24	92	93
<b>1900</b>	65	119	2	121	101	120	28	24	74	61
<b>1899</b>	43	129	6	110	93	110	30	20	—	—
<b>1898</b>	40	125	12	128	103	128	28	22	—	—
<b>1897</b>	38	123	10	114	89	114	23	34	—	—
<b>1896</b>	36	115	2	108	95	107	24	27	—	—
<b>1895</b>	31	155	10	161	136	161	29	16	—	—



**III. Geschäftsstatistik der Strafgerichte.**

Quelle wie bei II.

**1. Geschäftsaufgabe der K. Amtsgerichte.****a. Strafsachen mit Ausnahme der Forstrügesachen.****1. Strafanzeigen und Strafbefehle.**

Oberlandesgerichtsbezirk	Bei den Amtsanwälten eingelaufene Anzeigen	Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen						blieben unbeeendet
		waren anhängig		wurden beendet				
		überhaupt	darunter aus dem Vorjahr	in I. Instanz		in den oberen Instanzen		
				durch Strafbefehl	durch Urteil		auf andere Art	
München . . . . .	103 435	84 015	3 966	69 951	5 698	2 259	779	5 328
Zweibrücken . . . . .	76 623	56 523	2 057	50 248	2 281	1 689	231	2 074
Bamberg . . . . .	50 087	39 423	1 384	33 575	2 491	817	283	2 257
Nürnberg . . . . .	66 449	49 716	2 634	41 357	3 693	1 778	377	2 511
Augsburg . . . . .	43 794	33 092	1 330	28 726	1 940	864	210	1 352
<b>Königreich</b>								
<b>1904</b>	340 388	262 769	11 371	223 857	16 103	7 407	1 890	13 522
<b>1903</b>	332 931	253 648	8 633	219 193	15 251	6 184	1 649	11 371
<b>1902</b>	328 054	248 942	9 826	218 680	15 438	4 869	1 322	8 633
<b>1901</b>	333 287	260 152	13 474	227 048	15 803	6 002	1 473	9 826
<b>1900</b>	335 143	262 874	13 932	223 253	16 330	8 433	1 384	13 474
<b>1899</b>	335 798	260 068	14 940	220 247	16 650	7 719	1 520	13 932
<b>1898</b>	344 048	264 827	12 376	224 820	15 838	7 845	1 384	14 940
<b>1897</b>	334 182	255 419	13 262	218 301	16 522	6 618	1 602	12 376
<b>1896</b>	328 223	253 719	11 472	218 357	15 536	5 308	1 256	13 262
<b>1895</b>	313 502	241 532	10 816	208 171	14 289	6 306	1 294	11 472

**2. Privatklagesachen.**

Oberlandesgerichtsbezirk	Privatklagesachen						blieben unbeeendet
	waren anhängig		wurden beendet				
	überhaupt	darunter aus dem Vorjahr	in I. Instanz		in den oberen Instanzen		
			durch Urteil	auf andere Art			
München . . . . .	5 108	694	1 978	1 659	497	974	
Zweibrücken . . . . .	1 905	307	748	726	157	274	
Bamberg . . . . .	2 990	325	894	1 536	155	405	
Nürnberg . . . . .	3 474	451	863	2 023	146	442	
Augsburg . . . . .	2 751	312	985	1 248	139	379	
<b>Königreich</b>							
<b>1904</b>	16 228	2 089	5 468	7 192	1 094	2 474	
<b>1903</b>	15 262	1 922	5 517	6 966	690	2 089	
<b>1902</b>	15 040	2 016	5 715	6 656	747	1 922	
<b>1901</b>	14 689	2 058	5 499	6 470	704	2 016	
<b>1900</b>	14 451	2 435	5 321	6 342	730	2 058	
<b>1899</b>	15 007	2 279	5 489	6 320	763	2 435	
<b>1898</b>	14 507	2 199	5 278	6 174	776	2 279	
<b>1897</b>	13 826	2 045	5 207	5 521	899	2 199	
<b>1896</b>	13 615	1 888	5 547	5 261	762	2 045	
<b>1895</b>	12 132	1 808	4 720	4 791	733	1 888	

## 3. Anklagesachen.

Oberlandesgerichts- bezirk	Anklagesachen								
	waren anhängig					wurden beendet			blie- ben un- beendet
	aus den Vor- jahren	neu angefallen			zu- sam- men	in I. Instanz		in den oberen In- stan- zen	
		über- haupt	hiervon			durch Ur- teil	auf andere Art		
wegen Ver- gehen			wegen Über- tre- tungen						
München . . . . .	2 953	18 530	16 586	1 944	21 483	15 380	1 311	1 748	3 044
Zweibrücken . . . . .	1 231	9 990	8 019	1 971	11 221	8 934	313	906	1 068
Bamberg . . . . .	1 126	9 563	7 861	1 702	10 689	8 325	385	690	1 289
Nürnberg . . . . .	2 160	13 583	10 663	2 920	15 743	12 002	878	1 012	1 851
Augsburg . . . . .	1 353	9 235	7 243	1 992	10 588	8 126	588	561	1 313
<b>Königreich</b>									
<b>1904</b>	8 823	60 901	50 372	10 529	69 724	52 767	3 475	4 917	8 565
<b>1903</b>	10 320	61 346	50 593	10 753	71 666	55 037	3 126	4 680	8 823
<b>1902</b>	10 278	63 120	51 761	11 359	73 398	55 715	3 251	4 112	10 320
<b>1901</b>	9 811	65 185	54 066	11 119	74 996	56 455	4 271	3 992	10 278
<b>1900</b>	9 325	64 440	54 174	10 266	73 765	53 837	6 178	3 939	9 811
<b>1899</b>	12 143	64 182	53 448	10 734	76 325	57 614	5 126	4 260	9 325
<b>1898</b>	10 782	66 205	54 199	12 006	76 987	56 867	3 947	4 030	12 143
<b>1897</b>	10 032	65 905	51 920	13 985	75 937	57 219	3 920	4 016	10 782
<b>1896</b>	9 614	62 911	48 912	13 999	72 525	55 878	2 878	3 737	10 032
<b>1895</b>	10 091	62 064	46 640	15 424	72 155	56 086	2 617	3 838	9 614

## 4. Hauptverhandlungen.

Oberlandesgerichts- bezirk	Sitzungstage des Schöffengerichts		Hauptverhandlungen vor dem		Urteile			Einzelne richter- liche Anord- nungen
	or- dent- liche	außer- or- dent- liche	Schöffengericht	Amts- richter	des Schöffengerichts	des Amts- richters	zu- sam- men	
München . . . . .	2 921	148	27 534	97	24 318	67	24 385	48 361
Zweibrücken . . . . .	1 370	22	13 196	424	12 098	423	12 521	8 087
Bamberg . . . . .	2 399	120	13 475	243	12 063	232	12 295	14 137
Nürnberg . . . . .	2 345	145	19 274	1 158	16 244	925	17 169	19 104
Augsburg . . . . .	1 924	104	12 826	297	11 458	252	11 710	15 111
<b>Königreich</b>								
<b>1904</b>	10 959	539	86 305	2 219	76 181	1 899	78 080	104 800
<b>1903</b>	10 797	646	84 620	2 718	74 763	2 270	77 033	107 235
<b>1902</b>	10 773	581	85 960	3 038	75 734	2 446	78 180	107 021
<b>1901</b>	10 636	574	86 967	3 662	76 083	3 007	79 090	98 272
<b>1900</b>	10 603	572	83 570	3 494	73 615	2 869	76 484	91 410
<b>1899</b>	10 518	743	88 051	4 313	77 787	3 455	81 242	83 693
<b>1898</b>	10 436	686	83 559	5 068	74 726	4 144	78 870	83 593
<b>1897</b>	10 436	675	82 507	6 035	74 210	4 885	79 095	84 543
<b>1896</b>	10 300	676	79 741	7 236	71 891	5 789	77 680	77 715
<b>1895</b>	10 162	704	75 055	9 260	67 930	7 458	75 388	69 086

## b. Forsträgesachen.

Oberlandes- gerichtsbezirk	Straf- befehle	Einsprüche gegen Strafbefehle	Anklageverfahren							Hauptverhand- lungen	Ur- teile
			waren anhängig			wurden beendet					
			aus den Vor- jahren	neu ange- fallen	zu- sam- men	in I. Instanz		in den oberen In- stan- zen	blie- ben unbe- endet		
			durch Ur- teil	auf an- dere Art							
München . . .	5 611	515	87	543	630	372	125	47	86	358	320
Zweibrücken . .	19 889	741	1 899	524	2 423	401	89	22	1 911	353	306
Bamberg . . .	27 100	872	102	778	880	595	134	47	104	498	479
Nürnberg . . .	20 642	879	155	858	1 013	631	147	75	160	507	469
Augsburg . . .	7 720	290	18	309	327	262	34	18	13	226	205
Königreich											
1804	80 962	3 297	2 261	3 012	5 273	2 261	529	209	2 274	1 942	1 779
1803	84 087	3 132	2 323	3 148	5 471	2 358	561	291	2 261	2 163	1 959
1802	105 114	4 349	2 865	3 830	6 695	2 923	1 004	445	2 323	2 575	2 389
1801	104 885	4 515	2 529	3 994	6 523	2 759	593	306	2 865	2 398	2 287
1800	85 649	3 606	2 366	2 967	5 333	2 212	402	190	2 529	1 854	1 779
1899	72 389	2 410	2 673	2 445	5 118	2 119	307	326	2 366	2 036	2 008
1898	80 268	3 359	2 302	3 287	5 589	2 258	446	212	2 673	2 079	1 972
1897	90 647	3 618	1 799	3 560	5 359	2 523	352	182	2 302	2 220	2 203
1896	94 022	3 479	1 850	3 062	4 912	2 453	434	226	1 799	2 136	2 151
1895	112 915	3 808	1 939	3 734	5 673	3 027	403	393	1 850	2 575	2 560

## 2. Geschäftsaufgabe der K. Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz, dann der Schwurgerichte.

## a. Vorverfahren und Voruntersuchungen.

Oberlandes- gerichts- bezirk	Vorverfahren überhaupt								Voruntersuchungen insbesondere					
	waren anhängig		wurden beendet						blieben unbeendet	waren anhängig		wurden beendet	blieben unbeendet	Zahl der vorläufige ein- gestellten Strafsachen am Schlusse des Jahres
	im ganzen	darunter aus dem Vor- jahr	durch Ein- stellung seitens des Staats- anwaltes	durch Nicht- eröffnung des Hauptverfahr.	durch dem Schöffent- gericht	durch Kröpfung d. Hauptverf. vor	auf andere Art	überhaupt		darunter aus dem Vorjahr				
München . . .	32 863	2 420	12 756	927	9 187	5 261	2 157	2 575	1 156	192	972	184	474	
Zweibrücken	16 496	967	7 943	312	5 261	1 562	531	887	896	303	609	287	216	
Bamberg . . .	15 079	1 418	5 551	477	4 919	2 380	395	1 357	988	150	833	155	733	
Nürnberg . . .	19 581	1 786	7 818	529	5 926	2 807	782	1 719	1 346	268	1 119	227	257	
Augsburg . . .	13 704	927	4 806	449	4 125	2 462	851	1 011	1 015	175	839	176	244	
Königreich														
1804	97 723	7 518	38 874	2 694	29 418	14 472	4 716	7 549	5 401	1 088	4 372	1 029	1 924	
1803	96 876	7 144	38 508	2 488	29 093	14 713	4 556	7 518	5 233	919	4 145	1 088	2 020	
1802	91 959	7 808	36 830	2 518	28 947	15 114	4 406	7 144	5 403	1 067	4 484	919	1 975	
1801	90 778	7 550	32 117	2 576	29 162	14 608	4 507	7 808	5 523	1 090	4 456	1 067	2 059	
1800	86 848	6 799	30 269	2 627	28 529	13 597	4 276	7 550	5 218	978	4 128	1 090	1 939	
1899	86 532	7 377	29 184	2 670	30 394	13 498	3 987	6 799	5 550	1 112	4 572	978	2 197	
1898	85 987	7 445	28 664	2 882	29 439	14 040	3 585	7 377	5 283	1 015	4 171	1 112	2 236	
1897	82 645	7 295	26 507	3 177	28 414	13 537	3 565	7 445	5 408	1 088	4 393	1 015	2 223	
1896	78 882	7 171	25 123	2 990	27 623	13 005	2 846	7 295	5 601	1 101	4 513	1 088	2 184	
1895	74 790	7 439	23 621	2 788	25 577	12 671	2 962	7 171	5 695	1 360	4 594	1 101	2 290	

## b. Hauptverfahren und Hauptverhandlungen.

Oberlandes- gerichts- bezirk	Hauptverfahren										Hauptverhandlungen					
	vor den Schwur- gerichten					vor den Strafkammern					vor den Schwur- gerichten			vor den Straf- kammern		
	waren anhängig		wurden beendet			waren anhängig		wurden beendet			blieben unbeendet	Sitzungstage	Haupt- verhandlungen	Urteile	Haupt- verhandlungen	Urteile
	im ganzen	darunter aus d. Vorjahre	in erster Instanz	in d. Revis.- Instanz	blieben unbeeendet	im ganzen	darunter a. d. Vorj.	in erster Instanz	in d. Revis.- Instanz							
München	242	33	200	13	29	5 852	823	4 649	207	996	161	219	212	5 029	4 755	
Zweibrücken	55	—	53	—	2	1 475	76	1 360	16	99	41	53	53	1 449	1 366	
Bamberg	98	5	91	2	5	2 176	239	1 860	37	279	101	93	93	1 912	1 834	
Nürnberg	218	11	195	7	16	2 968	350	2 466	42	460	141	203	199	2 572	2 471	
Augsburg	149	15	136	3	10	2 435	338	1 984	59	392	91	144	138	1 904	1 810	
Königreich																
1904	762	64	675	25	64	14 906	1 876	12 319	361	2 226	535	712	695	12 866	12 236	
1903	756	57	674	18	64	15 014	2 061	12 807	331	1 876	518	700	690	13 167	12 476	
1902	830	81	760	13	57	15 362	1 916	12 929	372	2 061	531	781	758	13 573	12 784	
1901	772	57	673	15	84	14 711	1 738	12 524	271	1 916	489	701	683	13 326	12 548	
1900	798	88	728	13	57	13 799	1 693	11 779	282	1 738	472	746	727	12 318	11 623	
1899	850	76	743	19	88	13 705	1 852	11 726	286	1 693	472	780	760	12 151	11 540	
1898	784	55	684	24	76	13 777	1 800	11 629	296	1 852	464	728	705	12 245	11 613	
1897	765	56	693	17	55	12 896	1 413	10 835	261	1 800	459	719	708	11 342	10 673	
1896	787	49	714	17	56	12 622	1 452	10 982	227	1 413	487	715	696	11 492	10 927	
1895	775	47	714	12	49	12 397	1 645	10 719	226	1 452	477	729	713	11 248	10 733	

## c. Berufungs- und Beschwerdesachen; Wiederaufnahmeverfahren.

Oberlandes- gerichts- bezirk	Berufungen						Zahl der		Von den Urteilen lauten		Anhängig gewordene Beschwerden	Unter den beendeten Straf- sachen I. u. II. Instanz befinden sich Wiederauf- nahmeverfahren	
	waren anhängig		wurden beendet		blieben unbeeendet	Haupt- verhandlungen						Urteile	auf ganz, oder teilw. Aufhebg. d. ersten Urteils auf Verwerfung der Berufung
	im ganzen	darunter aus dem Vorjahr	durch Urteil	ohne Urteil			Gunsten	gunsten					
München	3 732	537	2 374	723	635	2 672	2 412	924	1 488	1 418	9	12	
Zweibrücken	1 574	185	1 155	273	141	1 248	1 161	481	680	351	38	—	
Bamberg	1 890	187	1 315	387	188	1 435	1 317	522	795	682	1	1	
Nürnberg	2 736	445	1 850	442	444	1 987	1 862	679	1 183	725	8	2	
Augsburg	1 460	142	965	322	173	1 106	975	388	587	587	2	—	
Königreich													
1904	11 392	1 496	7 659	2 152	1 581	8 448	7 727	2 994	4 733	3 763	58	15	
1903	10 987	1 437	7 338	2 153	1 496	8 242	7 505	2 903	4 602	3 704	48	7	
1902	10 871	1 365	7 319	2 115	1 437	8 191	7 319	2 687	4 632	3 554	28	10	
1901	10 371	1 282	6 960	2 046	1 365	7 764	6 972	2 637	4 335	3 598	35	7	
1900	10 271	1 414	7 066	1 923	1 282	7 734	7 007	2 484	4 523	2 990	48	9	
1899	10 707	1 267	7 461	1 832	1 414	8 153	7 447	2 595	4 852	2 891	62	26	
1898	10 193	1 314	7 228	1 703	1 267	7 777	7 170	2 513	4 657	2 778	58	3	
1897	10 122	1 325	7 236	1 572	1 314	7 835	7 242	2 529	4 713	2 498	55	5	
1896	9 206	1 074	6 348	1 532	1 326	6 850	6 281	2 165	4 116	2 505	41	3	
1895	8 987	1 395	6 455	1 458	1 074	6 978	6 415	2 268	4 147	1 945	58	2	

## IV. Kriminalstatistik.

Quelle wie bei II.

a. Rechtskräftige Verurteilungen wegen Verbrechen und Vergehen.  
1. Gruppen der Verbrechen und Vergehen.

Jahr	Rechtskräftige Verurteilungen		Auf 100 000 Strafmündige treffende Verurteilte *)	Von den Verurteilten waren								Israeliten	unbekannter Religion
				Jugendliche (12 bis unter 18 Jahre alt)		Erwachsene (18 und mehr Jahre alt)		Christen					
	Handlungen	Personen		überhaupt	darunt. weibl.	überhaupt	darunt. weibl.	überhaupt	darunter				
									katholische	evangelische			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
<b>a. Verbrechen und Vergehen gegen Staat, öffentliche Ordnung und Religion.</b>													
1894	7 779	7 306	175	273	19	7 033	834	6 614	4 600	2 009	107	585	
1895	7 271	6 808	161	262	32	6 546	839	6 355	4 458	1 888	89	364	
1896	8 221	7 761	183	292	38	7 469	866	6 995	4 862	2 122	90	676	
1897	8 803	8 797	203	286	35	8 511	1 130	8 323	6 117	2 200	116	358	
1898	8 810	8 450	193	338	32	8 112	1 060	7 967	5 568	2 390	119	364	
1899	8 634	8 101	183	348	43	7 753	955	7 290	5 313	1 970	109	702	
1900	7 987	7 383	166	287	42	7 096	800	6 854	5 037	1 811	93	436	
1901	8 302	7 627	169	294	27	7 333	955	6 958	5 140	1 804	92	577	
1902	8 179	7 501	164	307	27	7 194	813	6 693	4 766	1 917	111	697	
1903	8 213	7 461	161	282	30	7 179	850	6 898	5 024	1 867	79	484	
<b>b. Verbrechen und Vergehen gegen die Person.</b>													
1894	30 462	30 051	720	1 947	119	28 104	2 858	29 871	22 236	7 618	144	36	
1895	29 860	28 989	686	1 925	88	27 064	2 864	28 770	21 479	7 263	155	64	
1896	32 381	31 684	741	2 146	90	29 538	2 896	31 492	23 167	8 307	161	31	
1897	31 731	31 100	719	1 894	91	29 206	2 910	30 940	23 021	7 903	149	11	
1898	32 371	31 879	728	1 936	87	29 943	3 039	31 711	24 120	7 572	155	13	
1899	34 242	33 752	761	2 018	90	31 734	3 108	33 597	25 093	8 483	135	20	
1900	33 087	32 147	723	1 921	103	30 226	2 879	31 990	23 961	8 012	143	14	
1901	33 621	32 786	728	2 105	102	30 681	2 961	32 631	24 295	8 310	146	9	
1902	33 333	32 686	716	1 990	96	30 696	2 862	32 499	24 488	7 986	173	14	
1903	32 096	31 246	676	1 997	95	29 249	2 738	31 106	23 185	7 894	125	15	
<b>c. Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen.</b>													
1894	31 542	23 909	573	4 427	1 055	19 482	4 555	23 775	17 820	5 947	121	13	
1895	31 912	23 919	566	4 121	977	19 798	4 720	23 786	18 095	5 667	109	24	
1896	31 589	23 548	551	4 176	869	19 372	4 310	23 416	17 791	5 599	118	14	
1897	33 815	25 168	582	4 579	1 057	20 589	4 707	24 974	19 118	5 842	177	17	
1898	36 059	26 680	609	4 763	1 064	21 917	4 956	26 501	20 422	6 066	167	12	
1899	35 604	26 914	607	4 803	1 091	22 111	4 694	26 716	20 521	6 180	184	14	
1900	34 523	25 551	574	4 578	1 034	20 973	4 605	25 360	19 416	5 926	184	7	
1901	36 429	26 693	593	4 487	1 033	22 206	4 776	26 525	20 277	6 231	162	6	
1902	37 147	27 260	597	4 535	1 110	22 725	4 904	27 069	20 633	6 419	183	8	
1903	35 531	26 413	572	4 379	961	22 034	4 886	26 250	19 957	6 274	159	4	

\*) Bei der Berechnung dieser Verhältnisziffern wurde für jedes Jahr die nach der mittleren Bevölkerung berechnete Zahl der Strafmündigen zu Grunde gelegt, während früher für das Jahrfünft 1895 bis 1899 die bei der jeweiligen Volkszählung ermittelte Zahl der Strafmündigen — und zwar auch für die auf das Zählungsjahr folgenden vier Jahre — als Grundlage diente. Infolge davon weichen die Verhältnisziffern nunmehr von den früheren teilweise ab.

Fortsetzung von Seite 292.

Jahr bezw. Regierungs- bezirk	Rechts- kräftige Ver- urteilungen		Auf 100 000 Straf- mündige treffend Verur- teilte (*)	Unter den Verurteilten waren									
				Jugendliche (12 bis unter 18 Jahre alt)		Erwachsene (18 und mehr Jahre alt)		Christen		Israeliten	unbekannt. Konfession		
	Hand- lungen	Per- sonen		über- haupt	darunt. weibl.	über- haupt	darunter weibl.	über- haupt	darunter				
									kathol.			evang.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11	12.		
d. Verbrechen und Vergehen im Amt.													
1894	519	282	7	6	—	276	13	279	199	80	3	—	
1895	410	231	5	4	—	227	12	231	184	47	—	—	
1896	383	253	6	2	—	251	24	250	188	62	3	—	
1897	364	213	5	5	1	208	13	211	164	47	2	—	
1898	377	236	6	3	—	233	17	235	185	50	1	—	
1899	391	213	5	1	—	212	12	212	158	54	1	—	
1900	312	208	5	3	—	205	16	208	152	56	—	—	
1901	333	196	4	7	1	189	13	195	147	48	1	—	
1902	353	189	4	3	—	186	17	188	140	47	1	—	
1903	373	224	5	3	—	221	20	222	168	54	2	—	
e. Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt (a+b+c+d).													
1894	70 302	61 548	1 475	6 653	1 193	54 895	8 260	60 539	44 855	15 654	375	634	
1895	69 453	59 947	1 418	6 312	1 097	53 635	8 435	59 142	44 216	14 865	353	452	
1896	72 574	63 246	1 480	6 616	997	56 630	8 096	62 153	46 008	16 090	372	721	
1897	74 713	65 278	1 530	6 764	1 184	58 514	8 760	64 448	48 420	15 992	444	386	
1898	77 617	67 245	1 536	7 040	1 183	60 205	9 072	66 414	50 295	16 078	442	389	
1899	78 871	68 980	1 556	7 170	1 224	61 810	8 769	67 815	51 085	16 687	429	736	
1900	75 909	65 289	1 468	6 789	1 179	58 500	8 300	64 412	48 566	15 805	420	457	
1901	78 685	67 302	1 494	6 893	1 163	60 409	8 705	66 309	49 859	16 393	401	592	
1902	79 012	67 636	1 482	6 835	1 233	60 801	8 596	66 449	50 027	16 369	468	719	
1903	76 213	65 314	1 414	6 661	1 086	58 683	8 494	64 476	48 334	16 089	365	503	
Hiervon im Jahre 1903 in den Regierungsbezirken													
Oberbayern	19 792	15 521	1 491	1 216	315	14 305	2 665	15 394	14 532	850	84	43	
Niederbay.	9 113	8 068	1 652	718	117	7 350	994	8 055	7 989	66	11	2	
Pfalz	11 191	10 679	1 760	1 584	186	9 095	959	10 197	5 031	5 150	82	400	
Oberpfalz	6 266	5 589	1 402	528	101	5 061	686	5 574	5 261	313	7	8	
Oberfrank.	6 126	5 595	1 260	593	74	5 002	734	5 541	2 705	2 832	25	29	
Mittelfr.	9 659	8 141	1 300	956	149	7 185	1 156	8 075	2 998	5 065	60	6	
Unterfrank.	6 780	5 890	1 227	554	52	5 336	561	5 803	4 719	1 079	74	13	
Schwaben	7 286	5 861	1 095	512	92	5 349	739	5 837	5 099	734	22	2	

\*) Siehe Anmerkung \*) auf der vorigen Seite.

## 2. Einzelne Verbrechen und Vergehen.

Jahr	Zahl der Verurteilten wegen folgender Verbrechen und Vergehen:								
	Gewalt und Drohungen gegen Beamte	Hausfriedensbruch	Verletzung der Wehrpflicht	Meineid	Unzucht, Notzucht	Beleidigung	Mord und Totschlag	Einfache	Gefährliche
	§§ 113., 114., 117—119	§ 123	§ 140	§§ 153—155	§§ 176—179 <sup>a)</sup>	§§ 185—187, 189	§§ 211—215	§ 223	§ 223 <sup>a)</sup>
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
	Grundzahlen								
1894	1 429	1 845	1 880	109	535	6 524	38	3 685	16 062
1895	1 305	1 798	1 556	134	496	6 339	43	3 251	15 619
1896	1 505	2 166	1 825	139	598	6 628	55	3 458	17 602
1897	1 554	2 306	1 774	152	496	6 464	38	3 425	17 260
1898	1 522	2 353	1 748	150	529	6 557	49	3 320	17 823
1899	1 615	2 373	1 679	116	630	6 842	46	3 208	19 215
1900	1 519	2 182	1 604	96	657	6 593	45	3 016	18 106
1901	1 639	2 269	1 520	138	669	6 344	43	3 104	18 668
1902	1 522	2 289	1 675	130	715	6 323	39	2 942	18 676
1903	1 517	2 200	1 632	132	733	6 006	37	2 481	18 252
	berechnet auf 100 000 strafmündige Personen**)								
1894	34,2	44,2	45,1	2,6	12,8	156,3	0,9	88,3	384,9
1895	30,9	42,5	36,8	3,2	11,7	150,0	1,0	76,9	369,5
1896	35,2	50,7	42,7	3,3	14,0	155,1	1,3	80,9	411,8
1897	35,9	53,3	41,0	3,5	11,5	149,4	0,9	79,2	398,9
1898	34,8	53,7	39,9	3,4	12,1	149,7	1,1	75,8	407,0
1899	36,4	53,5	37,9	2,6	14,2	154,3	1,0	72,4	433,5
1900	34,1	49,1	36,1	2,2	14,8	148,2	1,0	67,8	407,1
1901	36,4	50,4	33,8	3,1	14,9	140,9	1,0	68,9	414,6
1902	33,3	50,2	36,7	2,8	15,7	138,6	0,9	64,5	409,2
1903	32,8	47,6	35,3	2,8	15,9	130,0	0,8	53,7	393,1
	Grundzahlen								
	Nötigung, Bedrohung	Diebstahl	Unterschlagung	Raub u. räub. Erpressung	Hehlerei	Betrug	Urkundenfälschung	Sachbeschädigung	Brandstiftung
	§§ 240, 241	§§ 242—244	§ 246	§§ 249—252, 255	§§ 258—261	§§ 263—265	§§ 267—273	§§ 303—305	§§ 306—306
	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
	Grundzahlen								
1894	1 876	11 544	2 641	54	770	4 120	466	2 531	50
1895	1 850	11 122	2 568	44	759	4 289	586	2 349	51
1896	1 887	10 990	2 466	59	810	4 247	503	2 497	49
1897	1 910	11 967	2 727	56	792	4 578	513	2 446	60
1898	1 976	12 324	2 812	56	909	5 108	562	2 554	71
1899	2 138	12 141	2 720	79	829	5 292	609	2 712	77
1900	2 049	11 827	2 579	54	822	5 015	559	2 446	64
1901	2 035	12 245	2 731	49	828	5 329	569	2 436	44
1902	2 001	12 262	2 728	72	827	5 491	689	2 564	71
1903	1 827	11 599	2 714	50	838	5 281	616	2 567	45
	berechnet auf 100 000 strafmündige Personen**)								
1894	45,0	276,6	63,3	1,3	18,5	98,7	11,2	60,7	1,2
1895	43,8	263,1	60,8	1,0	18,0	101,5	13,9	55,6	1,2
1896	44,1	257,1	57,7	1,4	18,9	99,4	11,8	58,4	1,1
1897	44,1	276,6	63,0	1,3	18,3	105,8	11,9	56,5	1,1
1898	45,1	281,4	64,2	1,3	20,8	116,7	12,8	58,3	1,6
1899	48,2	273,9	61,4	1,8	18,7	119,4	13,7	61,2	1,7
1900	46,1	265,9	58,0	1,2	18,5	112,7	12,6	55,8	1,4
1901	45,2	271,9	60,7	1,1	18,4	118,4	12,6	54,1	1,0
1902	43,8	268,7	59,8	1,6	18,1	120,3	15,1	56,2	1,6
1903	39,6	251,1	58,7	1,1	18,1	114,3	14,0	55,6	1,0

\*) Bis 1901 §§ 176—178. \*\*) Siehe Anmerkung \*) auf Seite 292.

3. Einzelne Verbrechen und Vergehen nach Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirk	Zahl der Verurteilten wegen folgender Verbrechen und Vergehen:								
	Gewalt u. Dro- hungen gegen Beamte	Haus- frie- dens- bruch	Verlet- zung der Wehr- pflicht	Meineid	Un- zucht, Not- zucht	Belei- digung	Mord und Tot- schlag	ein- fache	gefähr- liche
	§§ 113, 114, 117—119	§ 123	§ 140	§§ 153—155	§§ 176— 179 <sup>a)</sup>	§§ 185— 187, 189	§§ 211— 215	§ 223	§ 223a
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Körper- verletzung									
<b>Grundzahlen</b>									
Oberbayern . .	392	405	164	24	158	1 298	7	470	3 430
Niederbayern .	152	210	285	19	111	642	7	270	2 666
Pfalz . . . . .	196	340	531	13	87	1 295	5	575	3 538
Oberpfalz . . .	108	194	126	16	56	492	7	178	1 825
Oberfranken . .	148	236	107	8	61	617	3	171	1 655
Mittelfranken .	262	387	77	16	90	549	5	268	2 157
Unterfranken . .	158	231	302	14	67	614	—	332	1 517
Schwaben . . .	101	197	40	22	103	499	3	217	1 464
<b>Königreich 1503</b>	<b>1 517</b>	<b>2 200</b>	<b>1 632</b>	<b>132</b>	<b>733</b>	<b>6 006</b>	<b>37</b>	<b>2 481</b>	<b>18 252</b>
<b>berechnet auf 100 000 strafmündige Personen**)</b>									
Oberbayern . .	37,6	38,9	15,8	2,3	15,2	124,7	0,7	45,1	329,4
Niederbayern .	31,1	43,0	58,4	3,9	22,7	131,5	1,4	55,3	545,9
Pfalz . . . . .	32,3	56,1	87,5	2,1	14,3	213,5	0,8	94,8	583,3
Oberpfalz . . .	27,1	48,7	31,6	4,0	14,0	123,4	1,8	44,6	457,8
Oberfranken . .	33,3	53,1	24,1	1,8	13,7	138,9	0,7	38,5	372,7
Mittelfranken .	41,8	61,8	12,3	2,6	14,4	87,7	0,8	42,8	344,5
Unterfranken . .	32,9	48,1	62,9	2,9	14,0	127,9	—	69,2	316,1
Schwaben . . .	18,9	36,8	7,5	4,1	19,2	93,2	0,7	40,6	273,6
<b>Königreich 1503</b>	<b>32,8</b>	<b>47,6</b>	<b>35,3</b>	<b>2,8</b>	<b>15,9</b>	<b>130,0</b>	<b>0,8</b>	<b>53,7</b>	<b>395,1</b>
<b>Grundzahlen</b>									
Nötig- ung, Bedro- hung	Dieb- stahl	Unter- schlagung	Raub und räub. Er- pressung	Heh- lerei	Betrug	Urkun- den- fäls- chung	Sach- beschä- digung	Brand- stiftung	
§§ 240, 241	§§ 242— 244	§ 246	§§ 249—252, 255	§§ 258— 261	§§ 263— 265	§§ 267— 273	§§ 303— 305	§§ 306— 308, 311	
10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	
<b>Grundzahlen</b>									
Oberbayern . .	439	3 310	827	10	259	1 778	236	511	8
Niederbayern .	265	1 379	256	12	104	544	52	332	13
Pfalz . . . . .	247	1 513	380	4	85	399	73	438	4
Oberpfalz . . .	193	951	165	6	63	398	29	258	6
Oberfranken . .	117	874	165	3	98	359	40	257	1
Mittelfranken .	212	1 523	435	2	98	714	106	342	2
Unterfranken . .	204	873	225	2	52	413	52	221	2
Schwaben . . .	150	1 176	261	11	79	676	58	208	9
<b>Königreich 1903</b>	<b>1 827</b>	<b>11 599</b>	<b>2 714</b>	<b>50</b>	<b>838</b>	<b>5 281</b>	<b>646</b>	<b>2 567</b>	<b>46</b>
<b>berechnet auf 100 000 strafmündige Personen**)</b>									
Oberbayern . .	42,2	317,9	79,4	1,0	24,9	170,8	22,7	49,1	0,8
Niederbayern .	54,3	282,4	52,4	2,5	21,3	111,4	10,6	68,0	2,7
Pfalz . . . . .	40,7	249,4	62,6	0,7	14,0	65,8	12,0	72,2	0,7
Oberpfalz . . .	48,4	238,5	41,4	1,5	15,8	99,8	7,3	64,7	1,5
Oberfranken . .	26,3	196,8	37,2	0,7	22,1	80,8	9,0	57,9	0,2
Mittelfranken .	33,9	243,3	69,5	0,3	15,7	114,0	16,9	54,6	0,3
Unterfranken . .	42,5	181,9	46,9	0,4	10,8	86,0	10,8	46,0	0,4
Schwaben . . .	28,0	219,8	48,8	2,1	14,8	126,3	10,8	38,9	1,7
<b>Königreich 1903</b>	<b>39,5</b>	<b>251,1</b>	<b>58,7</b>	<b>1,1</b>	<b>18,1</b>	<b>114,3</b>	<b>14,0</b>	<b>55,6</b>	<b>1,0</b>

\*) Bis 1901 §§ 176—178.

\*\*) Siehe Anmerkung \*) auf Seite 292.



## b. Rechtskräftige Verurteilungen wegen Übertretungen.

Unter den rechtskräftigen Verurteilungen befanden sich solche wegen	1904		1903		1902	1900/04   1895/99	
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	im Jahresdurchschnitt	
<b>Übertretungen gegen das Reichsstrafgesetzbuch . . . . .</b>	<b>175 097</b>	<b>20 183</b>	<b>174 995</b>	<b>21 706</b>	<b>167 961</b>	<b>171 015</b>	<b>167 417</b>
hierunter Verurteilungen wegen:							
Ruhestörung u. Verübung groben Unfugs § 360 Z. 11 . . . . .	37 098	4 274	37 857	4 101	37 904	38 989	42 155
Tierquälerei § 360 Z. 13 . . . . .	1 512	65	1 469	69	1 375	1 519	1 456
Bruch der Polizeiaufs., Landstreicher, Bettel u. s. w. § 361	41 399	7 549	45 831	8 721	46 387	43 471	48 002
Bruch der Polizeistunde § 365	12 115	1 109	12 449	1 109	12 238	11 962	12 284
Gefährdung des Lebens und der Gesundheit Anderer § 367 . . . . .	6 576	360	6 900	347	6 303	6 292	5 718
Übertretungen in Bezug auf die Feuerpolizei § 368 Z. 3—8 und § 369 Z. 3 . . . . .	4 752	381	4 438	313	4 667	4 493	4 871
Jagdfrevel § 368 Z. 10 u. 11 . . . . .	237	4	222	5	266	244	203
Unberechtigtes Fischen, Krebsen § 370 Z. 4 . . . . .	1 920	22	1 754	19	1 590	1 683	1 515
Feldfrevel u. dgl. § 368 Z. 9, § 370 Z. 1 u. 2 . . . . .	5 829	955	6 859	1 256	6 536	6 297	5 891
<b>Übertretungen gegen das Polizeistrafgesetzbuch Abt. III . . . . .</b>	<b>67 832</b>	<b>16 028</b>	<b>67 751</b>	<b>16 109</b>	<b>68 827</b>	<b>70 214</b>	<b>71 984</b>
hierunter Verurteilungen wegen:							
Übertr. in Bezug auf öffentliche Ruhe, Ordnung und Sicherheit Hauptst. II . . . . .	11 385	1 178	10 544	557	10 011	10 322	9 606
Konkubinat Art. 50a. Hauptst. I V . . . . .	2 753	1 369	2 608	1 304	2 461	2 757	2 892
Anderc Übertretungen in Bezug auf unerlaubte Sammlungen, Gaukelei, Sittenpolizei und Glücksspiele Hauptst. IV . . . . .	4 713	1 134	5 205	1 371	5 042	4 755	4 967
Versäumnis des Schul- und Religionsunterr. Art. 58 . . . . .	2 158	364	1 940	333	2 422	2 558	3 888
Übertr. in Bezug auf Leben und Gesundheit. Hauptst. VI . . . . .	8 012	1 276	8 134	1 382	7 992	8 067	7 998
Übertr. in Bezug auf Dienstbotenwesen Hauptst. X . . . . .	8 106	2 807	7 687	2 748	8 102	8 721	9 236
Feldfrevel Art. 112, 113, 115 . . . . .	12 065	3 761	11 550	3 841	11 885	12 281	12 035
Übertr. in Bezug auf Erwerbs- u. Gewerbspoliz. Hauptst. XII . . . . .	2 160	269	2 397	223	2 450	2 376	2 391
<b>Übertretungen gegen bürgerliche Strafgesetze . . . . .</b>	<b>17 166</b>	<b>2 931</b>	<b>17 066</b>	<b>2 842</b>	<b>15 787</b>	<b>16 148</b>	<b>14 243</b>
hierunter Verurteilungen wegen:							
Übertr. in Bezug auf Jagdpolizei (Ausf.- Gesz. St.-P.-O. Art. 11) . . . . .	487	—	426	4	437	435	365
Übertr. der Gewerbegesetze . . . . .	8 784	2 011	8 355	1 975	8 113	7 893	7 005
Zuwiderhandlungen gegen das Nahrungsmittelgesetz vom 14. Mai 1879 . . . . .	356	155	370	113	334	360	266
<b>Summe der Übertretungen überhaupt . . . . .</b>	<b>260 095</b>	<b>39 142</b>	<b>259 812</b>	<b>40 657</b>	<b>252 575</b>	<b>257 377</b>	<b>253 644</b>
Verurteilt wurden zu							
Haftstrafe . . . . .	78 847	.	84 952	.	87 769	85 619	97 147
Geldstrafe . . . . .	177 848	.	171 761	.	162 172	169 201	154 723
Verweis . . . . .	3 400	.	3 099	.	2 634	2 557	1 774

## c. Übersicht der rechtskräftig abgeurteilten Personen und der erkannten Strafen.

## 1. Aburteilungen wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (mit Ausschluß der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle).

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl der rechtskräftig		Von den Verurteilten waren zur Zeit der Tat		Verurteilt wurden zu						
	Abgeurteilten	Verurteilten	unter 18 Jahren	18 Jahre und darüber	Todesstrafe	Zuchthausstrafe	Gefängnisstrafe	Geldstrafe	Verweis	Haft- und Feststrafe	Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte
München . . .	26 680	20 808	1 695	19 113	4	462	15 311	4 765	308	45	838
Zweibrücken	13 194	10 686	1 585	9 101	1	99	5 306	5 012	268	39	101
Bamberg . . .	14 362	11 303	1 134	10 169	—	122	6 888	4 119	181	48	102
Nürnberg . . .	17 530	13 430	1 432	11 998	3	247	9 282	3 641	303	20	249
Augsburg . . .	11 817	9 146	818	8 328	—	186	6 335	2 534	130	14	254
<b>Königreich</b>											
1903	83 583	65 373	6 664	58 709	8	1 116	43 122	20 071	1 190	166	1 544
1902	86 443	67 650	6 841	60 809	5	1 153	44 936	20 769	971	140	1 552
1901	85 823	67 317	6 893	60 424	7	1 121	45 328	19 983	891	139	1 411
1900	82 677	65 326	6 794	58 532	6	1 175	43 603	19 652	835	215	1 414
1899	87 668	69 001	7 173	61 828	6	1 104	47 160	19 806	876	196	1 255
1898	85 609	67 267	7 046	60 221	13	1 170	46 340	18 816	821	203	1 288
1897	83 362	65 294	6 764	58 530	10	1 108	45 479	17 824	741	272	1 238
1896	80 960	63 271	6 619	56 652	8	1 207	43 571	17 627	726	271	1 215
1895	76 728	59 967	6 315	53 652	8	1 129	41 867	16 339	558	301	1 165
1894	78 211	61 559	6 658	54 901	6	1 139	43 146	16 535	578	333	1 160

## 2. Aburteilungen wegen Übertretungen und im Forstrügeverfahren.

Oberlandesgerichtsbezirk	Übertretungen					Forstrügeverfahren				
	Zahl der rechtskräftig		Verurteilt wurden zu			Zahl der rechtskräftig		Verurteilt wurden zu		
	Abgeurteilten	Verurteilten	Haftstrafe	Geldstrafe	Verweis	Abgeurteilten	Verurteilten	Gefängnisstrafe	Haftstrafe	Geldstrafe
München . . .	82 205	79 702	31 840	46 855	1 007	4 464	4 333	—	9	4 324
Zweibrücken	56 501	55 445	8 162	46 164	1 119	15 434	15 306	—	13	15 293
Bamberg . . .	40 278	38 927	9 703	28 847	377	13 324	18 167	—	29	18 138
Nürnberg . . .	55 054	52 674	17 212	34 831	631	13 673	13 490	1	26	13 463
Augsburg . . .	34 319	33 347	11 930	21 151	266	5 456	5 400	1	13	5 386
<b>Königreich</b>										
1904	268 357	260 095	78 847	177 848	3 400	57 351	56 696	2	90	56 604
1903	267 751	259 812	84 952	171 761	3 099	59 721	58 941	4	173	58 764
1902	259 983	252 575	87 769	162 172	2 634	74 521	73 425	8	273	73 144
1901	264 891	257 364	89 829	165 668	1 867	76 737	75 892	6	88	75 798
1900	263 867	257 037	86 695	168 558	1 784	60 911	60 149	3	113	60 033
1899	265 430	258 290	90 770	165 408	2 112	51 812	50 847	5	87	50 755
1898	268 075	260 609	95 248	163 650	1 711	58 287	57 513	1	93	57 419
1897	259 078	251 424	96 266	152 984	2 174	67 501	66 714	8	145	66 561
1896	260 332	252 562	99 857	150 984	1 721	69 654	68 755	17	143	68 595
1895	253 085	245 337	103 595	140 588	1 154	84 012	83 092	8	189	82 895

## d. Die Kriminalität der Jugendlichen insbesondere.

Oberlandes- gerichts- bezirk	Jugendliche*) wurden wegen Verbrechen oder Vergehen gegen Reichsgesetze**)										von je 1000 der zur jugendlichen Bevölke- rung*) zählenden Per- sonen wurden verurteilt
	verurteilt									freigesprochen auf Grund des § 56 R. St. G. B.	
	im gan- zen	hiervon wegen									
Dieb- stahls und Unter- schlagung		Körper- ver- letzung	Betrugs und Untreue	Sach- be- schädi- gung	Ver- gehen wider d. öffentl. Ord- nung	Ver- gehen wider d. Sitt- lichkeit	Begün- stigung und Hehlerei	über- haupt	auf je 1000 der Über- führten (Sp. 2 u. 10)		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
München . .	1 695	888	391	142	84	30	69	30	68	40	8,3
Zweibrücken	1 585	626	554	41	120	48	36	26	15	9	16,4
Bamberg . . .	1 134	514	290	71	69	24	36	31	32	28	7,9
Nürnberg . .	1 432	691	310	80	117	52	41	33	66	46	9,2
Augsburg . .	818	423	121	73	54	19	34	20	46	56	7,0
<b>Königreich</b>											
<b>1903</b>	6 664	3 142	1 666	407	444	173	216	140	227	34	9,3
<b>1902</b>	6 841	3 353	1 663	433	395	189	206	140	274	40	9,5
<b>1901</b>	6 893	3 311	1 659	467	377	195	200	103	235	34	9,6
<b>1900</b>	6 794	3 373	1 545	457	381	170	154	132	222	33	9,5
<b>1899</b>	7 173	3 491	1 618	454	444	224	185	155	590		10,0
<b>1898</b>	7 046	3 540	1 545	453	431	193	154	135	27 (durch- schnittlich jährlich 197		9,9
<b>1897</b>	6 764	3 478	1 523	423	377	165	149	121		174	26
<b>1896</b>	6 619	3 107	1 677	356	383	180	199	126	158	24	9,3
<b>1895</b>	6 315	3 099	1 541	375	324	140	173	105	158	24	8,9
<b>1894</b>	6 658	3 359	1 541	398	378	161	179	124	157	23	9,4

\*) 12 bis unter 18 Jahre alte Personen.

\*\*) Andere strafbare Handlungen sind in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

## V. Vollzug der Freiheitsstrafen.

Quelle wie bei II.

## a. Gefangenensstand in den Gerichtsgefängnissen.

Jahr	Durchschnittlicher Stand der					Strafgefängene		
	Ge- fangenen überhaupt	hierunter				Zahl		Verpflegungs- tage*)
		Unter- suchungs- gefängene	Zivil- ge- fängene	polizei- liche Ge- fängene	Schub- ge- fängene	am Anfang	am Schlusse	
des Jahres								
<b>1895</b>	4 963	1 671	3	21	117	3 156	3 147	1 077 048
<b>1896</b>	5 049	1 668	2	24	89	3 147	3 368	994 144
<b>1897</b>	5 211	1 760	3	31	97	3 368	3 275	1 112 318
<b>1898</b>	5 128	1 782	3	34	94	3 275	3 158	1 117 138
<b>1899</b>	5 097	1 787	1	35	98	3 158	3 195	1 144 008
<b>1900</b>	5 195	1 876	1	31	106	3 195	3 170	1 111 407
<b>1901</b>	5 490	2 009	3	32	113	3 170	3 501	1 174 619
<b>1902</b>	5 625	2 019	1	36	113	3 501	3 417	1 200 265
<b>1903</b>	5 490	1 919	1	38	98	3 417	3 451	1 187 819
<b>1904</b>	5 313	1 936	2	35	82	3 451	3 267	1 151 525

\*) Zahl der von den abgegangenen Strafgefängenen im Gefängnis überhaupt verbrachten Verpflegungstage.

b. Gefangenestand in den Strafanstalten.

Strafanstalten	Zahl	Zu- gang	Ab- gang	Zahl	Von den sämtlichen Strafgefangenen sind					Gesamt- zahl der Verpfle- gungstage	Durch- schnitt- liche Tages- bele- gung	
	der Gefangenen				Zuchthaus- gefangene		Gefängnis-Sträflinge					
	am Anfang	im Lauf	am Schluß	des Jahres	männ- lich	weib- lich	erwachsene		jugend- liche			
							männ- lich	weib- lich				
<b>Zuchthäuser*):</b>	2 873	1 488	1 688	2 673	2 675	388	1 298	—	—	1 005	801	2 745
<b>Gefängnisanstalten:</b>	3 431	4 522	4 871	3 082	—	—	6 471	535	947	1 146	807	3 131
<b>Strafanstalten*):</b>	1269	836	869	1 236	1 018	—	912	149	26	450	347	1 229
<b>Zellengefängnis:</b>	467	557	618	406	5	—	1 019	—	—	151	803	415
<b>Insgesamt</b>	8 040	7 403	8 046	7 397	3 698	388	9 700	684	973	2 754	758	7 520
<b>1904</b>	8 130	9 336	9 426	8 040	3 979	466	10 918	741	1 362	2 914	688	7 985
<b>1902</b>	7 914	9 871	9 655	8 130	3 720	450	11 406	748	1 461	2 873	906	7 854
<b>1901</b>	7 544	9 404	9 034	7 914	4 231	452	9 883	882	1 500	2 766	685	7 580
<b>1900</b>	7 517	8 719	8 692	7 544	3 639	485	9 610	947	1 555	2 684	135	7 353
<b>1899</b>	7 437	9 415	9 335	7 517	3 632	522	9 992	1 200	1 506	2 716	811	7 443
<b>1898</b>	7 267	8 636	8 466	7 437	3 705	540	9 066	1 184	1 408	2 620	489	7 180
<b>1897</b>	7 116	8 261	8 110	7 267	3 750	521	8 468	1 202	1 436	2 566	159	7 030
<b>1896</b>	6 736	8 080	7 700	7 116	3 722	492	8 096	1 164	1 342	2 477	784	6 770
<b>1895</b>	6 682	7 352	7 298	6 736	3 653	492	7 523	1 087	1 279	2 413	032	6 611

\*.) Die Gefangenen des Zuchthauses München wurden in der Zeit vom 25. Juli bis 6. August 1904 in die neuerrichtete Strafanstalt Straubing überführt. Die auf diese Gefangenen treffende durchschnittliche Tagesbelegung ist nur bei den Strafanstalten inbegriffen; sie wurde aus der Summe der Verpflegungstage im Zuchthause München und in der Strafanstalt Straubing berechnet.

c. Gesundheitsverhältnisse in den Strafanstalten.

Krankheiten bzw. Todesursachen	Zahl der Krankheitsfälle (Bestand vom Vorjahre und Zugang)					Zahl der Gestorbenen				
	in den				insgesamt	in den				
	Zucht- häusern	Gefangen- anstalten*)	männ- lich	weiblich		Zucht- häusern	Gefangen- anstalten*)	männ- lich	weiblich	insgesamt
<b>I. Entwicklungskrankheiten</b>	58	35	88	5	93	3	1	3	1	4
<b>II. Infektions- u. parasit. Krankheit.</b>	408	762	979	191	1 170	20	73	78	15	93
<b>III. Sonst. allg. Krankheiten</b>	100	170	245	25	270	2	1	2	1	3
<b>IV. Oertliche Krankheiten:</b>										
des Nervensystems	111	158	234	35	269	6	7	13	—	13
der Atmungsorgane	188	538	658	68	726	1	4	5	—	5
„ Kreislauforgane	70	191	223	38	261	9	6	9	6	15
„ Verdauungsorgane	408	963	1 225	146	1 371	3	3	6	—	6
„ Harn- u. Geschlechtsorgane	49	107	110	46	156	3	1	4	—	4
„ äußeren Bedeckungen	105	524	549	80	629	—	1	1	—	1
„ Bewegungsorgane	81	143	198	26	224	1	—	1	—	1
des Ohres	10	15	21	4	25	—	—	—	—	—
der Augen	32	142	148	26	174	—	—	—	—	—
Verletzungen	139	204	302	41	343	—	1	1	—	1
<b>V. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen</b>	9	22	27	4	31	—	—	—	—	—
<b>Summe 1904</b>	1 763	3 974	5 007	735	5 742	48	98	123	23	146
<b>1903</b>	1 943	4 148	5 210	881	6 091	56	90	123	23	146
<b>1902</b>	1 709	4 271	5 041	939	5 980	81	91	146	26	172
<b>1901</b>	1 372	3 903	4 533	742	5 275	66	77	131	12	143
<b>1900</b>	1 551	4 602	5 092	1 061	6 153	67	110	149	28	177

\*) Einschließlich der Arbeitshäuser.

## VI. Anwendung des bedingten Strafaufschubs.

Aus den Drucksachen des Reichstags von 1900/1904.

Oberlandes- gerichtsbezirk	Zahl der Fälle, in denen die Aussetzung der Strafvollstreckung mit Aussicht auf Begnadigung gewährt wurde					seit Einführung der bedingten Begnadigung bis zum 31. Dez. 1903	Von den seit Einführung der bedingten Begnadigung (15. Januar 1896) im Königreich überhaupt vorgekommenen Fällen des bedingten Strafaufschubs waren am 1. Januar 1904		
	bis Ende 1898 durch- schnittlich jährlich	im Jahre						endgültig erledigt: 4 210 = 57% noch nicht endg. erl. 3 169 = 43%	
		1899	1900	1901	1902				1903
München . .	159	154	136	189	173	362	1 492		
Zweibrücken	36	61	50	82	94	194	590		
Bamberg . .	225	249	223	255	422	581	2 404		
Nürnberg . .	153	159	113	166	276	477	1 650		
Augsburg . .	86	74	83	125	328	375	1 243		
Königreich	659	697	605	817	1 293	1 989	7 379		

Von den ersteren hatten ihre Erledigung gefunden:  
 1) durch Begnadigung . . . 3 287  
 2) durch Einleitung der Strafvollstreckung . . . 863  
 3) durch Tod, Flucht oder auf and. Weise . . . 60

Jahr	Von je 100 Fällen, in denen die Aussetzung der Strafvollstreckung bewilligt worden ist, betreffen										Zahl der Fälle, welche ihre Erledigung durch (vollständige oder teilweise) Begnadigung fanden			
	Personen							die Aussetzung der Vollstreckung						
	männ- lichen Geschlechts	weib- lichen	die bei Begehung d. strafb. Handlung noch 18 oder mehr Jahre alt waren			die verurteilt waren wegen			von Haft	Ge- fäng- nis		für we- niger als 2 Jahre	für 2-3 Jahre	für 3 Jahre oder mehr
			Ver- brechens	Ver- gehens	Über- tretung									
<b>1899</b>	74	26	93	7	6	31	63	63	37	55	28	17	390	
<b>1900</b>	74	26	93	7	11	34	55	55	45	52	25	23	466	
<b>1901</b>	74	26	80	20	7	42	51	51	49	51	18	31	451	
<b>1902</b>	67	33	79	21	5	39	56	56	44	59	12	29	431	
<b>1903</b>	71	29	77	23	15	50	38	39	61	42	11	47	743	

## VII. Korrektionelle Nachhaft.

Nach Mitteilungen der Korrektionsanstalten.

### a. Einschaffungen in die Korrektionsanstalten.

Anstalten	Eingeschafft wurden*						ins- gesamt
	wegen						
	Arbeits- scheu	Land- streicherei	Bettel	gewerbs- mäßiger Unzucht	sonstiger Ursachen		
Rebdorf . . . . .	31	113	615	42	21	822	
St. Georgen-Bayreuth . . . . .	57	18	17	98	—	190	
Kaiserslautern . . . . .	2	2	54	18	—	76	
Niederschönenfeld . . . . .	6	6	—	—	—	12	
Speyer . . . . .	1	—	1	—	—	2	
Summe <b>1904</b>	97	139	687	158	21	1 102	
<b>1903</b>	90	159	800	138	42	1 229	
<b>1902</b>	97	169	793	140	42	1 241	
<b>1901</b>	109	202	672	129	40	1 152	

### b. Bewegung des Gefangenenstandes in den Korrektionsanstalten nach Monaten.

Anstalten	Gefangenenstand am Ende des Monats											
	Januar	Fe- bruar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep- tember	Ok- tober	No- vem- ber	De- zember
Rebdorf . . . . .	627	647	647	676	671	638	604	555	510	489	472	490
St. Georgen-Bayreuth . . . . .	174	176	178	172	162	157	151	158	154	151	59	163
Kaiserslautern . . . . .	69	73	73	78	80	76	70	69	60	56	156	53
Niederschönenfeld . . . . .	1	1	1	3	5	6	7	7	7	7	6	5
Speyer . . . . .	—	—	—	—	—	1	1	1	2	2	2	2
Summe <b>1904</b>	871	897	899	929	918	878	833	790	733	705	695	713
<b>1903</b>	948	958	938	920	895	871	860	876	877	862	857	859
<b>1902</b>	967	983	986	985	980	969	966	951	955	937	936	943
<b>1901</b>	856	904	939	961	962	925	907	900	868	865	884	922

c. Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen nach dem Stand am Jahreschluß.

Anstalten	Gefangenestand	Familienstand				Alter						Staatsangehörigkeit		
		Männer		Weiber		Lebensjahre						Bayern	Sonst. Reichsangehörige	Ausländer
		ledig	verheiratet	ledig	verheiratet	unter 20	20—30	30—40	40—50	50—60	über 60			
Rebdorf . . . . .	490	484	6	.	.	28	86	123	169	75	9	367	101	22
St. Georgen-Bayreuth	163	.	.	154	9	17	81	40	18	7	—	158	2	3
Kaiserslautern . . .	53	29	9	14	1	3	12	15	14	8	1	29	23	1
Niederschönenfeld	5	5	—	—	—	5	—	—	—	—	—	5	—	—
Speyer . . . . .	2	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—
<b>1904</b>	713	520	15	168	10	55	179	178	201	90	10	561	126	26
<b>1903</b>	861	641	24	175	21	55	215	208	228	131	24	632	191	38
<b>1902</b>	949	704	42	196	7	90	232	212	234	152	29	732	169	48
<b>1901</b>	929	669	25	228	7	100	241	210	218	138	22	695	188	46
<b>1900</b>	830	605	18	200	7	90	210	197	208	113	12	645	151	34
<b>1899</b>	845	606	28	203	8	86	239	218	181	105	16	659	152	34
<b>1898</b>	832	589	26	209	8	98	232	186	199	103	14	639	153	40

d. Gefangenenstand und Beschäftigung in den Arbeitshäusern.

Arbeitshäuser	Gefangenen-				Zahl der		Ein-	Aus-	Arbeitslöhne		Staats-
	Stand am Anfang	Zugang	Abgang	Stand am Schluß	Verpflegungs-	Arbeits-			nahmen aus	gaben für	
							während	Beschäftigung			
	des Jahres				Tage				Mark		
<b>1904</b>											
Rebdorf . . . . .	614	822	946	490	215131	172971	185201	108617	22652	16630	140000
St. Georgen-Bayr.	176	190	203	163	59365	46217	14987	4392	11847	3140	70286
Kaiserslautern . . .	69	76	92	53	25006	25006	10672	2512	—	1173	25722
<b>zusammen</b>	859	1088	1241	706	299502	244194	210860	115521	34499	20943	236008
<b>1903</b>											
Rebdorf . . . . .	706	948	1040	614	241834	186774	185413	113202	24341	17640	150824
St. Georgen-Bayr.	184	190	198	176	61675	47772	14834	4763	11249	3585	70416
Kaiserslautern . . .	47	86	64	69	20918	17348	10679	2512	—	1173	25722
<b>zusammen</b>	937	1224	1302	859	324427	251894	210926	120477	35590	22398	246962
<b>1902</b>	909	1229	1201	937	353405	283654	113094	47588	36691	22830	246731
<b>1901</b>	838	1132	1061	909	323356	261415	123411	52718	39094	22191	245776
<b>1900</b>	836	1067	1065	838	304177	243787	135486	66118	40058	20047	221830
<b>1899</b>	816	1107	1087	836	308939	263238	114079	43454	44091	20821	222787
<b>1898</b>	808	1085	1077	816	299631	220822	213051	119812	26734	21697	218375

## VIII. Gendarmerie.

Nach Mitteilungen des Gendarmerie-Korps-Kommandos.

Jahr	Stationen	Mannschaften						Aufwand		
		Zugang	Abgang				Effektiv- Stand am Jahres- schluß	insgesamt	be- rech- net auf 1 Ein- woh- ner	
			im gan- zen	durch frei- willigen Austritt	durch Entlassung wegen Dien- stes- untaug- lichkeit	aus anderen Gründen				durch Tod und andere Gründe
1895	867	259	257	179	54	10	14	2 817	4 351 432	0,75
1896	879	322	243	167	53	9	14	2 896	4 371 934	0,74
1897	879	234	234	165	49	13	7	2 896	4 371 934	0,74
1898*)	862	280	168	108	46	7	7	2 412	4 384 772	0,75
1899	867	216	209	144	47	8	10	2 440	3 893 486	0,69
1900	869	276	260	204	38	6	12	2 456	3 972 187	0,70
1901	894	212	181	132	30	8	11	2 487	4 044 010	0,71
1902	926	243	183	143	26	2	12	2 547	4 159 147	0,72
1903	932	156	153	123	18	2	10	2 550	4 244 510	0,69
1904	949	219	191	152	27	2	10	2 578	4 275 412	0,69

\*) Mit dem 1. Oktober 1898 trat an die Stelle der Kompagnie für München die Schutzmannschaft; die Stadtkompagnie ist deshalb ab 1898 nicht mehr berücksichtigt. Die Schutzmannschaft zählt 763 Mann (1. Januar 1905).

## IX. Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst.

Nach Mitteilungen des K. Staatsministeriums des Innern.

Jahr	Erste Prüfung				Zweite Prüfung					
	Zuge- lassen wurden	Der Prüfung unter- zogen sich	Bestanden haben		Zuge- lassen wurden	Der Prüfung unter- zogen sich	Es erhielten die Note			Be- standen haben
			im ganzen	% der Geprüften			I	II	III	
1883	203	187	149	79,7	112	109	1	77	31	107
1884	216	192	132	68,7	127	127	1	90	32	123
1885	267	242	183	75,6	125	121	1	92	28	121
1886	269	231	181	78,4	130	127	—	96	31	126
1887	292	259	208	80,3	136	132	—	91	41	130
1888	356	333	263	79,0	175	173	1	109	63	172
1889	380	352	273	77,6	178	176	4	114	58	175
1890	446	412	310	75,2	197	193	5	138	50	190
1891	517	468	348	74,4	253	249	1	144	104	248
1892	536	481	347	72,1	268	264	2	195	67	260
1893	509	459	354	77,1	308	303	1	233	67	301
1894	405	365	274	75,1	355	350	—	192	158	343
1895	386	336	255	75,9	338	330	—	217	113	327
1896	342	301	227	75,4	352	347	—	214	133	338
1897	301	273	211	77,3	293	288	—	194*)	94	285*)
1898	283	260	210	80,8	268	263	—	173	90	261
1899	259	231	188	81,4	234	231	4	171	56	225
1900	253	233	175	75,1	204	198	2	155	41	197
1901	251	239	187	78,2	219	217	1	141	75	209
1902	309	294	254	86,4	189	183	3	140	40	175
1903	330	315	272	86,4	190	181	2	124	47	173
1904	395	376	332	88,3	194	193	3	159	30	192

\*) Einschließlich eines nach Beendigung der Prüfung gestorbenen Kandidaten, der die II. Note erhalten haben würde.

## X. Tätigkeit der Gewerbegerichte.

Nach Mitteilung des K. Staatsministeriums des K. Hauses und des Aeußeren.

Sitz und Gründungs- jahr der Gewerbe- gerichte	Einwohner- zahl der Gewerbe- gerichts- bezirke	Zahl der anhängigen Rechtssachen							Gegen End- urteile eingele- gte Ber- ufungen	Tätigkeit als Einigungsamt	
		im gan- zen	hiervon erledigt <sup>2)</sup>					ins- ge- samt			
			durch								
			Ver- gleich	Ver- zicht	An- er- kennt- nis	Ver- säum- nis- Urteile	andere End- Urteile				
Ingolstadt 1902	22 207	15	10	—	1	—	3	14	—	—	
München 1891	499 932	3 381	2 104	—	6	381	306	2 797	10	31	
Landshut 1898	21 737	2	1	—	—	—	1	2	—	—	
Straubing <sup>1)</sup> 1903	17 541	8	5	—	—	1	2	8	—	—	
Passau 1892	18 003	46	19	—	2	1	19	41	—	—	
Erfenbach 1892	2 679	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Frankenthal 1895	16 899	105	26	—	—	10	21	57	—	—	
Kaiserslautern 1892	48 310	186	58	53	—	14	57	182	1	—	
Lambrecht 1894	5 601	19	9	—	1	1	4	15	—	—	
Ludwigshafena. Rh. 1892	66 677	395	160	—	—	46	63	269	—	1	
Neustadt a. H. 1895	17 795	54	32	—	—	2	5	39	—	—	
Oggersheim 1897	6 128	13	6	2	—	3	2	13	—	—	
Pirmasens 1893	30 195	409	141	—	—	22	39	202	—	1	
Speyer 1895	20 921	75	21	4	3	1	20	49	3	—	
Zweibrücken 1900	13 716	34	10	11	—	3	10	34	—	—	
Amberg 1902	22 039	36	18	—	—	1	2	21	—	—	
Regensburg 1900	45 429	58	23	—	—	6	12	41	—	—	
Bamberg 1892	41 823	91	55	10	—	2	23	90	1	—	
Bayreuth 1900	29 387	40	19	—	1	2	10	32	—	—	
Hof 1897	32 781	77	36	—	1	14	15	66	—	—	
Kulmbach 1902	10 591	3	2	—	—	—	—	2	—	1	
Ansbach 1902	17 563	44	25	—	—	1	4	30	—	—	
Erlangen 1893	22 953	46	27	—	9	—	4	40	1	—	
Fürth 1892	54 144	235	78	—	—	19	72	169	3	6	
Nürnberg 1892	261 081	602	223	—	21	74	107	425	3	2	
Roth a. S. 1901	4 049	20	12	7	—	—	1	20	—	1	
Schwabach 1892	9 385	36	25	7	—	—	4	36	—	2	
Weißenburgi. B. 1892	6 550	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Aschaffenburg 1896	18 093	15	7	—	—	—	6	13	—	1	
Schweinfurt 1898	18 370	46	20	3	—	3	20	46	—	1	
Würzburg 1896	75 499	309	92	—	3	17	78	190	1	—	
Augsburg 1893	89 170	144	36	—	1	15	43	95	1	—	
Neu-Ulm 1892	9 215	6	3	—	1	—	2	6	—	—	
Oberhausen <sup>1)</sup> 1904	7 620	1	—	—	—	—	1	1	—	—	
Pfersee 1900	7 011	12	10	—	—	—	2	12	—	—	
Berggewerbegericht München 1902		8	3	1	—	—	4	8	1	—	
Zahl der Gewerbegerichte		Gesamtzahlen für das Königreich									
1904	36	1 591 093 <sup>2)</sup>	6 571	3 316	98	50	639	962	5 065	25	47
1903	35	1 583 474	6 390	3 212	72	38	645	923	4 890	19	33
1902	34	1 565 933	6 703	3 351	128	295	703	1 037	5 519	20	19
1901	29	1 493 533	6 532	2 966	32	63	563	1 496	5 120	29	3
1900	28	1 489 484	6 108	2 707	12	44	495	1 132	6 003	27	..
1899	23	1 093 049	5 803	2 433	4	41	463	1 245	5 764	19	..
1898	23	1 093 049	5 139	2 044	1	50	351	1 066	4 990	15	..
1897	22	1 079 535	4 353	1 725	5	43	292	896	4 174	22	..
1896	20	1 046 925	3 869	1 370	13	53	272	1 109	3 703	13	..
1895	18	962 347	3 042	1 279	2	37	218	701	2 964	16	..

1) Das Gewerbegericht Straubing ist am 1. Juni 1903, Oberhausen am 1. Januar 1904 in Wirksamkeit getreten.

2) Eine Anzahl von Rechtssachen hat sich in anderer Weise, z. B. durch Zurücknahme der Klage, durch Nichterscheinen der Parteien, erledigt.

3) Für die Jahre 1901 mit 1904 nach der Volkszählung 1900; für 1895 mit 1900 nach der Volkszählung 1895.



## XIII. Militärwesen.

## 1. Etatsstärke des bayerischen Heeres für die Etatsjahre 1903 und 1904.

Nach dem Hauptetat der Militärverwaltung.

Dienstliche Stellung	Jahr	I. Infanterie				II.	III. Artillerie			IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Haupt - Summe *)	
		Infanterie im engeren Sinne	Jäger	Maschinengewehr-Abteilung	Bezirks-kommandos	Summe I Infanterie	Kavallerie	Feldartillerie	Fußartillerie	Summe III Artillerie	Pioniere	Verkehrs-Truppen	Train	Besondere Formationen		Nichtregimentiert
Offiziere . .	1903	1372	36	4	80	1492	267	334	109	443	57	27	39	48	369	2742
	1904	1372	36	4	80	1492	267	334	119	453	57	27	38	48	364	2746
Mannschaften:																
Unteroffiziere . .	1903	4480	122	12	332	4946	853	1079	399	1478	192	106	192	215	11	7993
	1904	4480	122	12	332	4946	853	1079	408	1487	192	106	186	215	101	8086
Zahlmeister-Aspiranten . .	1903	72	2	—	7	81	10	25	6	31	3	1	6	6	3	141
	1904	72	2	—	7	81	10	25	6	31	3	1	6	6	3	141
Spieleute:																
Unteroffiziere	1903	309	26	1	—	336	162	136	26	162	32	1	9	—	—	702
	1904	309	26	1	—	336	162	136	27	163	32	1	8	—	—	702
Gemeine . .	1903	1896	—	—	—	1896	—	—	40	40	—	16	—	—	—	1952
	1904	1896	—	—	—	1896	—	—	40	40	—	16	—	—	—	1952
Gefreite und Gemeine . . .	1903	34360	1054	62	287	35763	6140	5288	2355	7643	1276	592	715	—	—	52129
	1904	34360	1054	62	287	35763	6140	5288	2374	7662	1276	592	695	—	—	52128
Lazarettgehilfen	1903	283	8	1	2	294	52	62	20	82	10	5	8	2	13	466
	1904	283	8	1	2	294	52	62	21	83	10	5	8	2	14	468
Ökonomie-Handwerker . .	1903	102	4	1	—	107	63	48	7	55	6	3	6	604	—	844
	1904	102	4	1	—	107	63	48	8	56	6	3	6	604	—	845
Mannschaften zusammen	1903	41502	1216	77	628	43423	7280	6638	2853	9491	1519	724	936	827	27	64227
	1904	41502	1216	77	628	43423	7280	6638	2884	9522	1519	724	909	827	118	64322
Militärärzte . .	1903	141	4	—	3	148	24	37	8	45	6	2	6	1	29	261
	1904	141	4	—	3	148	24	37	8	45	6	2	6	1	30	262
Zahlmeister, Stallmeister, Musik-inspizient . . .	1903	71	2	—	—	73	11	25	5	30	3	3	3	—	—	123
	1904	71	2	—	—	73	11	25	5	30	3	3	3	—	—	123
Veterinäre . . .	1903	—	—	—	—	—	33	25	—	25	—	—	3	1	8	70
	1904	—	—	—	—	—	33	25	—	25	—	—	3	1	8	70
Büchsenmacher u. Waffenmeister	1903	72	2	—	—	74	10	25	4	29	3	1	—	—	—	117
	1904	72	2	—	—	74	10	25	4	29	3	1	—	—	—	117
Sattler . . . .	1903	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	10
	1904	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Gesamt-Kopfzahl . .	1903	43158	1260	81	711	45210	7635	7084	2979	10063	1588	757	987	877	433	67550
	1904	43158	1260	81	711	45210	7635	7084	3020	10104	1588	757	959	877	520	67650
Dienstpferde . .	1903	—	—	54	—	54	7174	3264	57	3321	—	—	529	—	—	11078
	1904	—	—	54	—	54	7174	3264	77	3341	—	—	529	—	—	11098

\*) Die Einjährig-Freiwilligen sind in dieser Zahl nicht enthalten.

## 2. Ausgaben für das bayerische Heer.

Nach dem Hauptetat der Militärverwaltung und den Rechnungsnachweisungen  
des K. Kriegsministeriums.

Kapitel	V o r t r a g	A u s g a b e n			
		nach den Rechnungs- nachweisungen		nach dem Hauptetat der Militärverwaltung	
		1900	1901	1903	1904
		<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	<b>a. Fortdauernde Ausgaben.</b>				
1	Kriegsministerium . . . . .	483 222	489 725	523 076	531 140
2	Militär-Kassenwesen . . . . .	98 239	97 426	101 350	105 260
3	Militär-Intendanturen . . . . .	389 953	415 490	461 055	482 265
4	Militär-Geistlichkeit . . . . .	94 357	95 917	100 135	106 913
5	Militär-Justiz-Verwaltung . . . . .	295 733	319 254	326 255	330 080
6	Höhere Truppenbefehlshaber . . . . .	417 270	448 672	460 890	460 890
7	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore . . . . .	92 725	93 480	90 365	92 045
8	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen . . . . .	154 262	154 715	177 540	174 864
9	Generalstab und Vermessungswesen . . . . .	358 921	352 276	397 915	400 616
10	Ingenieur-Korps . . . . .	275 281	237 601	275 930	223 470
11	Geldverpflegung der Truppen . . . . .	15 616 920	15 860 313	16 538 114	16 522 579
12	Naturalverpflegung . . . . .	16 316 944	16 978 831	17 346 209	17 001 400
13	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen . . . . .	2 840 840	3 982 878	3 893 348	3 781 070
14	Garnisonverwaltungs- und Servis- wesen . . . . .	6 611 849	7 178 577	7 126 641	7 250 160
15	Garnison-Bauwesen . . . . .	211 513	216 334	233 838	242 448
16	Militär-Medizinalwesen . . . . .	1 291 695	1 267 758	1 408 415	1 398 313
17	Verwaltung der Traindepots und Instandhaltung der Feldgeräte . . . . .	105 276	330 128	209 914	214 588
18	Verpflegung der Ersatz- und Res- erve-Mannschaften etc. . . . .	262 417	253 097	291 000	291 000
19	Ankauf der Remontepferde . . . . .	1 346 913	1 519 813	1 579 204	1 576 185
20	Verwaltung der Remontedepots . . . . .	668 856	797 395	764 618	775 357
21	Reisekosten und Tagegelder, Vor- spann- und Transportkosten . . . . .	986 032	1 136 275	1 042 500	1 041 350
22	Militär-Erziehungs- und Bildungs- wesen . . . . .	755 886	732 314	772 881	794 297
23	Militär-Gefängniswesen . . . . .	85 273	87 588	90 046	90 334
24	Artillerie- und Waffenwesen . . . . .	3 390 826	3 968 824	4 892 054	6 290 472
25	Technische Institute der Artillerie . . . . .	162 186	261 901	274 533	285 563
26	Bau und Unterhaltung der Festungen . . . . .	299 231	288 744	328 363	566 781
27	Wohnungsgeldzuschüsse . . . . .	1 527 673	1 549 156	1 611 473	1 654 544
28	Unterstützungen für aktive Militärs und Beamte . . . . .	75 726	139 767	142 551	143 991
29	Zuschuß zur Militär-Witwenkasse . . . . .	450 000	450 000	450 000	500 000
30	Verschiedene Ausgaben . . . . .	168 901*)	183 296*)	246 068*)	246 068*)
	<b>Summe a. Fortdauernde Ausgaben</b>	<b>55 834 920</b>	<b>59 887 545</b>	<b>62 156 281</b>	<b>63 574 043</b>
	<b>b. Einmalige Ausgaben . . . . .</b>	<b>10 372 773</b>	<b>7 805 757</b>	<b>5 584 473</b>	<b>4 130 298</b>
	<b>c. Militär-Invaliden-Pensionen . . . . .</b>	<b>8 763 944</b>	<b>9 134 073</b>	<b>9 560 690</b>	<b>9 307 717</b>
	<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>74 971 637</b>	<b>76 827 375</b>	<b>77 301 444</b>	<b>77 012 058</b>

\*) einschließlich 15,399 *M.* Teuerungszulagen für Unterbeamte.

## 3. Militärbildungsanstalten.

Jahrgang	Kriegsakademie		Artillerie- und Ingenieurschule		Kriegsschule		Kadettenkorps		Unteroffiziers- schule	
	Lehr- kräfte	Schüler	Lehr- kräfte	Schüler	Lehr- kräfte	Schüler	Lehr- kräfte	Schüler	Lehr- kräfte	Schüler
1904/1905	17	47	15	44	17	113	17	203	20	427
1903/1904	17	48	15	49	17	119	17	205	20	427
1902/1903	16	48	14	38	15	116	23	204	23	430
1901/1902	15	46	14	28	15	120	23	203	23	430
1900/1901	16	46	15	56	15	116	23	210	23	430

## 4. Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäftes.

Altersgruppe	In den Listen werden im Aus- hebungsbezirk oder im Aus- lande Geborene geführt	Hiervon sind					Freiwillig (einschl. vor Beginn des militärpflicht. Alters) eingetreten.
		aus- geschlo- ssen	aus- gemustert	dem Land- sturm über- wiesen	der Ersatz- reserve über- wiesen	ausgehoben (ausschließt der überzählig Grübliebenen).	
20 jährige . . .	57 199	35	2 300	2 598	1 596	15 775	
21 jährige . . .	32 672	35	539	1 611	962	6 223	
22 jährige . . .	25 148	40	611	6 367	10 470	5 355	
ältere . . . . .	3 569	62	136	504	474	122	
Im Gebiete des							
I. Armee-Korps	37 907	59	1 155	4 824	2 967	8 578	850
II. Armee-Korps	34 768	34	1 054	2 464	4 422	8 637	814
III. Armee-Korps	45 913	79	1 377	3 792	6 113	10 260	1 168
Summe 1904	118 588	172	3 586	11 080	13 502	27 475	2 832
1903	116 392*)	167	4 241	9 196	12 967	27 348	2 954
1902	165 127	200	4 548	9 415	12 037	26 735	2 994
1901	166 690	207	4 781	9 673	11 567	27 148	2 951
1900	176 895	183	4 265	9 306	11 404	28 337	2 421
1899	177 777	133	4 587	12 892	9 302	26 609	2 428
1898	170 798	175	4 737	12 105	11 446	27 528	2 218

\*) Ab 1903 werden die ohne Entschuldigung ausgebliebenen und die in den Re-  
stantenlisten als unermittelt geführten Militärflichtigen, sowie die anderwärts Gestellungspflich-  
tigen nicht mehr nachgewiesen.

## 5. Schulbildung der Rekruten aus Bayern.

In die deutsche Armee und Marine wurden eingestellt

aus dem Regierungs- bezirk	Mann- schaften überhaupt im Ersatzjahre 1903*)	Rekruten mit mangelhafter Schulbildung in den Ersatzjahren . . . . .									
		1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894
Oberbayern .	5 006	1	—	—	1	—	1	1	—	2	—
Niederbayern	3 315	1	—	—	—	1	1	—	2	4	
Pfalz . . . . .	3 606	—	1	—	—	2	4	3	1	3	3
Oberpfalz . .	2 710	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—
Oberfranken	3 391	—	—	2	1	—	—	1	2	—	1
Mittelfranken	2 965	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—
Unterfranken	3 135	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Schwaben . .	3 248	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1
sonst. Bayern	1 535	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—
Summe	23 911	3	2	3	4	4	9	7	5	9	10
o/o		0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,03	0,02	0,02	0,03	0,03

\*) Das Ersatzjahr 1903 beginnt am 1. April 1903 und endigt am 31. März 1904.

## 6. Krankenstand der Mannschaften nach den Ursachen der Erkrankung. \*)

Mitgeteilt vom Kgl. Kriegsministerium.

Krankheiten	1903/04				1902/03				1901/02	1900/01
	Armeekorps			Summe	Armeekorps			Summe		
	I.	II.	III.		I.	II.	III.			
allgemeine . . . . .	932	690	614	2236	1141	991	839	2971	1805	2933
des Nervensystems . . . . .	313	174	182	669	329	150	200	679	555	635
der Atmungsorgane . . . . .	3187	2356	2358	7901	3559	2761	2633	8953	7687	8306
der Zirkulationsorgane . . . . .	447	387	255	1089	462	348	259	1069	1239	1191
der Ernährungsorgane . . . . .	4558	3569	3272	11399	4393	3465	3450	11308	10650	10757
der Harn- und Geschlechtsorgane . . . . .	146	140	96	382	153	130	119	402	423	376
venerische . . . . .	563	321	304	1188	672	310	261	1243	1429	1454
der Augen . . . . .	525	429	391	1345	493	458	415	1366	1359	1424
der Ohren . . . . .	422	328	332	1082	447	396	398	1241	1131	1152
der äuß. Bedeckung . . . . .	3599	3642	2872	10113	3620	3683	3054	10357	11125	11068
der Bewegungsorgane infolge mechanischer Verletzungen . . . . .	2302	2211	1495	6008	2358	2180	1584	6122	6356	6281
sonstige . . . . .	5018	3766	2986	11770	4948	3646	3033	11627	12376	12391
außerdem zur Beobachtung verwiesene Fälle . . . . .	10	7	9	26	12	10	6	28	26	15
Summe	22401	18426	15220	56047	22926	18933	16296	58155	57249	59013
hiervon gestorben	41	31	37	109	39	31	29	99	112	110

\*) Bestand am Anfang des Berichtsjahres (1. Okt. bis 30. Sept.) und Zugang.

## 7. Selbstmorde und tödliche Unglücksfälle unter den Mannschaften.

Quelle wie bei 6.

Vortrag	1903/04	1902/03	1901/02	1900/01	1899/1900	1898/99	1897/98	1896/97	1895/96	1894/95
<b>Selbstmorde</b>										
bei der Infanterie . . . . .	13	10	14	17	19	10	18	18	19	18
„ „ Kavallerie . . . . .	4	5	4	2	6	3	6	6	4	2
„ „ Artillerie . . . . .	3	4	4	2	2	3	3	6	2	8
„ den sonstigen Abteilungen . . . . .	1	1	2	7	2	1	4	4	7	1
von Unteroffizieren . . . . .	13	4	7	6	7	2	14	13	15	12
„ Gefreiten und Gemeinen . . . . .	8	16	17	22	22	15	17	21	17	17
aus Furcht vor Strafe . . . . .	6	8	7	13	6	7	10	9	7	10
wegen gekränkten Ehrgefühls . . . . .	—	—	2	—	—	—	—	1	1	2
aus sonstigen Ursachen . . . . .	6	7	11	14	8	6	13	10	10	8
aus unbekanntem Ursachen . . . . .	9	5	4	1	15	4	8	14	14	9
Gesamtzahl	21	20	24	28	29	17	31	34	32	29
<b>Tödliche Verunglückungen</b>										
bei der Infanterie . . . . .	6	11	6	8	3	15	8	7	14	11
„ „ Kavallerie . . . . .	7	7	3	4	3	5	6	1	4	1
„ „ Artillerie . . . . .	6	3	1	3	3	2	4	3	5	6
„ den sonstigen Abteilungen . . . . .	—	3	3	1	2	2	1	3	5	1
Gesamtzahl	19	24	13	16	11	24	19	14	28	19

## XIV. Wahlen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## I. Die Bevölkerung der 48 Reichstags-Wahlkreise 1895 u. 1900.

Wahlkreis	Gesamt-Bevölkerung		Wahlkreis	Gesamt-Bevölkerung	
	1895	1900		1895	1900
Oberbayern.			Oberfranken.		
I. München I . . . .	147 064	154 898	I. Hof . . . . .	121 840	132 087
II. München II . . . .	327 713	421 102	II. Bayreuth . . . . .	109 619	115 242
III. Aichach . . . . .	111 439	116 535	III. Forchheim . . . . .	119 303	120 471
IV. Ingolstadt . . . . .	118 424	119 961	IV. Kronach . . . . .	115 804	117 681
V. Wasserburg . . . . .	110 593	112 697	V. Bamberg . . . . .	119 495	122 635
VI. Weilheim . . . . .	113 109	120 493	Mittelfranken.		
VII. Rosenheim . . . . .	136 442	149 063	I. Nürnberg . . . . .	217 373	282 276
VIII. Traunstein . . . . .	129 735	136 894	II. Erlangen-Fürth . . . . .	144 492	156 911
Niederbayern.			III. Ansbach-Schwabach . . . . .	97 619	100 615
I. Landshut . . . . .	102 123	102 646	IV. Eichstätt . . . . .	90 137	89 780
II. Straubing . . . . .	134 999	135 122	V. Dinkelsbühl . . . . .	84 607	83 938
III. Passau . . . . .	123 371	125 863	VI. Rothenburg o. T. . . . .	103 196	102 048
IV. Pfarrkirchen . . . . .	104 271	105 326	Unterfranken.		
V. Deggendorf . . . . .	117 248	119 174	I. Aschaffenburg . . . . .	117 482	124 498
VI. Kelheim . . . . .	92 224	90 756	II. Kitzingen . . . . .	95 602	95 180
Pfalz.			III. Lohr . . . . .	111 903	112 811
I. Speyer . . . . .	159 898	189 146	IV. Neustadt a. S. . . . .	106 212	106 853
II. Landau . . . . .	142 801	149 361	V. Schweinfurt . . . . .	92 738	95 546
III. Germersheim . . . . .	89 715	90 721	VI. Würzburg . . . . .	108 651	115 878
IV. Zweibrücken . . . . .	134 720	149 482	Schwaben.		
V. Homburg . . . . .	100 834	106 155	I. Augsburg . . . . .	150 678	162 987
VI. Kaiserslautern . . . . .	138 023	146 813	II. Donauwörth . . . . .	105 787	104 478
Oberpfalz.			III. Dillingen . . . . .	95 489	95 093
I. Regensburg . . . . .	130 968	136 707	IV. Illertissen . . . . .	118 879	121 622
II. Amberg . . . . .	108 103	108 460	V. Kaufbeuren . . . . .	105 496	108 033
III. Neumarkt . . . . .	92 018	90 718	VI. Immenstadt . . . . .	105 518	113 713
IV. Neunburg v. W. . . . .	104 729	102 627			
V. Neustadt a. W.-N. . . . .	110 030	114 961			

## 2. Reichstagswahlen 1903.

## a. Wahlberechtigte und Stimmzahl bei den ersten Wahlen.

Regierungsbezirk und Tag der Hauptwahl	Wahlberechtigte			Wähler		Von den abgegebenen Stimmen waren	
	überhaupt	% im Verhältnisse zur ortsanwesenden <sup>1)</sup>		überhaupt	in % der Berechtigten	gültig	ungültig <sup>2)</sup>
		Bevölkerung überhaupt	männl. Be- völkerung <sup>2)</sup>				
Oberbayern . . . . .	310 350	23,3	50,7	208 449	67,2	207 608	841
Niederbayern . . . . .	139 643	20,6	43,7	83 929	60,1	83 556	373
Pfalz . . . . .	182 892	22,0	45,5	151 284	82,7	150 887	397
Oberpfalz . . . . .	113 532	20,5	43,9	74 869	65,9	74 578	291
Oberfranken . . . . .	136 174	22,4	47,2	102 228	75,1	101 983	245
Mittelfranken . . . . .	183 423	22,5	47,4	131 813	71,9	131 358	455
Unterfranken . . . . .	147 792	22,7	47,8	110 312	74,6	110 047	265
Schwaben . . . . .	158 536	22,5	48,3	119 201	75,3	118 870	331
Kgr. 16. Juni 1903	1 372 342	22,2	47,2	982 085	71,6	978 887	3 198
16. Juni 1898	1 274 126	21,9	46,5	767 510	60,3	765 465	2 045
15. Juni 1893	1 208 024	21,6	45,4	775 458	64,2	773 942	1 516
20. Februar 1890	1 166 625	21,5	44,2	728 746	62,5	727 535	1 211
21. Februar 1887	1 153 122	21,3	45,1	828 680	71,9	827 375	1 305
28. Oktober 1884	1 131 365	21,4	45,2	634 416	56,0	633 043	1 373
27. Oktober 1881	1 094 734	20,7	43,8	484 022	44,2	483 173	849
30. Juli 1878	1 135 674	22,6	47,9	672 335	59,2	671 310	1 025
10. Januar 1877	1 119 629	22,3	47,2	731 558	65,3	730 213	1 345
10. Januar 1874	1 072 892	22,1	47,1	808 196	75,2	806 774	1 422
3. März 1871	954 397	19,7	41,9	581 396	60,9	580 401	995

1) Nach der jeweils letzten Zählung bezw. der Zählung des Wahljahres.

2) Ausschließlich der aktiven Militärpersonen und der Ausländer.

## b. Wahlergebnisse in den einzelnen Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirk	Bei den ersten Wahlen wurden gültige Stimmen abgegeben								
	insge- samt	für Kandidaten der (des)							
		Kon- servati- ven	National- liberalen, Liberalen, Gemäßig- t Liberalen	Frei- sinnigen	Zentrums	Sozial- demo- kraten	Volks- partei (Demo- kraten)	Bauern- bundes	Sonstigen
<b>Grundzahlen</b>									
Oberbayern . . . . .	207 608	—	20 606	—	90 439	61 945	1 568	28 027	5 023
Niederbayern . . . . .	83 556	—	5 908	—	49 016	4 998	—	23 295	339
Pfalz . . . . .	150 887	—	43 404	8 024	45 299	37 589	—	4 745	11 826
Oberpfalz . . . . .	74 578	69	10 261	—	52 264	5 435	—	6 281	268
Oberfranken . . . . .	101 983	—	28 354	4 283	33 559	29 256	—	3 127	3 404
Mittelfranken . . . . .	131 358	18 375	12 643	20 238	17 825	47 974	3 599	10 506	198
Unterfranken . . . . .	110 047	—	16 338	—	63 236	15 111	44	15 107	211
Schwaben . . . . .	118 870	—	27 982	—	71 003	10 198	28	9 140	519
<b>Königreich</b>									
<b>1903</b>	978 887	18 444	165 496	32 545	422 641	212 506	5 239	100 228	21 788
<b>1898</b>	765 465	14 561	114 160	31 655	297 337	138 218	18 289	139 651	11 594
<b>1893</b>	773 942	16 113	135 847	39 607	328 542	125 952	38 090	72 240	17 551
<b>1890</b>	727 535	9 178	189 234	52 145	344 459	101 100	27 951	—	3 468
<b>1887</b>	827 375	9 146	273 391	56 786	412 587	54 774	19 028	—	1 663
<b>1884</b>	633 043	11 831	167 734	45 078	349 751	34 899	20 730	—	3 020
<b>1881</b>	483 173	19 852	104 540	47 880	266 459	21 914	19 413	—	3 115
<b>1878</b>	671 310	47 666	209 998	21 205	360 362	22 532	8 107	—	1 440
<b>1877</b>	730 213	40 641	210 383	54 387	395 581	27 019	330	—	1 872
<b>1874</b>	806 774	20 895	226 609	59 091	480 468	17 805	602	—	1 304
<b>1871</b>	580 401	5 783	291 408	47 202	220 331	2 519	—	—	13 158
<b>berechnet auf 100 abgegebene gültige Stimmen</b>									
<b>Oberbayern . . . . .</b>	100	—	9,9	—	43,6	29,8	0,8	13,5	2,4
<b>Niederbayern . . . . .</b>	100	—	7,1	—	58,7	6,0	—	27,9	0,3
<b>Pfalz . . . . .</b>	100	—	28,8	5,3	30,0	24,9	—	3,2	7,8
<b>Oberpfalz . . . . .</b>	100	0,1	13,8	—	70,1	7,3	—	8,4	0,3
<b>Oberfranken . . . . .</b>	100	—	27,8	4,2	32,9	28,7	—	3,1	3,3
<b>Mittelfranken . . . . .</b>	100	14,0	9,6	15,4	13,6	36,5	2,7	8,0	0,2
<b>Unterfranken . . . . .</b>	100	—	14,85	—	57,5	13,7	0,05	13,7	0,2
<b>Schwaben . . . . .</b>	100	—	23,6	—	59,7	8,6	0,02	7,7	0,4
<b>Königreich</b>									
<b>1903</b>	100	1,9	16,9	3,3	43,2	21,7	0,5	10,2	2,3
<b>1898</b>	100	1,9	14,9	4,2	38,8	18,0	2,4	18,2	1,6
<b>1893</b>	100	2,1	17,6	5,1	42,5	16,3	4,9	9,8	2,2
<b>1890</b>	100	1,3	26,0	7,2	47,3	13,9	3,8	—	0,5
<b>1887</b>	100	1,1	33,0	6,9	49,8	6,6	2,3	—	0,3
<b>1884</b>	100	1,9	26,5	7,1	55,2	5,5	3,3	—	0,5
<b>1881</b>	100	4,1	21,6	9,9	55,2	4,5	4,0	—	0,7
<b>1878</b>	100	7,1	31,3	3,1	53,7	3,4	1,2	—	0,2
<b>1877</b>	100	5,5	28,8	7,4	54,1	3,7	0,1	—	0,4
<b>1874</b>	100	2,6	28,1	7,3	59,5	2,2	0,1	—	0,2
<b>1871</b>	100	1,0	50,2	8,1	38,0	0,4	—	—	2,3

Gewählt wurden 1903: 30 Kandidaten des Zentrums, 6 der Nationalliberalen, 4 der Sozialdemokraten, 3 des Bauernbundes, 2 der Konservativen, 2 der Freisinnigen und 1 Kandidat des Bundes der Landwirte.

## c. Wahlergebnisse in den einzelnen 48 Wahlkreisen 1903.

Wahlkreis	Bei den ersten Wahlen wurden gültige Stimmen abgegeben								
	insgesamt	für Kandidaten der (des)							
		Kon-servati-ven	National-liberalen, Liberalen, Gemäßigt Liberalen	Frei-sinnigen	Zentrums	Sozial-demokraten	Volks-partei (Demokraten)	Bauern-bundes	Sonstigen
München I . . . . .	23 118	—	5 984	—	5 136	10 178	712	—	1 108
München II . . . . .	71 241	—	9 809	—	16 804	40 046	774	2 132	1 676
Aichach . . . . .	18 954	—	536	—	11 488	2 018	27	4 730	155
Ingolstadt . . . . .	16 691	—	1 156	—	9 844	1 318	—	4 246	127
Wasserburg . . . . .	17 200	—	313	—	11 617	504	—	4 653	113
Weilheim . . . . .	17 650	—	—	—	9 777	1 798	—	5 926	149
Rosenheim . . . . .	22 754	—	1 561	—	12 743	4 370	55	3 824	201
Traunstein . . . . .	20 000	—	1 247	—	13 030	1 713	—	2 516	1 494
Landshut . . . . .	15 431	—	3 476	—	11 149	723	—	—	83
Straubing . . . . .	18 520	—	—	—	8 670	731	—	9 059	60
Passau . . . . .	12 739	—	1 668	—	8 170	1 569	—	1 294	38
Pfarrkirchen . . . . .	14 461	—	—	—	5 853	217	—	8 324	67
Deggendorf . . . . .	10 443	—	588	—	6 348	1 353	—	2 132	22
Kelheim . . . . .	11 962	—	176	—	8 826	405	—	2 486	69
Speyer . . . . .	36 412	—	6 990	—	8 095	16 567	—	4 745	15
Landau . . . . .	26 103	—	12 295	—	8 236	5 549	—	—	23
Germersheim . . . . .	17 854	—	8 225	—	8 223	1 397	—	—	9
Zweibrücken . . . . .	28 077	—	10 866	—	11 471	5 323	—	—	417
Homburg . . . . .	17 045	—	5 028	—	5 026	1 744	—	—	5 247
Kaiserslautern . . . . .	25 396	—	—	8 024	4 248	7 009	—	—	6 115
Regensburg . . . . .	19 188	—	2 649	—	10 662	2 519	—	3 323	35
Amberg . . . . .	14 745	—	3 476	—	10 558	667	—	—	44
Neumarkt . . . . .	12 893	69	971	—	10 498	351	—	912	89
Neunburg v. W. . . . .	10 717	—	332	—	7 574	735	—	2 046	30
Neustadta. W.-N. . . . .	17 035	—	2 833	—	12 972	1 160	—	—	70
Hof . . . . .	22 663	—	7 573	4 162	245	10 678	—	—	5
Bayreuth . . . . .	18 070	—	5 946	—	885	8 078	—	3 127	34
Forchheim . . . . .	21 017	—	5 693	—	9 195	2 810	—	—	3 319
Kronach . . . . .	20 699	—	5 770	—	10 544	4 367	—	—	18
Bamberg . . . . .	19 534	—	3 372	121	12 690	3 323	—	—	28
Nürnberg . . . . .	50 474	1123	4 005	13 790	2 716	28 812	—	—	28
Erlangen-Fürth . . . . .	26 346	—	3 637	6 448	1 351	12 031	—	2 866	13
Ansbach-Schwabach . . . . .	14 283	5302	81	—	1 010	4 273	3 599	—	18
Eichstätt . . . . .	14 885	4361	—	—	9 351	982	—	128	63
Dinkelsbühl . . . . .	10 501	7589	—	—	2 337	534	—	—	41
Rothenburgo. T. . . . .	14 869	—	4 920	—	1 060	1 342	—	7 512	35
Aschaffenburg . . . . .	19 404	—	2 612	—	12 945	3 672	—	76	99
Kitzingen . . . . .	16 688	—	—	—	8 736	1 019	44	6 869	20
Lohr . . . . .	18 319	—	1 828	—	12 962	1 028	—	2 463	38
Neustadt a. S. . . . .	19 196	—	3 828	—	11 803	800	—	2 741	24
Schweinfurt . . . . .	17 742	—	3 449	—	8 075	3 235	—	2 958	25
Würzburg . . . . .	18 698	—	4 621	—	8 715	5 357	—	—	5
Augsburg . . . . .	29 159	—	7 271	—	15 185	6 577	—	—	126
Donauwörth . . . . .	17 526	—	7 012	—	10 231	206	—	—	47
Dillingen . . . . .	14 260	—	40	—	10 638	308	28	3 164	82
Illertissen . . . . .	19 211	—	4 036	—	11 639	918	—	2 527	91
Kaufbeuren . . . . .	16 706	—	—	—	12 293	846	—	3 449	118
Immenstadt . . . . .	22 008	—	9 593	—	11 017	1 343	—	—	55

## 3. Landtagswahlen 1905.

## a. Wahlbezirke und Wahlberechtigte.

Regierungs- bezirk	Zahl der								
	Einwohner nach der Volkszählung		Wahl- kreise	Ur- wahl- be- zirke	Wahl- männer	Abge- ordne- ten	Wahlberechtigten		
	1875	1900					über- haupt	auf 100 Ein- wohner des Jahres	
							1875	1900	
Oberbayern .	885 840	1 323 888	12	409	1 770	28	231 317	26,1	17,5
Niederbayern	621 269	677 706	10	297	1 245	20	98 569	15,9	14,5
Pfalz . . .	641 289	831 678	10	312	1 283	20	168 040	26,2	20,2
Oberpfalz .	503 514	554 321	8	239	1 007	16	87 346	17,3	15,8
Oberfranken	554 943	608 122	8	268	1 114	18	111 654	20,1	18,4
Mittelfranken	608 450	815 895	9	293	1 217	19	168 905	27,8	20,7
Unterfranken	596 890	650 766	10	277	1 194	19	124 524	20,9	19,1
Schwaben .	610 230	713 681	10	288	1 222	19	126 051	20,7	17,7
Königreich									
1905	5 022 425	6 176 057	77	2 383	10 052	159	1 116 406	22,2	18,1
1899*)	5 022 425	5 818 544	63	2 249	10 054	159	1 056 951	21,0	18,2

## b. Wahlbeteiligung bei der Urwahl.

Regierungs- bezirk	Zahl der Wähler					Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen		Von 100 gültigen Stimmen treffen auf die gewählten Wahlmänner
	überhaupt	auf 100			auf einen Wahl- mann	überhaupt	für die ge- wählten Wahl- männer	
		Einwohner der Zählung	1875	1900				
Oberbayern .	121 690	13,7	9,2	53	69	536 103	351 040	66
Niederbayern	48 852	7,9	7,2	49	39	219 114	152 560	70
Pfalz . . .	93 752	14,6	11,3	56	73	402 041	278 167	69
Oberpfalz .	41 492	8,2	7,5	48	41	181 917	147 473	81
Oberfranken	50 935	9,2	8,4	46	46	222 229	155 898	70
Mittelfranken	89 273	14,7	10,9	53	73	382 952	267 570	70
Unterfranken	60 040	10,1	9,1	48	50	269 307	207 063	77
Schwaben .	75 994	12,5	10,6	60	62	341 092	250 362	73
Königreich								
1905	582 078	11,6	9,4	52	58	2 554 755	1 810 133	71
1899*)	417 201	8,3	7,2	39	41	1 911 360	1 414 315	74

## c. Ergebnis der Urwahlen.

## 1. Parteistellung der hauptsächlichsten Wahlmännerkandidaten.

Regierungs- bezirk	Zahl der Wahlmännerkandidaten nach ihrer Parteistellung						
	Zentrum	Liberal	Bund der Landwirte und Bauernbund	Konser- vativ	Volks- partei	Sozial- demo- kraten	Sonstige und unbekannt
Oberbayern .	1 758	729	563	—	—	625	6
Niederbayern	1 236	78	781	—	—	72	108
Pfalz . . .	583	909	383	—	69	402	—
Oberpfalz .	1 069	241	89	—	—	37	1
Oberfranken	500	774	233	1	3	469	—
Mittelfranken	181	868	340	209	26	506	—
Unterfranken	1 036	384	229	1	30	141	1
Schwaben .	1 110	664	132	36	—	126	—
Königreich							
1905	7 473	4 647	2 750	247	128	2 378	116

\*) Bezüglich der Vergleichsjahre 1893, 1887 und 1881 vergl. Jahrbuch 1903 S. 301.



## 2. Stimmenzahl der hauptsächlichlichen Wahlmännerkandidaten.

Regierungs- bezirk	Zahl der für die hauptsächlichlichen Wahlmännerkandidaten abgegebenen Stimmen							
	Zentrum	Liberal	Bund der Landwirte und Bauern- bund	Konser- vativ	Volks- partei	Sozial- demo- kraten	Sonstige und un- bekannt	Zer- splittert
Oberbayern .	260 308	94 165	40 187	—	—	128 051	928	12 464
Niederbayern	133 169	9 278	58 890	—	—	2 671	10 597	4 509
Pfalz . . . .	104 351	147 419	39 945	—	8 283	96 363	—	5 680
Oberpfalz . .	144 763	27 414	5 140	—	—	1 082	126	3 392
Oberfranken .	71 425	81 586	13 999	109	464	51 086	—	3 560
Mittelfranken	27 980	151 237	30 484	23 407	4 032	141 853	—	3 909
Unterfranken	175 898	46 012	25 590	264	2 700	15 145	32	3 666
Schwaben . .	196 003	98 697	10 151	5 528	—	27 538	—	3 175
<b>Königreich 1905</b>	<b>1 113 897</b>	<b>655 808</b>	<b>224 386</b>	<b>29 308</b>	<b>15 529</b>	<b>463 789</b>	<b>11 683</b>	<b>40 355</b>

## 3. Verhältniszahlen.

Regierungs- bezirk	Zentrum	Liberal	Bund der Landwirte und Bauern- bund	Konser- vativ	Volks- partei	Sozial- demo- kraten	Sonstige und un- bekannt	Zer- splittert
Von 100 Wahlmännerkandidaten des Bezirks gehören zur obenbezeichneten Parteirichtung								
Oberbayern .	47,7	19,8	15,3	—	—	17,0	0,2	.
Niederbayern	54,3	3,4	34,3	—	—	3,2	4,8	.
Pfalz . . . .	24,9	38,7	16,3	—	3,0	17,1	—	.
Oberpfalz . .	74,4	16,8	6,2	—	—	2,5	0,1	.
Oberfranken .	25,2	39,1	11,8	0,05	0,15	23,7	—	.
Mittelfranken	8,5	40,7	16,0	9,8	1,2	23,8	—	.
Unterfranken	56,9	21,1	12,6	0,05	1,6	7,7	0,05	.
Schwaben . .	53,7	32,1	6,4	1,7	—	6,1	—	.
<b>Königreich 1905</b>	<b>42,1</b>	<b>26,2</b>	<b>15,5</b>	<b>1,4</b>	<b>0,7</b>	<b>13,4</b>	<b>0,7</b>	<b>.</b>
Von 100 abgegebenen gültigen Stimmen fielen auf die Wahlmänner- kandidaten der obenbezeichneten Parteirichtung								
Oberbayern .	43,5	17,6	7,5	—	—	23,9	0,2	2,3
Niederbayern	60,3	4,2	26,9	—	—	1,2	4,8	2,1
Pfalz . . . .	26,0	36,7	9,9	—	2,0	24,0	—	1,4
Oberpfalz . .	79,5	15,1	2,8	—	—	0,6	0,1	1,9
Oberfranken .	32,15	36,7	6,3	0,05	0,2	23,0	—	1,6
Mittelfranken	7,3	39,5	8,0	6,1	1,1	37,0	—	1,0
Unterfranken	63,3	17,1	9,5	0,1	1,0	5,6	0,01	1,4
Schwaben . .	57,5	28,9	3,0	1,6	—	8,1	—	0,9
<b>Königreich 1905</b>	<b>43,6</b>	<b>25,7</b>	<b>8,8</b>	<b>1,1</b>	<b>0,6</b>	<b>18,1</b>	<b>0,5</b>	<b>1,6</b>

## 4. Parteistellung der gewählten Wahlmänner.

Regierungs- bezirk	Zahl der Wahlmänner nach ihrer Parteistellung						
	Zentrum	Liberal	Bund der Landwirte und Bauern- bund	Konservativ	Volkspartei	Sozial- demokraten	Sonstige und unbekannt
Oberbayern . .	1 248	101	144	—	—	272	5
Niederbayern . .	879	19	311	—	—	2	34
Pfalz . . . . .	393	444	220	—	9	217	—
Oberpfalz . . . .	925	68	13	—	—	—	1
Oberfranken . . .	440	429	122	1	—	122	—
Mittelfranken . .	148	483	225	164	11	186	—
Unterfranken . .	894	138	119	1	6	36	—
Schwaben . . . .	890	221	22	30	—	59	—
Königreich 1905	5 817	1 903	1 176	196	26	894	40
„ 1899	5 167	2 220	1 446	248	146	747	80

## 5. Stimmzahl der gewählten Wahlmänner.

Regierungs- bezirk	Zahl der für die gewählten Wahlmänner abgegebenen Stimmen						
	Zentrum	Liberal	Bund der Landwirte und Bauern- bund	Konservativ	Volkspartei	Sozial- demokraten	Sonstige und unbekannt
Oberbayern . .	204 802	20 914	15 230	—	—	109 409	685
Niederbayern . .	110 019	3 317	33 915	—	—	571	4 738
Pfalz . . . . .	85 181	89 663	27 634	—	2 380	73 309	—
Oberpfalz . . . .	134 658	10 878	1 811	—	—	—	126
Oberfranken . . .	67 502	58 695	9 026	109	—	20 566	—
Mittelfranken . .	25 820	102 499	23 185	20 339	2 808	92 919	—
Unterfranken . .	158 470	23 315	16 418	264	766	7 830	—
Schwaben . . . .	168 124	52 213	3 489	5 208	—	21 328	—
Königreich 1905	954 576	361 494	130 708	25 920	5 954	325 932	5 549
„ 1899	681 166	288 112	161 375	30 331	33 150	215 960	4221

## 6. Verhältniszahlen.

Regierungs- bezirk	Zentrum	Liberal	Bund der Landwirte und Bauern- bund	Konservativ	Volkspartei	Sozial- demokraten	Sonstige und unbekannt
Von 100 Wahlmännern des Bezirks gehören zur oben bezeichneten Parteirichtung							
Oberbayern . .	70,5	5,7	8,1	—	—	15,4	0,3
Niederbayern . .	70,6	1,5	25,0	—	—	0,2	2,7
Pfalz . . . . .	30,6	34,7	17,1	—	0,7	16,9	—
Oberpfalz . . . .	91,9	6,7	1,3	—	—	—	0,1
Oberfranken . . .	39,5	38,5	10,9	0,1	—	11,0	—
Mittelfranken . .	12,2	39,7	18,4	13,5	0,9	15,3	—
Unterfranken . .	74,9	11,5	10,0	0,1	0,5	3,0	—
Schwaben . . . .	72,8	18,1	1,2	2,5	—	4,8	—
Königreich 1905	57,9	18,9	11,7	1,9	0,3	8,9	0,4
„ 1899	51,4	22,1	14,4	2,5	1,4	7,4	0,8
Von 100 abgegebenen gültigen Stimmen fielen auf die gewählten Wahlmänner der obenbezeichneten Parteirichtung							
Oberbayern . .	58,4	6,0	4,3	—	—	31,1	0,2
Niederbayern . .	72,1	2,2	22,2	—	—	0,4	3,1
Pfalz . . . . .	30,6	32,2	9,9	—	0,9	26,4	—
Oberpfalz . . . .	91,3	7,4	1,2	—	—	—	0,1
Oberfranken . . .	43,3	37,6	5,8	0,1	—	13,2	—
Mittelfranken . .	9,6	38,3	8,7	7,6	1,1	34,7	—
Unterfranken . .	76,5	11,3	7,9	0,1	0,4	3,8	—
Schwaben . . . .	67,1	20,9	1,4	2,1	—	8,5	—
Königreich 1905	52,7	20,0	7,2	1,5	0,3	18,0	0,3
„ 1899	48,2	20,4	11,4	2,1	2,3	15,3	0,3

## d. Abgeordnetenwahl.

## 1. Parteistellung der gewählten Abgeordneten.

Regierungs- bezirk	Zahl der gewählten Abgeordneten nach ihrer Parteistellung						
	Zentrum	Liberal	Bund der Landwirte u. Bauern- bund	Konser- vativ	Volks- partei	Sozial- demo- kraten	Partei- los
Oberbayern . . .	24	—	—	—	—	4	—
Niederbayern . .	17	—	3	—	—	—	—
Pfalz . . . . .	5	3	4	—	—	6	—
Oberpfalz . . . .	16	—	—	—	—	—	—
Oberfranken . . .	7	9	2	—	—	—	—
Mittelfranken . .	2	8	5	3	1	—	—
Unterfranken . .	16	1	1	—	1	—	—
Schwaben . . . .	15	1	—	1	—	2	—
<b>Königreich 1905</b>	102	22	15	4	2	12	—
<b>1899</b>	83	44	13	5	1	11	2

## 2. Verhältniszahlen.

Regierungs- bezirk	Zentrum	Liberal	Bund der Landwirte u. Bauern- bund	Konser- vativ	Volks- partei	Sozial- demo- kraten	Partei- los
Von 100 gewählten Abgeordneten gehören zur oben bezeichneten Parteirichtung							
Oberbayern . . .	85,7	—	—	—	—	14,3	—
Niederbayern . .	85,0	—	15,0	—	—	—	—
Pfalz . . . . .	27,8	16,7	22,2	—	—	33,3	—
Oberpfalz . . . .	100,0	—	—	—	—	—	—
Oberfranken . . .	38,9	50,0	11,1	—	—	—	—
Mittelfranken . .	10,5	42,1	26,3	15,8	5,8	—	—
Unterfranken . .	84,1	5,3	5,3	—	5,3	—	—
Schwaben . . . .	78,9	5,3	—	5,3	—	10,5	—
<b>Königreich 1905</b>	65,0	14,0	9,6	2,5	1,3	7,6	—
<b>1899</b>	52,2	27,7	8,2	3,1	0,6	6,9	1,3

Anmerkung: Die Abgeordnetenwahl im Wahlkreise Neustadt a. H. blieb bis zum Zeitpunkt der Herausgabe des Jahrbuchs ohne Ergebnis.

# XV. Meteorologie.

Nach Mitteilungen der Meteorologischen Zentralstation.

## I. Luftdruck und Lufttemperatur.

Meteorologische Station	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904
<b>Mittlerer Luftdruck (in mm)</b>										
München . . . . .	715,1	716,8	717,0	717,2	717,5	715,6	715,9	716,4	716,9	717,0
Augsburg . . . . .	717,2	719,1	719,0	719,1	719,4	717,8	718,0	718,5	718,8	719,0
Landsbut . . . . .	726,4	728,1	727,8	727,6	727,8	724,8	726,7	727,1	727,2	727,4
Regensburg . . . . .	729,3	732,4	732,3	732,2	732,6	731,3	731,9	732,4	732,8	
Nürnberg . . . . .	732,8	734,7	734,7	734,7	734,7	735,0	734,3	734,7	734,8	735,1
Bayreuth . . . . .	729,1	731,1	731,0	730,9	730,7	729,8	729,8	730,2	730,3	730,7
Bamberg . . . . .	734,9	736,9	734,5	737,1	737,4	735,7	736,4	736,8	736,9	737,3
Würzburg . . . . .	745,0	747,0	746,8	746,6	747,0	745,4	746,0	746,2	745,9	746,2
Ludwigshafen a. Rh. . . . .	752,3	754,8	753,8	753,8	754,2	752,6	753,2	753,7	753,9	754,3
<b>Mittlere Lufttemperatur (nach Celsius)</b>										
München . . . . .	7,1	6,9	7,7	8,4	7,9	8,1	7,7	7,8	8,5	8,8
Augsburg . . . . .	7,2	7,2	7,9	8,7	8,0	8,4	7,8	8,0	8,6	9,0
Landsbut . . . . .	6,6	6,5	7,4	8,2	7,6	8,3	7,3	7,2	7,8	8,2
Regensburg . . . . .	7,5	6,8	7,4	7,9	7,3	7,8	7,3	7,8	8,1	8,5
Nürnberg . . . . .	7,7	7,7	8,2	8,4	7,9	8,3	8,1	8,1	9,1	9,2
Bayreuth . . . . .	6,4	6,6	7,3	7,8	7,5	7,9	7,3	7,4	8,5	8,6
Bamberg . . . . .	7,1	7,2	7,8	8,3	8,0	8,8	7,7	7,8	8,7	8,8
Würzburg . . . . .	7,7	8,3	8,7	9,2	8,7	9,1	8,6	8,6	9,5	9,6
Ludwigshafen a. Rh. . . . .	8,8	9,4	9,6	9,9	9,7	9,9	10,0	9,9	11,0	10,8

## 2. Feuchtigkeit und Niederschläge.

Meteorologische Station	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904
<b>Mittlere absolute Feuchtigkeit (in mm)</b>										
München . . . . .	6,5	6,6	6,9	6,9	6,5	6,8	6,3	6,3	6,5	6,9
Augsburg . . . . .	6,6	6,7	7,2	7,7	6,7	6,9	6,4	6,4	6,3	6,8
Landsbut . . . . .	6,6	6,8	7,2	7,1	6,6	6,9	6,5	6,5	6,8	6,9
Regensburg . . . . .	7,0	6,8	7,3	7,4	7,0	7,3	7,1	6,6	7,4	6,6
Nürnberg . . . . .	7,2	6,8	7,1	7,1	6,7	7,0	6,8	6,4	6,8	6,6
Bayreuth . . . . .	6,6	6,8	6,9	7,1	6,8	7,0	6,6	6,4	6,6	6,5
Bamberg . . . . .	6,4	6,7	7,0	7,1	6,7	7,0	6,7	6,4	6,6	6,7
Würzburg . . . . .	6,9	7,1	7,4	7,6	7,2	7,6	7,1	6,7	7,1	7,2
Ludwigshafen a. Rh. . . . .	7,1	.	7,3	7,7	7,3	7,5	7,3	6,8	7,0	7,3
<b>Niederschlagssummen (in mm)</b>										
München . . . . .	836,6	1017,9	1104,1	969,1	1057,2	1070,0	721,8	782,9	833,5	778,7
Augsburg . . . . .	699,5	926,4	876,5	698,1	724,4	823,4	648,2	824,2	745,8	660,9
Landsbut . . . . .	812,3	886,7	821,0	680,8	739,7	607,1	685,7	648,4	679,3	538,2
Regensburg . . . . .	544,8	616,7	755,9	419,9	531,7	622,0	661,7	615,3	550,0	506,7
Nürnberg . . . . .	628,9	694,9	660,3	543,3	414,5	636,4	601,0	490,8	592,3	425,6
Bayreuth . . . . .	535,1	564,2	521,3	469,3	526,1	632,2	705,3	570,6	455,1	485,6
Bamberg . . . . .	594,2	617,0	626,2	559,3	573,0	663,4	772,4	600,1	565,9	537,2
Würzburg . . . . .	558,4	464,5	589,7	568,9	472,1	625,7	638,2	485,6	550,5	563,6
Ludwigshafen a. Rh. . . . .	546,0	530,6	510,2	553,0	575,7	683,3	847,4	526,0	543,0	614,8

3. Schneeverhältnisse 1903/1904.

Meteorologische Station	Meereshöhe m	Erster Schnee	Erste Letzte		Zwischentage	Tage mit Schneedecke								Größte Schneehöhe			
			Schnee- decke			überhaupt	hiervon im Monat							Tage mit ununterbrochener Schneedecke	Tag	cm	
			Oktober	November			Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai					
Ludwigshafen a. Rh.	100	20. XI	5. XII	2. III	89	6	—	3	2	—	1	—	—	—	2	2. III.	6
Kabl a/M.	114	20. XI	1. XII.	23. I.	54	8	—	3	5	—	—	—	—	—	5	1. XII.	3
Würzburg	179	20. XI	1. XII.	22. I.	53	10	—	6	4	—	—	—	—	6	1.5.6. XII. 19. I.	2	
Kissingen	209	20. XI	1. XII.	18. II.	60	30	—	9	16	5	—	—	—	18	1. I.	8	
Kaiserslautern	242	19. XI	27. XI.	3. III.	98	13	—	1	4	6	—	2	—	6	2. III.	7	
Bamberg	288	18. XI	20. XI.	7. III.	109	29	—	4	9	15	—	1	—	15	7. III.	13	
Passau	309	21. XI	27. XI.	1. III.	96	25	—	1	9	10	4	1	—	9	18. I.	6	
Nürnberg	309	18. XI	30. XI.	2. II.	95	27	—	1	8	16	2	—	—	18	30. XI.	10	
Regensburg	343	21. XI	28. XI.	7. III.	101	84	—	3	31	29	18	3	—	43	8., 9. 10. XII.	10	
Bayreuth	363	18. XI	26. XI.	8. III.	104	37	—	3	7	16	9	2	—	21	7. III.	17	
Landshut	398	21. XI	27. XI.	26. II.	92	69	—	3	31	28	7	—	—	46	7. XII.	10	
Ansbach	442	18. XI	20. XI.	2. III.	104	36	—	4	10	16	5	1	—	19	19., 20. I.	14	
Weißenburg i. B.	427	18. XI	20. XI.	2. III.	104	49	—	5	13	16	13	2	—	19	19., 20. I.	13	
Augsburg	500	17. XI	18. XI.	12. III.	116	88	—	6	31	27	19	5	—	42	19., 20. I.	12	
München (Stadt)	523	25. XI	27. XI.	12. III.	107	80	—	3	31	28	12	6	—	45	20., 21. I.	16	
Hohenpeißenberg	994	15. IX.	16. XI.	28. IV.	165	123	—	12	31	31	29	15	5	106	19. I.	46	

4. Gewittertage und Gewittermeldungen.

Monat	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904
<b>Gewittertage.</b>										
Januar	2	1	3	2	4	1	3	4	1	2
Februar	—	1	3	5	3	6	—	2	6	2
März	9	10	14	7	2	4	5	10	4	8
April	17	13	15	13	20	14	19	17	8	13
Mai	25	18	22	25	18	13	26	22	25	20
Juni	22	27	24	25	20	24	21	23	23	19
Juli	24	25	23	14	22	24	29	22	22	22
August	20	22	24	22	15	18	19	25	17	19
September	16	17	9	6	20	13	10	9	11	12
Oktober	7	4	5	5	4	9	7	4	5	3
November	1	2	1	2	6	1	1	—	4	2
Dezember	2	—	—	5	—	1	3	4	—	3
Jahressumme	145	140	143	131	134	128	143	142	126	125
<b>Gewittermeldungen.</b>										
Januar	2	3	5	6	26	13	213	112	1	36
Februar	—	1	14	52	88	21	—	2	32	69
März	300	243	733	47	5	51	180	235	17	129
April	548	200	756	503	1 308	1 170	603	508	65	593
Mai	3 166	915	1 750	2 700	1 211	539	2 504	469	1 333	1 424
Juni	1 992	4 037	2 934	2 275	1 527	2 872	2 112	937	2 246	2 107
Juli	1 640	2 467	2 499	1 419	2 867	3 037	4 152	2 984	2 930	2 524
August	968	966	1 631	1 950	2 603	1 224	1 234	2 544	1 505	1 566
September	236	820	302	460	1 625	407	178	681	301	309
Oktober	350	31	36	36	69	319	218	39	11	223
November	1	3	36	18	24	2	1	—	115	9
Dezember	21	—	—	22	—	4	16	41	—	14
Jahressumme	9 224	9 686	10 696	9 488	11 353	9 659	11 411	8 552	8 556	9 003
<b>Beobachtungsstationen.</b>										
Gesamtzahl f. d. Königr.	412	524	540	571	571	574	590	604	603	618

5. Hageltage und Hagelmeldungen.

Monat	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904
<b>Hageltage.</b>										
Januar	—	—	—	—	2	1	2	1	—	2
Februar	—	—	1	2	1	1	—	—	3	1
März	6	5	7	3	—	1	2	6	1	3
April	8	6	9	6	12	10	12	9	2	9
Mai	21	12	14	19	11	9	19	18	18	17
Juni	19	21	18	16	11	21	18	15	16	11
Juli	18	18	18	11	22	20	21	20	16	18
August	13	14	15	13	12	14	12	14	14	10
September	2	13	7	5	14	4	4	6	7	6
Oktober	4	1	2	2	2	5	5	3	1	1
November	—	—	1	1	2	1	—	—	3	1
Dezember	1	—	—	1	—	1	1	2	—	1
Jahressumme	92	90	92	79	89	88	96	94	81	80
<b>Hagelmeldungen.</b>										
Januar	—	—	—	—	3	2	29	4	—	7
Februar	—	—	4	2	34	3	—	—	9	16
März	75	35	167	5	—	4	18	37	2	6
April	66	12	107	66	168	115	103	45	4	42
Mai	517	153	233	724	163	34	333	242	163	236
Juni	357	939	451	496	198	571	494	169	344	192
Juli	374	487	650	369	472	1360	1227	671	1125	430
August	180	433	229	355	325	216	335	810	847	265
September	10	115	136	17	179	10	7	90	48	10
Oktober	35	6	5	5	6	11	46	4	1	12
November	—	—	10	3	6	2	—	—	15	5
Dezember	6	—	—	1	—	2	2	6	—	3
Jahressumme	1620	2180	1992	2043	1554	2330	2594	2078	2558	1233
Beobachtungsstationen	412	524	540	571	571	574	590	604	603	618

6. Mittlere Windgeschwindigkeit 1903 und 1904.

(Meter in der Sekunde).

Meteorologische Station	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Kaiserslautern	1903 { 3,3	3,7	2,9	2,9	2,0	2,2	2,3	3,0	1,6	3,5	3,1	2,2
	1904 { 2,7	4,0	1,9	2,7	2,2	1,7	1,5	1,8	1,9	1,9	2,4	2,7
München	1903 { 2,1	2,4	1,9	2,5	2,0	1,9	2,1	2,1	1,5	2,2	2,4	1,3
	1904 { 1,7	2,9	1,6	2,2	1,9	1,7	1,5	1,6	1,5	1,6	2,1	1,9
Weißenburg i. B.	1903 { 2,8	3,4	2,8	3,3	2,3	2,0	2,6	*)	1,8	3,0	3,1	2,0
	1904 { 2,7	3,9	2,0	3,1	2,4	1,8	1,8	1,8	1,8	2,0	2,6	2,1

\*) fehlt; Anemometer nicht zugänglich.

# Die Veröffentlichungen des Kgl. Bayer. Statistischen Bureaus.

## Vorbemerkung.

B. bedeutet „Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern“. (Bis jetzt 66 Bände).

Z. „Zeitschrift des Kgl. Bayer. Statistischen Bureaus“. (Bis jetzt 37 Jahrgänge).

J. „Statistisches Jahrbuch für das Königreich Bayern“. (Bis jetzt 7 Jahrgänge).

Mit Kursivziffern sind die Bände der Beiträge und die Jahrgänge der Zeitschrift sowie des Jahrbuchs, mit gewöhnlichen Ziffern deren Seiten bezeichnet.

Die Veröffentlichungen im Jahrbuch sind nur insoweit aufgeführt, als sie auf ungedruckten oder nicht allgemein zugänglichen Quellen beruhen.

Die für die einzelnen Zweige der Statistik im Königreich Bayern bestehenden Bestimmungen sind mitgeteilt in dem Werke: „Geschichte und Einrichtung der amtlichen Statistik im Königreich Bayern“ (München 1895). —

## I. Staatsgebiet.

Einteilung des Königreichs in Verwaltungsbezirke nach dem Stand vom Jahre 1846 . B. 1. 1.		
Veränderungen der im Jahre 1837 angeordneten Kreiseinteilung bis Ende 1858 . B. 8. 274.		
Gemeindeverzeichnis 1858	} (je gesondert ausgegeben)	Gemeindeverzeichnis 1880 B. 45.
„ 1861		„ 1885 B. 53.
„ 1864		„ 1890 B. 5 8.
„ 1867 B. 21.		„ 1895 B. 61.
„ 1871 B. 28.		„ 1900 B. 63.
„ 1875 B. 36.		
		Ortschaftenverzeichnis 1877 (Gesondert ausgegeben. Enthält im systematischen Verzeichnis die Bevölkerungsziffern vom 1. Dezember 1871, im alphabetischen Ortsregister jene vom 1. Dezember 1875).
		Ortschaftenverzeichnis 1898 . . . . . B. 54.
		Ortschaftenverzeichnis 1902 . . . . . B. 65.
Gebäudezählungen:		
1840 . . . . .	B. 1. 35.	1871 . . . . . Z. 1871. 205.
1852 . . . . .	B. 4. 53.	Von da ab verbunden mit den Gemeindeverzeichnissen.
1867 . . . . .	B. 22.	

## II. Bevölkerung.

### A. Stand der Bevölkerung.

#### 1. Volkszählungen.

Bevölkerung sämtlicher Polizeidistrikte, Regierungsbezirke und des Königreichs nach den Zählungen 1818—1846 . . . . . B. 1. 2.	
Zählung 1840 und 1846 im einzelnen . . . . .	B. 1. 21.
Zählung 1852 . . . . .	B. 3. 516.
Alter, Geschlecht, Familienverhältnisse, Religion, Erwerbsarten und Stände . . . . .	B. 4. 48.
Zählung 1855 . . . . .	B. 7. 56.
„ 1858 . . . . .	B. 9. 2.
„ 1861 . . . . .	B. 10. 2.
„ 1864 . . . . .	B. 13.
„ 1867 I. Teil . . . . .	B. 20.
„ II. Teil . . . . .	B. 25.
Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 21.
Alter und Zivilstand . . . . .	Z. 1871. 182.
Bevölkerung der Stadt München . . . . .	Z. 1 869. 77.
der Städte Nürnberg, Augsburg und Würzburg . . . . .	Z. 1870. 249.
Zählung 1871 . . . . .	Z. 1872. 260.
	Z. 1873. 116.
Alter, Geschlecht u. Zivilstand . . . . .	Z. 1874. 117.
	B. 31.
Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 28.
Gebürtigkeit . . . . .	B. 32.
Zählung 1875 . . . . .	Z. 1876. 295.
	Z. 1877. 1.
Die Bayer. Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern . . . . .	Z. 1877. 195.
Alter, Geschlecht, Zivilstand und Staatsangehörigkeit . . . . .	Z. 1878. 31.
	B. 42.
Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 36.
Zählung 1880 . . . . .	Z. 1881. 1, 44.
	Z. 1882. 59.
Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 45.
Geschlecht, Alter, Zivilstand und Gebürtigkeit . . . . .	B. 46.

Zählung 1885 . . . . .	Z. 1886. 202.	Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 58.
Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 53.	Zählung 1895 . . . . .	Z. 1896. 307.
Ortschaftenverzeichnis . . . . .	B. 54.	Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 61.
Zählung 1890 . . . . .	Z. 1890. 304.	Zählung 1900 . . . . .	Z. 1901. 1
	Z. 1891. 272.		und 173.
	Z. 1892. 116.	Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 63.
	u. a.	Zählung 1905 (Vorläufiges Ergebnis) Z.	1905. 365.
Die Bayer. Jugend nach Farbe der Augen, Haare und Haut . . . . .			Z. 1875. 273.
Blinde, Taubstumme 1840 . . . . .			B. 1. 218, 225.
Taubstumme, Blinde und Irrsinnige 1853 . . . . .			B. 8. 259.
	1871 . . . . .		B. 35. Z. 1876. 100.
			Z. 1877. 183.
Blinde und Taubstumme . . . . . 1900 . . . . .	J. 1903. 29.		

## 2. Berufszählungen.

Die Bayer. Bevölkerung nach Beruf und Erwerb 1840 . . . . .	B. 1. 30.
	1871 . . . . . B. 34.
	1875 . . . . . B. 44.
Berufszählung 1882. I. Teil (Allgemeine Verhältnisse) . . . . .	B. 48.
II. Teil (Konfession, Familienstand, Alter, Erwerbsunfähige, Witwen)	B. 49.
Berufszählung 1895:	
Die Bevölkerung des Königreichs nach ihrer beruflichen Gliederung . . . . .	Z. 1896. 92, 99.
	J. 1897. 22 ff.
Die örtliche Verteilung der Berufsbevölkerung . . . . .	Z. 1896. 233.
Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer nach den Erhebungen am 14. Juni und 2. Dezember 1895 . . . . .	Z. 1896. 110.
Die Bevölkerung des Königreichs nach Haupt- und Nebenberuf . . . . .	B. 62. 1.
Die Nebenerwerbsverhältnisse der Bevölkerung des Königreichs . . . . .	B. 62. 130.
Alter und Familienstand der Berufsbevölkerung des Königreichs . . . . .	B. 62. 206.
Die Berufsbevölkerung der Regierungsbezirke nach Alter und Familienstand . . . . .	B. 62. 256.
Die landwirtschaftliche Bevölkerung nach der Berufszählung vom 14. Juni 1895.	B. 64. 1.

## B. Bewegung der Bevölkerung.

### Geburten, Sterbfälle, Eheschließungen, Ein- und Auswanderungen.

1825—1844 . . . . .	B. 1. 162.	1872 . . . . .	Z. 1873. 89.	1879—1888 . . . . .	B. 56.
1825/26—1896 . . . . .	J. 1897. 44.	1873 . . . . .	Z. 1874. 94.	1881 ff. . . . .	Z. 1883. ff.
1844/45—1850/51 . . . . .	B. 3. 1.	1874 . . . . .	Z. 1876. 9.	1896, 1897 . . . . .	Z. 1898. 249.
1851/52—1856/57 . . . . .	B. 8. 1.	1875 . . . . .	Z. 1876. 247.	1898 . . . . .	Z. 1899. 242.
1857/58—1861/62 . . . . .	B. 11.	1876 . . . . .	B. 37.	1899 . . . . .	Z. 1900. 240.
1860/61—1867/68 . . . . .	Z. 1869. 63.		Z. 1877. 208.	1900 . . . . .	Z. 1901. 186.
1862/63—1875 . . . . .	B. 33.		Z. 1878. 80.	1901 . . . . .	Z. 1902. 142.
	Z. 1877. 243.	1877 . . . . .	B. 38.	1876—1900 . . . . .	Z. 1904. 8.
1868/69 . . . . .	Z. 1870. 60, 106.	1878 . . . . .	B. 43.	1902 . . . . .	Z. 1904. 42.
1869/70 . . . . .	Z. 1871. 141.	1879 . . . . .	Z. 1881. 86.	1825/26—1902 . . . . .	Z. 1903. 228.
1871 . . . . .	Z. 1872. 244.	1876—1880 . . . . .	Z. 1881. 181.	1903 . . . . .	Z. 1905. 30.

Vergleichung der Ergebnisse der Volkszählungen mit den Resultaten der Erhebungen über die Bewegung der Bevölkerung 1834—1855 . . . . .	B. 8. 44.
Bilanz der Bevölkerungsbewegung 1890/95 . . . . .	J. 1897. 50.
Diagramme der Bayer. Bevölkerungsbewegung 1825—1875 . . . . .	Z. 1878. 1.
Mortalitäts- und Vitalitätstafeln 1817/18—1858/59 . . . . .	B. 9. 8.
	1817/18—1863/66 . . . . . B. 17.

## III. Land- und Forstwirtschaft.

### 1. Landwirtschaftliche Besitz- und Betriebsstatistik.

#### a. Landwirtschaftliche Betriebsstatistik.

1. Die landwirtschaftlichen Betriebe 1882 . . . . .	Z. 1884. 79.
	B. 51. 195.
2. " " " 1895 . . . . .	B. 64. 1. Z. 1897. 142.
	J. 1897 ff.



## b. Landwirtschaftliche Besitzstatistik.

Besitzverhältnisse und Stückelung des Bodens u. s. w. 1853	B. 7. 1.
1863	B. 15.
Die Größe der landwirtschaftlichen Privatbesitzungen 1863	B. 32. 423.
Die Zertrümmerung bäuerlicher Anwesen 1888—1890	B. 5. 9. Anhang.
Güterzertrümmerungen (und gewerbsmäßige Güterhändler) 1894—1900	J. 1901. 74.
1894—1902	J. 1903. 80.

## 2. Landwirtschaftliche Bodenbenutzung.

Anbau, Ertrag, Besitzverhältnisse, Lohn der Landbauarbeiter	
1853	B. 7. 1.
1863	B. 15.
Vier Karten über den Bodenertrag nach dem Kataster und der Ernte 1863	B. 18.
Ermittlung der Bodenbenutzung 1878	Z. 1879. 69.
1883	Z. 1884. 249.
	B. 51. 1.
1893	Z. 1894. 105.
	B. 60.
1900	B. 64. 88. Z. 1901. 147.

## 3. Die Ernten.

Ertrag des Bodens im Königreich Bayern 1853	B. 7.
Erntebericht für 1863	B. 15.
Erntebericht für 1871	Z. 1872. 44.

Seitdem je in dem auf das Berichtsjahr folgenden Jahrgang der Zeitschrift.

Mehrzährige Zusammenstellungen insbesondere in der Zeitschrift	1879. 93.
Weinmosternte 1902	Z. 1903. 154.
1903	Z. 1903. 333.
1904	Z. 1905. 26.

Saatenstands-Berichte erschienen von 1884 bis 1898 für die Monate März bis November, von 1899 ab erscheinen sie für die Monate April bis November als gesonderte Veröffentlichungen.

## 4. Tabakproduktion.

Tabakernten:

1863. Abriß II. Lieferung 50.	1873	Z. 1874. 4.	1877	Z. 1878. 147.
1868, 1869	Z. 1869. 118.	1874	Z. 1875. 219.	1871/72—1877/78
1870	Z. 1871. 193.	1875	Z. 1876. 223.	J. 1894 ff.
1871, 1872	Z. 1873. 21.	1876	Z. 1877. 289	

## 5. Hagelschläge.

1879—1882	Z. 1883. 245.	1885/86	Z. 1887. 91.
1883	Z. 1884. 278.	1887	Z. 1888. 66.
1884	Z. 1885. 269.	Seitdem alljährlich in der Zeitschrift.	

Karte des Hagelschlages in Bayern für die Jahre:

1871, 1872 und 1873	Z. 1874. Anh.
1874 mit 1879	Z. 1880. 70.

## 6. Viehzählungen.

Viehstand 1810, 1840, 1844, 1854	B. 6. 1.
1810, 1833, 1840, 1854, 1863	B. 12. 1, 18.
Viehzählung 1873	Z. 1874. 76.
	B. 29.
1883	Z. 1883. 47,
	310.
	B. 47.
1892	Z. 1892. 302.
	B. 59.
Revision der Viehzählung 1892 am 1. Juli 1893	Z. 1894. 1.
Viehzählung 1897	Z. 1898. 1.
1900	B. 64. 385. Z. 1901. 59.
1904	Z. 1905. 61, 157.

## 7. Obstbaumzählungen.

Obstbaumzählung 1878	Z. 1879. 78.
1900	B. 64. 351. Z. 1901. 63.

## 8. Getreideverkehr und Getreidepreise.

Verkauf von Getreide auf den Bayerischen Schranken, Durchschnittspreise: Seit 1869 alljährlich in der Zeitschrift.

Getreidepreise seit 1815 . . . . . J. 1898. ff.

## 9. Landwirtschaftliches Vereins- und Genossenschaftswesen.

### Landwirtschaftliches Vereinswesen:

1882 . . . . .	Z. 1883. 139.	1887 . . . . .	Z. 1888. 135.
1883 . . . . .	Z. 1884. 252.	1890 . . . . .	Z. 1891. 267.
1884 . . . . .	Z. 1885. 175.	1893 . . . . .	Z. 1894. 286.
1885 . . . . .	Z. 1886. 171.	1896 . . . . .	Z. 1897. 162.

## 10. Landeskultur und Flurbereinigung.

1852—1870 . . . . .	Z. 1871. 187.
	B. 24.
1870—1888 . . . . .	J. 1894. ff.
1889—1896 ff. . . . .	J. 1897. ff.

## 11. Gestüts- und Körwesen, Viehmärkte.

1868 . . . . .	Z. 1869. 25, 90.
1869—1873 . . . . .	Z. 1874. 133.
1884 ff. . . . .	J. 1894. ff.

## 12. Zwangsveräußerungen landwirtschaftlicher Anwesen.

1880 bis 1894 alljährlich in der Zeitschrift.

Von 1895 ab . . . . . J. 1897. ff.

## 13. Waldwirtschaft.

Waldbestand vgl. oben III 2: Bodenbenutzung.

Wald- und Forstwirtschaft 1869 und 1874 . . . . . Stat. Abriß II. Lief. 83.

„ „ „ seit 1883 . . . . . J. 1894. ff.

## 14. Fideikommisse.

Dem Fideikommißverband unterstellter Grundbesitz 1893 . . . . .	J. 1894. 64.
1894 . . . . .	J. 1895. 64.
1902 . . . . .	J. 1903. 84.

# IV. Berg-, Hütten- und Salinenwesen.

### Produktion der Bergwerke, Hütten und Salinen:

1858/59—1868 . . . . .	Z. 1869. 120.	1871, 1872 . . . . .	Z. 1873. 145.
1869 . . . . .	Z. 1870. 116.	1884 ff. . . . .	J. 1894. ff.
1870 . . . . .	Z. 1871. 239.		
Knappschaftsvereine 1871 . . . . .			Z. 1873. 145.
1884 ff. . . . .			J. 1894. ff.

# V. Gewerbe, Handel und Verkehr.

### 1. Gewerbliche Betriebsstatistik.

Gewerbetabellen für 1847 . . . . .	B. 1. 114.
Fabrikstabellen für 1847 . . . . .	B. 1. 126.
Gewerbestatistik 1861	
a. Handwerker . . . . .	B. 10. 18.
b. Fabriken . . . . .	B. 10. 61.
c. Handels- und Transportgewerbe . . . . .	B. 10. 147.
Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875:	
I. Teil. Die persönlichen Verhältnisse der Gewerbebetriebe . . . . .	B. 39.
II. Teil. Die Umtriebsmaschinen (Motoren) u. s. w. . . . .	B. 41.
III. Teil. Gewerbebetriebe, deren Personal und Umtriebsmaschinen in den Verwaltungsbezirken . . . . .	B. 44.
Berufs- und Gewerbebezahlung vom 5. Juni 1882:	
Die bayer. Bevölkerung nach ihrer gewerblichen Tätigkeit . . . . .	B. 50.

## Berufs- und Gewerbebezahlung vom 14. Juni 1895:

Hauptergebnisse . . . . .	Z. 1897. 275.
	J. 1897. ff.
Zahl und Art der Gewerbebetriebe . . . . .	B. 62. 376.
Die in Gewerbebetrieben beschäftigten Personen . . . . .	B. 62. 464.
Statistik der in Bayerischen Fabriken und größeren Gewerbebetrieben zum Besten der Arbeiter getroffenen Einrichtungen 1873/74 . . . . .	Z. 1875. 33.
Verhältnisse im Handwerk nach der im Sommer 1895 vom Deutschen Reiche veranstalteten Erhebung unter besonderer Berücksichtigung des Bayerischen Erhebungsgebietes . . . . .	Z. 1896. 67.

## 2. Bewegung der Gewerbe.

1868, 1869, 1870 . . . . .	Z. 1871. 273.	1879, 1880 und 1881 . . . . .	Z. 1882. 148.
1871—1876 . . . . .	Z. 1878. 105.	1882 . . . . .	Z. 1883. 202.
1877—1878 . . . . .	Z. 1880. 56.	Seitdem alljährlich in der Zeitschrift.	

## 3. Statistik der Dampfkessel und Dampfmaschinen.

Die Dampfmaschinen in Bayern 1861 . . . . .	B. 10. 61.
	1879 und 1889 . . . . .
	Z. 1890. 185.
Die Dampfkesselüberwachung 1894—1898 . . . . .	J. 1895. 99.
„ 1899—1902 . . . . .	J. 1903. 100.

## 4. Arbeitsvermittlung.

Die Arbeitsvermittlung am Schlusse des Jahres 1894 . . . . .	Z. 1896. 126.
Tätigkeit der gemeinlichen Arbeitsämter 1896 ff. . . . .	J. 1898. ff.

## 5. Arbeitseinstellungen.

Hauptergebnisse seit 1889 . . . . .	J. 1897. ff.
-------------------------------------	--------------

## 6. Viktualienpreise an verschiedenen Orten Bayerns.

Seit 1872 alljährlich in der Zeitschrift.

## 7. Verkehrswesen.

Straßen und Wege nach Tagwerken 1854 . . . . .	B. 7. 7.
	1863 . . . . .
	B. 15. 7.
Statistische Notizen über die Erfolge des Flußbaues in Bayern bis 1868 . . . . .	Z. 1869. 20.
	von 1868 bis 1872 . Z. 1873. 127.

## Straßen und Flüsse:

a. Staatsstraßen und öffentliche Flüsse 1882 ff. . . . .	J. 1894. ff.
b. Distriktsstraßen 1884 ff. . . . .	J. 1894. ff.
c. Pegelstände an öffentlichen Flüssen 1884 ff. . . . .	J. 1894. ff.
Verkehr auf den Bayer. Wasserstraßen 1892 ff. . . . .	J. 1894. ff.

## 8. Aktiengesellschaften, Genossenschaften und Banken.

Die Aktiengesellschaften in Bayern . . . . .	Z. 1882. 191.
desgleichen für 1883 . . . . .	Z. 1884. 285.
	1894—1897 . . . . .
	J. 1895—1899.
Genossenschaften und deren Geschäftsverkehr 1894 ff. . . . .	J. 1894. ff.
Geschäftsverkehr der Banken 1889 ff. . . . .	J. 1894. ff.

## 9. Hypothekenverkehr in Bayern r. d. Rh.

1895 ff. . . . .	J. 1897. ff.
------------------	--------------

## 10. Öffentliche Sparkassen.

Die Bayerischen Sparkassen:			
1868 . . . . .	Z. 1869. 116.	1894 und 1895 . . . . .	Z. 1897. 195.
1869 . . . . .	Z. 1873. 84.	1896 und 1897 . . . . .	Z. 1899. 131.
	B. 26.	1898 . . . . .	Z. 1901. 15.
1874—1879 . . . . .	Z. 1880. 186.	1899 . . . . .	Z. 1902. 171.
1881 . . . . .	Z. 1883. 141.	1900 . . . . .	Z. 1903. 243.
1882 ff. . . . .	Z. 1884. ff.	1901 . . . . .	Z. 1904. 165.
Beruf der Sparkassen-Einleger 1893 . . . . .			Z. 1895. 42.
	1896 . . . . .		J. 1898. 166.
	1897 . . . . .		J. 1899. 142.
	1898 . . . . .		J. 1901. 150.

## VI. Versicherungswesen.

### A. Soziale Versicherung.

1. Krankenversicherung 1885—1894 alljährlich in der Zeitschrift; 1895 ff. im Jahrbuch.	
2. Unfallversicherung	J. 1894 ff.
3. Invaliditäts- und Altersversicherung	J. 1894 ff.
Betrag der ortsüblichen Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter und des durchschnittlichen Jahresarbeitsverdienstes land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter:	
1884	Z. 1884. 302.   1896 . . . . . Z. 1896. 369.
1888	Z. 1888. 239.   1898 . . . . . Z. 1898. 138.
1892	Z. 1892. 275.   1899 . Z. 1901. 117. u. Z. 1902. 355 (Nachtrag).
1895	Z. 1895. 95.

### B. Elementar-, Lebens- und sonstige Versicherung.

Allgemeine Versicherungsstatistik 1887	B. 55. 221.
Von 1888—1893 alljährlich in der Zeitschrift (1890 ff.); 1883/84 ff.	J. 1894 ff.
Zur Statistik der Immobilienfeuerversicherung	Z. 1869. 119.
Ergebnisse der Immobilien- feuern- versicherung	1834/35—1867/68 . . . . . B. 23. 138.
	1863/69 . . . . . Z. 1870. 134, 185.
	1869/70 . . . . . Z. 1871. 221.
	1872/73 . . . . . Z. 1874. 184.
Mobilienfeuerversicherung	1865/66—1867/68 . . . . . Z. 1869. 28.
	1843/44—1867/68 . . . . . B. 23. 124.

## VII. Finanzwesen.

### A. Staatshaushalt.

Statistik des Bayerischen Staatshaushaltes für die Jahre 1837/38—1866/67:	
1. Die direkten Steuern	Z. 1870. 83.
2. Die indirekten Steuern	Z. 1870. 174.
	1871. 35.
3. Einkommen aus Eigentum und Unternehmungen des Staats	Z. 1871. 112, 153.
4. Die Staatsausgaben	Z. 1872. 73, 165.
Einnahmen, Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung und den Betrieb, und Staatsausgaben:	
a. Im ganzen seit 1825/26	J. 1898. 191. 1899. 167.
b. Im einzelnen 1882 ff.	J. 1894 ff.
Staatsschulden 1882 ff.	J. 1894 ff.
Direkte Steuern:	
a. Bruttoerträge seit 1837/38	J. 1898. 200.
b. Steuerveranlagung	Z. 1901. 215, 1903. 1. u. 159 u. 1905. 81. J. 1894 ff.

### B. Kreishaushalt.

1835 ff.	J. 1894 ff.
----------	-------------

### C. Distriktshaushalt.

1885 ff.	J. 1894 ff.
----------	-------------

### D. Gemeindehaushalt.

Die Verwaltungsberichte der unmittelbaren Städte	Z. 1872. 195.
Zur Finanzstatistik der größeren Städte Bayerns	Z. 1880. 100.
Zur Finanzstatistik der Bayerischen Gemeinden 1890	Z. 1893. 42.
1891 und 1892	Z. 1894. 313.
1893, 1894, 1895	Z. 1899. 73.
1896—1901	Z. 1904. 257.
Gemeindeumlagen:	
1876 . . . . . Z. 1878. 268.   1881 . . . . . Z. 1883. 69.   1890 . . . . . Z. 1893. 52.	
1877 und 1878 . Z. 1880. 22.   1882—1886 . . B. 55. 1.   1891 und 1892 . Z. 1894. 327.	
1880 . . . . . Z. 1882. 167.   1887—1889 . . B. 57. 174.   1893 ff. . . . . J. 1895. ff.	
Lokalmalzaufschlag in den rechtsrheinischen Gemeinden 1879	Z. 1880. 173.
Gemeinde-Aktivvermögen und -Schulden:	
1889	B. 57. 137.   1891 und 1892 . . . . . Z. 1894. 313.
1890	Z. 1893. 42.   1893 ff. . . . . J. 1895. ff.

**E. Die öffentlichen Stiftungen.**

Statistik der öffentlichen Stiftungen	1870—1879 . . . . .	Z. 1881. 70.
	1880—1881 . . . . .	Z. 1883. 180.
	1882—1893 . . . . .	Z. 1884. ff.
	Außerdem 1887 . . . . .	B. 55. 91.
	1894 und 1895 . . . . .	Z. 1898. 185.
	1896 und 1897 . . . . .	Z. 1900. 19.
	1898 und 1899 . . . . .	Z. 1902. 1.
	1900 und 1901 . . . . .	Z. 1904. 85.

**VIII. Oeffentliche Fürsorge.**

Nachweisungen über das Armenwesen	1868 . . . . .	Z. 1869. 103.
	1869 . . . . .	Z. 1871. 99.
	1870 . . . . .	Z. 1872. 229.
	1871—1880 . . . . .	Z. 1882. 260.
	1881 ff. . . . .	Z. 1883. ff.
	1894 und 1895 . . . . .	Z. 1897. 316.
	1896 . . . . .	Z. 1898. 323.
	1897 und 1898 . . . . .	Z. 1900. 107.
	1899 und 1900 . . . . .	Z. 1902. 261.
Statistik der Wohltätigkeits-Stiftungen	1870—1879 . . . . .	Z. 1881. 70.
	1880—1881 . . . . .	Z. 1883. 180.
	1882 ff. . . . .	Z. 1884. ff.
	Außerdem 1887 . . . . .	B. 55. 91.
Die Zwangserziehung minderjähriger Personen in Bayern im Jahre 1904		Z. 1905. 348.

**IX. Kirchliche Verhältnisse.****A. Katholische Kirche.**

1893 ff. . . . .	J. 1894. ff.
------------------	--------------

**B. Protestantische Kirche.**

1890 u. 1892 ff. . . . .	J. 1894. ff.
--------------------------	--------------

**C. Kultusstiftungen.**

1870—1879 . . . . .	Z. 1881. 70.
1880—1881 . . . . .	Z. 1883. 180.
1882 ff. . . . .	Z. 1884. ff.
Außerdem 1887 . . . . .	B. 55. 91.

**X. Unterrichts- und Erziehungswesen.**

Anstalten für Wissenschaft, Kunst, Unterricht und Erziehung	1851/52 . . . . .	B. 5.
	1862/63 . . . . .	B. 14.
Die Reform der Bayerischen Unterrichtsstatistik		Z. 1872. 79.
Bayer. Unterrichtsstatistik	1869/70, 1870/71 und 1871/72 . . . . .	B. 27. I. u. II. T.
	1884/85 . . . . .	B. 52,
	von 1885/86 an alljährlich in der Zeitschrift.	
Statistik der Vereine für Bildungszwecke	1872 . . . . .	B. 30.
Die Beteiligung der Bayer. Bevölkerung am technischen Studium	1869/70—1871/72 . . . . .	Z. 1874. 158.
Durchschnittliche Schulentfernung der Bevölkerung		Z. 1876. 45.
Unterrichtsstiftungen	1870—1879 . . . . .	Z. 1881. 70.
	1880—1881 . . . . .	Z. 1883. 180.
	1882 ff. . . . .	Z. 1884. ff.
Außerdem 1887 . . . . .		B. 55. 91.

**XI. Medizinalstatistik.****A. Medizinalpersonal.**

Uebersicht über dessen Stand . . . . .	J. 1894. ff.	
Besondere Erhebung vom 1. April	1876 . . . . .	Z. 1877. 293.
" " " " "	1887 . . . . .	Z. 1888. 139.
" " " " "	1898 . . . . .	J. 1898. 269.
		J. 1899. 237.

## B. Medizinalwesen.

Generalbericht über die Sanitätsverwaltung im Königreich Bayern erscheint seit 1857/58; bisher 32 Bände (Seit 1878; Neue Folge, 21 Bände).

### Statistik der Todesursachen:

1839/40—1843/44	B. 1. 198.	1869/70 . . . . .	Z. 1871. 193.	1862/63—1875	B. 33. 30, 152. 310.
1844/45—1850/51	B. 3. 374.		Z. 1872. 175.	1876 . . . . .	B. 37. 488.
1851/52—1856/57	B. 8. 48.	1870, 1871 u. 1872	Z. 1873. 209.	1877 . . . . .	B. 38. 542.
1857/58—1861/62	B. 11. 18.	1873 . . . . .	Z. 1875. 1.	1878 u. 1879	Z. 1881. 46,
1867/68 . . . . .	Z. 1870. 1.	1874 . . . . .	Z. 1876. 55.	dann Generalsanitätsbericht.	
1868/69 . . . . .	Z. 1871. 57.	1875 . . . . .	Z. 1877. 139.		

### Selbstmorde im Königreich Bayern:

1844—1851 . . . . .	B. 2. 146.	1863—1875 . . . . .	B. 33. 30.
1852—1856 . . . . .	B. 8. 300.	1876 u. 1877 . . . . .	B. 37. 550,
1857—1862 . . . . .	B. 11. 18.	dann Generalsanitätsbericht.	
Kindersterblichkeit 1835/36—1859/60 . . . . .			B. 11. 54.
1862/63—1868/69 . . . . .			Z. 1870. 201.
1876 . . . . .			B. 37. 37.
Kindersterblichkeit im ersten Lebensjahre 1876 u. 1877 . . . . .			B. 38. 25.
			Z. 1879. 261.
		1878 . . . . .	B. 43. 316.
		1879/88 . . . . .	B. 56. 30,

für die späteren Jahre: Generalsanitätsbericht.

Sterbfälle nach Alter und Geschlecht 1862/63—1869/70 . . . . .	B. 33. 14.
1870—1875 . . . . .	B. 33. 135.
Morbiditytät in den Heilanstalten 1876 . . . . .	Z. 1877. 320.
1877, 1878 . . . . .	B. 40.
1876—1879 . . . . .	Z. 1880. 123.
1880 . . . . .	Z. 1881. 149,
dann alljährlich in der Zeitschrift.	

Verzeichnis der distriktiven und gemeindlichen Krankenanstalten und der hierfür staatsaufsichtlich genehmigten Tarife . . . . .	Z. 1889. 181.
Die Verpflegungssätze in den Krankenhäusern Bayerns 1880 . . . . .	Z. 1881. 145.
Frequenz der Irrenanstalten 1856/57 . . . . .	B. 8. 273.
1857 und 1858 . . . . .	B. 8. 274.
1857—1867 . . . . .	Z. 1870. 121.
1871 . . . . .	B. 35. 61.
1868—1875 . . . . .	Z. 1879. 1.
1879 . . . . .	Z. 1880. 138,
dann alljährlich in der Zeitschrift.	

Epidemien in Bayern 1857/58—1869/70 . . . . .	Z. 1872. 1.
Influenza-Epidemie 1889/90 . . . . .	B. 57. 1.
Schutzpockenimpfung 1832/33—1851/52 . . . . .	B. 3. 514.
1852/53—1856/57 . . . . .	B. 8. 258.
1884 u. ff. . . . .	J. 1894 u. ff.
Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse in den größeren Städten Bayerns: Seit 1886 Quartals-Übersichten in jedem Heft der Zeitschrift.	

## C. Veterinärwesen.

Verbreitung der Tierseuchen im Jahre 1886 . . . . .	Z. 1886. 90, 295,
von da an alljährlich bis 1891 in der Zeitschrift.	
Das Vorkommen und die sanitätspolizeiliche Behandlung tuberkulöser Schlachtthiere in den öffentlichen Schlachthäusern Bayerns 1895 ff. . . . .	Z. 1896. ff.
Tuberkulin-Impfungen an Rindern 1895 ff. . . . .	Z. 1896. ff.
Fleischschau- und Schlachtungsstatistik 1904 . . . . .	Z. 1905. 332.

## XII. Rechtspflege.

### A. Verwaltungsrechtspflege.

1880 ff. . . . .	J. 1897. ff.
------------------	--------------

### B. Zivil- und Strafrechtspflege. Gefängniswesen.

#### 1. Gerichtsbezirke und Gerichtspersonen.

1880 ff. . . . .	J. 1897. ff.
------------------	--------------

## 2. Zivilrechtspflege.

In der Pfalz 1859/60—1868/69		Z. 1869. 91.
1863/64—1868		Z. 1869. 125.
1869		Z. 1870. 182.
Im diesseitigen Bayern 1870		Z. 1872. 63.
1871		Z. 1872. 192.
Für das gesammte Königreich 1872 und 1873		Z. 1874. 68.
1874—1877		Z. 1879. 26.

## 3. Strafrechtspflege.

1832/33—1847/48	B. 2. 60.	1870	Z. 1872. 67.
1862/63—1865/66	B. 19.	1871	Z. 1873. 118.
1868	Z. 1870. 79.	1872	Z. 1874. 129.
1863/64—1868			Z. 1869. 125.
1869			Z. 1870. 182.
Kriminalstatistik 1886 ff.			J. 1897. ff.
Anwendung des bedingten Strafaufschubs 1896—1902			J. 1903. 290.

## 4. Gefangene.

Straf- und Polizeianstalten 1833/34—1847/48		B. 4. 2.
1863/64—1868		Z. 1871. 1.
Leistungen der Sicherheitspolizei 1835/36—1849/50		B. 2. 2.
1850/51—1855/56		B. 8. 278.
Statistik der gerichtlichen Polizei in Bayern (1835/36—1860/61)		B. 16.

## 5. Die Arbeitshäuser.

1893 ff.		J. 1894. ff.
----------	--	--------------

## 6. Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst.

Ergebnisse der Prüfung der Rechtskandidaten 1830—1852		B. 5. 9.
„ „ „ „ „ „ und Rechtspraktikanten 1879 ff.		J. 1894. ff.

## 7. Tätigkeit der Gewerbegerichte.

1891 ff.		J. 1894. ff.
----------	--	--------------

## XIII. Militärwesen.

Die Militärbevölkerung Bayerns in den Jahren 1834, 1837, 1840, 1843, 1846 und 1849		B. 1. 19, 235.	
1855		B. 7. 58.	
1858		B. 9. 4,	
nach der Volkszählung von			
1861	B. 10. 2.	1871	B. 28.
1864	B. 13. 1.	1875	B. 36,
1867	B. 20. 12.	für die späteren Jahre vgl. die Gemeindeverzeichnisse.	
Verluste der Kgl. Bayer. Armee im Feldzug 1870/71		Z. 1872. 28.	
Ergebnisse der Konskription in Bezug auf Tauglichkeit 1822—1851		B. 3. 324.	
1852—1857		B. 8. 242.	
1885—1894		J. 1895. 286.	
Ergebnisse des Ersatzgeschäftes			
1869	Z. 1870. 26, 247.	1881	Z. 1882. 161.
1870	Z. 1871. 252.	1883 ff.	Z. 1884. ff.
Berufsangehörigkeit der Militärdienstpflichtigen nach den Ergebnissen des Ersatzgeschäftes für 1896/97		J. 1897. 315.	
Militärbildungsanstalten 1862/63		B. 14. 14.	
1869/70—1871/72		B. 27.	
1884 ff.		J. 1894. ff.	





## SACHREGISTER.

	Seite		Seite
Abgeordnetenwahl . . . . .	314	Armenpflege (-Unterstützung) . . .	213
(Veröff. 327)		Rechtsprechung . . . . .	281
Abmeldung von Gewerbebetrieben	82	Veröffentlichungen . . . . .	324
Aerzte . . . . .	261	Artillerie- und Ingenieurschule . .	306
Akademie der bildenden Künste . .	255 ff.	Aufforstungen, private . . . . .	75
Akademie der Tonkunst . . . . .	255 ff.	Augenheilanstalten . . . . .	269
Akademie für Landwirtschaft und		Ausführungsbehörden der Heeres-	
Brauerei in Weihenstephan . . .	255 ff.	verwaltung etc. . . . .	156 ff.
Aktiengesellschaften (Veröff.) . .	322	Ausfuhr, Bier- . . . . .	105 ff.
Alkoholproduktion . . . . .	107	Ausländer . . . . .	26
Alter, Bevölkerung nach dem — .	27 ff.	Abfindungen an — . . . . .	161
Eheschließungen nach dem — .	43	— als Anstaltszöglinge . . . . .	240
Sterbefälle nach dem — . . . .	42	— als Hochschulstudierende . . .	259
Altersgruppen, nach — Sterblichkeit	35	— als verpflegte Personen . . . .	229
Wichtige — der Bevölkerung . .	29 ff.	— in Zwangserziehung . . . . .	233
Amtsgerichte . . . . .	4	Ausschank eigener Erzeugnisse . .	86
Geschäftsaufgabe der — . . . .	283, 288	(s. auch Branntwein, Spiritus)	
Anmeldungen von Gewerbe-		Aussteuerstiftungen . . . . .	220
betrieben . . . . .	82	Auswanderung (Veröff.) . . . . .	319
Anstalten für krüppelhafte Kinder	240	<b>Bahnärzte</b> . . . . .	111
Apotheker . . . . .	261	Bahnhöfe . . . . .	109
Arbeiter, Beschäftigung		Bahnunfälle . . . . .	111
jugendlicher — . . . . .	92	Bank, kgl., Erträgnisse der — . . .	195
Arbeiterinnen, Beschäftigung von —	92	Geschäftsergebnisse der — . . . .	198
Arbeiter-Kolonien . . . . .	224	Banken und Kreditinstitute . . . .	134
Arbeitsämter, gemeindliche . . . .	94	Bankverkehr (Veröff.) . . . . .	322
sonstige . . . . .	99	Bau-Aufwand der Staatseisenbahnen	109
Arbeitseinstellungen . . . . .	100	— für Straßenunterhalt . . . . .	121, 123
(Veröff. 322)		Baugewerks-Berufgenossenschaft .	156 ff.
Arbeitshäuser, Beschäftigung der		Baugewerkschulen . . . . .	244 ff.
Gefangenen in den — . . . . .	301	Bau-Krankenkassen . . . . .	152 ff.
(Veröff. 326)		Beamte, Zahl u. Besoldung der — . .	110, 117
Arbeitslehrerinnen-Seminarier . .	246	Bedienstete, Zahl und Besoldung	
Arbeitsnachweis . . . . .	94	der — . . . . .	110, 117
Verband bayerischer — . . . . .	99	Beistandschaften . . . . .	284
Arbeitsvermittlung, landwirtschaft-		Beitragserrstattungen in der	
liche — . . . . .	94	Invalidenversicherung . . . . .	164
Verpflegungsstationen mit — . .	227	Beitragsmarken in der Invaliden-	
(Veröff. 322)		versicherung . . . . .	165
Arbeitszwang, Verpflegungs-		Bergwerke (Bergbau) . . . . .	77 ff.
stationen mit — . . . . .	227	Bergwerke, Hütten u. Salinenwerke	
Armee, Standorte der		Erträgnisse der — . . . . .	195
Bayerischen — . . . . .	10 ff.	Gefälle aus — . . . . .	174
Armenbeschäftigungsanstalten . .	218	Veröffentlichungen . . . . .	321
Armenfürsorge, Leistungen der		Beruf der Eltern der Schüler . . .	250 ff.
Distriktgemeinden . . . . .	221 ff.	— der Studierenden . . . . .	257 ff.
Armenhäuser . . . . .	216		

	Seite		Seite
Beruf der Selbstmörder . . . . .	266	Distrikts-Armenpflege . . . . .	202
— der verpflegten Personen . . . . .	228	Distriktsgemeinden, Leistungen der	
Berufs- und Gewerbebezahlung		— für Armenzwecke . . . . .	221
(Veröff.) . . . . .	319, 322	Distrikts Haushalt . . . . .	202
Berufungen in Steuersachen . . . . .	190	(Veröff. 323)	
Berufungssachen . . . . .	291	Distriktsstraßen, Ausgaben auf . . . . .	202
Beschwerden in Steuersachen . . . . .	190	Distriktsumlagen . . . . .	202
Beschwerdesachen . . . . .	291	Durchschnittspreise, der wichtige-	
Betriebe des Staates, Erträgnisse		ren Verbrauchsgegenstände . . . . .	102
der — . . . . .	195	— für Getreide . . . . .	62 ff.
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	152	— für Vieh . . . . .	64
Betriebsmittel, der pfälzischen Eisen-		<b>E</b>	
bahnen . . . . .	115	Ehelig Geborene . . . . .	39
— der Privatbahnen . . . . .	117	Eheschließungen . . . . .	32, 43
— der Staatseisenbahnen . . . . .	108 ff.	(Veröff. 319)	
— im Postverkehr . . . . .	118	Eichanstalten . . . . .	101
Bevölkerung . . . . .	16 ff.	Einfuhr, von Bier . . . . .	105
Bewegung der — . . . . .	32 ff.	Eingeschriebene Hilfskassen . . . . .	152 ff.
Entwicklung des B — Standes . . . . .	16	Einkommensteuer . . . . .	174 ff.
Mittlere — . . . . .	18	Anlage der — . . . . .	18 1
Stand der — . . . . .	16	Befreiung von der — . . . . .	189
Veröffentlichungen . . . . .	319	Einleger in Sparkassen . . . . .	14 9 ff.
Bewegung der Gewerbe . . . . .	82 ff.	Eintragungen von Hypotheken . . . . .	14 1
Bezirksämter . . . . .	5	Einwanderung (Veröff.) . . . . .	319
Bienenstöcke . . . . .	59	Eisenbahnen, siehe Privatbahnen,	
Bier-Produktion . . . . .	105	Staatseisenbahnen.	
Binnenverkehr mit Gütern . . . . .	114	Eisenbahnschuld . . . . .	177
Blinde . . . . .	31	Elektrotechnik, Fachschule für — . . . . .	244
(Veröff. 319)		Elementar-Versicherung . . . . .	167
Blinden-Institute . . . . .	240	(Veröff. 323)	
Leistungen der Kreisgemeinden		Enklaven . . . . .	1
für — . . . . .	222	Entbindungsanstalten . . . . .	269
Bodenbenützung landwirtschaftliche,		Entlassungen vor vollendeter Schul-	
im allgemeinen . . . . .	46	pflicht . . . . .	238
Bodensee-Dampfschiff-Fahrt . . . . .	120, 174	Entmündigungssachen . . . . .	283
Erträgnisse der — . . . . .	195	Entschädigungen aus Staatsmitteln	
Brände in Staatswaldungen . . . . .	76	anlässlich der Bekämpfung von	
Brandentschädigung und Brandfälle	16 8	Tierseuchen . . . . .	277
Brandversicherungsanstalt . . . . .	167	Entschädigungen in der Unfallver-	
Branntwein, Kleinhandel . . . . .	86	sicherung . . . . .	158, 161
Branntweinproduktion . . . . .	107	Epileptiker, Anstalten für — . . . . .	268
Branntweinsteuer . . . . .	193	Erbschaftssteuer . . . . .	174
Brauer, Zahl der — . . . . .	105, 192	Erden, Produktion von — . . . . .	80
Brauerschulen . . . . .	246	Ernte-Ertrag (außer Hopfen und	
Braunbierbrauer . . . . .	106	Wein) . . . . .	52
Brennereien . . . . .	107	(Veröff. 320)	
Brennmaterial, Vereine zur Unter-		Ersatzgeschäft, Ergebnisse des —	
stützung mit — . . . . .	224	(Veröff.) . . . . .	32 6
Brennsteuer . . . . .	193	Erwerbsunfähigkeit . . . . .	157, 160
Briefpostverkehr . . . . .	118	Erziehungs- und Rettungsanstalten	223
Brückenbau, Krcishaushaltsausgaben		Erziehungswesen (Veröff.) . . . . .	324
auf — . . . . .	201	Etsstärke des bayerischen	
Brückenzoll . . . . .	209	Heeres . . . . .	304
Bürgerliche Rechtssachen . . . . .	283 ff.	<b>F</b>	
<b>D</b>		Fabriken-Inspektoren . . . . .	9 0
Dampfkessel, Überwachung der —	89	Facharbeitsnachweise . . . . .	94
(Veröff. 322)		Fachzeichenschulen . . . . .	246
Dampfmaschinen (Veröff.) . . . . .	322	Fässer . . . . .	101
Dampfschiffe . . . . .	123 ff.	Familienstand, — der Ehe-	
Darlehensgewährungen, Hypotheken	139 ff.	schließenden . . . . .	45
Direktionsbezirke der Staatseisen-		— der Gefangenen . . . . .	301
bahn . . . . .	7	Bevölkerung nach dem — . . . . .	22
		Sterbefälle nach dem — . . . . .	41

	Seite		Seite
Federvieh . . . . .	59	Geisteskrankheiten . . . . .	270
Feuchtigkeit und Niederschläge . . . . .	315	Gemeindehaushalt . . . . .	204 ff.
Fideikommißverband, dem — unter-		(Veröff. 323)	
stellter Grundbesitz . . . . .	76	Gemeindekrankenversicherung . . . . .	152
(Veröff. 321)		Gemeinden, mittelbare . . . . .	5
Finanzielle Ergebnisse . . . . .		Gemeindschulden . . . . .	210
— der Staatseisenbahnen . . . . .	109	Gemeinde-Umlagen . . . . .	204 ff., 28 1
— der pfälzischen Eisenbahnen . . . . .	115	(Veröff. 323)	
— der Privatbahnen . . . . .	117	Gemeindevermögen . . . . .	210
— der Sparkassen . . . . .	15 0	Gemeindeverzeichnisse (Veröff.) . . . . .	318
— der staatlichen Hagelversiche-		Gemeindliche Arbeitsämter . . . . .	94
rungsanstalt . . . . .	169	Gemeindliche Armenpflege . . . . .	21 ff.
-- der Verpflegstationen . . . . .	228	Gendarmerie . . . . .	11 302
— im Postverkehr . . . . .	119	Generalkommando des I., II., III.	
— in der Invalidenversicherung . . . . .	165	Armeekorps . . . . .	10 ff.
— in der Krankenversicherung . . . . .	15 5	Genossenschaftsregister . . . . .	285
— in der Unfallversicherung . . . . .	15 6	Genossenschaftswesen (Veröff.) . . . . .	321
Finanzwesen . . . . .	173	Geographische Lage Bayerns . . . . .	1
(Veröff. 323)		Gepäck-Wagen . . . . .	108 ff.
Findelhäuser . . . . .	219	Gerichtsbezirke . . . . .	282
Flaschenbierhandel . . . . .	87	(Veröff. 325)	
Fleischbeschau . . . . .	279	Gerichtsgefängnisse, Gefangenen-	
Flöße, Verkehr mit — . . . . .	124	stand in den — . . . . .	298
Flüssigkeitsmaße . . . . .	101	Gerichtspersonen (Veröff.) . . . . .	325
Flurbereinigung und Landeskultur . . . . .	66 ff.	Gerichtsvollzieher . . . . .	4, 285
Flurbereinigungskommission, Wirk-		Geschäftsaufgabe der Amts-	
samkeit der — . . . . .	6 8	gerichte . . . . .	283 ff.
Flußläufe, Unterhaltung der — . . . . .	121	Gesetzwidrig beschäftigte Personen . . . . .	92
(Veröff. 322)		Gestorbene . . . . .	32
Forstrügesachen . . . . .	290	Gestütswesen . . . . .	69 ff.
Forstrügeverfahren . . . . .	297	Gesundheitsverhältnisse in den Straf-	
Forstliche Hochschule Aschaffen-		anstalten . . . . .	299
burg . . . . .	254	Getränke, Ausschank nicht-	
Forstnebennutzungen . . . . .	196	geistiger — . . . . .	8 7
Forstrecht Holz, Rückvergütungen		Getreidepreise, durchschnittliche . . . . .	62
für — . . . . .	197	(Veröff. 321)	
Forstverbesserungen in den Staats-		Gewerbe . . . . .	82 ff.
waldungen . . . . .	197	(Veröff. 321)	
Forstwirtschaftliche Betriebe . . . . .	73	Gewerbebetrieb, Abmeldung von — . . . . .	82 ff.
Fortbildungsschulen . . . . .	241 ff.	— im Umherziehen . . . . .	88
Frachtschiffe . . . . .	123 f.	Gewerbegerichte, Tätigkeit der — . . . . .	303
Frauenarbeitsschulen . . . . .	249 ff.	(Veröff. 326)	
Freiheitsstrafen, Vollzug der — . . . . .	298	Gewerbeinnungsschulen . . . . .	246
Fürsorge, öffentliche . . . . .	213 ff.	Gewerbe-Inspektoren . . . . .	90
<b>Garten-, Obst- und Weinbauschulen</b> 24 6 ff.		Gewerbestatistik (Veröff.) . . . . .	321
Gastwirtschafts-Gewerbe, Bewegung		Gewerbliche Fortbildungsschulen . . . . .	24 ff.
im — . . . . .	86	Gewerbsteuer . . . . .	174 ff.
Geborene überhaupt . . . . .	32, 34 }	Anlage der — . . . . .	186 ff.
Gebürtigkeit der Bevölkerung . . . . .	31	Befreiung von der — . . . . .	189
Geburten . . . . .	39	Gewichte . . . . .	101
(Veröff. 319)		Gewittertage u. Gewittermeldungen . . . . .	316
Geburtenüberschuß . . . . .	18, 32 36	Grenzstrecken Bayerns . . . . .	1
Gefängniswesen (Veröff.) . . . . .	325	Grundbuchgeschäfte . . . . .	285
Gefangene (Veröff.) . . . . .	326	Grundrentenschuld . . . . .	177
Gefangenensand, Bewegung des —		Grundsteuer . . . . .	17 4, 179 ff.
in den Korrekationsanstalten . . . . .	300	Güter (siehe Güterbewegung)	
— in den Gerichtsgefängnissen . . . . .	2 8	Güterbewegung . . . . .	112 f f.
— in den Strafanstalten . . . . .	299	— auf den pfälzischen Bahnen . . . . .	116 ff.
— und Beschäftigung in den		Güterhändler, gewerbsmäßige . . . . .	72
Arbeitshäusern . . . . .	30 1	Güter-Verkehr . . . . .	108
Geisteskranke, Anstalten für — . . . . .	268	— der pfälzischen Eisenbahnen . . . . .	115
		Güter-Wagen der pfälzischen Eisen-	
		bahnen . . . . .	115

	Seite		Seite
Güter-Wagen der Privatbahnen . . . . .	117	Hypothekenverkehr in Bayern	
— der Staatsbahnen . . . . .	108	r. d. Rh. . . . .	141
Güterzertrümmerungen u. gewerbs-		(Veröff. 322)	
mäßige Güterhändler . . . . .	72	Idioten, Anstalten für — . . . . .	268
Gymnasien, humanistische . . . . .	244ff.	Immobilien-Brandversicherung . . . . .	167
Hagelschäden . . . . .	57	Immobilien-Zwangsversteigerungen . . . . .	283
Hagelschläge (Veröff.) . . . . .	320	Impfung . . . . .	272
Hageltage und Hagelmeldungen . . . . .	317	Industrie . . . . .	82 ff.
Hagelversicherung . . . . .	169	Kreishaushaltsausgaben auf — . . . . .	200
Haltestellen . . . . .	109	Industrie-Schulen . . . . .	244 f.
Handel . . . . .	82 ff.	Infektionskrankheiten . . . . .	263
(Veröff. 321)		Ingenieurschule . . . . .	306
Handelsgewichte . . . . .	101	Innungen-Krankenkassen . . . . .	152 ff.
Handelsregister . . . . .	285	Invalidenversicherung . . . . .	163 ff.
Handelsschulen . . . . .	245 ff.	Invaliditäts- und Altersversicherung	
Handelswagen . . . . .	101	(Veröff.) . . . . .	323
Handwerkerzeichenschulen . . . . .	246	Johannis-Zweig-Vereine . . . . .	224
Haushaltungen nach ihrer Größe . . . . .	31	Irrenanstalten . . . . .	222
Haushaltungsschulen . . . . .	246	Frequenz in den — (Veröff.) . . . . .	325
Hausiersteuer, Anlage der — . . . . .	191	Jugendliche Arbeiter und	
Haussteuer . . . . .	174ff.	Arbeiterinnen . . . . .	92 ff.
Haussteueranlage . . . . .	180	Jugendliche, Verurteilte — . . . . .	292 ff.
Hebammen . . . . .	261	Kriminalität der — . . . . .	298
Heer, Ausgaben für das bayerische — . . . . .	305	Justiz- und Verwaltungsdienst, Er-	
Heer, Etatsstärke des bayerischen — . . . . .	304	gebnisse der Prüfungen . . . . .	302
Heeresergänzungsgeschäft, Ergeb-		Kadettenkorps . . . . .	306
nisse des — . . . . .	306	Kapitalrentensteuer . . . . .	174, 184 ff.
Heilanstalten, Morbidität in den — . . . . .	267	Befreiung von der — . . . . .	189
(Veröff. 325)		Kassenärzte bei der Staatseisen-	
Heilpersonal . . . . .	261	bahn . . . . .	111
Heimat der der Zwangserziehung		Katholische Kirche . . . . .	234
unterworfenen Personen . . . . .	233	Kaufmännischen Unterricht, dem —	
— der Studierenden . . . . .	259	dienende Schulen . . . . .	253
Heimatstaaten, Ausscheidung der		Keramik, Fachschule für — . . . . .	245 ff.
Bevölkerung nach — . . . . .	26	Kinder, Anstalten für verwar-	
Hilfsskassen . . . . .	152 ff.	loste — . . . . .	218, 222
Hinterlegungswesen . . . . .	285	— Anstalten für krüppelhafte — . . . . .	222, 240
Hochschulen . . . . .	254 ff.	— Beschäftigung von — unter	
Höhenlage der größeren Städte . . . . .	2	14 Jahren . . . . .	93
Hofbräuhaus München, Erträge-		Kindersterblichkeit . . . . .	264
nisse des — . . . . .	195	(Veröff. 325)	
Hoffischerei auf dem Chiemsee,		Kirchliche Verhältnisse . . . . .	6, 234
Erträge der — . . . . .	195	(Veröff. 324)	
Hohlmaße für trockene Gegen-		Kleinhandel mit Branntwein oder	
stände . . . . .	101	Spiritus . . . . .	86
Holzbearbeitung, Fachschule für — . . . . .	245 ff.	Kleinkinderbewahranstalten . . . . .	218 ff.
Holzertrag nach Besitzarten . . . . .	75	Klerikalseminare . . . . .	234
Holzindustrie-Berufsgenossenschaft . . . . .	156 ff.	Klimatische Verhältnisse Bayerns . . . . .	3
Holzverwertung . . . . .	197	Klöster . . . . .	234
Hopfen, Anbau und Ernte von — . . . . .	56	Knappschaftsvereine . . . . .	81, 152
Hütten . . . . .	77 ff.	Kochschulen . . . . .	246
Hütten und Salinenwerke, Erträge-		Körwesen . . . . .	69 ff.
nisse der — . . . . .	195	(Veröff. 321)	
(Veröff. 321)		Kollegengelder . . . . .	254 ff.
Hunde, Gebühr für Halten von — . . . . .	194	Konfession, s. Religionsbekenntnis.	
Tollwut der — . . . . .	276	Konkursverfahren . . . . .	283
Hydrographische Verhältnisse		Korrektionelle Nachhaft . . . . .	300
Bayerns . . . . .	2	Krankenanstalten . . . . .	218, 222 ff.
Hypothekenbanken . . . . .	134 ff.	Krankenkassen . . . . .	152 ff.
Hypothekendarlehen . . . . .	139	Krankenpflege in den Klöstern . . . . .	234
Hypothekengeschäfte . . . . .	285	Krankenstand der Mannschaften . . . . .	307

	Seite		Seite
Kranken- und Unfallversicherung	281	Lokomotiven der pfälzischen Eisenbahnen	115
Rechtsprechung des Verw.-Gerichtshofs.		— der Privatbahnen	117
Krankenversicherung	152 ff.	Ludwig-Donau-Main-Kanal	174 ff.
(Veröff. 323)		Luftdruck und Lufttemperatur	315
Kreditinstitute	134 ff.	Lyzeen	254 ff.
Kreisackerbauschulen	246 ff.	<b>Mahnsachen</b>	283
Kreisgemeinden, Leistungen der — für Armenzwecke	222	Maischbottich- und Materialsteuer, Verbrauchsabgabe	193
Kreishaushalt	200 ff.	Malzaufschlag	174, 192
(Veröff. 323)		Malzverbrauch überhaupt	105 ff.
Kreisirrenanstalten, Kreishaushalt- ausgaben auf —	201	Maschinenbau, Fachschulen für —	244 ff.
Verwaltungsergebnisse der —	270	Medizinalstatistik (Veröff.)	324
Kriegsakademie	306	Medizinal- und Veterinärwesen	261 ff.
Kreisregierungen	5	Meteorologische Verhältnisse Bayerns	3, 315
Kreisumlagen	200	Militärbildungsanstalten	306
Kretinen-Anstalten	222	(Veröff. 326)	
Kriegsministerium	9 ff.	Militärgeistliche	234
Kriegsschule	306	Militärwesen	304
Kriminalstatistik	292	(Veröff. 326)	
Krippen- und Säuglings-Anstalten	223	Minderjährige, in Zwangserziehung	230 ff.
— und Suppenanstalten	219	Vormundschaften über —	284
Kultur, Kreishaushaltausgaben auf —	200	Mittelschulen	244 ff.
Kultusstiftungen	235	Mittlere Bevölkerung	18
Kunstgewerbeschulen	245 ff.	Mobiliarbrandversicherung	169
<b>Längenmaße</b>	101	Morbidität in den Heilanstalten	267 ff.
Landesgrenzen, Länge der — Bayerns	1	(Veröff. 325)	
Landeskultur und Flurbereinigung	66 ff.	Münzanstalt	195
(Veröff. 321)		Musik-Schulen	245
Landeskultur-Renten-Anstalt, Wirksamkeit der —	68	Nachhaft, korrektionelle	300
Landeskultur-Rentenschuld	177	Nachlaßsachen	284
Landesversicherungsamt	162	Nahrungs- und Genußmittel, Untersuchungsanstalten für —	271
Landgerichte	4	Naturalleistungen	216
— Geschäftsaufgabe der —	286, 290	Naturalverpflegung	226
Land- und Forstwirtschaft (Veröff.)	319	Nervenranke, Anstalten für —	268
Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung	159 ff.	Niederschläge	315
Landtagswahlen	311	Notariate	4
(Veröff. 327)		<b>Oberlandesgerichte</b>	4
Landwirtschaft	46 ff.	— Geschäftsaufgabe der —	287
Landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung	94 ff.	Oberpostämter	8
Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen	242 ff.	Oberstes Landesgericht, Geschäftsaufgabe des —	287
Landwirtschaftsschulen	246 ff.	Obstbaumzählung	61
Lateinschulen	244 ff.	(Veröff. 320)	
Lebensjahre, Bevölkerung nach einzelnen —	27 ff.	Obst- und Weinbauschulen	246 ff.
Lebens- und sonstige Versicherung (Veröff.)	323	Öffentliche Armenpflege	213 ff.
Lehrer	237	Öffentliche Fürsorge	213 ff.
Lehrer-Präparanden- (innen-) Schulen	245 ff.	Ordenshäuser und Ordensmitglieder	234
Lehrer- (innen-) Seminarier	245 ff.	Orographische Verhältnisse Bayerns	2
Lehrmittel- und ähnliche Stiftungen	220	Ortschaften	5
Lehrmittel u. Schulbänke	239	Ortschaftenverzeichnisse (Veröff.)	318
Löschungen von Hypotheken	141 ff.	Orts-Krankenkassen	152
Lokomotiven der Staatseisenbahnen	108 ff.	<b>Paketpostverkehr</b>	118.
		Pegelstände	122
		(Veröff. 322)	
		Personalexigenz	230

	Seite		Seite
Personenverkehr der Staatsbahnen	108	Religionsbekenntnis d. Selbstmörder	266
— der pfälzischen Eisenbahnen	115	Die Bevölkerung nach dem —	23
— der Privatbahnen	117	Schulen und Lehrkräfte nach dem —	236 ff.
Personenwagen der Staatsbahnen	108	Renten in der Invalidenversicherung	163 ff.
— der pfälzischen Eisenbahnen	115	Rettungsanstalten	223
— der Privatbahnen	117	Revisionen in gewerblichen Anlagen, s. auch Dampfkessel	91
Pfarreien	234	Richter	282
Pferde-Versicherungs-Vereine	171 ff.	Rückvergütungen für Forstrechtholz	197
Pflaster- und Brückenzoll	209	Saatenstands-Berichte (Veröff.)	320
Pflegschaften	284	Säuglingsanstalten	219, 223
Pfründeanstalten	223	Salinen	77 ff.
Pfründehäuser	218	Erträge der -werke	195
Postboten	118	— Wesen (Veröff.)	321
Posten, Generaldirektion der —	8	Schankwirtschafts-Gewerbe, Bewegung im —	86
Posten und Telegraphen	156 ff.	Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung in Unfallsachen	162
Einnahmen und Ausgaben der —	174	— in der Invalidenversicherung	166
Erträge der —	195	Schiffe, Zahl der — in Bayern	123
Postillone	118	Schlachtviehbeschau	279
Poststallhaltungen	118	Schlußprüfungen	255
Postverbindungen	118	Schneeverhältnisse	316
Postwagen der Staatseisenbahnen	108	Schöffengerichte	289
— der pfälzischen Eisenbahnen	115	Schulbedarf (Rechtsprechung)	281
Präzisions- und Goldmünz-Gewichte	101	Schulbildung der Rekruten	306
Preise, s. Durchschnittspreise.		Schulen, Kreishaushaltausgaben auf —	200
Privatbahnen	117	Schulgeld	237, 241 ff.
Privat-Banken und Kreditinstitute	134 ff.	Schulkinder	238
Privatklagesachen	288	Schulpflicht, Entlassung vor vollendetem —	238
Privatlehrinstitute	246 ff.	Schulversäumnisse	238
Privatwaldungen, Abtrieb von —	75	Schutzpockenimpfung	273
Privatwohlthätigkeit	223 ff.	(Veröff. 325)	
Progymnasien und Lateinschulen	244 ff.	Schwachsinnige, Anstalten für —	268
Promotionen	255	Schwurgerichte	4
Protestantische Kirche	234	Geschäftsaufgabe der —	290
Prüfungen, Ergebnisse der — im höheren Justiz- und Verwaltungsdienst	302	Seelsorgestellen	234
(Veröff. 326)		Segelschiffe	124 ff.
Realexigenz	239	Selbstmorde	266
Realgymnasien	244 ff.	— unter den Mannschaften	307
Realschulen	244 ff.	(Veröff. 325)	
Rechnungsergebnisse der Verpflegungsstationen	228	Singschulen	246
Rechtsanwälte	4, 282	Sonntagsschulen	239
Rechtspflege	280 ff.	Sparkassen	148
(Veröff. 325)		(Veröff. 322)	
Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes	280 ff.	Spiritus, Kleinhandel	86
— der Schiedsgerichte in Unfallsachen	162	Staat, Betriebe des —	195
— in der Invalidenversicherung	166	Staatsangehörigkeit, Bevölkerung nach der —	26
Registersachen	285	— der der Zwangserziehung unterworfenen Personen	233
Reichstagswahlen	308 ff.	— der Gefangenen	301
(Veröff. 327)		— der verpflegten Personen	228
Reichsversicherungsamt	162, 166	Staatsanwälte	282
Rekruten, Schulbildung der —	306	Staatseisenbahnen	7
Rekurse gegen Entscheidungen der Schiedsgerichte	162	Einnahmen und Ausgaben der —	174 ff.
Religionsbekenntnis, Ausscheidung der Kultusstiftungen nach dem —	235		
— der Eheschließenden	44		
— der Schüler	247		

	Seite		Seite
Staatsbahnen, Erträge der —	195	Strafmündige . . . . .	29, 292 ff.
Unfallversicherung bei den —	156 ff.	Strafrechtspflege (Veröff.) . . . . .	326
Verkehr der — . . . . .	108 ff.	Straßenbau, Kreishaushaltungsgaben auf — . . . . .	201
Staatsgebiet . . . . .	1	Streiks s. Arbeitseinstellung . . . . .	100
Staatsforstverwaltung, Ausführungs- behörden der — . . . . .	159 ff.	Suppenanstalten . . . . .	218 ff.
Staatshaushalt . . . . .	173	<b>Tabak, Anbau und Ernte von —</b> . . . . .	57
(Veröff. 323)		— Produktion (Veröff.) . . . . .	320
Staatsministerium des K. Hauses und des Aeußern . . . . .	3, 191	Taubstumme . . . . .	31
Etat des — . . . . .	176	Anstalten für — . . . . .	240
Staatsministerium der Finanzen 7, . . . . .	191	Leistungen der Kreisgemeinden für — Anstalten . . . . .	222
Etat des — . . . . .	176	(Veröff. 319)	
Staatsministerium des Innern . 5, . . . . .	191	Technische Hochschule . . . . .	254 ff.
Etat des — . . . . .	176	Telegraphen, s. Posten u. Telegraphen.	
Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegen- heiten — . . . . .	6, 191	Telegraphen, Generaldirektion der —	8
Etat des — . . . . .	176	Telephonanstalten . . . . .	8
Staatsministerium der Justiz . 4, . . . . .	191	Textilindustrie, Fachschule für —	245 ff.
Etat des — . . . . .	176	Tierärzte . . . . .	261
Staatsministerium für Verkehrs- angelegenheiten . . . . .	7	Tierärztliche Hochschule . . . . .	255 ff.
Etat des — . . . . .	176	Tierarten . . . . .	60, 172
Staatsschulden . . . . .	177	Tiersuchen . . . . .	275 ff.
Staatstraßen, Unterhaltung der —	121	(Veröff. 325)	
Staatswaldungen, Bewirtschaftung der — . . . . .	196	Todesursachen, Sterblichkeit nach —	262 ff.
Brände der — . . . . .	76	(Veröff. 325)	
Städte, Entwicklung der 32 größe- ren — . . . . .	25	Töchterschulen . . . . .	246 ff.
Städte, Höhenlage der größeren —	2	Totgeborene . . . . .	32, 39
Städte, unmittelbare . . . . .	5	Tuberkulose bei den in Schlacht- höfen untersuchten Tieren . . . . .	278
Standorte der Bayer. Armee . . . . .	10	<b>Übertretungen</b> . . . . .	296 ff.
Statistische Zentralkommission . . . . .	5	Unehelich geborene . . . . .	32, 40
Steine, Produktion von — . . . . .	80	Unfälle im Eisenbahnbetrieb . . . . .	111
Stellengesuche (Arbeitssuchende) . . . . .	95 ff.	Unfallversicherung, Gewerbliche —	156 ff.
Stenographie-Fachkurse . . . . .	246	— land- und forstwirtschaftliche	159 ff.
Sterbefälle (ohne Totgeborene) . . . . .	41 ff.	(Veröff. 323)	
— der Schulkinder . . . . .	238	Unglücksfälle, tödliche . . . . .	265
(Veröff. 319)		— unter den Mannschaften . . . . .	307
Sterblichkeit nach Altersgruppen . . . . .	35	Universitäten . . . . .	254 ff.
— nach Todesursachen . . . . .	232	Unteroffiziersschule . . . . .	306
Sterblichkeitsverhältnisse in den größeren Städten Bayerns . . . . .	325	Unterrichtsstiftungen . . . . .	260
(Veröff.)		(Veröff. 324)	
Steuern . . . . .	178 ff.	Unterrichtswesen . . . . .	236 ff.
Steuerbefreiung des Branntweins . . . . .	194	(Veröff. 324)	
Steuerbefreiungen u. Ermäßigungen bzw. Minderungen . . . . .	189	Unterstützungsaufwand . . . . .	213
Stiftungen . . . . .	220, 235	Untersuchungsanstalten für Nah- rungs- und Genußmittel . . . . .	271
(Veröff. 324)		Urwahl . . . . .	311
Stipendien, Leistungen der Kreis- gemeinden für — . . . . .	222	<b>Veräußerung, zwangsweise — land- wirtschaftlicher Anwesen</b> . . . . .	71
— Stiftungen . . . . .	220	Verbrauchsggegenstände, Durch- schnittspreis der wichtigeren —	102
Strafanstalten, Gefangenstand in den — . . . . .	299	Verbrauchssteuern und Zölle, Ge- meindeeinnahmen aus — . . . . .	209
Gesundheitsverhältnisse in den —	299	Verbrechen und Vergehen . . . . .	292 ff.
Strafaufschub, bedingter . . . . .	300	Vereinsregister . . . . .	285
Strafbefehle . . . . .	288	Vereinswesen, landwirtschaftliches	65
Strafgerichte, Geschäftsstatistik der — . . . . .	288 ff.	Vergehen . . . . .	292 ff.
		Verkehr . . . . .	108
		(Veröff. 321)	
		Veröffentlichungen des Kgl. Bayer. Statistischen Bureaus . . . . .	318 ff.

	Seite		Seite
Verpflegungsstationen . . . . .	226	Wandergewerbescheine, Erteilung von — . . . . .	88 f. f.
Versicherungsanstalten, Vermögensstand der — . . . . .	166	Wasserbau, Kreishaushaltungsausgaben auf — . . . . .	201
Versicherungswesen . . . . .	152 ff.	Wasserläufe in Bayern . . . . .	3
(Veröff. 323)		Wasserstände . . . . .	122
Verunglückungen, tödliche — . . . . .	265	Wasserstraßen, Verkehr auf den — (Veröff. 322)	124
Verwaltungsdienst, Ergebnisse der Prüfungen . . . . .	302	Wasserversorgungs-Bureau, Tätigkeit des — . . . . .	274
Verwaltungsgerichtshof . . . . .	281	Wein, Anbau und Ernte von — . . . . .	56
Verwaltungsrechtspflege . . . . .	325	Weinbauschulen . . . . .	246 ff.
(Veröff.)		Weingut in Unterfranken, Ertragnis des — . . . . .	195
Veterinärwesen . . . . .	261 ff., 275 ff.	Weißbierbrauer . . . . .	106
(Veröff. 325)		Wiederaufnahmeverfahren . . . . .	291
Vieh, Durchschnittspreise für — . . . . .	64	Windgeschwindigkeit, mittlere — . . . . .	317
Viehichtigkeit . . . . .	61	Winterschulen, Landwirtschaftliche — . . . . .	242 ff.
Viehhaltungen . . . . .	60	Wöchnerinnen, Unterstützung von — . . . . .	225
Viehmärkte . . . . .	69 ff.	Wohltätigkeitsanstalten, Gemeindliche — . . . . .	218
(Veröff. 321)		Wohltätigkeits-Stiftungen . . . . .	220
Viehseuchen . . . . .	275 ff., 281	(Veröff. 324)	
Viehverkehr . . . . .	108	Wohnbevölkerung . . . . .	16
Viehversicherung . . . . .	171 ff.	Wohngebäude . . . . .	31
Viehzählung . . . . .	58 ff.	Zahnärzte . . . . .	261
(Veröff. 320)		Zeichenschulen . . . . .	246
Viktualienpreise an verschiedenen Orten Bayerns . . . . .	322	Zentralstellen für Arbeitsnachweis . . . . .	94
(Veröff.)		Zivilrechtspflege (Veröff.) . . . . .	326
Vinzentius-Vereine . . . . .	225	Zölle, Gemeindeeinnahmen aus — . . . . .	209
Volksschulen . . . . .	236 ff.	Zollabrechnungsbevölkerung . . . . .	16
Volkszählung, Ergebnisse der — v. 1. XII. 1900 . . . . .	20 ff.	Zollanschlüsse . . . . .	16
Volkszählungen . . . . .	318 ff.	Zuchthengste, Körung und Prämierung der — . . . . .	69
(Veröff.)		Zuchtstiere, Körung der — . . . . .	70
Vormundschaftsgerichte, (Zwangserziehung) . . . . .	231 f.	Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung der jugendlichen Arbeiter und Arbeiterinnen . . . . .	92
Vormundschaftssachen . . . . .	284	Zwangswise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen . . . . .	71
Wagen . . . . .	101	(Veröff. 321)	
Wahlen . . . . .	308 f. f.	Zwangserziehung . . . . .	230 ff., 284
(Veröff. 327)			
Waisenhäuser . . . . .	218		
Waldbauschulen . . . . .	242		
Waldwirtschaft . . . . .	73 ff.		
(Veröff. 321)			